

**Strukturierter  
Qualitätsbericht**

**gemäß § 136b  
Absatz 1 Satz 1  
Nummer 3 SGB V**



**Berichtsjahr  
2020**

## **Vorwort**

Sehr geehrte Leserin, sehr geehrter Leser,

mit dem Ihnen vorliegenden strukturierten Qualitätsbericht für das Jahr 2020 erfüllen wir nicht nur eine gesetzliche Vorgabe, vielmehr leitet uns hier unser eigener Anspruch nach einer größtmöglichen Transparenz. Wir stellen ihn unter einen unserer Leitsätze "Gesundheit ist uns Verpflichtung" und wollen uns bewusst, aber auch kritisch, mit den Stärken und den Schwächen der im Jahr 2020 am Universitätsklinikum Jena erbrachten medizinischen Versorgungsqualität und -leistungen auseinandersetzen.

Das Universitätsklinikum Jena bündelt mit seinen nunmehr 43 Kliniken und Instituten als ein über die Landesgrenzen Thüringens hinaus anerkannter, universitär-medizinischer Supramaximalversorger in einem hohen Maß medizinische Kompetenz und Expertise, die wir zum Wohle der uns anvertrauten Patienten einsetzen. Unser Ziel ist es, uns kontinuierlich zu verbessern und weiterzuentwickeln, sowohl in der Qualität der medizinischen Patientenversorgung, wie in Forschung, Wissenschaft und Lehre.

Um dem Ziel einer qualitativ hochwertigen medizinischen Patientenversorgung gerecht zu werden, setzen wir auf gut qualifizierte und hoch motivierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in allen Versorgungsbereichen und Berufsgruppen. Vor diesem Hintergrund haben wir im Berichtsjahr begonnen, den 2019 mit der Gewerkschaft ver.di an unserem Haus abgeschlossenen Entlastungstarifvertrag umzusetzen, um die Zufriedenheit unserer Mitarbeitenden zu erhöhen, deren Gesundheit zu erhalten und somit auch die Qualität der Patientenversorgung und -sicherheit zu verbessern.

Die das Jahr 2020 prägende COVID-19-Pandemie zeigte uns in besonderem Maße die Notwendigkeit interprofessionellen, fach- und sektorenübergreifenden Zusammenwirkens.

Auch in schwierigen und unwägbareren Zeiten sind wir davon überzeugt, zusammen mit unseren Mitarbeitern die vor uns liegenden Aufgaben und Herausforderungen erfolgreich zu bewältigen und weiterhin, wie in der Vergangenheit auch, der verlässliche Partner in der medizinischen Versorgung für die Menschen, innerhalb und außerhalb von Thüringen, zu sein.

Jena, im November 2021

Prof. Dr. Otto W. Witte  
Medizinischer Vorstand

Dr. Brunhilde Seidel-Kwem  
Kaufmännischer Vorstand

# Inhaltsverzeichnis

<b>Inhaltsverzeichnis .....</b>	<b>3</b>
<b>Einleitung .....</b>	<b>15</b>
<b>A Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses bzw. des Krankenhausstandorts .....</b>	<b>16</b>
<b>A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses .....</b>	<b>16</b>
<b>A-2 Name und Art des Krankenhausträgers .....</b>	<b>17</b>
<b>A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus .....</b>	<b>17</b>
<b>A-4 Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie.....</b>	<b>17</b>
<b>A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses .....</b>	<b>17</b>
<b>A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses .....</b>	<b>23</b>
<b>A-7 Aspekte der Barrierefreiheit.....</b>	<b>24</b>
A-7.1 Ansprechpartner für Menschen mit Beeinträchtigungen .....	24
A-7.2 Konkrete Aspekte der Barrierefreiheit .....	25
<b>A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses .....</b>	<b>26</b>
A-8.1 Forschung und akademische Lehre .....	26
A-8.2 Ausbildung in anderen Heilberufen.....	27
<b>A-9 Anzahl der Betten.....</b>	<b>28</b>
<b>A-10 Gesamtfallzahlen.....</b>	<b>29</b>
<b>A-11 Personal des Krankenhauses .....</b>	<b>29</b>
A-11.1 Ärztinnen und Ärzte .....	29
A-11.2 Pflegepersonal .....	30
A-11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik.....	35
A-11.4 Spezielles therapeutisches Personal.....	37
<b>A-12 Umgang mit Risiken in der Patientenversorgung.....</b>	<b>43</b>
A-12.1 Qualitätsmanagement.....	43
A-12.2 Klinisches Risikomanagement.....	44
A-12.3 Hygienebezogene und infektionsmedizinische Aspekte.....	46
A-12.4 Patientenorientiertes Lob- und Beschwerdemanagement .....	49
A-12.5 Arzneimitteltherapiesicherheit (AMTS) .....	50
<b>A-13 Besondere apparative Ausstattung.....</b>	<b>54</b>
<b>A-14 Teilnahme am gestuften System der Notfallversorgung des G-BA gemäß § 136c Absatz 4 SGB V .....</b>	<b>56</b>
A-14.1 Teilnahme an einer Notfallstufe .....	56
A-14.3 Teilnahme am Modul Spezialversorgung .....	56
A-14.4 Kooperation mit Kassenärztlicher Vereinigung (gemäß § 6 Abs. 3 der der Regelungen zu den Notfallstrukturen) .....	56
<b>B Struktur- und Leistungsdaten der Organisationseinheiten/ Fachabteilungen .....</b>	<b>57</b>
<b>Standort Lobeda .....</b>	<b>57</b>
<b>B-1 Klinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin .....</b>	<b>57</b>
B-1.1 Allgemeine Angaben Klinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin .....	57
B-1.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten.....	58
B-1.3 Medizinische Leistungsangebote Klinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin .....	58
B-1.5 Fallzahlen Klinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin .....	58

B-1.6	Hauptdiagnosen nach ICD.....	58
B-1.7	Durchgeführte Prozeduren nach OPS.....	59
B-1.8	Ambulante Behandlungsmöglichkeiten.....	60
B-1.9	Ambulante Operationen nach § 115b SGB V.....	61
B-1.10	Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft.....	61
B-1.11	Personelle Ausstattung.....	61
<b>B-2</b>	<b>Klinik für Augenheilkunde.....</b>	<b>64</b>
B-2.1	Allgemeine Angaben Klinik für Augenheilkunde.....	64
B-2.2	Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten.....	65
B-2.3	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Augenheilkunde.....	65
B-2.5	Fallzahlen Klinik für Augenheilkunde.....	66
B-2.6	Hauptdiagnosen nach ICD.....	66
B-2.7	Durchgeführte Prozeduren nach OPS.....	67
B-2.8	Ambulante Behandlungsmöglichkeiten.....	67
B-2.9	Ambulante Operationen nach § 115b SGB V.....	71
B-2.10	Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft.....	71
B-2.11	Personelle Ausstattung.....	71
<b>B-3</b>	<b>Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie.....</b>	<b>75</b>
B-3.1	Allgemeine Angaben Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie.....	75
B-3.2	Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten.....	75
B-3.3	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie.....	76
B-3.5	Fallzahlen Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie.....	77
B-3.6	Hauptdiagnosen nach ICD.....	77
B-3.7	Durchgeführte Prozeduren nach OPS.....	78
B-3.8	Ambulante Behandlungsmöglichkeiten.....	79
B-3.9	Ambulante Operationen nach § 115b SGB V.....	81
B-3.10	Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft.....	81
B-3.11	Personelle Ausstattung.....	81
<b>B-4</b>	<b>Klinik für Kinderchirurgie.....</b>	<b>85</b>
B-4.1	Allgemeine Angaben Klinik für Kinderchirurgie.....	85
B-4.2	Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten.....	86
B-4.3	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Kinderchirurgie.....	86
B-4.5	Fallzahlen Klinik für Kinderchirurgie.....	86
B-4.6	Hauptdiagnosen nach ICD.....	86
B-4.7	Durchgeführte Prozeduren nach OPS.....	87
B-4.8	Ambulante Behandlungsmöglichkeiten.....	88
B-4.9	Ambulante Operationen nach § 115b SGB V.....	88
B-4.10	Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft.....	89
B-4.11	Personelle Ausstattung.....	89
<b>B-5</b>	<b>Klinik für Herz- und Thoraxchirurgie.....</b>	<b>92</b>
B-5.1	Allgemeine Angaben Klinik für Herz- und Thoraxchirurgie.....	92
B-5.2	Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten.....	93
B-5.3	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Herz- und Thoraxchirurgie.....	93
B-5.5	Fallzahlen Klinik für Herz- und Thoraxchirurgie.....	95
B-5.6	Hauptdiagnosen nach ICD.....	95
B-5.7	Durchgeführte Prozeduren nach OPS.....	96
B-5.8	Ambulante Behandlungsmöglichkeiten.....	97
B-5.9	Ambulante Operationen nach § 115b SGB V.....	97
B-5.10	Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft.....	98
B-5.11	Personelle Ausstattung.....	98
<b>B-6</b>	<b>Klinik für Unfall-, Hand- und Wiederherstellungschirurgie.....</b>	<b>100</b>
B-6.1	Allgemeine Angaben Klinik für Unfall-, Hand- und Wiederherstellungschirurgie.....	100

B-6.2	Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten .....	101
B-6.3	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Unfall-, Hand- und Wiederherstellungschirurgie .....	101
B-6.5	Fallzahlen Klinik für Unfall-, Hand- und Wiederherstellungschirurgie .....	103
B-6.6	Hauptdiagnosen nach ICD .....	103
B-6.7	Durchgeführte Prozeduren nach OPS .....	104
B-6.8	Ambulante Behandlungsmöglichkeiten .....	106
B-6.9	Ambulante Operationen nach § 115b SGB V .....	111
B-6.10	Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft .....	112
B-6.11	Personelle Ausstattung .....	112
<b>B-7</b>	<b>Klinik für Geburtsmedizin .....</b>	<b>115</b>
B-7.1	Allgemeine Angaben Klinik für Geburtsmedizin .....	115
B-7.2	Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten .....	116
B-7.3	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Geburtsmedizin .....	116
B-7.5	Fallzahlen Klinik für Geburtsmedizin .....	117
B-7.6	Hauptdiagnosen nach ICD .....	117
B-7.7	Durchgeführte Prozeduren nach OPS .....	118
B-7.8	Ambulante Behandlungsmöglichkeiten .....	118
B-7.9	Ambulante Operationen nach § 115b SGB V .....	119
B-7.10	Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft .....	120
B-7.11	Personelle Ausstattung .....	120
<b>B-8</b>	<b>Klinik und Poliklinik für Frauenheilkunde und Fortpflanzungsmedizin .....</b>	<b>122</b>
B-8.1	Allgemeine Angaben Klinik und Poliklinik für Frauenheilkunde und Fortpflanzungsmedizin .....	122
B-8.2	Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten .....	123
B-8.3	Medizinische Leistungsangebote Klinik und Poliklinik für Frauenheilkunde und Fortpflanzungsmedizin .....	123
B-8.5	Fallzahlen Klinik und Poliklinik für Frauenheilkunde und Fortpflanzungsmedizin .....	126
B-8.6	Hauptdiagnosen nach ICD .....	126
B-8.7	Durchgeführte Prozeduren nach OPS .....	126
B-8.8	Ambulante Behandlungsmöglichkeiten .....	127
B-8.9	Ambulante Operationen nach § 115b SGB V .....	130
B-8.10	Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft .....	131
B-8.11	Personelle Ausstattung .....	131
<b>B-9</b>	<b>Klinik für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde .....</b>	<b>134</b>
B-9.1	Allgemeine Angaben Klinik für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde .....	134
B-9.2	Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten .....	134
B-9.3	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde .....	134
B-9.5	Fallzahlen Klinik für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde .....	136
B-9.6	Hauptdiagnosen nach ICD .....	136
B-9.7	Durchgeführte Prozeduren nach OPS .....	137
B-9.8	Ambulante Behandlungsmöglichkeiten .....	138
B-9.9	Ambulante Operationen nach § 115b SGB V .....	139
B-9.10	Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft .....	139
B-9.11	Personelle Ausstattung .....	140
<b>B-10</b>	<b>Klinik für Innere Medizin I - Kardiologie, Angiologie, Internistische Intensivmedizin, Intermediate care .....</b>	<b>143</b>
B-10.1	Allgemeine Angaben Klinik für Innere Medizin I - Kardiologie, Angiologie, Internistische Intensivmedizin, Intermediate care .....	143
B-10.2	Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten .....	144
B-10.3	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Innere Medizin I - Kardiologie, Angiologie, Internistische Intensivmedizin, Intermediate care .....	145

B-10.5	Fallzahlen Klinik für Innere Medizin I - Kardiologie, Angiologie, Internistische Intensivmedizin, Intermediate care .....	146
B-10.6	Hauptdiagnosen nach ICD.....	146
B-10.7	Durchgeführte Prozeduren nach OPS .....	147
B-10.8	Ambulante Behandlungsmöglichkeiten .....	148
B-10.9	Ambulante Operationen nach § 115b SGB V .....	150
B-10.10	Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft .....	150
B-10.11	Personelle Ausstattung .....	150
<b>B-11</b>	<b>Klinik für Innere Medizin II - Hämatologie und Internistische Onkologie .....</b>	<b>154</b>
B-11.1	Allgemeine Angaben Klinik für Innere Medizin II - Hämatologie und Internistische Onkologie .....	154
B-11.2	Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten .....	155
B-11.3	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Innere Medizin II - Hämatologie und Internistische Onkologie .....	155
B-11.5	Fallzahlen Klinik für Innere Medizin II - Hämatologie und Internistische Onkologie .....	157
B-11.6	Hauptdiagnosen nach ICD.....	157
B-11.7	Durchgeführte Prozeduren nach OPS .....	158
B-11.8	Ambulante Behandlungsmöglichkeiten .....	159
B-11.9	Ambulante Operationen nach § 115b SGB V .....	161
B-11.10	Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft .....	161
B-11.11	Personelle Ausstattung .....	161
<b>B-12</b>	<b>Klinik für Innere Medizin II - Palliativmedizin .....</b>	<b>165</b>
B-12.1	Allgemeine Angaben Klinik für Innere Medizin II - Palliativmedizin .....	165
B-12.2	Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten .....	166
B-12.3	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Innere Medizin II - Palliativmedizin .....	166
B-12.5	Fallzahlen Klinik für Innere Medizin II - Palliativmedizin .....	166
B-12.6	Hauptdiagnosen nach ICD.....	167
B-12.7	Durchgeführte Prozeduren nach OPS .....	167
B-12.8	Ambulante Behandlungsmöglichkeiten .....	168
B-12.9	Ambulante Operationen nach § 115b SGB V .....	168
B-12.10	Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft .....	168
B-12.11	Personelle Ausstattung .....	168
<b>B-13</b>	<b>Klinik für Innere Medizin III - Endokrinologie/ Stoffwechselerkrankungen - Nephrologie - Rheumatologie/ Osteologie.....</b>	<b>171</b>
B-13.1	Allgemeine Angaben Klinik für Innere Medizin III - Endokrinologie/ Stoffwechselerkrankungen - Nephrologie - Rheumatologie/ Osteologie .....	171
B-13.2	Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten .....	172
B-13.3	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Innere Medizin III - Endokrinologie/ Stoffwechselerkrankungen - Nephrologie - Rheumatologie/ Osteologie .....	172
B-13.5	Fallzahlen Klinik für Innere Medizin III - Endokrinologie/ Stoffwechselerkrankungen - Nephrologie - Rheumatologie/ Osteologie .....	174
B-13.6	Hauptdiagnosen nach ICD.....	174
B-13.7	Durchgeführte Prozeduren nach OPS .....	175
B-13.8	Ambulante Behandlungsmöglichkeiten .....	176
B-13.9	Ambulante Operationen nach § 115b SGB V .....	177
B-13.10	Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft .....	177
B-13.11	Personelle Ausstattung .....	177
<b>B-14</b>	<b>Klinik für Innere Medizin IV - Gastroenterologie, Hepatologie, Infektiologie.....</b>	<b>181</b>
B-14.1	Allgemeine Angaben Klinik für Innere Medizin IV - Gastroenterologie, Hepatologie, Infektiologie .....	181
B-14.2	Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten .....	182
B-14.3	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Innere Medizin IV - Gastroenterologie, Hepatologie, Infektiologie .....	182

B-14.5	Fallzahlen Klinik für Innere Medizin IV - Gastroenterologie, Hepatologie, Infektiologie .....	183
B-14.6	Hauptdiagnosen nach ICD.....	183
B-14.7	Durchgeführte Prozeduren nach OPS.....	184
B-14.8	Ambulante Behandlungsmöglichkeiten .....	184
B-14.9	Ambulante Operationen nach § 115b SGB V.....	186
B-14.10	Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft.....	186
B-14.11	Personelle Ausstattung.....	186
<b>B-15</b>	<b>Klinik für Innere Medizin V - Pneumologie .....</b>	<b>190</b>
B-15.1	Allgemeine Angaben Klinik für Innere Medizin V - Pneumologie .....	190
B-15.2	Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten.....	190
B-15.3	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Innere Medizin V - Pneumologie .....	191
B-15.5	Fallzahlen Klinik für Innere Medizin V - Pneumologie .....	191
B-15.6	Hauptdiagnosen nach ICD.....	191
B-15.7	Durchgeführte Prozeduren nach OPS.....	192
B-15.8	Ambulante Behandlungsmöglichkeiten .....	193
B-15.9	Ambulante Operationen nach § 115b SGB V.....	193
B-15.10	Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft.....	193
B-15.11	Personelle Ausstattung.....	193
<b>B-16</b>	<b>Klinik für Kinder- und Jugendmedizin - Allgemeine Pädiatrie, Pädiatrische Onkologie und Hämatologie.....</b>	<b>196</b>
B-16.1	Allgemeine Angaben Klinik für Kinder- und Jugendmedizin - Allgemeine Pädiatrie, Pädiatrische Onkologie und Hämatologie .....	196
B-16.2	Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten.....	198
B-16.3	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Kinder- und Jugendmedizin - Allgemeine Pädiatrie, Pädiatrische Onkologie und Hämatologie .....	198
B-16.5	Fallzahlen Klinik für Kinder- und Jugendmedizin - Allgemeine Pädiatrie, Pädiatrische Onkologie und Hämatologie .....	200
B-16.6	Hauptdiagnosen nach ICD.....	200
B-16.7	Durchgeführte Prozeduren nach OPS.....	201
B-16.8	Ambulante Behandlungsmöglichkeiten .....	202
B-16.9	Ambulante Operationen nach § 115b SGB V.....	205
B-16.10	Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft.....	205
B-16.11	Personelle Ausstattung.....	206
<b>B-17</b>	<b>Klinik für Kinder- und Jugendmedizin - Neonatologie und Intensivmedizin .....</b>	<b>209</b>
B-17.1	Allgemeine Angaben Klinik für Kinder- und Jugendmedizin - Neonatologie und Intensivmedizin .....	209
B-17.2	Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten.....	210
B-17.3	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Kinder- und Jugendmedizin - Neonatologie und Intensivmedizin.....	211
B-17.5	Fallzahlen Klinik für Kinder- und Jugendmedizin - Neonatologie und Intensivmedizin .....	212
B-17.6	Hauptdiagnosen nach ICD.....	213
B-17.7	Durchgeführte Prozeduren nach OPS.....	213
B-17.8	Ambulante Behandlungsmöglichkeiten .....	214
B-17.9	Ambulante Operationen nach § 115b SGB V.....	214
B-17.10	Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft.....	214
B-17.11	Personelle Ausstattung.....	214
<b>B-18</b>	<b>Klinik für Neuropädiatrie .....</b>	<b>217</b>
B-18.1	Allgemeine Angaben Klinik für Neuropädiatrie .....	217
B-18.2	Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten.....	218
B-18.3	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Neuropädiatrie .....	218
B-18.5	Fallzahlen Klinik für Neuropädiatrie .....	220
B-18.6	Hauptdiagnosen nach ICD.....	220
B-18.7	Durchgeführte Prozeduren nach OPS.....	221

B-18.8	Ambulante Behandlungsmöglichkeiten .....	221
B-18.9	Ambulante Operationen nach § 115b SGB V .....	223
B-18.10	Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft .....	224
B-18.11	Personelle Ausstattung .....	224
<b>B-19</b>	<b>Klinik für Neurochirurgie .....</b>	<b>226</b>
B-19.1	Allgemeine Angaben Klinik für Neurochirurgie .....	226
B-19.2	Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten .....	227
B-19.3	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Neurochirurgie .....	227
B-19.5	Fallzahlen Klinik für Neurochirurgie .....	229
B-19.6	Hauptdiagnosen nach ICD .....	229
B-19.7	Durchgeführte Prozeduren nach OPS .....	230
B-19.8	Ambulante Behandlungsmöglichkeiten .....	231
B-19.9	Ambulante Operationen nach § 115b SGB V .....	232
B-19.10	Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft .....	232
B-19.11	Personelle Ausstattung .....	232
<b>B-20</b>	<b>Klinik für Neurologie .....</b>	<b>235</b>
B-20.1	Allgemeine Angaben Klinik für Neurologie .....	235
B-20.2	Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten .....	236
B-20.3	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Neurologie .....	236
B-20.5	Fallzahlen Klinik für Neurologie .....	238
B-20.6	Hauptdiagnosen nach ICD .....	238
B-20.7	Durchgeführte Prozeduren nach OPS .....	239
B-20.8	Ambulante Behandlungsmöglichkeiten .....	240
B-20.9	Ambulante Operationen nach § 115b SGB V .....	244
B-20.10	Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft .....	244
B-20.11	Personelle Ausstattung .....	244
<b>B-21</b>	<b>Klinik für Nuklearmedizin .....</b>	<b>247</b>
B-21.1	Allgemeine Angaben Klinik für Nuklearmedizin .....	247
B-21.2	Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten .....	248
B-21.3	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Nuklearmedizin .....	248
B-21.5	Fallzahlen Klinik für Nuklearmedizin .....	248
B-21.6	Hauptdiagnosen nach ICD .....	249
B-21.7	Durchgeführte Prozeduren nach OPS .....	249
B-21.8	Ambulante Behandlungsmöglichkeiten .....	250
B-21.9	Ambulante Operationen nach § 115b SGB V .....	250
B-21.10	Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft .....	251
B-21.11	Personelle Ausstattung .....	251
<b>B-22</b>	<b>Klinik für Urologie .....</b>	<b>253</b>
B-22.1	Allgemeine Angaben Klinik für Urologie .....	253
B-22.2	Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten .....	254
B-22.3	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Urologie .....	254
B-22.5	Fallzahlen Klinik für Urologie .....	256
B-22.6	Hauptdiagnosen nach ICD .....	256
B-22.7	Durchgeführte Prozeduren nach OPS .....	256
B-22.8	Ambulante Behandlungsmöglichkeiten .....	257
B-22.9	Ambulante Operationen nach § 115b SGB V .....	258
B-22.10	Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft .....	259
B-22.11	Personelle Ausstattung .....	259
<b>B-23</b>	<b>Klinik und Poliklinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie/ Plastische Chirurgie .....</b>	<b>263</b>
B-23.1	Allgemeine Angaben Klinik und Poliklinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie/ Plastische Chirurgie .....	263
B-23.2	Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten .....	263

B-23.3	Medizinische Leistungsangebote Klinik und Poliklinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie/ Plastische Chirurgie .....	264
B-23.5	Fallzahlen Klinik und Poliklinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie/ Plastische Chirurgie .....	266
B-23.6	Hauptdiagnosen nach ICD.....	266
B-23.7	Durchgeführte Prozeduren nach OPS .....	267
B-23.8	Ambulante Behandlungsmöglichkeiten .....	268
B-23.9	Ambulante Operationen nach § 115b SGB V .....	278
B-23.10	Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft .....	278
B-23.11	Personelle Ausstattung .....	278
<b>B-24</b>	<b>Klinikumsapotheke .....</b>	<b>281</b>
B-24.1	Allgemeine Angaben Klinikumsapotheke .....	281
B-24.2	Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten .....	282
B-24.3	Medizinische Leistungsangebote Klinikumsapotheke .....	282
B-24.5	Fallzahlen Klinikumsapotheke .....	284
B-24.6	Hauptdiagnosen nach ICD.....	284
B-24.7	Durchgeführte Prozeduren nach OPS .....	284
B-24.8	Ambulante Behandlungsmöglichkeiten .....	284
B-24.9	Ambulante Operationen nach § 115b SGB V .....	284
B-24.10	Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft .....	284
B-24.11	Personelle Ausstattung .....	284
<b>B-25</b>	<b>Zentrum für Notfallmedizin .....</b>	<b>285</b>
B-25.1	Allgemeine Angaben Zentrum für Notfallmedizin .....	285
B-25.2	Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten .....	286
B-25.3	Medizinische Leistungsangebote Zentrum für Notfallmedizin .....	286
B-25.5	Fallzahlen Zentrum für Notfallmedizin .....	287
B-25.6	Hauptdiagnosen nach ICD.....	287
B-25.7	Durchgeführte Prozeduren nach OPS .....	287
B-25.8	Ambulante Behandlungsmöglichkeiten .....	288
B-25.9	Ambulante Operationen nach § 115b SGB V .....	291
B-25.10	Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft .....	291
B-25.11	Personelle Ausstattung .....	292
<b>B-26</b>	<b>Institut für Diagnostische und Interventionelle Radiologie .....</b>	<b>294</b>
B-26.1	Allgemeine Angaben Institut für Diagnostische und Interventionelle Radiologie .....	294
B-26.2	Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten .....	295
B-26.3	Medizinische Leistungsangebote Institut für Diagnostische und Interventionelle Radiologie .....	295
B-26.5	Fallzahlen Institut für Diagnostische und Interventionelle Radiologie .....	296
B-26.6	Hauptdiagnosen nach ICD.....	296
B-26.7	Durchgeführte Prozeduren nach OPS .....	296
B-26.8	Ambulante Behandlungsmöglichkeiten .....	297
B-26.9	Ambulante Operationen nach § 115b SGB V .....	301
B-26.10	Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft .....	301
B-26.11	Personelle Ausstattung .....	301
<b>B-27</b>	<b>Institut für Humangenetik.....</b>	<b>303</b>
B-27.1	Allgemeine Angaben Institut für Humangenetik .....	303
B-27.2	Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten .....	303
B-27.3	Medizinische Leistungsangebote Institut für Humangenetik .....	303
B-27.5	Fallzahlen Institut für Humangenetik .....	304
B-27.6	Hauptdiagnosen nach ICD.....	304
B-27.7	Durchgeführte Prozeduren nach OPS .....	304
B-27.8	Ambulante Behandlungsmöglichkeiten .....	304
B-27.9	Ambulante Operationen nach § 115b SGB V .....	304

B-27.10	Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft .....	304
B-27.11	Personelle Ausstattung .....	304
<b>B-28</b>	<b>Institut für Klinische Chemie und Laboratoriumsdiagnostik .....</b>	<b>306</b>
B-28.1	Allgemeine Angaben Institut für Klinische Chemie und Laboratoriumsdiagnostik .....	306
B-28.2	Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten .....	306
B-28.3	Medizinische Leistungsangebote Institut für Klinische Chemie und Laboratoriumsdiagnostik .....	306
B-28.5	Fallzahlen Institut für Klinische Chemie und Laboratoriumsdiagnostik .....	307
B-28.6	Hauptdiagnosen nach ICD .....	307
B-28.7	Durchgeführte Prozeduren nach OPS .....	307
B-28.8	Ambulante Behandlungsmöglichkeiten .....	307
B-28.9	Ambulante Operationen nach § 115b SGB V .....	308
B-28.10	Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft .....	308
B-28.11	Personelle Ausstattung .....	308
<b>B-29</b>	<b>Institut für Medizinische Mikrobiologie .....</b>	<b>309</b>
B-29.1	Allgemeine Angaben Institut für Medizinische Mikrobiologie .....	309
B-29.2	Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten .....	310
B-29.3	Medizinische Leistungsangebote Institut für Medizinische Mikrobiologie .....	310
B-29.5	Fallzahlen Institut für Medizinische Mikrobiologie .....	310
B-29.6	Hauptdiagnosen nach ICD .....	311
B-29.7	Durchgeführte Prozeduren nach OPS .....	311
B-29.8	Ambulante Behandlungsmöglichkeiten .....	311
B-29.9	Ambulante Operationen nach § 115b SGB V .....	311
B-29.10	Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft .....	311
B-29.11	Personelle Ausstattung .....	312
<b>B-30</b>	<b>Institut für Physiotherapie .....</b>	<b>313</b>
B-30.1	Allgemeine Angaben Institut für Physiotherapie .....	313
B-30.2	Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten .....	314
B-30.3	Medizinische Leistungsangebote Institut für Physiotherapie .....	314
B-30.5	Fallzahlen Institut für Physiotherapie .....	314
B-30.6	Hauptdiagnosen nach ICD .....	315
B-30.7	Durchgeführte Prozeduren nach OPS .....	316
B-30.8	Ambulante Behandlungsmöglichkeiten .....	316
B-30.9	Ambulante Operationen nach § 115b SGB V .....	316
B-30.10	Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft .....	316
B-30.11	Personelle Ausstattung .....	316
<b>B-31</b>	<b>Institut für Rechtsmedizin .....</b>	<b>317</b>
B-31.1	Allgemeine Angaben Institut für Rechtsmedizin .....	317
B-31.2	Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten .....	319
B-31.3	Medizinische Leistungsangebote Institut für Rechtsmedizin .....	319
B-31.5	Fallzahlen Institut für Rechtsmedizin .....	320
B-31.6	Hauptdiagnosen nach ICD .....	321
B-31.7	Durchgeführte Prozeduren nach OPS .....	321
B-31.8	Ambulante Behandlungsmöglichkeiten .....	321
B-31.9	Ambulante Operationen nach § 115b SGB V .....	321
B-31.10	Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft .....	321
B-31.11	Personelle Ausstattung .....	321
<b>B-32</b>	<b>Institut für Rechtsmedizin - Pathologie .....</b>	<b>323</b>
B-32.1	Allgemeine Angaben Institut für Rechtsmedizin - Pathologie .....	323
B-32.2	Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten .....	323
B-32.3	Medizinische Leistungsangebote Institut für Rechtsmedizin - Pathologie .....	323
B-32.5	Fallzahlen Institut für Rechtsmedizin - Pathologie .....	324

B-32.6	Hauptdiagnosen nach ICD.....	324
B-32.7	Durchgeführte Prozeduren nach OPS.....	324
B-32.8	Ambulante Behandlungsmöglichkeiten.....	324
B-32.9	Ambulante Operationen nach § 115b SGB V.....	324
B-32.10	Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft.....	324
B-32.11	Personelle Ausstattung.....	325
<b>B-33</b>	<b>Institut für Transfusionsmedizin.....</b>	<b>326</b>
B-33.1	Allgemeine Angaben Institut für Transfusionsmedizin.....	326
B-33.2	Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten.....	326
B-33.3	Medizinische Leistungsangebote Institut für Transfusionsmedizin.....	326
B-33.5	Fallzahlen Institut für Transfusionsmedizin.....	327
B-33.6	Hauptdiagnosen nach ICD.....	327
B-33.7	Durchgeführte Prozeduren nach OPS.....	328
B-33.8	Ambulante Behandlungsmöglichkeiten.....	328
B-33.9	Ambulante Operationen nach § 115b SGB V.....	328
B-33.10	Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft.....	328
B-33.11	Personelle Ausstattung.....	329
	<b>Standort Innenstadt.....</b>	<b>330</b>
<b>B-34</b>	<b>Klinik für Geriatrie.....</b>	<b>330</b>
B-34.1	Allgemeine Angaben Klinik für Geriatrie.....	330
B-34.2	Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten.....	330
B-34.3	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Geriatrie.....	330
B-34.5	Fallzahlen Klinik für Geriatrie.....	331
B-34.6	Hauptdiagnosen nach ICD.....	331
B-34.7	Durchgeführte Prozeduren nach OPS.....	332
B-34.8	Ambulante Behandlungsmöglichkeiten.....	332
B-34.9	Ambulante Operationen nach § 115b SGB V.....	333
B-34.10	Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft.....	333
B-34.11	Personelle Ausstattung.....	333
<b>B-35</b>	<b>Klinik für Hautkrankheiten.....</b>	<b>335</b>
B-35.1	Allgemeine Angaben Klinik für Hautkrankheiten.....	335
B-35.2	Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten.....	336
B-35.3	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Hautkrankheiten.....	336
B-35.5	Fallzahlen Klinik für Hautkrankheiten.....	338
B-35.6	Hauptdiagnosen nach ICD.....	338
B-35.7	Durchgeführte Prozeduren nach OPS.....	338
B-35.8	Ambulante Behandlungsmöglichkeiten.....	339
B-35.9	Ambulante Operationen nach § 115b SGB V.....	343
B-35.10	Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft.....	343
B-35.11	Personelle Ausstattung.....	344
<b>B-36</b>	<b>Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik.....</b>	<b>347</b>
B-36.1	Allgemeine Angaben Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik.....	347
B-36.2	Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten.....	348
B-36.3	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik.....	348
B-36.5	Fallzahlen Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik.....	349
B-36.6	Hauptdiagnosen nach ICD.....	349
B-36.7	Durchgeführte Prozeduren nach OPS.....	350
B-36.8	Ambulante Behandlungsmöglichkeiten.....	350
B-36.9	Ambulante Operationen nach § 115b SGB V.....	351

B-36.10	Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft .....	351
B-36.11	Personelle Ausstattung .....	351
<b>B-37</b>	<b>Department für Psychiatrie, Gerontopsychiatrie und Psychosomatik .....</b>	<b>356</b>
B-37.1	Allgemeine Angaben Department für Psychiatrie, Gerontopsychiatrie und Psychosomatik .....	356
B-37.2	Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten .....	357
B-37.3	Medizinische Leistungsangebote Department für Psychiatrie, Gerontopsychiatrie und Psychosomatik .....	357
B-37.5	Fallzahlen Department für Psychiatrie, Gerontopsychiatrie und Psychosomatik .....	359
B-37.6	Hauptdiagnosen nach ICD .....	359
B-37.7	Durchgeführte Prozeduren nach OPS .....	360
B-37.8	Ambulante Behandlungsmöglichkeiten .....	360
B-37.9	Ambulante Operationen nach § 115b SGB V .....	362
B-37.10	Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft .....	362
B-37.11	Personelle Ausstattung .....	362
<b>B-38</b>	<b>Klinik für Strahlentherapie und Radioonkologie .....</b>	<b>367</b>
B-38.1	Allgemeine Angaben Klinik für Strahlentherapie und Radioonkologie .....	367
B-38.2	Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten .....	368
B-38.3	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Strahlentherapie und Radioonkologie .....	368
B-38.5	Fallzahlen Klinik für Strahlentherapie und Radioonkologie .....	369
B-38.6	Hauptdiagnosen nach ICD .....	369
B-38.7	Durchgeführte Prozeduren nach OPS .....	370
B-38.8	Ambulante Behandlungsmöglichkeiten .....	371
B-38.9	Ambulante Operationen nach § 115b SGB V .....	371
B-38.10	Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft .....	371
B-38.11	Personelle Ausstattung .....	371
<b>B-39</b>	<b>ZZMK, Poliklinik für Zahnärztliche Prothetik und Werkstoffkunde .....</b>	<b>374</b>
B-39.1	Allgemeine Angaben ZZMK, Poliklinik für Zahnärztliche Prothetik und Werkstoffkunde .....	374
B-39.2	Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten .....	375
B-39.3	Medizinische Leistungsangebote ZZMK, Poliklinik für Zahnärztliche Prothetik und Werkstoffkunde .....	375
B-39.5	Fallzahlen ZZMK, Poliklinik für Zahnärztliche Prothetik und Werkstoffkunde .....	375
B-39.6	Hauptdiagnosen nach ICD .....	375
B-39.7	Durchgeführte Prozeduren nach OPS .....	375
B-39.8	Ambulante Behandlungsmöglichkeiten .....	375
B-39.9	Ambulante Operationen nach § 115b SGB V .....	378
B-39.10	Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft .....	378
B-39.11	Personelle Ausstattung .....	378
<b>B-40</b>	<b>ZZMK, Poliklinik für Kieferorthopädie .....</b>	<b>380</b>
B-40.1	Allgemeine Angaben ZZMK, Poliklinik für Kieferorthopädie .....	380
B-40.2	Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten .....	380
B-40.3	Medizinische Leistungsangebote ZZMK, Poliklinik für Kieferorthopädie .....	380
B-40.5	Fallzahlen ZZMK, Poliklinik für Kieferorthopädie .....	381
B-40.6	Hauptdiagnosen nach ICD .....	381
B-40.7	Durchgeführte Prozeduren nach OPS .....	381
B-40.8	Ambulante Behandlungsmöglichkeiten .....	381
B-40.9	Ambulante Operationen nach § 115b SGB V .....	382
B-40.10	Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft .....	382
B-40.11	Personelle Ausstattung .....	382
<b>B-41</b>	<b>ZZMK, Poliklinik für Kieferorthopädie - Präventive Zahnheilkunde und Kinderzahnheilkunde .....</b>	<b>384</b>

B-41.1	Allgemeine Angaben ZZMK, Poliklinik für Kieferorthopädie - Präventive Zahnheilkunde und Kinderzahnheilkunde .....	384
B-41.2	Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten .....	385
B-41.3	Medizinische Leistungsangebote ZZMK, Poliklinik für Kieferorthopädie - Präventive Zahnheilkunde und Kinderzahnheilkunde .....	385
B-41.5	Fallzahlen ZZMK, Poliklinik für Kieferorthopädie - Präventive Zahnheilkunde und Kinderzahnheilkunde .....	385
B-41.6	Hauptdiagnosen nach ICD .....	385
B-41.7	Durchgeführte Prozeduren nach OPS .....	385
B-41.8	Ambulante Behandlungsmöglichkeiten .....	385
B-41.9	Ambulante Operationen nach § 115b SGB V .....	386
B-41.10	Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft .....	386
B-41.11	Personelle Ausstattung .....	386
<b>B-42</b>	<b>ZZMK, Poliklinik für Konservierende Zahnheilkunde und Parodontologie.....</b>	<b>388</b>
B-42.1	Allgemeine Angaben ZZMK, Poliklinik für Konservierende Zahnheilkunde und Parodontologie .....	388
B-42.2	Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten .....	388
B-42.3	Medizinische Leistungsangebote ZZMK, Poliklinik für Konservierende Zahnheilkunde und Parodontologie .....	388
B-42.5	Fallzahlen ZZMK, Poliklinik für Konservierende Zahnheilkunde und Parodontologie .....	389
B-42.6	Hauptdiagnosen nach ICD .....	389
B-42.7	Durchgeführte Prozeduren nach OPS .....	389
B-42.8	Ambulante Behandlungsmöglichkeiten .....	389
B-42.9	Ambulante Operationen nach § 115b SGB V .....	390
B-42.10	Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft .....	390
B-42.11	Personelle Ausstattung .....	390
<b>B-43</b>	<b>Institut für Psychosoziale Medizin, Psychotherapie und Psychoonkologie.....</b>	<b>392</b>
B-43.1	Allgemeine Angaben Institut für Psychosoziale Medizin, Psychotherapie und Psychoonkologie .....	392
B-43.2	Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten .....	393
B-43.3	Medizinische Leistungsangebote Institut für Psychosoziale Medizin, Psychotherapie und Psychoonkologie .....	393
B-43.5	Fallzahlen Institut für Psychosoziale Medizin, Psychotherapie und Psychoonkologie .....	393
B-43.6	Hauptdiagnosen nach ICD .....	393
B-43.7	Durchgeführte Prozeduren nach OPS .....	393
B-43.8	Ambulante Behandlungsmöglichkeiten .....	394
B-43.9	Ambulante Operationen nach § 115b SGB V .....	394
B-43.10	Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft .....	394
B-43.11	Personelle Ausstattung .....	394
	<b>Standort Beutnitzer Straße .....</b>	<b>395</b>
<b>B-44</b>	<b>Tagesklinik Wenigenjena - in Kooperation mit der Aktion Wandlungswelten Tagesklinik gGmbH .....</b>	<b>395</b>
B-44.1	Allgemeine Angaben Tagesklinik Wenigenjena - in Kooperation mit der Aktion Wandlungswelten Tagesklinik gGmbH .....	395
B-44.2	Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten .....	395
B-44.3	Medizinische Leistungsangebote Tagesklinik Wenigenjena - in Kooperation mit der Aktion Wandlungswelten Tagesklinik gGmbH .....	395
B-44.5	Fallzahlen Tagesklinik Wenigenjena - in Kooperation mit der Aktion Wandlungswelten Tagesklinik gGmbH .....	396
B-44.6	Hauptdiagnosen nach ICD .....	396
B-44.7	Durchgeführte Prozeduren nach OPS .....	396
B-44.8	Ambulante Behandlungsmöglichkeiten .....	397
B-44.9	Ambulante Operationen nach § 115b SGB V .....	397

B-44.10	Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft .....	397
B-44.11	Personelle Ausstattung .....	397
<b>C</b>	<b>Qualitätssicherung .....</b>	<b>399</b>
<b>C-1</b>	<b>Teilnahme an Verfahren der datengestützten einrichtungsübergreifenden Qualitätssicherung nach § 136 Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 SGB V .....</b>	<b>399</b>
C-1.2.[1]	Leistungsbereiche mit Fallzahlen und Dokumentationsrate .....	399
C-1.2.[1]	Ergebnisse der Qualitätssicherung für das Krankenhaus .....	400
<b>C-2</b>	<b>Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V .....</b>	<b>400</b>
<b>C-3</b>	<b>Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V .....</b>	<b>400</b>
<b>C-4</b>	<b>Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung .....</b>	<b>401</b>
<b>C-5</b>	<b>Umsetzung der Mindestmengenregelungen nach § 136b Absatz 1 Satz 1 Nummer 2 SGB V ...</b>	<b>415</b>
C-5.1	Umsetzung der Mindestmengenregelungen im Berichtsjahr .....	415
C-5.2	Angaben zum Prognosejahr .....	416
<b>C-6</b>	<b>Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 136 Absatz 1 Satz 1 Nummer 2 SGB V .....</b>	<b>417</b>
<b>C-7</b>	<b>Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 136b Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 SGB V .....</b>	<b>418</b>
<b>C-8</b>	<b>Umsetzung der Pflegepersonalregelung im Berichtsjahr .....</b>	<b>419</b>
C-8.1	Monatsbezogener Erfüllungsgrad der PpUG .....	419
C-8.2	Schichtbezogener Erfüllungsgrad der PpUG .....	419

## Einleitung

Vor dem Hintergrund der COVID-19-Pandemie hat der G-BA im März 2020 kurzfristig reagiert und die Inhalte und Verfahren unterschiedlicher Qualitätssicherungs-Verfahren an die besonderen Rahmenbedingungen angepasst (Vgl. G-BA Beschluss vom 27.03.2020). Aber auch jenseits der Qualitätssicherungs-Verfahren hat die Pandemie im Jahr 2020 bedeutsam Einfluss auf die Versorgung in Krankenhäusern genommen. Diese Effekte spiegeln sich auch in den Qualitätsberichten im Berichtsjahr 2020 wider. So können etwa die Angaben in einigen Berichtsteilen deutlich von den Angaben aus den vorherigen Berichtsjahren abweichen, was einen direkten Vergleich einzelner Berichtsjahre nicht immer möglich macht.

Dennoch stellen die Angaben im Qualitätsbericht die Strukturen und das Leistungsgeschehen in den Krankenhäusern für das Berichtsjahr 2020 transparent dar und erfüllen damit eine wichtige Aufgabe für Patientinnen und Patienten sowie die zuweisenden Ärztinnen und Ärzte.

Verantwortlich für die Erstellung des Qualitätsberichts	
<b>Funktion</b>	Leitende Qualitätsmanagerin
<b>Titel, Vorname, Name</b>	Dr. Elke Hoffmann
<b>Telefon</b>	03641/9-391020
<b>Fax</b>	03641/9-391011
<b>E-Mail</b>	<a href="mailto:Elke.Hoffmann@med.uni-jena.de">Elke.Hoffmann@med.uni-jena.de</a>

Verantwortlich für die Vollständigkeit und Richtigkeit des Qualitätsberichts	
<b>Funktion</b>	Leitende Qualitätsmanagerin
<b>Titel, Vorname, Name</b>	Dr. Elke Hoffmann
<b>Telefon</b>	03641/9-391020
<b>Fax</b>	03641/9-391011
<b>E-Mail</b>	<a href="mailto:Elke.Hoffmann@med.uni-jena.de">Elke.Hoffmann@med.uni-jena.de</a>

### Weiterführende Links

Link zur Internetseite des Krankenhauses:

<https://www.uniklinikum-jena.de>

Link zu weiterführenden Informationen:

<https://www.uniklinikum-jena.de/spq/>

Link	Beschreibung
<a href="https://www.uniklinikum-jena.de/zna/notfall.html">https://www.uniklinikum-jena.de/zna/notfall.html</a>	Hilfe im Notfall
<a href="https://www.uniklinikum-jena.de/Patienten+und+Angehoeerige.html">https://www.uniklinikum-jena.de/Patienten+und+Angehoeerige.html</a>	Informationen für Patienten & Angehörige
<a href="https://www.uniklinikum-jena.de/Ärzte+_Zuweiser-p-12.html">https://www.uniklinikum-jena.de/Ärzte+_Zuweiser-p-12.html</a>	Ärzte und Zuweiser
<a href="https://www.uniklinikum-jena.de/Kliniken+_Institute/Zentren.html">https://www.uniklinikum-jena.de/Kliniken+_Institute/Zentren.html</a>	Zentren

## A Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses bzw. des Krankenhausstandorts

### A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses

Krankenhaus	
Krankenhausname	Universitätsklinikum Jena
Hausanschrift	Kastanienstraße 1 07747 Jena
Zentrales Telefon	03641/9-300
Fax	03641/9-391202
Zentrale E-Mail	<a href="mailto:info@med.uni-jena.de">info@med.uni-jena.de</a>
Postanschrift	Postfach 07740 07740 Jena
Institutionskennzeichen	261600736
Standortnummer aus dem Standortregister	772874, 772875 und 772569
Standortnummer (alt)	00
URL	<a href="https://www.uniklinikum-jena.de">https://www.uniklinikum-jena.de</a>

### Ärztliche Leitung

Ärztlicher Leiter/Ärztliche Leiterin	
Funktion	Medizinischer Vorstand
Titel, Vorname, Name	Prof. Dr. Otto W. Witte
Telefon	03641/9-391201
Fax	03641/9-391202
E-Mail	<a href="mailto:Medizinischer.Vorstand@med.uni-jena.de">Medizinischer.Vorstand@med.uni-jena.de</a>

Ärztlicher Leiter/Ärztliche Leiterin	
Funktion	Wissenschaftlicher Vorstand und Dekan
Titel, Vorname, Name	Prof. Dr. Thomas Kamradt
Telefon	03641/9-391101
Fax	03641/9-391202
E-Mail	<a href="mailto:dekanat@med.uni-jena.de">dekanat@med.uni-jena.de</a>

### Pflegedienstleitung

Pflegedienstleiter/Pflegedienstleiterin	
Funktion	Direktorin Pflegedienst (bis 06/2021)
Titel, Vorname, Name	Frau Evelyn Voigt
Telefon	03641/9-395150
Fax	03641/9-395152
E-Mail	<a href="mailto:Evelyn.Voigt@med.uni-jena.de">Evelyn.Voigt@med.uni-jena.de</a>

Pflegedienstleiter/Pflegedienstleiterin	
Funktion	Kommissarischer Direktor Pflegedienst (ab 06/2021)
Titel, Vorname, Name	Herr René Kelling
Telefon	03641/9-320200
Fax	03641/9-320202
E-Mail	<a href="mailto:Pflegedirektion@med.uni-jena.de">Pflegedirektion@med.uni-jena.de</a>

#### Verwaltungsleitung

Verwaltungsleiter/Verwaltungsleiterin	
Funktion	Kaufm. Vorstand; Sprecherin Klinikumsvorstand
Titel, Vorname, Name	Dr. Brunhilde Seidel-Kwem
Telefon	03641/9-391001
Fax	03641/9-391202
E-Mail	<a href="mailto:Kaufmaennischer.Vorstand@med.uni-jena.de">Kaufmaennischer.Vorstand@med.uni-jena.de</a>

#### A-2 Name und Art des Krankenhausträgers

Krankenhausträger	
Name	Universitätsklinikum Jena
Art	Öffentlich

#### A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus

Krankenhausart	
Krankenhausart	Universitätsklinikum

#### A-4 Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie

Psychiatrie	
Psychiatrisches Krankenhaus	Ja
Regionale Versorgungsverpflichtung	Ja

#### A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot	Kommentar
MP02	Akupunktur	zentral über Institut für Physiotherapie und in der Geburtshilfe, Angebot auch teilstationär in Tagesklinik möglich und via Schmerzambulanz
MP03	Angehörigenbetreuung/-beratung/-seminare	zentrale Angebote über <a href="https://www.uniklinikum-jena.de">https://www.uniklinikum-jena.de</a> , ergänzt um Initiativen der Kliniken z.B. Epilepsie-Schulungen für Kinder/Jugendliche und Eltern

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot	Kommentar
<b>MP04</b>	Atemgymnastik/-therapie	wird zentral über das Institut für Physiotherapie; überwiegend in der Klinik für Unfall-, Hand- und Wiederherstellungschirurgie, Klinik für Geriatrie und den Intensivbereich angeboten
<b>MP06</b>	Basale Stimulation	zentral über das Institut für Physiotherapie, auf Palliativstation und in der Klinik für Geriatrie
<b>MP08</b>	Berufsberatung/Rehabilitationsberatung	zentral über den Kliniksozialdienst
<b>MP09</b>	Besondere Formen/Konzepte der Betreuung von Sterbenden	zentral: Klinik für Palliativmedizin, mit ambulantem Palliativ-Team, ambulantes pädiatrisches Palliativteam, interdisziplinäre palliative Komplexbehandlung in enger Zusammenarbeit mit Förderverein Hospiz Jena e.V.
<b>MP11</b>	Sporttherapie/Bewegungstherapie	zentral: in Klinik für Psychiatrie und Institut für Psychotherapie, Klettern als Therapie in Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik; Klinik für Geriatrie
<b>MP12</b>	Bobath-Therapie (für Erwachsene und/oder Kinder)	zentral über Institut für Physiotherapie; Klinik für Neurologie (neurologische Intensivstation); Klinik für Kinder- und Jugendmedizin (Kinderneurologie, Neonatologie, Sozialpädiatrisches Zentrum); Klinik für Geriatrie
<b>MP13</b>	Spezielles Leistungsangebot für Diabetikerinnen und Diabetiker	z.B. Klinik für Innere Medizin III (Endokrinologie/ Stoffwechselerkrankungen), Klinik für Kinder- und Jugendmedizin, Klinik für Geburtsmedizin
<b>MP14</b>	Diät- und Ernährungsberatung	z.B. Diabetesberatung in der Klinik für Geburtsmedizin (bei Schwangeren), in der KIM IV und in der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin. Außerdem wird in den anderen Kliniken b.B. eine Ernährungsberatung durch die leitende Diätassistentin des Universitätsklinikums angeboten.
<b>MP15</b>	Entlassmanagement/Brückenpflege/Überleitungspflege	Entlassungsmanagement nach Expertenstandard durch den Ärztlichen Dienst, Pflegedienst und Sozialdienst.

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot	Kommentar
<b>MP16</b>	Ergotherapie/Arbeitstherapie	z.B. in Klinik für Neurologie, Klinik für Neuropädiatrie, Klinik für Unfall-, Hand- und Wiederherstellungschirurgie, Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie, Klinik für Geriatrie und Abteilung Palliativmedizin über das Institut Physiotherapie angeboten.
<b>MP17</b>	Fallmanagement/Case Management/Primary Nursing/Bezugspflege	z.B. Klinik für Innere Medizin II, Intensivmedizin, Klinik für Palliativmedizin
<b>MP18</b>	Fußreflexzonenmassage	zentral über Institut für Physiotherapie
<b>MP19</b>	Geburtsvorbereitungskurse/Schwangerschaftsgymnastik	Klinik für Geburtsmedizin
<b>MP20</b>	Hippotherapie/Therapeutisches Reiten/Reittherapie	Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik: in Kooperation mit der Elterninitiative für das seelisch erkrankte und verhaltensauffällige Kind Thüringen e.V.
<b>MP21</b>	Kinästhetik	auf Palliativstation, Kinästhetikfortbildung wird von allen Fachabteilungen genutzt; besondere Aktivitäten in den Kliniken mit pädiatrischen Patienten (hier auch Infant-Handling); auf den Intensivstationen auch durch das Personal des Instituts für Physiotherapie
<b>MP22</b>	Kontinenztraining/Inkontinenzberatung	Der Expertenstandard Inkontinenz ist in allen Bereichen umgesetzt, wird über Anmeldung eines Stomakonsils unterstützt.
<b>MP23</b>	Kreativtherapie/Kunsttherapie/Theatertherapie/Bibliotherapie	z.B. in der Tagesklinik des Instituts für Psychosoziale Medizin und Psychotherapie und in der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie
<b>MP24</b>	Manuelle Lymphdrainage	zentral über das Institut für Physiotherapie
<b>MP25</b>	Massage	zentral über das Institut für Physiotherapie
<b>MP26</b>	Medizinische Fußpflege	Anmeldung über Endokrinologische Sprechstunde der Klinik für Innere Medizin III
<b>MP27</b>	Musiktherapie	aktiv und regulativ in der Psychosomatik der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie (Trommeln, Boomwhacker); Abteilung Palliativmedizin; Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie, Klinik für Neuropädiatrie

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot	Kommentar
MP28	Naturheilverfahren/Homöopathie/Phytotherapie	Ambulanz für Naturheilkunde und Integrative Onkologie, Ambulanz des Instituts für Physiotherapie
MP29	Osteopathie/Chiropraktik/Manualtherapie	zentral über Institut für Physiotherapie
MP30	Pädagogisches Leistungsangebot	Schulangebote in der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin und Klinik für Neuropädiatrie, Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie
MP31	Physikalische Therapie/Bädertherapie	Lichtbad für Patienten mit depressiven Verstimmungen (wird auch in der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie angewendet) z.B. medizinische Bäder, Stangerbäder, Vierzellenbäder, Hydrotherapie, Kneippanwendungen, Ultraschalltherapie, Elektrotherapie zentral über Institut für Physiotherapie
MP32	Physiotherapie/Krankengymnastik als Einzel- und/oder Gruppentherapie	zentral über Institut für Physiotherapie
MP34	Psychologisches/psychotherapeutisches Leistungsangebot/Psychosozialdienst	psychotherapeutische Betreuung aller Patienten bei Bedarf; Fokus auf langliegende Patienten (z.B. nach Transplantation, in der Onkologie oder nach Polytrauma) sowie psychokardiologische Betreuung (Gesprächs- und Gruppentherapie) im Intensivbereich
MP35	Rückenschule/Haltungsschulung/Wirbelsäulengymnastik	zentral über Institut für Physiotherapie
MP36	Säuglingspflegekurse	Klinik für Kinder- und Jugendmedizin: Säuglingspflege, regelmäßige Seminare der Eltern- und Babysitterschule
MP37	Schmerztherapie/-management	zentral über Schmerzambulanz der Klinik für Anästhesie und Intensivmedizin; zentral über Institut für Physiotherapie. In allen Bereichen ist der Expertenstandard Schmerztherapie umgesetzt.
MP38	Sehschule/Orthoptik	Klinik für Augenheilkunde
MP39	Spezielle Angebote zur Anleitung und Beratung von Patientinnen und Patienten sowie Angehörigen	z.B. Anwendung der Expertenstandards Schmerz, Kontinenz, Sturz- und Dekubitusprophylaxe
MP40	Spezielle Entspannungstherapie	z.B. auf Palliativstation (Autogenes Training, Progressive Muskelentspannung, Meditation, Yoga; Feldenkrais) auf Palliativstation, in Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie (Autogenes Training, Progressive Muskelentspannung, Yoga; Tibeter)

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot	Kommentar
MP41	Spezielles Leistungsangebot von Hebammen/Entbindungspflegern	z.B. Unterwassergeburten, spezielle Kursangebote in Klinik für Geburtsmedizin: Informationsabend für werdende Eltern, Information rund um die Geburt mit Besichtigung des Kreißsaals.
MP42	Spezielles pflegerisches Leistungsangebot	Stomatherapie, Wundmanagement, Ernährungsmanagement, Schmerzmanagement, usw., Eltern- u. Babysitterschule; Hygieneschulung der Eltern; geriatricspezifisch geschultes Pflegepersonal; CED-Versorgungsassistenz; Kreislauftraining (spezif. Aktivitätsaufbau) in Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie
MP43	Stillberatung	Klinik für Geburtsmedizin und Klinik für Kinder- und Jugendmedizin (Neonatalogie)
MP44	Stimm- und Sprachtherapie/Logopädie	über Abteilung Phoniatrie und Pädaudiologie der Klinik für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde, Sozialpädiatrisches Zentrum, Klinik für Neurologie
MP45	Stomatherapie/-beratung	zentral
MP47	Versorgung mit Hilfsmitteln/Orthopädietechnik	zentral
MP48	Wärme- und Kälteanwendungen	zentral über Institut für Physiotherapie und Pflegedienst z.B. bei Expertenstandard Schmerzmanagement in allen Kliniken
MP50	Wochenbettgymnastik/Rückbildungsgymnastik	in der Klinik für Geburtsmedizin
MP51	Wundmanagement	über Expertenstandard in allen Kliniken umgesetzt und zentral über pflegerischen Konsildienst; interdisziplinäres Wundkonsil; Aktivitäten im Thüringer Wundnetz
MP52	Zusammenarbeit mit/Kontakt zu Selbsthilfegruppen	Kliniksozialdienst
MP53	Aromapflege/-therapie	Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie, Geriatrie, Geburtsmedizin, Palliativmedizin, Klinik für Innere Medizin II, Intensivmedizin
MP55	Audiometrie/Hördiagnostik	HNO
MP56	Belastungstraining/-therapie/Arbeitsprobung	Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie
MP57	Biofeedback-Therapie	Klinik für Unfall-, Hand- und Wiederherstellungschirurgie; Institut für Physiotherapie
MP59	Gedächtnistraining/Hirnleistungstraining/Kognitives Training/Konzentrationstraining	Klinik für Unfall-, Hand- und Wiederherstellungschirurgie; Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie; Klinik für Geriatrie, Klinik für Neurologie

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot	Kommentar
<b>MP61</b>	Redressionstherapie	Klinik für Unfall-, Hand- und Wiederherstellungschirurgie
<b>MP62</b>	Snoezelen	Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie; Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie
<b>MP63</b>	Sozialdienst	für alle med. Fachbereiche durch hochqualifizierte Mitarbeiter; v.a. sozialrechtliche Beratung, Organisation des Entlassungs- und Überleitungsmanagements sowie Information zu poststationären Versorgungsmöglichkeiten und gesetzlichen Leistungsansprüchen
<b>MP64</b>	Spezielle Angebote für die Öffentlichkeit	z.B. Gesundheitsuniversität, Tage der offenen Tür, Beteiligung an der "Langen Nacht der Wissenschaften", Kinderfest der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin, Praktikumsplätze, Vorträge, Informationsveranstaltungen, Frühgeborenen-Sommerfest, Elternschule, Pflegeabende, Abendvorlesungen
<b>MP65</b>	Spezielles Leistungsangebot für Eltern und Familien	z.B. Schreiambulanz, Tragetuchkurs, Babymassagekurs, Elterncafé, Erziehungsberatung und Reanimationskurse in der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin; Elternberatung und Trainings in der Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie
<b>MP66</b>	Spezielles Leistungsangebot für neurologisch erkrankte Personen	Klinik für Geriatrie und Klinik für Neurologie (Spiegeltherapie, Schlucktherapie, FOTT)
<b>MP67</b>	Vojtathherapie für Erwachsene und/oder Kinder	zentral über Institut für Physiotherapie
<b>MP68</b>	Zusammenarbeit mit stationären Pflegeeinrichtungen/Angebot ambulanter Pflege/Kurzzeitpflege/Tagespflege	pflegerisches Entlassungsmanagement, Kooperation mit ambulanten und stationären Pflegeeinrichtungen, in enger Zusammenarbeit mit Sozialdienst
<b>MP69</b>	Eigenblutspende	zentral über das Institut für Transfusionsmedizin
<b>MP60</b>	Propriozeptive neuromuskuläre Fazilitation (PNF)	
<b>MP05</b>	Spezielle Angebote zur Betreuung von Säuglingen und Kleinkindern	

**A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses**

Nr.	Leistungsangebot	Link	Kommentar
NM02	Ein-Bett-Zimmer	<a href="https://www.uniklinikum-jena.de/Patienten+_Angehörige/Auf+einen+Blick.html">https://www.uniklinikum-jena.de/Patienten+_Angehörige/Auf+einen+Blick.html</a>	anteilig
NM03	Ein-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle	<a href="https://www.uniklinikum-jena.de/Patienten+_Angehörige/Auf+einen+Blick.html">https://www.uniklinikum-jena.de/Patienten+_Angehörige/Auf+einen+Blick.html</a>	anteilig
NM05	Mutter-Kind-Zimmer	<a href="https://www.uniklinikum-jena.de/Patienten+_Angehörige/Auf+einen+Blick.html">https://www.uniklinikum-jena.de/Patienten+_Angehörige/Auf+einen+Blick.html</a>	z.B. in der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin und der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie
NM07	Rooming-in	<a href="https://www.uniklinikum-jena.de/Patienten+_Angehörige/Auf+einen+Blick.html">https://www.uniklinikum-jena.de/Patienten+_Angehörige/Auf+einen+Blick.html</a>	z.B. in der Klinik für Geburtsmedizin und der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie
NM09	Unterbringung Begleitperson (grundsätzlich möglich)	<a href="https://www.uniklinikum-jena.de/Patienten+_Angehörige/Auf+einen+Blick.html">https://www.uniklinikum-jena.de/Patienten+_Angehörige/Auf+einen+Blick.html</a>	auf Anfrage kostenpflichtig; die Unterbringung der Begleitpersonen von Kindern wird bei medizinischer Notwendigkeit von den Kassen getragen; s.a. <a href="https://www.uniklinikum-jena.de/Patienten+_Angehörige/Stationärer+Klinikaufenthalt/Ihr+Kind+am+UKJ.html">https://www.uniklinikum-jena.de/Patienten+_Angehörige/Stationärer+Klinikaufenthalt/Ihr+Kind+am+UKJ.html</a>
NM10	Zwei-Bett-Zimmer	<a href="https://www.uniklinikum-jena.de/Patienten+_Angehörige/Auf+einen+Blick.html">https://www.uniklinikum-jena.de/Patienten+_Angehörige/Auf+einen+Blick.html</a>	anteilig
NM11	Zwei-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle	<a href="https://www.uniklinikum-jena.de/Patienten+_Angehörige/Auf+einen+Blick.html">https://www.uniklinikum-jena.de/Patienten+_Angehörige/Auf+einen+Blick.html</a>	anteilig
NM40	Empfangs- und Begleitedienst für Patientinnen und Patienten sowie Besucherinnen und Besuchern durch ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter	<a href="https://www.uniklinikum-jena.de/Patienten+_Angehörige/Auf+einen+Blick.html">https://www.uniklinikum-jena.de/Patienten+_Angehörige/Auf+einen+Blick.html</a>	z.B. über Patientenlotsen
NM42	Seelsorge	<a href="https://www.uniklinikum-jena.de/Kliniken+_Institute/Sonstige+Bereiche/Klinikseelsorge.html">https://www.uniklinikum-jena.de/Kliniken+_Institute/Sonstige+Bereiche/Klinikseelsorge.html</a>	Angebot hängt auf jeder Station aus

Nr.	Leistungsangebot	Link	Kommentar
NM49	Informationsveranstaltungen für Patientinnen und Patienten	<a href="https://www.uniklinikum-jena.de/MedWeb_media/Patientenratgeber/Patientenratgeber_2019.pdf">https://www.uniklinikum-jena.de/MedWeb_media/Patientenratgeber/Patientenratgeber_2019.pdf</a>	zahlreich über <a href="https://www.uniklinikum-jena.de/Uniklinikum+Jena/Aktuelles/Veranstaltungen/Öffentliche+Veranstaltungen.html">https://www.uniklinikum-jena.de/Uniklinikum+Jena/Aktuelles/Veranstaltungen/Öffentliche+Veranstaltungen.html</a> z.B. Abendvorlesung (einmal im Monat, jeweils ab 19.00 Uhr im Hörsaal 1 am Standort Lobeba), Elternschule, weitere
NM50	Kinderbetreuung	<a href="https://www.uniklinikum-jena.de/Patienten+_Angehörige/Auf+einen+Blick/Kinderspielbereich.html">https://www.uniklinikum-jena.de/Patienten+_Angehörige/Auf+einen+Blick/Kinderspielbereich.html</a>	zentral
NM60	Zusammenarbeit mit Selbsthilfeorganisationen	<a href="https://www.uniklinikum-jena.de/MedWeb_media/Patientenratgeber/Patientenratgeber_2019.pdf">https://www.uniklinikum-jena.de/MedWeb_media/Patientenratgeber/Patientenratgeber_2019.pdf</a>	Die Kliniken arbeiten mit zahlreichen Selbsthilfegruppen zusammen, z.B. <a href="https://www.uniklinikum-jena.de/tz/Patienten+und+Angehörige/Ansprechpartner.html">https://www.uniklinikum-jena.de/tz/Patienten+und+Angehörige/Ansprechpartner.html</a>
NM63	Schule im Krankenhaus	<a href="https://www.uniklinikum-jena.de/kinderklinik/Patienten+_Zuweisungen/Informationen+für+Eltern/Stationärer+Aufenthalt/Klinikschule.html">https://www.uniklinikum-jena.de/kinderklinik/Patienten+_Zuweisungen/Informationen+für+Eltern/Stationärer+Aufenthalt/Klinikschule.html</a>	Unterricht in der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin sowie der Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie möglich
NM66	Berücksichtigung von besonderen Ernährungsgewohnheiten (im Sinne von Kultursensibilität)	<a href="https://www.uniklinikum-jena.de/Patienten%20%20Angehörige/Auf%20einen%20Blick/Speisenangebot-page-.html">https://www.uniklinikum-jena.de/Patienten%20%20Angehörige/Auf%20einen%20Blick/Speisenangebot-page-.html</a>	Ja, die Zentralküche des Klinikums bietet ein umfangreiches Angebot an Diäten und Sonderkosten. Seit Juli 2020 wird ein Halal-Speiseplan angeboten.
NM68	Abschiedsraum	<a href="https://www.uniklinikum-jena.de/MedWeb_media/Patientenratgeber/Patientenratgeber_2019.pdf">https://www.uniklinikum-jena.de/MedWeb_media/Patientenratgeber/Patientenratgeber_2019.pdf</a>	zentral und dezentral

## A-7 Aspekte der Barrierefreiheit

### A-7.1 Ansprechpartner für Menschen mit Beeinträchtigungen

Ansprechpartner für Menschen mit Beeinträchtigungen	
Funktion	Vertrauensperson Schwerbehindertenvertretung
Titel, Vorname, Name	Herr Uwe Wiegand
Telefon	03641/9-391156
Fax	9/03641-391163
E-Mail	<a href="mailto:Uwe.Wiegand@med.uni-jena.de">Uwe.Wiegand@med.uni-jena.de</a>

**A-7.2 Konkrete Aspekte der Barrierefreiheit**

Nr.	Konkrete Aspekte der Barrierefreiheit	Kommentar
<b>BF25</b>	Dolmetscherdienst	Es bestehen Verträge mit Dolmetscherdiensten, die bei Bedarf kurzfristig abgerufen werden können (ca. 50 Sprachen und Dialekte im Angebot).
<b>BF24</b>	Diätische Angebote	Auf der UKJ- Website ist der Verpflegungskatalog zu finden. Dort sind alle diätetischen Angebote hinterlegt: <a href="https://www.uniklinikum-jena.de/MedWeb_media/Downloads/GB_Betr_u_Beschaffung/Verpflegungsmanagement/Verpflegungsschema+aktuell.pdf">https://www.uniklinikum-jena.de/MedWeb_media/Downloads/GB_Betr_u_Beschaffung/Verpflegungsmanagement/Verpflegungsschema+aktuell.pdf</a>
<b>BF14</b>	Arbeit mit Piktogrammen	Beschilderung von Wegeführungen und Fluchtwegen, farbige Kennzeichnung von Gebäudeteilen, Toilettenbeschreibungen etc.
<b>BF13</b>	Übertragung von Informationen in leicht verständlicher, klarer Sprache	z. B. „Radiologieführer“: <a href="https://www.uniklinikum-jena.de/MedWeb_media/Presse/2016/Bilder+Presse/Radiologieführer+in+Leichter+Sprache.pdf">https://www.uniklinikum-jena.de/MedWeb_media/Presse/2016/Bilder+Presse/Radiologieführer+in+Leichter+Sprache.pdf</a>
<b>BF11</b>	Besondere personelle Unterstützung	Campus Lobeda: durch "Patientenlotsen am Infopoint"
<b>BF04</b>	Schriftliche Hinweise in gut lesbarer, großer und kontrastreicher Beschriftung	Ja, auf allgemeinen Hinweisschildern, Wegweisern etc. an UKJ Standorten realisiert
<b>BF05</b>	Leitsysteme und/oder personelle Unterstützung für sehbehinderte oder blinde Menschen	Campus Lobeda: Fußweg entlang Haupteingänge Gebäude E und A, Ausstattung mit taktilem Bodenleitsystem
<b>BF15</b>	Bauliche Maßnahmen für Menschen mit Demenz oder geistiger Behinderung	Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie; Schleusenfunktion für besondere Pflegestationen (gesicherte Zugänge)
<b>BF16</b>	Besondere personelle Unterstützung von Menschen mit Demenz oder geistiger Behinderung	In der Klinik für Geriatrie Personensicherungssystem, jedoch keine besondere personelle Unterstützung
<b>BF17</b>	Geeignete Betten für Patientinnen und Patienten mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße	Vertrag mit Firma Hill Rom, bei Bedarf können diese dort bezogen werden, alle Betten elektrisch höhenverstellbar, Bettverlängerung möglich
<b>BF18</b>	OP-Einrichtungen für Patientinnen und Patienten mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße	im Zentral-OP sind alle OP-Tische bis 260 kg belastbar; hydraulisch verstellbar
<b>BF20</b>	Untersuchungseinrichtungen/-geräte für Patientinnen und Patienten mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße	Blutdruckmanschetten überall vorhanden.
<b>BF22</b>	Hilfsmittel für Patientinnen und Patienten mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße	Antithrombosestrümpfe bis Gr. 8 (groß, extraweit) vorhanden; auch pneumatische Strümpfe
<b>BF19</b>	Röntgeneinrichtungen für Patientinnen und Patienten mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße	Teilweise (CT, Röntgengerät).
<b>BF06</b>	Zimmerausstattung mit rollstuhlgerechten Sanitäranlagen	

Nr.	Konkrete Aspekte der Barrierefreiheit	Kommentar
BF08	Rollstuhlgerechter Zugang zu Serviceeinrichtungen	
BF09	Rollstuhlgerecht bedienbarer Aufzug (innen/außen)	
BF10	Rollstuhlgerechte Toiletten für Besucherinnen und Besucher	
BF34	Barrierefreie Erschließung des Zugangs- und Eingangsbereichs für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen	
BF32	Räumlichkeiten zur religiösen und spirituellen Besinnung	
BF36	Ausstattung der Wartebereiche vor Behandlungsräumen mit einer visuellen Anzeige eines zur Behandlung aufgerufenen Patienten	
BF37	Aufzug mit visueller Anzeige	
BF39	Informationen zur Barrierefreiheit auf der Internetseite des Krankenhauses	
BF41	Barrierefreie Zugriffsmöglichkeiten auf Notrufsysteme	

## A-8 *Forschung und Lehre des Krankenhauses*

### A-8.1 *Forschung und akademische Lehre*

Nr.	Forschung, akademische Lehre und weitere ausgewählte wissenschaftliche Tätigkeiten	Kommentar
FL01	Dozenten/Lehrbeauftragungen an Hochschulen und Universitäten	Die 77 UniversitätsprofessorInnen des UKJ (31.12.2020), die über 100 PrivatdozentInnen und die wissenschaftlichen und ärztlichen MitarbeiterInnen des UKJ sichern die akademische Lehre an der Medizinischen Fakultät und an anderen Fakultäten der Friedrich-Schiller-Universität Jena.
FL02	Dozenten/Lehrbeauftragungen an Fachhochschulen	Neben den dualen B.Sc.-Studiengängen Pflege und Geburtshilfe gemeinsam mit der Ernst-Abbe-Hochschule Jena ist das UKJ Lehr- und Praxispartner in den Studiengängen Physiotherapie, Augenoptik, Rettungswesen und Health Care Management sowie in den Bereichen Sozialwesen, BWL und Medizintechnik.
FL03	Studierendenausbildung (Famulatur/Praktisches Jahr)	Zum 14.11.2020 waren 2.591 Studierende an der Medizinischen Fakultät immatrikuliert. 2020 gab es in folgende Abschlüsse <ul style="list-style-type: none"> <li>- Humanmedizin: 245</li> <li>- Zahnmedizin 55</li> <li>- Master Molekulare Medizin 17</li> <li>- Master Medical Photonics 7</li> </ul> Die Medizinstudenten im PJ profitieren vom Qualitätsprogramm PJPlus.

Nr.	Forschung, akademische Lehre und weitere ausgewählte wissenschaftliche Tätigkeiten	Kommentar
FL04	Projektbezogene Zusammenarbeit mit Hochschulen und Universitäten	2020 konnte das UKJ 45,6 Mio. € Drittmittel für Forschungsprojekte aufwenden. 2020 starteten am UKJ 10 vom Freistaat Thüringen geförderte Forschungsvorhaben, 28 DFG-Projekte, zwei europäische Forschungsverbünde, 45 vom Bund unterstützte Projekte und 33 Vorhaben, die von Stiftungen gefördert werden.
FL05	Teilnahme an multizentrischen Phase-I/II-Studien	An der Medizinischen Fakultät arbeitet die Ethikkommission der Friedrich-Schiller-Universität Jena. Das Zentrum für klinische Studien des UKJ unterstützt als Dienstleister die klinische Forschung. 2020 nahm das UKJ die Teilnahme an 23 multizentrischen Phase-I/ II-Studien auf.
FL06	Teilnahme an multizentrischen Phase-III/IV-Studien	Die Kliniken des UKJ betreiben zahlreiche Studienambulanzen. 2020 begann das Klinikum die Teilnahme an vier Phase- II/III-Studien und an 42 multizentrischen Phase-III/ VI-Studien.
FL07	Initiierung und Leitung von uni-/multizentrischen klinisch-wissenschaftlichen Studien	2020 wurden am UKJ neun klinische Studien nach AMG geleitet, eine davon selbst initiiert, und außerdem weitere interventionelle und nicht-interventionelle Studien; s. <a href="https://www.drks.de">https://www.drks.de</a>
FL08	Herausgeberschaften wissenschaftlicher Journale/Lehrbücher	Die Forschungsergebnisse veröffentlichten die Wissenschaftler am Uniklinikum Jena 2020 in 1202 Artikeln mit einem summarischen Impact von 6427 Punkten in beigetachteten internationalen Fachjournalen. Sie schrieben 42 Lehrbuchartikel und vier Lehrbücher und arbeiten in vielen Herausgebergremien mit.
FL09	Doktorandenbetreuung	Am UKJ werden über 900 Doktoranden betreut. 2020 wurde 121-mal der Titel Dr. med., 25 Dr. med. dent. und 14 Dr. rer. nat. vergeben. NachwuchswissenschaftlerInnen können eine strukturierte Doktorandenausbildung, den Abschluss M.Sc. im Aufbaustudium und individuelle Begleitung zum MD/ PhD erhalten.

### A-8.2 Ausbildung in anderen Heilberufen

Nr.	Ausbildung in anderen Heilberufen	Kommentar
HB01	Gesundheits- und Krankenpflegerin und Gesundheits- und Krankenpfleger	Jährliche Ausbildung am UKJ, Ausbildungszeit: 3 Jahre und Ausbildungsintegrierendes duales Studium "Pflege": jährliche 3-jährige Ausbildung am UKJ in Kooperation mit der Ernst-Abbe-Hochschule Jena, Studiendauer: 8 Semester
HB02	Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerin und Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger	Jährliche Ausbildung am UKJ, Ausbildungszeit: 3 Jahre
HB03	Krankengymnastin und Krankengymnast/Physiotherapeutin und Physiotherapeut	Keine duale sondern schulische Ausbildung, UKJ bildet nicht direkt aus sondern unterstützt bei Praxiseinsätzen; seit 2017: Bachelorstudiengang an der Ernst-Abbe-Hochschule-Jena mit Pflichtpraktika
HB05	Medizinisch-technische Radiologieassistentin und Medizinisch-technischer Radiologieassistent (MTRA)	Keine duale sondern schulische Ausbildung, UKJ bildet nicht direkt aus sondern unterstützt bei Praxiseinsätzen

Nr.	Ausbildung in anderen Heilberufen	Kommentar
HB06	Ergotherapeutin und Ergotherapeut	Keine duale sondern schulische Ausbildung, UKJ bildet nicht direkt aus sondern unterstützt bei Praxiseinsätzen
HB07	Operationstechnische Assistentin und Operationstechnischer Assistent (OTA)	In Thüringen MTA-O: keine duale sondern schulische Ausbildung, UKJ bildet nicht direkt aus sondern unterstützt bei Praxiseinsätzen und zahlt Praktikumsvergütung OTA (in anderen Bundesländern) duale Ausbildung mit tariflicher Abbildung
HB09	Logopädin und Logopäde	Keine duale sondern schulische Ausbildung, UKJ bildet nicht direkt aus sondern unterstützt bei Praxiseinsätzen
HB10	Hebamme und Entbindungspfleger	Ausbildungsintegrierendes duales Studium, 3-jährige Ausbildung, seit 2018 jährlich am UKJ in Kooperation mit der Ernst-Abbe-Hochschule Jena, Studiendauer: 8 Semester; nächster Ausbildungsbeginn: 2019
HB11	Podologin und Podologe	Keine duale sondern schulische Ausbildung, UKJ bildet nicht direkt aus sondern unterstützt bei Praxiseinsätzen
HB12	Medizinisch-technische Laboratoriumsassistentin und Medizinisch-technischer Laboratoriumsassistent (MTLA)	Keine duale sondern schulische Ausbildung, UKJ bildet nicht direkt aus sondern unterstützt bei Praxiseinsätzen
HB13	Medizinisch-technische Assistentin für Funktionsdiagnostik und Medizinisch-technischer Assistent für Funktionsdiagnostik (MTAF)	Keine duale sondern schulische Ausbildung, UKJ bildet nicht direkt aus sondern unterstützt bei Praxiseinsätzen
HB14	Orthoptistin und Orthoptist	Keine duale sondern schulische Ausbildung, UKJ bildet nicht direkt aus sondern unterstützt bei Praxiseinsätzen
HB15	Anästhesietechnische Assistentin und Anästhesietechnischer Assistent (ATA)	Keine duale sondern schulische Ausbildung, UKJ bildet nicht direkt aus sondern unterstützt bei Praxiseinsätzen bis 2018 neu ab 2019 duale Ausbildung mit tariflicher Abbildung
HB16	Diätassistentin und Diätassistent	Keine duale sondern schulische Ausbildung, UKJ bildet nicht direkt aus sondern unterstützt bei Praxiseinsätzen
HB17	Krankenpflegehelferin und Krankenpflegehelfer	Jährliche Ausbildung am UKJ, Ausbildungszeit: 1 Jahr; keine tarifliche Abbildung
HB18	Notfallsanitäterinnen und –sanitäter (Ausbildungsdauer 3 Jahre)	keine duale sondern schulische Ausbildung, UKJ bildet nicht direkt aus sondern unterstützt bei Praxiseinsätzen neu 2017: Bachelorstudiengang an der Ernst-Abbe-Hochschule-Jena mit Pflichtpraktika
HB19	Pflegefachfrauen und Pflegefachmänner	2x jährlich Ausbildungsbeginn am UKJ, Ausbildungszeit: 3 Jahre ersetzt zukünftig HB01 und HB02

## A-9 Anzahl der Betten

Betten	
Betten	1411

Dies wird ergänzt durch 294 teilstationäre Behandlungsplätze (Betten).

**A-10 Gesamtfallzahlen**

<b>Gesamtzahl der im Berichtsjahr behandelten Fälle</b>	
<b>Vollstationäre Fallzahl</b>	47.918
<b>Teilstationäre Fallzahl</b>	7.630
<b>Ambulante Fallzahl</b>	44.247

**A-11 Personal des Krankenhauses****A-11.1 Ärztinnen und Ärzte**

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 42 Stunden.

**Ärztinnen und Ärzte insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften**

Anzahl Vollkräfte: 782,34

Kommentar: Die hier und in den Unterabteilungen ausgewiesenen Personalzahlen enthalten auch das für Forschung und Lehre tätige Personal.

**Personal aufgeteilt nach:**

<b>Versorgungsform</b>	<b>Anzahl Vollkräfte</b>	<b>Kommentar</b>
<b>Stationär</b>	673,27	
<b>Ambulant</b>	109,07	

<b>Beschäftigungsverhältnis</b>	<b>Anzahl Vollkräfte</b>	<b>Kommentar</b>
<b>Direkt</b>	782,34	
<b>Nicht Direkt</b>	0	

**Davon Fachärztinnen und Fachärzte in Vollkräften**

Anzahl Vollkräfte: 359,25

Kommentar: Der hier angegebene Wert differiert von dem unter C-7 angegebenen, da hier eine durchschnittliche Personalverfügbarkeit angegeben wird, unter C-7 jedoch die physisch vorhandenen Ärzte gezählt werden.

**Personal aufgeteilt nach:**

<b>Versorgungsform</b>	<b>Anzahl Vollkräfte</b>	<b>Kommentar</b>
<b>Stationär</b>	310,55	
<b>Ambulant</b>	478,70	

<b>Beschäftigungsverhältnis</b>	<b>Anzahl Vollkräfte</b>	<b>Kommentar</b>
<b>Direkt</b>	359,25	
<b>Nicht Direkt</b>	0	

**Davon Ärztinnen und Ärzte, die keiner Fachabteilung zugeordnet sind, in Vollkräften**

Anzahl Vollkräfte: 3,49

**Personal aufgeteilt nach:**

<b>Versorgungsform</b>	<b>Anzahl Vollkräfte</b>	<b>Kommentar</b>
------------------------	--------------------------	------------------

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	2,5	
Ambulant	0,99	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	3,49	
Nicht Direkt	0	

**Davon Fachärztinnen und Fachärzte, die keiner Fachabteilung zugeordnet sind, in Vollkräften**

Anzahl Vollkräfte: 2,49

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1,50	
Ambulant	0,99	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	2,49	
Nicht Direkt	0	

**Belegärztinnen und Belegärzte (nach § 121 SGB V) in Personen zum Stichtag 31. Dezember des Berichtsjahres**

Anzahl: 0

**A-11.2 Pflegepersonal**

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden.

**Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger in Vollkräften**

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

**Personal insgesamt**

Anzahl Vollkräfte: 1159,26

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1096,69	
Ambulant	62,57	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1159,26	
Nicht Direkt	0	

Personal, das keiner Fachabteilung zugeordnet ist

Anzahl Vollkräfte: 107,28

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	106,52	
Ambulant	0,76	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	107,28	
Nicht Direkt	0	

### Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen und Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

#### Personal insgesamt

Anzahl Vollkräfte: 106,94

#### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	106,94	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	106,94	
Nicht Direkt	0	

Personal, das keiner Fachabteilung zugeordnet ist

Anzahl Vollkräfte: 5,15

#### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	5,15	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	5,15	
Nicht Direkt	0	

### Altenpflegerinnen und Altenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

#### Personal insgesamt

Anzahl Vollkräfte: 50,94

#### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	50,94	

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	50,94	
Nicht Direkt	0	

Personal, das keiner Fachabteilung zugeordnet ist

Anzahl Vollkräfte: 0,44

#### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,44	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,44	
Nicht Direkt	0	

#### Pflegeassistentinnen und Pflegeassistenten in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 2 Jahre

#### Personal insgesamt

Anzahl Vollkräfte: 20,33

Kommentar: Unsere Pflegeassistenten werden in einer einjährigen Maßnahme dazu qualifiziert.

#### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	20,33	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	20,33	
Nicht Direkt	0	

Personal, das keiner Fachabteilung zugeordnet ist

Anzahl Vollkräfte: 3,55

#### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	3,55	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	3,55	
Nicht Direkt	0	

### Krankenpflegehelferinnen und Krankenpflegehelfer in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 1 Jahr

#### Personal insgesamt

Anzahl Vollkräfte: 127,19

#### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	121,08	
Ambulant	6,11	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	127,19	
Nicht Direkt	0	

Personal, das keiner Fachabteilung zugeordnet ist

Anzahl Vollkräfte: 6,08

#### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	6,05	
Ambulant	0,03	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	6,08	
Nicht Direkt	0	

### Pflegehelferinnen und Pflegehelfer in Vollkräften

Ausbildungsdauer: ab 200 Std. Basiskurs

#### Personal insgesamt

Anzahl Vollkräfte: 0,9

#### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,9	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,9	
Nicht Direkt	0	

**Entbindungspfleger und Hebammen in Vollkräften**

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

**Personal insgesamt**

Anzahl Vollkräfte: 30,57

Kommentar: Hebamme (Funktionsdienst) und Hebamme auf Station (Pflegedienst)

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	30,3	
Ambulant	0,27	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	30,57	
Nicht Direkt	0	

Personal, das keiner Fachabteilung zugeordnet ist

Anzahl Vollkräfte: 0,08

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,08	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,08	
Nicht Direkt	0	

**Operationstechnische Assistentinnen und Operationstechnische Assistenten in Vollkräften**

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

**Personal insgesamt**

Anzahl Vollkräfte: 37,42

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	37,17	
Ambulant	0,25	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	37,42	
Nicht Direkt	0	

Personal, das keiner Fachabteilung zugeordnet ist

Anzahl Vollkräfte: 37,42

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	37,17	
Ambulant	0,25	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	37,42	
Nicht Direkt	0	

#### **Medizinische Fachangestellte in Vollkräften**

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

#### **Personal insgesamt**

Anzahl Vollkräfte: 27,82

#### **Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	14,77	
Ambulant	13,05	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	27,82	
Nicht Direkt	0	

### ***A-11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik***

#### **Diplom-Psychologinnen und Diplom-Psychologen**

Anzahl Vollkräfte: 15,41

#### **Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	13,57	
Ambulant	1,84	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	13,66	
Nicht Direkt	1,75	

#### **Psychologische Psychotherapeutinnen und Psychologische Psychotherapeuten**

Anzahl Vollkräfte: 3,3

#### **Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	2,69	

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Ambulant	0,61	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	3,3	
Nicht Direkt	0	

### Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen und Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten

Anzahl Vollkräfte: 2,55

#### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	2,48	
Ambulant	0,07	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	2,55	
Nicht Direkt	0	

### Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten in Ausbildung während der praktischen Tätigkeit (gemäß § 8 Absatz 3 Nummer 3 des Psychotherapeutengesetzes – PsychThG)

Anzahl Vollkräfte: 7,37

#### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	6,41	
Ambulant	0,96	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	7,37	
Nicht Direkt	0	

### Ergotherapeutinnen und Ergotherapeuten

Anzahl Vollkräfte: 15,35

#### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	13,52	
Ambulant	1,83	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
--------------------------	-------------------	-----------

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	10,83	
Nicht Direkt	4,52	

**Bewegungstherapeutinnen und Bewegungstherapeuten, Krankengymnastinnen und Krankengymnasten, Physiotherapeutinnen und Physiotherapeuten**

Anzahl Vollkräfte: 4,46

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	3,93	
Ambulant	0,53	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	2,89	
Nicht Direkt	1,57	

**Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter, Sozialpädagoginnen und Sozialpädagogen**

Anzahl Vollkräfte: 12,33

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	10,78	
Ambulant	1,55	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	10,29	
Nicht Direkt	2,04	

**A-11.4 *Spezielles therapeutisches Personal***

**SP04 - Diätassistentin und Diätassistent**

Anzahl Vollkräfte: 10,08

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	8,67	
Ambulant	1,41	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	10,08	
Nicht Direkt	0	

**SP05 - Ergotherapeutin und Ergotherapeut**

Anzahl Vollkräfte: 34,67

Kommentar: Ergotherapeuten und Krankengymnasten

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	27,69	
Ambulant	6,98	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	34,67	
Nicht Direkt	0	

**SP06 - Erzieherin und Erzieher**

Anzahl Vollkräfte: 7,81

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	6,74	
Ambulant	1,07	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	7,81	
Nicht Direkt	0	

**SP09 - Heilpädagogin und Heilpädagoge**

Anzahl Vollkräfte: 0,91

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0	
Ambulant	0,91	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,91	
Nicht Direkt	0	

**SP14 - Logopädin und Logopäde/Klinische Linguistin und Klinischer Linguist/Sprechwissenschaftlerin und Sprechwissenschaftler/Phonetikerin und Phonetiker**

Anzahl Vollkräfte: 3,92

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	2,29	
Ambulant	1,63	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	3,92	
Nicht Direkt	0	

### **SP15 - Masseurin/Medizinische Bademeisterin und Masseur/Medizinischer Bademeister**

Anzahl Vollkräfte: 0,54

Kommentar: z.B. für Babymassage

#### **Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,47	
Ambulant	0,07	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,54	
Nicht Direkt	0	

### **SP16 - Musiktherapeutin und Musiktherapeut**

Anzahl Vollkräfte: 1,88

Kommentar: Musikpädagoge, Musiktherapeut/Tanztherapeut

#### **Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1,49	
Ambulant	0,39	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1,88	
Nicht Direkt	0	

### **SP19 - Orthoptistin und Orthoptist/Augenoptikerin und Augenoptiker**

Anzahl Vollkräfte: 1

Kommentar: Orthopist

Augenoptikermeister

#### **Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,63	

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Ambulant	0,37	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1	
Nicht Direkt	0	

**SP21 - Physiotherapeutin und Physiotherapeut**

Anzahl Vollkräfte: 49,56

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	40,93	
Ambulant	8,63	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	49,56	
Nicht Direkt	0	

**SP22 - Podologin und Podologe (Fußpflegerin und Fußpfleger)**

Anzahl Vollkräfte: 0,2

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,13	
Ambulant	0,07	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,2	
Nicht Direkt	0	

**SP23 - Diplom-Psychologin und Diplom-Psychologe**

Anzahl Vollkräfte: 45,45

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	40,61	
Ambulant	4,84	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	45,45	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Nicht Direkt	0	

**SP24 - Psychologische Psychotherapeutin und Psychologischer Psychotherapeut**

Anzahl Vollkräfte: 7,12

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	6,35	
Ambulant	0,77	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	7,12	
Nicht Direkt	0	

**SP25 - Sozialarbeiterin und Sozialarbeiter**

Anzahl Vollkräfte: 29,32

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	27,61	
Ambulant	1,71	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	29,32	
Nicht Direkt	0	

**SP27 - Personal mit Zusatzqualifikation in der Stomatherapie**

Anzahl Vollkräfte: 1,73

Kommentar: Pflegekräfte Stomatherapie

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1,73	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1,73	
Nicht Direkt	0	

**SP35 - Personal mit Weiterbildung zur Diabetesberaterin/zum Diabetesberater**

Anzahl Vollkräfte: 5,42

Kommentar: bei uns "Diabetesschulungsschwester" (ohne Ernährungsberater, Ernährungsschwester)

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	3,95	
Ambulant	1,47	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	5,42	
Nicht Direkt	0	

**SP43 - Medizinisch-technische Assistentin für Funktionsdiagnostik und Medizinisch-technischer Assistent für Funktionsdiagnostik (MTAF)**

Anzahl Vollkräfte: 37,40

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	31,56	
Ambulant	5,85	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	37,40	
Nicht Direkt	0	

**SP54 - Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin und Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut**

Anzahl Vollkräfte: 3,85

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	3,02	
Ambulant	0,83	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	3,85	
Nicht Direkt	0	

**SP55 - Medizinisch-technische Laboratoriumsassistentin und Medizinisch-technischer Laboratoriumsassistent (MTLA)**

Anzahl Vollkräfte: 177,99

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	158,82	

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Ambulant	19,17	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	177,99	
Nicht Direkt	0	

### **SP56 - Medizinisch-technische Radiologieassistentin und Medizinisch-technischer Radiologieassistent (MTRA)**

Anzahl Vollkräfte: 76,44

#### **Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	59,37	
Ambulant	17,07	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	76,44	
Nicht Direkt	0	

### **SP58 - Psychotherapeutin und Psychotherapeut in Ausbildung während der praktischen Tätigkeit (gemäß § 8 Absatz 3 Nummer 3 PsychThG)**

Anzahl Vollkräfte: 7,35

#### **Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	6,4	
Ambulant	0,95	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	7,35	
Nicht Direkt	0	

## **A-12 Umgang mit Risiken in der Patientenversorgung**

### **A-12.1 Qualitätsmanagement**

#### **A-12.1.1 Verantwortliche Person**

<b>Verantwortliche Person des einrichtungsinternen Qualitätsmanagements</b>	
<b>Funktion</b>	Leitende Qualitätsmanagerin
<b>Titel, Vorname, Name</b>	Dr. Elke Hoffmann
<b>Telefon</b>	03641/9-391020
<b>Fax</b>	03641/9-391011

**Verantwortliche Person des einrichtungsinternen Qualitätsmanagements**

<b>E-Mail</b>	<a href="mailto:Elke.Hoffmann@med.uni-jena.de">Elke.Hoffmann@med.uni-jena.de</a>
---------------	--

**A-12.1.2 Lenkungsgremium****Lenkungsgremium**

<b>Beteiligte Abteilungen / Funktionsbereiche</b>	Qualitätskommission (Klinikumsvorstand, Pflegedirektorin, Vertreter der Klinikdirektorenkonferenz, Geschäftsführer der Medizinischen Fakultät, Geschäftsbereichsleiter, Personalratsvorsitzende, Leiter Stabstelle SPQ, leitende Qualitätsmanagerin, Risikomanager)
<b>Tagungsfrequenz des Gremiums</b>	quartalsweise

**A-12.2 Klinisches Risikomanagement****A-12.2.1 Verantwortliche Person****Angaben zur Person**

<b>Angaben zur Person</b>	Eigenständige Position für Risikomanagement
---------------------------	---

**Verantwortliche Person für das klinische Risikomanagement**

<b>Funktion</b>	Risikomanager
<b>Titel, Vorname, Name</b>	Dipl.-Pfleger (FH), MBA Ralf Maisel
<b>Telefon</b>	03641/9-391012
<b>Fax</b>	03641/9-391011
<b>E-Mail</b>	<a href="mailto:Ralf.Maisel@med.uni-jena.de">Ralf.Maisel@med.uni-jena.de</a>

**A-12.2.2 Lenkungsgremium****Lenkungsgremium / Steuerungsgruppe**

<b>Lenkungsgremium / Steuerungsgruppe</b>	Ja - Arbeitsgruppe nur Risikomanagement
<b>Beteiligte Abteilung / Funktionsbereich</b>	Qualitätskommission (Klinikumsvorstand, Pflegedirektorin, Vertreter der Klinikdirektorenkonferenz, Geschäftsführer der Medizinischen Fakultät, Geschäftsbereichsleiter, Personalratsvorsitzende, Leiter Stabstelle SPQ, leitende Qualitätsmanagerin)
<b>Tagungsfrequenz des Gremiums</b>	quartalsweise

**A-12.2.3 Instrumente und Maßnahmen**

<b>Nr.</b>	<b>Instrument bzw. Maßnahme</b>	<b>Zusatzangaben</b>
<b>RM01</b>	Übergreifende Qualitäts- und/oder Risikomanagement-Dokumentation (QM/RM-Dokumentation) liegt vor	zentrale und dezentrale Dokumentation zu QM/ RM Datum: 15.12.2020
<b>RM02</b>	Regelmäßige Fortbildungs- und Schulungsmaßnahmen	
<b>RM04</b>	Klinisches Notfallmanagement	Teil der QM/RM-Dokumentation (gemäß RM01) zentrale und dezentrale Dokumentation zu QM/ RM Datum: 15.12.2020

Nr.	Instrument bzw. Maßnahme	Zusatzangaben
RM05	Schmerzmanagement	Teil der QM/RM-Dokumentation (gemäß RM01) zentrale und dezentrale Dokumentation zu QM/ RM Datum: 15.12.2020
RM06	Sturzprophylaxe	Teil der QM/RM-Dokumentation (gemäß RM01) zentrale und dezentrale Dokumentation zu QM/ RM Datum: 15.12.2020
RM07	Nutzung eines standardisierten Konzepts zur Dekubitusprophylaxe (z.B. „Expertenstandard Dekubitusprophylaxe in der Pflege“)	Teil der QM/RM-Dokumentation (gemäß RM01) zentrale und dezentrale Dokumentation zu QM/ RM Datum: 15.12.2020
RM08	Geregelter Umgang mit freiheitsentziehenden Maßnahmen	Teil der QM/RM-Dokumentation (gemäß RM01) zentrale und dezentrale Dokumentation zu QM/ RM Datum: 15.12.2020
RM09	Geregelter Umgang mit auftretenden Fehlfunktionen von Geräten	Teil der QM/RM-Dokumentation (gemäß RM01) zentrale und dezentrale Dokumentation zu QM/ RM Datum: 15.12.2020
RM10	Strukturierte Durchführung von interdisziplinären Fallbesprechungen/-konferenzen	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Tumorkonferenzen</li> <li>- Mortalitäts- und Morbiditätskonferenzen</li> <li>- Palliativbesprechungen</li> <li>- Qualitätszirkel</li> <li>- Pathologiebesprechungen</li> </ul>
RM12	Verwendung standardisierter Aufklärungsbögen	
RM13	Anwendung von standardisierten OP-Checklisten	
RM14	Präoperative Zusammenfassung vorhersehbarer kritischer OP-Schritte, OP-Zeit und erwarteter Blutverlust	Teil der QM/RM-Dokumentation (gemäß RM01) zentrale und dezentrale Dokumentation zu QM/ RM Datum: 15.12.2020
RM15	Präoperative, vollständige Präsentation notwendiger Befunde	Teil der QM/RM-Dokumentation (gemäß RM01) zentrale und dezentrale Dokumentation zu QM/ RM Datum: 15.12.2020
RM16	Vorgehensweise zur Vermeidung von Eingriffs- und Patientenverwechslungen	Teil der QM/RM-Dokumentation (gemäß RM01) zentrale und dezentrale Dokumentation zu QM/ RM Datum: 15.12.2020
RM17	Standards für Aufwachphase und postoperative Versorgung	Teil der QM/RM-Dokumentation (gemäß RM01) zentrale und dezentrale Dokumentation zu QM/ RM Datum: 15.12.2020
RM18	Entlassungsmanagement	Teil der QM/RM-Dokumentation (gemäß RM01) zentrale und dezentrale Dokumentation zu QM/ RM Datum: 15.12.2020

### A-12.2.3.1 Einsatz eines einrichtungswinterne Fehlermeldesystems

Internes Fehlermeldesystem	
Internes Fehlermeldesystem	Ja
Regelmäßige Bewertung	Ja
Tagungsfrequenz des Gremiums	andere Frequenz

<b>Internes Fehlermeldesystem</b>	
<b>Verbesserung Patientensicherheit</b>	Entwicklung und Umsetzung einer krankenhausespezifischen OP-Sicherheitscheckliste in Verbindung mit der Markierung von Lokalisation des OP-Gebietes und der Eingriffsart unmittelbar auf der Haut des Patienten sowie Umsetzung eines standardisierten Team-Time-Outs unmittelbar vor Hautschnitt des Patienten, Umsetzung eines der Krankheitschwere der Patienten angepassten Transportbegleitungskonzeptes durch qualifiziertes Personal, Umsetzung eines farblichen Spritzenbeschriftungskonzeptes

<b>Nr.</b>	<b>Instrument und Maßnahme</b>	<b>Zusatzangaben</b>
<b>IF01</b>	Dokumentation und Verfahrensanweisungen zum Umgang mit dem Fehlermeldesystem liegen vor	15.12.2020
<b>IF02</b>	Interne Auswertungen der eingegangenen Meldungen	monatlich
<b>IF03</b>	Schulungen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zum Umgang mit dem Fehlermeldesystem und zur Umsetzung von Erkenntnissen aus dem Fehlermeldesystem	bei Bedarf

### **A-12.2.3.2 Teilnahme an einrichtungsübergreifenden Fehlermeldesystemen**

<b>Übergreifendes Fehlermeldesystem</b>	
<b>Übergreifendes Fehlermeldesystem</b>	Ja
<b>Regelmäßige Bewertung</b>	Ja
<b>Tagungsfrequenz des Gremiums</b>	monatlich

<b>Nr.</b>	<b>Instrument und Maßnahme</b>
<b>EF01</b>	CIRS AINS (Berufsverband Deutscher Anästhesisten und Deutsche Gesellschaft für Anästhesiologie und Intensivmedizin, Bundesärztekammer, Kassenärztliche Bundesvereinigung)
<b>EF13</b>	DokuPIK (Dokumentation Pharmazeutischer Interventionen im Krankenhaus beim Bundesverband Deutscher Krankenhausapotheker (ADKA))
<b>EF00</b>	Sonstiges

## **A-12.3 Hygienebezogene und infektionsmedizinische Aspekte**

### **A-12.3.1 Hygienepersonal**

<b>Hygienepersonal</b>	<b>Anzahl (Personen)</b>	<b>Kommentar</b>
Krankenhaushygienikerinnen und Krankenhaushygienikern	2	enge Zusammenarbeit zwischen Infektiologie und Krankenhaushygiene in Krankenversorgung und Forschung im Zentrum für Infektionsmedizin und Krankenhaushygiene - seit 2018 Institut für Infektionsmedizin und Krankenhaushygiene (IIMK), - hier arbeiten zwei Fachärzte für Hygiene und Umweltmedizin
Hygienebeauftragte Ärztinnen und hygienebeauftragte Ärzte	37	

Hygienepersonal	Anzahl (Personen)	Kommentar
Fachgesundheits- und Krankenpflegerinnen und Fachgesundheits- und Krankenpfleger Fachgesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen Fachgesundheits- und Kinderkrankenpfleger für Hygiene und Infektionsprävention „Hygienefachkräfte“ (HFK)	9	8 mit abgeschlossener Weiterbildung,, 1 ohne Hygienefachweiterbildung (Ausnahmeregelung nach Thürmed- HygVO), 1 Gesundheitswissenschaft- lerin
Hygienebeauftragte in der Pflege	85	krankenhausinterne Fortbildung (in ThürmedHygVO keine Hygienebeauf- tragten in der Pflege gefordert)

Hygienekommission	
Hygienekommission eingerich- tet	Ja
Tagungsfrequenz des Gremi- ums	halbjährlich

Vorsitzende oder Vorsitzender der Hygienekommission	
Funktion	Medizinischer Vorstand
Titel, Vorname, Name	Prof. Dr. med. Otto W. Witte
Telefon	03641/9-391201
Fax	03641/9-391202
E-Mail	<a href="mailto:Medizinischer.Vorstand@med.uni-jena.de">Medizinischer.Vorstand@med.uni-jena.de</a>

### A-12.3.2 Weitere Informationen zur Hygiene

#### A-12.3.2.1 Vermeidung gefäßkatheterassoziierter Infektionen

Am Standort werden zentrale Venenkatheter eingesetzt.

1. Standortspezifischer Standard zur Hygiene bei ZVK-Anlage	
Der Standard liegt vor	Ja
Der Standard thematisiert insbesondere	
a) Hygienische Händedesinfektion	Ja
b) Adäquate Hautdesinfektion der Kathetereinstichstelle	Ja
c) Beachtung der Einwirkzeit	Ja
d) Weitere Hygienemaßnahmen	
- sterile Handschuhe	Ja
- steriler Kittel	Ja
- Kopfhaube	Ja
- Mund-Nasen-Schutz	Ja
- steriles Abdecktuch	Ja
Standard durch Geschäftsführung/Hygienekom. autorisiert	Ja
2. Standortspezifischer Standard für die Überprüfung der Liegedauer von zentralen Venenverweilkathetern	
Der Standard liegt vor	Ja
Standard durch Geschäftsführung/Hygienekom. autorisiert	Ja

**A-12.3.2.2 Durchführung von Antibiotikaprophylaxe und Antibiotikatherapie**

<b>Standortspezifische Leitlinie zur Antibiotikatherapie</b>	
Die Leitlinie liegt vor	Ja
Leitlinie an akt. hauseigene Resistenzlage angepasst	Ja
Leitlinie durch Geschäftsführung/Arzneimittel-/Hygienekom. autorisiert	Ja

<b>Standortspezifischer Standard zur perioperativen Antibiotikaprophylaxe</b>	
Der Standard liegt vor	Ja
1. Der Standard thematisiert insbesondere	
a) Indikationsstellung zur Antibiotikaprophylaxe	Ja
b) Zu verwendende Antibiotika	Ja
c) Zeitpunkt/Dauer der Antibiotikaprophylaxe	Ja
2. Standard durch Geschäftsführung/Arzneimittel-/Hygienekom. autorisiert	Ja
3. Antibiotikaprophylaxe bei operierten Patienten strukturiert überprüft	Ja

**A-12.3.2.3 Umgang mit Wunden**

<b>Standortspezifischer Standard zur Wundversorgung und Verbandwechsel</b>	
Der Standard liegt vor	Ja
Der interne Standard thematisiert insbesondere	
a) Hygienische Händedesinfektion	Ja
b) Verbandwechsel unter aseptischen Bedingungen	Ja
c) Antiseptische Behandlung von infizierten Wunden	Ja
d) Prüfung der weiteren Notwendigkeit einer sterilen Wundaufgabe	Ja
e) Meldung/Dokumentation bei Verdacht auf postoper. Wundinfektion	Ja
Standard durch Geschäftsführung/Arzneimittel-/Hygienekom. autorisiert	Ja

**A-12.3.2.4 Händedesinfektion**

<b>Händedesinfektionsmittelverbrauch</b>	
Händedesinfektionsmittelverbrauch Allgemeinstationen	
- Händedesinfektionsmittelverbrauch wurde erhoben	Ja
- Händedesinfektionsmittelverbrauch	55,00 ml/Patiententag
Händedesinfektionsmittelverbrauch Intensivstationen	
- Händedesinfektionsmittelverbrauch wurde erhoben	Ja
- Händedesinfektionsmittelverbrauch	163,00 ml/Patiententag
Stationsbezogene Erfassung des Verbrauchs	Ja

**A-12.3.2.5 Umgang mit Patientinnen und Patienten mit multiresistenten Erregern (MRE)**

<b>MRSA</b>	
Standardisierte Information (MRSA) erfolgt z. B. durch Flyer MRSA-Netzwerke	Ja
Informationsmanagement für MRSA liegt vor	Ja
<b>Risikoadaptiertes Aufnahmescreening</b>	
Risikoadaptiertes Aufnahmescreening (aktuelle RKI-Empfehlungen)	Ja
<b>Schulungen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zum Umgang</b>	
Mit von MRSA / MRE / Noro-Viren	Ja

**A-12.3.2.6 Hygienebezogenes Risikomanagement**

Nr.	Instrument und Maßnahme	Zusatzangaben	Kommentar
HM02	Teilnahme am Krankenhaus-Infektions-Surveillance-System (KISS) des nationalen Referenzzentrums für Surveillance von nosokomialen Infektionen	CDAD-KISS HAND-KISS ITS-KISS NEO-KISS	
HM03	Teilnahme an anderen regionalen, nationalen oder internationalen Netzwerken zur Prävention von nosokomialen Infektionen	Name: MRE-Netzwerk Jena	
HM04	Teilnahme an der (freiwilligen) „Aktion Saubere Hände“ (ASH)	Zertifikat Gold	
HM05	Jährliche Überprüfung der Aufbereitung und Sterilisation von Medizinprodukten		teilweise
HM09	Schulungen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu hygienebezogenen Themen		ja

**A-12.4 Patientenorientiertes Lob- und Beschwerdemanagement**

Lob- und Beschwerdemanagement		Kommentar / Erläuterungen
Im Krankenhaus ist ein strukturiertes Lob- und Beschwerdemanagement eingeführt	Ja	geregelt über eine Verfahrensweisung; untersetzt durch die zentrale Beschwerdemanagerin
Im Krankenhaus existiert ein schriftliches, verbindliches Konzept zum Beschwerdemanagement (Beschwerdestimulierung, Beschwerdeannahme, Beschwerdebearbeitung, Beschwerdeauswertung)	Ja	unter Einbezug verschiedener Beschwerdeanlaufstellen
Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit mündlichen Beschwerden	Ja	vorwiegend über die zentrale Beschwerdemanagerin
Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit schriftlichen Beschwerden	Ja	über die zentrale Beschwerdemanagerin
Die Zeitziele für die Rückmeldung an die Beschwerdeführerinnen oder Beschwerdeführer sind schriftlich definiert	Ja	abhängig vom Beschwerdegegenstand

**Regelmäßige Einweiserbefragungen**

Durchgeführt	Ja
Link	<a href="https://www.uniklinikum-jena.de/spg/Qualitaetsmanagement/Befragungen.html">https://www.uniklinikum-jena.de/spg/Qualitaetsmanagement/Befragungen.html</a>
Kommentar	vorwiegend mit dem UniversitätsTumorCentrum

**Regelmäßige Patientenbefragungen**

Durchgeführt	Ja
Link	<a href="https://www.uniklinikum-jena.de/spg/Qualitaetsmanagement/Befragungen.html">https://www.uniklinikum-jena.de/spg/Qualitaetsmanagement/Befragungen.html</a>
Kommentar	Alternativ werden die Ergebnisse der Weißen Liste strukturiert ( <a href="https://www.weisse-liste.de/">https://www.weisse-liste.de/</a> ) ausgewertet.

**Anonyme Eingabemöglichkeit von Beschwerden**

Möglich	Ja
Link	<a href="https://www.uniklinikum-jena.de/Kontakt.html">https://www.uniklinikum-jena.de/Kontakt.html</a>

**Anonyme Eingabemöglichkeit von Beschwerden**

<b>Kommentar</b>	werden in den regulären Beschwerdeprozess eingefügt
------------------	---

**Ansprechpersonen für das Beschwerdemanagement****Ansprechperson für das Beschwerdemanagement**

<b>Funktion</b>	Beschwerdemanagerin (bis Mai 2021)
<b>Titel, Vorname, Name</b>	Frau Lydia Grundmann
<b>Telefon</b>	03641/9-391013
<b>Fax</b>	03641/9-391011
<b>E-Mail</b>	<a href="mailto:Beschwerdemanagement@med.uni-jena.de">Beschwerdemanagement@med.uni-jena.de</a>

**Zusatzinformationen zu den Ansprechpersonen des Beschwerdemanagements**

<b>Link zum Bericht</b>	<a href="https://www.uniklinikum-jena.de/spg/Lob_%20und%20Beschwerdemanagement.html">https://www.uniklinikum-jena.de/spg/Lob_%20und%20Beschwerdemanagement.html</a>
<b>Kommentar</b>	

**Patientenfürsprecherinnen oder Patientenfürsprecher****Patientenfürsprecherin oder Patientenfürsprecher**

<b>Funktion</b>	Patientenfürsprecherin
<b>Titel, Vorname, Name</b>	Frau Christine Börner
<b>Telefon</b>	0170/458-9890
<b>E-Mail</b>	<a href="mailto:patientenfuersprecher@med.uni-jena.de">patientenfuersprecher@med.uni-jena.de</a>

**Patientenfürsprecherin oder Patientenfürsprecher**

<b>Funktion</b>	Patientenfürsprecherin
<b>Titel, Vorname, Name</b>	Frau Maria Lasch
<b>Telefon</b>	0170/458-9890
<b>E-Mail</b>	<a href="mailto:patientenfuersprecher@med.uni-jena.de">patientenfuersprecher@med.uni-jena.de</a>

**Zusatzinformationen zu den Patientenfürsprecherinnen oder Patientenfürsprechern**

<b>Kommentar</b>	<a href="https://www.uniklinikum-jena.de/MedWeb_media/Sonstige/Patientenfürsprecherinnen.pdf">https://www.uniklinikum-jena.de/MedWeb_media/Sonstige/Patientenfürsprecherinnen.pdf</a>
------------------	---

**A-12.5 Arzneimitteltherapiesicherheit (AMTS)**

AMTS ist die Gesamtheit der Maßnahmen zur Gewährleistung eines optimalen Medikationsprozesses mit dem Ziel, Medikationsfehler und damit vermeidbare Risiken für Patientinnen und Patienten bei der Arzneimitteltherapie zu verringern. Eine Voraussetzung für die erfolgreiche Umsetzung dieser Maßnahmen ist, dass AMTS als integraler Bestandteil der täglichen Routine in einem interdisziplinären und multiprofessionellen Ansatz gelebt wird.

**A-12.5.1 Verantwortliches Gremium****Zentrales Gremium / Arbeitsgruppe**

Zentrales Gremium oder zentrale Arbeitsgruppe vorhanden, das oder die sich regelmäßig zum Thema Arzneimitteltherapiesicherheit austauscht?	Ja - Arzneimittelkommission
--	-----------------------------

**A-12.5.2 Verantwortliche Person**

Verantwortlichkeit für das Gremium bzw. für die zentrale Arbeitsgruppe zur Arzneimitteltherapiesicherheit einer konkreten Person übertragen: Ja

Angaben zur Person	
Angaben zur Person	Es gibt eine eigenständige Position für das Thema Arzneimitteltherapiesicherheit

Verantwortliche Person AMTS	
Funktion	Direktor der Apotheke
Titel, Vorname, Name	Prof. Dr. rer. nat./med. habil. Michael Hartmann, MBA, MPH
Telefon	03641/9-325401
Fax	03641/9-325402
E-Mail	<a href="mailto:apotheke@med.uni-jena.de">apotheke@med.uni-jena.de</a>

**A-12.5.3 Pharmazeutisches Personal**

Pharmazeutisches Personal	Anzahl (Personen)
Apothekerinnen und Apotheker	15
Weiteres pharmazeutisches Personal	26

**A-12.5.4 Instrumente und Maßnahmen**

Nr.	Instrument bzw. Maßnahme	Zusatzangaben	Erläuterungen
AS01	Schulungen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu AMTS bezogenen Themen		interne Fortbildungen, Schulungen Pflegepersonal, Ärzte, Medizinstudenten, Webinare zur Arzneimitteltherapiesicherheit
AS02	Vorhandensein adressatengerechter und themenspezifischer Informationsmaterialien für Patientinnen und Patienten zur ATMS z. B. für chronische Erkrankungen, für Hochrisikoarzneimittel, für Kinder		Patienteninformationen <ul style="list-style-type: none"> <li>- Metamizol und Agranulozytose: Schädigung der weißen Blutkörperchen</li> <li>- Ihre Arzneimittel in der Klinik</li> <li>- COPD</li> <li>- Arzneimittelinteraktionen</li> <li>- Myopathierisiko durch Statine</li> <li>- Bedarfsmedikation für Schmerzen (HNO)</li> <li>- Kognitionseinschränkung durch Arzneimittel</li> <li>- weitere in den Kliniken</li> </ul>
AS03	Verwendung standardisierter Bögen für die Arzneimittel-Anamnese	Teil der QM/RM-Dokumentation (gemäß RM01) Name: zentrale und dezentrale Dokumentation zu QM/ RM Letzte Aktualisierung: 15.12.2020	

Nr.	Instrument bzw. Maßnahme	Zusatzangaben	Erläuterungen
<b>AS04</b>	Elektronische Unterstützung des Aufnahme- und Anamnese-Prozesses (z. B. Einlesen von Patientenstammdaten oder Medikationsplan, Nutzung einer Arzneimittelwissensdatenbank, Eingabemaske für Arzneimittel oder Anamneseinformationen)		PDMS Copra ID Diacos Pharma (inkl. ID Pharma Check) Fachinfo-Service® ABDA-Datenbank (integriert in SAP MM) Micromedex® Ap-to-date
<b>AS05</b>	Prozessbeschreibung für einen optimalen Medikationsprozess (z. B. Arzneimittelanamnese – Verordnung – Patienteninformation – Arzneimittelabgabe – Arzneimittelanwendung – Dokumentation – Therapieüberwachung – Ergebnisbewertung)	Teil der QM/RM-Dokumentation (gemäß RM01) Name: zentrale und dezentrale Dokumentation zu QM/ RM Letzte Aktualisierung: 15.12.2020	zentrale Verfahrensanweisungen - Ordnung über den Umgang mit Arzneimitteln - Umgang mit Betäubungsmitteln - Anordnen, Richten und Ausgeben von Medikamenten - Etikettierung von Medikamentenspritzen - Checkliste Patientensicherheit - Entlassmanagement inkl. Merkblatt und Webinar
<b>AS06</b>	SOP zur guten Verordnungspraxis	Teil der QM/RM-Dokumentation (gemäß RM01) Name: zentrale und dezentrale Dokumentation zu QM/ RM Letzte Aktualisierung: 15.12.2020	Webinar "Entlassmanagement" Verfahrensanweisung "Ordnung über den Umgang mit Arzneimitteln am Universitätsklinikum Jena" Webinar "Umgang und Verordnung von Betäubungsmitteln"
<b>AS07</b>	Möglichkeit einer elektronischen Verordnung, d. h. strukturierte Eingabe von Wirkstoff (oder Präparatename), Form, Dosis, Dosisfrequenz (z. B. im KIS, in einer Verordnungssoftware)		PDMS Copra ID Diacos Pharma (inkl. ID Pharma Check) Zenzy (Chemotherapien)

Nr.	Instrument bzw. Maßnahme	Zusatzangaben	Erläuterungen
AS08	Bereitstellung eines oder mehrerer elektronischer Arzneimittelinformationssysteme (z. B. Lauer-Taxe®, ifap klinikCenter®, Gelbe Liste®, Fachinfo-Service®)		Fachinfo-Service® Gelbe Liste® ABDA-Datenbank (integriert in SAP MM) Micromedex®
AS09	Konzepte zur Sicherstellung einer fehlerfreien Zubereitung von Arzneimitteln	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Bereitstellung einer geeigneten Infrastruktur zur Sicherstellung einer fehlerfreien Zubereitung</li> <li>- Zubereitung durch pharmazeutisches Personal</li> <li>- Anwendung von gebrauchsfertigen Arzneimitteln bzw. Zubereitungen</li> </ul>	Einsatz eines Programms für die Zytostatikaherstellung (Zenzy) und von Laborprogrammen für Rezepturen/Defekturen (Dr. Lennartz, Steribase) PTA auf pädiatrischer ITS
AS10	Elektronische Unterstützung der Versorgung von Patientinnen und Patienten mit Arzneimitteln	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhandensein von elektronischen Systemen zur Entscheidungsunterstützung (z.B. Meona®, Rpdoc®, AIDKlinik®, ID Medics® bzw. ID Diacos® Pharma)</li> <li>- Versorgung der Patientinnen und Patienten mit patientenindividuell abgepackten Arzneimitteln durch die Krankenhausapotheke (z.B. Unit-Dose-System)</li> </ul>	Sonstige elektronische Unterstützung (bei z.B. Bestellung, Herstellung, Abgabe): SAP-MM, Zenzy, Dr. Lennartz
AS11	Elektronische Dokumentation der Verabreichung von Arzneimitteln		PDMS Copra ID Diacos Pharma (inkl. ID Pharma Check)
AS12	Maßnahmen zur Minimierung von Medikationsfehlern	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Fallbesprechungen</li> <li>- Maßnahmen zur Vermeidung von Arzneimittelverwechslung</li> <li>- Spezielle AMTS-Visiten (z. B. pharmazeutische Visiten, antibiotic stewardship, Ernährung)</li> <li>- Teilnahme an einem einrichtungsübergreifenden Fehlermeldesystem (siehe Kapitel 12.2.3.2)</li> </ul>	Vermeidung von sound alike und look alike Tall-Man-Letter-Prinzip pharmakotherapeut. Fallkonferenzen Unit Dose (ITS, Kinderchirurgie) Kennzeichng. Sondengängig-, Teilbar-, Mörserbarkeit etc. individ. Zytostatikaversg. abgepackte Wochendosis MTX Pyxis AMTS-Visiten auf ausgewählten Stationen

Nr.	Instrument bzw. Maßnahme	Zusatzangaben	Erläuterungen
AS13	Maßnahmen zur Sicherstellung einer lückenlosen Arzneimitteltherapie nach Entlassung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Aushändigung von arzneimittelbezogenen Informationen für die Weiterbehandlung und Anschlussversorgung der Patientin oder des Patienten im Rahmen eines (ggf. vorläufigen) Entlassbriefs</li> <li>- Aushändigung von Patienteninformationen zur Umsetzung von Therapieempfehlungen</li> <li>- Aushändigung des Medikationsplans</li> <li>- bei Bedarf Arzneimittel-Mitgabe oder Ausstellung von Entlassrezepten</li> </ul>	

### A-13 *Besondere apparative Ausstattung*

Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h verfügbar	Kommentar
AA01	Angiographiegerät/DSA	Gerät zur Gefäßdarstellung	Ja	
AA08	Computertomograph (CT)	Schichtbildverfahren im Querschnitt mittels Röntgenstrahlen	Ja	seit Febr. 2016 neuartiger Computertomograph "Revolution CT" im Zentrum für Notfallmedizin (hochauflösende 3D-Bilddaten des Körpers in wenigen Sek. mit geringer Strahlenexposition); das dritte Gerät dieser Art in Deutschland überhaupt und das erste dieser Leistungsklasse in einem Schockraum weltweit
AA10	Elektroenzephalographiegerät (EEG)	Hirnstrommessung	Ja	
AA14	Gerät für Nierenersatzverfahren	Gerät zur Blutreinigung bei Nierenversagen (Dialyse)	Ja	
AA15	Gerät zur Lungenersatztherapie/-unterstützung		Ja	
AA18	Hochfrequenztherapiegerät	Gerät zur Gewebezerstörung mittels Hochtemperaturtechnik	-	in der Physiotherapie (Hochfrequenzthermotherapie, ist eine elektrotherapeutische Methode der physikalischen Therapien innerhalb der Medizin, bei der Wärme im Körpergewebe mit Hilfe von hochfrequentem elektrischem Strom erzeugt wird)
AA21	Lithotripter (ESWL)	Stoßwellen-Steinzerstörung	-	in der Klinik für Urologie (Geräteverfügbarkeit 24/7)

Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h verfügbar	Kommentar
AA22	Magnetresonanztomograph (MRT)	Schnittbildverfahren mittels starker Magnetfelder und elektromagnetischer Wechselfelder	Ja	2 x 3 Tesla-MRT und 2 x 1,5 Tesla-MRT (Geräteverfügbarkeit 24/7)
AA23	Mammographiegerät	Röntgengerät für die weibliche Brustdrüse	-	im Institut für Diagnostische und Interventionelle Radiologie, Haus A (Geräteverfügbarkeit 24/7)
AA26	Positronenemissionstomograph (PET)/PET-CT	Schnittbildverfahren in der Nuklearmedizin, Kombination mit Computertomographie möglich	-	1x in der Klinik für Nuklearmedizin; Haus A (Geräteverfügbarkeit 24/7)
AA30	Single-Photon-Emissionscomputertomograph (SPECT)	Schnittbildverfahren unter Nutzung eines Strahlenkörperchens	-	2 x SPECT, 2x SPECT CT in der Klinik für Nuklearmedizin (Geräteverfügbarkeit 24/7)
AA32	Szintigraphiescanner/Gammasonde	Nuklearmedizinisches Verfahren zur Entdeckung bestimmter, zuvor markierter Gewebe, z. B. Lymphknoten	-	2 x im Zentral-OP-A (Gynäkologie; Geräteverfügbarkeit 24/7)
AA33	Uroflow/Blasendruckmessung/Urodynamischer Messplatz	Harnflussmessung	-	in der Klinik für Urologie (Geräteverfügbarkeit 24/7)
AA38	Beatmungsgerät zur Beatmung von Früh- und Neugeborenen	Maskenbeatmungsgerät mit dauerhaft positivem Beatmungsdruck	Ja	
AA43	Elektrophysiologischer Messplatz mit EMG, NLG, VEP, SEP, AEP	Messplatz zur Messung feinsten elektrischer Potenziale im Nervensystem, die durch eine Anregung eines der fünf Sinne hervorgerufen wurden	-	Neurologie, Neurochirurgie, HNO und Kinderklinik (Geräteverfügbarkeit 24/7)
AA47	Inkubatoren Neonatologie	Geräte für Früh- und Neugeborene (Brutkasten)	Ja	
AA50	Kapselendoskop	Verschluckbares Spiegelgerät zur Darmspiegelung	-	Geräteverfügbarkeit 24/7
AA57	Radiofrequenzablation (RFA) und/oder andere Thermoablationsverfahren	Gerät zur Gewebestörung mittels Hochtemperaturtechnik	-	HF-Geräte u.a. im Zentral-OP und teilweise in ambulanten Bereichen (HNO,...) (Geräteverfügbarkeit 24/7)
AA69	Linksherzkatheterlabor	Gerät zur Darstellung der linken Herzkammer und der Herzkranzgefäße	Ja	Gerät zur Darstellung der linken Herzkammer und der Herzkranzgefäße

Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h verfügbar	Kommentar
AA70	Behandlungsplatz für mechanische Thrombektomie bei Schlaganfall	Verfahren zur Eröffnung von Hirngefäßen bei Schlaganfällen	Ja	Verfahren zur Eröffnung von Hirngefäßen bei Schlaganfällen
AA71	Roboterassistiertes Chirurgie-System	Operationsroboter	-	1 x Zentral-OP-A Urologie (Geräteverfügbarkeit 24/7)
AA72	3D-Laparoskopie-System	Kamerasystem für eine dreidimensionale Darstellung der Organe während der Operation	-	1 x Zentral-OP-C Fa. Storz Turm, 1 x Zentral-OP-A Olympus auf Ampel Gynäkologie, 1 x Zentral-OP-A Olympus Turm Urologie (Geräteverfügbarkeit 24/7)

#### **A-14 Teilnahme am gestuften System der Notfallversorgung des G-BA gemäß § 136c Absatz 4 SGB V**

##### **A-14.1 Teilnahme an einer Notfallstufe**

Stufe der Notfallversorgung des Krankenhauses	
Zugeordnete Notfallstufe	Umfassende Notfallversorgung (Stufe 3)
Erfüllung der Voraussetzungen des Moduls der Spezialversorgung	Ja (siehe A-14.3)

Umstand, der zu der Zuordnung des Krankenhauses zur Notfallstufe führt
Erfüllung der Voraussetzungen der Notfallstufe

##### **A-14.3 Teilnahme am Modul Spezialversorgung**

Tatbestand, der dazu führt, dass das Krankenhaus gemäß den Vorgaben in § 26 der Regelung zu den Notfallstrukturen die Voraussetzungen des Moduls Spezialversorgung erfüllt
Krankenhäuser und selbstständig gebietsärztlich geleitete Abteilungen für die Fachgebiete Psychiatrie und Psychotherapie, Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie sowie Psychosomatische Medizin und Psychotherapie, die nicht in das DRG-Vergütungssystem einbezogen sind

##### **A-14.4 Kooperation mit Kassenärztlicher Vereinigung (gemäß § 6 Abs. 3 der der Regelungen zu den Notfallstrukturen)**

Verfügt das Krankenhaus über eine Notdienstpraxis, die von der Kassenärztlichen Vereinigung in oder an dem Krankenhaus eingerichtet wurde?	Ja
Ist die Notfallambulanz des Krankenhauses gemäß § 75 Absatz 1 b Satz 2 Halbsatz 2 Alternative 2 SGB V in den vertragsärztlichen Notdienst durch eine Kooperationsvereinbarung mit der Kassenärztlichen Vereinigung eingebunden?	Ja

## B Struktur- und Leistungsdaten der Organisationseinheiten/ Fachabteilungen

### Standort Lobeda

#### B-1 Klinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin

##### B-1.1 Allgemeine Angaben Klinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin

Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung	
Fachabteilung	Klinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin
Fachabteilungsschlüssel	3600
Art	Hauptabteilung
Ärztliche Leitung	
Chefärztin oder Chefarzt	
Funktion	Direktor
Titel, Vorname, Name	Prof. Dr. med. Michael Bauer
Telefon	03641/9-323100
Fax	03641/9-323102
E-Mail	<a href="mailto:kaiweb@med.uni-jena.de">kaiweb@med.uni-jena.de</a>
Straße/Nr	Am Klinikum 1
PLZ/Ort	07747 Jena
Homepage	<a href="https://www.uniklinikum-jena.de/kai/">https://www.uniklinikum-jena.de/kai/</a>

#### Besondere Aspekte des Qualitätsmanagements

- Leitlinienmitarbeit bei der Erstellung der S-3 Leitlinien zur Sepsis – Prävention, Diagnose, Therapie und Nachsorge
- Regelmäßige Morbiditäts- und Mortalitätskonferenz ausgewählter Fälle mit der Klinik für Herz- und Thoraxchirurgie, Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie und im Bedarfsfall mit den anderen chirurgischen Kliniken
- Morbiditäts- und Vitalitätskonferenzen als Fallvorstellungen im Rahmen einer monatlichen Weiterbildung
- Qualitätsmanagement in der Intensivmedizin - ein Projekt der LÄK Thüringen: <https://www.laek-thueringen.de>
- Qualitätsmanagement in der postoperativen Schmerztherapie (QUIPS): <http://www.quips-projekt.de> - Ausweitung auf europäischer Ebene als PAIN-OUT Projekt
- Partner des zertifizierten Perinatalzentrums
- AK Medizinisches QM und Dokumentation der ADAC-Luftrettung
- Durchführung eines Peer Reviews (externe Gutachter)-Verfahrens zur Verbesserung der medizinischen Qualität der intensivmedizinischen Behandlung (Projekt der Landesärztekammer Thüringen)
- Patientenkollektive, bei denen mehr als 50 % in Studien involviert sind: Patienten mit schwerer Sepsis/ septischem Schock
- Verwendung einer Vielzahl von Verfahrensanweisungen (VA) in allen Teilbereichen der Klinik
- 8 Schmerzkonferenzen in Zusammenarbeit mit den Kliniken für Neurologie, Psychiatrie und Psychotherapie, Innere Medizin, dem Institut für Psychotherapie und weiteren Partnern
- Curriculum für klinisch tätige Assistenzärztinnen und Assistenzärzte und Doktoranden
- Nutzung einer klinikweiten Patienten-Daten-Management-Software (PDMS)
- laufende Projekte zur Erhöhung der Patienten- und Verwechslungssicherheit (Checklisten, Critical incident reporting system – Zwischenfallberichtssystem)

- Mitarbeit im "Center for Sepsis Control and Care (CSCC - <https://uniklinikum-jena.de/cscoc>)", das als eines der eingerichteten Integrierten Forschungs- und Behandlungszentren (IFB) durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) noch bis 2020 gefördert wurde. Im CSCC werden Grundlagen- und klinische Forschung zur Diagnostik und Therapie schwerer Infektionen verknüpft.

### B-1.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten

Angaben zu Zielvereinbarungen	
Zielvereinbarung gemäß DKG	Ja

### B-1.3 Medizinische Leistungsangebote Klinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin	Kommentar
VI21	Betreuung von Patientinnen und Patienten vor und nach Transplantation	perioperative Begleitung der gesamten Transplantationschirurgie (Herz-, Lungen-, Leber-, Nieren-, Pankreas- und Mehrorgan-Transplantation)
VC67	Chirurgische Intensivmedizin	interdisziplinäre Abdeckung des kompletten intensivmedizinischen Spektrums zur Versorgung aller operativen Patienten
VC53	Chirurgische und intensivmedizinische Akutversorgung von Schädel-Hirn-Verletzungen	intensivmedizinische Betreuung schädel-hirntraumatisierter Patienten bei konservativer oder nach operativer Therapie
VC71	Notfallmedizin	Versorgung von Stadt und Großraum Jena, Sicherstellung der innerklinischen Notfallversorgung
VX00	Spezialsprechstunde	Schmerztherapie inklusiv stationärer Versorgung und Akutschmerzdienst (ambulant und konsiliarisch stationär) Anästhesiesprechstunde im Klinikum Lobeda
VX00	Anästhesiologische Versorgung der Patienten	für alle operativ tätigen Kliniken sowie die Durchführung von Anästhesien für diagnostische und therapeutische Maßnahmen der konservativen Disziplinen mit Hilfe aller modernen Verfahren der Allgemein- und Regionalanästhesie
VX00	Interdisziplinäre Schmerztagesklinik (zusammen mit dem Institut für Physiotherapie)	multimodale Behandlung mit täglichen Gruppenbehandlungen mit schmerztherapeutischen, psychologischen, sport-, physio- und ergotherapeutischen Schwerpunkten

### B-1.5 Fallzahlen Klinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin

Fallzahlen	
Vollstationäre Fallzahl	476
Teilstationäre Fallzahl	184

### B-1.6 Hauptdiagnosen nach ICD

#### B-1.6.1 Hauptdiagnosen nach ICD

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	J12	28	Lungenentzündung, ausgelöst durch Viren
2	I71	27	Aussackung (Aneurysma) bzw. Aufspaltung der Wandschichten der Hauptschlagader

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
3	I61	21	Schlaganfall durch Blutung innerhalb des Gehirns
4	I25	20	Herzkrankheit durch anhaltende (chronische) Durchblutungsstörungen des Herzens
5	S06	18	Verletzung des Schädelinneren
6	I21	17	Akuter Herzinfarkt
7	I35	17	Krankheit der Aortenklappe, nicht als Folge einer bakteriellen Krankheit durch Streptokokken verursacht
8	I33	16	Akute oder weniger heftig verlaufende (subakute) Entzündung der Herzklappen
9	I08	13	Krankheit mehrerer Herzklappen
10	J80	11	Atemnotsyndrom des Erwachsenen - ARDS

### B-1.6.2 Weitere Kompetenzdiagnosen (PDF-Sicht)

ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
R57	10	Schock
A41	7	Sonstige Blutvergiftung (Sepsis)
I60	6	Schlaganfall durch Blutung in die Gehirn- und Nervenwasserräume
I20	6	Anfallsartige Enge und Schmerzen in der Brust - Angina pectoris
K70	6	Leberkrankheit durch Alkohol
C34	6	Bronchialkrebs bzw. Lungenkrebs
J86	6	Eiteransammlung im Brustkorb
C78	4	Absiedlung (Metastase) einer Krebskrankheit in Atmungs- bzw. Verdauungsorganen
I50	4	Herzschwäche
J96	< 4	Störung der Atmung mit ungenügender Aufnahme von Sauerstoff ins Blut
C22	< 4	Krebs der Leber bzw. der in der Leber verlaufenden Gallengänge
I31	< 4	Sonstige Krankheit des Herzbeutels (Perikard)

### B-1.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

#### B-1.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	8-98f	2515	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur)
2	8-701	2007	Einführung eines Schlauches in die Luftröhre zur Beatmung - Intubation
3	1-620	1583	Untersuchung der Luftröhre und der Bronchien durch eine Spiegelung
4	8-854	1244	Verfahren zur Blutwäsche außerhalb des Körpers mit Entfernen der Giftstoffe über ein Konzentrationsgefälle - Dialyse
5	8-831	1222	Legen bzw. Wechsel eines Schlauches (Katheter), der in den großen Venen platziert ist
6	8-800	996	Übertragung (Transfusion) von Blut, roten Blutkörperchen bzw. Blutplättchen eines Spenders auf einen Empfänger

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
7	8-810	948	Übertragung (Transfusion) von Blutflüssigkeit bzw. von Anteilen der Blutflüssigkeit oder von gentechnisch hergestellten Bluteiweißen
8	8-812	348	Übertragung (Transfusion) von anderen Anteilen der Blutflüssigkeit oder von gentechnisch hergestellten Bluteiweißen
9	8-144	306	Einbringen eines Röhrchens oder Schlauchs in den Raum zwischen Lunge und Rippe zur Ableitung von Flüssigkeit (Drainage)
10	5-311	163	Anlegen eines vorübergehenden, künstlichen Luftröhrenausganges

### B-1.7.2 Weitere Kompetenzprozeduren (PDF-Sicht)

OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
8-771	94	Herz bzw. Herz-Lungen-Wiederbelebung
8-858	74	Verfahren zur Blutentgiftung bei Leberversagen - Leberdialyse
8-852	73	Behandlung mit einer Herz-Lungen-Maschine zur Anreicherung von Sauerstoff im Blut außerhalb des Körpers - ECMO bzw. prä-ECMO-Therapie
8-832	68	Legen bzw. Wechsel eines Schlauches (Katheter), der in der Lungenschlagader platziert ist
8-152	63	Behandlung durch gezieltes Einstechen einer Nadel in den Brustkorb mit anschließender Gabe oder Entnahme von Substanzen, z.B. Flüssigkeit
8-390	40	Behandlung durch spezielle Formen der Lagerung eines Patienten im Bett, z.B. Lagerung im Schlingentisch oder im Spezialbett
8-900	25	Narkose mit Gabe des Narkosemittels über die Vene
8-925	24	Überwachung verschiedener Funktionen des Nervensystems während einer Operation
8-779	20	Sonstige Wiederbelebungsmaßnahmen
8-855	14	Blutreinigung außerhalb des Körpers durch ein Kombinationsverfahren von Blutentgiftung und Blutwäsche

### B-1.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Anästhesie-Ambulanz	
<b>Ambulanzart</b>	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Absatz 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärztinnen und Krankenhausärzten) (AM04)
<b>Kommentar</b>	weitere Abrechnungsarten der Ambulanz: AM01 Hochschulambulanz nach § 117 SGB V AM11 vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V AM17 ambulante spezialfachärztliche Versorgung nach § 116b SGB V [LK29, LK33, LK36]
<b>Angeborene Leistung</b>	Aufklärung von Patienten über das Narkoseverfahren bei einem geplanten operativen Eingriff (VX00)

Schmerztherapie, Anästhesie	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)

<b>Schmerztherapie, Anästhesie</b>	
<b>Kommentar</b>	weitere Abrechnungsarten der Ambulanz: AM09 D-Arzt-/Berufsgenossenschaftliche Ambulanz AM11 vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V AM17 ambulante spezialfachärztliche Versorgung nach § 116b SGB V [LK29, LK33, LK36]
<b>Angebotene Leistung</b>	Behandlung von ambulanten Patienten mit chronischen Schmerzen (VX00)

### **B-1.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V**

Trifft nicht zu.

### **B-1.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft**

<b>Zulassung vorhanden</b>	
<b>Ärztin oder Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden</b>	Nein
<b>Stationäre BG-Zulassung vorhanden</b>	Nein

### **B-1.11 Personelle Ausstattung**

#### **B-1.11.1 Ärztinnen und Ärzte**

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 42 Stunden.

#### **Ärztinnen und Ärzte insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften**

Anzahl Vollkräfte: 111,01

#### **Personal aufgeteilt nach:**

<b>Versorgungsform</b>	<b>Anzahl Vollkräfte</b>	<b>Kommentar</b>
<b>Stationär</b>	109,74	
<b>Ambulant</b>	1,27	

<b>Beschäftigungsverhältnis</b>	<b>Anzahl Vollkräfte</b>	<b>Kommentar</b>
<b>Direkt</b>	111,01	
<b>Nicht Direkt</b>	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 4,33753

#### **Davon Fachärztinnen und Fachärzte in Vollkräften**

Anzahl Vollkräfte: 51,31

#### **Personal aufgeteilt nach:**

<b>Versorgungsform</b>	<b>Anzahl Vollkräfte</b>	<b>Kommentar</b>
<b>Stationär</b>	50,73	
<b>Ambulant</b>	0,58	

<b>Beschäftigungsverhältnis</b>	<b>Anzahl Vollkräfte</b>	<b>Kommentar</b>
<b>Direkt</b>	51,31	
<b>Nicht Direkt</b>	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 9,38301

### **Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen**

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen)
AQ01	Anästhesiologie
AQ23	Innere Medizin
AQ42	Neurologie
AQ63	Allgemeinmedizin

### **Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen**

Nr.	Zusatz-Weiterbildung
ZF02	Akupunktur
ZF15	Intensivmedizin
ZF24	Manuelle Medizin/Chirotherapie
ZF28	Notfallmedizin
ZF30	Palliativmedizin
ZF42	Spezielle Schmerztherapie

### **B-1.11.2 Pflegepersonal**

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden.

#### **Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger in Vollkräften**

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

#### **Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 211,05

#### **Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	206,9	
Ambulant	4,15	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	211,05	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 2,30063

#### **Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen und Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger in Vollkräften**

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

#### **Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 0,13

#### **Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,13	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,13	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 3661,53846

#### Altenpflegerinnen und Altenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

#### Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 1,25

#### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1,25	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1,25	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 380,8

#### Pflegeassistentinnen und Pflegeassistenten in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 2 Jahre

#### Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 3,45

Kommentar: Unsere Pflegeassistenten werden in einer einjährigen Maßnahme dazu qualifiziert.

#### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	3,45	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	3,45	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 137,97101

#### Krankenpflegehelferinnen und Krankenpflegehelfer in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 1 Jahr

#### Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 8,85

#### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	8,57	
Ambulant	0,28	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	8,85	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 55,54259

### ***Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse***

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ01	Bachelor
PQ04	Intensiv- und Anästhesiepflege
PQ05	Leitung einer Station/eines Bereiches
PQ07	Pflege in der Onkologie
PQ14	Hygienebeauftragte in der Pflege
PQ20	Praxisanleitung
PQ22	Intermediate Care Pflege
PQ09	Pädiatrische Intensiv- und Anästhesiepflege
PQ06	Master

### ***Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation***

Nr.	Zusatzqualifikation	Kommentar
ZP14	Schmerzmanagement	interne Fortbildung
ZP16	Wundmanagement	
ZP18	Dekubitusmanagement	
ZP20	Palliative Care	
ZP08	Kinästhetik	
ZP13	Qualitätsmanagement	
ZP09	Kontinenzmanagement	

### ***B-1.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik***

Trifft nicht zu.

## ***B-2 Klinik für Augenheilkunde***

### ***B-2.1 Allgemeine Angaben Klinik für Augenheilkunde***

<b>Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung</b>	
Fachabteilung	Klinik für Augenheilkunde
Fachabteilungsschlüssel	2700
Art	Hauptabteilung

### **Ärztliche Leitung**

<b>Chefärztin oder Chefarzt</b>	
Funktion	Direktor
Titel, Vorname, Name	Univ.-Prof. Dr. med. Daniel Meller
Telefon	03641/9-329701
Fax	03641/9-329702
E-Mail	<a href="mailto:Daniel.Meller@med.uni-jena.de">Daniel.Meller@med.uni-jena.de</a>

Chefärztin oder Chefarzt	
<b>Straße/Nr</b>	Am Klinikum 1
<b>PLZ/Ort</b>	07747 Jena
<b>Homepage</b>	<a href="https://www.uniklinikum-jena.de/augenklinik/">https://www.uniklinikum-jena.de/augenklinik/</a>

### Besondere Aspekte des Qualitätsmanagements

- Behandlung nach nationalen und internationalen Leitlinien
- Beteiligung an überregionalen Vergleichen von Behandlungs-/ Untersuchungsergebnissen
- Partner des zertifizierten Perinatalzentrums
- Kooperation Mucoviscidosezentrum (Klinik für Kinder- und Jugendmedizin)
- Mitarbeit im Fabryzentrum am UKJ (Klinik für Neurologie)
- Kooperationen: Kinder-Jugendmedizin, Kinderchirurgie, HNO, Neurologie, Neurochirurgie, Endokrinologie, Rheumatologie

### B-2.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten

Angaben zu Zielvereinbarungen	
<b>Zielvereinbarung gemäß DKG</b>	Ja

### B-2.3 Medizinische Leistungsangebote Klinik für Augenheilkunde

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Augenheilkunde	Kommentar
VA01	Diagnostik und Therapie von Tumoren des Auges und der Augenanhangsgebilde	
VA00	Botoxbehandlungen	
VA18	Laserchirurgie des Auges	
VA17	Spezialsprechstunde	Lasersprechstunde, Netzhautsprechstunde, Makulasprechstunde, Hornhautsprechstunde, Glaukomsprechstunde Low Vision-Sprechstunde in Kooperation mit dem Fachbereich Augenoptik der Fachhochschule Jena
VA16	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Auges und der Augenanhangsgebilde	
VA15	Plastische Chirurgie	
VA14	Diagnostik und Therapie von strabologischen und neuroophthalmologischen Erkrankungen	Spätsprechstunde
VA13	Anpassung von Sehhilfen	
VA12	Ophthalmologische Rehabilitation	
VA00	Diagnostik und Therapie von Hauttumoren im Lidbereich	Zusammenarbeit mit Dermatologie
VA11	Diagnostik und Therapie von Sehstörungen und Blindheit	
VA09	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Sehnervs und der Sehbahn	
VA08	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Glaskörpers und des Augapfels	
VA07	Diagnostik und Therapie des Glaukoms	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Augenheilkunde	Kommentar
VA06	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Aderhaut und der Netzhaut	
VA05	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Linse	
VA04	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Sklera, der Hornhaut, der Iris und des Ziliarkörpers	
VA03	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Konjunktiva	
VA02	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Augenlides, des Tränenapparates und der Orbita	
VA10	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Augenmuskeln, Störungen der Blickbewegungen sowie Akkommodationsstörungen und Refraktionsfehler	
VA00	Diagnostik und Therapie von Makulaerkrankungen zur Indikationsstellung intravitrealer Injektionen	

### B-2.5 Fallzahlen Klinik für Augenheilkunde

Fallzahlen	
Vollstationäre Fallzahl	2636
Teilstationäre Fallzahl	0

### B-2.6 Hauptdiagnosen nach ICD

#### B-2.6.1 Hauptdiagnosen nach ICD

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	H25	863	Grauer Star im Alter - Katarakt
2	H40	528	Grüner Star - Glaukom
3	H33	300	Netzhautablösung bzw. Netzhautriss des Auges
4	H16	125	Entzündung der Hornhaut des Auges - Keratitis
5	H35	110	Sonstige Krankheit bzw. Veränderung der Netzhaut des Auges
6	H18	86	Sonstige Krankheit oder Veränderung der Hornhaut des Auges
7	H50	85	Sonstiges Schielen
8	T85	84	Komplikationen durch sonstige eingepflanzte Fremdteile (z.B. künstliche Augenlinsen, Brustimplantate) oder Verpflanzung von Gewebe im Körperinneren
9	T86	78	Versagen bzw. Abstoßung von verpflanzten Organen bzw. Geweben
10	H43	52	Krankheit bzw. Veränderung des Glaskörpers des Auges

#### B-2.6.2 Weitere Kompetenzdiagnosen (PDF-Sicht)

ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
H34	41	Verschluss einer Ader in der Netzhaut des Auges
H11	38	Sonstige Krankheit bzw. Veränderung der Bindehaut des Auges
C44	34	Sonstiger Hautkrebs
S05	29	Verletzung des Auges bzw. der knöchernen Augenhöhle
H27	17	Sonstige Krankheit bzw. Veränderung der Augenlinse
H47	17	Sonstige Krankheit bzw. Veränderung des Sehnervs oder der Sehbahn

ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
H44	16	Krankheit bzw. Veränderung des Augapfels
H17	15	Narbe bzw. Trübung der Hornhaut des Auges
T26	13	Verbrennung oder Verätzung, begrenzt auf das Auge bzw. zugehörige Strukturen wie Lider oder Augenmuskeln
H20	11	Entzündung der Regenbogenhaut (Iris) bzw. des Strahlenkörpers des Auges
Q12	10	Angeborene Fehlbildung der Augenlinse

## B-2.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

### B-2.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	5-144	1049	Operative Entfernung der Augenlinse ohne ihre Linsenkapsel
2	5-158	482	Operative Entfernung des Glaskörpers des Auges und nachfolgender Ersatz mit Zugang über den Strahlenkörper
3	5-155	281	Operative Zerstörung von erkranktem Gewebe der Netz- bzw. Aderhaut
4	5-131	275	Senkung des Augeninnendrucks durch eine ableitende Operation
5	5-154	240	Sonstige Operation zur Befestigung der Netzhaut nach Ablösung
6	5-124	238	Nähen der Hornhaut des Auges
7	8-020	235	Behandlung durch Einspritzen von Medikamenten in Organe bzw. Gewebe oder Entfernung von Ergüssen z.B. aus Gelenken
8	5-159	223	Operative Entfernung des Glaskörpers des Auges durch sonstigen Zugang bzw. sonstige Operation am Glaskörper
9	5-129	204	Sonstige Operation an der Hornhaut des Auges
10	5-139	153	Sonstige Operation an der Lederhaut (Sklera), der vorderen Augenkammer, der Regenbogenhaut (Iris) bzw. dem Strahlenkörper des Auges

### B-2.7.2 Weitere Kompetenzprozeduren (PDF-Sicht)

OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
5-125	117	Verpflanzung bzw. künstlicher Ersatz der Hornhaut des Auges
5-132	103	Senkung des Augeninnendrucks durch Operation am Strahlenkörper
5-156	99	Sonstige Operation an der Netzhaut
5-133	95	Senkung des Augeninnendrucks im Auge durch Verbesserung der Kammerwasserzirkulation
5-096	66	Sonstige wiederherstellende Operation an den Augenlidern
5-091	43	Operative Entfernung oder Zerstörung von (erkranktem) Gewebe des Augenlides

## B-2.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Arbeitsbereich Strabismus, Kinder- und Neuroophthalmologie	
Ambulanzart	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
Kommentar	weitere Abrechnungsarten der Ambulanz: AM11 vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V
Angeborene Leistung	Anpassung von Sehhilfen (VA13)

<b>Arbeitsbereich Strabismus, Kinder- und Neuroophthalmologie</b>	
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie des Glaukoms (VA07)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Aderhaut und der Netzhaut (VA06)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Augenmuskeln, Störungen der Blickbewegungen sowie Akkommodationsstörungen und Refraktionsfehler (VA10)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Konjunktiva (VA03)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Linse (VA05)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Sklera, der Hornhaut, der Iris und des Ziliarkörpers (VA04)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Augenlides, des Tränenapparates und der Orbita (VA02)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Glaskörpers und des Augapfels (VA08)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Sehnervs und der Sehbahn (VA09)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Sehstörungen und Blindheit (VA11)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Auges und der Augenanhangsgebilde (VA16)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von strabologischen und neuroophthalmologischen Erkrankungen (VA14)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Tumoren des Auges und der Augenanhangsgebilde (VA01)
<b>Angebotene Leistung</b>	Ophthalmologische Rehabilitation (VA12)
<b>Angebotene Leistung</b>	Plastische Chirurgie (VA15)

<b>Foto-Videolabor</b>	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Kommentar</b>	weitere Abrechnungsarten der Ambulanz: AM11 vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Aderhaut und der Netzhaut (VA06)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Sklera, der Hornhaut, der Iris und des Ziliarkörpers (VA04)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Tumoren des Auges und der Augenanhangsgebilde (VA01)
<b>Angebotene Leistung</b>	Plastische Chirurgie (VA15)

<b>Glaukomsprechstunde</b>	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Kommentar</b>	weitere Abrechnungsarten der Ambulanz: AM11 vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie des Glaukoms (VA07)

<b>Hornhautsprechstunde</b>	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)

<b>Hornhautsprechstunde</b>	
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Sklera, der Hornhaut, der Iris und des Ziliarkörpers (VA04)

<b>Kontaktlinsenabteilung</b>	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Angeborene Leistung</b>	Anpassung von Sehhilfen (VA13)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Sklera, der Hornhaut, der Iris und des Ziliarkörpers (VA04)
<b>Angeborene Leistung</b>	Ophthalmologische Rehabilitation (VA12)

<b>Laserbereich</b>	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Kommentar</b>	weitere Abrechnungsarten der Ambulanz: AM11 vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie des Glaukoms (VA07)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Aderhaut und der Netzhaut (VA06)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Linse (VA05)

<b>Netzhautsprechstunde</b>	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Kommentar</b>	weitere Abrechnungsarten der Ambulanz: AM11 vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Aderhaut und der Netzhaut (VA06)

<b>Poliklinik/ Ambulanz</b>	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Kommentar</b>	weitere Abrechnungsarten: AM04 Ermächtigung zur amb. Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV AM09 D-Arzt-/Berufsgen. Amb. AM11 vor-/ nachstat. Leistungen § 115a SGB V AM17 amb. spezialfachärztl. Versorgung § 116b SGB V [LK35]
<b>Angeborene Leistung</b>	Anpassung von Sehhilfen (VA13)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie des Glaukoms (VA07)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Aderhaut und der Netzhaut (VA06)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Konjunktiva (VA03)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Linse (VA05)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Sklera, der Hornhaut, der Iris und des Ziliarkörpers (VA04)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Augenlides, des Tränenapparates und der Orbita (VA02)

<b>Poliklinik/ Ambulanz</b>	
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Glaskörpers und des Augapfels (VA08)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Auges und der Augenanhangsgebilde (VA16)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Tumoren des Auges und der Augenanhangsgebilde (VA01)
<b>Angeborene Leistung</b>	Ophthalmologische Rehabilitation (VA12)
<b>Angeborene Leistung</b>	Plastische Chirurgie (VA15)

<b>Privatsprechstunde</b>	
<b>Ambulanzart</b>	Privatambulanz (AM07)
<b>Angeborene Leistung</b>	Anpassung von Sehhilfen (VA13)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie des Glaukoms (VA07)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Aderhaut und der Netzhaut (VA06)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Augenmuskeln, Störungen der Blickbewegungen sowie Akkommodationsstörungen und Refraktionsfehler (VA10)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Konjunktiva (VA03)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Linse (VA05)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Sklera, der Hornhaut, der Iris und des Ziliarkörpers (VA04)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Augenlides, des Tränenapparates und der Orbita (VA02)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Glaskörpers und des Augapfels (VA08)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Sehnervs und der Sehbahn (VA09)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Sehstörungen und Blindheit (VA11)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Auges und der Augenanhangsgebilde (VA16)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von strabologischen und neuroophthalmologischen Erkrankungen (VA14)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Tumoren des Auges und der Augenanhangsgebilde (VA01)
<b>Angeborene Leistung</b>	Ophthalmologische Rehabilitation (VA12)
<b>Angeborene Leistung</b>	Plastische Chirurgie (VA15)

<b>Ultraschall</b>	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Aderhaut und der Netzhaut (VA06)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Linse (VA05)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Augenlides, des Tränenapparates und der Orbita (VA02)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Glaskörpers und des Augapfels (VA08)

**B-2.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V**

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	5-155	582	Operative Zerstörung von erkranktem Gewebe der Netz- bzw. Aderhaut
2	5-144	572	Operative Entfernung der Augenlinse ohne ihre Linsenkapsel
3	5-142	198	Operation einer Augenlinsentrübung nach Operation des Grauen Stars (Nachstar)
4	5-129	183	Sonstige Operation an der Hornhaut des Auges
5	5-154	52	Sonstige Operation zur Befestigung der Netzhaut nach Ablösung
6	5-093	48	Korrekturoperation bei Ein- bzw. Auswärtsdrehung des Augenlides
7	5-091	31	Operative Entfernung oder Zerstörung von (erkranktem) Gewebe des Augenlides
8	5-10k	17	Kombinierte Operation an den Augenmuskeln
9	5-096	15	Sonstige wiederherstellende Operation an den Augenlidern
10	5-136	8	Sonstiger operativer Einschnitt bzw. teilweise Entfernung der Regenbogenhaut des Auges (Iris)

**B-2.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft**

Zulassung vorhanden	
Ärztin oder Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden	Ja
Stationäre BG-Zulassung vorhanden	Ja

**B-2.11 Personelle Ausstattung****B-2.11.1 Ärztinnen und Ärzte**

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 42 Stunden.

**Ärztinnen und Ärzte insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften**

Anzahl Vollkräfte: 19,84

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	15,34	
Ambulant	4,5	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	19,84	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 171,83833

**Davon Fachärztinnen und Fachärzte in Vollkräften**

Anzahl Vollkräfte: 7,27

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
-----------------	-------------------	-----------

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	5,77	
Ambulant	1,5	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	7,27	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 456,84575

### Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)
AQ04	Augenheilkunde

### Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

Trifft nicht zu.

### B-2.11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden.

#### Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

#### Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 15,46

#### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	11,44	
Ambulant	4,02	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	15,46	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 230,41958

#### Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen und Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

#### Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 0,14

#### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,14	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
--------------------------	-------------------	-----------

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,14	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 18828,57143

#### Altenpflegerinnen und Altenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

#### Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 0,03

#### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,03	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,03	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 87866,66667

#### Pflegeassistentinnen und Pflegeassistenten in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 2 Jahre

#### Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 0,59

#### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,59	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,59	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 4467,79661

#### Krankenpflegehelferinnen und Krankenpflegehelfer in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 1 Jahr

#### Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 3,8

#### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	3,8	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	3,8	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 693,68421

#### **Entbindungspfleger und Hebammen in Vollkräften**

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

#### **Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 0,69

#### **Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,69	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,69	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 3820,28986

#### **Medizinische Fachangestellte in Vollkräften**

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

#### **Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 0,99

#### **Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,05	
Ambulant	0,94	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,99	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 52720

#### ***Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse***

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ05	Leitung einer Station/eines Bereiches
PQ14	Hygienebeauftragte in der Pflege
PQ20	Praxisanleitung
PQ08	Pflege im Operationsdienst

#### ***Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation***

Nr.	Zusatzqualifikation
ZP13	Qualitätsmanagement

**B-2.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik**

Trifft nicht zu.

**B-3 Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie****B-3.1 Allgemeine Angaben Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie**

Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung	
Fachabteilung	Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie
Fachabteilungsschlüssel	1500
Art	Hauptabteilung
Ärztliche Leitung	
Chefärztin oder Chefarzt	
Funktion	Direktor
Titel, Vorname, Name	Univ.-Prof. Dr. med. Utz Settmacher
Telefon	03641/9-322601
Fax	03641/9-322602
E-Mail	<a href="mailto:avg@med.uni-jena.de">avg@med.uni-jena.de</a>
Straße/Nr	Am Klinikum 1
PLZ/Ort	07747 Jena
Homepage	<a href="https://www.uniklinikum-jena.de/avc">https://www.uniklinikum-jena.de/avc</a>

**Besondere Aspekte des Qualitätsmanagements**

- zertifiziertes Viszeralonkologisches Zentrum (Darmkrebszentrum, Leberkrebszentrum) und Mitglied des zertifizierten Onkologischen Zentrums (<https://www.uniklinikum-jena.de/tz/Kompetenzzentren.html>)
- Teilnahme an den interdisziplinären Tumorboards laut Wochenübersicht des UniversitätsTumorCentrums; s. <https://www.uniklinikum-jena.de/tz/Patienten+und+Angehörige/Ansprechpartner/Tumorkonferenzen+am+UKJ.html>
- interne Qualitätssicherung, z.B. Dokumentation und Monitoring von Morbidität und Mortalität für alle stationären Patienten seit Juni 2004
- regelmäßige Fortbildung über die Anwendung der Leitlinien der AWMF (Arbeitsgemeinschaft der Wissenschaftlichen Medizinischen Fachgesellschaften)
- externe Qualitätssicherung nach § 136 SGB V; Lebertransplantation und Leberlebendspende, Pankreas- und Nierentransplantation (s. Kapitel C)
- standardisierte Tumordokumentation gemäß den Richtlinien der ADT (Arbeitsgemeinschaft der Deutschen Tumorzentren) bei allen stationären und ambulanten Tumorpatienten
- Mitglied des Transplantationszentrums
- Studien zur Lebertransplantation
- Studien zur multimodalen Tumorbehandlung (Ösophagus, Leber, Pankreas, Kolon und Rektum)
- Gefäßkonferenz, gemeinsam mit den Partnern des Gefäßzentrums
- monatliches überregionales, interdisziplinäres Wundkonsil
- drei Gefäßassistentinnen zum Einsatz in der Gefäßsprechstunde, auf den Stationen und im OP
- innovativer Therapieansatz für ausgewählte Patienten mit nicht-resektablen Lebermetastasen des Darmkrebses: zweizeitige Hepatektomie und Transplantation der Teilleber eines Lebendspenders

**B-3.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten**

Angaben zu Zielvereinbarungen	
Zielvereinbarung gemäß DKG	Ja

### B-3.3 Medizinische Leistungsangebote Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie	Kommentar
VC13	Operationen wegen Thoraxtrauma	Aorta Speiseröhre
VC61	Dialyseshuntchirurgie	
VC60	Adipositaschirurgie	
VC58	Spezialsprechstunde	Lebertransplantations-, Gefäß- und Viszeral-Sprechstunde; Sonografie-Sprechstunde; Gefäßsprechstunde; koloproktologische Sprechstunde; Adipositas-Sprechstunde; Magen-/ Ösophagus-Sprechstunde
VC56	Minimalinvasive endoskopische Operationen	z.B. TEM (transanale endoskopische Mukosaresektion)
VC55	Minimalinvasive laparoskopische Operationen	auch roboter-assistiert (da-Vinci-Operationsroboter)
VC42	Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen	Gefäßverletzungen
VC34	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax	Traumatische Aortenruptur
VC25	Transplantationschirurgie	Leber/ Pankreas, kombinierte Transplantationen/ Transplantationen von Bauchorganen einzeln und auch in Kombinationen - Multiviszeraltransplantationen (Pankreas und Niere, Leber mit Herz oder Niere etc.). Ein Schwerpunkt stellt auch die Transplantation mit Hilfe der Lebendspende dar.
VC24	Tumorchirurgie	Operationen sämtlicher solider Tumoren des Bauchraums mit Ausnahme des Urogenitaltrakts, multiviszerale Resektionen, multimodale Verfahren (z. B. zytoreduktive Chirurgie und HIPEC)
VC23	Leber-, Gallen-, Pankreaschirurgie	Leber: Resektion, Ex-situ-Resektion, Transplantation, Leberlebendspende, Thermoablation, Chemoembolisation, SIRT. Galle: konventionelle / laparoskopische Cholezystektomie, biliodigestive Anastomosen, Drainageoperation. Pankreas: Teilresektionen, komplette Entfernung, Drainageoperation
VC22	Magen-Darm-Chirurgie	Magen: Resektion, Bypass. Dünndarm: Resektion, Behandlung von Durchblutungsstörungen. Dickdarm: Resektion, Blinddarm-entfernung. Enddarm: Ersatz durch Pouch, Hämorrhoidektomie, endoskopische Chirurgie (TEM), Rektopexie, Fissurbehandlung, Beckenbodenzentrum, STARR- Operation, Adipositaschirurgie

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie	Kommentar
VC21	Endokrine Chirurgie	Schilddrüse, partielle und komplette Entfernung der Schilddrüse, Entfernung von intrathorakalen Strumen, von Nebennierentumoren, konventionelle bzw. laparoskopische Entfernung/ Pankreas, Pankreasteilresektionen, komplette Entfernung der Bauchspeicheldrüse, Nebenschilddrüsenchirurgie (alle Arten)
VC19	Diagnostik und Therapie von venösen Erkrankungen und Folgeerkrankungen	z.B. Varizenchirurgie (Krampfaderchirurgie), Thrombosen, Ulcus cruris (offenes Bein)
VC18	Konservative Behandlung von arteriellen Gefäßerkrankungen	
VC17	Offen chirurgische und endovaskuläre Behandlung von Gefäßerkrankungen	z.B. Carotischirurgie, Bypass-Chirurgie
VC16	Aortenaneurysmachirurgie	thorakal und abdominal
VC14	Speiseröhrenchirurgie	
VC62	Portimplantation	
VC67	Chirurgische Intensivmedizin	

### B-3.5 Fallzahlen Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie

Fallzahlen	
Vollstationäre Fallzahl	2929
Teilstationäre Fallzahl	7

### B-3.6 Hauptdiagnosen nach ICD

#### B-3.6.1 Hauptdiagnosen nach ICD

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	I70	208	Verkalkung der Schlagadern - Arteriosklerose
2	K80	161	Gallensteinleiden
3	K83	127	Sonstige Krankheit der Gallenwege
4	K35	125	Akute Blinddarmentzündung
5	C22	112	Krebs der Leber bzw. der in der Leber verlaufenden Gallengänge
6	C78	82	Absiedlung (Metastase) einer Krebserkrankung in Atmungs- bzw. Verdauungsorganen
7	I71	70	Aussackung (Aneurysma) bzw. Aufspaltung der Wandschichten der Hauptschlagader
8	K40	64	Leistenbruch (Hernie)
9	C25	63	Bauchspeicheldrüsenkrebs
10	K56	62	Darmverschluss (Ileus) ohne Eingeweidebruch

#### B-3.6.2 Weitere Kompetenzdiagnosen (PDF-Sicht)

ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
C18	53	Dickdarmkrebs im Bereich des Grimmdarms (Kolon)
N18	44	Anhaltende (chronische) Verschlechterung bzw. Verlust der Nierenfunktion

ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
<b>C20</b>	36	Dickdarmkrebs im Bereich des Mastdarms - Rektumkrebs
<b>I65</b>	35	Verschluss bzw. Verengung einer zum Gehirn führenden Schlagader ohne Entwicklung eines Schlaganfalls
<b>K51</b>	16	Anhaltende (chronische) oder wiederkehrende Entzündung des Dickdarms - Colitis ulcerosa
<b>K50</b>	14	Anhaltende (chronische) oder wiederkehrende Entzündung des Darms - Morbus Crohn
<b>I63</b>	5	Schlaganfall durch Verschluss eines Blutgefäßes im Gehirn - Hirninfarkt

### **B-3.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS**

#### **B-3.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS**

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
<b>1</b>	5-511	424	Operative Entfernung der Gallenblase
<b>2</b>	5-452	358	Operative Entfernung oder Zerstörung von erkranktem Gewebe des Dickdarms
<b>3</b>	5-455	176	Operative Entfernung von Teilen des Dickdarms
<b>4</b>	5-381	155	Operative Entfernung eines Blutgerinnsels einschließlich der angrenzenden Innenwand einer Schlagader
<b>5</b>	5-454	131	Operative Dünndarmentfernung
<b>6</b>	5-470	129	Operative Entfernung des Blinddarms
<b>7</b>	1-762	128	Leberfunktionstest mit intravenöser Applikation eines C13-markierten Substrates
<b>8</b>	5-393	117	Anlegen einer sonstigen Verbindung zwischen Blutgefäßen (Shunt) bzw. eines Umgehungsgefäßes (Bypass)
<b>9</b>	5-38a	107	Einbringen spezieller Röhrchen (Stent-Prothesen) in ein Blutgefäß
<b>10</b>	5-380	97	Operative Eröffnung von Blutgefäßen bzw. Entfernung eines Blutgerinnsels

#### **B-3.7.2 Weitere Kompetenzprozeduren (PDF-Sicht)**

OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
<b>5-433</b>	84	Operative Entfernung oder Zerstörung von erkranktem Gewebe des Magens
<b>5-392</b>	83	Anlegen einer Verbindung (Shunt) zwischen einer Schlagader und einer Vene
<b>5-865</b>	81	Operative Abtrennung (Amputation) von Teilen des Fußes oder des gesamten Fußes
<b>5-512</b>	80	Operative Herstellung einer Verbindung zwischen Gallenblase bzw. Gallengängen und Darm bei Verengung der ableitenden Gallenwege
<b>5-069</b>	76	Sonstige Operation an Schilddrüse bzw. Nebenschilddrüsen
<b>5-502</b>	70	Operative Entfernung eines oder mehrerer Lebersegmente
<b>5-489</b>	66	Sonstige Operation am Mastdarm (Rektum)
<b>5-504</b>	61	Leberverpflanzung (Transplantation)
<b>5-395</b>	57	Operativer Verschluss einer Lücke in der Gefäßwand mit einem Haut- oder Kunststofflappen
<b>5-484</b>	54	Operative Mastdarmentfernung (Rektumresektion) mit Beibehaltung des Schließmuskels

OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
5-456	46	Vollständige, operative Entfernung des Dickdarms im Bereich des Grimmdarms (Kolon) sowie zusätzlich des Mastdarms (Rektum)
5-388	36	Operative Naht an Blutgefäßen
5-525	35	Vollständige, operative Entfernung der Bauchspeicheldrüse
5-482	34	Operative Entfernung oder Zerstörung von erkranktem Gewebe des Mastdarms (Rektum) mit Zugang über den After
5-383	31	Operative Entfernung und Ersatz von (Teilen von) Blutgefäßen
5-424	28	Operative Teilentfernung der Speiseröhre mit Wiederherstellung der Verbindung
5-503	22	Operative Entfernung von Teilen der Leber bzw. der gesamten Leber zur Verpflanzung (Transplantation)
5-382	19	Operative Entfernung von Blutgefäßen mit Verbindung der zwei Enden
5-384	12	Operative Entfernung von Teilen der Hauptschlagader mit Zwischenschalten eines Gefäßersatzes

### B-3.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Abdominalsprechstunde	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Kommentar</b>	weitere Abrechnungsarten der Ambulanz: AM07 Privatambulanz AM09 D-Arzt-/ Berufsgenossenschaftl. Ambulanz AM11 vor- und nachstationäre Leistungen § 115a SGB V AM17 amb. spezialfachärztliche Versorgung § 116b SGB V [LK29, LK33, LK36, LK 40]
<b>Angebote Leistung</b>	Spezialsprechstunde (VC58)

Gefäßsprechstunde	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Kommentar</b>	weitere Abrechnungsarten der Ambulanz: AM06 ambulante Behandlung im Krankenhaus nach § 116b SGB V [LK18] AM07 Privatambulanz AM11 vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V AM17 ambulante spezialfachärztliche Versorgung nach § 116b SGB V [LK29, LK40]
<b>Angebote Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von venösen Erkrankungen und Folgeerkrankungen (VC19)
<b>Angebote Leistung</b>	Konservative Behandlung von arteriellen Gefäßerkrankungen (VC18)
<b>Angebote Leistung</b>	Offen chirurgische und endovaskuläre Behandlung von Gefäßerkrankungen (VC17)

Kolorektale Sprechstunde	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)

<b>Kolorektale Sprechstunde</b>	
<b>Kommentar</b>	weitere Abrechnungsarten der Ambulanz: AM07 Privatambulanz AM11 vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V AM17 ambulante spezialfachärztliche Versorgung nach § 116b SGB V [LK29, LK40]
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von kolorektalen Erkrankungen und Folgeerkrankungen (VC00)
<b>Angebotene Leistung</b>	Konservative Behandlung von kolorektalen Erkrankungen und Folgeerkrankungen (VC00)
<b>Angebotene Leistung</b>	Konventionelle und minimalinvasive Behandlung von kolorektalen Erkrankungen und Folgeerkrankungen (VC00)
<b>Angebotene Leistung</b>	Spezialsprechstunde (VC58)

<b>Sonografie-Sprechstunde</b>	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Kommentar</b>	Sonographie gestützte Punktionen weitere Abrechnungsarten der Ambulanz: AM11 vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V AM17 ambulante spezialfachärztliche Versorgung nach § 116b SGB V [LK29, LK40]
<b>Angebotene Leistung</b>	Spezialsprechstunde (VC58)

<b>Spezialsprechstunde Adipositas</b>	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Kommentar</b>	weitere Abrechnungsarten der Ambulanz: AM06 ambulante Behandlung im Krankenhaus nach § 116b SGB V [LK18] AM07 Privatambulanz AM11 vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V AM17 ambulante spezialfachärztliche Versorgung nach § 116b SGB V [LK29]
<b>Angebotene Leistung</b>	Spezialsprechstunde (VC58)

<b>Spezialsprechstunde Lebertransplantation</b>	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Kommentar</b>	weitere Abrechnungsarten der Ambulanz: AM07 Privatambulanz AM11 vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V AM17 ambulante spezialfachärztliche Versorgung nach § 116b SGB V [LK29]
<b>Angebotene Leistung</b>	Spezialsprechstunde (VC58)

<b>Spezialsprechstunde Magen/ Ösophagus</b>	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)

Spezialsprechstunde Magen/ Ösophagus	
<b>Kommentar</b>	weitere Abrechnungsarten der Ambulanz: AM07 Privatambulanz AM11 vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V AM17 ambulante spezialfachärztliche Versorgung nach § 116b SGB V [LK29]
<b>Angebotene Leistung</b>	Spezialsprechstunde (VC58)

Spezialsprechstunde Tumorerkrankungen der Leber	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Kommentar</b>	Diagnostik und Therapieplanung für Patienten mit neu diagnostizierten Tumoren der Leber weitere Abrechnungsarten der Ambulanz: AM07 Privatambulanz AM11 vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V AM17 ambulante spezialfachärztliche Versorgung nach § 116b SGB V [LK29]
<b>Angebotene Leistung</b>	Spezialsprechstunde (VC58)

### B-3.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	5-399	43	Sonstige Operation an Blutgefäßen
2	5-530	7	Operativer Verschluss eines Leistenbruchs (Hernie)
3	5-392	6	Anlegen einer Verbindung (Shunt) zwischen einer Schlagader und einer Vene
4	5-897	5	Operative Sanierung einer Steißbeinfistel (Sinus pilonidalis)
5	5-401	< 4	Operative Entfernung einzelner Lymphknoten bzw. Lymphgefäße
6	5-534	< 4	Operativer Verschluss eines Nabelbruchs (Hernie)
7	5-535	< 4	Operativer Verschluss eines Magenbruchs (Hernie)
8	5-865	< 4	Operative Abtrennung (Amputation) von Teilen des Fußes oder des gesamten Fußes

### B-3.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Zulassung vorhanden	
Ärztin oder Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden	Ja
Stationäre BG-Zulassung vorhanden	Ja

### B-3.11 Personelle Ausstattung

#### B-3.11.1 Ärztinnen und Ärzte

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 42 Stunden.

#### Ärztinnen und Ärzte insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 35,03

#### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
-----------------	-------------------	-----------

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	32,88	
Ambulant	2,15	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	35,03	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 89,08151

#### **Davon Fachärztinnen und Fachärzte in Vollkräften**

Anzahl Vollkräfte: 21,34

#### **Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	20,05	
Ambulant	1,29	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	21,34	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 146,08479

#### **Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen**

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen)	Kommentar
AQ06	Allgemeinchirurgie	
AQ07	Gefäßchirurgie	
AQ13	Viszeralchirurgie	und Europäischer Facharzttitel "Surgical Oncology EBSQ"

#### **Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen**

Nr.	Zusatz-Weiterbildung
ZF15	Intensivmedizin
ZF28	Notfallmedizin
ZF34	Proktologie
ZF49	Spezielle Viszeralchirurgie

#### **B-3.11.2 Pflegepersonal**

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden.

#### **Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger in Vollkräften**

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

#### **Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 47,26

#### **Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	45,71	
Ambulant	1,55	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	47,26	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 64,07788

#### **Gesundheits- und Kinderkrankenschwestern und Gesundheits- und Kinderkrankenschwestern in Vollkräften**

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

#### **Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 0,09

#### **Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,09	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,09	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 32544,44444

#### **Altenpflegerinnen und Altenpfleger in Vollkräften**

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

#### **Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 5,03

#### **Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	5,03	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	5,03	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 582,30616

#### **Pflegeassistentinnen und Pflegeassistenten in Vollkräften**

Ausbildungsdauer: 2 Jahre

#### **Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 0,87

#### **Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,87	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,87	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 3366,66667

#### **Krankenpflegehelferinnen und Krankenpflegehelfer in Vollkräften**

Ausbildungsdauer: 1 Jahr

#### **Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 9,87

#### **Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	9,87	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	9,87	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 296,75785

#### **Medizinische Fachangestellte in Vollkräften**

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

#### **Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 4,25

#### **Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	3,28	
Ambulant	0,97	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	4,25	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 892,9878

#### ***Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse***

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ01	Bachelor
PQ05	Leitung einer Station/eines Bereiches
PQ07	Pflege in der Onkologie

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ14	Hygienebeauftragte in der Pflege
PQ20	Praxisanleitung
PQ22	Intermediate Care Pflege
PQ08	Pflege im Operationsdienst

### **Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation**

Nr.	Zusatzqualifikation	Kommentar
ZP01	Basale Stimulation	
ZP05	Entlassungsmanagement	z. B. Überleitungspflege
ZP15	Stomamanagement	
ZP16	Wundmanagement	
ZP18	Dekubitusmanagement	
ZP32	Gefäßassistentin und Gefäßassistent DGG®	

### **B-3.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik**

Trifft nicht zu.

## **B-4 Klinik für Kinderchirurgie**

### **B-4.1 Allgemeine Angaben Klinik für Kinderchirurgie**

<b>Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung</b>	
<b>Fachabteilung</b>	Klinik für Kinderchirurgie
<b>Fachabteilungsschlüssel</b>	1300
<b>Art</b>	Hauptabteilung

Ärztliche Leitung

<b>Chefärztin oder Chefarzt</b>	
<b>Funktion</b>	Direktorin
<b>Titel, Vorname, Name</b>	Univ.-Prof. Dr. med. Felicitas Eckoldt
<b>Telefon</b>	03641/9-322701
<b>Fax</b>	03641/9-322702
<b>E-Mail</b>	<a href="mailto:Felicitas.Eckoldt@med.uni-jena.de">Felicitas.Eckoldt@med.uni-jena.de</a>
<b>Straße/Nr</b>	Am Klinikum 1
<b>PLZ/Ort</b>	07747 Jena
<b>Homepage</b>	<a href="https://www.uniklinikum-jena.de/kinderchirurgie/">https://www.uniklinikum-jena.de/kinderchirurgie/</a>

### **Besondere Aspekte des Qualitätsmanagements**

- Mitwirkung im Perinatalzentrum Level 1 seit 01.01.2006 gemäß der Vereinbarung des Gemeinsamen Bundesausschusses über Maßnahmen zur Qualitätssicherung der Versorgung von Früh- und Neugeborenen
- Partner des zertifizierten Perinatalzentrums (periZert Level I)
- Zusammenarbeit mit anderen Kliniken am UKJ, z.B. mit Klinik für Unfallchirurgie im Kindertraumazentrum
- Thüringer Ambulanz für Kinderschutz (TAKS), 24h Bereitschaft
- Mitaufnahme von Eltern (Z76 - Personen, die das Gesundheitswesen aus sonstigen Gründen in Anspruch nehmen - als häufigste Diagnose)
- Anpassung der Klinikabläufe an die Corona- Hygieneordnung

- Einführung eines Assistentendienstplansystems gemäß der neuen gesetzlichen Vorgaben
- Einarbeitung neuer Mitarbeiter

#### B-4.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten

Angaben zu Zielvereinbarungen	
Zielvereinbarung gemäß DKG	Ja

#### B-4.3 Medizinische Leistungsangebote Klinik für Kinderchirurgie

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Kinderchirurgie	Kommentar
VC00	operative Versorgung seltener angeborener Erkrankungen: angeborene Zwerchfellhernie, Adrenogenitales Syndrom, Blasenektrophie, Epispadie, Mb. Hirschsprung	
VK29	Spezialsprechstunde	für <ul style="list-style-type: none"> <li>- Frakturen</li> <li>- Handchirurgie</li> <li>- Nierenfehlbildungen</li> <li>- Einnässen</li> <li>- männliche und weibliche Genitalfehlbildungen</li> <li>- Fehlbildungen des Darmes "Mb. Hirschsprung"</li> <li>- Hypospadie</li> <li>- Kinder- und Jugendgynäkologie „Mädchensprechstunde“</li> </ul>
VK31	Kinderchirurgie	
VK32	Kindertraumatologie	
VK00	Neugeborenenchirurgie	
VU08	Kinderurologie	

#### B-4.5 Fallzahlen Klinik für Kinderchirurgie

Fallzahlen	
Vollstationäre Fallzahl	875
Teilstationäre Fallzahl	3

#### B-4.6 Hauptdiagnosen nach ICD

##### B-4.6.1 Hauptdiagnosen nach ICD

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	S06	107	Verletzung des Schädelinneren
2	S52	84	Knochenbruch des Unterarmes
3	K40	48	Leistenbruch (Hernie)
4	K35	40	Akute Blinddarmentzündung
5	Q53	39	Hodenhochstand innerhalb des Bauchraums
6	S42	34	Knochenbruch im Bereich der Schulter bzw. des Oberarms

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
7	Q62	32	Angeborene Fehlbildung des Nierenbeckens bzw. angeborene Fehlbildung des Harnleiters mit Verengung oder Aufstauung von Harn
8	S82	22	Knochenbruch des Unterschenkels, einschließlich des oberen Sprunggelenkes
9	N13	20	Harnstau aufgrund einer Abflussbehinderung bzw. Harnrückfluss in Richtung Niere
10	Q43	19	Sonstige angeborene Fehlbildung des Darms

#### B-4.6.2 Weitere Kompetenzdiagnosen (PDF-Sicht)

ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
Q54	13	Fehlentwicklung der Harnröhre mit Öffnung der Harnröhre an der Unterseite des Penis
Q52	11	Sonstige angeborene Fehlbildung der weiblichen Geschlechtsorgane
Q40	7	Sonstige angeborene Fehlbildung des oberen Verdauungstraktes inkl. des Magens
Q55	7	Sonstige angeborene Fehlbildung der männlichen Geschlechtsorgane
Q18	5	Sonstige angeborene Fehlbildung des Gesichtes bzw. des Halses
L05	4	Eitrige Entzündung in der Gesäßfalte durch eingewachsene Haare - Pilonidalsinus
T21	< 4	Verbrennung oder Verätzung des Rumpfes
T22	< 4	Verbrennung oder Verätzung der Schulter bzw. des Armes, ausgenommen Handgelenk und Hand
Q69	< 4	Angeborene Fehlbildung der Hand bzw. des Fußes mit Bildung überzähliger Finger bzw. Zehen
N99	< 4	Krankheit der Harn- bzw. Geschlechtsorgane nach medizinischen Maßnahmen

#### B-4.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

##### B-4.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	5-790	94	Einrichten (Reposition) eines Knochenbruchs oder einer Ablösung der Wachstumsfuge und Befestigung der Knochenteile mit Hilfsmitteln wie Schrauben oder Platten von außen
2	5-530	77	Operativer Verschluss eines Leistenbruchs (Hernie)
3	5-399	61	Sonstige Operation an Blutgefäßen
4	5-624	47	Operative Befestigung des Hodens im Hodensack
5	5-470	41	Operative Entfernung des Blinddarms
6	1-661	37	Untersuchung der Harnröhre und der Harnblase durch eine Spiegelung
7	1-650	33	Untersuchung des Dickdarms durch eine Spiegelung - Koloskopie
8	8-200	26	Nichtoperatives Einrichten (Reposition) eines Bruchs ohne operative Befestigung der Knochenteile mit Hilfsmitteln wie Schrauben oder Platten
9	5-787	24	Entfernung von Hilfsmitteln, die zur Befestigung von Knochenteilen z.B. bei Brüchen verwendet wurden

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
10	5-894	22	Operative Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut bzw. Unterhaut

#### B-4.7.2 Weitere Kompetenzprozeduren (PDF-Sicht)

OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
5-568	18	Wiederherstellende Operation am Harnleiter
5-923	10	Vorübergehende Abdeckung von Weichteilverletzungen durch Haut bzw. Hautersatz bei Verbrennungen oder Verätzungen
5-645	13	Operative Korrektur einer unteren Harnröhrenspaltung beim Mann
5-534	14	Operativer Verschluss eines Nabelbruchs (Hernie)
5-469	11	Sonstige Operation am Darm
5-716	9	Operativer Aufbau bzw. Wiederherstellung der äußeren weiblichen Geschlechtsorgane (bzw. des Dammes)
5-490	7	Operative(r) Einschnitt oder Entfernung von Gewebe im Bereich des Anus
5-432	7	Operation am Magenausgang
5-546	5	Wiederherstellende Operation an der Bauchwand bzw. des Bauchfells (Peritoneum)
5-713	5	Operationen an der Klitoris

#### B-4.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Ambulanz Kinderchirurgie	
Ambulanzart	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
Kommentar	weitere Abrechnungsarten der Ambulanz: AM07 Privatambulanz AM08 Notfallambulanz (24h) AM09 D-Arzt-/Berufsgenossenschaftliche Ambulanz AM11 vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V
Angebotene Leistung	Kinderchirurgie (VK31)
Angebotene Leistung	Kinderurologie (VU08)
Angebotene Leistung	Neugeborenenchirurgie (VK00)

#### B-4.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	5-787	68	Entfernung von Hilfsmitteln, die zur Befestigung von Knochenteilen z.B. bei Brüchen verwendet wurden
2	5-640	20	Operation an der Vorhaut des Penis
3	5-399	7	Sonstige Operation an Blutgefäßen
4	8-200	6	Nichtoperatives Einrichten (Reposition) eines Bruchs ohne operative Befestigung der Knochenteile mit Hilfsmitteln wie Schrauben oder Platten
5	5-530	5	Operativer Verschluss eines Leistenbruchs (Hernie)
6	1-661	< 4	Untersuchung der Harnröhre und der Harnblase durch eine Spiegelung
7	5-534	< 4	Operativer Verschluss eines Nabelbruchs (Hernie)
8	5-624	< 4	Operative Befestigung des Hodens im Hodensack

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
9	5-790	< 4	Einrichten (Reposition) eines Knochenbruchs oder einer Ablösung der Wachstumsfuge und Befestigung der Knochenteile mit Hilfsmitteln wie Schrauben oder Platten von außen
10	5-841	< 4	Operation an den Bändern der Hand
11	5-852	< 4	Entfernen von Teilen von Muskeln, Sehnen oder deren Bindegewebshüllen
12	8-137	< 4	Einlegen, Wechsel bzw. Entfernung einer Harnleiterschleife

#### B-4.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Zulassung vorhanden	
Ärztin oder Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden	Ja
Stationäre BG-Zulassung vorhanden	Ja

#### B-4.11 Personelle Ausstattung

##### B-4.11.1 Ärztinnen und Ärzte

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 42 Stunden.

##### Ärztinnen und Ärzte insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 9,41

##### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	8,89	
Ambulant	0,52	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	9,41	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 98,4252

##### **Davon Fachärztinnen und Fachärzte in Vollkräften**

Anzahl Vollkräfte: 4

##### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	3,81	
Ambulant	0,19	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	4	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 229,65879

##### **Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen**

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)
AQ09	Kinderchirurgie

### Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

Trifft nicht zu.

#### B-4.11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden.

#### Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

#### Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 4,13

#### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	4,05	
Ambulant	0,08	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	4,13	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 216,04938

#### Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen und Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

#### Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 2,67

#### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	2,67	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	2,67	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 327,71536

#### Altenpflegerinnen und Altenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

#### Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 0,63

#### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,63	

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,63	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 1388,88889

#### Pflegeassistentinnen und Pflegeassistenten in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 2 Jahre

#### Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 0,09

#### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,09	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,09	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 9722,22222

#### Krankenpflegehelferinnen und Krankenpflegehelfer in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 1 Jahr

#### Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 0,95

#### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,95	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,95	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 921,05263

#### Medizinische Fachangestellte in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

#### Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 0,73

#### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,63	
Ambulant	0,1	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,73	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 1388,88889

### ***Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse***

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ05	Leitung einer Station/eines Bereiches
PQ14	Hygienebeauftragte in der Pflege
PQ15	Familien Gesundheits- und Kinderkrankenpflege
PQ20	Praxisanleitung
PQ09	Pädiatrische Intensiv- und Anästhesiepflege
PQ08	Pflege im Operationsdienst

### ***Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation***

Nr.	Zusatzqualifikation
ZP09	Kontinenzmanagement
ZP16	Wundmanagement

### ***B-4.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik***

Trifft nicht zu.

## **B-5 Klinik für Herz- und Thoraxchirurgie**

### **B-5.1 Allgemeine Angaben Klinik für Herz- und Thoraxchirurgie**

Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung	
Fachabteilung	Klinik für Herz- und Thoraxchirurgie
Fachabteilungsschlüssel	2100
Art	Hauptabteilung

Ärztliche Leitung

Chefärztin oder Chefarzt	
Funktion	Direktor
Titel, Vorname, Name	Univ.-Prof. Dr. med. Torsten Doenst
Telefon	03641/9-322901
Fax	03641/9-322902
E-Mail	<a href="mailto:ht@med.uni-jena.de">ht@med.uni-jena.de</a>
Straße/Nr	Am Klinikum 1
PLZ/Ort	07747 Jena
Homepage	<a href="https://www.uniklinikum-jena.de/htchirurgie/Klinik.html">https://www.uniklinikum-jena.de/htchirurgie/Klinik.html</a>

### **Besondere Aspekte des Qualitätsmanagements**

- externe Qualitätssicherung nach § 136 SGB V
- international ausgewiesene Expertise für minimalinvasive Techniken zur Durchführung etablierter herzchirurgischer Eingriffe ohne Durchtrennung des Brustbeins (ohne Sternotomie)

- Besprechung aller verstorbenen Patienten in einer interdisziplinären Mortalitätskonferenz in Zusammenarbeit mit der Klinik für Anästhesiologie, der Klinik für Innere Medizin I, der Intensivmedizin und dem Institut für Pathologie
- Herzkonferenz, gemeinsam mit der Klinik für Innere Medizin I
- Mitglied des zertifizierten Onkologischen Zentrums (<https://www.uniklinikum-jena.de/tz/Kompetenzzentren.html>)
- Zusätzlich Herzteam-Konferenz mit externen Kardiologen
- Durchführung spezieller Konferenzen mit der Anästhesie und Intensivmedizin zur Optimierung der Patientenversorgung. Identifikation von speziellen Patientenrisiken in der Region und interdisziplinäre Anpassung der Therapie
- Tumorboard im Rahmen des UniversitätsTumorCentrums (s. a. <https://www.uniklinikum-jena.de/tz/Patienten+und+Angehörige/Ansprechpartner/Tumorkonferenzen+am+UKJ.html>)
- langjährig etabliertes Transplantationszentrum für Herz und Lunge
- Jahres-Follow-Ups bis 5 Jahre nach Entlassung
- Stützwesten zur Reduktion des tiefen Wundinfektionsrisikos und präventive Saugtherapien
- Teilnahme am Deutschen Aortenklappenregister
- Durchführung von Weiterbildungskursen (national und international) für Ärzte in minimalinvasiver Herz- und Thoraxchirurgie
- Teilnahme an mehreren prospektiv-randomisierten Studien zu wichtigen klinischen Fragestellungen in der Herzchirurgie
- Schwerpunkt auf Nachwuchsförderung: Leitung eines internationalen Austauschprogramms für Studenten (BMEP), Durchführung einer Mentorengruppe jährlich für 2. und 3. Semester
- Leitung und Durchführung von DFG-Nachwuchsakademien zur wissenschaftlichen Qualifizierung des Nachwuchses in der Herzchirurgie
- Regelmäßige Publikation abteilungseigener klinischer Ergebnisse (Färber et al. Thorac Cardiovasc Surg 2020, Kirov et al. J Card Surg 2020, Tkebuchava et al. J Card Surg 2020, Tkebuchava et al. Thorac Cardiovasc Surg 2020), insbesondere zur multi-center, prospektiv-randomisierten REMOVE-Studie (Diab et al. BMJ Open 2020, Diab et al. PLoS One 2020) sowie grundlagenwissenschaftlicher Forschung (Szibor et al. J Biol Chem 2020, Szibor et al. J Cell Mol Med 2020, Szibor et al. Biochim Biophys Acta Bioenerg 2020, Heyne et al. J Cell Mol Med 2020) und Übersichtsarbeiten (Doenst et al. Thorac Cardiovasc Surg 2020, Doenst et Sigusch J Thorac Cardiovasc Surg 2020)

### B-5.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten

#### Angaben zu Zielvereinbarungen

Zielvereinbarung gemäß DKG	Ja
----------------------------	----

### B-5.3 Medizinische Leistungsangebote Klinik für Herz- und Thoraxchirurgie

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Herz- und Thoraxchirurgie	Kommentar
VC01	Koronarchirurgie	jetzt auch Bypasschirurgie ohne Sternotomie
VC00	Videoassistierte Thoraxchirurgie	uniportale VAT-Chirurgie, Vorbereitung auf Robote-reinsatz
VC00	Zwerchfellchirurgie	
VC00	Minimal invasive Thoraxchirurgie (Schlüsselloch-Chirurgie)	
VC00	Sympathektomie bei übermäßigem Schwitzen (Hyperhidrosis)	
VC00	Transplantationsambulanz für thorakale Organe	
VC00	Lungentransplantation	
VC00	Herz- und Thoraxchirurgische Ambulanz	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Herz- und Thoraxchirurgie	Kommentar
VC00	Assist/Kunsthertz	
VC00	Laser-Chirurgie (Nd:YAG)	
VC00	Rhythmuschirurgie	
VC00	Korrektur von Brustkorbdeformitäten (z.B. OP nach NUSS)	
VC00	Entfernung von Herztumoren	
VC00	Operationen an der A. carotis interna im Zusammenhang mit herzchirurgischen Eingriffen	
VC00	Herz-Lungen-Transplantation	
VC00	Tumorresektion bei Lungenkrebs (komplette und partielle Lobektomie, parenchym sparende Resektion)	neuer Schwerpunkt auf VATS-Lobektomie
VC00	Chirurgische Versorgung bei Thoraxtrauma	
VC00	Entfernung von Lungenmetastasen	
VC00	Entfernung von Mediastinaltumoren	
VC59	Mediastinoskopie	
VC00	Therapie von Brustwand- und Rippenfellerkrankungen	
VC02	Chirurgie der Komplikationen der koronaren Herzerkrankung: Ventrikelaneurysma, Postinfarkt-VSD, Papillarmuskulaturabrisse, Ventrikelruptur	ausgedehnte Erfahrung im Bereich der Ventrikelrekonstruktion bei anterioren und posterioren Aneurysmata sowie Infarkt VSDs
VC03	Herzklappenchirurgie	Schwerpunkt in minimalinvasiver Klappenchirurgie: Durchführung aller Klappeneingriffe über Minithorakotomie (Aorten-, Mitral- und Trikuspidalklappe) – besonders relevant für Reoperationen; universitäres Herzzentrum mit Entwicklungsschwerpunkt im Bereich der Katheterklappentechnologie
VC04	Chirurgie der angeborenen Herzfehler	im Erwachsenenalter
VC05	Schrittmachereingriffe	besondere Expertise in der Lasersondenextraktion
VC06	Defibrillatoreingriffe	besondere Expertise in der Lasersondenextraktion
VC07	Herztransplantation	
VC08	Lungenembolektomie	neuer Fokus
VC09	Behandlung von Verletzungen am Herzen	
VC10	Eingriffe am Perikard	besondere Expertise in der Perikardektomie
VC11	Lungenchirurgie	
VC13	Operationen wegen Thoraxtrauma	
VC14	Speiseröhrenchirurgie	
VC15	Thorakoskopische Eingriffe	
VC16	Aortenaneurysmachirurgie	beinhaltet auch alle Formen der Aortenklappenrekonstruktion
VC17	Offen chirurgische und endovaskuläre Behandlung von Gefäßerkrankungen	Carotischirurgie bei herzchirurgischen Eingriffen

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Herz- und Thoraxchirurgie	Kommentar
VC00	Behandlung von entzündlichen Erkrankungen der Lunge	
VC00	Lungenvolumenreduktionschirurgie	
VC00	Roboterassistierte Thoraxchirurgie RATS	
VC00	Zweitmeinungen bei kraniovaskulären Erkrankungen und koronarer Herzerkrankung	
VC00	Spezialsprechstunde Diagnostik und Therapie von Herzklappenerkrankungen	

### B-5.5 Fallzahlen Klinik für Herz- und Thoraxchirurgie

Fallzahlen	
Vollstationäre Fallzahl	1354
Teilstationäre Fallzahl	6

### B-5.6 Hauptdiagnosen nach ICD

#### B-5.6.1 Hauptdiagnosen nach ICD

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	I35	102	Krankheit der Aortenklappe, nicht als Folge einer bakteriellen Krankheit durch Streptokokken verursacht
2	I21	95	Akuter Herzinfarkt
3	I08	79	Krankheit mehrerer Herzklappen
4	I25	67	Herzkrankheit durch anhaltende (chronische) Durchblutungsstörungen des Herzens
5	I34	65	Krankheit der linken Vorhofklappe, nicht als Folge einer bakteriellen Krankheit durch Streptokokken verursacht
6	C34	55	Bronchialkrebs bzw. Lungenkrebs
7	C78	49	Absiedlung (Metastase) einer Krebskrankheit in Atmungs- bzw. Verdauungsorganen
8	T82	48	Komplikationen durch eingepflanzte Fremdeile wie Herzklappen oder Herzschrittmacher oder durch Verpflanzung von Gewebe im Herzen bzw. in den Blutgefäßen
9	T86	42	Versagen bzw. Abstoßung von verpflanzten Organen bzw. Geweben
10	I33	33	Akute oder weniger heftig verlaufende (subakute) Entzündung der Herzklappen

#### B-5.6.2 Weitere Kompetenzdiagnosen (PDF-Sicht)

ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
J86	32	Eiteransammlung im Brustkorb
I71	30	Aussackung (Aneurysma) bzw. Aufspaltung der Wandschichten der Hauptschlagader
Q23	26	Angeborene Fehlbildung der linken Vorhof- bzw. Kammerklappe (Aorten- bzw. Mitralklappe)
I42	22	Krankheit der Herzmuskulatur (Kardiomyopathie) ohne andere Ursache

ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
J93	18	Luftansammlung zwischen Lunge und Rippen - Pneumothorax
I07	17	Krankheit der rechten Vorhofklappe als Folge einer bakteriellen Krankheit durch Streptokokken-Bakterien - rheumatische Trikuspidalklappenkrankheit
I50	17	Herzschwäche
J44	16	Sonstige anhaltende (chronische) Lungenkrankheit mit Verengung der Atemwege - COPD
I31	8	Sonstige Krankheit des Herzbeutels (Perikard)
I36	5	Krankheit der rechten Vorhofklappe, nicht als Folge einer bakteriellen Krankheit durch Streptokokken verursacht

## B-5.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

### B-5.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	5-362	421	Operatives Anlegen eines Umgehensgefäßes bei verengten Herzkranzgefäßen mit kleinstmöglichem Einschnitt an der Haut und minimaler Gewebeerletzung (minimalinvasiv)
2	3-052	392	Ultraschall des Herzens (Echokardiographie) von der Speiseröhre aus - TEE
3	5-351	284	Ersatz von Herzklappen durch eine künstliche Herzklappe
4	5-353	278	Operation zur Funktionsverbesserung undichter Herzklappen - Valvuloplastik
5	9-984	265	Pflegebedürftigkeit
6	5-361	184	Operatives Anlegen eines Umgehungsgefäßes (Bypass) bei verengten Herzkranzgefäßen
7	5-986	171	Operation mit kleinstmöglichem Einschnitt an der Haut und minimaler Gewebeerletzung (minimalinvasiv)
8	5-379	166	Sonstige Operation an Herz bzw. Herzbeutel (Perikard)
9	5-344	159	Operative Entfernung des Brustfells (Pleura)
10	5-340	113	Operativer Einschnitt in die Brustwand bzw. das Brustfell (Pleura)

### B-5.7.2 Weitere Kompetenzprozeduren (PDF-Sicht)

OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
5-384	112	Operative Entfernung von Teilen der Hauptschlagader mit Zwischenschalten eines Gefäßersatzes
5-378	91	Entfernung, Wechsel bzw. Korrektur eines Herzschrittmachers oder Defibrillators
5-322	76	Operative Entfernung von Lungengewebe, ohne Beachtung der Grenzen innerhalb der Lunge
5-324	49	Operative Entfernung von ein oder zwei Lungenlappen
5-352	47	Wechsel von Herzklappen
5-377	47	Einsetzen eines Herzschrittmachers bzw. eines Impulsgebers (Defibrillator)
5-371	44	Operative Beseitigung oder Durchtrennung des erregungsleitenden Gewebes im Herzen bei schnellem und unregelmäßigem Herzschlag
5-345	42	Verödung des Spaltes zwischen Lunge und Rippen - Pleurodese
5-323	23	Operative Entfernung eines oder zweier Lungenabschnitts - Segmentresektion

OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
5-376	23	Einsetzen oder Entfernung eines herzunterstützenden Systems bei einer offenen Operation
5-346	22	Wiederherstellende Operation an der Brustwand
8-987	14	Fachübergreifende Behandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Krankheitserregern
5-320	13	Operative Entfernung oder Zerstörung von erkranktem Gewebe eines Luftröhrenastes (Bronchus)
5-335	12	Lungenverpflanzung (Transplantation)
5-325	10	Operative Entfernung eines oder zweier Lungenlappen und Teile des angrenzenden Gewebes
5-343	10	Operative Entfernung oder Zerstörung von erkranktem Gewebe der Brustwand
5-370	10	Operative Eröffnung des Herzbeutels (Perikard) bzw. des Herzens
5-375	8	Herz- bzw. Herz-Lungen-Verpflanzung (Transplantation)
5-328	5	Operative Entfernung eines Lungenflügels mit oder ohne Entfernung des zugehörigen Brustfells (Pleura) sowie von Teilen des umgebenden Gewebes

### B-5.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Herz- und Thoraxchirurgische Ambulanz	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Kommentar</b>	weitere Abrechnungsarten der Ambulanz: AM06 ambulante Behandlung im Krankenhaus nach § 116b SGB V [LK18] AM07 Privatambulanz AM11 vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax (VC34)
<b>Angebotene Leistung</b>	Offen chirurgische und endovaskuläre Behandlung von Gefäßerkrankungen (VC17)
<b>Angebotene Leistung</b>	Schrittmachereingriffe (VC05)
<b>Angebotene Leistung</b>	Spezialprechstunde Diagnostik und Therapie von Herzklappenerkrankungen (VC00)
<b>Angebotene Leistung</b>	Zweitmeinungen bei kraniovasculären Erkrankungen und koronarer Herzerkrankung (VC00)

Transplantationsambulanz für thorakale Organe	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Kommentar</b>	Spezialisierte Diagnostik und Therapie der schweren Herzinsuffizienz weitere Abrechnungsarten der Ambulanz: AM11 vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V
<b>Angebotene Leistung</b>	Betreuung von Patientinnen und Patienten vor und nach Transplantation (VI21)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen (VI30)

### B-5.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	5-401	< 4	Operative Entfernung einzelner Lymphknoten bzw. Lymphgefäße

**B-5.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft**

Zulassung vorhanden	
Ärztin oder Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden	Nein
Stationäre BG-Zulassung vorhanden	Nein

**B-5.11 Personelle Ausstattung****B-5.11.1 Ärztinnen und Ärzte**

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 42 Stunden.

**Ärztinnen und Ärzte insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften**

Anzahl Vollkräfte: 21,32

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	19,77	
Ambulant	1,55	

  

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	21,32	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 68,48761

**Davon Fachärztinnen und Fachärzte in Vollkräften**

Anzahl Vollkräfte: 9,78

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	9,11	
Ambulant	0,67	

  

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	9,78	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 148,62788

**Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen**

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)
AQ06	Allgemeinchirurgie
AQ08	Herzchirurgie
AQ12	Thoraxchirurgie
AQ23	Innere Medizin

**Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen**

Nr.	Zusatz-Weiterbildung	Kommentar
ZF15	Intensivmedizin	herzchirurgische Intensivmedizin

**B-5.11.2 Pflegepersonal**

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden.

**Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger in Vollkräften**

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

**Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 30,72

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	30,72	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	30,72	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 44,07552

**Altenpflegerinnen und Altenpfleger in Vollkräften**

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

**Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 0,65

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,65	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,65	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 2083,07692

**Krankenpflegehelferinnen und Krankenpflegehelfer in Vollkräften**

Ausbildungsdauer: 1 Jahr

**Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 6,87

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	6,87	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	6,87	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 197,08879

**Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse**

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ01	Bachelor
PQ05	Leitung einer Station/eines Bereiches
PQ07	Pflege in der Onkologie
PQ14	Hygienebeauftragte in der Pflege
PQ20	Praxisanleitung
PQ06	Master
PQ08	Pflege im Operationsdienst

**Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation**

Nr.	Zusatzqualifikation
ZP16	Wundmanagement
ZP20	Palliative Care
ZP24	Deeskalationstraining
ZP08	Kinästhetik

**B-5.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik**

Trifft nicht zu.

**B-6 Klinik für Unfall-, Hand- und Wiederherstellungschirurgie****B-6.1 Allgemeine Angaben Klinik für Unfall-, Hand- und Wiederherstellungschirurgie**

Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung	
Fachabteilung	Klinik für Unfall-, Hand- und Wiederherstellungschirurgie
Fachabteilungsschlüssel	1600
Art	Hauptabteilung

Ärztliche Leitung

Chefärztin oder Chefarzt	
Funktion	Direktor
Titel, Vorname, Name	Univ.-Prof. Dr. med. Dr. rer. nat. Gunther Hofmann
Telefon	03641/9-322801
Fax	03641/9-322802
E-Mail	<a href="mailto:unfallchirurgie@med.uni-jena.de">unfallchirurgie@med.uni-jena.de</a>
Straße/Nr	Am Klinikum 1
PLZ/Ort	07747 Jena
Homepage	<a href="https://www.uniklinikum-jena.de/uc/">https://www.uniklinikum-jena.de/uc/</a>

**Besondere Aspekte des Qualitätsmanagements**

- Zertifizierungen:

- Zertifiziert als überregionales Traumazentrum der Deutschen Gesellschaft für Unfallchirurgie
- Zugelassen zum Schwerstverletztenartenverfahren der Berufsgenossenschaften
- Zertifiziertes Endoprothetikzentrum der Deutschen Gesellschaft für Orthopädie und orthopädische Chirurgie
- Mitglied des zertifizierten Onkologischen Zentrums (<https://www.uniklinikum-jena.de/tz/Kompetenzzentren.html>)

- Anerkanntes Traumzentrum gemäß GBA Beschluss
- Teilnahme an nationalen und internationalen Registern:
  - Schwerverletztenregister der Deutschen Gesellschaft für Unfallchirurgie
  - Beckenregister der Deutschen Gesellschaft für Unfallchirurgie
  - Endoprothesenregister Deutschland (Hüft- und Kniegelenksendoprothetik)
  - Handtraumaregister der Deutschen Gesellschaft für Handchirurgie
- Strukturierte Besprechungen:
  - tägliche Früh- und Spätbesprechung (Indikationsbesprechung)
  - monatliche Komplikationsbesprechung
  - Teilnahme an den interdisziplinären Tumorboards laut Wochenübersicht des UniversitätsTumorCentrums; s. <https://www.uniklinikum-jena.de/tz/Patienten+und+Angehörige/Ansprechpartner/Tumorkonferenzen+am+UKJ.html>
  - externe Qualitätssicherung nach § 136 SGB V
  - enge Kooperation mit der Berufsgenossenschaftlichen Unfallklinik Halle Bergmannstrost bei der Behandlung von Mehrfach- und Schwerstverletzten; Prof. Hofmann ist Ärztlicher Direktor der Berufsgenossenschaftlichen Kliniken Halle Bergmannstrost
  - Patientenkollektive bei denen mehr als 50 % in Studien involviert sind: Becken- und Acetabulumverletzungen, Makroreplantationen, navigierte Operationen (Becken), Kniegelenkendoprothetik, Schwerverletzte mit einem ISS > 15
  - Leitlinienmitarbeit AG "Polytrauma" der Deutschen Gesellschaft für Unfallchirurgie, AG "Becken" der Deutschen Gesellschaft für Unfallchirurgie, Deutsche Gesellschaft für Handchirurgie

### **B-6.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten**

#### **Angaben zu Zielvereinbarungen**

<b>Zielvereinbarung gemäß DKG</b>	Ja
-----------------------------------	----

### **B-6.3 Medizinische Leistungsangebote Klinik für Unfall-, Hand- und Wiederherstellungschirurgie**

<b>Nr.</b>	<b>Medizinische Leistungsangebote Klinik für Unfall-, Hand- und Wiederherstellungschirurgie</b>
<b>VC13</b>	Operationen wegen Thoraxtrauma
<b>VC00</b>	Verbund der Kliniken für Unfall-, Hand- und Wiederherstellungschirurgie der FSU Jena und den Berufsgenossenschaftlichen Unfallkliniken Bergmannstrost Halle (Saale) unter gemeinsamer ärztlicher Leitung
<b>VC00</b>	Komplexe Verletzungen und angeborene Deformitäten der Hand
<b>VC00</b>	Replantationschirurgie
<b>VC00</b>	Mikrochirurgische Lappenplastiken
<b>VC00</b>	Wiederherstellungschirurgie
<b>VD04</b>	Diagnostik und Therapie von Infektionen der Haut und der Unterhaut
<b>VD09</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Hautanhangsgebilde
<b>VD10</b>	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Haut und Unterhaut
<b>VO01</b>	Diagnostik und Therapie von Arthropathien
<b>VO02</b>	Diagnostik und Therapie von Systemkrankheiten des Bindegewebes
<b>VO03</b>	Diagnostik und Therapie von Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens
<b>VO04</b>	Diagnostik und Therapie von Spondylopathien
<b>VO05</b>	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens
<b>VO06</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Muskeln

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Unfall-, Hand- und Wiederherstellungschirurgie
VO07	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen
VO08	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Weichteilgewebes
VO09	Diagnostik und Therapie von Osteopathien und Chondropathien
VO10	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes
VO11	Diagnostik und Therapie von Tumoren der Haltungs- und Bewegungsorgane
VO14	Endoprothetik
VO15	Fußchirurgie
VO16	Handchirurgie
VO17	Rheumachirurgie
VO18	Schmerztherapie/Multimodale Schmerztherapie
VO19	Schulterchirurgie
VO20	Sportmedizin/Sporttraumatologie
VO21	Traumatologie
VC00	Navigierte operative Eingriffe
VC00	Versorgung von Becken und Acetabulumverletzungen
VC00	Operative Versorgung von Schwerstverletzten
VC71	Notfallmedizin
VC24	Tumorchirurgie
VC26	Metall-/Fremdkörperentfernungen
VC27	Bandrekonstruktionen/Plastiken
VC28	Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik
VC29	Behandlung von Dekubitalgeschwüren
VC30	Septische Knochenchirurgie
VC31	Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen
VC32	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes
VC33	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses
VC34	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax
VC35	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens
VC36	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes
VC37	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes
VR02	Native Sonographie
VC38	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand
VC40	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels
VC41	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes
VC42	Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen
VC50	Chirurgie der peripheren Nerven
VC57	Plastisch-rekonstruktive Eingriffe
VC58	Spezialsprechstunde
VC62	Portimplantation

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Unfall-, Hand- und Wiederherstellungschirurgie
VC63	Amputationschirurgie
VC64	Ästhetische Chirurgie/Plastische Chirurgie
VC65	Wirbelsäulenchirurgie
VC66	Arthroskopische Operationen
VC67	Chirurgische Intensivmedizin
VC69	Verbrennungschirurgie
VC39	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels
VR44	Teleradiologie

### B-6.5 Fallzahlen Klinik für Unfall-, Hand- und Wiederherstellungschirurgie

Fallzahlen	
Vollstationäre Fallzahl	2245
Teilstationäre Fallzahl	2

### B-6.6 Hauptdiagnosen nach ICD

#### B-6.6.1 Hauptdiagnosen nach ICD

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	S72	205	Knochenbruch des Oberschenkels
2	S82	184	Knochenbruch des Unterschenkels, einschließlich des oberen Sprunggelenkes
3	S52	172	Knochenbruch des Unterarmes
4	S42	140	Knochenbruch im Bereich der Schulter bzw. des Oberarms
5	S32	112	Knochenbruch der Lendenwirbelsäule bzw. des Beckens
6	T84	81	Komplikationen durch künstliche Gelenke, Metallteile oder durch Verpflanzung von Gewebe in Knochen, Sehnen, Muskeln bzw. Gelenken
7	M84	74	Knochenbruch bzw. fehlerhafte Heilung eines Bruches
8	D48	68	Tumor an sonstigen bzw. vom Arzt nicht näher bezeichneten Körperregionen ohne Angabe, ob gutartig oder bösartig
9	S63	50	Verrenkung, Verstauchung oder Zerrung von Gelenken bzw. Bändern im Bereich des Handgelenkes oder der Hand
10	S62	47	Knochenbruch im Bereich des Handgelenkes bzw. der Hand

#### B-6.6.2 Weitere Kompetenzdiagnosen (PDF-Sicht)

ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
M16	46	Gelenkverschleiß (Arthrose) des Hüftgelenkes
M17	45	Gelenkverschleiß (Arthrose) des Kniegelenkes
S92	41	Knochenbruch des Fußes, außer im Bereich des oberen Sprunggelenkes
C49	39	Krebs sonstigen Bindegewebes bzw. anderer Weichteilgewebe wie Muskel oder Knorpel
S68	39	Abtrennung von Fingern oder der Hand durch einen Unfall
S83	37	Verrenkung, Verstauchung oder Zerrung des Kniegelenkes bzw. seiner Bänder
G56	34	Funktionsstörung eines Nervs am Arm bzw. an der Hand

ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
M19	31	Sonstige Form des Gelenkverschleißes (Arthrose)
S22	31	Knochenbruch der Rippe(n), des Brustbeins bzw. der Brustwirbelsäule
S43	30	Verrenkung, Verstauchung oder Zerrung von Gelenken bzw. Bändern des Schultergürtels
S65	30	Verletzung von Blutgefäßen in Höhe des Handgelenkes bzw. der Hand
M86	27	Knochenmarksentzündung, meist mit Knochenentzündung - Osteomyelitis
M79	26	Sonstige Krankheit des Weichteilgewebes
S66	26	Verletzung von Muskeln oder Sehnen in Höhe des Handgelenkes bzw. der Hand
M24	22	Sonstige näher bezeichnete Gelenkschädigung
M65	22	Entzündung der Gelenkinnenhaut bzw. der Sehnenscheiden
M80	22	Knochenbruch bei normaler Belastung aufgrund einer Verminderung der Knochendichte - Osteoporose
S06	20	Verletzung des Schädelinneren
M18	16	Gelenkverschleiß (Arthrose) des Daumensattelgelenkes
S12	16	Knochenbruch im Bereich des Halses
D17	13	Gutartiger Tumor des Fettgewebes
S93	13	Verrenkung, Verstauchung oder Zerrung von Gelenken bzw. Bändern in Höhe des oberen Sprunggelenkes oder des Fußes
S86	12	Verletzung von Muskeln bzw. Sehnen in Höhe des Unterschenkels
M23	10	Schädigung von Bändern bzw. Knorpeln des Kniegelenkes

## B-6.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

### B-6.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	5-794	504	Operatives Einrichten (Reposition) eines mehrfachen Bruchs im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens und Befestigung der Knochenteile mit Hilfsmitteln wie Schrauben oder Platten
2	5-787	448	Entfernung von Hilfsmitteln, die zur Befestigung von Knochenteilen z.B. bei Brüchen verwendet wurden
3	5-780	445	Operativer Einschnitt in Knochengewebe bei einer keimfreien oder durch Krankheitserreger verunreinigten Knochenkrankheit
4	9-984	378	Pflegebedürftigkeit
5	5-896	294	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
6	5-790	277	Einrichten (Reposition) eines Knochenbruchs oder einer Ablösung der Wachstumsfuge und Befestigung der Knochenteile mit Hilfsmitteln wie Schrauben oder Platten von außen
7	5-840	265	Operation an den Sehnen der Hand
8	8-800	206	Übertragung (Transfusion) von Blut, roten Blutkörperchen bzw. Blutplättchen eines Spenders auf einen Empfänger
9	5-850	186	Operativer Einschnitt an Muskeln, Sehnen bzw. deren Bindegewebshüllen
10	5-056	181	Operation zur Lösung von Verwachsungen um einen Nerv bzw. zur Druckentlastung des Nervs oder zur Aufhebung der Nervenfunktion

**B-6.7.2 Weitere Kompetenzprozeduren (PDF-Sicht)**

OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
5-782	153	Operative Entfernung von erkranktem Knochengewebe
5-984	143	Operation unter Verwendung optischer Vergrößerungshilfen, z.B. Lupenbrille, Operationsmikroskop
5-820	141	Operatives Einsetzen eines künstlichen Hüftgelenks
5-800	136	Offener operativer Eingriff an einem Gelenk
5-916	136	Vorübergehende Abdeckung von Weichteilverletzungen durch Haut bzw. Hautersatz
5-829	127	Sonstige Operation zur Sicherung oder Wiederherstellung der Gelenkfunktion
5-852	124	Entfernen von Teilen von Muskeln, Sehnen oder deren Bindegewebshüllen
5-784	119	Operative Verpflanzung bzw. Umlagerung von Knochengewebe
5-796	119	Operatives Einrichten (Reposition) eines mehrfachen Bruchs an kleinen Knochen
5-822	101	Operatives Einsetzen eines künstlichen Kniegelenks
5-792	99	Operatives Einrichten (Reposition) eines mehrfachen Bruchs im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens
5-900	91	Einfacher operativer Verschluss der Haut bzw. der Unterhaut nach Verletzungen, z.B. mit einer Naht
5-786	89	Operative Befestigung von Knochenteilen z.B. bei Brüchen mit Hilfsmitteln wie Schrauben oder Platten
5-841	78	Operation an den Bändern der Hand
5-783	77	Operative Entnahme von Knochengewebe zu Verpflanzungszwecken
5-854	75	Wiederherstellende Operation an Sehnen
5-04b	72	Exploration eines Nerven
5-793	70	Operatives Einrichten (Reposition) eines einfachen Bruchs im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens
5-863	61	Operative Abtrennung von Teilen der Hand oder der gesamten Hand
5-986	61	Operation mit kleinstmöglichem Einschnitt an der Haut und minimaler Gewebeerletzung (minimalinvasiv)
5-812	59	Operation am Gelenkknorpel bzw. an den knorpeligen Zwischenscheiben (Menisken) durch eine Spiegelung
5-799	57	Operatives Einrichten (Reposition) eines Bruchs der Hüftgelenkspfanne oder des Hüftkopfes und Befestigung der Knochenteile mit Hilfsmitteln wie Schrauben oder Platten
5-855	57	Nähen bzw. sonstige Operation an einer Sehne oder einer Sehnen Scheide
5-388	56	Operative Naht an Blutgefäßen
5-79b	54	Operatives Einrichten (Reposition) einer Gelenkverrenkung
5-798	53	Operatives Einrichten (Reposition) eines Bruchs an Beckenrand bzw. Beckenring
5-892	53	Sonstige operative Einschnitte an Haut bzw. Unterhaut
5-810	52	Operativer Eingriff an einem Gelenk durch eine Spiegelung
5-901	52	Hautverpflanzung[, Entnahmestelle und Art des entnommenen Hautstücks]
9-401	52	Behandlungsverfahren zur Erhaltung und Förderung alltagspraktischer und sozialer Fertigkeiten - Psychosoziale Intervention

**B-6.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten**

<b>Endoprothetikprechstunde</b>	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Kommentar</b>	weitere Abrechnungsarten der Ambulanz: AM07 Privatambulanz AM09 D-Arzt-/ Berufsgenossenschaftliche Ambulanz AM11 vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V AM17 ambulante spezialfachärztliche Versorgung nach § 116b SGB V [LK35, LK40]
<b>Angeborene Leistung</b>	Amputationschirurgie (VC63)
<b>Angeborene Leistung</b>	Arthroskopische Operationen (VC66)
<b>Angeborene Leistung</b>	Ästhetische Chirurgie/Plastische Chirurgie (VC64)
<b>Angeborene Leistung</b>	Bandrekonstruktionen/Plastiken (VC27)
<b>Angeborene Leistung</b>	Behandlung von Dekubitalgeschwüren (VC29)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Arthropathien (VO01)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens (VO03)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Infektionen der Haut und der Unterhaut (VD04)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen (VC31)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Hautanhangsgebilde (VD09)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Muskeln (VO06)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen (VO07)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Osteopathien und Chondropathien (VO09)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens (VO05)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes (VO10)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Weichteilgewebes (VO08)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen (VC42)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Spondylopathien (VO04)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Systemkrankheiten des Bindegewebes (VO02)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Tumoren der Haltungs- und Bewegungsorgane (VO11)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels (VC39)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes (VC41)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens (VC35)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes (VC36)

<b>Endoprothetikprechstunde</b>	
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes (VC37)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses (VC33)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand (VC38)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels (VC40)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes (VC32)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax (VC34)
<b>Angebotene Leistung</b>	Endoprothetik (VO14)
<b>Angebotene Leistung</b>	Fußchirurgie (VO15)
<b>Angebotene Leistung</b>	Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik (VC28)
<b>Angebotene Leistung</b>	Handchirurgie (VO16)
<b>Angebotene Leistung</b>	Metall-/Fremdkörperentfernungen (VC26)
<b>Angebotene Leistung</b>	Native Sonographie (VR02)
<b>Angebotene Leistung</b>	Plastisch-rekonstruktive Eingriffe (VC57)
<b>Angebotene Leistung</b>	Rheumachirurgie (VO17)
<b>Angebotene Leistung</b>	Schulterchirurgie (VO19)
<b>Angebotene Leistung</b>	Septische Knochenchirurgie (VC30)
<b>Angebotene Leistung</b>	Spezialsprechstunde (VO13)
<b>Angebotene Leistung</b>	Sportmedizin/Sporttraumatologie (VO20)
<b>Angebotene Leistung</b>	Tumorchirurgie (VC24)
<b>Angebotene Leistung</b>	Wirbelsäulenchirurgie (VC65)

<b>Fußsprechstunde</b>	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Kommentar</b>	weitere Abrechnungsarten der Ambulanz: AM07 Privatambulanz AM09 D-Arzt-/ Berufsgenossenschaftliche Ambulanz AM11 vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V AM17 ambulante spezialfachärztliche Versorgung nach § 116b SGB V [LK35, LK40]
<b>Angebotene Leistung</b>	Amputationschirurgie (VC63)
<b>Angebotene Leistung</b>	Arthroskopische Operationen (VC66)
<b>Angebotene Leistung</b>	Ästhetische Chirurgie/Plastische Chirurgie (VC64)
<b>Angebotene Leistung</b>	Bandrekonstruktionen/Plastiken (VC27)
<b>Angebotene Leistung</b>	Behandlung von Dekubitalgeschwüren (VC29)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Arthropathien (VO01)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens (VO03)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Infektionen der Haut und der Unterhaut (VD04)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen (VC31)

<b>Fußsprechstunde</b>	
<b>Angebote Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Hautanhangsgebilde (VD09)
<b>Angebote Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Muskeln (VO06)
<b>Angebote Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen (VO07)
<b>Angebote Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Osteopathien und Chondropathien (VO09)
<b>Angebote Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens (VO05)
<b>Angebote Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes (VO10)
<b>Angebote Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Weichteilgewebes (VO08)
<b>Angebote Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen (VC42)
<b>Angebote Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Spondylopathien (VO04)
<b>Angebote Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Systemkrankheiten des Bindegewebes (VO02)
<b>Angebote Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Tumoren der Haltungs- und Bewegungsorgane (VO11)
<b>Angebote Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels (VC39)
<b>Angebote Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes (VC41)
<b>Angebote Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens (VC35)
<b>Angebote Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes (VC36)
<b>Angebote Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes (VC37)
<b>Angebote Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses (VC33)
<b>Angebote Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand (VC38)
<b>Angebote Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels (VC40)
<b>Angebote Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes (VC32)
<b>Angebote Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax (VC34)
<b>Angebote Leistung</b>	Endoprothetik (VO14)
<b>Angebote Leistung</b>	Fußchirurgie (VO15)
<b>Angebote Leistung</b>	Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik (VC28)
<b>Angebote Leistung</b>	Handchirurgie (VO16)
<b>Angebote Leistung</b>	Metall-/Fremdkörperentfernungen (VC26)
<b>Angebote Leistung</b>	Native Sonographie (VR02)
<b>Angebote Leistung</b>	Plastisch-rekonstruktive Eingriffe (VC57)
<b>Angebote Leistung</b>	Rheumachirurgie (VO17)
<b>Angebote Leistung</b>	Schulterchirurgie (VO19)
<b>Angebote Leistung</b>	Septische Knochenchirurgie (VC30)

Fußsprechstunde	
Angeborene Leistung	Spezialsprechstunde (VO13)
Angeborene Leistung	Sportmedizin/Sporttraumatologie (VO20)
Angeborene Leistung	Wirbelsäulenchirurgie (VC65)

Handchirurgie	
Ambulanzart	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
Kommentar	weitere Abrechnungsarten der Ambulanz: AM07 Privatambulanz AM09 D-Arzt-/ Berufsgenossenschaftliche Ambulanz AM11 vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V AM16 Heilmittelambulanz nach § 124 Abs. 3 SGB V AM17 ambulante spezialfachärztliche Versorgung nach § 116b SGB V [LK35, LK40]
Angeborene Leistung	Ästhetische Chirurgie/Plastische Chirurgie (VC64)
Angeborene Leistung	Plastisch-rekonstruktive Eingriffe (VC57)
Angeborene Leistung	Rheumachirurgie (VO17)
Angeborene Leistung	Septische Knochenchirurgie (VC30)
Angeborene Leistung	Tumorchirurgie (VC24)

Kniesprechstunde	
Ambulanzart	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
Kommentar	weitere Abrechnungsarten der Ambulanz: AM07 Privatambulanz AM09 D-Arzt-/ Berufsgenossenschaftliche Ambulanz AM11 vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V AM17 ambulante spezialfachärztliche Versorgung nach § 116b SGB V [LK35, LK40]
Angeborene Leistung	Amputationschirurgie (VC63)
Angeborene Leistung	Arthroskopische Operationen (VC66)
Angeborene Leistung	Bandrekonstruktionen/Plastiken (VC27)
Angeborene Leistung	Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen (VC31)
Angeborene Leistung	Diagnostik und Therapie von Tumoren der Haltungs- und Bewegungsorgane (VO11)
Angeborene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels (VC40)
Angeborene Leistung	Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik (VC28)
Angeborene Leistung	Metal-/Fremdkörperentfernungen (VC26)
Angeborene Leistung	Native Sonographie (VR02)
Angeborene Leistung	Plastisch-rekonstruktive Eingriffe (VC57)
Angeborene Leistung	Septische Knochenchirurgie (VC30)

Sportsprechstunde	
Ambulanzart	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)

<b>Sportsprechstunde</b>	
<b>Kommentar</b>	weitere Abrechnungsarten der Ambulanz: AM09 D-Arzt-/ Berufsgenossenschaftliche Ambulanz AM11 vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V AM17 ambulante spezialfachärztliche Versorgung nach § 116b SGB V [LK35, LK40]
<b>Angebotene Leistung</b>	Amputationschirurgie (VC63)
<b>Angebotene Leistung</b>	Arthroskopische Operationen (VC66)
<b>Angebotene Leistung</b>	Ästhetische Chirurgie/Plastische Chirurgie (VC64)
<b>Angebotene Leistung</b>	Bandrekonstruktionen/Plastiken (VC27)
<b>Angebotene Leistung</b>	Behandlung von Dekubitalgeschwüren (VC29)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Arthropathien (VO01)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens (VO03)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Infektionen der Haut und der Unterhaut (VD04)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen (VC31)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Hautanhangsgebilde (VD09)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Muskeln (VO06)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen (VO07)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Osteopathien und Chondropathien (VO09)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens (VO05)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes (VO10)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Weichteilgewebes (VO08)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen (VC42)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Spondylopathien (VO04)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Systemkrankheiten des Bindegewebes (VO02)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Tumoren der Haltungs- und Bewegungsorgane (VO11)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels (VC39)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes (VC41)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens (VC35)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes (VC36)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes (VC37)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses (VC33)

<b>Sportsprechstunde</b>	
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand (VC38)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels (VC40)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes (VC32)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax (VC34)
<b>Angebotene Leistung</b>	Endoprothetik (VO14)
<b>Angebotene Leistung</b>	Fußchirurgie (VO15)
<b>Angebotene Leistung</b>	Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik (VC28)
<b>Angebotene Leistung</b>	Handchirurgie (VO16)
<b>Angebotene Leistung</b>	Metall-/Fremdkörperentfernungen (VC26)
<b>Angebotene Leistung</b>	Native Sonographie (VR02)
<b>Angebotene Leistung</b>	Plastisch-rekonstruktive Eingriffe (VC57)
<b>Angebotene Leistung</b>	Rheumachirurgie (VO17)
<b>Angebotene Leistung</b>	Schulterchirurgie (VO19)
<b>Angebotene Leistung</b>	Septische Knochenchirurgie (VC30)
<b>Angebotene Leistung</b>	Spezialsprechstunde (VO13)
<b>Angebotene Leistung</b>	Sportmedizin/Sporttraumatologie (VO20)
<b>Angebotene Leistung</b>	Tumorchirurgie (VC24)
<b>Angebotene Leistung</b>	Wirbelsäulenchirurgie (VC65)

<b>Tumorsprechstunde</b>	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Kommentar</b>	weitere Abrechnungsarten der Ambulanz: AM07 Privatambulanz AM09 D-Arzt-/ Berufsgenossenschaftliche Ambulanz AM11 vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V
<b>Angebotene Leistung</b>	Amputationschirurgie (VC63)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Tumoren der Haltungs- und Bewegungsorgane (VO11)
<b>Angebotene Leistung</b>	Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik (VC28)
<b>Angebotene Leistung</b>	Handchirurgie (VO16)
<b>Angebotene Leistung</b>	Native Sonographie (VR02)
<b>Angebotene Leistung</b>	Plastisch-rekonstruktive Eingriffe (VC57)
<b>Angebotene Leistung</b>	Tumorchirurgie (VC24)

### **B-6.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V**

<b>Rang</b>	<b>OPS-301</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Umgangssprachliche Bezeichnung</b>
<b>1</b>	5-787	74	Entfernung von Hilfsmitteln, die zur Befestigung von Knocheanteilen z.B. bei Brüchen verwendet wurden
<b>2</b>	5-841	49	Operation an den Bändern der Hand
<b>3</b>	5-056	39	Operation zur Lösung von Verwachsungen um einen Nerv bzw. zur Druckentlastung des Nervs oder zur Aufhebung der Nervenfunktion

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
4	5-840	37	Operation an den Sehnen der Hand
5	5-780	21	Operativer Einschnitt in Knochengewebe bei einer keimfreien oder durch Krankheitserreger verunreinigten Knochenkrankheit
6	5-790	12	Einrichten (Reposition) eines Knochenbruchs oder einer Ablösung der Wachstumsfuge und Befestigung der Knochenteile mit Hilfsmitteln wie Schrauben oder Platten von außen
7	5-796	12	Operatives Einrichten (Reposition) eines mehrfachen Bruchs an kleinen Knochen
8	5-812	11	Operation am Gelenkknorpel bzw. an den knorpeligen Zwischenscheiben (Menisken) durch eine Spiegelung
9	5-811	9	Operation an der Gelenkinnenhaut durch eine Spiegelung
10	5-795	8	Operatives Einrichten (Reposition) eines einfachen Bruchs an kleinen Knochen

### B-6.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Zulassung vorhanden	
Ärztin oder Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden	Ja
Stationäre BG-Zulassung vorhanden	Ja

### B-6.11 Personelle Ausstattung

#### B-6.11.1 Ärztinnen und Ärzte

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 42 Stunden.

#### Ärztinnen und Ärzte insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 25,5

#### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	24,54	
Ambulant	0,96	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	25,5	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 91,48329

#### Davon Fachärztinnen und Fachärzte in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 12,2

#### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	11,76	
Ambulant	0,44	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	12,2	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 190,90136

### Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen)	Kommentar
AQ06	Allgemeinchirurgie	Weiterbildungsberechtigung im Rahmen des Common Trunk
AQ10	Orthopädie und Unfallchirurgie	Volle Weiterbildungsberechtigung
AQ13	Viszeralchirurgie	Weiterbildungsberechtigung im Rahmen des Common Trunk

### Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

Nr.	Zusatz-Weiterbildung	Kommentar
ZF12	Handchirurgie	Volle Weiterbildungsberechtigung
ZF15	Intensivmedizin	Chirurgische Intensivmedizin
ZF28	Notfallmedizin	
ZF32	Physikalische Therapie und Balneologie	
ZF38	Röntgendiagnostik – fachgebunden –	
ZF43	Spezielle Unfallchirurgie	Volle Weiterbildungsberechtigung

### B-6.11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden.

#### Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

#### Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 29,72

#### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	28,5	
Ambulant	1,22	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	29,72	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 78,77193

#### Altenpflegerinnen und Altenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

**Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 1,1

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1,1	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1,1	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 2040,90909

**Pflegeassistentinnen und Pflegeassistenten in Vollkräften**

Ausbildungsdauer: 2 Jahre

**Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 0,67

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,67	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,67	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 3350,74627

**Krankenpflegehelferinnen und Krankenpflegehelfer in Vollkräften**

Ausbildungsdauer: 1 Jahr

**Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 3,44

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	3,44	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	3,44	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 652,61628

**Medizinische Fachangestellte in Vollkräften**

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

**Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 1,96

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,98	
Ambulant	0,98	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1,96	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 2290,81633

**Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse**

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ01	Bachelor
PQ05	Leitung einer Station/eines Bereiches
PQ07	Pflege in der Onkologie
PQ14	Hygienebeauftragte in der Pflege
PQ20	Praxisanleitung
PQ22	Intermediate Care Pflege
PQ08	Pflege im Operationsdienst

**Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation**

Nr.	Zusatzqualifikation	Kommentar
ZP01	Basale Stimulation	
ZP05	Entlassungsmanagement	z. B. Überleitungspflege
ZP16	Wundmanagement	
ZP18	Dekubitusmanagement	

**B-6.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik**

Trifft nicht zu.

**B-7 Klinik für Geburtsmedizin****B-7.1 Allgemeine Angaben Klinik für Geburtsmedizin**

Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung	
Fachabteilung	Klinik für Geburtsmedizin
Fachabteilungsschlüssel	2500
Art	Hauptabteilung

Ärztliche Leitung

Chefärztin oder Chefarzt	
Funktion	Direktor
Titel, Vorname, Name	Univ.-Prof. Dr. med. Ekkehard Schleußner
Telefon	03641/9-329201
Fax	03641/9-329202

Chefärztin oder Chefarzt	
E-Mail	<a href="mailto:Gabriele.Schack@med.uni-jena.de">Gabriele.Schack@med.uni-jena.de</a>
Straße/Nr	Am Klinikum 1
PLZ/Ort	07747 Jena
Homepage	<a href="https://uniklinikum-jena.de/geburtsmedizin/">https://uniklinikum-jena.de/geburtsmedizin/</a>

### Besondere Aspekte des Qualitätsmanagements

- jährliche Zertifizierung nach DIN EN ISO 9001 und periZert
- weitere QM-Zertifikate: EBCOG (europäische Facharztweiterbildung)
- externe Qualitätssicherung nach § 136 SGB V
- Perinatalzentrum Level 1 seit 01.01.2006 gemäß der Vereinbarung des Gemeinsamen Bundesausschusses über Maßnahmen zur Qualitätssicherung der Versorgung von Früh- und Neugeborenen
- Hauptpartner des zertifizierten Perinatalzentrums (periZert; Level I)
- Risikomanagement im Rahmen von monatlichen Perinatologischen Fallkonferenzen und jährlichen postpartalen M&M-Konferenzen
- Humangenetische Fallauswertung
- Mitaufnahme von Partnern (Z76 - Personen, die das Gesundheitswesen aus sonstigen Gründen in Anspruch nehmen - als zweithäufigste Diagnose)

### B-7.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten

Angaben zu Zielvereinbarungen	
Zielvereinbarung gemäß DKG	Ja

### B-7.3 Medizinische Leistungsangebote Klinik für Geburtsmedizin

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Geburtsmedizin	Kommentar
VG09	Pränataldiagnostik und -therapie	
VG10	Betreuung von Risikoschwangerschaften	
VG11	Diagnostik und Therapie von Krankheiten während der Schwangerschaft, der Geburt und des Wochenbettes	
VG12	Geburtshilfliche Operationen	
VG15	Spezialsprechstunde	Ultraschallsprechstunde, Schwangerensprechstunde, Medikamentenberatung, Psychosomatische Geburtshilfe, Diabetessprechstunde, Thrombophilieprechstunde, Infektionen in der Schwangerschaft Nachsorgesprechstunde nach Präeklampsie, FGR und GDM
VG16	Urogynäkologie	Beckenbodensprechstunde prä- und postpartal
VG17	Reproduktionsmedizin	Beratung bei Sterilität, EM-Biopsie
VG00	Erfassung und Behandlung besonderer mütterlicher Risiken	Zuckerkrankheit (Diabetes), Gerinnungsstörungen, Infektionen, v. a. fetale Fehlbildungen, psychische Belastungen und Medikamenteneinnahme in der Schwangerschaft, mütterliche Erkrankungen (z. B. neurologische Erkrankungen, Herzkrankheiten, Nierenerkrankungen, Autoimmunerkrankungen)
VG00	Gesamtes Spektrum an Entbindungsmöglichkeiten bei Risiko- und Nicht-Risikoschwangerschaft (Spontangeburt, vaginal-operative Entbindung, Sectio)	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Geburtsmedizin	Kommentar
VG00	Laktationsberatung im Wochenbett und auf der Neonatologie	
VG00	Perinatalzentrum in Thüringen gemeinsam mit der Abteilung Neonatologie der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin (Level 1)	
VG00	Videosprechstunde	Aufnahmesprechstunde, Spezialsprechstunde
VG00	Spezialeinrichtung zur Erfassung kindlicher Herzrhythmusstörungen	
VG00	Perinatologisches Konsil bei kindlichen oder mütterlichen Erkrankungen	
VK12	Neonatologische/Pädiatrische Intensivmedizin	Kooperation mit der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin
VK24	Perinatale Beratung Hochrisikoschwangerer im Perinatalzentrum gemeinsam mit Frauenärztinnen und Frauenärzten	Perinatalzentrum Level 1

### B-7.5 Fallzahlen Klinik für Geburtsmedizin

Fallzahlen	
Vollstationäre Fallzahl	3513
Teilstationäre Fallzahl	183

### B-7.6 Hauptdiagnosen nach ICD

#### B-7.6.1 Hauptdiagnosen nach ICD

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	Z38	1037	Neugeborene
2	O70	362	Dammriss während der Geburt
3	O71	207	Sonstige Verletzung während der Geburt
4	O34	188	Betreuung der Mutter bei festgestellten oder vermuteten Fehlbildungen oder Veränderungen der Beckenorgane
5	O68	150	Komplikationen bei Wehen bzw. Entbindung durch Gefahrenzustand des Kindes
6	O99	144	Sonstige Krankheit der Mutter, die an anderen Stellen der internationalen Klassifikation der Krankheiten (ICD-10) eingeordnet werden kann, die jedoch Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett verkompliziert
7	O60	141	Vorzeitige Wehen und Entbindung
8	O42	112	Vorzeitiger Blasensprung
9	O36	79	Betreuung der Mutter wegen sonstiger festgestellter oder vermuteter Komplikationen beim ungeborenen Kind
10	O62	74	Ungewöhnliche Wehentätigkeit

#### B-7.6.2 Weitere Kompetenzdiagnosen (PDF-Sicht)

ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
O32	60	Betreuung der Mutter bei festgestellter oder vermuteter falscher Lage des ungeborenen Kindes

ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
O24	49	Zuckerkrankheit in der Schwangerschaft
O30	40	Mehrlingsschwangerschaft
O14	31	Schwangerschaftsbedingter Bluthochdruck mit Eiweißausscheidung im Urin
O13	14	Schwangerschaftsbedingter Bluthochdruck ohne Eiweißausscheidung im Urin
O35	11	Betreuung der Mutter bei festgestellter oder vermuteter Normabweichung oder Schädigung des ungeborenen Kindes
O28	10	Ungewöhnliches Ergebnis bei der Untersuchung der Mutter auf Krankheiten des ungeborenen Kindes

### B-7.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

#### B-7.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	9-262	1401	Versorgung eines Neugeborenen nach der Geburt
2	9-261	1299	Überwachung und Betreuung einer Geburt mit erhöhter Gefährdung für Mutter oder Kind
3	5-758	903	Wiederherstellende Operation an den weiblichen Geschlechtsorganen nach Dammriss während der Geburt
4	5-749	591	Sonstiger Kaiserschnitt
5	8-910	249	Regionale Schmerzbehandlung durch Einbringen eines Betäubungsmittels in einen Spaltraum im Wirbelkanal (Epiduralraum)
6	5-756	159	Entfernung von zurückgebliebenen Resten des Mutterkuchens (Plazenta) nach der Geburt
7	8-810	152	Übertragung (Transfusion) von Blutflüssigkeit bzw. von Anteilen der Blutflüssigkeit oder von gentechnisch hergestellten Bluteiweißen
8	9-260	150	Überwachung und Betreuung einer normalen Geburt
9	5-738	124	Erweiterung des Scheideneingangs durch Dammschnitt während der Geburt mit anschließender Naht
10	5-728	97	Operative Entbindung durch die Scheide mittels Saugglocke

#### B-7.7.2 Weitere Kompetenzprozeduren (PDF-Sicht)

OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
5-674	40	Wiederherstellende Operation am Gebärmutterhals in der Schwangerschaft
8-510	28	Umlagerung des ungeborenen Kindes (Fetus) vor der Geburt
5-727	20	Spontane und operative Entbindung durch die Scheide bei Beckenendlage

### B-7.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Ambulanz allgemeine Geburtshilfe	
Ambulanzart	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
Kommentar	weitere Abrechnungsarten der Ambulanz: AM07 Privatambulanz AM11 vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V AM17 ambulante spezialfachärztliche Versorgung nach § 116b SGB V [LK29, LK34, LK36, LK40]
Angebotene Leistung	Betreuung von Risikoschwangerschaften (VG10)

<b>Ambulanz allgemeine Geburtshilfe</b>	
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten während der Schwangerschaft, der Geburt und des Wochenbettes (VG11)
<b>Angebotene Leistung</b>	Geburtshilfliche Operationen (VG12)
<b>Angebotene Leistung</b>	Pränataldiagnostik und -therapie (VG09)
<b>Angebotene Leistung</b>	Spezialsprechstunde (VG15)

<b>Kreißsaal</b>	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Kommentar</b>	weitere Abrechnungsarten der Ambulanz: AM07 Privatambulanz AM08 Notfallambulanz (24h) AM11 vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V AM17 ambulante spezialfachärztliche Versorgung nach § 116b SGB V [LK29, LK34, LK36, LK40]
<b>Angebotene Leistung</b>	Betreuung von Risikoschwangerschaften (VG10)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten während der Schwangerschaft, der Geburt und des Wochenbettes (VG11)
<b>Angebotene Leistung</b>	Geburtshilfliche Operationen (VG12)
<b>Angebotene Leistung</b>	Pränataldiagnostik und -therapie (VG09)

<b>Spezialsprechstunde Geburtshilfe</b>	
<b>Ambulanzart</b>	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Absatz 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärztinnen und Krankenhausärzten) (AM04)
<b>Kommentar</b>	weitere Abrechnungsarten der Ambulanz: AM07 Privatambulanz AM11 vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V AM17 ambulante spezialfachärztliche Versorgung nach § 116b SGB V [LK29, LK34, LK36, LK40] Hier werden v.a. Leistungen zur Geburtsvorbereitung angeboten.
<b>Angebotene Leistung</b>	Betreuung von Risikoschwangerschaften (VG10)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten während der Schwangerschaft, der Geburt und des Wochenbettes (VG11)
<b>Angebotene Leistung</b>	Geburtshilfliche Operationen (VG12)
<b>Angebotene Leistung</b>	Pränataldiagnostik und -therapie (VG09)
<b>Angebotene Leistung</b>	Reproduktionsmedizin (VG17)
<b>Angebotene Leistung</b>	Spezialsprechstunde (VG15)
<b>Angebotene Leistung</b>	Urogynäkologie (VG16)

### **B-7.9      Ambulante Operationen nach § 115b SGB V**

<b>Rang</b>	<b>OPS-301</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Umgangssprachliche Bezeichnung</b>
1	1-852	25	Fruchtwasserentnahme mit einer Nadel - Amniozentese

**B-7.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft**

Zulassung vorhanden	
Ärztin oder Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden	Nein
Stationäre BG-Zulassung vorhanden	Nein

**B-7.11 Personelle Ausstattung****B-7.11.1 Ärztinnen und Ärzte**

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 42 Stunden.

**Ärztinnen und Ärzte insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften**

Anzahl Vollkräfte: 15,06

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	13,96	
Ambulant	1,1	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	15,06	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 251,64756

**Davon Fachärztinnen und Fachärzte in Vollkräften**

Anzahl Vollkräfte: 8,57

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	7,98	
Ambulant	0,59	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	8,57	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 440,22556

**Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen**

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunkt-kompetenzen)	Kommentar
AQ14	Frauenheilkunde und Geburtshilfe	
AQ17	Frauenheilkunde und Geburtshilfe, SP Spezielle Geburtshilfe und Perinatalmedizin	DEGUM II

**Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen**

Nr.	Zusatz-Weiterbildung
ZF01	Ärztliches Qualitätsmanagement

Nr.	Zusatz-Weiterbildung
ZF07	Diabetologie

### B-7.11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden.

#### Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

#### Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 7,55

#### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	7,54	
Ambulant	0,01	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	7,55	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 465,91512

#### Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen und Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

#### Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 4,6

#### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	4,6	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	4,6	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 763,69565

#### Entbindungspfleger und Hebammen in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

#### Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 29,8

#### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	29,53	
Ambulant	0,27	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	29,8	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 118,96377

### ***Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse***

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ01	Bachelor
PQ02	Diplom
PQ05	Leitung einer Station/eines Bereiches
PQ06	Master
PQ14	Hygienebeauftragte in der Pflege
PQ15	Familien Gesundheits- und Kinderkrankenpflege
PQ16	Familienhebamme und Familienentbindungspfleger
PQ20	Praxisanleitung
PQ08	Pflege im Operationsdienst

### ***Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation***

Nr.	Zusatzqualifikation
ZP03	Diabetesberatung (DDG)
ZP28	Still- und Laktationsberatung

### ***B-7.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik***

Trifft nicht zu.

### ***B-8 Klinik und Poliklinik für Frauenheilkunde und Fortpflanzungsmedizin***

#### ***B-8.1 Allgemeine Angaben Klinik und Poliklinik für Frauenheilkunde und Fortpflanzungsmedizin***

<b>Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung</b>	
Fachabteilung	Klinik und Poliklinik für Frauenheilkunde und Fortpflanzungsmedizin
Fachabteilungsschlüssel	2425
Art	Hauptabteilung
Ärztliche Leitung	
<b>Chefärztin oder Chefarzt</b>	
Funktion	Direktor
Titel, Vorname, Name	Univ.-Prof. Dr. med., MBA Ingo Runnebaum
Telefon	03641/9-329101
Fax	03641/9-329102
E-Mail	<a href="mailto:Direktion-Gyn@med.uni-jena.de">Direktion-Gyn@med.uni-jena.de</a>
Straße/Nr	Am Klinikum 1
PLZ/Ort	07747 Jena
Homepage	<a href="https://www.uniklinikum-jena.de/frauenheilkunde/">https://www.uniklinikum-jena.de/frauenheilkunde/</a>

## Besondere Aspekte des Qualitätsmanagements

- Weitere QM-Zertifikate:
  - Interdisziplinäres Brustzentrum und Gynäkologisches Krebszentrum und Mitglied des zertifizierten Onkologischen Zentrums (<https://www.uniklinikum-jena.de/tz/Kompetenzzentren.html>)
  - Partner des zertifizierten Perinatalzentrums (periZert, Level I)
  - Universitäres Beckenbodenzentrum (Deutsche Kontinenz Gesellschaft: Beratungsstelle)
  - Zertifiziertes Endometriose-Zentrum Stufe III (Stiftung Endometriose Forschung)
  - Zertifizierte gynäkologische Dysplasieeinheit
  - Kinderwunsch-Zentrum
  - Ausbildungszentrum
- der EBCOG (europäische Facharztweiterbildung)
- der ESGO (Europäische Gesellschaft für Gynäkologische Onkologie, Ausbildungsprogramm zum Experten für Gynäkologische Onkologie)
- der Arbeitsgemeinschaft für Gynäkologische Endoskopie (AGE)
- externe Qualitätssicherung nach § 136 SGB V
- Risikomanagement im Rahmen von Morbiditäts- und Mortalitätskonferenzen
- Teilnahme an den interdisziplinären Tumorboards laut Wochenübersicht des UniversitätsTumorCentrums; s. <https://www.uniklinikum-jena.de/tz/Patienten+und+Angehörige/Ansprechpartner/Tumorkonferenzen+am+UKJ.html>
- Mitarbeit in der Kommission AGO Uterus und in der Kommission AGO Ovar der Deutschen Krebsgesellschaft und der Deutschen Gesellschaft für Gynäkologie und Geburtshilfe (Leitlinienerstellung, Kongresse etc.), Mitglied im Vorstand des UniversitätsTumorCentrums Jena
- internationale wissenschaftliche Kooperationen
- stetige Teilnahme an klinischen Studien

### B-8.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten

#### Angaben zu Zielvereinbarungen

Zielvereinbarung gemäß DKG	Ja
----------------------------	----

### B-8.3 Medizinische Leistungsangebote Klinik und Poliklinik für Frauenheilkunde und Fortpflanzungsmedizin

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik und Poliklinik für Frauenheilkunde und Fortpflanzungsmedizin	Kommentar
VG01	Diagnostik und Therapie von bösartigen Tumoren der Brustdrüse	Diagnostik: US, Mammographie, Mamma-MR, Hochgeschwindigkeitsstanz-, Vakuumstanz- u. MRT-gestützte Stanzbiopsie Operative Th.: brusterhaltende OPs, radikale u. hautsparende Mastektomieverfahren, Rekonstruktionen, Lappenplastiken Systemtherapien: Chemotherapie, Antikörpertherapie, Endokrine Therapie
VG00	Radikale Trachelektomie mit laparoskopischer Lymphonodektomie	
VG00	Laparoskopisch radikale Hysterektomie (LRH) mit Nervenerhalt und pelviner und paraaortaler Lymphonodektomie	
VG00	Resektion von tiefinfiltrierender Endometriose mit Darmresektion, Blasenteilresektion, Ureterolyse	in Kooperation mit den Kliniken für Urologie sowie Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik und Poliklinik für Frauenheilkunde und Fortpflanzungsmedizin	Kommentar
VG00	Extenteration mit Rekonstruktion von Harnblase und Scheide mit Wiederherstellung der Darmkontinuität	in Kooperation mit den Kliniken für Urologie sowie Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie
VG00	Multiviszeralchirurgie zur kompletten Tumorentfernung bei ausgedehnter Tumorerkrankung wie Peritonealkarzinose und Eierstockkrebs	in Kooperation mit den Kliniken für Urologie sowie Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie
VG00	Gynäkologische Endokrinologie	Amenorrhoe, polyzystische Ovarsyndrom, Hyperandrogenämie, Haarausfall, Hirsutismus, spezielle Kontrazeption, Klimakterium, Geschlechtsumwandlung
VG00	Kosmetische/ plastische Genitaloperationen inklusiv freie Lappenplastiken	Labien-/ Klitoris- und Hymenalplastiken Lappenplastiken/ Anlage einer Neovagina nach radikaler Tumoroperation/ angeborener Fehlbildung Plastische Defektdeckung mit Lappen- und Verschiebepplastiken bei Vulva und Vaginalkarzinom Spalthaut- und Vollhautdeckung
VG00	Diagnostik und Therapie bei Kinderwunsch	Hormonbehandlung, Insemination, In-vitro-Fertilisation (IVF)/ Intracytoplasmatische Spermieninjektion (ICSI), Polarisationsmikroskopie, Schlüpfhilfe mittels Laser, Kryokonservierung von Ovargewebe und/oder Spermien, Spermioogramme und Spermienaufarbeitung
VG00	Fertilitätserhalt bei onkologischen Patienten	Teilnahme am FertiPROTEKT-Programm (hormoneller Schutz, Kryokonservierung von Ovargewebe und/ oder Ejakulat) Transposition der Ovarien, radikale Trachelektomie
VG16	Urogynäkologie	urodynamische Messung, individuelle Betreuung, Universitäts-Beckenboden-Zentrum mit interdisziplinärer Diagnostik und Therapie, Ultraschalldiagnostik, Blasen- und Enddarmspiegelungen, Manometrie des Anosphincters, Defäkographie bei Stuhlinkontinenz oder Entleerungsstörungen
VG14	Diagnostik und Therapie von nichtentzündlichen Krankheiten des weiblichen Genitaltraktes	Ultraschall- und Labordiagnostik Diagnostische/ therapeutische Laparoskopie (z. B. Zystenausschälung, Myomenukulation, Destruktion von Endometrioseherden) Curettagen Diagnostische/ operative Hysteroskopien Mikrochirurgie zur Sterilitätsbehandlung Chromopertubation
VG13	Diagnostik und Therapie von entzündlichen Krankheiten der weiblichen Beckenorgane	Ultraschall- und Labordiagnostik inkl. Mikrobiologie Diagnostische Laparoskopie Zytologie Medikamentöse Therapie

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik und Poliklinik für Frauenheilkunde und Fortpflanzungsmedizin	Kommentar
VG08	Diagnostik und Therapie gynäkologischer Tumoren	bildgebende Diagnostik, Ultraschall, CT, MRT, PET-CT, Röntgen, Behandlung bösartiger und gutartiger Tumoren, chirurgische Therapie: laparoskopisch oder per Laparotomie, Embolisation der Arteria uterina bei Uterus myomatosus, medikamentöse Therapie benignen und malignen Tumoren
VG07	Inkontinenzchirurgie	TVT-O Anlagen, Suburotheliale Botoxinjektion, Paraurethrale Bulkamid <sup>TM</sup> -Injektion, komplexe operative Therapie des Beckenbodens
VG06	Gynäkologische Chirurgie	Hysterektomie, laparoskopisch assistiert vaginal, total laparoskopisch, suprazervikal, abdominal, Adnexektomie, Salpingotomie, Konisation (Schlingen-), Laservaporisation, Fraktionierte Abrasio/ Hysterospektroskopie, Sanierung bei Extrauterin graviditäten, wiederherstellende Chirurgie
VG05	Endoskopische Operationen	Organ- und funktionserhaltende Tumoroperationen, Besonderheit: minimalinvasive Tumoroperationen, pelvine und paraaortale Lymphonodektomien mit Sentinel-Konzept, Endometriose höchster Schweregrade, gebärmuttererhaltende Myomentfernungen, Einlage von Netzen bei Beckenbodenschwäche
VG04	Kosmetische/Plastische Mammachirurgie	Rekonstruktion nach Mastektomie oder Brustteilentfernung, Behandlung nach Unfallverletzungen, gesamte Angebot der kosmetischen Mammachirurgie incl. Implantateinlage und Lappenplastiken
VG03	Diagnostik und Therapie von sonstigen Erkrankungen der Brustdrüse	Behandlung von Fehlbildungen der Mamma, Hyperplasie- und Hypoplasieoperationen der Mamma, Gynäkomastie des Mannes, Narbenkorrekturen u. ä.
VG02	Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren der Brustdrüse	Duktoskopie der Mamma Mamma-DE mit und ohne Drahtmarkierung
VG15	Spezialsprechstunde	Dysplasiesprechstunde Mammaspfachstunde (Interdisziplinäres Brustzentrum) Urogynäkologische Sprechstunde (Beckenbodenzentrum) Allgemeine Gynäkologie (Poliklinik) Endometriosesprechstunde MIC-Sprechstunde Kinderwunschsprechstunde Endokrinologie Kindergynäkologie Myomsprechstunde
VU07	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Urogenitalsystems	defektorientierte Descensuskorrektur mit oder ohne Organerhalt: vordere und hintere Kolporrhaphie, apikale Fixation wie sakrospinal nach Amreich-Richter, laparoskopische Sakropexie mittels Netz oder vaginale Sakropexie (Kolporektosakropexie); vaginale Netzeinlagen bei Rezidiv-Descensus

**B-8.5 Fallzahlen Klinik und Poliklinik für Frauenheilkunde und Fortpflanzungsmedizin**

Fallzahlen	
Vollstationäre Fallzahl	1442
Teilstationäre Fallzahl	20

**B-8.6 Hauptdiagnosen nach ICD****B-8.6.1 Hauptdiagnosen nach ICD**

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	C50	204	Brustkrebs
2	N80	197	Gutartige Wucherung der Gebärmutter Schleimhaut außerhalb der Gebärmutter
3	D25	123	Gutartiger Tumor der Gebärmuttermuskulatur
4	N83	78	Nichtentzündliche Krankheit des Eierstocks, des Eileiters bzw. der Gebärmutterbänder
5	N97	57	Unfruchtbarkeit der Frau
6	C53	55	Gebärmutterhalskrebs
7	C56	47	Eierstockkrebs
8	N81	43	Vorfall der Scheide bzw. der Gebärmutter
9	C54	42	Gebärmutterkrebs
10	D39	38	Tumor der weiblichen Geschlechtsorgane ohne Angabe, ob gutartig oder bösartig

**B-8.6.2 Weitere Kompetenzdiagnosen (PDF-Sicht)**

ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
D48	30	Tumor an sonstigen bzw. vom Arzt nicht näher bezeichneten Körperregionen ohne Angabe, ob gutartig oder bösartig
D05	27	Örtlich begrenzter Tumor (Carcinoma in situ) der Brustdrüse
R10	24	Bauch- bzw. Beckenschmerzen
O00	23	Schwangerschaft außerhalb der Gebärmutter
N92	21	Zu starke, zu häufige bzw. unregelmäßige Regelblutung
N93	16	Sonstige krankhafte Gebärmutter- bzw. Scheidenblutung
N70	12	Eileiterentzündung bzw. Eierstockentzündung
C55	9	Gebärmutterkrebs, genauer Ort vom Arzt nicht näher bezeichnet

**B-8.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS****B-8.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS**

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	5-469	380	Sonstige Operation am Darm
2	5-569	266	Sonstige Operation am Harnleiter
3	5-543	239	Operative Entfernung oder Zerstörung von Gewebe aus der Bauchhöhle
4	5-681	230	Operative Entfernung und Zerstörung von erkranktem Gewebe der Gebärmutter

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
5	5-881	194	Operativer Einschnitt in die Brustdrüse
6	5-651	184	Operative Entfernung oder Zerstörung von Gewebe des Eierstocks
7	5-870	162	Operative brusterhaltende Entfernung von Brustdrüsengewebe ohne Entfernung von Achsellymphknoten
8	5-683	147	Vollständige operative Entfernung der Gebärmutter
9	1-672	145	Untersuchung der Gebärmutter durch eine Spiegelung
10	5-401	136	Operative Entfernung einzelner Lymphknoten bzw. Lymphgefäße

### B-8.7.2 Weitere Kompetenzprozeduren (PDF-Sicht)

OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
8-542	12	Ein- oder mehrtägige Krebsbehandlung mit Chemotherapie in die Vene bzw. unter die Haut
5-704	75	Operative Raffung der Scheidenwand bzw. Straffung des Beckenbodens mit Zugang durch die Scheide
5-702	89	Operative Entfernung oder Zerstörung von erkranktem Gewebe der Scheide bzw. des Raumes zwischen Gebärmutter und Dickdarm (Douglasraum) mit Zugang durch die Scheide
5-98c	56	Anwendung eines Klammernahtgerätes und sonstiger Nahtsysteme
5-541	56	Operative Eröffnung der Bauchhöhle bzw. des dahinter liegenden Gewebes
5-885	82	Wiederherstellende Operation an der Brustdrüse mit Haut- und Muskelverpflanzung (Transplantation)
5-484	47	Operative Mastdarmentfernung (Rektumresektion) mit Beibehaltung des Schließmuskels
5-687	22	Operative Entfernung sämtlicher Organe des weiblichen kleinen Beckens
5-407	27	Entfernung sämtlicher Lymphknoten einer Region im Rahmen einer anderen Operation
5-706	17	Sonstige wiederherstellende Operation an der Scheide

### B-8.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Ambulanz Frauenheilkunde	
Ambulanzart	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
Kommentar	Ambulante OP; Krebsvorsorge (Zyto/ HPV/ Kolposkopie/ Tasten) Mammasonographie weitere Abrechnungsarten: AM07 Privatambulanz AM11 vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V AM17 ambulante spezialfachärztliche Versorgung nach § 116b SGB V [LK29, LK33, LK34, LK35, LK36, LK40]
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie gynäkologischer Tumoren (VG08)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von bösartigen Tumoren der Brustdrüse (VG01)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von entzündlichen Krankheiten der weiblichen Beckenorgane (VG13)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren der Brustdrüse (VG02)

<b>Ambulanz Frauenheilkunde</b>	
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von nichtentzündlichen Krankheiten des weiblichen Genitaltraktes (VG14)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von sonstigen Erkrankungen der Brustdrüse (VG03)
<b>Angebotene Leistung</b>	Urogynäkologie (VG16)
<b>Dysplasiesprechstunde</b>	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Kommentar</b>	ambulante Ops Dysplasien (CIN, VIN, VAIN) und Krebs, chron. Infektionen d. Genitalien, Lichen Behandlung von HPV Impfung gegen HPV weitere Abrechnungsarten: AM11 vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V AM17 ambulante spezialfachärztliche Versorgung nach § 116b SGB V [LK29, LK33]
<b>Angebotene Leistung</b>	Spezialsprechstunde (VG15)
<b>Endometriosesprechstunde</b>	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Kommentar</b>	Diagnostik und Therapie bei endometrioseartigen Beschwerden wie Menstruationsstörungen und Sterilität weitere Abrechnungsarten der Ambulanz: AM11 vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V AM17 ambulante spezialfachärztliche Versorgung nach § 116b SGB V [LK29, LK33]
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von entzündlichen Krankheiten der weiblichen Beckenorgane (VG13)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von nichtentzündlichen Krankheiten des weiblichen Genitaltraktes (VG14)
<b>Angebotene Leistung</b>	Endoskopische Operationen (VG05)
<b>Angebotene Leistung</b>	Spezialsprechstunde (VG15)
<b>Endoskopiesprechstunde</b>	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Kommentar</b>	Informationssprechstunde zu endoskopischen operativen Möglichkeiten weitere Abrechnungsarten der Ambulanz: AM11 vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V AM17 ambulante spezialfachärztliche Versorgung nach § 116b SGB V [LK29, LK33]
<b>Angebotene Leistung</b>	Endoskopische Operationen (VG05)
<b>Kindergynäkologische Sprechstunde</b>	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)

<b>Kindergynäkologische Sprechstunde</b>	
<b>Kommentar</b>	<p>Diagnostik/ Therapie bei hormonellen Störungen/ Fehlbildungen der Genitale</p> <p>Informationen zu operativen Möglichkeiten</p> <p>weitere Abrechnungsarten:</p> <p>AM11 vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V</p> <p>AM17 ambulante spezialfachärztliche Versorgung nach § 116b SGB V [LK29, LK33]</p>
<b>Angebote Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von entzündlichen Krankheiten der weiblichen Beckenorgane (VG13)
<b>Angebote Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von nichtentzündlichen Krankheiten des weiblichen Genitaltraktes (VG14)
<b>Angebote Leistung</b>	Spezialsprechstunde (VG15)
<b>Mammaspreekstunde</b>	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Kommentar</b>	<p>Ambulantes Operieren</p> <p>Diagnostik und Therapieplanung von gut- und bösartigen Erkrankungen der Brust</p> <p>weitere Abrechnungsarten der Ambulanz:</p> <p>AM11 vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V</p> <p>AM17 ambulante spezialfachärztliche Versorgung nach § 116b SGB V [LK29, LK33, LK40]</p>
<b>Angebote Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von bösartigen Tumoren der Brustdrüse (VG01)
<b>Angebote Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren der Brustdrüse (VG02)
<b>Angebote Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von sonstigen Erkrankungen der Brustdrüse (VG03)
<b>Angebote Leistung</b>	Kosmetische/Plastische Mammachirurgie (VG04)
<b>Angebote Leistung</b>	Spezialsprechstunde (VG15)
<b>Myomspreekstunde</b>	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Kommentar</b>	<p>Myomembolisation der Arteria uterina (in Kooperation mit dem Institut für Diagnostische und Interventionelle Radiologie)</p> <p>weitere Abrechnungsarten der Ambulanz:</p> <p>AM11 vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V</p> <p>AM17 ambulante spezialfachärztliche Versorgung nach § 116b SGB V [LK29, LK33]</p>
<b>Angebote Leistung</b>	Spezialsprechstunde (VG15)
<b>Nachgehende Fürsorge</b>	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)

Nachgehende Fürsorge	
<b>Kommentar</b>	amb. OPs Tumornachsorge (Brust und Genitale) gem. den Richtlinien Gynäkologische Untersuchungen Tumormarkerbestimmungen CT, MRT, MG, PET weitere Abrechnungsarten: AM11 vor- und nachstationäre Leistungen § 115a SGB V AM17 amb. spezialfachärztl. Versorgung § 116b SGB V [LK29, LK33]
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von entzündlichen Krankheiten der weiblichen Beckenorgane (VG13)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von nichtentzündlichen Krankheiten des weiblichen Genitaltraktes (VG14)
<b>Angebotene Leistung</b>	Spezialsprechstunde (VG15)

Sterilitätssprechstunde	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Kommentar</b>	Kinderwunsch, hormonelle Störungen, Geschlechtsumwandlungen, Follikulometrie für VZO, IUI, IVF, ICSI Spermiogramme Eileiterfunktion FertiPROTEKT Ovarschutz weitere Abrechnungsarten: AM11 vor-/ nachstat. Leistungen §115a SGB V AM17 amb. spezialfachärztl. Vers. §116b SGB V [LK29, LK33, LK34]
<b>Angebotene Leistung</b>	Spezialsprechstunde (VG15)

Urogynäkologische Sprechstunde	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Kommentar</b>	Diagnostik: US, Blasen- u. Enddarmspieggl., Urodynam. Messung, Manometrie d. Analsphincters, Defäkographie Elektrostimulation u. Biofeedback weitere Abrechnungsarten: AM11 vor- und nachstationäre Leistungen § 115a SGB V AM17 amb. spezialfachärztliche Versorgung § 116b SGB V [LK29, LK33, LK36]
<b>Angebotene Leistung</b>	Spezialsprechstunde (VG15)
<b>Angebotene Leistung</b>	Urogynäkologie (VG16)

### B-8.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	1-472	307	Entnahme einer Gewebeprobe (Biopsie) aus dem Gebärmutterhals ohne operativen Einschnitt
2	5-671	59	Operative Entnahme einer kegelförmigen Gewebeprobe aus dem Gebärmutterhals
3	1-672	53	Untersuchung der Gebärmutter durch eine Spiegelung
4	5-690	46	Operative Zerstörung des oberen Anteils der Gebärmutter Schleimhaut - Ausschabung

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
5	1-471	41	Entnahme einer Gewebeprobe (Biopsie) aus der Gebärmutter-schleimhaut ohne operativen Einschnitt
6	5-399	10	Sonstige Operation an Blutgefäßen
7	5-751	9	Ausschabung zur Beendigung der Schwangerschaft
8	1-661	5	Untersuchung der Harnröhre und der Harnblase durch eine Spiegelung
9	1-694	5	Untersuchung des Bauchraums bzw. seiner Organe durch eine Spiegelung
10	5-041	< 4	Operative Entfernung oder Zerstörung von erkranktem Gewebe von Nerven
11	5-097	< 4	Lidstraffung
12	5-640	< 4	Operation an der Vorhaut des Penis
13	5-651	< 4	Operative Entfernung oder Zerstörung von Gewebe des Eierstocks
14	5-657	< 4	Operatives Lösen von Verwachsungen an Eierstock und Eileitern ohne Zuhilfenahme von Geräten zur optischen Vergrößerung
15	5-663	< 4	Operative(r) Zerstörung oder Verschluss des Eileiters - Sterilisationsoperation bei der Frau
16	5-691	< 4	Entfernung eines Fremdkörpers aus der Gebärmutter
17	5-711	< 4	Operation an der Scheidenvorhofdrüse (Bartholin-Drüse)
18	5-870	< 4	Operative brusterhaltende Entfernung von Brustdrüsengewebe ohne Entfernung von Achsellymphknoten
19	5-881	< 4	Operativer Einschnitt in die Brustdrüse
20	5-903	< 4	Hautverpflanzung aus dem der Wunde benachbarten Hautareal

### B-8.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Zulassung vorhanden	
Ärztin oder Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden	Nein
Stationäre BG-Zulassung vorhanden	Nein

### B-8.11 Personelle Ausstattung

#### B-8.11.1 Ärztinnen und Ärzte

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 42 Stunden.

#### Ärztinnen und Ärzte insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 15,76

#### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	13,19	
Ambulant	2,57	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	15,76	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 109,32525

#### **Davon Fachärztinnen und Fachärzte in Vollkräften**

Anzahl Vollkräfte: 9,5

#### **Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	8,02	
Ambulant	1,48	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	9,5	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 179,8005

#### **Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen**

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)
AQ14	Frauenheilkunde und Geburtshilfe
AQ15	Frauenheilkunde und Geburtshilfe, SP Gynäkologische Endokrinologie und Reproduktionsmedizin
AQ16	Frauenheilkunde und Geburtshilfe, SP Gynäkologische Onkologie
AQ11	Plastische und Ästhetische Chirurgie

#### **Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen**

Nr.	Zusatz-Weiterbildung
ZF33	Plastische Operationen
ZF25	Medikamentöse Tumortherapie

#### **B-8.11.2 Pflegepersonal**

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden.

#### **Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger in Vollkräften**

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

#### **Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 19,64

#### **Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	14,55	
Ambulant	5,09	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	19,64	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 99,10653

#### **Altenpflegerinnen und Altenpfleger in Vollkräften**

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

#### **Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 1

#### **Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 1442

#### **Krankenpflegehelferinnen und Krankenpflegehelfer in Vollkräften**

Ausbildungsdauer: 1 Jahr

#### **Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 2,18

#### **Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	2,18	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	2,18	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 661,46789

#### ***Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse***

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ05	Leitung einer Station/eines Bereiches
PQ07	Pflege in der Onkologie
PQ14	Hygienebeauftragte in der Pflege
PQ15	Familien Gesundheits- und Kinderkrankenpflege
PQ20	Praxisanleitung
PQ04	Intensiv- und Anästhesiepflege
PQ08	Pflege im Operationsdienst

#### ***Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation***

Nr.	Zusatzqualifikation	Kommentar
ZP16	Wundmanagement	z.B. Wundmanagement nach ICW/DGfW
ZP23	Breast Care Nurse	

**B-8.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik**

Zwei Psychoonkologinnen kümmern sich unmittelbar um die Patienten der Klinik.

**B-9 Klinik für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde****B-9.1 Allgemeine Angaben Klinik für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde**

Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung	
Fachabteilung	Klinik für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde
Fachabteilungsschlüssel	2600
Art	Hauptabteilung
Ärztliche Leitung	
Chefärztin oder Chefarzt	
Funktion	Direktor
Titel, Vorname, Name	Univ.-Prof. Dr. med. Orlando Guntinas-Lichius
Telefon	03641/9-329301
Fax	03641/9-329302
E-Mail	<a href="mailto:Karina.Liebsch@med.uni-jena.de">Karina.Liebsch@med.uni-jena.de</a>
Straße/Nr	Am Klinikum 1
PLZ/Ort	07747 Jena
Homepage	<a href="https://www.uniklinikum-jena.de/hno/">https://www.uniklinikum-jena.de/hno/</a>

**Besondere Aspekte des Qualitätsmanagements**

- SOPs für standardisierten Behandlungsablauf innerhalb der Klinik
- Morbiditäts- und Mortalitätskonferenz innerhalb der Klinik, bei Bedarf mit Institut für Pathologie
- zertifiziertes Kopf-Hals-Tumorzentrum und Mitglied des zertifizierten Onkologischen Zentrums (<https://www.uniklinikum-jena.de/tz/Kompetenzzentren.html>)
- Teilnahme an den interdisziplinären Tumorboards laut Wochenübersicht des UniversitätsTumorCentrums; s. <https://www.uniklinikum-jena.de/tz/Patienten+und+Angehörige/Ansprechpartner/Tumorkonferenzen+am+UKJ.html>
- QS-Initiativen: wöchentliche Fortbildung, tägliche Auswertung OP, Radiologievisite
- Fallbesprechung im Rahmen Fehlermanagement
- Mitglied des Zentrums für angeborene und erworbene Fehlbildungen
- Mitglied der AG Speicheldrüsen, der AG Plastische, rekonstruktive und ästhetische Kopf-Hals-Chirurgie, der AG Begutachtung, der AG Olfaktologie/ Gustologie, der AG Schlafmedizin, der AG Pädiatrische HNO der deutschen Gesellschaft für Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde, Kopf- und Halschirurgie
- Mitaufnahme von Angehörigen (Z76 - Personen, die das Gesundheitswesen aus sonstigen Gründen in Anspruch nehmen - als häufigste Hauptdiagnose)

**B-9.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten**

Angaben zu Zielvereinbarungen	
Zielvereinbarung gemäß DKG	Ja

**B-9.3 Medizinische Leistungsangebote Klinik für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde**

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde	Kommentar
VC14	Speiseröhrenchirurgie	Starre Ösophagoskopie, Fremdkörperentfernung, enorale laserchirurgische Schwellendurchtrennung bei Zenkerschem Divertikel

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde	Kommentar
VK26	Diagnostik und Therapie von Entwicklungsstörungen im Säuglings-, Kleinkindes- und Schulalter	Pädaudiologische Diagnostik
VK25	Neugeborenenenscreening	Neugeborenenenscreening mittels OAE-Ableitung zur Diagnostik von Schwerhörigkeiten
VH00	Tagesklinik Tinnitus	5-tägige interdisziplinäre tagesstationäre Therapie von Patienten mit chronischem, dekompensiertem Tinnitus
VH00	Neurofeedback-gestützte Fazialis-Parese-Therapie	zweiwöchige stationäre interdisziplinäre Therapie von Patienten mit Fazialisparese
VH00	Diagnostik schlafbezogener Atemstörungen (ambulante Messung, stationäre Polysomnografie), operative Therapie bei OSAS (Erwachsene und Kinder), operative Therapie des Schnarchens	
VH23	Spezialsprechstunde	Akupunktur, Allergie, EMG und Botulinumtoxin, funktionell-ästhetische Chirurgie, Otoneurologie, schlafbezogene Atemstörungen, Onkologie, Hauttumoren
VH22	Rekonstruktive Chirurgie im Bereich der Ohren	Korrektur aller Fehlbildungsgrade der Ohrmuschel, Gehörgangsrekonstruktionen
VH21	Rekonstruktive Chirurgie im Kopf-Hals-Bereich	Knöcherner Rekonstruktion mittels 3D-Implantaten patientenspezifisch, Weichteilrekonstruktionen durch Lappenplastiken
VH20	Interdisziplinäre Tumornachsorge	Wöchentliche onkologische Fachsprechstunde
VH19	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Bereich der Ohren	Interdisziplinäre Therapie der Glomustumoren (präoperative Embolisation, Entfernung unter Neuromonitoring)
VH18	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Kopf-Hals-Bereich	Laserchirurgische, mikroskopische Tumorchirurgie, Rekonstruktionen mit Lappenplastiken (lokal, gestielt, mikrovaskulär anastomosiert), Rekonstruktion mittels Epithesen; Palliative Chemotherapie (Eribitux, Elektrochemotherapie)
VH17	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Trachea	Behandlung von Trachealstenosen (Stents, End-zu-End-Anastomose), starre Tracheobronchoskopie zur Diagnostik und Therapie (Fremdkörperentfernung, Koagulation, Biopsie)
VH16	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Kehlkopfes	Therapie der spasmodischen Dysphonie mit Botulinumtoxin, Stimmverbessernde Operationen, JET-Ventilation
VH15	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Kopfspeicheldrüsen	Sialendoskopie (Endoskopie der Speicheldrüsengänge und Therapie von Veränderungen), mikrochirurgische Operation der Kopfspeicheldrüsen unter Facialismonitoring, Therapie des Freyschen Syndroms mit Botulinumtoxin

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde	Kommentar
VH13	Plastisch-rekonstruktive Chirurgie	Plastische Nasenkorrektur, Rekonstruktion mit Rippenknorpel, operative Therapie der Spaltnasen, plastische Rekonstruktion der Weichteile durch Lappenplastiken Narbenkorrekturen, Faltentherapie mit Botulinumtoxin, Blepharoplastik
VH12	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Tränenwege	Endonasale Tränenwegschirurgie
VH11	Transnasaler Verschluss von Liquorfisteln	Interdisziplinäre Diagnostik, Navigationsgesteuerte, videoendoskopische, endonasale Operationstechnik
VH10	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Nasennebenhöhlen	Navigationsgesteuerte, videoendoskopische, endonasale Nasennebenhöhlenchirurgie
VH09	Sonstige Krankheiten der oberen Atemwege	Diagnostik und Therapie des Morbus Osler und der zystischen Fibrose ASS-Desaktivierung bei rezidivierender Polyposis nasi
VH07	Schwindeldiagnostik/-therapie	Interdisziplinäre Diagnostik, qualifiziertes Schwindeltraining
VH06	Operative Fehlbildungskorrektur des Ohres	Korrektur aller Fehlbildungsgrade der Ohrmuschel
VH05	Cochlearimplantation	Behandlung von hochgradigen Schwerhörigkeiten oder Ertaubungen mittels einer Innenohrprothese
VH04	Mittelohrchirurgie	hörverbessernde Operationen, OP der Otosklerose, implantierbare Hörgeräte
VH03	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Innenohres	Diagnostik und Therapie des Morbus Meniere, zentrales Hörtraining
VH02	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Mittelohres und des Warzenfortsatzes	Sanierende Operationen bei Cholesteatom, operative Therapie bei Glomustumoren
VH01	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des äußeren Ohres	Tumoresektionen mit plastischer Rekonstruktion der Ohrmuschel, Fehlbildungschirurgie
VD01	Diagnostik und Therapie von Allergien	Allergiediagnostik und -therapie der allergischen Rhinokunjunktivitis (Immuntherapie - Langzeit, Kurzzeit, Sublingual, Graspille)
VR02	Native Sonographie	
VR04	Duplexsonographie	

### B-9.5 Fallzahlen Klinik für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde

Fallzahlen	
Vollstationäre Fallzahl	1379
Teilstationäre Fallzahl	562

### B-9.6 Hauptdiagnosen nach ICD

#### B-9.6.1 Hauptdiagnosen nach ICD

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
------	--------	----------	--------------------------------

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	J35	139	Anhaltende (chronische) Krankheit der Gaumen- bzw. Rachenmandeln
2	R04	108	Blutung aus den Atemwegen
3	H91	95	Sonstiger Hörverlust
4	H81	91	Störung des Gleichgewichtsorgans
5	G47	79	Schlafstörung
6	J32	71	Anhaltende (chronische) Nasennebenhöhlenentzündung
7	J38	69	Krankheit der Stimmlippen bzw. des Kehlkopfes
8	J34	57	Sonstige Krankheit der Nase bzw. der Nasennebenhöhlen
9	G51	53	Krankheit des Gesichtsnervs
10	C44	51	Sonstiger Hautkrebs

### B-9.6.2 Weitere Kompetenzdiagnosen (PDF-Sicht)

ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
D11	47	Gutartiger Tumor der großen Speicheldrüsen
K11	40	Krankheit der Speicheldrüsen
H65	34	Nichteitrige Mittelohrentzündung
H90	34	Hörverlust durch verminderte Leitung oder Wahrnehmung des Schalls
C07	15	Ohrspeicheldrüsenkrebs
Q30	12	Angeborene Fehlbildung der Nase

### B-9.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

#### B-9.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	1-242	1013	Messung des Hörvermögens - Audiometrie
2	1-901	454	(Neuro-)psychologische Untersuchung bzw. Erfassung des psychosozialen Hintergrundes, wie finanzielle, berufliche und familiäre Situation
3	1-20a	329	Sonstige Untersuchung der Funktion des Nervensystems
4	1-611	261	Untersuchung des Rachens durch eine Spiegelung
5	1-247	257	Messung des Geruchs- bzw. Geschmackssinns
6	1-630	251	Untersuchung der Speiseröhre durch eine Spiegelung
7	9-984	232	Pflegebedürftigkeit
8	1-790	227	Untersuchung von Hirn-, Herz-, Muskel- bzw. Atmungsvorgängen während des Schlafes
9	8-717	169	Einrichtung und Anpassung des Beatmungsgeräts zur Behandlung von Atemstörungen während des Schlafes
10	5-200	158	Operativer Einschnitt in das Trommelfell

#### B-9.7.2 Weitere Kompetenzprozeduren (PDF-Sicht)

OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
5-262	84	Operative Entfernung einer Speicheldrüse
5-224	79	Operation an mehreren Nasennebenhöhlen

OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
5-218	47	Operative Korrektur der inneren bzw. äußeren Nase
5-269	21	Andere Operation an Speicheldrüse bzw. Speicheldrüsenausführungsgang

### B-9.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Ambulanz Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Kommentar</b>	weitere Abrechnungsarten: AM07 Privatambulanz AM09 D-Arzt-/Berufsgenossenschaftliche Ambulanz AM11 vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V AM16 Heilmittelambulanz nach § 124 Abs. 3 SGB V AM17 ambulante spezialfachärztliche Versorgung nach § 116b SGB V [LK29, LK34, LK35], LK40]
<b>Angebote Leistung</b>	Cochlearimplantation (VH05)
<b>Angebote Leistung</b>	Diagnostik schlafbezogener Atemstörungen (ambulante Messung, stationäre Polysomnografie), operative Therapie bei OSAS (Erwachsene und Kinder), operative Therapie des Schnarchens (VH00)
<b>Angebote Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Allergien (VD01)
<b>Angebote Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Entwicklungsstörungen im Säuglings-, Kleinkindes- und Schulalter (VK26)
<b>Angebote Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Kopfspeicheldrüsen (VH15)
<b>Angebote Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Nasennebenhöhlen (VH10)
<b>Angebote Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Trachea (VH17)
<b>Angebote Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Tränenwege (VH12)
<b>Angebote Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Kehlkopfes (VH16)
<b>Angebote Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Infektionen der oberen Atemwege (VH08)
<b>Angebote Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Mundhöhle (VH14)
<b>Angebote Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des äußeren Ohres (VH01)
<b>Angebote Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Innenohres (VH03)
<b>Angebote Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Mittelohres und des Warzenfortsatzes (VH02)
<b>Angebote Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Bereich der Ohren (VH19)
<b>Angebote Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Kopf-Hals-Bereich (VH18)
<b>Angebote Leistung</b>	Duplexsonographie (VR04)
<b>Angebote Leistung</b>	Endokrine Chirurgie (VC21)
<b>Angebote Leistung</b>	Interdisziplinäre Tumornachsorge (VH20)
<b>Angebote Leistung</b>	Mittelohrchirurgie (VH04)
<b>Angebote Leistung</b>	Native Sonographie (VR02)
<b>Angebote Leistung</b>	Neugeborenenenscreening (VK25)
<b>Angebote Leistung</b>	Operative Fehlbildungskorrektur des Ohres (VH06)
<b>Angebote Leistung</b>	Plastisch-rekonstruktive Chirurgie (VH13)
<b>Angebote Leistung</b>	Rekonstruktive Chirurgie im Bereich der Ohren (VH22)

<b>Ambulanz Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde</b>	
<b>Angeborene Leistung</b>	Rekonstruktive Chirurgie im Kopf-Hals-Bereich (VH21)
<b>Angeborene Leistung</b>	Schwindeldiagnostik/-therapie (VH07)
<b>Angeborene Leistung</b>	Sonstige Krankheiten der oberen Atemwege (VH09)
<b>Angeborene Leistung</b>	Speiseröhrenchirurgie (VC14)
<b>Angeborene Leistung</b>	Spezialsprechstunde (VH23)
<b>Angeborene Leistung</b>	Transnasaler Verschluss von Liquorfisteln (VH11)

<b>Ambulanz Phoniatrie</b>	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Kommentar</b>	weitere Abrechnungsarten der Ambulanz: AM10 Medizinisches Versorgungszentrum nach § 95 SGB V AM16 Heilmittelambulanz nach § 124 Abs. 3 SGB V
<b>Angeborene Leistung</b>	Cochlearimplantation (VH05)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Entwicklungsstörungen im Säuglings-, Kleinkindes- und Schulalter (VK26)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Kehlkopfes (VH16)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Innenohres (VH03)
<b>Angeborene Leistung</b>	Neugeborenencreening (VK25)

### **B-9.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V**

<b>Rang</b>	<b>OPS-301</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Umgangssprachliche Bezeichnung</b>
1	5-200	72	Operativer Einschnitt in das Trommelfell
2	5-285	53	Operative Entfernung der Rachenmandeln bzw. ihrer Wucherungen (ohne Entfernung der Gaumenmandeln)
3	5-184	11	Operative Korrektur absteigender Ohren
4	5-215	11	Operation an der unteren Nasenmuschel
5	5-097	< 4	Lidstraffung
6	5-194	< 4	Operativer Verschluss des Trommelfells (Typ I)
7	5-212	< 4	Operative Entfernung oder Zerstörung von erkranktem Gewebe der Nase
8	5-216	< 4	Operatives Einrichten (Reposition) eines Nasenbruchs
9	5-221	< 4	Operation an der Kieferhöhle
10	5-280	< 4	Operative Eröffnung bzw. Ableitung eines im Rachen gelegenen eitrigen Entzündungsherdes (Abszess) von der Mundhöhle aus
11	5-300	< 4	Operative Entfernung oder Zerstörung von erkranktem Gewebe des Kehlkopfes
12	5-399	< 4	Sonstige Operation an Blutgefäßen
13	5-640	< 4	Operation an der Vorhaut des Penis

### **B-9.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft**

<b>Zulassung vorhanden</b>	
<b>Ärztin oder Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden</b>	Nein
<b>Stationäre BG-Zulassung vorhanden</b>	Nein

**B-9.11 Personelle Ausstattung****B-9.11.1 Ärztinnen und Ärzte**

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 42 Stunden.

**Ärztinnen und Ärzte insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften**

Anzahl Vollkräfte: 16,05

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	14,6	
Ambulant	1,45	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	16,05	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 94,45205

**Davon Fachärztinnen und Fachärzte in Vollkräften**

Anzahl Vollkräfte: 6,93

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	6,36	
Ambulant	0,57	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	6,93	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 216,8239

**Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen**

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen)
AQ18	Hals-Nasen-Ohrenheilkunde
AQ19	Sprach-, Stimm- und kindliche Hörstörungen

**Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen**

Nr.	Zusatz-Weiterbildung
ZF25	Medikamentöse Tumortherapie
ZF33	Plastische Operationen

**B-9.11.2 Pflegepersonal**

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden.

**Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger in Vollkräften**

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

**Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 17,99

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	14,52	
Ambulant	3,47	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	17,99	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 94,97245

**Gesundheits- und Kinderkrankenschwestern und Gesundheits- und Kinderkrankenschwestern in Vollkräften**

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

**Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 1,81

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1,81	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1,81	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 761,87845

**Altenpflegerinnen und Altenpfleger in Vollkräften**

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

**Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 0,12

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,12	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,12	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 11491,66667

**Pflegeassistentinnen und Pflegeassistenten in Vollkräften**

Ausbildungsdauer: 2 Jahre

**Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 0,02

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,02	
Ambulant	0	
Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,02	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 68950

#### **Krankenpflegehelferinnen und Krankenpflegehelfer in Vollkräften**

Ausbildungsdauer: 1 Jahr

#### **Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 2,16

#### **Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	2,16	
Ambulant	0	
Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	2,16	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 638,42593

#### **Medizinische Fachangestellte in Vollkräften**

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

#### **Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 0,06

#### **Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0	
Ambulant	0,06	
Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,06	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft:

#### ***Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse***

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ05	Leitung einer Station/eines Bereiches
PQ14	Hygienebeauftragte in der Pflege
PQ20	Praxisanleitung
PQ08	Pflege im Operationsdienst

**Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation**

Nr.	Zusatzqualifikation
ZP20	Palliative Care
ZP13	Qualitätsmanagement

**B-9.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik**

Trifft nicht zu.

**B-10 Klinik für Innere Medizin I - Kardiologie, Angiologie, Internistische Intensivmedizin, Intermediate care****B-10.1 Allgemeine Angaben Klinik für Innere Medizin I - Kardiologie, Angiologie, Internistische Intensivmedizin, Intermediate care**

Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung	
Fachabteilung	Klinik für Innere Medizin I - Kardiologie, Angiologie, Internistische Intensivmedizin, Intermediate care
Fachabteilungsschlüssel	0103
Art	Hauptabteilung

Ärztliche Leitung

Chefärztin oder Chefarzt	
Funktion	Direktor
Titel, Vorname, Name	Univ.-Prof. Dr. med. P. Christian Schulze
Telefon	03641/9-324101
Fax	03641/9-324102
E-Mail	<a href="mailto:Christian.Schulze@med.uni-jena.de">Christian.Schulze@med.uni-jena.de</a>
Straße/Nr	Am Klinikum 1
PLZ/Ort	07747 Jena
Homepage	<a href="https://www.uniklinikum-jena.de/kim1/">https://www.uniklinikum-jena.de/kim1/</a>

**Besondere Aspekte des Qualitätsmanagements**

- externe Qualitätssicherung nach § 136 SGB V
  - Herzschrittmacher-Implantation
  - Herzschrittmacher-Aggregatwechsel
  - Herzschrittmacher-Revision/ Systemwechsel/ Explantation
  - implantierbarer Defibrillator-/ biventrikuläre Systeme-Implantation
  - implantierbarer Defibrillator-/ biventrikuläre Systeme-Aggregatwechsel
  - implantierbarer Defibrillator-/ biventrikuläre Systeme-Revision/ Systemwechsel/ Explantation
  - Koronarangiografie und perkutane Koronarintervention
- Qualitätsmanagement in der Intensivmedizin - ein Projekt der LÄK Thüringen: <https://www.laek-thueringen.de/>
- Teilnahme am multizentrischen Register FITT-STEMI zur Qualitätsverbesserung in der Herzinfarkttherapie sowie
- Etablierung überregionales Qualitätssicherungsprogramm „Thüringer Herzinfarktregister“; Auswertung und Besprechung der klinikeigenen Mortalitäts- und Zeitindikatoren bei ST-Hebungsinfarkt 2x/Jahr Klinikintern sowie mit den Notärzten, Erweiterung durch monozentrische Studie „Jena auf Ziel“-LDL-Zielwert erreichen) in Zusammenarbeit mit der DGFF
- zertifizierte Lipidambulanz (DGFF), Kompetenzzentrum „Lipidnetzwerk Thüringen“
- zertifizierte chest pain unit (DGK)

- QIMS: Qualitätssicherung bei perkutan implantierbaren Herzklappen (TAVI)
- Teilnahme am Deutschen Aortenklappen (TAVI)-Register i. R. implantierbarer perkutaner Herzklappen
- zertifiziertes TAVI-Zentrum (DGK),
- Teilnahme am EuroCTO Club
- Zertifizierte Ausbildungsstätte für Interventionelle Kardiologie gemäß DGK
- Zertifizierte Ausbildungsstätte für spezielle Rhythmologie (aktive Herzrhythmusimplantate und invasive Elektrophysiologie) gemäß DGK
- Partner im Universitäts-Herzzentrum Thüringen
- wöchentliche interdisziplinäre Herzkonferenz gemeinsam mit der Klinik für Herz- und Thoraxchirurgie, Etablierung eines interdisziplinären Herzkloppenteams
- Etablierung von neuen diagnostischen Verfahren für die nichtinvasive kardiale Bildgebung und Therapieplanung mittels CT und MRT, gemeinsame Bildgebungskonferenz 1x/Woche
- Überregionales Kompetenzzentrum Herzinsuffizienz, zertifizierte heart failure unit (DGK), wöchentliche interdisziplinäre Herzinsuffizienzkonferenzen, Mitglied des Transplantationszentrums
- Partner im Kompetenzteam Endokarditis im Rahmen des Universitäts-Herzzentrums
- Partner im Heart - Brain - Kompetenzteam
- regelmäßige klinikinterne Morbiditäts-/ Mortalitätskonferenzen
- zusätzliche Auswertung einer klinikinternen Komplikationsstatistik 1x/Quartal
- aktive Nutzung des CIRS
- tägliche klinikeigene Fortbildung für Ärzte, klinikeigenes Fort- und Weiterbildungsprogramm für mittleres medizinisches Personal/ Assistenzpersonal
- klinikeigen angebotene intensivmedizinische Fortbildung für alle Ärzte der internistischen, anästhesiologischen und (herz)chirurgischen Kliniken 1 x/ Monat
- Ausrichtung einer regionalen, klinikübergreifenden intensivmedizinische Fortbildung 1 x/ Jahr
- Behandlung nach nationalen und internationalen Leitlinien, Erstellung von klinikeigenen Arbeits- und Verfahrensanweisungen
- Mitarbeit in Leitliniengremien:
  - Arbeitsgruppe „Zusatzbezeichnung Herzinsuffizienz“ der Deutschen Gesellschaft für Kardiologie
  - Gutachter in der Zertifizierungskommission „Heart Failure Units“ der Deutschen Gesellschaft für Kardiologie
  - Gutachter in der Zertifizierungskommission „TAVI“ der Deutschen Gesellschaft für Kardiologie
  - Gutachter in der Zertifizierungskommission „chest pain unit“ der Deutschen Gesellschaft für Kardiologie
  - Wissenschaftlicher Beirat der Deutschen Herzstiftung
  - Nucleus der Arbeitsgruppe „Psychosoziale Kardiologie“ der der Deutschen Gesellschaft für Kardiologie
  - Weiterbildungsausschuss der Ärztekammer Thüringen, Advisory Board, Eurotransplant
- Mitarbeit im Vorstand der Deutschen Transplantationsgesellschaft und im Board von Eurotransplant
- Mitarbeit in der Lebendspendekommission der LÄK Thüringen
- Jenaer Herzgespräche: 3 x/ Jahr
- Interventionalisten-Stammtisch 3 x/ Jahr
- jährliche Mitausrichtung des nationalen Kongresses "Herzaktion Weimar" in Zusammenarbeit mit dem Bund niedergelassener Kardiologen
- Partner im zertifizierten Gefäßzentrum
- 14-tägig: Gefäßkonferenz, gemeinsam mit den Kliniken für Allgemeine, Viszerale und Gefäßchirurgie, sowie für Neurologie und dem Institut für Diagnostische und Interventionelle Radiologie
- regelmäßige Durchführung der Mitarbeitergespräche

## **B-10.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten**

### **Angaben zu Zielvereinbarungen**

<b>Zielvereinbarung gemäß DKG</b>	Ja
-----------------------------------	----

### B-10.3 Medizinische Leistungsangebote Klinik für Innere Medizin I - Kardiologie, Angiologie, Internistische Intensivmedizin, Intermediate care

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Innere Medizin I - Kardiologie, Angiologie, Internistische Intensivmedizin, Intermediate care	Kommentar
VI01	Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten	Herzkatheter, PCI 24h Herzinfarkttherapie Invasive Bestimmung d. FFR/iFR zur Evaluation von Stenosen Intravaskulärer Ultraschall und optical coherence tomography Therapie chronischer Gefäßverschlüsse Hochrisiko-PCI unter Schutz mit interventionell implantierbarer Herzpumpe (Impella)
VI00	Diagnostik und Therapie von angeborenen und erworbenen Herzfehlern	Mitral- u. Aortenklappenvalvuloplastie Verschluss von Vorhofseptumdefekten und persistierenden Foramen ovale perkutane Aortenklappenersatz minimalinvasiver Mitra- bzw. Tricuspidalclip bei Mitral-/Tricuspidalinsuffizienz Sprechstunde vor und nach interventionellem Klappenersatz/ Clipping
VI27	Spezialsprechstunde	für Herzerkrankungen, Herzinsuffizienz, Pulmonale Hypertonie, Herzklappenerkrankungen Spezialrhythmusprechst., Sprechst. f. Herzschrittmacher, Defibrillatoren u. Kardiale Resynchronisationstherapie Angiologie(Gefäßzentrum) Lipidambulanz Psychokardiologie
VI25	Diagnostik und Therapie von psychischen und Verhaltensstörungen	Psychokardiologische Einzelgespräche und Gruppentherapie psychologische Mitbetreuung stationärer Patienten und ggf. Angehöriger (einschl. intensivpflichtiger Patienten)
VI02	Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes	Einschließlich Rechtsherzkatheter mit Bestimmung des pulmonalen Widerstandes, medikamentöser Testung und Therapieeinstellung Spezialsprechstunde für Patienten mit pulmonalem Hochdruck, Therapie akuter Lungenembolie mit lokaler ultraschallgestützter Lysetherapie (EKOS-System)
VI00	Diagnostik und Therapie von bradykarden Reizbildungs- und Reizleitungsstörungen	einschließlich Schrittmachertherapie (auch biventrikuläre) Implantation kabelloser Schrittmacher, interventionelle Ex-traktion von Schrittmacherelektroden
VI00	Diagnostik und Therapie von tachykarden supraventrikulären und ventrikulären Herzrhythmusstörungen	elektrophysiolog. Untersuchung, Ablation supraventrikulärer und ventrikulärer Tachykardien, Vorhofflattern/ -flimmern modernste Mappingsysteme, Defibrillatortherapie einschließlich subcutane Defibrillatoren Implantation von Vorhofoccludern bei Blutungskomplikationen unter Antikoagulation

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Innere Medizin I - Kardiologie, Angiologie, Internistische Intensivmedizin, Intermediate care	Kommentar
VI03	Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit	einschließlich Myokardbiopsie, Perikardpunktionen
VI07	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit)	
VI04	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren	Duplexsonographie und Funktionsmessungen, perkutane transluminale Angioplastie (PTA) der peripheren Gefäße, der Nierenarterien Thrombinverschluss von Aneurysmata der peripheren Gefäße
VI05	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten	einschließlich Thrombose und Lungenembolie, Therapie akuter Lungenembolie mit lokaler ultraschallgestützter Lysetherapie (EKOS-System)
VI20	Intensivmedizin	- Herzunterstützungssysteme: Interventionell implantierbare Herzpumpe (Impella), temporäre Herz-Lungen-Maschine (ECMO) - Ultraschallunterstützte Thrombolyse mit EKOS-System bei Lungenembolie - therapeutische Hypothermie - Akutdialyse - Beatmung - Diagnostik und Therapie der Sepsis
VI21	Betreuung von Patientinnen und Patienten vor und nach Transplantation	Behandlung schwerer Herzinsuffizienz vor Transplantation/Unterstützungssystem im Herzzentrum Koronarangiografische Nachkontrolle nach Herztransplantation mittels intravaskulärem Ultraschall
VI29	Behandlung von Blutvergiftung/Sepsis	intensivmedizinische Diagnostik und Therapie

### **B-10.5 Fallzahlen Klinik für Innere Medizin I - Kardiologie, Angiologie, Internistische Intensivmedizin, Intermediate care**

Fallzahlen	
Vollstationäre Fallzahl	4916
Teilstationäre Fallzahl	7

### **B-10.6 Hauptdiagnosen nach ICD**

#### **B-10.6.1 Hauptdiagnosen nach ICD**

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	I50	689	Herzinsuffizienz
2	I25	552	Chronische ischämische Herzkrankheit
3	I48	488	Vorhofflimmern und Vorhofflattern
4	I21	388	Akuter Herzinfarkt
5	I20	312	Anfallsartige Enge und Schmerzen in der Brust - Angina pectoris
6	I70	252	Verkalkung der Schlagadern - Arteriosklerose
7	I35	244	Nichtrheumatische Aortenklappenkrankheiten
8	I47	111	Anfallsweise auftretendes Herzasen

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
9	Z45	109	Anpassung und Handhabung eines implantierten Schrittmachers/ Defibrilators
10	I49	82	Sonstige Herzrhythmusstörung

### B-10.6.2 Weitere Kompetenzdiagnosen (PDF-Sicht)

ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
I11	81	Bluthochdruck mit Herzkrankheit
I10	74	Bluthochdruck ohne bekannte Ursache
I44	71	Herzrhythmusstörung durch eine Störung der Erregungsleitung innerhalb des Herzens - AV-Block bzw. Linksschenkelblock
I26	67	Verschluss eines Blutgefäßes in der Lunge durch ein Blutgerinnsel - Lungenembolie
Q21	46	Angeborene Fehlbildungen der Herzscheidewände
I34	43	Krankheit der linken Vorhofklappe, nicht als Folge einer bakteriellen Krankheit durch Streptokokken verursacht
I42	42	Krankheit der Herzmuskulatur (Kardiomyopathie) ohne andere Ursache
T82	36	Komplikationen durch eingepflanzte Fremdteile wie Herzklappen oder Herzschrittmacher oder durch Verpflanzung von Gewebe im Herzen bzw. in den Blutgefäßen
R57	27	Schock
I40	14	Akute Herzmuskelentzündung - Myokarditis

### B-10.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

#### B-10.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	1-275	2721	Transarterielle Linksherz-Katheteruntersuchung
2	3-052	2098	Transösophageale Echokardiographie [TEE]
3	8-837	2097	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen
4	8-83b	1869	Zusatzinformationen zu Materialien
5	1-273	1244	Rechtsherz-Katheteruntersuchung
6	8-831	719	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße
7	8-835	546	Verödung von Herzgewebe bei Vorliegen von Herzrhythmusstörungen
8	8-800	421	Übertragung (Transfusion) von Blut, roten Blutkörperchen bzw. Blutplättchen eines Spenders auf einen Empfänger
9	8-836	420	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention
10	8-810	403	Übertragung (Transfusion) von Blutflüssigkeit bzw. von Anteilen der Blutflüssigkeit oder von gentechnisch hergestellten Bluteiweißen

#### B-10.7.2 Weitere Kompetenzprozeduren (PDF-Sicht)

OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1-274	387	Transseptale Linksherz-Katheteruntersuchung

OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
8-701	385	Einführung eines Schlauches in die Luftröhre zur Beatmung - endotracheale Intubation
1-265	334	Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, kathetergestützt
8-640	316	Externe elektrische Defibrillation (Kardioversion) des Herzrhythmus
5-377	332	Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders
5-35a	318	Minimalinvasive Operationen an Herzklappen
1-279	232	Sonstige Untersuchung an Herz bzw. Gefäßen mit einem eingeführten Schlauch (Katheter)
5-378	167	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators
8-771	90	Kardiale oder kardiopulmonale Reanimation

### B-10.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Kardiologische Sprechstunde	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Kommentar</b>	weitere Abrechnungsarten: AM06 amb. Behandlung im Krankenhaus nach § 116b SGB V [LK18] AM07 Privatambulanz inkl. umfassender Funktionsdiagnostik AM11 vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V AM17 amb. spezialfachärztliche Versorgung nach § 116b SGB V [LK29, LK33, LK34, LK35, LK36]
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit) (VI07)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten (VI01)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit (VI03)
<b>Angebotene Leistung</b>	Spezialsprechstunde (VI27)

Herzinsuffizienzspezialprechstunde	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Kommentar</b>	Diagnostik und Therapie schwerer Herzinsuffizienz (NYHA-Stadium 3-4) weitere Abrechnungsarten der Ambulanz: AM06 ambulante Behandlung im Krankenhaus nach § 116b SGB V [LK18] AM07 Privatambulanz inkl. umfassender Funktionsdiagnostik AM11 vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V
<b>Angebotene Leistung</b>	Betreuung von Patientinnen und Patienten vor und nach Transplantation (VI21)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes (VI02)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen (VI30)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit (VI03)
<b>Angebotene Leistung</b>	Spezialsprechstunde (VI27)

<b>Rhythmusspezialsprechstunde</b>	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Kommentar</b>	Funktionsdiagnostik und Echokardiografie einschl. transösophageal EKG, Belastungs-EKG, Langzeit-EKG, Ereignisrecorder, Kardioversion weitere Abrechnungsarten der Ambulanz: AM06 ambulante Behandlung im Krankenhaus nach § 116b SGB V [LK18] AM11 vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V
<b>Angebote Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen (VI31)
<b>Angebote Leistung</b>	Elektrophysiologie (VI34)
<b>Angebote Leistung</b>	Spezialsprechstunde (VI27)

<b>Herzschrittmachersprechstunde</b>	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Kommentar</b>	Herzschrittmacher, Defibrillatoren, Kardiale Resynchronisationssysteme, Eventrecorder, Telemedizin weitere Abrechnungsarten der Ambulanz: AM06 amb. Behandlung im Krankenhaus nach § 116b SGB V [LK18] AM07 Privatambulanz AM11 vor- und nachstat: Leistungen nach § 115a SGB V
<b>Angebote Leistung</b>	Spezialsprechstunde (VI27)

<b>Gefäßsprechstunde inkl. angiologischer Funktionsdiagnostik</b>	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Kommentar</b>	Doppler-/ Duplexsonografie, Kapillarmikroskopie, Plasmapviskosität, Thrombinverschluss bei Aneurysmata spuriae weitere Abr.-arten: AM06 amb. Beh. im KH - §116b SGB V [LK18] AM07 Privatamb AM11 vor-/ nachstat. Leist. - §115a SGB V AM17 amb. spezialfachärztl. Vers. - §116b SGB V [LK29, LK35]
<b>Angebote Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren (VI04)
<b>Angebote Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten (VI05)
<b>Angebote Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten (VI06)
<b>Angebote Leistung</b>	Spezialsprechstunde (VI27)

<b>Herzklappenspezialsprechstunde inkl. kardiologische Funktionsdiagnostik</b>	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Kommentar</b>	Ereignisrecorder, Einschwemmkath., Spiroergometrie, Sressechokardiographie Transösophageale/ 3D-Echokardiogr., Indikation TAVI, Mitraclipping, Tricuspidalclipping weitere Abrechnungsarten: AM06 amb. Beh. im Krankenh. - § 116b SGB V [LK18] AM11 vor-/ nachstationäre Leistungen - § 115a SGB V

<b>Herzklappenspezialsprechstunde inkl. kardiologische Funktionsdiagnostik</b>	
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von angeborenen und erworbenen Herzfehlern (VI00)
<b>Angeborene Leistung</b>	Spezialsprechstunde (VI27)

<b>Spezialsprechstunde für Fettstoffwechselstörungen (zertifizierte Lipidambulanz)</b>	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Kommentar</b>	Doppler-/ Duplexsonografie (arteriell und venös), Kapillarmikroskopie, Plasmaviskosität, spezialisierte medikamentöse Therapie weitere Abrechnungsarten der Ambulanz: AM11 vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten (VI01)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren (VI04)
<b>Angeborene Leistung</b>	Spezialsprechstunde (VI27)

<b>Spezialsprechstunde pulmonale Hypertonie inkl. kardialer und pulmonaler Funktionsdiagnostik</b>	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Kommentar</b>	EKG, Einschwemmkatheter, Spiroergometrie, Echokardiografie spezialisierte medikamentöse Therapie weitere Abrechnungsarten der Ambulanz: AM06 amb. Beh. im KH - § 116b SGB V [LK18] AM11 vor-/ nachstationäre Leistungen - § 115a SGB V
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes (VI02)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen (VI30)
<b>Angeborene Leistung</b>	Spezialsprechstunde (VI27)

### **B-10.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V**

<b>Rang</b>	<b>OPS-301</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Umgangssprachliche Bezeichnung</b>
1	5-378	11	Entfernung, Wechsel bzw. Korrektur eines Herzschrittmachers oder Defibrillators
2	1-275	9	Transarterielle Linksherz-Katheteruntersuchung
3	3-605	< 4	Röntgendarstellung der Schlagadern im Becken mit Kontrastmittel
4	3-607	< 4	Röntgendarstellung der Schlagadern der Beine mit Kontrastmittel
5	5-377	< 4	Einsetzen eines Herzschrittmachers bzw. eines Impulsgebers (Defibrillator)

### **B-10.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft**

<b>Zulassung vorhanden</b>	
<b>Ärztin oder Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden</b>	Nein
<b>Stationäre BG-Zulassung vorhanden</b>	Nein

### **B-10.11 Personelle Ausstattung**

**B-10.11.1 Ärztinnen und Ärzte**

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 42 Stunden.

**Ärztinnen und Ärzte insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften**

Anzahl Vollkräfte: 49,97

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	46,63	
Ambulant	3,34	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	49,97	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 105,42569

**Davon Fachärztinnen und Fachärzte in Vollkräften**

Anzahl Vollkräfte: 18,97

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	17,74	
Ambulant	1,23	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	18,97	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 277,11387

***Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen***

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen)
AQ24	Innere Medizin und Angiologie
AQ28	Innere Medizin und Kardiologie

***Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen***

Nr.	Zusatz-Weiterbildung
ZF01	Ärztliches Qualitätsmanagement
ZF15	Intensivmedizin
ZF28	Notfallmedizin
ZF36	Psychotherapie – fachgebunden –
ZF38	Röntgendiagnostik – fachgebunden –

**B-10.11.2 Pflegepersonal**

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden.

**Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger in Vollkräften**

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

**Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 104,8

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	101,23	
Ambulant	3,57	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	104,8	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 48,56268

**Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen und Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger in Vollkräften**

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

**Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 0,11

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,11	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,11	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 44690,90909

**Altenpflegerinnen und Altenpfleger in Vollkräften**

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

**Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 5,49

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	5,49	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	5,49	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 895,44627

**Pflegeassistentinnen und Pflegeassistenten in Vollkräften**

Ausbildungsdauer: 2 Jahre

**Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 1,57

Kommentar: Unsere Pflegeassistenten werden in einer einjährigen Maßnahme dazu qualifiziert.

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1,57	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1,57	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 3131,21019

**Krankenpflegehelferinnen und Krankenpflegehelfer in Vollkräften**

Ausbildungsdauer: 1 Jahr

**Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 11,33

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	11,32	
Ambulant	0,01	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	11,33	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 434,27562

**Medizinische Fachangestellte in Vollkräften**

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

**Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 1,48

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1,22	
Ambulant	0,26	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1,48	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 4029,5082

***Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse***

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ01	Bachelor

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ05	Leitung einer Station/eines Bereiches
PQ07	Pflege in der Onkologie
PQ14	Hygienebeauftragte in der Pflege
PQ20	Praxisanleitung
PQ22	Intermediate Care Pflege
PQ11	Pflege in der Nephrologie
PQ04	Intensiv- und Anästhesiepflege
PQ02	Diplom

### **Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation**

Nr.	Zusatzqualifikation	Kommentar
ZP16	Wundmanagement	z. B. Wundmanagement nach ICW/DGfW
ZP20	Palliative Care	
ZP24	Deeskalationstraining	
ZP18	Dekubitusmanagement	teilweise über Schulung Expertenstandard, keine Qualifikation
ZP13	Qualitätsmanagement	
ZP08	Kinästhetik	
ZP05	Entlassungsmanagement	
ZP01	Basale Stimulation	
ZP30	Pflegeexpertin und Pflegeexperte Herzinsuffizienz (DGGP)	

### **B-10.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik**

Wir haben für eine halbe Stelle eine Psychologin zur Unterstützung bei der Krankheitsbewältigung und zur Krisenintervention auf Normalstation und auf ITS (für Patienten und Angehörige) sowie zur Durchführung und Auswertung von psychologischer Diagnostik, insbes. bei Symptomen wie Ängsten und/ oder depressiven Verstimmungen bei kardialen Erkrankungen.

## **B-11 Klinik für Innere Medizin II - Hämatologie und Internistische Onkologie**

### **B-11.1 Allgemeine Angaben Klinik für Innere Medizin II - Hämatologie und Internistische Onkologie**

Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung	
Fachabteilung	Klinik für Innere Medizin II - Hämatologie und Internistische Onkologie
Fachabteilungsschlüssel	0105
Art	Hauptabteilung
Ärztliche Leitung	
Chefärztin oder Chefarzt	
Funktion	Direktor
Titel, Vorname, Name	Univ.-Prof. Dr. med. Andreas Hochhaus
Telefon	03641/9-324201
Fax	03641/9-324202
E-Mail	<a href="mailto:onkologie@med.uni-jena.de">onkologie@med.uni-jena.de</a>

Chefärztin oder Chefarzt	
<b>Straße/Nr</b>	Am Klinikum 1
<b>PLZ/Ort</b>	07747 Jena
<b>Homepage</b>	<a href="https://www.uniklinikum-jena.de/kim2/Hämatologie+und+Internistische+Onkologie.html">https://www.uniklinikum-jena.de/kim2/Hämatologie+und+Internistische+Onkologie.html</a>

### Besondere Aspekte des Qualitätsmanagements

- externe Qualitätssicherung nach § 136 SGB V
- Mitglied des zertifizierten Onkologischen Zentrums mit 5 zertifizierten Organkrebszentren, 4 zertifizierten Modulen und 4 Schwerpunkten (<https://uniklinikum-jena.de/tz/Kompetenzzentren.html>)
- Teilnahme an den interdisziplinären Tumorboards laut Wochenübersicht des UniversitätsTumorCentrums; <https://www.uniklinikum-jena.de/tz/Patienten+und+Angehörige/Ansprechpartner/Tumorkonferenzen+am+UKJ.html>
- Federführende Mitarbeit in der Deutschen CML Allianz über die Leitgruppe, Geschäftsstelle der CML Allianz ist am UKJ angesiedelt, Federführung Regionales Netzwerk Thüringen
- Mitglied des Transplantationszentrums des UKJ
- Behandlung von Patienten mit akuter myeloischer Leukämie (AML) und akuter lymphatischer Leukämie (ALL) überwiegend in Studien
- Konsultationszentrum für chronische myeloische Leukämie
- Konsultationszentrum für myeloische Erkrankungen
- Konsultationszentrum für maligne Lymphome
- Konsultationszentrum für multiples Myelom
- Mitarbeit im European LeukemiaNet (ELN)
- Mitglied der Deutschen Arbeitsgemeinschaft Knochenmark-Blutstammzelltransplantation (DAG-KBT)
- Sektion Stammzelltransplantation nach JACIE zertifiziert
- Mitglied der European Blood and Marrow Transplantation Group (EBMT)
- Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Hämatologie und Medizinische Onkologie (DGHO) und der Deutschen Krebsgesellschaft (DKG)
- Molekulare Diagnostik akkreditiert nach DAkKS (Deutsche Akkreditierungsstelle GmbH)/Anlage zur Akkreditierungsurkunde D-ML-13144-04-00 nach DIN EN ISO 15189:2014
- Angebot Zweitmeinungssprechstunde über das UTC
- Die Klinik für Innere Medizin II ist Gründungsmitglied des Zentrums für Gesundes Altern. Das Zentrum für Gesundes Altern wurde als Profizentrum von der Medizinischen Fakultät Jena gegründet, um Kompetenzen im Bereich der Altersmedizin zu bündeln und die interdisziplinäre und interprofessionelle Zusammenarbeit in diesem Bereich zu fördern.
- Aktive Mitarbeit im Rahmen des CIRS am UKJ
- Etablierung der CAR-T-Zell Therapie in der klinischen Versorgung erfolgt

### B-11.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten

Angaben zu Zielvereinbarungen	
Zielvereinbarung gemäß DKG	Ja

### B-11.3 Medizinische Leistungsangebote Klinik für Innere Medizin II - Hämatologie und Internistische Onkologie

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Innere Medizin II - Hämatologie und Internistische Onkologie	Kommentar
<b>VI09</b>	Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen	
<b>VI00</b>	Umfassende diagnostische und therapeutische Versorgung allgemein internistischer Patienten, die als Notfall aufgenommen werden	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Innere Medizin II - Hämatologie und Internistische Onkologie	Kommentar
VI45	Stammzelltransplantation	<ul style="list-style-type: none"> <li>- allogene-HLA voll- und teilkompatibel, autolog, einschließlich Stammzellengewinnung mit entsprechender Vor- und Nachsorge</li> <li>- akkreditiertes Zentrum EBMT</li> <li>- akkreditiertes Zentrum JACIE</li> </ul>
VI40	Schmerztherapie	
VI38	Palliativmedizin	palliativmedizinische Komplexbehandlung
VI37	Onkologische Tagesklinik	Tagesklinische Versorgung von Patienten mit hämatologischen und soliden Tumoren
VI33	Diagnostik und Therapie von Gerinnungsstörungen	auch ambulant im Rahmen einer Ermächtigungsambulanz
VI29	Behandlung von Blutvergiftung/Sepsis	
VI27	Spezialsprechstunde	Hämatologie/ Onkologie Stammzelltransplantation Hämostaseologie Multiples Myelom Chronische myeloproliferative Neoplasien Lymphome Naturheilkunde und integrative Onkologie
VI26	Naturheilkunde	
VI23	Diagnostik und Therapie von angeborenen und erworbenen Immundefekterkrankungen (einschließlich HIV und AIDS)	
VI21	Betreuung von Patientinnen und Patienten vor und nach Transplantation	
VI19	Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten	
VI18	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen	
VI16	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura	
VI15	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge	
VI14	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas	
VI13	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Peritoneums	
VI12	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs	
VI11	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie)	
VI00	Hämatologisch-onkologischer Konsiliardienst	24 Stunden am Tag

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Innere Medizin II - Hämatologie und Internistische Onkologie	Kommentar
VN06	Diagnostik und Therapie von malignen Erkrankungen des Gehirns	
VX00	Führung einer Datei für Knochenmarkfremdspender des ZKRD (Ulm) und Suchzentrum Knochenmarkfremdspendertransplantation	
VI00	CAR-T-Zell Therapie	

### B-11.5 Fallzahlen Klinik für Innere Medizin II - Hämatologie und Internistische Onkologie

Fallzahlen	
Vollstationäre Fallzahl	3172
Teilstationäre Fallzahl	687

### B-11.6 Hauptdiagnosen nach ICD

#### B-11.6.1 Hauptdiagnosen nach ICD

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	C83	515	Lymphknotenkrebs, der ungeordnet im ganzen Lymphknoten wächst - Diffuses Non-Hodgkin-Lymphom
2	C92	342	Knochenmarkkrebs, ausgehend von bestimmten weißen Blutkörperchen (Granulozyten)
3	C34	232	Bronchialkrebs bzw. Lungenkrebs
4	C25	214	Bauchspeicheldrüsenkrebs
5	C16	179	Magenkrebs
6	C90	166	Knochenmarkkrebs, der auch außerhalb des Knochenmarks auftreten kann, ausgehend von bestimmten Blutkörperchen (Plasmazellen)
7	C18	156	Dickdarmkrebs im Bereich des Grimmdarms (Kolon)
8	C15	100	Speiseröhrenkrebs
9	C91	99	Blutkrebs, ausgehend von bestimmten weißen Blutkörperchen (Lymphozyten)
10	C81	78	Hodgkin-Lymphknotenkrebs - Morbus Hodgkin

#### B-11.6.2 Weitere Kompetenzdiagnosen (PDF-Sicht)

ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
C49	75	Krebs sonstigen Bindegewebes bzw. anderer Weichteilgewebe wie Muskel oder Knorpel
D46	73	Krankheit des Knochenmarks mit gestörter Blutbildung - Myelodysplastisches Syndrom
C82	69	Knotig wachsender Lymphknotenkrebs, der von den sog. Keimzentren der Lymphknoten ausgeht - Follikuläres Non-Hodgkin-Lymphom
C22	65	Krebs der Leber bzw. der in der Leber verlaufenden Gallengänge
C20	47	Dickdarmkrebs im Bereich des Mastdarms - Rektumkrebs
C84	38	Lymphknotenkrebs, der von bestimmten Abwehrzellen (T-Zellen) in verschiedenen Organen wie Haut, Lymphknoten, Milz oder Knochenmark ausgeht - Periphere bzw. kutane T-Zell-Lymphome

ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
C41	34	Krebs des Knochens bzw. der Gelenkknorpel sonstiger bzw. vom Arzt nicht näher bezeichneter Körperregionen
C62	34	Hodenkrebs
D61	32	Sonstige Blutarmut durch zu geringe Neubildung verschiedener Blutkörperchen
C71	22	Gehirnkrebs
C80	21	Krebs ohne Angabe der Körperregion

## B-11.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

### B-11.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	8-800	1998	Übertragung (Transfusion) von Blut, roten Blutkörperchen bzw. Blutplättchen eines Spenders auf einen Empfänger
2	8-542	1700	Ein- oder mehrtägige Krebsbehandlung mit Chemotherapie in die Vene bzw. unter die Haut
3	9-984	1218	Pflegebedürftigkeit
4	8-543	1028	Mehrtägige Krebsbehandlung (bspw. 2-4 Tage) mit zwei oder mehr Medikamenten zur Chemotherapie, die über die Vene verabreicht werden
5	8-547	886	Sonstiges therapeutisches Verfahren zur Beeinflussung des Immunsystems
6	6-002	851	Gabe von Medikamenten gemäß Liste 2 des Prozedurenkatalogs
7	6-001	587	Gabe von Medikamenten gemäß Liste 1 des Prozedurenkatalogs
8	1-424	513	Entnahme einer Gewebeprobe (Biopsie) aus dem Knochenmark ohne operativen Einschnitt
9	8-810	390	Übertragung (Transfusion) von Blutflüssigkeit bzw. von Anteilen der Blutflüssigkeit oder von gentechnisch hergestellten Bluteiweißen
10	6-007	289	Applikation von Medikamenten, Liste 7

### B-11.7.2 Weitere Kompetenzprozeduren (PDF-Sicht)

OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
6-005	264	Gabe von Medikamenten gemäß Liste 5 des Prozedurenkatalogs
6-004	215	Gabe von Medikamenten gemäß Liste 4 des Prozedurenkatalogs
8-831	208	Legen bzw. Wechsel eines Schlauches (Katheter), der in den großen Venen platziert ist
8-544	200	Mehrtägige Krebsbehandlung (bspw. 5-8 Tage) mit zwei oder mehr Medikamenten zur Chemotherapie, die über die Vene verabreicht werden
8-541	119	Einträufeln von und örtlich begrenzte Therapie mit Krebsmitteln bzw. von Mitteln, die das Immunsystem beeinflussen, in Hohlräume des Körpers
6-00a	115	Applikation von Medikamenten, Liste 10
8-805	107	Übertragung (Transfusion) von aus dem Blut eines Spenders gewonnenen Blutstammzellen
5-410	89	Entnahme von Blutstammzellen aus dem Knochenmark und dem Blut zur Transplantation
8-812	71	Übertragung (Transfusion) von anderen Anteilen der Blutflüssigkeit oder von gentechnisch hergestellten Bluteiweißen

OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
8-803	61	Wiedereinbringen von Blut, das zuvor vom Empfänger gewonnen wurde - Transfusion von Eigenblut
8-982	44	Fachübergreifende Sterbebegleitung
1-941	26	Umfassende Untersuchung von Blutkrebs
8-802.24	10	Transfusion von Leukozyten: Lymphozyten, 1-5 TE: Mit tumorspezifischer In-vitro-Aufbereitung, mit gentechnischer In-vitro-Aufbereitung (CAR-T-Zell Therapie)

### B-11.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Ambulanz für Naturheilkunde und Integrative Onkologie	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Kommentar</b>	weitere Abrechnungsarten der Ambulanz: AM07 Privatambulanz AM17 ambulante spezialfachärztliche Versorgung nach § 116b SGB V [LK29, LK33, LK36]
<b>Angebotene Leistung</b>	Naturheilkunde (VI26)
<b>Angebotene Leistung</b>	Palliativmedizin (VI38)
<b>Angebotene Leistung</b>	Schmerztherapie (VI40)

Hämatologische Sprechstunde	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Kommentar</b>	weitere Abrechnungsarten der Ambulanz: AM07 Privatambulanz AM11 vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V AM17 ambulante spezialfachärztliche Versorgung nach § 116b SGB V [LK29, LK35, LK36]
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen (VI09)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten (VI19)
<b>Angebotene Leistung</b>	Palliativmedizin (VI38)
<b>Angebotene Leistung</b>	Schmerztherapie (VI40)

KMT-Sprechstunde	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Kommentar</b>	weitere Abrechnungsarten der Ambulanz: AM07 Privatambulanz AM11 vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V AM17 ambulante spezialfachärztliche Versorgung nach § 116b SGB V [LK29]
<b>Angebotene Leistung</b>	Betreuung von Patientinnen und Patienten vor und nach Transplantation (VI21)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen (VI09)
<b>Angebotene Leistung</b>	Schmerztherapie (VI40)

### Onkologische Sprechstunde

<b>Onkologische Sprechstunde</b>	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Kommentar</b>	weitere Abrechnungsarten der Ambulanz: AM06 ambulante Behandlung im Krankenhaus nach § 116b SGB V [LK18] AM07 Privatambulanz AM11 vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V AM17 ambulante spezialfachärztliche Versorgung nach § 116b SGB V [LK29, LK33, LK35, LK36]
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge (VI15)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas (VI14)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs (VI12)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie) (VI11)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten (VI19)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Peritoneums (VI13)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen (VI18)
<b>Angeborene Leistung</b>	Palliativmedizin (VI38)
<b>Angeborene Leistung</b>	Schmerztherapie (VI40)

<b>Konservative Tagesklinik (UTC)</b>	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Kommentar</b>	weitere Abrechnungsarten der Ambulanz: AM06 ambulante Behandlung im Krankenhaus nach § 116b SGB V [LK17] AM11 vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V AM17 ambulante spezialfachärztliche Versorgung nach § 116b SGB V [LK29, LK33, LK35, LK36]
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge (VI15)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas (VI14)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs (VI12)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie) (VI11)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen (VI09)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten (VI19)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura (VI16)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Peritoneums (VI13)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen (VI18)
<b>Angeborene Leistung</b>	Palliativmedizin (VI38)
<b>Angeborene Leistung</b>	Physikalische Therapie (VI39)
<b>Angeborene Leistung</b>	Schmerztherapie (VI40)

<b>Sprechstunde für Hämostaseologie</b>	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Kommentar</b>	weitere Abrechnungsarten der Ambulanz: AM17 Richtlinie über die ambulante spezialfachärztliche Versorgung nach § 116b SGB V [LK40]
<b>Angebote Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Gerinnungsstörungen (VI33)
<b>Angebote Leistung</b>	Spezialsprechstunde (VI27)

### **B-11.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V**

Trifft nicht zu.

### **B-11.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft**

<b>Zulassung vorhanden</b>	
<b>Ärztin oder Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden</b>	Nein
<b>Stationäre BG-Zulassung vorhanden</b>	Nein

### **B-11.11 Personelle Ausstattung**

#### **B-11.11.1 Ärztinnen und Ärzte**

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 42 Stunden.

#### **Ärztinnen und Ärzte insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften**

Anzahl Vollkräfte: 30,48

**Personal aufgeteilt nach:**

<b>Versorgungsform</b>	<b>Anzahl Vollkräfte</b>	<b>Kommentar</b>
<b>Stationär</b>	27,31	
<b>Ambulant</b>	3,17	

<b>Beschäftigungsverhältnis</b>	<b>Anzahl Vollkräfte</b>	<b>Kommentar</b>
<b>Direkt</b>	30,48	
<b>Nicht Direkt</b>	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 116,14793

#### **Davon Fachärztinnen und Fachärzte in Vollkräften**

Anzahl Vollkräfte: 15,24

**Personal aufgeteilt nach:**

<b>Versorgungsform</b>	<b>Anzahl Vollkräfte</b>	<b>Kommentar</b>
<b>Stationär</b>	13,7	
<b>Ambulant</b>	1,54	

<b>Beschäftigungsverhältnis</b>	<b>Anzahl Vollkräfte</b>	<b>Kommentar</b>
<b>Direkt</b>	15,24	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 231,53285

### Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)
AQ23	Innere Medizin
AQ27	Innere Medizin und Hämatologie und Onkologie

### Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

Nr.	Zusatz-Weiterbildung
ZF11	Hämostaseologie
ZF15	Intensivmedizin
ZF27	Naturheilverfahren
ZF30	Palliativmedizin

### B-11.11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden.

#### Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

#### Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 66,13

#### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	52,61	
Ambulant	13,52	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	66,13	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 60,29272

#### Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen und Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

#### Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 5,58

#### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	5,58	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
--------------------------	-------------------	-----------

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	5,58	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 568,45878

#### Altenpflegerinnen und Altenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

#### Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 1,09

#### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1,09	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1,09	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 2910,09174

#### Pflegeassistentinnen und Pflegeassistenten in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 2 Jahre

#### Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 0,05

#### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,05	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,05	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 63440

#### Krankenpflegehelferinnen und Krankenpflegehelfer in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 1 Jahr

#### Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 5,36

#### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	5,36	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	5,36	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 591,79104

#### **Pflegehelferinnen und Pflegehelfer in Vollkräften**

Ausbildungsdauer: ab 200 Std. Basiskurs

#### **Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 0,66

#### **Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,66	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,66	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 4806,06061

#### **Medizinische Fachangestellte in Vollkräften**

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

#### **Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 2,06

#### **Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,69	
Ambulant	1,37	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	2,06	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 4597,10145

#### ***Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse***

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ01	Bachelor
PQ05	Leitung einer Station/eines Bereiches
PQ07	Pflege in der Onkologie
PQ09	Pädiatrische Intensiv- und Anästhesiepflege
PQ11	Pflege in der Nephrologie
PQ14	Hygienebeauftragte in der Pflege
PQ20	Praxisanleitung

**Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation**

Nr.	Zusatzqualifikation
ZP20	Palliative Care

**B-11.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik**

Trifft nicht zu.

**B-12 Klinik für Innere Medizin II - Palliativmedizin****B-12.1 Allgemeine Angaben Klinik für Innere Medizin II - Palliativmedizin**

Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung	
Fachabteilung	Klinik für Innere Medizin II - Palliativmedizin
Fachabteilungsschlüssel	3752
Art	Hauptabteilung

Ärztliche Leitung

Chefärztin oder Chefarzt	
Funktion	Chefarzt
Titel, Vorname, Name	PD Dr. med. Ulrich Wedding
Telefon	03641/9-397500
Fax	03641/9-397502
E-Mail	<a href="mailto:Ulrich.Wedding@med.uni-jena.de">Ulrich.Wedding@med.uni-jena.de</a>
Straße/Nr	Am Klinikum 1
PLZ/Ort	07747 Jena
Homepage	<a href="https://www.uniklinikum-jena.de/kim2/Palliativmedizin.html">https://www.uniklinikum-jena.de/kim2/Palliativmedizin.html</a>

Chefärztin oder Chefarzt	
Funktion	Chefarzt
Titel, Vorname, Name	Apl. Prof. Dr. med. Winfried Meißner
Telefon	03641/9-397501
Fax	03641/9-397502
E-Mail	<a href="mailto:Winfried.Meissner@med.uni-jena.de">Winfried.Meissner@med.uni-jena.de</a>
Straße/Nr	Am Klinikum 1
PLZ/Ort	07747 Jena
Homepage	<a href="https://www.uniklinikum-jena.de/kim2/Palliativmedizin.html">https://www.uniklinikum-jena.de/kim2/Palliativmedizin.html</a>

**Besondere Aspekte des Qualitätsmanagements**

- externe Qualitätssicherung nach § 136 SGB V
- Abteilung Palliativmedizin der Klinik für Innere Medizin II zugehörig mit Palliativstation, Palliativteam und Palliativmedizinischem Dienst sowie Hochschulambulanz, enge Zusammenarbeit mit Förderverein Hospiz Jena e. V. und der Hospiz- und Palliativ-Stiftung Jena sowie dem Stationären Hospiz Jena
- 12 Betten für die stationäre palliativmedizinische Versorgung sowie Möglichkeit zur tages- und poliklinischen Versorgung von Palliativpatienten
- palliativmedizinischen Komplexbehandlung in anderen Kliniken des Klinikums
- Mitglied des zertifizierten Onkologischen Zentrums (<https://www.uniklinikum-jena.de/tz/Kompetenzzentren.html>)
- Teilnahme an den interdisziplinären Tumorboards laut Wochenübersicht des UniversitätsTumor-Centrums; s. <https://www.uniklinikum-jena.de/tz/Patienten+und+Angehörige/Ansprechpartner/Tumorkonferenzen+am+UKJ.html>

- PD Dr. Ulrich Wedding wirkte an der Erstellung des 2 Teils der S3-Leitlinie Palliativmedizin, an der S3-Leitlinie Prostatakarzinom, S3 Leitlinie Magenkarzinom und der S3 Leitlinie Pankreaskarzinom mit.
- Von 07/2017 bis 10/2019 Koordination des vom GBA geförderten multizentrischen Innovationsfondsprojektes „SAVOIR: Outcomes, Interaktionen, Regionale Unterschiede“ zur Evaluierung der SAPV-Richtlinie. Erstellung des Abschlussberichtes erfolgte 2020.
- Prof. Dr. Winfried Meißner ist einer die Koordinatoren des Kapitels Tumorschmerz der S3- Leitlinie Palliativmedizin.
- Aus der Abteilung heraus wurde die Hospiz- und Palliativstiftung Jena (<https://www.hospiz-jena.de>) mit dem Ziel, ein Stationäres Hospiz in Jena zu etablieren, gegründet. Die Eröffnung erfolgte im Februar 2019. Die Zusammenarbeit erfolge auch im Jahr 2020 insbesondere auch mit den hauptsächlich versorgenden Hausärzten Herrn Dr. Schenk und Herrn Dr. Fleichhauer
- In der Abteilung arbeiten Ärzte verschiedener Fachrichtungen (Anästhesisten/ Schmerztherapeuten, Onkologen, Allgemeinmediziner) mit Zusatzbezeichnung Palliativmedizin, Weiterbildungsassistenten, Pflegekräfte, zwei Psychoonkologinnen, Ergo- und Physiotherapeuten, eine Sozialarbeiterin und eine Seelsoygerin im multiprofessionellen, interdisziplinären Team eng zusammen.

### B-12.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten

Angaben zu Zielvereinbarungen	
Zielvereinbarung gemäß DKG	Ja

### B-12.3 Medizinische Leistungsangebote Klinik für Innere Medizin II - Palliativmedizin

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Innere Medizin II - Palliativmedizin	Kommentar
VI18	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen	nach Notwendigkeit im pall.-med. Setting
VI27	Spezialsprechstunde	SAPV
VI38	Palliativmedizin	<ul style="list-style-type: none"> <li>- 12 Betten zur stat. palliativmedizinische Versorgung</li> <li>- Ambulantes Palliativteam (SAPV)</li> <li>- Hochschulambulanz</li> <li>- konsiliarische palliativmediz. und palliativpfleg. Mitbetreuung von UKJ-Patienten</li> <li>- Palliativmedizinische Komplexbehandlung (PMKB) auf nahezu allen Stationen des UKJ am Standort Lobeda</li> </ul>
VI39	Physikalische Therapie	
VI40	Schmerztherapie	
VI00	Palliativmedizinische Tagesklinik	z. B. Pleura-/ Aszites-punktionen, Transfusionen, Appl. von Chemotherapie
VP14	Psychoonkologie	

### B-12.5 Fallzahlen Klinik für Innere Medizin II - Palliativmedizin

Fallzahlen	
Vollstationäre Fallzahl	353
Teilstationäre Fallzahl	4

**B-12.6 Hauptdiagnosen nach ICD****B-12.6.1 Hauptdiagnosen nach ICD**

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	C34	30	Bronchialkrebs bzw. Lungenkrebs
2	C25	25	Bauchspeicheldrüsenkrebs
3	C79	20	Absiedlung (Metastase) einer Krebskrankheit in sonstigen oder nicht näher bezeichneten Körperregionen
4	C22	13	Krebs der Leber bzw. der in der Leber verlaufenden Gallengänge
5	C83	13	Lymphknotenkrebs, der ungeordnet im ganzen Lymphknoten wächst - Diffuses Non-Hodgkin-Lymphom
6	C71	12	Gehirnkrebs
7	C18	11	Dickdarmkrebs im Bereich des Grimmdarms (Kolon)
8	C50	10	Brustkrebs
9	C61	10	Prostatakrebs
10	C92	9	Knochenmarkkrebs, ausgehend von bestimmten weißen Blutkörperchen (Granulozyten)

**B-12.6.2 Weitere Kompetenzdiagnosen (PDF-Sicht)****B-12.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS****B-12.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS**

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	8-98h	389	Spezialisierte palliativmedizinische Komplexbehandlung durch einen Palliativdienst
2	8-98e	314	Spezialisierte stationäre palliativmedizinische Komplexbehandlung
3	8-982	218	Fachübergreifende Sterbebegleitung
4	9-984	134	Pflegebedürftigkeit
5	8-800	56	Übertragung (Transfusion) von Blut, roten Blutkörperchen bzw. Blutplättchen eines Spenders auf einen Empfänger
6	8-547	48	Sonstiges therapeutisches Verfahren zur Beeinflussung des Immunsystems
7	9-200	24	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen
8	8-542	12	Ein- oder mehrtägige Krebsbehandlung mit Chemotherapie in die Vene bzw. unter die Haut
9	8-153	8	Behandlung durch gezieltes Einstechen einer Nadel in die Bauchhöhle mit anschließender Gabe oder Entnahme von Substanzen, z.B. Flüssigkeit
10	6-002	6	Gabe von Medikamenten gemäß Liste 2 des Prozedurenkatalogs

**B-12.7.2 Weitere Kompetenzprozeduren (PDF-Sicht)**

OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
8-152	5	Behandlung durch gezieltes Einstechen einer Nadel in den Brustkorb mit anschließender Gabe oder Entnahme von Substanzen, z.B. Flüssigkeit
8-543	< 4	Mehrtägige Krebsbehandlung (bspw. 2-4 Tage) mit zwei oder mehr Medikamenten zur Chemotherapie, die über die Vene verabreicht werden

OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1-853	< 4	Untersuchung der Bauchhöhle durch Flüssigkeits- oder Gewebeentnahme mit einer Nadel
8-018	4	Komplette parenterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung
8-144	< 4	Einbringen eines Röhrchens oder Schlauchs in den Raum zwischen Lunge und Rippe zur Ableitung von Flüssigkeit (Drainage)
8-831	< 4	Legen bzw. Wechsel eines Schlauches (Katheter), der in den großen Venen platziert ist

### B-12.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Palliativmedizinische Poliklinik	
Ambulanzart	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
Kommentar	weitere Abrechnungsarten der Ambulanz: AM11 vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V AM17 ambulante spezialfachärztliche Versorgung nach § 116b SGB V [LK29, LK33, LK36]
Angebote Leistung	Palliativmedizin (VI38)
Angebote Leistung	Schmerztherapie (VI40)

### B-12.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Trifft nicht zu.

### B-12.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Zulassung vorhanden	
Ärztin oder Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden	Nein
Stationäre BG-Zulassung vorhanden	Nein

### B-12.11 Personelle Ausstattung

#### B-12.11.1 Ärztinnen und Ärzte

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 42 Stunden.

#### Ärztinnen und Ärzte insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 7,91

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	6,04	
Ambulant	1,87	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	7,91	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 58,44371

#### Davon Fachärztinnen und Fachärzte in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 5,97

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	4,43	
Ambulant	1,54	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	5,97	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 79,68397

**Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen**

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen)
AQ01	Anästhesiologie
AQ23	Innere Medizin
AQ27	Innere Medizin und Hämatologie und Onkologie

**Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen**

Nr.	Zusatz-Weiterbildung
ZF25	Medikamentöse Tumortherapie
ZF30	Palliativmedizin
ZF42	Spezielle Schmerztherapie

**B-12.11.2 Pflegepersonal**

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden.

**Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger in Vollkräften**

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

**Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 18,7

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	17,31	
Ambulant	1,39	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	18,7	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 20,39284

**Altenpflegerinnen und Altenpfleger in Vollkräften**

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

**Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 3,11

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	3,11	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	3,11	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 113,50482

#### **Krankenpflegehelferinnen und Krankenpflegehelfer in Vollkräften**

Ausbildungsdauer: 1 Jahr

#### **Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 2,82

#### **Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	2,82	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	2,82	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 125,1773

#### **Medizinische Fachangestellte in Vollkräften**

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

#### **Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 0,24

#### **Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,24	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,24	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 1470,83333

#### ***Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse***

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ05	Leitung einer Station/eines Bereiches
PQ07	Pflege in der Onkologie
PQ14	Hygienebeauftragte in der Pflege

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ20	Praxisanleitung

### **Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation**

Nr.	Zusatzqualifikation
ZP20	Palliative Care

### **B-12.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik**

Trifft nicht zu.

### **B-13 Klinik für Innere Medizin III - Endokrinologie/ Stoffwechselerkrankungen - Nephrologie - Rheumatologie/ Osteologie**

#### **B-13.1 Allgemeine Angaben Klinik für Innere Medizin III - Endokrinologie/ Stoffwechselerkrankungen - Nephrologie - Rheumatologie/ Osteologie**

Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung	
Fachabteilung	Klinik für Innere Medizin III - Endokrinologie/ Stoffwechselerkrankungen - Nephrologie - Rheumatologie/ Osteologie
Fachabteilungsschlüssel	0104
Art	Hauptabteilung

Ärztliche Leitung

Chefärztin oder Chefarzt	
Funktion	Direktor
Titel, Vorname, Name	Univ.-Prof. Dr. med., MHBA Gunter Wolf
Telefon	03641/9-324301
Fax	03641/9-324302
E-Mail	<a href="mailto:Anka.Lohmann@med.uni-jena.de">Anka.Lohmann@med.uni-jena.de</a>
Straße/Nr	Am Klinikum 1
PLZ/Ort	07747 Jena
Homepage	<a href="https://www.uniklinikum-jena.de/kim3/">https://www.uniklinikum-jena.de/kim3/</a>

#### **Besondere Aspekte des Qualitätsmanagements**

- externe Qualitätssicherung nach § 136 SGB V
- Mitglied des Transplantationszentrums
- QM-System der Deutschen Diabetesgesellschaft (DDG): Anerkennung als Behandlungseinrichtung für Typ-1- und Typ-2-Diabetes
- Partner des zertifizierten Perinatalzentrums
- Benchmarking in der Arbeitsgemeinschaft für Strukturierte Diabetestherapie (ASD) der Deutschen Diabetesgesellschaft
- Prof. Dr. med. Gunter Wolf, MHBA arbeitet in nationalen und internationalen wissenschaftlichen Gremien und Gesellschaften mit und weist seine wissenschaftliche Referenz in nationalen und internationalen Editorial Boards von wissenschaftlichen Zeitschriften aus, z.B., Kidney and Blood Pressure Research, Clinical Nephrology, Nieren- und Hochdruckkrankheiten (Mitglied der Hauptschriftleitung), BioMedCentral Nephrology, European Journal of Clinical Investigation, Current Hypertension Reviews, Der Nephrologe (Mitherausgeber). Er ist Vorsitzender der Kommission "Diabetes und Niere" der deutschen Gesellschaft für Nephrologie (DGfN). Er ist weiterhin Mitglied des erweiterten Vorstandes der DGfN. Prof. Wolf ist Ehrenmitglied der Thüringer Gesellschaft für Innere Medizin.

- Die Mitarbeiter des Bereiches Nephrologie sind und a. in folgenden wissenschaftlichen Gesellschaften aktiv: Deutsche Gesellschaft für Innere Medizin, Deutsche Gesellschaft für Nephrologie, Arbeitsgemeinschaft Diabetes und Niere der Deutschen Diabetesgesellschaft, Thüringer Gesellschaft für Innere Medizin, Colloquium nephrologicum thuringiae e. V.
- Die Mitarbeiter des Bereiches Rheumatologie sind und in folgenden wissenschaftlichen Gesellschaften aktiv: Deutsche Gesellschaft für Innere Medizin, Deutsche Gesellschaft für Rheumatologie, Herr Prof. Oelzner ist Sprecher der Kommission Osteologie in der Gesellschaft für Rheumatologie, Die osteologische Abteilung ist zertifiziert als klinisches osteologisches Schwerpunktzentrum DVO und als osteologisches Studienzentrum DVO
- Die Mitarbeiter des Bereiches Endokrinologie/ Stoffwechselerkrankungen sind als Mitglieder in folgenden wissenschaftlichen Gesellschaften aktiv: Thüringer Gesellschaft für Diabetes und Stoffwechselerkrankungen, Thüringer Gesellschaft für Innere Medizin, Mitteldeutscher Arbeitskreis Endokrinologie, Deutsche Diabetesgesellschaft, Deutsche Gesellschaft für Endokrinologie, Arbeitsgemeinschaft für seltene angeborene Stoffwechselerkrankungen, (ASIM), Arbeitsgemeinschaft Strukturierte Diabetestherapie (ASD) der DDG, Verband der Diabetesberatungs- und Schulungsberufe Deutschland, Netzwerk für Evidenzbasierte Medizin, Deutsche Gesellschaft für Andrologie (DGA) Deutsches Netzwerk für Versorgungsforschung.
- -die Klinik ist Mitglied im EUVAS-Verbund

### **B-13.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten**

Angaben zu Zielvereinbarungen	
Zielvereinbarung gemäß DKG	Ja

### **B-13.3 Medizinische Leistungsangebote Klinik für Innere Medizin III - Endokrinologie/ Stoffwechselerkrankungen - Nephrologie - Rheumatologie/ Osteologie**

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Innere Medizin III - Endokrinologie/ Stoffwechselerkrankungen - Nephrologie - Rheumatologie/ Osteologie	Kommentar
VI01	Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten	im Rahmen des Versorgungsauftrages Allgemeine Innere Medizin in Zusammenarbeit mit der Klinik für Innere Medizin I/ Kardiologie
VI03	Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit	im Rahmen des Versorgungsauftrages Allgemeine Innere Medizin in Zusammenarbeit mit der Klinik für Innere Medizin I/ Kardiologie
VI04	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren	im Rahmen des Versorgungsauftrages Allgemeine Innere Medizin in Zusammenarbeit mit der Klinik für Innere Medizin I/ Kardiologie; im Sinne entzündlicher Erkrankungen (Vaskulitis)
VI07	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit)	einschließlich aller sekundärer Hypertonieformen
VI08	Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen	einschließlich B-Bild Sonografie, Doppler-/ Duplexsonografie, Durchführung von Nierenbiopsien, stationäre Dialyseeinrichtung zur Hämodialyse, Peritonealdialyse und Plasmapheresetherapie, stationäre Anleitung/ Training zur Peritonealdialyse
VI09	Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen	im Rahmen des Versorgungsauftrages Allgemeine Innere Medizin in Zusammenarbeit mit der Klinik für Innere Medizin II/ Hämatologie/ Onkologie

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Innere Medizin III - Endokrinologie/ Stoffwechselerkrankungen - Nephrologie - Rheumatologie/ Osteologie	Kommentar
VI10	Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselerkrankungen	Zentrum zur Behandlung von Typ-1- und Typ-2-Diabetikern, diabetisches Fußzentrum, Schilddrüsensonografie, Schilddrüsenpunktionen
VI11	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie)	im Rahmen des Versorgungsauftrages Allgemeine Innere Medizin in Zusammenarbeit mit der Klinik für Innere Medizin IV/ Gastroenterologie
VI12	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs	im Rahmen des Versorgungsauftrages Allgemeine Innere Medizin in Zusammenarbeit mit der Klinik für Innere Medizin I/ Pulmonologie Versorgung von Nierentransplantierten und Dialysepatienten
VI13	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Peritoneums	im Rahmen des Versorgungsauftrages Allgemeine Innere Medizin in Zusammenarbeit mit der Klinik für Innere Medizin IV/ Gastroenterologie; insbesondere im Rahmen der Versorgung und Behandlung von Peritonealdialysepatienten
VI14	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas	im Rahmen des Versorgungsauftrages Allgemeine Innere Medizin in Zusammenarbeit mit der Klinik für Innere Medizin IV/ Gastroenterologie
VI15	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge	im Rahmen des Versorgungsauftrages Allgemeine Innere Medizin in Zusammenarbeit mit der Klinik für Innere Medizin I/ Pulmonologie; insbesondere in der Versorgung von Nierentransplantierten
VI17	Diagnostik und Therapie von rheumatologischen Erkrankungen	Gelenksonografie, Durchführung von Gelenkpunktionen und Auswertung, Knochendichtemessung (alle Verfahren)
VI18	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen	im Rahmen des Versorgungsauftrages Allgemeine Innere Medizin in Zusammenarbeit mit der Klinik für Innere Medizin II/ Hämatologie/ Onkologie
VI19	Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten	im Rahmen des Versorgungsauftrages Allgemeine Innere Medizin
VI20	Intensivmedizin	Betreuung der internistischen Intensivmedizin in Rahmen der Dialysebehandlung
VI21	Betreuung von Patientinnen und Patienten vor und nach Transplantation	Transplantationszentrum mit ambulanter und stationärer Evaluierung, Vorbereitung und Nachbetreuung vor/ nach Nieren- sowie Nieren-Pankreastransplantationen, Nierenlebendspende, ABO-inkompatible Nierentransplantation nach Nierenlebendspende

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Innere Medizin III - Endokrinologie/ Stoffwechselerkrankungen - Nephrologie - Rheumatologie/ Osteologie	Kommentar
VI27	Spezialsprechstunde	Nieren- und Hochdruckerkrankungen, Rheumatologie/ Osteologie, Stoffwechselerkrankungen/ Endokrinologische Ambulanz (Diabetes inklusive Schwangerschaftsdiabetes, Fußsprechstunde, Endokrinologie), Adipositasprechstunde, Sprechstunde Nierentransplantation (Vor- und Nachsorge)
VI29	Behandlung von Blutvergiftung/Sepsis	im Rahmen des Versorgungsauftrages Allgemeine Innere Medizin
VI30	Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen	Insbesondere aus dem nephrologischen, rheumatologischen und endokrinologischen Formenkreis
VI41	Shuntzentrum	in Zusammenarbeit mit der Abt. für Gefäßchirurgie der Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie

### **B-13.5 Fallzahlen Klinik für Innere Medizin III - Endokrinologie/ Stoffwechselerkrankungen - Nephrologie - Rheumatologie/ Osteologie**

Fallzahlen	
Vollstationäre Fallzahl	2660
Teilstationäre Fallzahl	1596

### **B-13.6 Hauptdiagnosen nach ICD**

#### **B-13.6.1 Hauptdiagnosen nach ICD**

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	M31	305	Sonstige entzündliche Krankheit, bei der Immunsystem Blutgefäße angreift - nekrotisierende Vaskulopathien
2	E11	187	Zuckerkrankheit, die nicht zwingend mit Insulin behandelt werden muss - Diabetes Typ-2
3	N18	151	Anhaltende (chronische) Verschlechterung bzw. Verlust der Nierenfunktion
4	M35	97	Sonstige entzündliche Krankheit, bei der das Immunsystem vor allem das Bindegewebe angreift
5	N17	95	Akutes Nierenversagen
6	M33	84	Entzündliche Krankheit, bei der das Immunsystem Muskulatur und Haut angreift - Dermatomyositis-Polymyositis
7	T86	81	Versagen bzw. Abstoßung von verpflanzten Organen bzw. Geweben
8	M34	76	Entzündliche Krankheit, bei der das Immunsystem vor allem das Bindegewebe angreift, mit Verhärtungen an Haut oder Organen - Systemische Sklerose
9	N39	62	Sonstige Krankheit der Niere, der Harnwege bzw. der Harnblase
10	M32	59	Entzündliche Krankheit, bei der das Immunsystem Bindegewebe, Blutgefäße und Organe angreift - Lupus erythematodes

**B-13.6.2 Weitere Kompetenzdiagnosen (PDF-Sicht)**

ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
E10	57	Zuckerkrankheit, die von Anfang an mit Insulin behandelt werden muss - Diabetes Typ-1
E87	53	Sonstige Störung des Wasser- und Salzhaushaltes sowie des Säure-Basen-Gleichgewichts
O24	46	Zuckerkrankheit in der Schwangerschaft
M30	29	Entzündliche Krankheit, bei der das Immunsystem Schlagadern angreift (Panarteriitis nodosa) bzw. ähnliche Zustände
N04	29	Langsam entwickelnde Nierenkrankheit, entzündlich oder nicht entzündlich
I10	28	Bluthochdruck ohne bekannte Ursache
M05	26	Anhaltende (chronische) Entzündung mehrerer Gelenke mit im Blut nachweisbarem Rheumafaktor
M06	22	Sonstige anhaltende (chronische) Entzündung mehrerer Gelenke
D86	21	Krankheit des Bindegewebes mit Knötchenbildung - Sarkoidose

**B-13.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS****B-13.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS**

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	8-854	2582	Verfahren zur Blutwäsche außerhalb des Körpers mit Entfernen der Giftstoffe über ein Konzentrationsgefälle - Dialyse
2	8-855	1131	Blutreinigung außerhalb des Körpers durch ein Kombinationsverfahren von Blutentgiftung und Blutwäsche
3	9-984	591	Pflegebedürftigkeit
4	8-547	295	Sonstiges therapeutisches Verfahren zur Beeinflussung des Immunsystems
5	8-810	193	Übertragung (Transfusion) von Blutflüssigkeit bzw. von Anteilen der Blutflüssigkeit oder von gentechnisch hergestellten Bluteiweißen
6	8-542	174	Ein- oder mehrtägige Krebsbehandlung mit Chemotherapie in die Vene bzw. unter die Haut
7	6-001	146	Gabe von Medikamenten gemäß Liste 1 des Prozedurenkatalogs
8	9-500	116	Patientenschulung
9	8-800	112	Übertragung (Transfusion) von Blut, roten Blutkörperchen bzw. Blutplättchen eines Spenders auf einen Empfänger
10	1-465	107	Entnahme einer Gewebeprobe (Biopsie) aus Niere, Harnwegen bzw. männlichen Geschlechtsorganen durch die Haut mit Steuerung durch bildgebende Verfahren, z.B. Ultraschall

**B-13.7.2 Weitere Kompetenzprozeduren (PDF-Sicht)**

OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
8-857	94	Blutreinigungsverfahren, bei dem die Entgiftung über das Bauchfell (Peritoneum) stattfindet - Peritonealdialyse
8-020	66	Behandlung durch Einspritzen von Medikamenten in Organe bzw. Gewebe oder Entfernung von Ergüssen z.B. aus Gelenken
1-920	64	Medizinische Bewertung und Entscheidung über die Durchführung einer Verpflanzung (Transplantation) von Gewebe bzw. Organen

OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
3-900	50	Messung des Mineralsalzgehaltes des Knochens - Knochendichtemessung
1-760	46	Untersuchung zum Nachweis einer Stoffwechselstörung, bei der bestimmte Substanzen (z.B. Zucker) verabreicht werden
1-463	18	Entnahme einer Gewebeprobe (Biopsie) mit einer Nadel aus Niere, Harnwegen bzw. männlichen Geschlechtsorganen
8-85a	4	Blutwäsche (Dialyse) wegen mangelnder Funktion oder Versagen einer verpflanzten Niere (Nierentransplantat)

### B-13.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Ambulanz Nephrologie	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Kommentar</b>	weitere Abrechnungsarten der Ambulanz: AM06 ambulante Behandlung im Krankenhaus nach § 116b SGB V [LK18] AM07 Privatambulanz AM11 vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V AM17 ambulante spezialfachärztliche Versorgung nach § 116b SGB V [LK29, LK35, LK36]
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit) (VI07)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen (VI30)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren (VI04)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen (VI08)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von rheumatologischen Erkrankungen (VI17)
Ambulanz Rheumatologie	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Kommentar</b>	Diagnostik und Versorgung von Patienten mit schweren Verlaufsformen weitere Abrechnungsarten: AM06 ambulante Behandlung nach §116b SGB V [LK17] AM07 Privatambulanz AM11 vor- und nachstationäre Leistungen nach §115a SGB V AM17 ambulante spezialfachärztliche Versorgung nach §116b SGB V [LK35]
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen (VI30)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von rheumatologischen Erkrankungen (VI17)
Ambulanz Rheumatologie/ Osteologie	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Kommentar</b>	Diagnostik und Versorgung von Patienten mit schweren Verlaufsformen weitere Abrechnungsarten: AM06 Bestimmung zur ambulanten Behandlung nach § 116b SGB V [LK17] AM11 vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V AM17 ambulante spezialfachärztliche Versorgung nach § 116b SGB V [LK35]

Ambulanz Rheumatologie/ Osteologie	
Angebote Leistung	Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen (VI30)
Angebote Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren (VI04)
Angebote Leistung	Diagnostik und Therapie von rheumatologischen Erkrankungen (VI17)

Ambulanz Stoffwechselerkrankungen/ Endokrinologie	
Ambulanzart	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
Kommentar	weitere Abrechnungsarten der Ambulanz: AM06 Bestimmung zur ambulanten Behandlung nach § 116b SGB V [LK18] AM07 Privatambulanz AM11 vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V AM17 ambulante spezialfachärztliche Versorgung nach § 116b SGB V [LK29, LK34]
Angebote Leistung	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit) (VI07)
Angebote Leistung	Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen (VI30)
Angebote Leistung	Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselerkrankungen (VI10)

Nierentransplantationsambulanz	
Ambulanzart	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
Kommentar	Betreuung von Patienten / Patientinnen vor und nach Nierenlebenspende - auch AB0-inkompatibel weitere Abrechnungsarten der Ambulanz: AM11 vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V AM17 ambulante spezialfachärztliche Versorgung nach § 116b SGB V [LK35]
Angebote Leistung	Betreuung von Patientinnen und Patienten vor und nach Transplantation (VI21)
Angebote Leistung	Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen (VI08)

### B-13.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Trifft nicht zu.

### B-13.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Zulassung vorhanden	
Ärztin oder Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden	Nein
Stationäre BG-Zulassung vorhanden	Nein

### B-13.11 Personelle Ausstattung

#### B-13.11.1 Ärztinnen und Ärzte

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 42 Stunden.

#### Ärztinnen und Ärzte insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 32,43

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	24,7	
Ambulant	7,73	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	32,43	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 107,69231

**Davon Fachärztinnen und Fachärzte in Vollkräften**

Anzahl Vollkräfte: 16,11

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	12,39	
Ambulant	3,72	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	16,11	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 214,68927

**Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen**

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen)	Kommentar
AQ23	Innere Medizin	
AQ24	Innere Medizin und Angiologie	
AQ25	Innere Medizin und Endokrinologie und Diabetologie	
AQ29	Innere Medizin und Nephrologie	
AQ31	Innere Medizin und Rheumatologie	SP Rheumatologie und Osteologie

**Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen**

Nr.	Zusatz-Weiterbildung
ZF07	Diabetologie
ZF24	Manuelle Medizin/Chirotherapie
ZF28	Notfallmedizin

**B-13.11.2 Pflegepersonal**

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden.

**Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger in Vollkräften**

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

**Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 44,04

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	40,22	
Ambulant	3,82	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	44,04	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 66,13625

**Gesundheits- und Kinderkrankenschwestern und Gesundheits- und Kinderkrankenschwestern in Vollkräften**

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

**Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 4,25

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	4,25	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	4,25	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 625,88235

**Altenpflegerinnen und Altenpfleger in Vollkräften**

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

**Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 2,73

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	2,73	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	2,73	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 974,35897

**Pflegeassistentinnen und Pflegeassistenten in Vollkräften**

Ausbildungsdauer: 2 Jahre

**Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 0,72

Kommentar: Unsere Pflegeassistenten werden in einer einjährigen Maßnahme dazu qualifiziert.

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,72	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,72	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 3694,44444

**Krankenpflegehelferinnen und Krankenpflegehelfer in Vollkräften**

Ausbildungsdauer: 1 Jahr

**Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 5,72

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	5,72	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	5,72	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 465,03497

**Medizinische Fachangestellte in Vollkräften**

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

**Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 2,49

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1,16	
Ambulant	1,33	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	2,49	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 2293,10345

***Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse***

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ01	Bachelor
PQ05	Leitung einer Station/eines Bereiches
PQ07	Pflege in der Onkologie

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ11	Pflege in der Nephrologie
PQ14	Hygienebeauftragte in der Pflege
PQ15	Familien Gesundheits- und Kinderkrankenpflege
PQ20	Praxisanleitung

### **Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation**

Nr.	Zusatzqualifikation	Kommentar
ZP03	Diabetesberatung (DDG)	z. B. Diabetesberatung
ZP09	Kontinenzmanagement	
ZP20	Palliative Care	
ZP24	Deeskalationstraining	

### **B-13.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik**

Trifft nicht zu.

### **B-14 Klinik für Innere Medizin IV - Gastroenterologie, Hepatologie, Infektiologie**

#### **B-14.1 Allgemeine Angaben Klinik für Innere Medizin IV - Gastroenterologie, Hepatologie, Infektiologie**

<b>Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung</b>	
Fachabteilung	Klinik für Innere Medizin IV - Gastroenterologie, Hepatologie, Infektiologie
Fachabteilungsschlüssel	0107
Art	Hauptabteilung

Ärztliche Leitung

<b>Chefärztin oder Chefarzt</b>	
Funktion	Direktor
Titel, Vorname, Name	Univ.-Prof. Dr. med. Andreas Stallmach
Telefon	03641/9-324200
Fax	03641/9-324222
E-Mail	<a href="mailto:andreas.stallmach@med.uni-jena.de">andreas.stallmach@med.uni-jena.de</a>
Straße/Nr	Am Klinikum 1
PLZ/Ort	07747 Jena
Homepage	<a href="https://www.uniklinikum-jena.de/kim4/">https://www.uniklinikum-jena.de/kim4/</a>

#### **Besondere Aspekte des Qualitätsmanagements**

- externe Qualitätssicherung nach § 136 SGB V
- Mitglied des zertifizierten Onkologischen Zentrums (<https://www.uniklinikum-jena.de/tz/Kompetenzzentren.html>)
- Teilnahme an den interdisziplinären Tumorboards laut Wochenübersicht des UniversitätsTumorCentrums; s. <https://www.uniklinikum-jena.de/tz/Patienten+und+Angehörige/Ansprechpartner/Tumorkonferenzen+am+UKJ.html>
- Fortsetzung der Qualitätsbewertung mithilfe einer eigens entwickelten Balanced Score Card
- wesentlicher Beitrag zur Gestaltung der Krankenversorgung bei der Bewältigung der Corona-Krise im Rahmen interner und externer Gremien
- Etablierung einer Long-Covid-Ambulanz

**B-14.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten****Angaben zu Zielvereinbarungen**

Zielvereinbarung gemäß DKG | Ja

**B-14.3 Medizinische Leistungsangebote Klinik für Innere Medizin IV - Gastroenterologie, Hepatologie, Infektiologie**

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Innere Medizin IV - Gastroenterologie, Hepatologie, Infektiologie	Kommentar
VI11	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie)	
VI20	Intensivmedizin	Mitbetreuung von gastroenterologisch/hepatologischen Patienten auf IMC2, unter Leitung der Klinik für Innere Medizin I
VR04	Duplexsonographie	innerhalb der Interdisziplinären Endoskopie
VR03	Eindimensionale Dopplersonographie	innerhalb der Interdisziplinären Endoskopie
VR02	Native Sonographie	innerhalb der Interdisziplinären Endoskopie
VI00	Hepatologie	
VI43	Chronisch entzündliche Darmerkrankungen	
VI35	Endoskopie	Interdisziplinär in Koop. mit AVC: ÖGD & Koloskopie inkl. Intervention, ERCP inkl. Interv. u. Stentimpl., PTCO, Sonografien & Endosonografie inkl. Punktion, Kapselendoskopie, Ballonenteroskopie, Cholangioskopie, Minilaparoskopie, konfokale Laserendoskopie, Atemteste, Impedanzmessungen, Sondenanlagen
VI30	Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen	
VR05	Sonographie mit Kontrastmittel	innerhalb der Interdisziplinären Endoskopie
VI29	Behandlung von Blutvergiftung/Sepsis	
VI23	Diagnostik und Therapie von angeborenen und erworbenen Immundefekterkrankungen (einschließlich HIV und AIDS)	
VI21	Betreuung von Patientinnen und Patienten vor und nach Transplantation	
VI19	Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten	
VI18	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen	
VI14	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas	
VI13	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Peritoneums	
VI12	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Innere Medizin IV - Gastroenterologie, Hepatologie, Infektiologie	Kommentar
VI27	Spezialsprechstunde	Gastroenterologie CED Hepatologie FMT Post-/ Long-Covid-Ambulanz Studienambulanz
VR06	Endosonographie	innerhalb der Interdisziplinären Endoskopie

### B-14.5 Fallzahlen Klinik für Innere Medizin IV - Gastroenterologie, Hepatologie, Infektiologie

Fallzahlen	
Vollstationäre Fallzahl	2548
Teilstationäre Fallzahl	2

### B-14.6 Hauptdiagnosen nach ICD

#### B-14.6.1 Hauptdiagnosen nach ICD

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	K83	188	Sonstige Krankheit der Gallenwege
2	K70	186	Leberkrankheit durch Alkohol
3	K80	146	Gallensteinleiden
4	K22	125	Sonstige Krankheit der Speiseröhre
5	J12	113	Lungenentzündung, ausgelöst durch Viren
6	K74	94	Vermehrte Bildung von Bindegewebe in der Leber (Leberfibrose) bzw. Schrumpfleber (Leberzirrhose)
7	K50	91	Anhaltende (chronische) oder wiederkehrende Entzündung des Darms - Morbus Crohn
8	K85	79	Akute Entzündung der Bauchspeicheldrüse
9	D37	73	Tumor der Mundhöhle bzw. der Verdauungsorgane ohne Angabe, ob gutartig oder bösartig
10	D12	70	Gutartiger Tumor des Dickdarms, des Darmausganges bzw. des Afters

#### B-14.6.2 Weitere Kompetenzdiagnosen (PDF-Sicht)

ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
C22	61	Krebs der Leber bzw. der in der Leber verlaufenden Gallengänge
J18	44	Lungenentzündung, Krankheitserreger vom Arzt nicht näher bezeichnet
K63	41	Sonstige Krankheit des Darms
K51	41	Anhaltende (chronische) oder wiederkehrende Entzündung des Dickdarms - Colitis ulcerosa
A09	34	Durchfallkrankheit bzw. Magen-Darm-Grippe, wahrscheinlich ausgelöst durch Bakterien, Viren oder andere Krankheitserreger
C16	21	Magenkrebs

ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
C15	19	Speiseröhrenkrebs
J10	17	Grippe, ausgelöst durch sonstige Influenzaviren
C25	13	Bauchspeicheldrüsenkrebs
C18	12	Dickdarmkrebs im Bereich des Grimmdarms (Kolon)

### B-14.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

#### B-14.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	1-632	3999	Untersuchung der Speiseröhre, des Magens und des Zwölffingerdarms durch eine Spiegelung
2	1-650	1470	Untersuchung des Dickdarms durch eine Spiegelung - Koloskopie
3	1-440	1359	Entnahme einer Gewebeprobe (Biopsie) aus dem oberem Verdauungstrakt, den Gallengängen bzw. der Bauchspeicheldrüse bei einer Spiegelung
4	5-513	1231	Operation an den Gallengängen bei einer Magenspiegelung
5	1-640	467	Untersuchung der Gallengänge durch eine Röntgendarstellung mit Kontrastmittel bei einer Spiegelung des Zwölffingerdarms
6	8-810	410	Übertragung (Transfusion) von Blutflüssigkeit bzw. von Anteilen der Blutflüssigkeit oder von gentechnisch hergestellten Bluteiweißen
7	1-444	379	Entnahme einer Gewebeprobe (Biopsie) aus dem unteren Verdauungstrakt bei einer Spiegelung
8	3-056	366	Ultraschall der Bauchspeicheldrüse mit Zugang über die Speiseröhre
9	3-055	358	Ultraschall der Gallenwege mit Zugang über die Speiseröhre
10	8-125	336	Anlegen oder Wechsel einer über die Speiseröhre eingeführten Dünndarmsonde

#### B-14.7.2 Weitere Kompetenzprozeduren (PDF-Sicht)

OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
8-153	300	Behandlung durch gezieltes Einstechen einer Nadel in die Bauchhöhle mit anschließender Gabe oder Entnahme von Substanzen, z.B. Flüssigkeit
1-853	281	Untersuchung der Bauchhöhle durch Flüssigkeits- oder Gewebeatnahme mit einer Nadel
1-447	59	Entnahme einer Gewebeprobe (Biopsie) aus der Bauchspeicheldrüse mit einer feinen Nadel unter Ultraschallkontrolle
1-63a	45	Untersuchung des Dünndarms durch Schlucken einer in eine Kapsel eingebrachten Kamera
1-655	7	Spezialfärbung der Dün- und Dickdarmschleimhaut und der Schleimhaut des Afters während einer Spiegelung

### B-14.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Endoskopie	
Ambulanzart	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)

<b>Endoskopie</b>	
<b>Kommentar</b>	weitere Abrechnungsarten der Ambulanz: AM06 ambulante Behandlung im Krankenhaus nach § 116b SGB V [LK03, LK 18] AM07 Privatambulanz AM11 vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V AM17 ambulante spezialfachärztliche Versorgung nach § 116b SGB V [LK29]
<b>Angebotene Leistung</b>	ARFI-Messung, Fibroscan (VI00)
<b>Angebotene Leistung</b>	Atemgastests (C13, Laktose, Fruktose, Glukose) (VI00)
<b>Angebotene Leistung</b>	Duplexsonographie (VR04)
<b>Angebotene Leistung</b>	Eindimensionale Dopplersonographie (VR03)
<b>Angebotene Leistung</b>	Endoskopie (VI35)
<b>Angebotene Leistung</b>	Endosonographie (VR06)
<b>Angebotene Leistung</b>	Manometrie (ösophageal und anorektal) (VI00)
<b>Angebotene Leistung</b>	Native Sonographie (VR02)
<b>Angebotene Leistung</b>	pH-Metrie (VI00)
<b>Angebotene Leistung</b>	Sonographie mit Kontrastmittel (VR05)

<b>Gastroenterologische Sprechstunde</b>	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Kommentar</b>	chron. entzündl. Darmerkrankungen, Zöliakie, chron. Pankreasentzündungen, Abdominalbeschwerden weitere Abrechnungsarten: AM07 Privatambulanz AM11 vor-/ nachstat. L. §115a SGBV AM17 amb. spezialfachärztl. Vers. §116b SGBV [LK29, LK33, LK34, LK35, LK36, LK40]
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas (VI14)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs (VI12)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie) (VI11)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Peritoneums (VI13)
<b>Angebotene Leistung</b>	Mitarbeit Kompetenznetz Darmerkrankungen (GISG, KN-CED, DATED) (VI00)
<b>Angebotene Leistung</b>	Studienambulanz (VI00)

<b>Leberdispensärsprechstunde</b>	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Kommentar</b>	Behandlung von Patienten mit akuter und chronischer Lebererkrankung (infektiös, autoimmun, nutritiv toxisch) weitere Abrechnungsarten der Ambulanz: AM06 amb. Behandlung im Krankenhaus nach § 116b SGB V [LK 18] AM07 Privatambulanz AM11 vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V

<b>Leberdispensärsprechstunde</b>	
<b>Angebotene Leistung</b>	Betreuung von Patientinnen und Patienten vor und nach Transplantation (VI21)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas (VI14)
<b>Angebotene Leistung</b>	Kompetenzzentrum Hepatitis B und C; Mitarbeit im Kompetenznetz Hepatitis Modellregion Ost (VI00)
<b>Angebotene Leistung</b>	Studienambulanz (VI00)

### **B-14.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V**

<b>Rang</b>	<b>OPS-301</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Umgangssprachliche Bezeichnung</b>
1	1-650	705	Untersuchung des Dickdarms durch eine Spiegelung - Koloskopie
2	1-444	268	Entnahme einer Gewebeprobe (Biopsie) aus dem unteren Verdauungstrakt bei einer Spiegelung
3	5-452	100	Operative Entfernung oder Zerstörung von erkranktem Gewebe des Dickdarms
4	5-429	11	Sonstige Operation an der Speiseröhre
5	5-513	9	Operation an den Gallengängen bei einer Magenspiegelung
6	1-640	6	Untersuchung der Gallengänge durch eine Röntgendarstellung mit Kontrastmittel bei einer Spiegelung des Zwölffingerdarms
7	5-431	6	Operatives Anlegen einer Magensonde durch die Bauchwand zur künstlichen Ernährung
8	1-442	< 4	Entnahme einer Gewebeprobe (Biopsie) aus der Leber, den Gallengängen bzw. der Bauchspeicheldrüse durch die Haut mit Steuerung durch bildgebende Verfahren, z.B. Ultraschall
9	1-642	< 4	Untersuchung der Gallen- und Bauchspeicheldrüsengänge durch eine Röntgendarstellung mit Kontrastmittel bei einer Spiegelung des Zwölffingerdarms
10	5-490	< 4	Operative(r) Einschnitt oder Entfernung von Gewebe im Bereich des Anus

### **B-14.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft**

<b>Zulassung vorhanden</b>	
<b>Ärztin oder Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden</b>	Nein
<b>Stationäre BG-Zulassung vorhanden</b>	Nein

### **B-14.11 Personelle Ausstattung**

#### **B-14.11.1 Ärztinnen und Ärzte**

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 42 Stunden.

#### **Ärztinnen und Ärzte insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften**

Anzahl Vollkräfte: 23,34

Personal aufgeteilt nach:

<b>Versorgungsform</b>	<b>Anzahl Vollkräfte</b>	<b>Kommentar</b>
<b>Stationär</b>	21,23	

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Ambulant	2,11	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	23,34	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 120,01884

#### **Davon Fachärztinnen und Fachärzte in Vollkräften**

Anzahl Vollkräfte: 8,17

#### **Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	7,49	
Ambulant	0,68	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	8,17	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 340,18692

#### **Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen**

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunkt Kompetenzen)
AQ13	Viszeralchirurgie
AQ23	Innere Medizin
AQ25	Innere Medizin und Endokrinologie und Diabetologie
AQ26	Innere Medizin und Gastroenterologie

#### **Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen**

Nr.	Zusatz-Weiterbildung
ZF14	Infektiologie
ZF15	Intensivmedizin
ZF26	Medizinische Informatik
ZF28	Notfallmedizin
ZF34	Proktologie

#### **B-14.11.2 Pflegepersonal**

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden.

#### **Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger in Vollkräften**

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

#### **Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 43,22

#### **Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
-----------------	-------------------	-----------

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	39,88	
Ambulant	3,34	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	43,22	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 63,89168

#### **Gesundheits- und Kinderkrankenschwestern und Gesundheits- und Kinderkrankenschwestern in Vollkräften**

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

#### **Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 0,05

#### **Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,05	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,05	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 50960

#### **Altenpflegerinnen und Altenpfleger in Vollkräften**

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

#### **Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 1,46

#### **Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1,46	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1,46	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 1745,20548

#### **Pflegeassistentinnen und Pflegeassistenten in Vollkräften**

Ausbildungsdauer: 2 Jahre

#### **Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 0,33

#### **Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,33	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,33	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 7721,21212

#### **Krankenpflegehelferinnen und Krankenpflegehelfer in Vollkräften**

Ausbildungsdauer: 1 Jahr

#### **Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 6,25

#### **Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	6,24	
Ambulant	0,01	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	6,25	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 408,33333

#### **Medizinische Fachangestellte in Vollkräften**

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

#### **Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 2,92

#### **Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	2,43	
Ambulant	0,49	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	2,92	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 1048,55967

#### ***Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse***

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ01	Bachelor
PQ05	Leitung einer Station/eines Bereiches
PQ07	Pflege in der Onkologie

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ14	Hygienebeauftragte in der Pflege
PQ20	Praxisanleitung
PQ22	Intermediate Care Pflege

### **Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation**

Nr.	Zusatzqualifikation	Kommentar
ZP01	Basale Stimulation	
ZP16	Wundmanagement	z. B. Wundmanagement nach ICW/DGfW
ZP18	Dekubitusmanagement	

### **B-14.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik**

Trifft nicht zu.

## **B-15 Klinik für Innere Medizin V - Pneumologie**

### **B-15.1 Allgemeine Angaben Klinik für Innere Medizin V - Pneumologie**

Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung	
Fachabteilung	Klinik für Innere Medizin V - Pneumologie
Fachabteilungsschlüssel	0108
Art	Hauptabteilung

Ärztliche Leitung

Chefärztin oder Chefarzt	
Funktion	kommissarische Leitung
Titel, Vorname, Name	apl. Prof. Dr. med. Susanne Lang
Telefon	03641/9-324501
Fax	03641/9-324502
E-Mail	<a href="mailto:pneumologie@med.uni-jena.de">pneumologie@med.uni-jena.de</a>
Straße/Nr	Am Klinikum 1
PLZ/Ort	07747 Jena
Homepage	<a href="https://www.uniklinikum-jena.de/kim5/">https://www.uniklinikum-jena.de/kim5/</a>

### **Besondere Aspekte des Qualitätsmanagements**

- externe Qualitätssicherung nach § 136 SGB V
- Mitglied des zertifizierten Onkologischen Zentrums (<https://www.uniklinikum-jena.de/tz/Kompetenzzentren.html>)
- Teilnahme an den interdisziplinären Tumorboards laut Wochenübersicht des UniversitätsTumorCentrums; s. <https://www.uniklinikum-jena.de/tz/Patienten+und+Angehörige/Ansprechpartner/Tumorkonferenzen+am+UKJ.html>

### **B-15.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten**

Angaben zu Zielvereinbarungen	
Zielvereinbarung gemäß DKG	Keine Vereinbarung geschlossen

**B-15.3 Medizinische Leistungsangebote Klinik für Innere Medizin V - Pneumologie**

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Innere Medizin V - Pneumologie	Kommentar
VI15	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge	einschließlich 24 Std. Bronchoskopiedienst onkologische Therapie von Tumoren; Mitarbeit im Tumorboard nichtinvasive Beatmung (NIV-Therapie) Titration und Einstellung O2-Langzeittherapie
VI16	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura	Brustfellerkrankungen einschließlich Ultraschalluntersuchungen, Punktion und Biopsie des Brustfells
VI17	Diagnostik und Therapie von rheumatologischen Erkrankungen	
VI18	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen	Diagnostik und Therapie von Lungenkrebs
VI19	Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten	
VI22	Diagnostik und Therapie von Allergien	einschließlich Desensibilisierungsbehandlung
VI23	Diagnostik und Therapie von angeborenen und erworbenen Immundefekterkrankungen (einschließlich HIV und AIDS)	
VI37	Onkologische Tagesklinik	

**B-15.5 Fallzahlen Klinik für Innere Medizin V - Pneumologie**

Fallzahlen	
Vollstationäre Fallzahl	258
Teilstationäre Fallzahl	2

**B-15.6 Hauptdiagnosen nach ICD****B-15.6.1 Hauptdiagnosen nach ICD**

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	C34	69	Bronchialkrebs bzw. Lungenkrebs
2	J44	35	Sonstige anhaltende (chronische) Lungenkrankheit mit Verengung der Atemwege - COPD
3	J18	14	Lungenentzündung, Krankheitserreger vom Arzt nicht näher bezeichnet
4	D38	9	Tumor des Mittelohres, der Atmungsorgane bzw. von Organen im Brustkorb ohne Angabe, ob gutartig oder bösartig
5	D86	7	Krankheit des Bindegewebes mit Knötchenbildung - Sarkoidose
6	J45	6	Asthma
7	I26	5	Verschluss eines Blutgefäßes in der Lunge durch ein Blutgerinnsel - Lungenembolie

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
8	I50	5	Herzschwäche
9	J15	5	Lungenentzündung durch Bakterien
10	J47	4	Sackförmige Erweiterungen der Bronchien - Bronchiektasen

### B-15.6.2 Weitere Kompetenzdiagnosen (PDF-Sicht)

ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
A15	< 4	Tuberkulose der Atemorgane, mit gesichertem Nachweis der Krankheitserreger
B44	< 4	Infektionskrankheit, ausgelöst durch Aspergillus-Pilze
J84	< 4	Sonstige Krankheit des Bindegewebes in der Lunge
J94	< 4	Sonstige Krankheit des Brustfells (Pleura)

### B-15.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

#### B-15.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	1-620	1317	Untersuchung der Luftröhre und der Bronchien durch eine Spiegelung
2	1-843	889	Untersuchung der Luftröhrenäste (Bronchien) durch Flüssigkeits- oder Gewebeentnahme mit einer Nadel
3	9-984	64	Pflegebedürftigkeit
4	8-547	25	Sonstiges therapeutisches Verfahren zur Beeinflussung des Immunsystems
5	8-542	23	Ein- oder mehrtägige Krebsbehandlung mit Chemotherapie in die Vene bzw. unter die Haut
6	8-800	21	Übertragung (Transfusion) von Blut, roten Blutkörperchen bzw. Blutplättchen eines Spenders auf einen Empfänger
7	1-430	19	Entnahme einer Gewebeprobe (Biopsie) aus den Atemwegen bei einer Spiegelung
8	6-002	19	Gabe von Medikamenten gemäß Liste 2 des Prozedurenkatalogs
9	8-543	18	Mehrtägige Krebsbehandlung (bspw. 2-4 Tage) mit zwei oder mehr Medikamenten zur Chemotherapie, die über die Vene verabreicht werden
10	6-009	16	Applikation von Medikamenten, Liste 9

#### B-15.7.2 Weitere Kompetenzprozeduren (PDF-Sicht)

OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1-432	8	Entnahme einer Gewebeprobe (Biopsie) aus den Atemwegen durch die Haut mit Steuerung durch bildgebende Verfahren, z.B. Ultraschall
3-05f	8	Ultraschall der Lunge mit Zugang über die Atemwege
8-144	8	Einbringen eines Röhrchens oder Schlauchs in den Raum zwischen Lunge und Rippe zur Ableitung von Flüssigkeit (Drainage)
1-844	6	Untersuchung des Raumes zwischen Lunge und Rippen durch Flüssigkeits- oder Gewebeentnahme mit einer Nadel
6-00b	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 11
5-320	< 4	Operative Entfernung oder Zerstörung von erkranktem Gewebe eines Luftröhrenastes (Bronchus)

**B-15.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten**

<b>Immunologische/ Allergologische Sprechstunde</b>	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Kommentar</b>	weitere Abrechnungsarten der Ambulanz: AM06 amb. Behandlung im Krankenhaus nach § 116b SGB V [LK 18] AM07 Privatambulanz AM11 vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Allergien (VI22)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von angeborenen und erworbenen Immundefekterkrankungen (VI00)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen (VI30)
<b>Angebotene Leistung</b>	Spezialsprechstunde (VI27)

<b>Pneumologische Sprechstunde inkl. Lungenfunktionsdiagnostik</b>	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Kommentar</b>	weitere Abrechnungsarten der Ambulanz: AM06 amb. Behandlung im Krankenhaus nach § 116b SGB V [LK 18] AM07 Privatambulanz AM11 vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V AM17 ambulante spezialfachärztliche Versorgung nach § 116b SGB V [LK34, LK35]
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes (VI02)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen (VI30)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen (VI18)
<b>Angebotene Leistung</b>	Spezialsprechstunde (VI27)

**B-15.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V**

Trifft nicht zu.

**B-15.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft**

<b>Zulassung vorhanden</b>	
<b>Ärztin oder Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden</b>	Nein
<b>Stationäre BG-Zulassung vorhanden</b>	Nein

**B-15.11 Personelle Ausstattung****B-15.11.1 Ärztinnen und Ärzte**

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 42 Stunden.

**Ärztinnen und Ärzte insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften**

Anzahl Vollkräfte: 0,93

**Personal aufgeteilt nach:**

<b>Versorgungsform</b>	<b>Anzahl Vollkräfte</b>	<b>Kommentar</b>
<b>Stationär</b>	0,93	

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,93	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 277,41935

#### **Davon Fachärztinnen und Fachärzte in Vollkräften**

Anzahl Vollkräfte: 0,37

#### **Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,37	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,37	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 697,2973

#### **Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen**

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)
AQ30	Innere Medizin und Pneumologie
AQ18	Hals-Nasen-Ohrenheilkunde
AQ23	Innere Medizin

#### **Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen**

Nr.	Zusatz-Weiterbildung
ZF03	Allergologie
ZF25	Medikamentöse Tumortherapie
ZF39	Schlafmedizin
ZF40	Sozialmedizin

#### **B-15.11.2 Pflegepersonal**

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden.

#### **Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger in Vollkräften**

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

#### **Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 3,31

#### **Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	3,31	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	3,31	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 77,94562

#### Altenpflegerinnen und Altenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

#### **Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 0,18

#### **Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,18	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,18	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 1433,33333

s

#### Krankenpflegehelferinnen und Krankenpflegehelfer in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 1 Jahr

#### **Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 1,01

#### **Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1,01	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1,01	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 255,44554

#### Medizinische Fachangestellte in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

#### **Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 0,38

#### **Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,38	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,38	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 678,94737

### **Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse**

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ07	Pflege in der Onkologie
PQ05	Leitung einer Station/eines Bereiches
PQ14	Hygienebeauftragte in der Pflege
PQ20	Praxisanleitung

### **Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation**

Nr.	Zusatzqualifikation	Kommentar
ZP01	Basale Stimulation	
ZP16	Wundmanagement	z. B. Wundmanagement nach ICW/DGfW
ZP18	Dekubitusmanagement	

### **B-15.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik**

Trifft nicht zu.

## **B-16 Klinik für Kinder- und Jugendmedizin - Allgemeine Pädiatrie, Pädiatrische Onkologie und Hämatologie**

### **B-16.1 Allgemeine Angaben Klinik für Kinder- und Jugendmedizin - Allgemeine Pädiatrie, Pädiatrische Onkologie und Hämatologie**

Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung	
Fachabteilung	Klinik für Kinder- und Jugendmedizin - Allgemeine Pädiatrie, Pädiatrische Onkologie und Hämatologie
Fachabteilungsschlüssel	1000
Art	Hauptabteilung

Ärztliche Leitung

Chefärztin oder Chefarzt	
Funktion	Direktor
Titel, Vorname, Name	Univ.-Prof. Dr. med. James F. Beck
Telefon	03641/9-329501
Fax	03641/9-329502
E-Mail	<a href="mailto:kinderklinik@med.uni-jena.de">kinderklinik@med.uni-jena.de</a>
Straße/Nr	Am Klinikum 1
PLZ/Ort	07747 Jena
Homepage	<a href="https://www.uniklinikum-jena.de/kinderklinik/">https://www.uniklinikum-jena.de/kinderklinik/</a>

### **Besondere Aspekte des Qualitätsmanagements**

- Arbeitsgemeinschaft Pflegestandards: Erarbeitung, Erweiterung und ständige Aktualisierung zu Pflegemaßnahmen in der Kinderheilkunde

- Beteiligung an überregionalen Auswertungen von Untersuchungs- und Therapieergebnissen:
  - Meldung an das Mainzer Kinder-Tumorregister
  - Registrierung und Auswertung nosokomialer Infektionen auf Knochenmark- und Blutstammzelltransplantationsabteilungen (ONKO-KISS; s. Kapitel C4)
  - Therapieoptimierungsstudien der Gesellschaft für Pädiatrische Onkologie und Hämatologie (GPOH)
  - Evaluierung der Blutstammzelltransplantationen (Pädiatisches Register für Stammzelltransplantation in Frankfurt/ Main, europaweit durch EBMT, weltweit durch IBMTR)
- Kompetenznetzwerk Hämorrhagische Diathesen Ost: Datenaustausch, Diagnose- und Therapierichtlinien
- Therapiestudie bei Bluter-Neuerkrankungen, PUP-Studie Hämophilie
- Inzidenz- und Todesursachen-Statistik Hämophilie Deutschland
- Leitlinien-Mitarbeit zur akuten und venösen Thrombose (ständige Kommission Pädiatrie der Gesellschaft für Thrombose und Hämostaseforschung)
- Mitglied des Zentrums für angeborene und erworbene Fehlbildungen
- Partner des zertifizierten Perinatalzentrums (periZert, Level I)
- multizentrische Therapiestudien in der Kinderneurologie
- AWMF Leitlinien Erstellung: Harnwegsinfektion im Kindesalter
- DPV-QM-Initiative: Nationale Qualitätsinitiative für die pädiatrische Diabetologie (Ulm)
- AWMF-Leitlinien Kinderdiabetologie: Mitarbeit bei der Erstellung der aktuellen Leitlinien
- ISPAD-Leitlinien Kinderdiabetologie: Mitarbeit bei der Erstellung der aktuellen Leitlinien (internationale Leitlinien der International Society for Pediatric and Adolescent Diabetes)
- Datenbank der AG Pädiatrische Endokrinologie zur Qualitätssicherung bei AGS (Adrenogenitales Syndrom, eine Stoffwechselstörung): PEDAS-QS
- Datenbank der AG Pädiatrische Endokrinologie zur Qualitätssicherung bei kongenitaler Hypothyreose: PEDAS-QS
- Leitung des Neugeborenen-Screenings auf angeborene Stoffwechsel- und Hormonstörungen im Rahmen des Stoffwechselzentrums Thüringen. Teilnahme an der Qualitätssicherung des Neugeborenen-Screenings bezüglich der Konfirmations-Diagnostik (Adrenogenitales Syndrom und angeborene Schilddrüsenunterfunktion), Konfirmationsdiagnostik für Mukoviszidose und angeborenen Immundefekte
- Muko.dok/ Muko.zert: Qualitätssicherung bei Mukoviszidose mit anonymer Eingabe der Jenaer Patientendaten (Deutscher Mukoviszidose e. V.)
- Einzige Zertifizierte Mukoviszidosezentrum für Kinder und Erwachsene in Thüringen (seit 2017, zuvor nur für Kinder und Jugendliche zertifiziert); 81 stationäre und 220 teilstationäre Behandlungsfälle
- Durchführung von Schweißtest bei auffälligen Neugeborenen Screening für CF seit 01.09.2016
- Aufnahme in das Netzwerk europäische CF-Studienzentren (European Clinical Trials Network / insgesamt wurden 43 Zentren in Europa, 5 in Deutschland nach Bewerbung aufgenommen)
- Teilnahme am deutschen Benchmarking Mukoviszidose einschl. Public Reporting
- Qualitätssicherung Asthmaschulung
- Teilnahme an internationalen und deutschen Studien zu Mukoviszidose und Asthma
- AWMF-Leitlinien Mitarbeit für neue und chronische Besiedlung mit *Pseudomonas aeruginosa* bei Mukoviszidose
- Teilnahme an der Erhebung seltener pädiatrischer Erkrankungen (ESPED)
- Teilnahme an Ringversuchen: Hämatologie, Flowzytometrie zur CD 34+-Detektierung, zur Leukämiediagnostik und Immunphänotypisierung
- Inspektionen zur Durchführung des Arzneimittelgesetzes durch das Thüringer Ministerium für Soziales und Gesundheit und das Paul-Ehrlich-Institut
- Teilnahme an Qualitätssicherungsvereinbarung Kinderonkologie
- Internationale JACIE Akkreditierung der Stammzelltransplantationseinheit zusammen mit der Klinik für Innere Medizin II
- Gastroenterologie:
  - Teilnahme am CEDATA-Register (chronisch. entzündliche Darmerkrankungen) der GPGE

- Leitung (OA Dr. med. Reinsch) des GPGE-Weiterbildungszentrum Jena/ Eisenach (Kooperation mit CA Dr. Benno Kretzschmar)
- Mitaufnahme von Eltern (Z76 - Personen, die das Gesundheitswesen aus sonstigen Gründen in Anspruch nehmen - als häufigste Hauptdiagnose)

### **B-16.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten**

#### **Angaben zu Zielvereinbarungen**

Zielvereinbarung gemäß DKG | Ja

### **B-16.3 Medizinische Leistungsangebote Klinik für Kinder- und Jugendmedizin - Allgemeine Pädiatrie, Pädiatrische Onkologie und Hämatologie**

<b>Nr.</b>	<b>Medizinische Leistungsangebote Klinik für Kinder- und Jugendmedizin - Allgemeine Pädiatrie, Pädiatrische Onkologie und Hämatologie</b>	<b>Kommentar</b>
<b>VH08</b>	Diagnostik und Therapie von Infektionen der oberen Atemwege	
<b>VK28</b>	Pädiatrische Psychologie	Spezialsprechstunden/ Ambulanzen für Pädiatrische Diabetologie, Endokrinologie, Pulmonologie, Mukoviszidose, Kardiologie, Gastroenterologie/ Hepatologie Onkologie Hämatologie Nephrologie Rheumatologie Neonatologie/ Frühgeborensprechstunde
<b>VK21</b>	Diagnostik und Therapie chromosomaler Anomalien	
<b>VK15</b>	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Stoffwechselerkrankungen	
<b>VK14</b>	Diagnostik und Therapie von angeborenen und erworbenen Immundefekterkrankungen (einschließlich HIV und AIDS)	
<b>VK13</b>	Diagnostik und Therapie von Allergien	
<b>VK11</b>	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) hämatologischen Erkrankungen bei Kindern und Jugendlichen	einschließlich Patienten mit Gerinnungsstörungen
<b>VK10</b>	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen bei Kindern und Jugendlichen	Leukämien, Tumoren des Gehirns und des Rückenmarkes, des vegetativen Nervensystems, bösartige Erkrankungen der Lymphknoten, der Nieren, des Haltungs- und Bewegungsapparates, der Leber, hormonproduzierender Drüsen, seltene Tumoren
<b>VK09</b>	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) rheumatischen Erkrankungen	
<b>VK08</b>	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen der Atemwege und der Lunge	einschließlich Patienten mit zystischer Fibrose im Kindes- und Erwachsenenalter

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Kinder- und Jugendmedizin - Allgemeine Pädiatrie, Pädiatrische Onkologie und Hämatologie	Kommentar
VK07	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas	
VK06	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes	
VK29	Spezialsprechstunde	Ambulanz des KfH-Nierenzentrums für Kinder/ Jugendliche; Ambulanzen für Kinderkardiologie und angeborene Herzfehler, für Nieren- und Harnwegserkrankungen Pädiatrische Ernährungsberatung, Pädiatrische Pneumologie/ Allergologie/ Mukoviszidosezentrum, Pädiatrische Hämatologie/ Onkologie/ Immundefekte
VK05	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen der endokrinen Drüsen (Schilddrüse, Nebenschilddrüse, Nebenniere, Diabetes)	
VK03	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Gefäßerkrankungen	
VK02	Betreuung von Patientinnen und Patienten vor und nach Transplantation	Blutstammzell- und Knochenmarktransplantation Nierentransplantation
VK01	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Herzerkrankungen	
VI38	Palliativmedizin	- Palliativmedizinische Komplexbehandlung bei Kindern und Jugendlichen - ambulantes Palliativteam (SAPV)
VI19	Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten	bei Kindern und Jugendlichen
VI15	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge	bei Kindern und Jugendlichen; bei Mukoviszidose auch bei Erwachsenen
VI14	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas	bei Kindern und Jugendlichen; bei Mukoviszidose auch bei Erwachsenen
VI11	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie)	bei Kindern und Jugendlichen
VI10	Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	bei Kindern und Jugendlichen
VI08	Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen	bei Kindern und Jugendlichen
VI07	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit)	bei Kindern und Jugendlichen
VK04	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) pädiatrischen Nierenerkrankungen	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Kinder- und Jugendmedizin - Allgemeine Pädiatrie, Pädiatrische Onkologie und Hämatologie	Kommentar
VU02	Diagnostik und Therapie von Niereninsuffizienz	bei Kindern und Jugendlichen

### B-16.5 Fallzahlen Klinik für Kinder- und Jugendmedizin - Allgemeine Pädiatrie, Pädiatrische Onkologie und Hämatologie

Fallzahlen	
Vollstationäre Fallzahl	1771
Teilstationäre Fallzahl	934

### B-16.6 Hauptdiagnosen nach ICD

#### B-16.6.1 Hauptdiagnosen nach ICD

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	C91	152	Blutkrebs, ausgehend von bestimmten weißen Blutkörperchen (Lymphozyten)
2	Z51	93	Sonstige medizinische Behandlung
3	C71	60	Gehirnkrebs
4	E84	59	Erbliche Stoffwechselkrankheit mit Störung der Absonderung bestimmter Körperflüssigkeiten wie Schweiß oder Schleim - Mukoviszidose
5	C92	46	Knochenmarkkrebs, ausgehend von bestimmten weißen Blutkörperchen (Granulozyten)
6	C41	42	Krebs des Knochens bzw. der Gelenkknorpel sonstiger bzw. vom Arzt nicht näher bezeichneter Körperregionen
7	K50	39	Anhaltende (chronische) oder wiederkehrende Entzündung des Darms - Morbus Crohn
8	E88	32	Sonstige Stoffwechselstörung
9	D61	31	Sonstige Blutarmut durch zu geringe Neubildung verschiedener Blutkörperchen
10	E10	31	Zuckerkrankheit, die von Anfang an mit Insulin behandelt werden muss - Diabetes Typ-1

#### B-16.6.2 Weitere Kompetenzdiagnosen (PDF-Sicht)

ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
C40	29	Krebs des Knochens bzw. der Gelenkknorpel der Gliedmaßen
N10	28	Akute Entzündung im Bindegewebe der Nieren und an den Nierenkanälchen
C75	15	Krebs sonstiger hormonproduzierender Drüsen bzw. verwandter Strukturen
D33	12	Gutartiger Hirntumor, Hirnnerventumor bzw. Rückenmarkstumor
C49	11	Krebs sonstigen Bindegewebes bzw. anderer Weichteilgewebe wie Muskel oder Knorpel
C83	10	Lymphknotenkrebs, der ungeordnet im ganzen Lymphknoten wächst - Diffuses Non-Hodgkin-Lymphom
C64	10	Nierenkrebs, ausgenommen Nierenbeckenkrebs

ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
C81	9	Hodgkin-Lymphknotenkrebs - Morbus Hodgkin
D48	8	Tumor an sonstigen bzw. vom Arzt nicht näher bezeichneten Körperregionen ohne Angabe, ob gutartig oder bösartig
D50	6	Blutarmut durch Eisenmangel
C72	5	Krebs des Rückenmarks, der Hirnnerven, des Gehirns oder zugehöriger Strukturen
D56	< 4	Mittelmeeranämie - Thalassämie
D70	< 4	Mangel an weißen Blutkörperchen
D59	< 4	Erworbene, nicht-erbliche Blutarmut durch gesteigerten Abbau der roten Blutkörperchen
D47	< 4	Sonstige Tumorkrankheit des lymphatischen, blutbildenden bzw. verwandten Gewebes ohne Angabe, ob gutartig oder bösartig

### B-16.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

#### B-16.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	9-984	529	Pflegebedürftigkeit
2	1-760	440	Untersuchung zum Nachweis einer Stoffwechselstörung, bei der bestimmte Substanzen (z.B. Zucker) verabreicht werden
3	8-800	355	Übertragung (Transfusion) von Blut, roten Blutkörperchen bzw. Blutplättchen eines Spenders auf einen Empfänger
4	8-547	222	Sonstiges therapeutisches Verfahren zur Beeinflussung des Immunsystems
5	8-902	210	Narkose mit Gabe des Narkosemittels zuerst über die Vene, dann über die Atemwege
6	8-810	185	Übertragung (Transfusion) von Blutflüssigkeit bzw. von Anteilen der Blutflüssigkeit oder von gentechnisch hergestellten Bluteiweißen
7	6-001	182	Gabe von Medikamenten gemäß Liste 1 des Prozedurenkatalogs
8	8-542	127	Ein- oder mehrtägige Krebsbehandlung mit Chemotherapie in die Vene bzw. unter die Haut
9	6-004	107	Gabe von Medikamenten gemäß Liste 4 des Prozedurenkatalogs
10	8-544	100	Mehrtägige Krebsbehandlung (bspw. 5-8 Tage) mit zwei oder mehr Medikamenten zur Chemotherapie, die über die Vene verabreicht werden

#### B-16.7.2 Weitere Kompetenzprozeduren (PDF-Sicht)

OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
8-903	26	Gabe von Medikamenten zur Beruhigung und zur Schmerzausschaltung
8-802	36	Übertragung (Transfusion) von weißen Blutkörperchen von einem Spender
8-984	16	Fachübergreifende Behandlung der Zuckerkrankheit (Diabetes)
8-805	14	Übertragung (Transfusion) von aus dem Blut eines Spenders gewonnenen Blutstammzellen
8-812	11	Übertragung (Transfusion) von anderen Anteilen der Blutflüssigkeit oder von gentechnisch hergestellten Bluteiweißen

OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
5-410	7	Entnahme von Blutstammzellen aus dem Knochenmark und dem Blut zur Transplantation
5-411	6	Transplantation von Blutstammzellen aus dem Knochenmark
1-941	5	Umfassende Untersuchung von Blutkrebs
8-713	< 4	Maschinelle Beatmung und Atemunterstützung bei Erwachsenen
8-771	< 4	Herz bzw. Herz-Lungen-Wiederbelebung

### B-16.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Ambulanz für Kinderkardiologie und angeborene Herzfehler	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Kommentar</b>	weitere Abrechnungsarten der Ambulanz: AM04 Ermächtigungsambulanz nach § 116 SGB V AM11 vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V AM17 ambulante spezialfachärztliche Versorgung nach § 116b SGB V [LK34]
<b>Angebotene Leistung</b>	Betreuung von Patientinnen und Patienten vor und nach Transplantation (VK02)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Gefäßerkrankungen (VK03)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Herzerkrankungen (VK01)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von sonstigen angeborenen Fehlbildungen, angeborenen Störungen oder perinatal erworbenen Erkrankungen (VK20)

Ambulanz Kinder- und Jugendmedizin	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Kommentar</b>	Telefon: 03641 9329540 weitere Abrechnungsarten der Ambulanz: AM07 Privatambulanz AM08 Notfallambulanz (24h) AM11 vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V AM17 ambulante spezialfachärztliche Versorgung nach § 116b SGB V [LK34]
<b>Angebotene Leistung</b>	Allgemeine pädiatrische Sprechstunde (VK00)
<b>Angebotene Leistung</b>	Impfungen (VK00)
<b>Angebotene Leistung</b>	Reisemedizin, Beratung für Kinder und Jugendliche (VK00)

Ambulanz für Nieren- und Harnwegserkrankungen	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Kommentar</b>	Telefon: 03641 9328550 weitere Abrechnungsarten der Ambulanz: AM11 vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V
<b>Angebotene Leistung</b>	Betreuung von Patientinnen und Patienten vor und nach Transplantation (VK02)

<b>Ambulanz für Nieren- und Harnwegserkrankungen</b>	
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Gefäßerkrankungen (VK03)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) pädiatrischen Nierenerkrankungen (VK04)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von sonstigen angeborenen Fehlbildungen, angeborenen Störungen oder perinatal erworbenen Erkrankungen (VK20)

<b>Pädiatrische Ernährungsberatung</b>	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Kommentar</b>	Telefon: 03641 9 329557 weitere Abrechnungsarten der Ambulanz: AM11 vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V AM16 Heilmittelambulanz nach § 124 Abs. 3 SGB V AM17 ambulante spezialfachärztliche Versorgung nach § 116b SGB V [LK34]
<b>Angebotene Leistung</b>	Spezialsprechstunde (VK29)

<b>Pädiatrische Pneumologie/ Allergologie/ Mukoviszidosezentrum</b>	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Kommentar</b>	Telefon: 03641 9329535 weitere Abrechnungsarten der Ambulanz: AM11 vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V AM17 ambulante spezialfachärztliche Versorgung nach § 116b SGB V [LK34]
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen der Atemwege und der Lunge (VK08)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Allergien (VK13)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von sonstigen angeborenen Fehlbildungen, angeborenen Störungen oder perinatal erworbenen Erkrankungen (VK20)
<b>Angebotene Leistung</b>	Mukoviszidosezentrum (VK33)

<b>Pädiatrische Tagesklinik</b>	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Kommentar</b>	Telefon: 03641 9329520 weitere Abrechnungsarten der Ambulanz: AM11 vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V
<b>Angebotene Leistung</b>	Betreuung von Patientinnen und Patienten vor und nach Transplantation (VK02)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen der Atemwege und der Lunge (VK08)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen der endokrinen Drüsen (Schilddrüse, Nebenschilddrüse, Nebenniere, Diabetes) (VK05)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (VK06)

<b>Pädiatrische Tagesklinik</b>	
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Herzerkrankungen (VK01)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) rheumatischen Erkrankungen (VK09)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Stoffwechselerkrankungen (VK15)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Entwicklungsstörungen im Säuglings-, Kleinkindes- und Schulalter (VK26)

<b>Spezialprechstunde für Endokrinologie (Hormonsprechstunde)</b>	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Kommentar</b>	Telefon: 03641 9329550 weitere Abrechnungsarten der Ambulanz: AM11 vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V AM17 ambulante spezialfachärztliche Versorgung nach § 116b SGB V [LK34]
<b>Angebotene Leistung</b>	Betreuung von Patienten nach Therapie maligner Erkrankungen und Betreuung von Patienten mit Hormonstörungen bei genetischen Erkrankungen (VK00)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen der endokrinen Drüsen (Schilddrüse, Nebenschilddrüse, Nebenniere, Diabetes) (VK05)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Entwicklungsstörungen im Säuglings-, Kleinkindes- und Schulalter (VK26)
<b>Angebotene Leistung</b>	Neugeborenencreening (VK25)

<b>Spezialprechstunde Gastroenterologie/ Hepatologie</b>	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Kommentar</b>	Telefon: 03641 9329545 weitere Abrechnungsarten der Ambulanz: AM11 vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V AM17 ambulante spezialfachärztliche Versorgung nach § 116b SGB V [LK34, LK40]
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas (VK07)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (VK06)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Stoffwechselerkrankungen (VK15)

<b>Spezialprechstunde Kinderdiabetologie</b>	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)

<b>Spezialsprechstunde Kinderdiabetologie</b>	
<b>Kommentar</b>	Telefon: 03641 9328130 weitere Abrechnungsarten der Ambulanz: AM06 ambulante Behandlung im Krankenhaus nach § 116b SGB V [LK03] AM11 vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V AM17 ambulante spezialfachärztliche Versorgung nach § 116b SGB V [LK34]
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen der endokrinen Drüsen (Schilddrüse, Nebenschilddrüse, Nebenniere, Diabetes) (VK05)

<b>Spezialsprechstunde für Hämatologie, Onkologie und Immunologie</b>	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Kommentar</b>	Telefon: 03641 9329560 weitere Abrechnungsarten der Ambulanz: AM11 vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V AM17 ambulante spezialfachärztliche Versorgung nach § 116b SGB V [LK34, LK40]
<b>Angebotene Leistung</b>	Betreuung von Patientinnen und Patienten vor und nach Transplantation (VK02)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnose und Therapie von Patienten mit Gerinnungsstörungen (VK00)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) hämatologischen Erkrankungen bei Kindern und Jugendlichen (VK11)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Allergien (VK13)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von angeborenen und erworbenen Immundefekterkrankungen (einschließlich HIV und AIDS) (VK14)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen bei Kindern und Jugendlichen (VK10)
<b>Angebotene Leistung</b>	Immunologie (VK30)

<b>Spezialsprechstunde für Kinderrheumatologie</b>	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Kommentar</b>	Telefon: 03641 9329545 weitere Abrechnungsarten der Ambulanz: AM11 vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) rheumatischen Erkrankungen (VK09)

### **B-16.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V**

<b>Rang</b>	<b>OPS-301</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Umgangssprachliche Bezeichnung</b>
1	1-444	< 4	Entnahme einer Gewebeprobe (Biopsie) aus dem unteren Verdauungstrakt bei einer Spiegelung

### **B-16.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft**

**Zulassung vorhanden**

<b>Zulassung vorhanden</b>	
Ärztin oder Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden	Nein
Stationäre BG-Zulassung vorhanden	Nein

### B-16.11 Personelle Ausstattung

#### B-16.11.1 Ärztinnen und Ärzte

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 42 Stunden.

#### Ärztinnen und Ärzte insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 25,67

##### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	21,32	
Ambulant	4,35	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	25,67	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 83,06754

#### Davon Fachärztinnen und Fachärzte in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 15,19

##### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	12,69	
Ambulant	2,5	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	15,19	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 139,55871

#### **Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen**

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen)
AQ32	Kinder- und Jugendmedizin
AQ33	Kinder- und Jugendmedizin, SP Kinder-Hämatologie und -Onkologie
AQ34	Kinder- und Jugendmedizin, SP Kinder-Kardiologie

#### **Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen**

Nr.	Zusatz-Weiterbildung
ZF16	Kinder-Endokrinologie und -Diabetologie
ZF17	Kinder-Gastroenterologie
ZF18	Kinder-Nephrologie

Nr.	Zusatz-Weiterbildung
ZF20	Kinder-Pneumologie
ZF21	Kinder-Rheumatologie
ZF30	Palliativmedizin

### B-16.11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden.

#### Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

#### Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 30,2

#### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	24,81	
Ambulant	5,39	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	30,2	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 71,38251

#### Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen und Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

#### Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 29,43

#### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	29,43	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	29,43	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 60,17669

#### Pflegeassistentinnen und Pflegeassistenten in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 2 Jahre

#### Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 1,01

Kommentar: Unsere Pflegeassistenten werden in einer einjährigen Maßnahme dazu qualifiziert.

#### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
-----------------	-------------------	-----------

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1,01	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1,01	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 1753,46535

#### **Krankenpflegehelferinnen und Krankenpflegehelfer in Vollkräften**

Ausbildungsdauer: 1 Jahr

#### **Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 1,08

#### **Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1,08	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1,08	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 1639,81481

#### **Pflegehelferinnen und Pflegehelfer in Vollkräften**

Ausbildungsdauer: ab 200 Std. Basiskurs

#### **Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 0,24

#### **Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,24	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,24	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 7379,16667

#### **Medizinische Fachangestellte in Vollkräften**

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

#### **Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 0,24

#### **Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,2	
Ambulant	0,04	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,24	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 8855

### ***Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse***

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ01	Bachelor
PQ05	Leitung einer Station/eines Bereiches
PQ07	Pflege in der Onkologie
PQ10	Pflege in der Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie
PQ14	Hygienebeauftragte in der Pflege
PQ15	Familien Gesundheits- und Kinderkrankenpflege
PQ20	Praxisanleitung
PQ02	Diplom

### ***Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation***

Nr.	Zusatzqualifikation
ZP03	Diabetesberatung (DDG)
ZP08	Kinästhetik
ZP20	Palliative Care
ZP26	Epilepsieberatung

### ***B-16.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik***

Trifft nicht zu.

### ***B-17 Klinik für Kinder- und Jugendmedizin - Neonatologie und Intensivmedizin***

#### ***B-17.1 Allgemeine Angaben Klinik für Kinder- und Jugendmedizin - Neonatologie und Intensivmedizin***

<b>Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung</b>	
Fachabteilung	Klinik für Kinder- und Jugendmedizin - Neonatologie und Intensivmedizin
Fachabteilungsschlüssel	1200
Art	Hauptabteilung

Ärztliche Leitung

<b>Chefärztin oder Chefarzt</b>	
Funktion	Sektionsleiter
Titel, Vorname, Name	Prof. Dr. med. Hans Proquitté
Telefon	03641/9-329601

Chefärztin oder Chefarzt	
Fax	03641/9-329602
E-Mail	<a href="mailto:Hans.Proquitte@med.uni-jena.de">Hans.Proquitte@med.uni-jena.de</a>
Straße/Nr	Am Klinikum 1
PLZ/Ort	07747 Jena
Homepage	<a href="https://www.uniklinikum-jena.de/kinderklinik/">https://www.uniklinikum-jena.de/kinderklinik/</a>

Chefärztin oder Chefarzt	
Funktion	Direktor
Titel, Vorname, Name	Univ.-Prof. Dr. med. James F. Beck
Telefon	03641/9-329501
Fax	03641/9-329502
E-Mail	<a href="mailto:kinderklinik@med.uni-jena.de">kinderklinik@med.uni-jena.de</a>
Straße/Nr	Am Klinikum 1
PLZ/Ort	07747 Jena
Homepage	<a href="https://www.uniklinikum-jena.de/kinderklinik/">https://www.uniklinikum-jena.de/kinderklinik/</a>

### Besondere Aspekte des Qualitätsmanagements

- Perinatalzentrum Level 1 seit 01.01.2006 gemäß der Vereinbarung des Gemeinsamen Bundesausschusses über Maßnahmen zur Qualitätssicherung der Versorgung von Früh- und Neugeborenen; s.a. <https://www.perinatalzentren.org>
- Hauptpartner des zertifizierten Perinatalzentrums (periZert; Level I)
- externe Qualitätssicherung nach § 136 SGB V
- Prof. Dr. Proquitte ist Mitglied des Arbeitskreises Thüringer Neonatologen
- Pränatales Pflegekonsil zur Vorbereitung der Eltern in Risikoschwangerschaften
- NLS (offizielles Angebot im Dosis)
- Neonatologen mit Teilgebietsbezeichnung, aktuell 8 (2021), 2 Neonatologen akt. In Weiterbildung
- 2 neue Mitarbeiter, die den Kurs hygienebeauftragter Arzt abgelegt haben
- 1 neuer Transportinkubator
- 2 Mitarbeiter mit Zusatzbezeichnung Palliativmediziner
- 1 OA Kinderkardiologe
- Umsetzung Hüftultraschall für alle NG auf der E110
- Mitwirkung im Sepsisverbund CSCC mit dem Projekt "NEO-SEP" (5-Jahres-Projekt, BMBF)
- Microblut Messungen von pCO<sub>2</sub> und pH: (BMBF 2016)
- Kamerasystem (BMBF)
- Umsetzung des RKI Bulletins im Hinblick auf Hygiene und Isolationsempfehlungen auf Neonatologien
- Teilnahme an der GNN Studie
- Teilnahme an der Primal Studie
- Etablierung FNNP
- Projekt Clean4Us
- Mitaufnahme von Eltern (Z76 - Personen, die das Gesundheitswesen aus sonstigen Gründen in Anspruch nehmen - als häufigste Hauptdiagnose)

### B-17.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten

Angaben zu Zielvereinbarungen	
Zielvereinbarung gemäß DKG	Ja

### **B-17.3 Medizinische Leistungsangebote Klinik für Kinder- und Jugendmedizin - Neonatologie und Intensivmedizin**

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Kinder- und Jugendmedizin - Neonatologie und Intensivmedizin	Kommentar
VK01	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Herzerkrankungen	Zusammenarbeit mit den Kollegen der Kinderkardiologie, Echokardiografie, EKG, LZ-EKG, LZ-RR (auch pränatale Konsile)
VK24	Perinatale Beratung Hochrisikoschwangerer im Perinatalzentrum gemeinsam mit Frauenärztinnen und Frauenärzten	
VK23	Versorgung von Mehrlingen	
VK22	Diagnostik und Therapie spezieller Krankheitsbilder Frühgeborener und reifer Neugeborener	Pränatalmedizin & Geburtshilfe, Klinische Genetik, Kinderchirurgie, Kinderanästhesie, Radiologie, Augenheilkunde, Orthopädie, Hals-Nasen-Ohrenheilkunde, Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie, Kinderkardiologie, Kindernephrologie
VK20	Diagnostik und Therapie von sonstigen angeborenen Fehlbildungen, angeborenen Störungen oder perinatal erworbenen Erkrankungen	pränatale Konsile mit betreffenden Fachabteilungen, Sonografie
VK18	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) neurometabolischen/neurodegenerativen Erkrankungen	in Zusammenarbeit mit den Neuropädiatern Schwerpunkt neuromuskuläre Erkrankungen
VK17	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) neuromuskulären Erkrankungen	in Zusammenarbeit mit den Neuropädiatern Schwerpunkt neuromuskuläre Erkrankungen
VK16	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) neurologischen Erkrankungen	Labor, EEG, Sonografie, MRT, in Zusammenarbeit mit den Neuropädiatern Schwerpunkt neuromuskuläre Erkrankungen (auch pränatale Konsile)
VK15	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Stoffwechselerkrankungen	Labor, Zusammenarbeit mit klinischer Genetik und Abteilung für Neuropädiatrie Schwerpunkt Stoffwechselerkrankungen
VK12	Neonatologische/Pädiatrische Intensivmedizin	Beatmung/ CPAP (Tubus oder Trachealkanüle), NO-Beatmung, Anlage von zentralvenösen Kathetern, arterielle Blutdruckmessung, zerebrale Sonografie, Bronchoskopie (in Zusammenarbeit mit der Kinderpulmologie), Dialyse in Zusammenarbeit mit den Kindernephrologen

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Kinder- und Jugendmedizin - Neonatologie und Intensivmedizin	Kommentar
VK11	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) hämatologischen Erkrankungen bei Kindern und Jugendlichen	in Zusammenarbeit mit den Kinderonkologen/ -hämatologen
VK10	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen bei Kindern und Jugendlichen	in Zusammenarbeit mit den Kinderonkologen und den Kinderchirurgen (pränatale Konsile)
VK08	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen der Atemwege und der Lunge	Röntgen, Bronchoskopie, u. a. auch gemeinsam mit der Pulmonologie), Schweißtest
VK07	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas	Sonografie, Zusammenarbeit mit Gastroenterologen und Uniklinik Hamburg als Transplantationszentrum
VK06	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes	Sonografie, Röntgen, in Zusammenarbeit mit Gastroenterologen und den Kinderchirurgen
VK05	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen der endokrinen Drüsen (Schilddrüse, Nebenschilddrüse, Nebenniere, Diabetes)	Labor, Sonografie, in Zusammenarbeit mit den Kinderendokrinologen, gemeinsam mit den Endokrinologen und Diabetologen
VK04	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) pädiatrischen Nierenerkrankungen	Sonografie, MCU, MCS, in Zusammenarbeit mit den Kinderneurologen (auch pränatale Konsile)
VK03	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Gefäßerkrankungen	Sonografie
VK02	Betreuung von Patientinnen und Patienten vor und nach Transplantation	Betreuung vor geplanter kombinierter Nieren- und Lebertransplantation
VK25	Neugeborenencreening	z.B. Hypothyreose, Adrenogenitales Syndrom, Galaktosämie (AGS)
VK29	Spezialsprechstunde	Frühgeborenenprechstunde, Schlafsprechstunde
VK31	Kinderchirurgie	
VK36	Neonatologie	
VR01	Konventionelle Röntgenaufnahmen	
VR42	Kinderradiologie	
VR02	Native Sonographie	

### **B-17.5 Fallzahlen Klinik für Kinder- und Jugendmedizin - Neonatologie und Intensivmedizin**

Fallzahlen	
Vollstationäre Fallzahl	410
Teilstationäre Fallzahl	131

**B-17.6 Hauptdiagnosen nach ICD****B-17.6.1 Hauptdiagnosen nach ICD**

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	P07	140	Störung aufgrund kurzer Schwangerschaftsdauer oder niedrigem Geburtsgewicht
2	Z09	24	Nachuntersuchung nach Behandlung wegen anderer Krankheitszustände als einer Krebskrankheit
3	P59	16	Gelbsucht des Neugeborenen durch sonstige bzw. vom Arzt nicht näher bezeichnete Ursachen
4	P37	14	Sonstige angeborene Krankheit durch Bakterien, Viren, Pilze oder Parasiten
5	G12	12	Rückbildung von Muskeln (Muskelatrophie) durch Ausfall zugehöriger Nerven bzw. verwandte Störung
6	P28	11	Sonstige Störung der Atmung mit Ursprung in der Zeit kurz vor, während oder kurz nach der Geburt
7	C49	9	Krebs sonstigen Bindegewebes bzw. anderer Weichteilgewebe wie Muskel oder Knorpel
8	I47	7	Anfallsweise auftretendes Herzrasen
9	P39	7	Sonstige ansteckende Krankheit die für die Zeit kurz vor, während und kurz nach der Geburt kennzeichnend ist
10	R06	7	Atemstörung

**B-17.6.2 Weitere Kompetenzdiagnosen (PDF-Sicht)****B-17.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS****B-17.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS**

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	8-930	364	Intensivmedizinische Überwachung von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Drucks in der Lungenschlagader und im rechten Vorhof des Herzens
2	8-711	268	Künstliche Beatmung bei Neugeborenen und Säuglingen
3	8-831	254	Legen bzw. Wechsel eines Schlauches (Katheter), der in den großen Venen platziert ist
4	1-790	246	Untersuchung von Hirn-, Herz-, Muskel- bzw. Atmungsvorgängen während des Schlafes
5	8-811	243	Ausgleich eines Flüssigkeitsmangels bei Neugeborenen durch Einbringen von Flüssigkeit über eine Vene
6	8-902	227	Narkose mit Gabe des Narkosemittels zuerst über die Vene, dann über die Atemwege
7	8-010	215	Gabe von Medikamenten bzw. Salzlösungen über die Gefäße bei Neugeborenen
8	9-262	204	Versorgung eines Neugeborenen nach der Geburt
9	8-015	169	Künstliche Ernährung über eine Magensonde als medizinische Hauptbehandlung
10	8-701	124	Einführung eines Schlauches in die Luftröhre zur Beatmung - Intubation

**B-17.7.2 Weitere Kompetenzprozeduren (PDF-Sicht)**

OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
8-560	120	Anwendung von natürlichem oder künstlichem Licht zu Heilzwecken - Lichttherapie
8-98d	104	Behandlung auf der Intensivstation im Kindesalter (Basisprozedur)
8-810	102	Übertragung (Transfusion) von Blutflüssigkeit bzw. von Anteilen der Blutflüssigkeit oder von gentechnisch hergestellten Bluteiweißen
8-706	100	Anlegen einer Gesichts-, Nasen- oder Kehlkopfmaske zur künstlichen Beatmung
8-720	100	Sauerstoffgabe bei Neugeborenen
8-561	96	Funktionsorientierte körperliche Übungen und Anwendungen
9-502	78	Präventive familienzentrierte multimodale Komplexbehandlung bei Frühgeborenen, Neugeborenen und Säuglingen
8-800	74	Übertragung (Transfusion) von Blut, roten Blutkörperchen bzw. Blutplättchen eines Spenders auf einen Empfänger
9-401	54	Behandlungsverfahren zur Erhaltung und Förderung alltagspraktischer und sozialer Fertigkeiten - Psychosoziale Intervention
9-500	44	Patientenschulung

**B-17.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten**

Ambulanz Neonatologie	
Ambulanzart	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
Kommentar	weitere Abrechnungsarten der Ambulanz: AM11 vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V
Angebotene Leistung	Nachuntersuchung von Frühgeborenen - Bayley Scale (VK00)

Frühgeborenenprechstunde	
Ambulanzart	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
Angebotene Leistung	Neonatologie (VK36)

Pädiatrische Schlafambulanz	
Ambulanzart	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
Kommentar	Diagnostik und Beratung bei Schlafstörungen
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Schlafstörungen/Schlafmedizin (VI32)

**B-17.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V**

Trifft nicht zu.

**B-17.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft**

Zulassung vorhanden	
Ärztin oder Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden	Nein
Stationäre BG-Zulassung vorhanden	Nein

**B-17.11 Personelle Ausstattung**

**B-17.11.1 Ärztinnen und Ärzte**

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 42 Stunden.

**Ärztinnen und Ärzte insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften**

Anzahl Vollkräfte: 19,97

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	19,97	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	19,97	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 20,5308

**Davon Fachärztinnen und Fachärzte in Vollkräften**

Anzahl Vollkräfte: 8,75

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	8,75	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	8,75	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 46,85714

**Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen**

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen)
AQ32	Kinder- und Jugendmedizin
AQ35	Kinder- und Jugendmedizin, SP Neonatologie

**Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen**

Nr.	Zusatz-Weiterbildung
ZF01	Ärztliches Qualitätsmanagement
ZF15	Intensivmedizin
ZF40	Sozialmedizin

**B-17.11.2 Pflegepersonal**

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden.

**Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger in Vollkräften**

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

**Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 56,04

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	56,04	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	56,04	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 7,3162

#### Gesundheits- und Kinderkrankenschwestern und Gesundheits- und Kinderkrankenschwestern in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

#### **Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 17,19

#### **Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	17,19	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	17,19	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 23,85108

#### Pflegeassistentinnen und Pflegeassistenten in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 2 Jahre

#### **Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 1,17

#### **Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1,17	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1,17	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 350,42735

#### Krankenpflegehelferinnen und Krankenpflegehelfer in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 1 Jahr

#### **Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 1

#### **Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 410

### ***Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse***

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ05	Leitung einer Station/eines Bereiches
PQ14	Hygienebeauftragte in der Pflege
PQ15	Familien Gesundheits- und Kinderkrankenpflege
PQ20	Praxisanleitung
PQ01	Bachelor
PQ02	Diplom
PQ04	Intensiv- und Anästhesiepflege
PQ06	Master
PQ09	Pädiatrische Intensiv- und Anästhesiepflege
PQ21	Casemanagement

### ***Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation***

Nr.	Zusatzqualifikation
ZP09	Kontinenzmanagement
ZP08	Kinästhetik
ZP20	Palliative Care
ZP28	Still- und Laktationsberatung
ZP01	Basale Stimulation

### ***B-17.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik***

Trifft nicht zu.

## ***B-18 Klinik für Neuropädiatrie***

### ***B-18.1 Allgemeine Angaben Klinik für Neuropädiatrie***

<b>Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung</b>	
Fachabteilung	Klinik für Neuropädiatrie
Fachabteilungsschlüssel	1028
Art	Hauptabteilung
Ärztliche Leitung	
<b>Chefärztin oder Chefarzt</b>	
Funktion	Direktor

<b>Chefärztin oder Chefarzt</b>	
<b>Titel, Vorname, Name</b>	Univ.-Prof. Dr. med. Ulrich Brandl
<b>Telefon</b>	03641/9-329651
<b>Fax</b>	03641/9-329652
<b>E-Mail</b>	<a href="mailto:Ulrich.Brandl@med.uni-jena.de">Ulrich.Brandl@med.uni-jena.de</a>
<b>Straße/Nr</b>	Am Klinikum 1
<b>PLZ/Ort</b>	07747 Jena
<b>Homepage</b>	<a href="https://www.uniklinikum-jena.de/neuropaediatric/">https://www.uniklinikum-jena.de/neuropaediatric/</a>

### **Besondere Aspekte des Qualitätsmanagements**

- interne Qualitätssicherung: wöchentlich zweimaliger Abgleich der Therapieansätze durch alle an der Therapie beteiligten Mitarbeiter
- Partner des zertifizierten Perinatalzentrums
- Mitarbeit bei Erstellung von Leitlinien (Epilepsie: Status epilepticus; Prof. Dr. med. Ulrich Brandl)
- Vorstandsmitglied der Gesellschaft für Epileptologie (DGfE), Mitglied der Arbeitsgemeinschaft für Epilepsiechirurgie (Prof. Dr. med. Ulrich Brandl)
- Mitgliedschaft von fünf Ärzten in der Gesellschaft für klinische Neurophysiologie (DGKN)
- ESPED ErfassungVK
- Zertifiziertes neuromuskuläres Zentrum (gemeinsam mit Klinik für Neurologie), Zertifikat der DGM, Zertifiziertes TSC (Tuberöse Sklerose) Zentrum
- Zertifizierte (DGfE) Epilepsie-Ambulanz
- Mitaufnahme von Eltern (Z76 - Personen, die das Gesundheitswesen aus sonstigen Gründen in Anspruch nehmen - als häufigste Hauptdiagnose)

### **B-18.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten**

<b>Angaben zu Zielvereinbarungen</b>	
<b>Zielvereinbarung gemäß DKG</b>	Keine Vereinbarung geschlossen

### **B-18.3 Medizinische Leistungsangebote Klinik für Neuropädiatrie**

<b>Nr.</b>	<b>Medizinische Leistungsangebote Klinik für Neuropädiatrie</b>	<b>Kommentar</b>
<b>VH24</b>	Diagnostik und Therapie von Schluckstörungen	
<b>VK15</b>	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Stoffwechselerkrankungen	
<b>VK16</b>	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) neurologischen Erkrankungen	
<b>VK17</b>	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) neuromuskulären Erkrankungen	
<b>VK18</b>	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) neurometabolischen/neurodegenerativen Erkrankungen	
<b>VK20</b>	Diagnostik und Therapie von sonstigen angeborenen Fehlbildungen, angeborenen Störungen oder perinatal erworbenen Erkrankungen	
<b>VK21</b>	Diagnostik und Therapie chromosomaler Anomalien	
<b>VK25</b>	Neugeborenencreening	
<b>VK26</b>	Diagnostik und Therapie von Entwicklungsstörungen im Säuglings-, Kleinkindes- und Schulalter	
<b>VK27</b>	Diagnostik und Therapie von psychosomatischen Störungen des Kindes	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Neuropädiatrie	Kommentar
VK28	Pädiatrische Psychologie	
VK34	Neuropädiatrie	
VK35	Sozialpädiatrisches Zentrum	
VN00	Neuropädiatrie/ Funktionsdiagnostik	
VN01	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Erkrankungen	
VN02	Diagnostik und Therapie von sonstigen neurovaskulären Erkrankungen	
VN03	Diagnostik und Therapie von entzündlichen ZNS-Erkrankungen	
VN04	Diagnostik und Therapie von neuroimmunologischen Erkrankungen	
VN05	Diagnostik und Therapie von Anfallsleiden	inklusive Epilepsiechirurgie
VN07	Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren des Gehirns	
VN08	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Hirnhäute	
VN09	Betreuung von Patientinnen und Patienten mit Neurostimulatoren zur Hirnstimulation	nur bei Epilepsie (Vagusnerv-Stimulatoren)
VN10	Diagnostik und Therapie von Systematrophien, die vorwiegend das Zentralnervensystem betreffen	
VN11	Diagnostik und Therapie von extrapyramidalen Krankheiten und Bewegungsstörungen	
VN12	Diagnostik und Therapie von degenerativen Krankheiten des Nervensystems	
VN13	Diagnostik und Therapie von demyelinisierenden Krankheiten des Zentralnervensystems	
VN14	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Nerven, der Nervenwurzeln und des Nervenplexus	
VN15	Diagnostik und Therapie von Polyneuropathien und sonstigen Krankheiten des peripheren Nervensystems	
VN16	Diagnostik und Therapie von Krankheiten im Bereich der neuromuskulären Synapse und des Muskels	
VN17	Diagnostik und Therapie von zerebraler Lähmung und sonstigen Lähmungssyndromen	
VN18	Neurologische Notfall- und Intensivmedizin	
VN20	Spezialsprechstunde	Neuropädiatrie
VN23	Schmerztherapie	
VO06	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Muskeln	
VO10	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes	
VP05	Diagnostik und Therapie von Verhaltensauffälligkeiten mit körperlichen Störungen und Faktoren	
VP06	Diagnostik und Therapie von Persönlichkeits- und Verhaltensstörungen	
VP07	Diagnostik und Therapie von Intelligenzstörungen	
VP08	Diagnostik und Therapie von Entwicklungsstörungen	
VP09	Diagnostik und Therapie von Verhaltens- und emotionalen Störungen mit Beginn in der Kindheit und Jugend	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Neuropädiatrie	Kommentar
VP11	Diagnostik, Behandlung, Prävention und Rehabilitation psychischer, psychosomatischer und entwicklungsbedingter Störungen im Säuglings-, Kindes- und Jugendalter	
VK00	Gen-Therapie	

### B-18.5 Fallzahlen Klinik für Neuropädiatrie

Fallzahlen	
Vollstationäre Fallzahl	515
Teilstationäre Fallzahl	56

### B-18.6 Hauptdiagnosen nach ICD

#### B-18.6.1 Hauptdiagnosen nach ICD

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	G40	111	Anfallsleiden - Epilepsie
2	G12	49	Rückbildung von Muskeln (Muskelatrophie) durch Ausfall zugehöriger Nerven bzw. verwandte Störung
3	F45	23	Störung, bei der sich ein seelischer Konflikt durch körperliche Beschwerden äußert - Somatoforme Störung
4	F83	19	Kombinierte Entwicklungsstörung z.B. des Sprechens, der Sprache, der Bewegungen oder schulischer Leistungen
5	F80	14	Entwicklungsstörung des Sprechens bzw. der Sprache
6	R56	11	Krämpfe
7	G43	9	Migräne
8	G91	9	Wasserkopf
9	G04	7	Entzündung des Gehirns bzw. des Rückenmarks
10	G80	7	Angeborene Lähmung durch Hirnschädigung des Kindes während Schwangerschaft und Geburt

#### B-18.6.2 Weitere Kompetenzdiagnosen (PDF-Sicht)

ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
Q85	7	Krankheit mit Fehlbildungen im Bereich der Haut und des Nervensystems - Phakomatose
F84	6	Tiefgreifende Entwicklungsstörung
G25	6	Sonstige, vom Gehirn ausgehende Krankheit der Bewegungssteuerung bzw. Bewegungsstörung
R26	6	Störung des Ganges bzw. der Beweglichkeit
F90	4	Störung bei Kindern, die mit einem Mangel an Ausdauer und einer überschießenden Aktivität einhergeht
G35	4	Chronisch entzündliche Krankheit des Nervensystems - Multiple Sklerose
G41	4	Anhaltende Serie von aufeinander folgenden Krampfanfällen
G71	4	Krankheit der Muskeln, ohne bekannte Ursachen oder angeboren
R29	< 4	Sonstige Beschwerden, die das Nervensystem bzw. das Muskel-Skelett-System betreffen

**B-18.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS****B-18.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS**

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	1-207	619	Messung der Gehirnströme - EEG
2	9-696	299	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Kindern und Jugendlichen
3	1-208	198	Messung von Gehirnströmen, die durch gezielte Reize ausgelöst werden (evozierte Potentiale)
4	9-984	119	Pflegebedürftigkeit
5	1-204	91	Untersuchung der Hirnwasserräume
6	1-790	89	Untersuchung von Hirn-, Herz-, Muskel- bzw. Atmungsvorgängen während des Schlafes
7	1-902	49	Untersuchung der Wahrnehmung und des Verhaltens mithilfe standardisierter Tests
8	8-561	48	Funktionsorientierte körperliche Übungen und Anwendungen
9	1-206	46	Untersuchung der Nervenleitung - ENG
10	9-401	39	Behandlungsverfahren zur Erhaltung und Förderung alltagspraktischer und sozialer Fertigkeiten - Psychosoziale Intervention

**B-18.7.2 Weitere Kompetenzprozeduren (PDF-Sicht)**

OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1-900	34	Untersuchung von psychischen Störungen bzw. des Zusammenhangs zwischen psychischen und körperlichen Beschwerden
1-942	34	Umfassende Untersuchung bei neurologischen Erkrankungen von Kindern und Jugendlichen
1-901	25	(Neuro-)psychologische Untersuchung bzw. Erfassung des psychosozialen Hintergrundes, wie finanzielle, berufliche und familiäre Situation
9-686	9	Psychiatrisch-psychosomatische Behandlung im besonderen Setting (Eltern-Kind-Setting) bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Kindern und Jugendlichen
1-798	< 4	Untersuchung des Ganges mit verschiedenen Instrumenten bei Gangstörungen

**B-18.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten**

Ambulanz Neuropädiatrie	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Kommentar</b>	Alleinstellungsmerkmal: Kopfschmerzzentrum weitere Abrechnungsarten der Ambulanz: AM07 Privatambulanz AM11 vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V
<b>Angebotene Leistung</b>	Betreuung von Patientinnen und Patienten mit Neurostimulatoren zur Hirnstimulation (VN09)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) neurologischen Erkrankungen (VK16)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Anfallsleiden (VN05)

<b>Ambulanz Neuropädiatrie</b>	
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von entzündlichen ZNS-Erkrankungen (VN03)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Hirnhäute (VN08)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten im Bereich der neuromuskulären Synapse und des Muskels (VN16)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von neuroimmunologischen Erkrankungen (VN04)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Polyneuropathien und sonstigen Krankheiten des peripheren Nervensystems (VN15)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von psychosomatischen Störungen des Kindes (VK27)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von sonstigen neurovaskulären Erkrankungen (VN02)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Systematrophien, die vorwiegend das Zentralnervensystem betreffen (VN10)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Erkrankungen (VN01)
<b>Angebotene Leistung</b>	Neuropädiatrie (VK34)
<b>Angebotene Leistung</b>	Schmerztherapie (VN23)
<b>Angebotene Leistung</b>	Spezialsprechstunde (VN20)

<b>Neuropädiatrie/ Funktionsdiagnostik</b>	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) neuromuskulären Erkrankungen (VK17)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Anfallsleiden (VN05)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von demyelinisierenden Krankheiten des Zentralnervensystems (VN13)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Nerven, der Nervenwurzeln und des Nervenplexus (VN14)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten im Bereich der neuromuskulären Synapse und des Muskels (VN16)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Polyneuropathien und sonstigen Krankheiten des peripheren Nervensystems (VN15)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von zerebraler Lähmung und sonstigen Lähmungssyndromen (VN17)
<b>Angebotene Leistung</b>	Elektroenzephalografie (EEG) (VN00)
<b>Angebotene Leistung</b>	Neuropädiatrie (VK34)
<b>Angebotene Leistung</b>	ZNS-Sonografie (VN00)

<b>Sozialpädiatrisches Zentrum</b>	
<b>Ambulanzart</b>	Sozialpädiatrisches Zentrum nach § 119 SGB V (AM03)
<b>Kommentar</b>	weitere Abrechnungsart der Ambulanz: AM11 vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V
<b>Angebotene Leistung</b>	Betreuung von Patientinnen und Patienten mit Neurostimulatoren zur Hirnstimulation (VN09)

<b>Sozialpädiatrisches Zentrum</b>	
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie chromosomaler Anomalien (VK21)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie spezieller Krankheitsbilder Frühgeborener und reifer Neugeborener (VK22)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) neurologischen Erkrankungen (VK16)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) neurometabolischen/neurodegenerativen Erkrankungen (VK18)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) neuromuskulären Erkrankungen (VK17)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Stoffwechselerkrankungen (VK15)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Anfallsleiden (VN05)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von degenerativen Krankheiten des Nervensystems (VN12)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Entwicklungsstörungen im Säuglings-, Kleinkindes- und Schulalter (VK26)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von extrapyramidalen Krankheiten und Bewegungsstörungen (VN11)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Muskeln (VO06)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Nerven, der Nervenwurzeln und des Nervenplexus (VN14)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von sonstigen angeborenen Fehlbildungen, angeborenen Störungen oder perinatal erworbenen Erkrankungen (VK20)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von zerebraler Lähmung und sonstigen Lähmungssyndromen (VN17)
<b>Angebotene Leistung</b>	enge Einbindung des Sozialdienstes (VK00)
<b>Angebotene Leistung</b>	Neuropädiatrie (VK34)
<b>Angebotene Leistung</b>	Pädiatrische Psychologie (VK28)
<b>Angebotene Leistung</b>	Sozialpädiatrisches Zentrum (VK35)
<b>Angebotene Leistung</b>	Spezialsprechstunde (VN20)
<b>Spezialsprechstunde Klinische Genetik/ Stoffwechselerkrankungen</b>	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Kommentar</b>	weitere Abrechnungsarten der Ambulanz: AM11 vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie chromosomaler Anomalien (VK21)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) neurometabolischen/neurodegenerativen Erkrankungen (VK18)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) neuromuskulären Erkrankungen (VK17)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Stoffwechselerkrankungen (VK15)

### **B-18.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V**

Trifft nicht zu.

**B-18.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft**

Zulassung vorhanden	
Ärztin oder Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden	Nein
Stationäre BG-Zulassung vorhanden	Nein

**B-18.11 Personelle Ausstattung****B-18.11.1 Ärztinnen und Ärzte**

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 42 Stunden.

**Ärztinnen und Ärzte insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften**

Anzahl Vollkräfte: 9,8

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	4,48	
Ambulant	5,32	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	9,8	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 114,95536

**Davon Fachärztinnen und Fachärzte in Vollkräften**

Anzahl Vollkräfte: 6,52

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	2,2	
Ambulant	4,32	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	6,52	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 234,09091

**Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen**

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunkt-kompetenzen)	Kommentar
AQ36	Kinder- und Jugendmedizin, SP Neuropädiatrie	3 Jahre Weiterbildungsermächtigung

**Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen**

Nr.	Zusatz-Weiterbildung
ZF27	Naturheilverfahren

**B-18.11.2 Pflegepersonal**

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden.

**Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger in Vollkräften**

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

**Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 3,75

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1,67	
Ambulant	2,08	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	3,75	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 308,38323

**Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen und Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger in Vollkräften**

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

**Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 6,91

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	6,91	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	6,91	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 74,52967

**Krankenpflegehelferinnen und Krankenpflegehelfer in Vollkräften**

Ausbildungsdauer: 1 Jahr

**Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 0,85

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,85	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,85	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
<b>Nicht Direkt</b>	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 605,88235

#### **Medizinische Fachangestellte in Vollkräften**

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

#### **Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 0,98

#### **Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
<b>Stationär</b>	0,33	
<b>Ambulant</b>	0,65	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
<b>Direkt</b>	0,98	
<b>Nicht Direkt</b>	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 1560,60606

#### **Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse**

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss	Kommentar
<b>PQ05</b>	Leitung einer Station/eines Bereiches	z. B. Überleitungspflege
<b>PQ14</b>	Hygienebeauftragte in der Pflege	
<b>PQ15</b>	Familien Gesundheits- und Kinderkrankenpflege	
<b>PQ20</b>	Praxisanleitung	
<b>PQ10</b>	Pflege in der Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie	
<b>PQ01</b>	Bachelor	
<b>PQ02</b>	Diplom	

#### **Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation**

Nr.	Zusatzqualifikation
<b>ZP08</b>	Kinästhetik
<b>ZP20</b>	Palliative Care
<b>ZP26</b>	Epilepsieberatung

#### **B-18.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik**

Das interdisziplinäre Behandlungsteam zeichnet sich durch die Expertise zweier Kinder- und Jugendpsychotherapeutinnen aus - ergänzt durch Ergotherapeutinnen, Physiotherapeutinnen und eine Mitarbeiterin des Sozialdienstes.

### **B-19 Klinik für Neurochirurgie**

#### **B-19.1 Allgemeine Angaben Klinik für Neurochirurgie**

<b>Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung</b>	
<b>Fachabteilung</b>	Klinik für Neurochirurgie

Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung	
Fachabteilungsschlüssel	1700
Art	Hauptabteilung
Ärztliche Leitung	
Chefärztin oder Chefarzt	
Funktion	Direktor
Titel, Vorname, Name	Univ.-Prof. Dr. med. Rolf Kalff (bis 31.09.2020)
Telefon	03641/9-323001
Fax	03641/9-323002
E-Mail	<a href="mailto:neurochirurgie@med.uni-jena.de">neurochirurgie@med.uni-jena.de</a>
Straße/Nr	Am Klinikum 1
PLZ/Ort	07747 Jena
Homepage	<a href="https://www.uniklinikum-jena.de/neurochirurgie/">https://www.uniklinikum-jena.de/neurochirurgie/</a>

Chefärztin oder Chefarzt	
Funktion	Direktor
Titel, Vorname, Name	Univ.-Prof. Dr. med. Christian Senft (ab 01.10.2020)
Telefon	03641/9-323001
Fax	03641/9-323002
E-Mail	<a href="mailto:neurochirurgie@med.uni-jena.de">neurochirurgie@med.uni-jena.de</a>
Straße/Nr	Am Klinikum 1
PLZ/Ort	07747 Jena
Homepage	<a href="https://www.uniklinikum-jena.de/neurochirurgie/">https://www.uniklinikum-jena.de/neurochirurgie/</a>

### Besondere Aspekte des Qualitätsmanagements

- Mitglied des zertifizierten Onkologischen Zentrums (<https://www.uniklinikum-jena.de/tz/Kompetenzzentren.html>)
- Teilnahme an den interdisziplinären Tumorboards laut Wochenübersicht des UniversitätsTumorCentrums; s. <https://www.uniklinikum-jena.de/tz/Patienten+und+Angehörige/Ansprechpartner/Tumorkonferenzen+am+UKJ.html>
- regelmäßige Morbiditäts- und Mortalitätskonferenz
- Erfassung sämtlicher stationärer Wirbelsäulen- und Schmerzpatienten in einem zentralen Auswerteregister (Deutsche Wirbelsäulengesellschaft (DWG) Register)
- Erfassung sämtlicher Patienten mit einem behandelten zerebralen Riesenaneurysma im Giant Aneurysm Registry

### B-19.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten

Angaben zu Zielvereinbarungen	
Zielvereinbarung gemäß DKG	Keine Vereinbarung geschlossen

### B-19.3 Medizinische Leistungsangebote Klinik für Neurochirurgie

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Neurochirurgie	Kommentar
VA09	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Sehnervs und der Sehbahn	
VC70	Kinderneurochirurgie	
VH20	Interdisziplinäre Tumornachsorge	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Neurochirurgie	Kommentar
VN06	Diagnostik und Therapie von malignen Erkrankungen des Gehirns	
VN07	Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren des Gehirns	
VN08	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Hirnhäute	
VN09	Betreuung von Patientinnen und Patienten mit Neurostimulatoren zur Hirnstimulation	
VN11	Diagnostik und Therapie von extrapyramidalen Krankheiten und Bewegungsstörungen	
VC65	Wirbelsäulen Chirurgie	
VN14	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Nerven, der Nervenwurzeln und des Nervenplexus	
VN18	Neurologische Notfall- und Intensivmedizin	
VO03	Diagnostik und Therapie von Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens	
VO04	Diagnostik und Therapie von Spondylopathien	
VO05	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens	
VR08	Fluoroskopie/Durchleuchtung als selbstständige Leistung	
VR10	Computertomographie (CT), nativ	
VR14	Optische laserbasierte Verfahren	
VN17	Diagnostik und Therapie von zerebraler Lähmung und sonstigen Lähmungssyndromen	
VR26	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung	
VC58	Spezialsprechstunde	
VC56	Minimalinvasive endoskopische Operationen	
VC32	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes	
VC33	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses	
VC34	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax	
VC35	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens	
VC43	Chirurgie der Hirntumoren (gutartig, bösartig, einschließlich Schädelbasis)	Diagnostik und Therapie
VC44	Chirurgie der Hirngefäßerkrankungen	Diagnostik und Therapie
VC45	Chirurgie der degenerativen und traumatischen Schäden der Hals-, Brust- und Lendenwirbelsäule	Diagnostik und Therapie
VC57	Plastisch-rekonstruktive Eingriffe	am Gehirnschädel
VC46	Chirurgie der Missbildungen von Gehirn und Rückenmark	Diagnostik und Therapie
VC48	Chirurgie der intraspinalen Tumoren	Diagnostik und Therapie
VC49	Chirurgie der Bewegungsstörungen	Diagnostik und Therapie
VC50	Chirurgie der peripheren Nerven	
VC51	Chirurgie chronischer Schmerzerkrankungen	Diagnostik und Therapie
VC52	Elektrische Stimulation von Kerngebieten bei Schmerzen und Bewegungsstörungen (sogenannte "Funktionelle Neurochirurgie")	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Neurochirurgie	Kommentar
VC53	Chirurgische und intensivmedizinische Akutversorgung von Schädel-Hirn-Verletzungen	Diagnostik und Therapie
VC54	Diagnosesicherung unklarer Hirnprozesse mittels Stereotaktischer Biopsie	
VC47	Chirurgische Korrektur von Missbildungen des Schädels	
VR28	Intraoperative Anwendung der Verfahren	

### B-19.5 Fallzahlen Klinik für Neurochirurgie

Fallzahlen	
Vollstationäre Fallzahl	1202
Teilstationäre Fallzahl	0

### B-19.6 Hauptdiagnosen nach ICD

#### B-19.6.1 Hauptdiagnosen nach ICD

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	M54	126	Rückenschmerzen
2	S06	108	Verletzung des Schädelinneren
3	M48	93	Sonstige Krankheit der Wirbelsäule
4	M51	91	Sonstiger Bandscheibenschaden
5	I61	75	Schlaganfall durch Blutung innerhalb des Gehirns
6	C71	72	Gehirnkrebs
7	C79	64	Absiedlung (Metastase) einer Krebserkrankung in sonstigen oder nicht näher bezeichneten Körperregionen
8	I62	40	Sonstige Blutung innerhalb des Schädels, nicht durch eine Verletzung bedingt
9	M80	32	Knochenbruch bei normaler Belastung aufgrund einer Verminderung der Knochendichte - Osteoporose
10	D32	29	Gutartiger Tumor der Hirnhäute bzw. der Rückenmarkshäute

#### B-19.6.2 Weitere Kompetenzdiagnosen (PDF-Sicht)

ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
T85	26	Komplikationen durch sonstige eingepflanzte Fremdteile (z.B. künstliche Augenlinsen, Brustimplantate) oder Verpflanzung von Gewebe im Körperinneren
G62	24	Sonstige Funktionsstörung mehrerer Nerven
I60	24	Schlaganfall durch Blutung in die Gehirn- und Nervenwasserräume
S22	19	Knochenbruch der Rippe(n), des Brustbeins bzw. der Brustwirbelsäule
S12	18	Knochenbruch im Bereich des Halses
S32	17	Knochenbruch der Lendenwirbelsäule bzw. des Beckens
D35	15	Gutartiger Tumor sonstiger bzw. vom Arzt nicht näher bezeichneter hormonproduzierender Drüsen
I63	14	Schlaganfall durch Verschluss eines Blutgefäßes im Gehirn - Hirninfarkt
M46	14	Sonstige Entzündung der Wirbelsäule
G91	11	Wasserkopf

ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
G82	10	Vollständige bzw. unvollständige Lähmung der Beine oder Arme
M50	10	Bandscheibenschaden im Halsbereich
G06	9	Abgekapselte eitrige Entzündungsherde (Abszesse) und entzündliche Knoten (Granulome) innerhalb des Schädels bzw. Wirbelkanals

## B-19.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

### B-19.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	5-984	472	Operation unter Verwendung optischer Vergrößerungshilfen, z.B. Lupenbrille, Operationsmikroskop
2	5-010	466	Operative Schädelöffnung über das Schädeldach
3	3-992	448	Anwendung bildgebender Verfahren während einer Operation
4	5-032	342	Operativer Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Kreuzbein bzw. zum Steißbein
5	5-83b	336	Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule
6	8-925	287	Überwachung verschiedener Funktionen des Nervensystems während einer Operation
7	5-831	246	Operative Entfernung von erkranktem Bandscheibengewebe
8	5-988	197	Operation unter Anwendung eines Navigationssystems, das während der Operation aktuelle 3D-Bilder des Operationsgebietes anzeigt
9	5-013	188	Operativer Einschnitt an Gehirn bzw. Hirnhäuten
10	5-033	181	Operativer Einschnitt in den Wirbelkanal

### B-19.7.2 Weitere Kompetenzprozeduren (PDF-Sicht)

OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
5-015	126	Operative Entfernung oder Zerstörung von erkranktem Gehirngewebe
5-022	125	Operativer Einschnitt an den Hirnwasserräumen
5-021	107	Wiederherstellende Operation an den Hirnhäuten
5-030	100	Operativer Zugang zum Übergang zwischen Kopf und Hals bzw. zur Halswirbelsäule
5-031	100	Operativer Zugang zur Brustwirbelsäule
5-832	100	Operative Entfernung von erkranktem Knochen- bzw. Gelenkgewebe der Wirbelsäule
8-631	100	Einwirkung auf das Nervensystem mittels elektrischer Impulse
5-059	93	Sonstige Operation an Nerven bzw. Nervenknotten
5-038	84	Operation an den Hirnwasserräumen im Rückenmarkskanal
5-039	80	Sonstige Operation am Rückenmark bzw. an den Rückenmarkshäuten
8-800	66	Übertragung (Transfusion) von Blut, roten Blutkörperchen bzw. Blutplättchen eines Spenders auf einen Empfänger
5-024	54	Erneuerung oder Entfernung einer künstlichen Ableitung des Hirnwassers
5-023	52	Anlegen einer künstlichen Ableitung für das Hirnwasser - Liquorshunt
5-836	61	Operative Versteifung der Wirbelsäule - Spondylodese
5-012	48	Operativer Einschnitt an Schädelknochen ohne weitere Maßnahmen

OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
5-896	47	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut

### B-19.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Wirbelsäulenzentrum	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Kommentar</b>	Telemedizin weitere Abrechnungsarten der Ambulanz: AM11 vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V
<b>Angebotene Leistung</b>	Chirurgie der degenerativen und traumatischen Schäden der Hals-, Brust- und Lendenwirbelsäule (VC45)
<b>Angebotene Leistung</b>	Schmerztherapie/Multimodale Schmerztherapie (VO18)
<b>Angebotene Leistung</b>	Wirbelsäulenchirurgie (VC65)

Ambulanz Neurochirurgie	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Kommentar</b>	Telemedizin weitere Abrechnungsarten der Ambulanz: AM07 Privatambulanz AM09 D-Arzt-/ Berufsgenossenschaftliche Ambulanz AM11 vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V
<b>Angebotene Leistung</b>	Chirurgie der Missbildungen von Gehirn und Rückenmark (VC46)
<b>Angebotene Leistung</b>	Chirurgie der peripheren Nerven (VC50)
<b>Angebotene Leistung</b>	Chirurgische Korrektur von Missbildungen des Schädels (VC47)
<b>Angebotene Leistung</b>	Wirbelsäulenchirurgie (VC65)

Neuroonkologische Sprechstunde	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Kommentar</b>	Telemedizin weitere Abrechnungsarten der Ambulanz: AM11 vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V
<b>Angebotene Leistung</b>	Chirurgie der Hirntumoren (gutartig, bösartig, einschließlich Schädelbasis) (VC43)
<b>Angebotene Leistung</b>	Chirurgie der intraspinalen Tumoren (VC48)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnosesicherung unklarer Hirnprozesse mittels Stereotaktischer Biopsie (VC54)
<b>Angebotene Leistung</b>	Minimalinvasive endoskopische Operationen (VC56)

Schmerzsprechstunde	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Kommentar</b>	Telemedizin weitere Abrechnungsarten der Ambulanz: AM11 vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V
<b>Angebotene Leistung</b>	Chirurgie chronischer Schmerzerkrankungen (VC51)

<b>Schmerzsprechstunde</b>	
<b>Angebotene Leistung</b>	Schmerztherapie/Multimodale Schmerztherapie (VO18)

<b>Sprechstunde für funktionelle Neurochirurgie</b>	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Kommentar</b>	Telemedizin
<b>Angebotene Leistung</b>	Elektrische Stimulation von Kerngebieten bei Schmerzen und Bewegungsstörungen (sogenannte "Funktionelle Neurochirurgie") (VC52)

<b>Hypophysensprechstunde</b>	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Kommentar</b>	Telemedizin
<b>Angebotene Leistung</b>	Chirurgie der Hirntumoren (gutartig, bösartig, einschließlich Schädelbasis) (VC43)
<b>Angebotene Leistung</b>	Minimalinvasive endoskopische Operationen (VC56)

<b>Neurovaskuläre Sprechstunde</b>	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Kommentar</b>	Telemedizin
<b>Angebotene Leistung</b>	Chirurgie der Hirngefäßerkrankungen (VC44)
<b>Angebotene Leistung</b>	Minimalinvasive endoskopische Operationen (VC56)

### **B-19.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V**

<b>Rang</b>	<b>OPS-301</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Umgangssprachliche Bezeichnung</b>
1	5-056	11	Operation zur Lösung von Verwachsungen um einen Nerv bzw. zur Druckentlastung des Nervs oder zur Aufhebung der Nervenfunktion
2	5-057	< 4	Operation zur Lösung von Verwachsungen um einen Nerv bzw. zur Druckentlastung des Nervs oder zur Aufhebung der Nervenfunktion mit Verlagerung des Nervs

### **B-19.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft**

<b>Zulassung vorhanden</b>	
<b>Ärztin oder Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden</b>	Nein
<b>Stationäre BG-Zulassung vorhanden</b>	Nein

### **B-19.11 Personelle Ausstattung**

#### **B-19.11.1 Ärztinnen und Ärzte**

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 42 Stunden.

#### **Ärztinnen und Ärzte insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften**

Anzahl Vollkräfte: 19,37

Personal aufgeteilt nach:

<b>Versorgungsform</b>	<b>Anzahl Vollkräfte</b>	<b>Kommentar</b>
------------------------	--------------------------	------------------

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	16,98	
Ambulant	2,39	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	19,37	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 70,78916

#### **Davon Fachärztinnen und Fachärzte in Vollkräften**

Anzahl Vollkräfte: 7,34

#### **Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	6,45	
Ambulant	0,89	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	7,34	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 186,35659

#### **Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen**

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)
AQ41	Neurochirurgie

#### **Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen**

Nr.	Zusatz-Weiterbildung
ZF15	Intensivmedizin
ZF25	Medikamentöse Tumortherapie
ZF30	Palliativmedizin
ZF35	Psychoanalyse

#### **B-19.11.2 Pflegepersonal**

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden.

#### **Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger in Vollkräften**

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

#### **Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 29,98

#### **Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	28,54	
Ambulant	1,44	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	29,98	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 42,11633

#### Altenpflegerinnen und Altenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

#### Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 2,03

#### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	2,03	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	2,03	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 592,11823

#### Krankenpflegehelferinnen und Krankenpflegehelfer in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 1 Jahr

#### Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 4,34

#### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	4,34	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	4,34	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 276,95853

#### Medizinische Fachangestellte in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

#### Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 0,09

#### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,09	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,09	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 13355,55556

### **Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse**

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ05	Leitung einer Station/eines Bereiches
PQ14	Hygienebeauftragte in der Pflege
PQ20	Praxisanleitung
PQ22	Intermediate Care Pflege
PQ08	Pflege im Operationsdienst

### **Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation**

Nr.	Zusatzqualifikation	Kommentar
ZP01	Basale Stimulation	
ZP05	Entlassungsmanagement	z. B. Überleitungspflege

### **B-19.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik**

Trifft nicht zu.

## **B-20 Klinik für Neurologie**

### **B-20.1 Allgemeine Angaben Klinik für Neurologie**

<b>Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung</b>	
Fachabteilung	Klinik für Neurologie
Fachabteilungsschlüssel	2800
Art	Hauptabteilung

Ärztliche Leitung

<b>Chefärztin oder Chefarzt</b>	
Funktion	Direktor
Titel, Vorname, Name	Univ.-Prof. Dr. med. Otto Wilhelm Witte
Telefon	03641/9-323401
Fax	03641/9-323402
E-Mail	<a href="mailto:Otto.Witte@med.uni-jena.de">Otto.Witte@med.uni-jena.de</a>
Straße/Nr	Am Klinikum 1
PLZ/Ort	07747 Jena
Homepage	<a href="https://www.uniklinikum-jena.de/neuro/">https://www.uniklinikum-jena.de/neuro/</a>

<b>Chefärztin oder Chefarzt</b>	
Funktion	Kommissarischer Direktor
Titel, Vorname, Name	Prof. Dr. Matthias Schwab (ab 01.01.2021)
Telefon	03641/9-323401
Fax	03641/9-323402

Chefärztin oder Chefarzt	
E-Mail	<a href="mailto:Matthias.Schwab@med.uni-jena.de">Matthias.Schwab@med.uni-jena.de</a>
Straße/Nr	Am Klinikum 1
PLZ/Ort	07747 Jena
Homepage	<a href="https://www.uniklinikum-jena.de/neuro/">https://www.uniklinikum-jena.de/neuro/</a>

### Besondere Aspekte des Qualitätsmanagements

- Die Schlaganfall-Einheit ist als "Überregionale Stroke Unit" nach den Kriterien der Deutschen Schlaganfallgesellschaft zertifiziert; sie ist Mitglied der Schlaganfalldatenbank (Qualitätssicherungsprojekt Schlaganfall Nordwestdeutschland) Münster.
- Die Klinik nimmt an der externen Qualitätssicherung nach § 136 SGB V teil.
- Die Klinik ist Zentrum des Neurovaskulären Netzwerkes Thüringen.
- Ein telemedizinisches Schlaganfallbehandlungs- und Kommunikationsnetz (SATELIT) mit umliegenden Kliniken ist etabliert und wird stetig weiter ausgebaut.
- An der Klinik besteht ein interdisziplinäres Epilepsiezentrum (zertifiziert durch die Deutsche Gesellschaft für Epileptologie) mit einem speziellen Monitoringbereich.
- An der Klinik besteht ein überregionales Multiple Sklerose Zentrum.
- Das Mitteldeutsche Kopfschmerzzentrum ist Teil der Klinik durch die Deutsche Migräne- und Kopfschmerzgesellschaft zertifiziert (Level 3)
- Die Führung des Thüringer Muskelzentrums erfolgt durch die Klinik.
- An der Klinik besteht ein interdisziplinäres Schwindelzentrum.
- An der Klinik besteht ein interdisziplinäres Mb. Fabry Zentrum.
- An der Klinik besteht ein interdisziplinäres Gedächtniszentrum.
- An der Klinik besteht ein durch die Deutsche Gesellschaft für Schlafmedizin zertifiziertes Schlafmedizinisches Zentrum mit einem speziellen Monitoringbereich.
- Die Klinik engagiert sich im Projekt "Qualitätssicherung in der Intensivmedizin" - ein Projekt der LÄK Thüringen: <https://www.laek-thueringen.de/>.
- Die Klinik ist Mitglied im Zentrum für Seltene Erkrankungen.
- Die Klinik ist Mitglied im Zentrum für Gesundes Altern.
- Die Klinik betreibt einen Arbeitsbereich Neurogeriatrie.
- Patientengruppen, die in klinischen Studien behandelt werden:
- Patienten mit Morbus Parkinson (BALANCE, OPTIPARK, PREXTON), Patienten mit Amyotropher Lateralsklerose (LEVALS, LIPCALS), Epilepsiepatienten (ZEDEBAC), Schlaganfallpatienten (MonDAFIS, Respect-ESUS, TRAM; GLORIA-AF), Kopfschmerzpatienten (CGAH; CGAM, SPG Stimulation) und Patienten mit Multipler Sklerose (BAF, TEVA, ESTEEM, Pangaea, TOP, Pangaea Pangaea 2.0; TAURUS, ZEUS)
- Es erfolgt die Mitarbeit im Vorstand im Kompetenznetz Schlaganfall, in der Stiftung Schlaganfallhilfe sowie in der Thüringer Gesellschaft für Neurologie und Psychiatrie.
- Das Labor für Klinische Neurophysiologie ist als Ausbildungsstätte der Deutschen Gesellschaft für Klinische Neurophysiologie (DGKN) für EEG, EMG und Evozierte Potenziale anerkannt.
- Das Ultraschalllabor ist als Ausbildungsstätte für "Spezielle Neurologische Ultraschall Diagnostik" nach den Richtlinien der Deutschen Gesellschaft für Ultraschall in der Medizin (DEGUM) und der DGKN anerkannt.
- Am Klinikum besteht unter aktiver Mitarbeit der Klinik für Neurologie ein interdisziplinäres Gefäßzentrum, welches von der Deutschen Gesellschaft für Gefäßchirurgie (DGG) zertifiziert wurde.
- Es besteht die Weiterbildungsermächtigung für die Zusatzweiterbildung Geriatrie (12 Monate).

### B-20.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten

Angaben zu Zielvereinbarungen	
Zielvereinbarung gemäß DKG	Ja

### B-20.3 Medizinische Leistungsangebote Klinik für Neurologie

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Neurologie	Kommentar
VN15	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge	im Rahmen der schlafmedizinischen Diagnostik und Therapie des obstruktiven Schlafapnoesyndroms
VN23	Schmerztherapie	Diagnostik und Therapie von Schmerzsyndromen, multimodales Schmerzprogramm
VN22	Schlafmedizin	Diagnostik und Therapie von Schlafstörungen, stationäre Polysomnografie und ambulante Polygrafie
VN21	Neurologische Frührehabilitation	Komplexgeriatrische Frührehabilitation gemeinsam mit dem Institut für Physiotherapie
VN20	Spezialsprechstunde	Ambulanz für: Allgemeine Neurologie, Epilepsie, Bewegungsstörungen und Tiefe Hirnstimulation, Botulinumtoxintherapie, Multiple Sklerose, neurologische Schmerzen, neuromuskuläre und Motoneuronerkrankungen, Schlafstörungen, Gedächtnisstörungen, Schwindel und Gangstörungen, neurovaskuläre Erkrankungen
VN19	Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen	geriatrische Frührehabilitation
VN18	Neurologische Notfall- und Intensivmedizin	neurologische Intensivstation mit 10 Beatmungsbetten
VN16	Diagnostik und Therapie von Krankheiten im Bereich der neuromuskulären Synapse und des Muskels	Behandlung u.a. als Teil des Thüringer Muskel-Zentrums mit Schwerpunkt Amyotrophe Lateralsklerose
VN15	Diagnostik und Therapie von Polyneuropathien und sonstigen Krankheiten des peripheren Nervensystems	
VN14	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Nerven, der Nervenwurzeln und des Nervenplexus	
VN13	Diagnostik und Therapie von demyelinisierenden Krankheiten des Zentralnervensystems	Behandlung u. a. im Rahmen des überregionalen Multiple-Sklerose-Zentrums
VN12	Diagnostik und Therapie von degenerativen Krankheiten des Nervensystems	Behandlung u. a. als Teil des Thüringer Muskel-Zentrums mit Schwerpunkt Amyotrophe Lateralsklerose
VN11	Diagnostik und Therapie von extrapyramidalen Krankheiten und Bewegungsstörungen	Mitglied im Kompetenznetzwerk Parkinson, Parkinsonkomplexbehandlung
VN10	Diagnostik und Therapie von Systematrophien, die vorwiegend das Zentralnervensystem betreffen	Parkinsonkomplexbehandlung
VN09	Betreuung von Patientinnen und Patienten mit Neurostimulatoren zur Hirnstimulation	zur Therapie von Morbus Parkinson, Tremor, Dystonie
VN08	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Hirnhäute	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Neurologie	Kommentar
VN07	Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren des Gehirns	enge Interaktion mit der Klinik für Neurochirurgie im gleichen Haus
VN06	Diagnostik und Therapie von malignen Erkrankungen des Gehirns	enge Interaktion mit der Klinik für Neurochirurgie im gleichen Haus
VN05	Diagnostik und Therapie von Anfallsleiden	24 h EEG-Videomonitoring, prächirurgische Abklärung Erwachsene und Kinder, Vagusnervstimulation
VN04	Diagnostik und Therapie von neuroimmunologischen Erkrankungen	einschließlich innovativer Techniken und Therapien (neue Medikamente, Immunadsorption, Plasmapherese u. a.), Behandlung u. a. im Rahmen des überregionalen Multiple-Sklerose-Zentrums
VN03	Diagnostik und Therapie von entzündlichen ZNS-Erkrankungen	Möglichkeit der normal- und intensivstationären Versorgung
VN02	Diagnostik und Therapie von sonstigen neurovaskulären Erkrankungen	Interventionelle und chirurgische Behandlung von Gefäßstenosen und -missbildungen (in Zusammenarbeit mit der Neuroradiologie, Neurochirurgie und Gefäßchirurgie)
VN01	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Erkrankungen	24 h MRT und Thrombolyse- sowie Thrombektomie-möglichkeit, Behandlung auf überregional zertifizierter Stroke-Unit, weit überdurchschnittlich hohe Thrombolyserate geriatriische und neurologische Frührehabilitation
VN24	Stroke Unit	Zertifizierung als "Überregionale Stroke Unit"
VP10	Diagnostik und Therapie von gerontopsychiatrischen Störungen	Diagnostik und Therapie von kognitiven Leistungsminderungen, ambulant und stationär

### B-20.5 Fallzahlen Klinik für Neurologie

Fallzahlen	
Vollstationäre Fallzahl	3366
Teilstationäre Fallzahl	1739

### B-20.6 Hauptdiagnosen nach ICD

#### B-20.6.1 Hauptdiagnosen nach ICD

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
------	--------	----------	--------------------------------

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	I63	562	Schlaganfall durch Verschluss eines Blutgefäßes im Gehirn - Hirninfarkt
2	G20	277	Parkinson-Krankheit
3	G12	248	Rückbildung von Muskeln (Muskelatrophie) durch Ausfall zugehöriger Nerven bzw. verwandte Störung
4	G45	227	Kurzzeitige Durchblutungsstörung des Gehirns (TIA) bzw. verwandte Störungen
5	G40	204	Anfallsleiden - Epilepsie
6	G35	133	Chronisch entzündliche Krankheit des Nervensystems - Multiple Sklerose
7	G47	122	Schlafstörung
8	G61	115	Entzündung mehrerer Nerven
9	J96	94	Störung der Atmung mit ungenügender Aufnahme von Sauerstoff ins Blut
10	G04	71	Entzündung des Gehirns bzw. des Rückenmarks

### B-20.6.2 Weitere Kompetenzdiagnosen (PDF-Sicht)

ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
G25	66	Sonstige, vom Gehirn ausgehende Krankheit der Bewegungssteuerung bzw. Bewegungsstörung
G62	59	Sonstige Funktionsstörung mehrerer Nerven
R20	45	Störung der Berührungsempfindung der Haut
G70	38	Krankheit mit gestörter Übermittlung der Botenstoffe zwischen Nerv und Muskel, z.B. Myasthenie
G71	34	Krankheit der Muskeln, ohne bekannte Ursachen oder angeboren
G24	32	Bewegungsstörung durch Veränderung der Muskelspannkraft - Dystonie
G43	32	Migräne
G41	21	Anhaltende Serie von aufeinander folgenden Krampfanfällen
R26	19	Störung des Ganges bzw. der Beweglichkeit
R42	15	Schwindel bzw. Taumel

### B-20.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

#### B-20.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	1-206	5119	Untersuchung der Nervenleitung - ENG
2	1-208	2736	Messung von Gehirnströmen, die durch gezielte Reize ausgelöst werden (evozierte Potentiale)
3	3-035	2573	Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie des Gefäßsystems mit quantitativer Auswertung
4	1-205	2094	Messung der elektrischen Aktivität der Muskulatur - EMG
5	9-984	1106	Pflegebedürftigkeit
6	1-204	1027	Untersuchung der Hirnwasserräume
7	1-207	945	Messung der Gehirnströme - EEG

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
8	8-717	739	Einrichtung und Anpassung des Beatmungsgeräts zur Behandlung von Atemstörungen während des Schlafes
9	8-981	644	Fachübergreifende neurologische Behandlung eines akuten Schlaganfalls
10	1-790	558	Untersuchung von Hirn-, Herz-, Muskel- bzw. Atmungsvorgängen während des Schlafes

### B-20.7.2 Weitere Kompetenzprozeduren (PDF-Sicht)

OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
8-547	538	Sonstiges therapeutisches Verfahren zur Beeinflussung des Immunsystems
8-98f	334	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur)
1-791	176	Untersuchung von Herz- und Lungenvorgängen während des Schlafes
8-97d	90	Fachübergreifende Behandlung sonstiger lang andauernder Krankheiten
8-821	36	Filterung von Antikörpern aus dem Blut
1-210	35	Nicht in den Körper eingreifende, videoüberwachte Messung der Gehirnströme (EEG) bei Anfallsleiden (Epilepsie) vor einer Operation
8-972	9	Fachübergreifende Behandlung eines schwer behandelbaren Anfallsleidens (Epilepsie)
8-550	< 4	Fachübergreifende Maßnahmen zur frühzeitigen Nachbehandlung und Wiedereingliederung (Frührehabilitation) erkrankter älterer Menschen
1-202	5	Untersuchung zur Feststellung des Hirntodes
5-056	< 4	Operation zur Lösung von Verwachsungen um einen Nerv bzw. zur Druckentlastung des Nerven oder zur Aufhebung der Nervenfunktion

### B-20.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Ambulanz des Thüringer Muskelzentrums	
Ambulanzart	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
Angeborene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten im Bereich der neuromuskulären Synapse und des Muskels (VN16)

Ambulanz Neurologie	
Ambulanzart	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
Kommentar	Behandlungen erfolgen ggf. im Mitteldeutschen Kopfschmerzszentrum, im Multiple Sklerose Zentrum oder im Interdisziplinären Schlaflabor weitere Abrechnungsarten der Ambulanz: AM07 Privatambulanz AM11 vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V
Angeborene Leistung	Betreuung von Patientinnen und Patienten mit Neurostimulatoren zur Hirnstimulation (VN09)
Angeborene Leistung	Diagnostik und Therapie von Anfallsleiden (VN05)
Angeborene Leistung	Diagnostik und Therapie von degenerativen Krankheiten des Nervensystems (VN12)
Angeborene Leistung	Diagnostik und Therapie von demyelinisierenden Krankheiten des Zentralnervensystems (VN13)

<b>Ambulanz Neurologie</b>	
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von entzündlichen ZNS-Erkrankungen (VN03)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Hirnhäute (VN08)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von extrapyramidalen Krankheiten und Bewegungsstörungen (VN11)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen (VN19)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren des Gehirns (VN07)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Nerven, der Nervenwurzeln und des Nervenplexus (VN14)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten im Bereich der neuromuskulären Synapse und des Muskels (VN16)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von malignen Erkrankungen des Gehirns (VN06)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von neuroimmunologischen Erkrankungen (VN04)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Polyneuropathien und sonstigen Krankheiten des peripheren Nervensystems (VN15)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von sonstigen neurovaskulären Erkrankungen (VN02)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Systematrophien, die vorwiegend das Zentralnervensystem betreffen (VN10)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Erkrankungen (VN01)
<b>Angebotene Leistung</b>	Neurologische Frührehabilitation (VN21)
<b>Angebotene Leistung</b>	Neurologische Notfall- und Intensivmedizin (VN18)
<b>Angebotene Leistung</b>	Schlafmedizin (VN22)
<b>Angebotene Leistung</b>	Schmerztherapie (VN23)
<b>Angebotene Leistung</b>	Spezialsprechstunde (VN20)

<b>Dopplersonografie</b>	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Kommentar</b>	Extra- u. intrakranielle Duplexsonografie, Emboliedetektion, Dopplersonografie, Detektion Halophänome, Hirnstammbeurteilung, Nerven- u. Muskelsonographie weitere Abrechnungsarten: AM11 vor-/ nachstationäre Leistgn. §115a SGBV AM17 amb. spezialfachärztl. Vers. §116b SGBV [LK29, LK33, LK35, LK36]
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von sonstigen neurovaskulären Erkrankungen (VN02)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Erkrankungen (VN01)

<b>Mitteldeutsches Kopfschmerzzentrum</b>	
<b>Ambulanzart</b>	Ambulanz im Rahmen eines Vertrages zur Integrierten Versorgung nach § 140a Absatz 1 SGB V (AM12)

<b>Mitteldeutsches Kopfschmerzzentrum</b>	
<b>Kommentar</b>	Integrierte Kopfschmerzbehandlung weitere Abrechnungsarten der Ambulanz: AM11 vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V
<b>Angebotene Leistung</b>	Schmerztherapie (VN23)

<b>Multiple Sklerose Zentrum (DMSG zertifiziert)</b>	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Kommentar</b>	u.a. secondline Therapien (Natalizumab etc.)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von demyelinisierenden Krankheiten des Zentralnervensystems (VN13)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von entzündlichen ZNS-Erkrankungen (VN03)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von neuroimmunologischen Erkrankungen (VN04)

<b>Neurophysiologie</b>	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Kommentar</b>	Elektroenzephalographie, Elektromyographie, Evozierte Potentiale, Evozierte Muskelpotentiale, Elektroneurographie, Kalorik, Videobasierter Kopfpulstest, Videonystagmografie, Autonome Testung, Riechtest, Tremoranalyse, Blinkreflex, Hautbiopsien zur Frage Small Fiber Neuropathie
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von entzündlichen ZNS-Erkrankungen (VN03)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von sonstigen neurovaskulären Erkrankungen (VN02)

<b>Schlafmedizinisches Zentrum</b>	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Kommentar</b>	u. a. ambulante Polygraphie, Pupillographie
<b>Angebotene Leistung</b>	Schlafmedizin (VN22)

<b>Spezialsprechstunde Bewegungsstörungen</b>	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Kommentar</b>	u.a. Bewegungsmonitoring und Analyse, L-Dopa Pumpen, Apomorphinpumpen, Tiefe Hirnstimulation, Ambulante kinetographiegestützte Parkinsontherapie
<b>Angebotene Leistung</b>	Betreuung von Patientinnen und Patienten mit Neurostimulatoren zur Hirnstimulation (VN09)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von extrapyramidalen Krankheiten und Bewegungsstörungen (VN11)

<b>Spezialsprechstunde Botulinumtoxin-Therapie</b>	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Kommentar</b>	u. a. Diagnostik und Therapie von Spastik und Sialorrhoe

**Spezialsprechstunde Botulinumtoxin-Therapie**

<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von extrapyramidalen Krankheiten und Bewegungsstörungen (VN11)
----------------------------	--

**Spezialsprechstunde Epilepsie (DGsE zertifiziert)**

<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Kommentar</b>	u. a. Langzeit-EEG, Magnetenzephalographie (MEG)
<b>Angeborene Leistung</b>	Betreuung von Patientinnen und Patienten mit Neurostimulatoren zur Hirnstimulation (VN09)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Anfallsleiden (VN05)

**Spezialsprechstunde Gedächtnisstörungen**

<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Kommentar</b>	u. a. neuropsychologische Testungen weitere Abrechnungsarten der Ambulanz: AM11 vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von degenerativen Krankheiten des Nervensystems (VN12)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Systematrophien, die vorwiegend das Zentralnervensystem betreffen (VN10)

**Spezialsprechstunde Neuroimmunologie**

<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von entzündlichen ZNS-Erkrankungen (VN03)

**Spezialsprechstunde Neurovaskuläre Erkrankungen**

<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von sonstigen neurovaskulären Erkrankungen (VN02)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Erkrankungen (VN01)

**Spezialsprechstunde Schlafstörungen**

<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Angeborene Leistung</b>	Schlafmedizin (VN22)

**Spezialsprechstunde Schwindel- und Gangstörungen**

<b>Ambulanzart</b>	Ambulanz im Rahmen eines Vertrages zur Integrierten Versorgung nach § 140a Absatz 1 SGB V (AM12)
<b>Kommentar</b>	u.a. Elektro- und Videonystagmografie, Kalorik, vestibulär evozierte Muskelpotentiale weitere Abrechnungsarten der Ambulanz: AM11 vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von degenerativen Krankheiten des Nervensystems (VN12)

<b>Spezialsprechstunde Schwindel- und Gangstörungen</b>	
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Systematrophien, die vorwiegend das Zentralnervensystem betreffen (VN10)
<b>Angeborene Leistung</b>	Schwindeldiagnostik/-therapie (VH07)

**B-20.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V**

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	5-399	< 4	Sonstige Operation an Blutgefäßen

**B-20.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft**

<b>Zulassung vorhanden</b>	
Ärztin oder Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden	Nein
Stationäre BG-Zulassung vorhanden	Nein

**B-20.11 Personelle Ausstattung****B-20.11.1 Ärztinnen und Ärzte**

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 42 Stunden.

**Ärztinnen und Ärzte insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften**

Anzahl Vollkräfte: 43,05

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	36,71	
Ambulant	6,34	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	43,05	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 91,69164

**Davon Fachärztinnen und Fachärzte in Vollkräften**

Anzahl Vollkräfte: 19,63

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	16,82	
Ambulant	2,81	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	19,63	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 200,11891

**Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen**

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunkt-kompetenzen)	Kommentar
AQ02	Anatomie	
AQ42	Neurologie	Volle Weiterbildungsberechtigung zum Facharzt für Neurologie und ZB neurologische Intensivmedizin

### Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

Nr.	Zusatz-Weiterbildung
ZF09	Geriatric
ZF15	Intensivmedizin
ZF28	Notfallmedizin
ZF30	Palliativmedizin
ZF39	Schlafmedizin
ZF42	Spezielle Schmerztherapie

### B-20.11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden.

#### Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

#### Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 60,71

#### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	60,23	
Ambulant	0,48	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	60,71	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 55,88577

#### Altenpflegerinnen und Altenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

#### Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 4,12

#### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	4,12	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	4,12	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
<b>Nicht Direkt</b>	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 816,99029

#### **Pflegeassistentinnen und Pflegeassistenten in Vollkräften**

Ausbildungsdauer: 2 Jahre

#### **Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 2,3

Kommentar: Unsere Pflegeassistenten werden in einer einjährigen Maßnahme dazu qualifiziert.

#### **Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
<b>Stationär</b>	2,3	
<b>Ambulant</b>	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
<b>Direkt</b>	2,3	
<b>Nicht Direkt</b>	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 1463,47826

#### **Krankenpflegehelferinnen und Krankenpflegehelfer in Vollkräften**

Ausbildungsdauer: 1 Jahr

#### **Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 6,62

#### **Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
<b>Stationär</b>	6,62	
<b>Ambulant</b>	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
<b>Direkt</b>	6,62	
<b>Nicht Direkt</b>	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 508,45921

#### **Medizinische Fachangestellte in Vollkräften**

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

#### **Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 1

#### **Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
<b>Stationär</b>	0,75	
<b>Ambulant</b>	0,25	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 4488

### **Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse**

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ02	Diplom
PQ04	Intensiv- und Anästhesiepflege
PQ05	Leitung einer Station/eines Bereiches
PQ07	Pflege in der Onkologie
PQ14	Hygienebeauftragte in der Pflege
PQ20	Praxisanleitung

### **Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation**

Nr.	Zusatzqualifikation	Kommentar
ZP01	Basale Stimulation	
ZP02	Bobath	
ZP05	Entlassungsmanagement	z. B. Überleitungspflege
ZP08	Kinästhetik	
ZP09	Kontinenzmanagement	
ZP16	Wundmanagement	
ZP18	Dekubitusmanagement	teilweise über Schulung Expertenstandard, keine Qualifikation
ZP20	Palliative Care	
ZP29	Stroke Unit Care	
ZP30	Pflegeexpertin und Pflegeexperte Herzinsuffizienz (DGGP)	
ZP31	Pflegeexpertin und Pflegeexperte Neurologie	

### **B-20.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik**

Trifft nicht zu.

## **B-21 Klinik für Nuklearmedizin**

### **B-21.1 Allgemeine Angaben Klinik für Nuklearmedizin**

Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung	
Fachabteilung	Klinik für Nuklearmedizin
Fachabteilungsschlüssel	3200
Art	Hauptabteilung
Ärztliche Leitung	
Chefärztin oder Chefarzt	
Funktion	Chefarzt
Titel, Vorname, Name	Prof. Dr. med. Martin Freesmeyer
Telefon	03641/9-329801

<b>Chefärztin oder Chefarzt</b>	
<b>Fax</b>	03641/9-329802
<b>E-Mail</b>	<a href="mailto:nuklearmedizin@med.uni-jena.de">nuklearmedizin@med.uni-jena.de</a>
<b>Straße/Nr</b>	Am Klinikum 1
<b>PLZ/Ort</b>	07747 Jena
<b>Homepage</b>	<a href="https://www.uniklinikum-jena.de/nuklearmedizin/">https://www.uniklinikum-jena.de/nuklearmedizin/</a>

### **Besondere Aspekte des Qualitätsmanagements**

- Single-Photon-Emissionscomputertomographie mit Computertomographie (SPECT/CT)
- Kooperationspartner interdisziplinärer Zentren
- Teilnahme an den interdisziplinären Tumorboards laut Wochenübersicht des UniversitätsTumorCentrums; s. <https://www.uniklinikum-jena.de/tz/Patienten+und+Angehörige/Ansprechpartner/Tumorkonferenzen+am+UKJ.html>
- Single-Photon-Emissionscomputertomographie mit Computertomographie (SPECT/CT)

### **B-21.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten**

<b>Angaben zu Zielvereinbarungen</b>	
<b>Zielvereinbarung gemäß DKG</b>	Ja

### **B-21.3 Medizinische Leistungsangebote Klinik für Nuklearmedizin**

<b>Nr.</b>	<b>Medizinische Leistungsangebote Klinik für Nuklearmedizin</b>	<b>Kommentar</b>
<b>VR02</b>	Native Sonographie	Schilddrüsen-sonographie, Athrosonographie (Vorbereitung RSO)
<b>VR00</b>	Radiojodtest	
<b>VR00</b>	Radioimmuntherapien	
<b>VR00</b>	Positronenemissionstomographie mit Computertomographie (PET/CT)	
<b>VR40</b>	Spezialsprechstunde	Tumornachsorge, Therapiekontrolle
<b>VR39</b>	Radiojodtherapie	
<b>VR38</b>	Therapie mit offenen Radionukliden	
<b>VR29</b>	Quantitative Bestimmung von Parametern	
<b>VR26</b>	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung	
<b>VR21</b>	Sondenmessungen und Inkorporationsmessungen	
<b>VR20</b>	Positronenemissionstomographie (PET) mit Vollring-Scanner	
<b>VR19</b>	Single-Photon-Emissionscomputertomographie (SPECT)	
<b>VR18</b>	Szintigraphie	Szintigraphische Untersuchungen aller Organe
<b>VR12</b>	Computertomographie (CT), Spezialverfahren	
<b>VR11</b>	Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel	
<b>VR10</b>	Computertomographie (CT), nativ	
<b>VR00</b>	Radiosynoviorthesen aller Gelenke	
<b>VR00</b>	Schmerztherapie bei Skelettmastasen	

### **B-21.5 Fallzahlen Klinik für Nuklearmedizin**

Fallzahlen	
Vollstationäre Fallzahl	867
Teilstationäre Fallzahl	0

## B-21.6 Hauptdiagnosen nach ICD

### B-21.6.1 Hauptdiagnosen nach ICD

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	E05	329	Schilddrüsenüberfunktion
2	C61	126	Prostatakrebs
3	C73	120	Schilddrüsenkrebs
4	C22	115	Krebs der Leber bzw. der in der Leber verlaufenden Gallengänge
5	E04	101	Sonstige Form einer Schilddrüsenvergrößerung ohne Überfunktion der Schilddrüse
6	C78	49	Absiedlung (Metastase) einer Krebserkrankung in Atmungs- bzw. Verdauungsorganen
7	C25	14	Bauchspeicheldrüsenkrebs
8	C17	5	Dünndarmkrebs
9	C16	< 4	Magenkrebs
10	C44	< 4	Sonstiger Hautkrebs

### B-21.6.2 Weitere Kompetenzdiagnosen (PDF-Sicht)

ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
C16	< 4	Magenkrebs
C44	< 4	Sonstiger Hautkrebs
C75	< 4	Krebs sonstiger hormonproduzierender Drüsen bzw. verwandter Strukturen

## B-21.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

### B-21.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	3-994	3274	Computergestützte Darstellung von Körperstrukturen in Dreidimensionalität - Virtuelle 3D-Rekonstruktionstechnik
2	3-990	2961	Computergestützte Analyse von Bilddaten mit 3D-Auswertung
3	3-993	1849	Mengenmäßige Bestimmung bestimmter Werte wie Organfunktion oder Blutflussgeschwindigkeit
4	3-752	1047	Darstellung der Stoffwechselforgänge des Körperstammes mit radioaktiv markierten Substanzen und Computertomographie (PET/CT)
5	3-724	733	Bildgebendes Verfahren zur Darstellung eines Körperabschnittes mittels radioaktiver Strahlung und Computertomographie (SPECT)
6	3-998	620	Vergleich von mehr als zwei Untersuchungen der Stoffwechselforgänge mit radioaktiv markierten Substanzen (PET oder PET/CT)
7	3-70c	521	Bildgebendes Verfahren über den ganzen Körper zur Darstellung krankhafter Prozesse mittels radioaktiver Strahlung (Szintigraphie)

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
8	3-997	499	Verschmelzung von Bildern aus verschiedenen bildgebenden Geräten im Computer
9	3-753	480	Darstellung der Stoffwechselfvorgänge des gesamten Körpers mit radioaktiv markierten Substanzen und Computertomographie (PET/CT)
10	8-531	478	Strahlenbehandlung von Schilddrüsenkrankheiten mit radioaktivem Jod

### B-21.7.2 Weitere Kompetenzprozeduren (PDF-Sicht)

OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
3-701	434	Bildgebendes Verfahren zur Darstellung der Schilddrüse mittels radioaktiver Strahlung (Szintigraphie)
8-530	272	Behandlung mit radioaktiven Substanzen, die vom Körper aufgenommen werden
3-705	263	Bildgebendes Verfahren zur Darstellung des Muskel-Skelett-Systems mittels radioaktiver Strahlung (Szintigraphie)
3-706	242	Bildgebendes Verfahren zur Darstellung der Nieren mittels radioaktiver Strahlung (Szintigraphie)
3-721	239	Bildgebendes Verfahren zur Darstellung des Herzens mittels radioaktiver Strahlung und Computertomographie (SPECT)
3-731	205	Bildgebendes Verfahren zur Darstellung des Herzens mittels radioaktiver Strahlung und Computertomographie (SPECT/CT)
3-991	200	Computergestützte Analyse von Bilddaten mit 4D-Auswertung
3-740	170	Darstellung der Stoffwechselfvorgänge des Gehirns mit radioaktiv markierten Substanzen (PET)
3-995	120	Ermittlung der notwendigen Strahlendosis zur Therapieplanung eines Tumors
3-722	78	Bildgebendes Verfahren zur Darstellung der Lunge mittels radioaktiver Strahlung und Computertomographie (SPECT)

### B-21.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nuklearmedizinische Ambulanz	
Ambulanzart	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
Kommentar	weitere Abrechnungsarten der Ambulanz: AM07 Privatambulanz AM10 Medizinisches Versorgungszentrum nach § 95 SGB V AM11 vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V AM17 ambulante spezialfachärztliche Versorgung nach § 116b SGB V [LK29, LK35, LK36]
Angebotene Leistung	Positronenemissionstomographie mit Computertomographie (PET/CT) (VR00)
Angebotene Leistung	Single-Photon-Emissionscomputertomographie (SPECT) (VR19)
Angebotene Leistung	Sondenmessungen und Inkorporationsmessungen (VR21)
Angebotene Leistung	Szintigraphie (VR18)
Angebotene Leistung	Therapie mit offenen Radionukliden (VR38)

### B-21.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Trifft nicht zu.

**B-21.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft**

Zulassung vorhanden	
Ärztin oder Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden	Nein
Stationäre BG-Zulassung vorhanden	Nein

**B-21.11 Personelle Ausstattung****B-21.11.1 Ärztinnen und Ärzte**

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 42 Stunden.

**Ärztinnen und Ärzte insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften**

Anzahl Vollkräfte: 8,46

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	7,89	
Ambulant	0,57	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	8,46	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 109,88593

**Davon Fachärztinnen und Fachärzte in Vollkräften**

Anzahl Vollkräfte: 3,92

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	3,7	
Ambulant	0,22	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	3,92	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 234,32432

**Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen**

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)
AQ44	Nuklearmedizin
AQ54	Radiologie
AQ56	Radiologie, SP Neuroradiologie

**Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen****B-21.11.2 Pflegepersonal**

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden.

**Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger in Vollkräften**

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

**Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 4,29

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	4,29	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	4,29	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 202,0979

**Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen und Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger in Vollkräften**

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

**Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 0,01

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,01	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,01	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 86700

**Altenpflegerinnen und Altenpfleger in Vollkräften**

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

**Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 1

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 867

**Pflegeassistentinnen und Pflegeassistenten in Vollkräften**

Ausbildungsdauer: 2 Jahre

**Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 0,5

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,5	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,5	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 1734

**Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse**

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ05	Leitung einer Station/eines Bereiches
PQ07	Pflege in der Onkologie
PQ14	Hygienebeauftragte in der Pflege

**Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation**

Nr.	Zusatzqualifikation
ZP20	Palliative Care

**B-21.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik**

Trifft nicht zu.

**B-22 Klinik für Urologie****B-22.1 Allgemeine Angaben Klinik für Urologie**

Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung	
Fachabteilung	Klinik für Urologie
Fachabteilungsschlüssel	2200
Art	Hauptabteilung

Ärztliche Leitung

Chefärztin oder Chefarzt	
Funktion	Direktor
Titel, Vorname, Name	Prof. Dr. med. Marc-Oliver Grimm
Telefon	03641/9-329901
Fax	03641/9-329902
E-Mail	<a href="mailto:Nora.Hesse@med.uni-jena.de">Nora.Hesse@med.uni-jena.de</a>
Straße/Nr	Am Klinikum 1
PLZ/Ort	07747 Jena
Homepage	<a href="https://www.uniklinikum-jena.de/urologie/">https://www.uniklinikum-jena.de/urologie/</a>

### Besondere Aspekte des Qualitätsmanagements

- Qualitätszertifikat des European Board of Urology
- Mitglied des Transplantationszentrums
- Patientenkollektive, die mit hohem Anteil in Studien involviert sind: Metastasiertes Nierenzellkarzinom, Prostatakarzinom, Harnblasenkarzinom
- Betreuung ausgewählter onkologischer Patienten im Rahmen multizentrischer Studien
- Erstellung der deutschen Leitlinien Organentnahme
- externe Qualitätssicherung nach § 136 SGB V
- zertifiziertes Prostatakarzinomzentrum und Mitglied des zertifizierten Onkologischen Zentrums (<https://www.uniklinikum-jena.de/tz/Kompetenzzentren.html>) Rezertifizierung am 17.11.2021
- Tumorboard im Rahmen des UniversitätsTumorCentrums (s.a. <https://www.uniklinikum-jena.de/tz/Patienten+und+Angehörige/Ansprechpartner/Tumorkonferenzen+am+UKJ.html>)
- Partner des zertifizierten Perinatalzentrums
- paritätische Leitung des Beckenbodenzentrums des UKJ in Interdisziplinarität mit der Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe (Prof. Dr. med. M.- O. Grimm)
- Mitglied im Reproduktionszentrum des UKJ
- Mitarbeit in folgenden Fachgesellschaften:
  - Leiter der Steuergruppe der S3-Leitlinie Prostatakarzinom
  - Mitglied der S3-Leitliniengruppe Blasenkarzinom
  - Mitglied der Deutschen Krebsgesellschaft
  - Mitglied des Arbeitskreises Onkologie der deutschen Gesellschaft für Urologie sowie der Arbeitsgemeinschaft urologische Onkologie der Deutschen Krebsgesellschaft, Mitteldeutsche Gesellschaft für Urologie, Deutsche Stiftung Organtransplantation - DSO, Thüringer Gesellschaft für Onkologie, Deutsche Gesellschaft für Urologie, Arbeitskreis Nierentransplantation der Deutschen Gesellschaft für Urologie, Deutsche Transplantationsgesellschaft
  - Vorstandsmitglied der Deutschen Gesellschaft für Urologie (Ressort: Fort- und Weiterbildung)
  - Mitglied des Scientific Congress Office, European Association of Urology (EAU)
  - Vorstandsmitglied der EAU section of oncological urology (ESOU)
- von LÄK Thüringen zertifizierte regelmäßige Fortbildungen für niedergelassene Urologen

### B-22.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten

Angaben zu Zielvereinbarungen	
Zielvereinbarung gemäß DKG	Ja

### B-22.3 Medizinische Leistungsangebote Klinik für Urologie

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Urologie	Kommentar
VG16	Urogynäkologie	Interdisziplinäre paritätische Leitung des Beckenboden-Zentrums des UKJ
VU16	Nierentransplantation	Durchführung der Leichennieren- und Lebendspendetransplantationen im Rahmen des Eurotransplant-Verbundes und perioperativer Möglichkeit der Dialysebehandlung (VU 15)
VU15	Dialyse	Dialysezentrum und Betreuung niereninsuffizienter Patienten
VU14	Spezialsprechstunde	Nierentransplantation, Andrologie, Harnsteinleiden, Kinderurologie, Neurourologie, Inkontinenzsprechstunde, Urologische Tumorsprechstunden (Tumore von Nieren, Harnblase, Prostata, Genitale), Urogynäkologie, Studiensprechstunde
VU13	Tumorchirurgie	Nerverhaltung bei radikaler Entfernung von Prostata bzw. Harnblase, perkutane sonographisch gestützte Tumorbiopsie der Niere, radio guided surgery

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Urologie	Kommentar
VU12	Minimalinvasive endoskopische Operationen	gesamte Palette endoskopisch urologischer Eingriffe für Diagnostik und Therapie Lasertherapie der gutartigen Prostatavergrößerung, Wasserstrahlablation der Prostata
VU11	Minimalinvasive laparoskopische Operationen	vorzugsweise Nieren- und Nebennierenchirurgie
VU10	Plastisch-rekonstruktive Eingriffe an Niere, Harnwegen und Harnblase	gesamtes Spektrum urologisch rekonstruktiver Operationen
VU17	Prostatazentrum	Etablierung eines Prostatazentrums nach den Kriterien der DKG; Interdisziplinäre Diagnostik und Therapie des Prostatakarzinoms mit allen Strukturen eines universitären Organtumorzentrums (in Zertifizierung)
VU09	Neuro-Urologie	Diagnostik & Therapie incl. Anwendung von Botulinum-Toxin & elektrophysiologischer Verfahren. Temporäre & dauerhafte Implantation von Neuromodulationssystemen bei neurogener Blasenfunktionsstörung, Betreuung von querschnittsgelähmten Patienten mit Neurostimulatoren "Brindley"
VU07	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Urogenitalsystems	Urogynäkologie
VU06	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der männlichen Genitalorgane	komplettes Spektrum benigner und maligner Erkrankungen sowie plastisch rekonstruktive Eingriffe (u. a. mikrochirurgisch) und prothetischer Ersatz (Penis, Hoden), inklusive Fusionsbiopsien der Prostata zur Diagnostik von Prostatakarzinomen
VU05	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Harnsystems	vorzugsweise des harnableitenden Systems inklusiv Implantation künstlicher Verschlussysteme bei Inkontinenz (weniger des uropoetischen Systems)
VU04	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Niere und des Ureters	mit Überschneidungen zur Nephrologie im Bereich der Niere, Therapie von Ureterengstellen (Ureterstenosen) bis zur Nierenautotransplantation
VU03	Diagnostik und Therapie von Urolithiasis	komplettes Spektrum der Diagnostik und Therapie (konservativ und invasiv inkl. ESWL / URS / PNL) sowie Metaphylaxe und Dispensairebetreuung
VU02	Diagnostik und Therapie von Niereninsuffizienz	Nierentransplantation: Kinder, Erwachsene, Seniorprogramm, Lebendnierenspenden/-transplantation, kombinierte Nierentransplantationen mit anderen Organen, CAPD-Katheter-Implantation und Therapie bei postrenalen Nierenfunktionsstörungen
VU01	Diagnostik und Therapie von tubulointerstitiellen Nierenerkrankungen	akute und chronische Nierenerkrankungen zumeist entzündlicher Genese
VU08	Kinderurologie	einschließlich angeborener Harnorganfehlbildungen; Hypospadiekorrekturen, plastische und rekonstruktive Eingriffe, Eingriffe am äußeren männlichen Genitale
VU19	Urodynamik/Urologische Funktionsdiagnostik	Videourodynamische Untersuchungen bei Patienten mit einer neurogenen Harnblasenfunktionsstörung bei Querschnittslähmung oder anderer Genese

**B-22.5 Fallzahlen Klinik für Urologie**

Fallzahlen	
Vollstationäre Fallzahl	1950
Teilstationäre Fallzahl	21

**B-22.6 Hauptdiagnosen nach ICD****B-22.6.1 Hauptdiagnosen nach ICD**

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	N13	259	Harnstau aufgrund einer Abflussbehinderung bzw. Harnrückfluss in Richtung Niere
2	C67	231	Harnblasenkrebs
3	N40	215	Gutartige Vergrößerung der Prostata
4	C61	183	Prostatakrebs
5	N20	179	Stein im Nierenbecken bzw. Harnleiter
6	N39	75	Sonstige Krankheit der Niere, der Harnwege bzw. der Harnblase
7	D41	69	Tumor der Niere, der Harnwege bzw. der Harnblase ohne Angabe, ob gutartig oder bösartig
8	C64	57	Nierenkrebs, ausgenommen Nierenbeckenkrebs
9	N30	54	Entzündung der Harnblase
10	T83	51	Komplikationen durch eingepflanzte Fremdteile (z.B. Schlauch zur Harnableitung) oder durch Verpflanzung von Gewebe in den Harn- bzw. Geschlechtsorganen

**B-22.6.2 Weitere Kompetenzdiagnosen (PDF-Sicht)**

ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
N17	16	Akutes Nierenversagen
K40	15	Leistenbruch (Hernie)
C77	13	Vom Arzt nicht näher bezeichnete Absiedlung (Metastase) einer Krebskrankheit in einem oder mehreren Lymphknoten
C65	12	Nierenbeckenkrebs
C66	12	Harnleiterkrebs
C62	11	Hodenkrebs
N44	11	Drehung der Hoden mit Unterbrechung der Blutversorgung
Q53	6	Hodenhochstand innerhalb des Bauchraums
D30	5	Gutartiger Tumor der Niere, der Harnwege bzw. der Harnblase
N21	4	Stein in der Blase bzw. der Harnröhre
Z52	4	Spender von Organen oder Geweben
C60	< 4	Peniskrebs

**B-22.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS****B-22.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS**

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	8-137	943	Einlegen, Wechsel bzw. Entfernung einer Harnleiterschleife

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
2	8-132	520	Spülung oder Gabe von Medikamenten in die Harnblase
3	9-984	337	Pflegebedürftigkeit
4	5-573	335	Operative(r) Einschnitt, Entfernung oder Zerstörung von erkranktem Gewebe der Harnblase mit Zugang durch die Harnröhre
5	1-661	308	Untersuchung der Harnröhre und der Harnblase durch eine Spiegelung
6	5-601	275	Operative Entfernung oder Zerstörung von Gewebe der Prostata durch die Harnröhre
7	5-987	216	Operation unter Anwendung eines Operations-Roboters
8	5-550	175	Operativer Einschnitt in die Niere, Einbringen eines Schlauches zur Harnableitung aus der Niere, Steinentfernung durch operativen Einschnitt, Erweiterung des Nierenbeckens bzw. Steinentfernung durch eine Spiegelung
9	5-562	141	Operativer Einschnitt in die Harnleiter bzw. Steinentfernung bei einer offenen Operation oder bei einer Spiegelung
10	5-98b	118	Untersuchung des Harnleiters und Nierenbeckens mit einem schlauchförmigen Instrument, an dessen Ende eine Kamera installiert ist (Endoskop)

### B-22.7.2 Weitere Kompetenzprozeduren (PDF-Sicht)

OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
5-572	111	Operatives Anlegen einer Verbindung zwischen Harnblase und Bauchhaut zur künstlichen Harnableitung
5-988	107	Operation unter Anwendung eines Navigationssystems, das während der Operation aktuelle 3D-Bilder des Operationsgebietes anzeigt
8-547	100	Sonstiges therapeutisches Verfahren zur Beeinflussung des Immunsystems
5-604	96	Operative Entfernung der Prostata, der Samenblase und der dazugehörigen Lymphknoten
5-985	73	Operation unter Verwendung von Laserinstrumenten
5-554	68	Operative Entfernung der Niere
5-555	42	Nierenverpflanzung (Transplantation)
1-464	40	Entnahme einer Gewebeprobe (Biopsie) aus den männlichen Geschlechtsorganen durch den Mastdarm
5-624	25	Operative Befestigung des Hodens im Hodensack
5-553	22	Operative Teilentfernung der Niere
8-543	19	Mehrtägige Krebsbehandlung (bspw. 2-4 Tage) mit zwei oder mehr Medikamenten zur Chemotherapie, die über die Vene verabreicht werden
5-072	13	Operative Entfernung der Nebenniere - Adrenalektomie
5-401	12	Operative Entfernung einzelner Lymphknoten bzw. Lymphgefäße
8-110	12	Harnsteinzertrümmerung in Niere und Harnwegen durch von außen zugeführte Stoßwellen

### B-22.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Ambulanz Urologie	
Ambulanzart	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)

<b>Ambulanz Urologie</b>	
<b>Kommentar</b>	Neurouro- und uroonkologische Spezialsprechstunde (Nierenzell-, Harnblasen, Prostatakarzinome), supportive Therapie bei urologischen Tumoren weitere Abrechnungsarten: AM11 vor- und nachstationäre Leistungen §115a SGBV AM17 amb. spezialfachärztl. Vers. §116b SGBV [LK29, LK33, LK34, LK35, LK36]
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der männlichen Genitalorgane (VU06)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Niere und des Ureters (VU04)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Harnsystems (VU05)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Urogenitalsystems (VU07)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Urolithiasis (VU03)
<b>Angebotene Leistung</b>	Kinderurologie (VU08)
<b>Angebotene Leistung</b>	Minimalinvasive endoskopische Operationen (VU12)
<b>Angebotene Leistung</b>	Nierentransplantation (VU16)
<b>Angebotene Leistung</b>	Schmerztherapie (VU18)
<b>Angebotene Leistung</b>	Tumorchirurgie (VU13)
<b>Angebotene Leistung</b>	Urodynamik/Urologische Funktionsdiagnostik (VU19)

<b>Harnsteinzertrümmerung</b>	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Kommentar</b>	Diagnostik und Metaphylaxe beim Harnsteinleiden mit Einbeziehung der Stoffwechselanalytik bei chronischen Steinbildnern Betreuung von Zystinsteinpatienten weitere Abrechnungsarten der Ambulanz: AM11 vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Niere und des Ureters (VU04)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Urolithiasis (VU03)
<b>Angebotene Leistung</b>	Minimalinvasive endoskopische Operationen (VU12)
<b>Angebotene Leistung</b>	Schmerztherapie (VU18)

<b>Privatsprechstunde</b>	
<b>Ambulanzart</b>	Privatambulanz (AM07)
<b>Kommentar</b>	Komplette ambulante Diagnostik Inklusiv endoskopischer, sonographischer und röntgenologischer Spezialuntersuchungen bei urologisch relevanten Erkrankungen Uro-Onkologie (metastasierter Nierentumor, Harnblasentumor, Prostatakarzinom)
<b>Angebotene Leistung</b>	Spezialsprechstunde (VU14)

## **B-22.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V**

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	1-661	779	Untersuchung der Harnröhre und der Harnblase durch eine Spiegelung
2	8-137	419	Einlegen, Wechsel bzw. Entfernung einer Harnleiterschiene
3	5-640	59	Operation an der Vorhaut des Penis
4	8-110	15	Harnsteinzertrümmerung in Niere und Harnwegen durch von außen zugeführte Stoßwellen
5	5-636	11	Operative(r) Zerstörung, Verschluss oder Entfernung des Samenleiters - Sterilisationsoperation beim Mann
6	5-611	8	Operativer Verschluss eines Wasserbruchs (Hydrocele) am Hoden
7	5-572	6	Operatives Anlegen einer Verbindung zwischen Harnblase und Bauchhaut zur künstlichen Harnableitung
8	5-630	6	Operative Behandlung einer Krampfader des Hodens bzw. eines Wasserbruchs (Hydrocele) im Bereich des Samenstranges
9	5-570	< 4	Entfernen von Steinen, Fremdkörpern oder Blutansammlungen in der Harnblase bei einer Spiegelung
10	5-581	< 4	Operative Erweiterung des Harnröhrenausganges
11	5-613	< 4	Wiederherstellende Operation am Hodensack bzw. der Hodenhülle
12	5-621	< 4	Operative Entfernung oder Zerstörung von erkranktem Gewebe des Hodens
13	5-622	< 4	Operative Entfernung eines Hodens
14	5-631	< 4	Operatives Entfernen von Gewebe im Bereich der Nebenhoden

### B-22.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Zulassung vorhanden	
Ärztin oder Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden	Nein
Stationäre BG-Zulassung vorhanden	Nein

### B-22.11 Personelle Ausstattung

#### B-22.11.1 Ärztinnen und Ärzte

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 42 Stunden.

#### Ärztinnen und Ärzte insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 17,32

#### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	14,6	
Ambulant	2,72	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	17,32	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 133,56164

**Davon Fachärztinnen und Fachärzte in Vollkräften**

Anzahl Vollkräfte: 6,51

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	5,59	
Ambulant	0,92	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	6,51	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 348,83721

**Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen**

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)
AQ60	Urologie

**Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen**

Nr.	Zusatz-Weiterbildung
ZF04	Andrologie
ZF25	Medikamentöse Tumortherapie
ZF38	Röntgendiagnostik – fachgebunden –
ZF69	Transplantationsmedizin

**B-22.11.2 Pflegepersonal**

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden.

**Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger in Vollkräften**

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

**Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 17,68

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	15,32	
Ambulant	2,36	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	17,68	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 127,2846

**Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen und Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger in Vollkräften**

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

**Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 1,08

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1,08	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1,08	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 1805,55556

**Altenpflegerinnen und Altenpfleger in Vollkräften**

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

**Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 0,7

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,7	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,7	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 2785,71429

**Pflegeassistentinnen und Pflegeassistenten in Vollkräften**

Ausbildungsdauer: 2 Jahre

**Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 0,86

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,86	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,86	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 2267,44186

**Krankenpflegehelferinnen und Krankenpflegehelfer in Vollkräften**

Ausbildungsdauer: 1 Jahr

**Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 2,11

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	2,11	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	2,11	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 924,17062

**Medizinische Fachangestellte in Vollkräften**

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

**Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 2,59

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,88	
Ambulant	1,71	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	2,59	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 2215,90909

***Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse***

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ05	Leitung einer Station/eines Bereiches
PQ14	Hygienebeauftragte in der Pflege
PQ20	Praxisanleitung
PQ08	Pflege im Operationsdienst

***Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation***

Nr.	Zusatzqualifikation
ZP20	Palliative Care

***B-22.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik***

Trifft nicht zu.

## **B-23 Klinik und Poliklinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie/ Plastische Chirurgie**

### **B-23.1 Allgemeine Angaben Klinik und Poliklinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie/ Plastische Chirurgie**

<b>Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung</b>	
<b>Fachabteilung</b>	Klinik und Poliklinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie/ Plastische Chirurgie
<b>Fachabteilungsschlüssel</b>	3500
<b>Art</b>	Hauptabteilung

Ärztliche Leitung

<b>Chefärztin oder Chefarzt</b>	
<b>Funktion</b>	Direktor
<b>Titel, Vorname, Name</b>	Univ.-Prof. Dr. med. Dr. med. dent. Stefan Schultze-Mosgau
<b>Telefon</b>	03641/9-323601
<b>Fax</b>	03641/9-323602
<b>E-Mail</b>	<a href="mailto:Stefan.Schultze-Mosgau@med.uni-jena.de">Stefan.Schultze-Mosgau@med.uni-jena.de</a>
<b>Straße/Nr</b>	Am Klinikum 1
<b>PLZ/Ort</b>	07747 Jena
<b>Homepage</b>	<a href="https://www.uniklinikum-jena.de/mkg/">https://www.uniklinikum-jena.de/mkg/</a>

#### **Besondere Aspekte des Qualitätsmanagements**

- regelmäßige Leitbildkonferenzen
- Mortalitäts- und Morbiditätskonferenzen
- zertifiziertes Kopf-Hals-Tumorzentrum und Mitglied des zertifizierten Onkologischen Zentrums (<https://www.uniklinikum-jena.de/tz/Kompetenzzentren.html>)
- Teilnahme an den interdisziplinären Tumorboards laut Wochenübersicht des UniversitätsTumorCentrums; s. <https://www.uniklinikum-jena.de/tz/Patienten+und+Angehörige/Ansprechpartner/Tumorkonferenzen+am+UKJ.html>
- Mitaufnahme von Angehörigen (Z76 - Personen, die das Gesundheitswesen aus sonstigen Gründen in Anspruch nehmen - als dritthäufigste Hauptdiagnose: 133 Mal)
- Patientenkollektive, bei denen mehr als 50 % in Studien involviert sind:
  - Zahnärztliche Implantologie
  - mikrovaskuläre reanastomosierte Rekonstruktion
  - skelettverlagernde Eingriffe
  - Lippen-, Kiefer- Gaumenspalten
  - Hauttumoren
  - Frakturen des Gesichtsschädels
  - ästhetische Gesichtschirurgie
  - Patienten unter Bisphosphonattherapie
- Mitglied des Zentrums für angeborene und erworbene Fehlbildungen
- Prof. Dr. Dr. Schultze-Mosgau ist Vorstandsmitglied des Landesverbandes der Deutschen Gesellschaft für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie; ltd. Auditor im Gesundheitswesen; EFQM-Assessor; Fellow of EBOMS

### **B-23.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten**

<b>Angaben zu Zielvereinbarungen</b>	
<b>Zielvereinbarung gemäß DKG</b>	Ja

### B-23.3 Medizinische Leistungsangebote Klinik und Poliklinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie/ Plastische Chirurgie

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik und Poliklinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie/ Plastische Chirurgie	Kommentar
VA01	Diagnostik und Therapie von Tumoren des Auges und der Augenanhangsgebilde	
VH20	Interdisziplinäre Tumornachsorge	Innerhalb des Universitäts-TumorCentrums; gemeinsam mit den Kollegen der internistischen Onkologie, der Strahlentherapie und ggf. weiteren Fachdisziplinen
VH21	Rekonstruktive Chirurgie im Kopf-Hals-Bereich	inklusive der Fehlbildungschirurgie
VH22	Rekonstruktive Chirurgie im Bereich der Ohren	inklusive der Fehlbildungschirurgie
VH23	Spezialsprechstunde	Fehlbildungen Lippen-, Kiefer-, Gaumenspalten Kraniofaziale Fehlbildungen Kieferfehlstellungen Tumoren Plastisch-Ästhetische Chirurgie Zahnärztliche Implantologie Kiefergelenkleiden Lasertherapie und Hämangiome Patienten unter Bisphosphonattherapie
VH24	Diagnostik und Therapie von Schluckstörungen	
VH00	Frakturen des Gesichtsschädels	
VH00	Frakturen des Nasenskelettes	
VH00	Versorgung von Verletzungen der Zähne	
VO02	Diagnostik und Therapie von Systemkrankheiten des Bindegewebes	
VO06	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Muskeln	
VO09	Diagnostik und Therapie von Osteopathien und Chondropathien	
VK03	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Gefäßerkrankungen	
VK32	Kindertraumatologie	im Mund-, Kiefer- und Gesichtsbereich
VR02	Native Sonographie	im Kopf-Hals-Bereich
VZ01	Akute und sekundäre Traumatologie	
VZ02	Ästhetische Zahnheilkunde	
VZ03	Dentale Implantologie	
VZ19	Laserchirurgie	
VZ18	Diagnostik und Therapie von Störungen der Zahnentwicklung und des Zahndurchbruchs	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik und Poliklinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie/ Plastische Chirurgie	Kommentar
VZ17	Diagnostik und Therapie von Spaltbildungen im Kiefer- und Gesichtsbereich	
VZ16	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Kiefers und Kiefergelenks	
VZ15	Plastisch-rekonstruktive Chirurgie	
VZ14	Operationen an Kiefer- und Gesichtsschädelknochen	
VH19	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Bereich der Ohren	
VZ13	Kraniofaziale Chirurgie	
VZ09	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Zahnhalteapparates	
VZ08	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Zähne	
VZ07	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Kopfspeicheldrüsen	
VZ06	Diagnostik und Therapie von dentofazialen Anomalien	
VZ05	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Mundhöhle	
VZ04	Dentoalveoläre Chirurgie	
VZ10	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Mund-Kiefer-Gesichtsbereich	
VZ20	Zahnärztliche und operative Eingriffe in Vollnarkose	
VH18	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Kopf-Hals-Bereich	
VH14	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Mundhöhle	
VA02	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Augenlides, des Tränenapparates und der Orbita	
VA15	Plastische Chirurgie	
VC19	Diagnostik und Therapie von venösen Erkrankungen und Folgeerkrankungen	
VC26	Metall-/Fremdkörperentfernungen	im Kopf-/ Halsbereich
VC27	Bandrekonstruktionen/Plastiken	im Kopf-/ Halsbereich
VC28	Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik	des Kiefergelenkes
VC29	Behandlung von Dekubitalgeschwüren	
VC30	Septische Knochenchirurgie	im Kopf-/ Halsbereich
VC31	Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen	im Kopf-/ Halsbereich
VC32	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes	
VC33	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses	
VC42	Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen	
VC43	Chirurgie der Hirntumoren (gutartig, bösartig, einschließlich Schädelbasis)	im Bereich der Schädelbasis
VC47	Chirurgische Korrektur von Missbildungen des Schädels	bei Beteiligung des Neurocraniums mit den Kollegen der Neurochirurgie
VC50	Chirurgie der peripheren Nerven	im Kopf-/ Halsbereich
VC51	Chirurgie chronischer Schmerzerkrankungen	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik und Poliklinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie/ Plastische Chirurgie	Kommentar
VC53	Chirurgische und intensivmedizinische Akutversorgung von Schädel-Hirn-Verletzungen	gemeinsam mit den Kollegen der Anästhesiologie und Neurochirurgie
VH13	Plastisch-rekonstruktive Chirurgie	
VH12	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Tränenwege	
VH10	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Nasennebenhöhlen	
VH09	Sonstige Krankheiten der oberen Atemwege	
VH06	Operative Fehlbildungskorrektur des Ohres	
VH01	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des äußeren Ohres	
VH15	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Kopfspeicheldrüsen	
VD20	Wundheilungsstörungen	
VD10	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Haut und Unterhaut	z. B. altersbedingte Hautveränderungen, Cutis laxa
VD09	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Hautanhangsgebilde	z. B. Talgdrüsen
VD04	Diagnostik und Therapie von Infektionen der Haut und der Unterhaut	
VD03	Diagnostik und Therapie von Hauttumoren	
VC57	Plastisch-rekonstruktive Eingriffe	
VC56	Minimalinvasive endoskopische Operationen	
VD18	Diagnostik und Therapie bei Hämangiomen	
VZ00	Patienten unter Bisphosphonattherapie	

### B-23.5 Fallzahlen Klinik und Poliklinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie/ Plastische Chirurgie

Fallzahlen	
Vollstationäre Fallzahl	1376
Teilstationäre Fallzahl	0

### B-23.6 Hauptdiagnosen nach ICD

#### B-23.6.1 Hauptdiagnosen nach ICD

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	S02	310	Knochenbruch des Schädels bzw. der Gesichtsschädelknochen
2	K08	217	Sonstige Krankheit der Zähne bzw. des Zahnhalteapparates
3	K10	98	Sonstige Krankheit des Oberkiefers bzw. des Unterkiefers
4	K12	96	Entzündung der Mundschleimhaut bzw. verwandte Krankheit
5	C44	73	Sonstiger Hautkrebs
6	K07	71	Veränderung der Kiefergröße bzw. der Zahnstellung einschließlich Fehlbiss
7	C04	62	Mundbodenkrebs
8	T81	36	Komplikationen bei ärztlichen Eingriffen

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
9	S01	22	Offene Wunde des Kopfes
10	K09	21	Meist flüssigkeitsgefüllte Hohlräume (Zysten) der Mundregion

### B-23.6.2 Weitere Kompetenzdiagnosen (PDF-Sicht)

ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
Q37	14	Gaumenspalte mit Lippenspalte
C02	13	Sonstiger Zungenkrebs
E66	8	Fettleibigkeit, schweres Übergewicht
L91	6	Hautkrankheit mit überschießender Narbenbildung
Q35	< 4	Gaumenspalte
Q17	< 4	Sonstige angeborene Fehlbildung des Ohres
Q36	< 4	Lippenspalte

### B-23.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

#### B-23.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	5-230	437	Zahntfernung
2	5-770	199	Operative Durchtrennung, Entfernung oder Zerstörung (von erkranktem Gewebe) eines Gesichtsschädelknochens
3	5-779	195	Sonstige Operation an Kiefergelenk bzw. Gesichtsschädelknochen
4	5-231	182	Operative Zahntfernung durch Eröffnung des Kieferknochens
5	5-858	175	Entnahme bzw. Verpflanzung von Muskeln, Sehnen oder ihren Hüllen mit operativer Vereinigung kleinster Gefäße
6	5-896	155	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
7	5-895	150	Ausgedehnte operative Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut bzw. Unterhaut
8	5-903	140	Hautverpflanzung aus dem der Wunde benachbarten Hautareal
9	5-249	129	Sonstige Operation oder andere Maßnahme an Gebiss, Zahnfleisch bzw. Zahnfächern
10	5-916	127	Vorübergehende Abdeckung von Weichteilverletzungen durch Haut bzw. Hautersatz

#### B-23.7.2 Weitere Kompetenzprozeduren (PDF-Sicht)

OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
5-403	124	Komplette, operative Entfernung aller Halslymphknoten - Neck dissection
5-216	104	Operatives Einrichten (Reposition) eines Nasenbruchs
5-766	102	Operatives Einrichten (Reposition) eines Bruchs der Augenhöhle
5-244	83	Operative Korrektur des Kieferkammes bzw. des Mundvorhofes
5-311	63	Anlegen eines vorübergehenden, künstlichen Luftröhrenausganges
5-772	61	Teilweise bzw. vollständige Entfernung des Unterkieferknochens
5-778	59	Wiederherstellende Operation an den Weichteilen im Gesicht
5-901	42	Freie Hautverpflanzung

OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
5-908	30	Operative Korrekturen an Lippe bzw. Mundwinkel
5-262	23	Operative Entfernung einer Speicheldrüse
5-097	17	Lidstraffung
5-775	17	Wiederherstellende Operation bzw. Vergrößerung des Unterkieferknochens
5-777	16	Operative Durchtrennung zur Verlagerung des Mittelgesichts
5-217	12	Operative Korrektur der äußeren Nase
5-251	12	Operative Entfernung von Teilen der Zunge
5-221	10	Operation an der Kieferhöhle
5-276	8	Operative Korrektur einer (angeborenen) Lippenspalte bzw. Lippen-Kieferspalte

### B-23.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Ambulante Behandlungen (Poliklinik)	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Kommentar</b>	Werktag täglich 07:30 - 15:30 Terminvereinbarung unter 03641-934435 weitere Abrechnungsarten der Ambulanz: AM07 Privatambulanz AM09 D-Arzt-/ Berufsgenossenschaftliche Ambulanz AM11 vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V
<b>Angeborene Leistung</b>	Akute und sekundäre Traumatologie (VZ01)
<b>Angeborene Leistung</b>	Bandrekonstruktionen/Plastiken (VC27)
<b>Angeborene Leistung</b>	Chirurgie chronischer Schmerzerkrankungen (VC51)
<b>Angeborene Leistung</b>	Chirurgie der peripheren Nerven (VC50)
<b>Angeborene Leistung</b>	Dentale Implantologie (VZ03)
<b>Angeborene Leistung</b>	Dentoalveoläre Chirurgie (VZ04)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von dentofazialen Anomalien (VZ06)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Kopfspeicheldrüsen (VZ07)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Kopfspeicheldrüsen (VH15)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Nasennebenhöhlen (VH10)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Hauttumoren (VD03)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen (VC31)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Mundhöhle (VH14)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Mundhöhle (VZ05)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Zähne (VZ08)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Zahnhalteapparates (VZ09)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Kopf-Hals-Bereich (VH18)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Mund-Kiefer-Gesichtsbereich (VZ10)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes (VC32)

<b>Ambulante Behandlungen (Poliklinik)</b>	
<b>Angeborene Leistung</b>	Kraniofaziale Chirurgie (VZ13)
<b>Angeborene Leistung</b>	Metall-/Fremdkörperentfernungen (VC26)
<b>Angeborene Leistung</b>	Operationen an Kiefer- und Gesichtsschädelknochen (VZ14)
<b>Angeborene Leistung</b>	Plastisch-rekonstruktive Chirurgie (VZ15)
<b>Angeborene Leistung</b>	Septische Knochenchirurgie (VC30)

<b>Ambulante Nachsorge - Chefsprechstunde (Ambulanz)</b>	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Kommentar</b>	weitere Abrechnungsarten der Ambulanz: AM07 Privatambulanz
<b>Angeborene Leistung</b>	Akute und sekundäre Traumatologie (VZ01)
<b>Angeborene Leistung</b>	Bandrekonstruktionen/Plastiken (VC27)
<b>Angeborene Leistung</b>	Behandlung von Dekubitalgeschwüren (VC29)
<b>Angeborene Leistung</b>	Chirurgie chronischer Schmerzerkrankungen (VC51)
<b>Angeborene Leistung</b>	Chirurgie der Hirntumoren (gutartig, bösartig, einschließlich Schädelbasis) (VC43)
<b>Angeborene Leistung</b>	Chirurgie der peripheren Nerven (VC50)
<b>Angeborene Leistung</b>	Chirurgische Korrektur von Missbildungen des Schädels (VC47)
<b>Angeborene Leistung</b>	Dentale Implantologie (VZ03)
<b>Angeborene Leistung</b>	Dentoalveoläre Chirurgie (VZ04)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie bei Hämangiomen (VD18)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Gefäßerkrankungen (VK03)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von dentofazialen Anomalien (VZ06)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Kopfspeicheldrüsen (VZ07)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Kopfspeicheldrüsen (VH15)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Nasennebenhöhlen (VH10)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Tränenwege (VH12)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Augenlides, des Tränenapparates und der Orbita (VA02)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Hauttumoren (VD03)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Infektionen der Haut und der Unterhaut (VD04)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen (VC31)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Hautanhangsgebilde (VD09)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Mundhöhle (VH14)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Mundhöhle (VZ05)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Osteopathien und Chondropathien (VO09)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Schluckstörungen (VH24)

<b>Ambulante Nachsorge - Chefsprechstunde (Ambulanz)</b>	
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Haut und Unterhaut (VD10)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Systemkrankheiten des Bindegewebes (VO02)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Tumoren des Auges und der Augenanghangsgebilde (VA01)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Bereich der Ohren (VH19)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Kopf-Hals-Bereich (VH18)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Mund-Kiefer-Gesichtsbereich (VZ10)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses (VC33)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes (VC32)
<b>Angebotene Leistung</b>	Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik (VC28)
<b>Angebotene Leistung</b>	Kindertraumatologie (VK32)
<b>Angebotene Leistung</b>	Kraniofaziale Chirurgie (VZ13)
<b>Angebotene Leistung</b>	Metall-/Fremdkörperentfernungen (VC26)
<b>Angebotene Leistung</b>	Minimalinvasive endoskopische Operationen (VC56)
<b>Angebotene Leistung</b>	Native Sonographie (VR02)
<b>Angebotene Leistung</b>	Operationen an Kiefer- und Gesichtsschädelknochen (VZ14)
<b>Angebotene Leistung</b>	Operative Fehlbildungskorrektur des Ohres (VH06)
<b>Angebotene Leistung</b>	Patienten unter Bisphosphonattherapie (VZ00)
<b>Angebotene Leistung</b>	Plastische Chirurgie (VA15)
<b>Angebotene Leistung</b>	Plastisch-rekonstruktive Chirurgie (VH13)
<b>Angebotene Leistung</b>	Plastisch-rekonstruktive Chirurgie (VZ15)
<b>Angebotene Leistung</b>	Plastisch-rekonstruktive Eingriffe (VC57)
<b>Angebotene Leistung</b>	Rekonstruktive Chirurgie im Bereich der Ohren (VH22)
<b>Angebotene Leistung</b>	Rekonstruktive Chirurgie im Kopf-Hals-Bereich (VH21)
<b>Angebotene Leistung</b>	Septische Knochenchirurgie (VC30)
<b>Angebotene Leistung</b>	Wundheilungsstörungen (VD20)

<b>Ambulante Nachsorge (Ambulanz)</b>	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Kommentar</b>	weitere Abrechnungsarten der Ambulanz: AM09 D-Arzt-/ Berufsgenossenschaftliche Ambulanz AM11 vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V
<b>Angebotene Leistung</b>	Akute und sekundäre Traumatologie (VZ01)
<b>Angebotene Leistung</b>	Ästhetische Zahnheilkunde (VZ02)
<b>Angebotene Leistung</b>	Behandlung von Dekubitalgeschwüren (VC29)
<b>Angebotene Leistung</b>	Chirurgie chronischer Schmerzerkrankungen (VC51)
<b>Angebotene Leistung</b>	Chirurgie der Hirntumoren (gutartig, bösartig, einschließlich Schädelbasis) (VC43)
<b>Angebotene Leistung</b>	Chirurgie der peripheren Nerven (VC50)
<b>Angebotene Leistung</b>	Chirurgische Korrektur von Missbildungen des Schädels (VC47)

<b>Ambulante Nachsorge (Ambulanz)</b>	
<b>Angebotene Leistung</b>	Dentale Implantologie (VZ03)
<b>Angebotene Leistung</b>	Dentoalveoläre Chirurgie (VZ04)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie bei Hämangiomen (VD18)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Gefäßerkrankungen (VK03)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von dentofazialen Anomalien (VZ06)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Kopfspeicheldrüsen (VZ07)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Kopfspeicheldrüsen (VH15)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Nasennebenhöhlen (VH10)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Tränenwege (VH12)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Augenlides, des Tränenapparates und der Orbita (VA02)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Hauttumoren (VD03)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Infektionen der Haut und der Unterhaut (VD04)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen (VC31)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Hautanhangsgebilde (VD09)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Mundhöhle (VH14)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Mundhöhle (VZ05)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Muskeln (VO06)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Zähne (VZ08)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des äußeren Ohres (VH01)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Kiefers und Kiefergelenks (VZ16)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Zahnhalteapparates (VZ09)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Osteopathien und Chondropathien (VO09)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Schluckstörungen (VH24)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Haut und Unterhaut (VD10)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen (VC42)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Spaltbildungen im Kiefer- und Gesichtsbereich (VZ17)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Störungen der Zahnentwicklung und des Zahndurchbruchs (VZ18)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Systemkrankheiten des Bindegewebes (VO02)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Tumoren des Auges und der Augenanhangsgebilde (VA01)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Bereich der Ohren (VH19)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Kopf-Hals-Bereich (VH18)

<b>Ambulante Nachsorge (Ambulanz)</b>	
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Mund-Kiefer-Gesichtsbereich (VZ10)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von venösen Erkrankungen und Folgeerkrankungen (VC19)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses (VC33)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes (VC32)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax (VC34)
<b>Angebotene Leistung</b>	Kindertraumatologie (VK32)
<b>Angebotene Leistung</b>	Kraniofaziale Chirurgie (VZ13)
<b>Angebotene Leistung</b>	Laserchirurgie (VZ19)
<b>Angebotene Leistung</b>	Metall-/Fremdkörperentfernungen (VC26)
<b>Angebotene Leistung</b>	Native Sonographie (VR02)
<b>Angebotene Leistung</b>	Operationen an Kiefer- und Gesichtsschädelknochen (VZ14)
<b>Angebotene Leistung</b>	Operative Fehlbildungskorrektur des Ohres (VH06)
<b>Angebotene Leistung</b>	Plastische Chirurgie (VA15)
<b>Angebotene Leistung</b>	Plastisch-rekonstruktive Chirurgie (VZ15)
<b>Angebotene Leistung</b>	Plastisch-rekonstruktive Chirurgie (VH13)
<b>Angebotene Leistung</b>	Plastisch-rekonstruktive Eingriffe (VC57)
<b>Angebotene Leistung</b>	Septische Knochenchirurgie (VC30)
<b>Angebotene Leistung</b>	Spezialsprechstunde (VH23)
<b>Angebotene Leistung</b>	Wundheilungsstörungen (VD20)

<b>Bisphosphonatsprechstunde (Ambulanz)</b>	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Kommentar</b>	Freitag 09:00 - 12:00 Uhr Terminvereinbarung unter 03641-9323650
<b>Angebotene Leistung</b>	Chirurgie chronischer Schmerzerkrankungen (VC51)
<b>Angebotene Leistung</b>	Dentoalveoläre Chirurgie (VZ04)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen (VC31)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Mundhöhle (VZ05)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Mundhöhle (VH14)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Zähne (VZ08)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Zahnhalteapparates (VZ09)
<b>Angebotene Leistung</b>	Operationen an Kiefer- und Gesichtsschädelknochen (VZ14)
<b>Angebotene Leistung</b>	Patienten unter Bisphosphonattherapie (VZ00)
<b>Angebotene Leistung</b>	Plastisch-rekonstruktive Chirurgie (VZ15)
<b>Angebotene Leistung</b>	Plastisch-rekonstruktive Eingriffe (VC57)
<b>Angebotene Leistung</b>	Septische Knochenchirurgie (VC30)

<b>Dysgnathiesprechstunde (Ambulanz)</b>	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)

<b>Dysgnathiesprechstunde (Ambulanz)</b>	
<b>Kommentar</b>	Mittwoch 13:00 - 15:30 Uhr Terminvereinbarung unter 03641-9323650 weitere Abrechnungsarten der Ambulanz: AM11 vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V
<b>Angebotene Leistung</b>	Chirurgische Korrektur von Missbildungen des Schädels (VC47)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von dentofazialen Anomalien (VZ06)
<b>Angebotene Leistung</b>	Kraniofaziale Chirurgie (VZ13)
<b>Angebotene Leistung</b>	Metall-/Fremdkörperentfernungen (VC26)
<b>Angebotene Leistung</b>	Operationen an Kiefer- und Gesichtsschädelknochen (VZ14)
<b>Angebotene Leistung</b>	Rekonstruktive Chirurgie im Kopf-Hals-Bereich (VH21)

<b>Hämangiomsprechstunde (Ambulanz)</b>	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Kommentar</b>	Montag 08:00 - 12:00 Terminvereinbarung unter 03641-9323650
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie bei Hämangiomen (VD18)
<b>Angebotene Leistung</b>	Plastische Chirurgie (VA15)
<b>Angebotene Leistung</b>	Plastisch-rekonstruktive Chirurgie (VH13)
<b>Angebotene Leistung</b>	Plastisch-rekonstruktive Chirurgie (VZ15)
<b>Angebotene Leistung</b>	Plastisch-rekonstruktive Eingriffe (VC57)
<b>Angebotene Leistung</b>	Rekonstruktive Chirurgie im Kopf-Hals-Bereich (VH21)

<b>Implantatsprechstunde (Ambulanz)</b>	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Kommentar</b>	VC47 bei Beteiligung des Neurocraniums mit den Kollegen der Neurochirurgie VH21 inklusiv der Fehlbildungschirurgie Dienstag 13:00 - 16:00 Uhr Terminvereinbarung unter 03641-9323601 weitere Abrechnungsarten der Ambulanz: AM07 Privatambulanz
<b>Angebotene Leistung</b>	Chirurgie chronischer Schmerzerkrankungen (VC51)
<b>Angebotene Leistung</b>	Chirurgie der peripheren Nerven (VC50)
<b>Angebotene Leistung</b>	Chirurgische Korrektur von Missbildungen des Schädels (VC47)
<b>Angebotene Leistung</b>	Dentale Implantologie (VZ03)
<b>Angebotene Leistung</b>	Dentoalveoläre Chirurgie (VZ04)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Nasennebenhöhlen (VH10)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen (VC31)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Mundhöhle (VZ05)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Mundhöhle (VH14)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Zähne (VZ08)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Zahnhalteapparates (VZ09)

<b>Implantatsprechstunde (Ambulanz)</b>	
<b>Angebote Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes (VC32)
<b>Angebote Leistung</b>	Operationen an Kiefer- und Gesichtsschädelknochen (VZ14)
<b>Angebote Leistung</b>	Plastische Chirurgie (VA15)
<b>Angebote Leistung</b>	Plastisch-rekonstruktive Chirurgie (VH13)
<b>Angebote Leistung</b>	Plastisch-rekonstruktive Chirurgie (VZ15)
<b>Angebote Leistung</b>	Plastisch-rekonstruktive Eingriffe (VC57)
<b>Angebote Leistung</b>	Rekonstruktive Chirurgie im Kopf-Hals-Bereich (VH21)
<b>Angebote Leistung</b>	Septische Knochenchirurgie (VC30)

<b>Kiefergelenksprechstunde (Poliklinik)</b>	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Kommentar</b>	VC28 des Kiefergelenkes Letzter Mittwoch im Monat 08 - 11 Uhr, gemeinsam mit Klinik für Zahnärztliche Prothetik und Werkstoffkunde sowie Kieferorthopädie Terminvereinbarung unter 03641-934435 weitere Abrechnungsarten der Ambulanz: AM11 vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V
<b>Angebote Leistung</b>	Akute und sekundäre Traumatologie (VZ01)
<b>Angebote Leistung</b>	Bandrekonstruktionen/Plastiken (VC27)
<b>Angebote Leistung</b>	Chirurgie chronischer Schmerzerkrankungen (VC51)
<b>Angebote Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von dentofazialen Anomalien (VZ06)
<b>Angebote Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen (VC31)
<b>Angebote Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Muskeln (VO06)
<b>Angebote Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Zahnhalteapparates (VZ09)
<b>Angebote Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Osteopathien und Chondropathien (VO09)
<b>Angebote Leistung</b>	Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik (VC28)
<b>Angebote Leistung</b>	Operationen an Kiefer- und Gesichtsschädelknochen (VZ14)
<b>Angebote Leistung</b>	Plastisch-rekonstruktive Chirurgie (VZ15)
<b>Angebote Leistung</b>	Plastisch-rekonstruktive Eingriffe (VC57)

<b>Lippen-, Kiefer-, Gaumen-Spaltsprechstunde (Ambulanz)</b>	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Kommentar</b>	Montag 08:00 - 12:00 Uhr Terminvereinbarung unter 03641-9323650 weitere Abrechnungsarten der Ambulanz: AM11 vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V
<b>Angebote Leistung</b>	Chirurgische Korrektur von Missbildungen des Schädels (VC47)
<b>Angebote Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von dentofazialen Anomalien (VZ06)
<b>Angebote Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des äußeren Ohres (VH01)
<b>Angebote Leistung</b>	Operationen an Kiefer- und Gesichtsschädelknochen (VZ14)
<b>Angebote Leistung</b>	Operative Fehlbildungskorrektur des Ohres (VH06)

<b>Lippen-, Kiefer-, Gaumen-Spaltsprechstunde (Ambulanz)</b>	
<b>Angeborene Leistung</b>	Plastische Chirurgie (VA15)
<b>Angeborene Leistung</b>	Plastisch-rekonstruktive Chirurgie (VZ15)
<b>Angeborene Leistung</b>	Plastisch-rekonstruktive Eingriffe (VC57)
<b>Angeborene Leistung</b>	Rekonstruktive Chirurgie im Bereich der Ohren (VH22)
<b>Angeborene Leistung</b>	Rekonstruktive Chirurgie im Kopf-Hals-Bereich (VH21)

<b>Plastisch-Chirurgische Sprechstunde (Ambulanz)</b>	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Kommentar</b>	Freitag 08:00 - 11:00 Uhr Terminvereinbarung unter 03641-9323650 weitere Abrechnungsarten der Ambulanz: AM11 vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V
<b>Angeborene Leistung</b>	Bandrekonstruktionen/Plastiken (VC27)
<b>Angeborene Leistung</b>	Behandlung von Dekubitalgeschwüren (VC29)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Gefäßerkrankungen (VK03)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Tränenwege (VH12)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Muskeln (VO06)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Systemkrankheiten des Bindegewebes (VO02)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses (VC33)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes (VC32)
<b>Angeborene Leistung</b>	Kosmetische/Plastische Mammachirurgie (VG04)
<b>Angeborene Leistung</b>	Operative Fehlbildungskorrektur des Ohres (VH06)
<b>Angeborene Leistung</b>	Plastische Chirurgie (VA15)
<b>Angeborene Leistung</b>	Plastisch-rekonstruktive Chirurgie (VZ15)
<b>Angeborene Leistung</b>	Plastisch-rekonstruktive Chirurgie (VH13)
<b>Angeborene Leistung</b>	Plastisch-rekonstruktive Eingriffe (VC57)
<b>Angeborene Leistung</b>	Rekonstruktive Chirurgie im Bereich der Ohren (VH22)
<b>Angeborene Leistung</b>	Rekonstruktive Chirurgie im Kopf-Hals-Bereich (VH21)

<b>Sprechstunde für Kraniofaziale Fehlbildungen (Ambulanz)</b>	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Kommentar</b>	VC47 bei Beteiligung des Neurocraniums mit den Kollegen der Neurochirurgie VH21 und VH22 inklusiv der Fehlbildungschirurgie Montag 08:00 - 12:00 Uhr Terminvereinbarung unter 03641-9323650 weitere Abrechnungsarten der Ambulanz: AM11 vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V
<b>Angeborene Leistung</b>	Chirurgische Korrektur von Missbildungen des Schädels (VC47)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von dentofazialen Anomalien (VZ06)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Muskeln (VO06)

<b>Sprechstunde für Kraniofaziale Fehlbildungen (Ambulanz)</b>	
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Osteopathien und Chondropathien (VO09)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Systemkrankheiten des Bindegewebes (VO02)
<b>Angebotene Leistung</b>	Kraniofaziale Chirurgie (VZ13)
<b>Angebotene Leistung</b>	Operationen an Kiefer- und Gesichtsschädelknochen (VZ14)
<b>Angebotene Leistung</b>	Plastisch-rekonstruktive Chirurgie (VZ15)
<b>Angebotene Leistung</b>	Plastisch-rekonstruktive Eingriffe (VC57)
<b>Angebotene Leistung</b>	Rekonstruktive Chirurgie im Bereich der Ohren (VH22)
<b>Angebotene Leistung</b>	Rekonstruktive Chirurgie im Kopf-Hals-Bereich (VH21)

<b>Triage (Poliklinik)</b>	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Angebotene Leistung</b>	Akute und sekundäre Traumatologie (VZ01)
<b>Angebotene Leistung</b>	Bandrekonstruktionen/Plastiken (VC27)
<b>Angebotene Leistung</b>	Chirurgie chronischer Schmerzerkrankungen (VC51)
<b>Angebotene Leistung</b>	Chirurgie der peripheren Nerven (VC50)
<b>Angebotene Leistung</b>	Dentale Implantologie (VZ03)
<b>Angebotene Leistung</b>	Dentoalveoläre Chirurgie (VZ04)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von dentofazialen Anomalien (VZ06)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Kopfspeicheldrüsen (VZ07)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Kopfspeicheldrüsen (VH15)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Nasennebenhöhlen (VH10)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Hauttumoren (VD03)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen (VC31)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Mundhöhle (VH14)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Mundhöhle (VZ05)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Zähne (VZ08)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Zahnhalteapparates (VZ09)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Kopf-Hals-Bereich (VH18)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Mund-Kiefer-Gesichtsbereich (VZ10)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes (VC32)
<b>Angebotene Leistung</b>	Kraniofaziale Chirurgie (VZ13)
<b>Angebotene Leistung</b>	Metall-/Fremdkörperentfernungen (VC26)
<b>Angebotene Leistung</b>	Operationen an Kiefer- und Gesichtsschädelknochen (VZ14)
<b>Angebotene Leistung</b>	Plastisch-rekonstruktive Chirurgie (VZ15)
<b>Angebotene Leistung</b>	Septische Knochenchirurgie (VC30)

<b>Tumorsprechstunde (Ambulanz)</b>	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Kommentar</b>	VH20 gemeinsam mit den Kollegen der Strahlentherapie und der internistischen Onkologie Donnerstag 08:00 - 13:00 Uhr Terminvereinbarung unter 03641-9323650 weitere Abrechnungsarten der Ambulanz: AM11 vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V
<b>Angebote Leistung</b>	Chirurgie chronischer Schmerzerkrankungen (VC51)
<b>Angebote Leistung</b>	Chirurgie der Hirntumoren (gutartig, bösartig, einschließlich Schädelbasis) (VC43)
<b>Angebote Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Kopfspeicheldrüsen (VH15)
<b>Angebote Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Kopfspeicheldrüsen (VZ07)
<b>Angebote Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Nasennebenhöhlen (VH10)
<b>Angebote Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Hauttumoren (VD03)
<b>Angebote Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Mundhöhle (VH14)
<b>Angebote Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Mundhöhle (VZ05)
<b>Angebote Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des äußeren Ohres (VH01)
<b>Angebote Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Schluckstörungen (VH24)
<b>Angebote Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Tumoren des Auges und der Augenanhangsgebilde (VA01)
<b>Angebote Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Bereich der Ohren (VH19)
<b>Angebote Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Kopf-Hals-Bereich (VH18)
<b>Angebote Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Mund-Kiefer-Gesichtsbereich (VZ10)
<b>Angebote Leistung</b>	Interdisziplinäre Tumornachsorge (VH20)
<b>Angebote Leistung</b>	Operationen an Kiefer- und Gesichtsschädelknochen (VZ14)
<b>Angebote Leistung</b>	Plastisch-rekonstruktive Chirurgie (VZ15)
<b>Angebote Leistung</b>	Plastisch-rekonstruktive Eingriffe (VC57)
<b>Angebote Leistung</b>	Rekonstruktive Chirurgie im Bereich der Ohren (VH22)
<b>Angebote Leistung</b>	Rekonstruktive Chirurgie im Kopf-Hals-Bereich (VH21)

<b>Zahntraumasprechstunde (Ambulanz)</b>	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Kommentar</b>	Montag 13:30 - 14:30 Uhr Terminvereinbarung unter 03641-9323650
<b>Angebote Leistung</b>	Akute und sekundäre Traumatologie (VZ01)
<b>Angebote Leistung</b>	Ästhetische Zahnheilkunde (VZ02)
<b>Angebote Leistung</b>	Dentoalveoläre Chirurgie (VZ04)
<b>Angebote Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Mundhöhle (VZ05)
<b>Angebote Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Zähne (VZ08)

<b>Zahntraumasprechstunde (Ambulanz)</b>	
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Zahnhalteapparates (VZ09)
<b>Angeborene Leistung</b>	Endodontie (VZ11)
<b>Angeborene Leistung</b>	Kindertraumatologie (VK32)
<b>Angeborene Leistung</b>	Metall-/Fremdkörperentfernungen (VC26)

### **B-23.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V**

<b>Rang</b>	<b>OPS-301</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Umgangssprachliche Bezeichnung</b>
1	5-231	238	Operative Zahnentfernung durch Eröffnung des Kieferknochens
2	5-244	154	Operative Korrektur des Kieferkammes bzw. des Mundvorhofes
3	5-779	57	Sonstige Operation an Kiefergelenk bzw. Gesichtsschädelknochen
4	5-056	50	Operation zur Lösung von Verwachsungen um einen Nerv bzw. zur Druckentlastung des Nervs oder zur Aufhebung der Nervenfunktion
5	5-241	48	Operative Korrektur des Zahnfleisches
6	5-242	17	Andere Operation am Zahnfleisch
7	5-097	15	Lidstraffung
8	5-237	10	Zahnwurzelspitzenentfernung bzw. Zahnwurzelkanalbehandlung
9	5-091	7	Operative Entfernung oder Zerstörung von (erkranktem) Gewebe des Augenlides
10	5-243	7	Operative Entfernung von krankhaft verändertem Kieferknochen infolge einer Zahnkrankheit

### **B-23.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft**

<b>Zulassung vorhanden</b>	
Ärztin oder Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden	Ja
Stationäre BG-Zulassung vorhanden	Ja

### **B-23.11 Personelle Ausstattung**

#### **B-23.11.1 Ärztinnen und Ärzte**

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 42 Stunden.

#### **Ärztinnen und Ärzte insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften**

Anzahl Vollkräfte: 13,1

#### **Personal aufgeteilt nach:**

<b>Versorgungsform</b>	<b>Anzahl Vollkräfte</b>	<b>Kommentar</b>
Stationär	11,91	
Ambulant	1,19	

<b>Beschäftigungsverhältnis</b>	<b>Anzahl Vollkräfte</b>	<b>Kommentar</b>
Direkt	13,1	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 115,53317

#### **Davon Fachärztinnen und Fachärzte in Vollkräften**

Anzahl Vollkräfte: 2,35

#### **Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	2,22	
Ambulant	0,13	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	2,35	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 619,81982

#### **Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen**

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen)
AQ64	Zahnmedizin
AQ66	Oralchirurgie
AQ40	Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie

#### **Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen**

Nr.	Zusatz-Weiterbildung
ZF01	Ärztliches Qualitätsmanagement
ZF33	Plastische Operationen

#### **B-23.11.2 Pflegepersonal**

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden.

#### **Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger in Vollkräften**

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

#### **Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 14,02

#### **Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	14,02	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	14,02	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 98,14551

#### **Altenpflegerinnen und Altenpfleger in Vollkräften**

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

**Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 0,98

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,98	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,98	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 1404,08163

**Pflegeassistentinnen und Pflegeassistenten in Vollkräften**

Ausbildungsdauer: 2 Jahre

**Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 0,32

Kommentar: Unsere Pflegeassistenten werden in einer einjährigen Maßnahme dazu qualifiziert.

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,32	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,32	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 4300

**Krankenpflegehelferinnen und Krankenpflegehelfer in Vollkräften**

Ausbildungsdauer: 1 Jahr

**Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 4,11

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	4,11	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	4,11	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 334,79319

**Medizinische Fachangestellte in Vollkräften**

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

**Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 1,04

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1,04	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1,04	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 1323,07692

**Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse**

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ05	Leitung einer Station/eines Bereiches
PQ14	Hygienebeauftragte in der Pflege
PQ20	Praxisanleitung
PQ07	Pflege in der Onkologie
PQ01	Bachelor
PQ08	Pflege im Operationsdienst

**Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation**

Nr.	Zusatzqualifikation	Kommentar
ZP05	Entlassungsmanagement	z. B. Überleitungspflege

**B-23.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik**

Trifft nicht zu.

**B-24 Klinikumapotheke****B-24.1 Allgemeine Angaben Klinikumapotheke**

Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung	
Fachabteilung	Klinikumapotheke
Fachabteilungsschlüssel	3700
Art	Nicht bettenführende Abteilung/sonstige Organisationseinheit
Ärztliche Leitung	
Chefärztin oder Chefarzt	
Funktion	Direktor
Titel, Vorname, Name	Prof. Dr. rer. nat./ med. habil., MPH, MBA Michael Hartmann
Telefon	03641/9-325401
Fax	03641/9-325402
E-Mail	<a href="mailto:Michael.Hartmann@med.uni-jena.de">Michael.Hartmann@med.uni-jena.de</a>

Chefärztin oder Chefarzt	
<b>Straße/Nr</b>	Erlanger Allee 101
<b>PLZ/Ort</b>	07747 Jena
<b>Homepage</b>	<a href="https://www.uniklinikum-jena.de/apotheke/">https://www.uniklinikum-jena.de/apotheke/</a>

Die Apotheke des UKJ versorgt die Patienten des Klinikums mit Arzneimitteln, Infusionsmitteln, Verbandstoffen, Röntgenkontrastmitteln und Labordiagnostika.

Schwerpunkte liegen auf der patientenindividuellen Zubereitung von Zytostatika, parenteraler Ernährung, Antibiotika, Augentropfen und weiteren Rezepturen sowie Defekturen. Die Apotheke stellt Prüfärzneimittel im Rahmen klinischer Studien her.

Weitere pharmazeutische Dienstleistungen: Arzneimittelinformation, Arzneimittelanamnese, Stationsapotheker, Substitutionsservice, Unit-Dose Versorgung

Die Apotheke nimmt an Ringversuchen teil. Die Apotheke besitzt eine Herstellerlaubnis für klinische Prüfpräparate (GMP-Zertifikat). Es gibt ein Dienst- und Rufbereitschaft.

### Besondere Aspekte des Qualitätsmanagements

- zweijährliche Revisionen durch das Thüringer Landesverwaltungsamt bzgl. ordnungsgemäßer und qualitätsgerechter Arbeit der Apotheke sowie der Einhaltung diverser Gesetze aus dem pharmazeutischen Bereich (ApoG, AMG, ApBetrO, TFG usw.)
- -Geschäftsführung für die Arzneimittelkommission:
  - Ausarbeitung der Arzneimittelliste
  - Erarbeitung von Richtlinien für den Einsatz von Arzneimitteln
  - Ausarbeitung von Therapievorschlägen
  - Empfehlungen zur antiinfektiösen Therapie
- Regelungen für die Verwendung von Arzneimitteln nach geltenden gesetzlichen Bestimmungen
- Kontrolle der Arzneimittelbudgetvorgaben, Information über die Kostenentwicklung, Beratung zum effizienten Arzneimitteleinsatz
- Teilnahme an Ringversuchen (Harnsteinanalytik, Rezeptur)
- Partner des zertifizierten Perinatalzentrums
- Überarbeitung der Wundfibel, Trink- und Sondennahrung, Antibiotika-Leitlinie
- Antibiotic Stewardship – rationaler Einsatz von Antibiotika, Erarbeitung und Schulung von Standards
- Vorsitz der Laborkommission:
  - Pflege des Leistungskataloges der am Universitätsklinikum durchgeführten labordiagnostischen Verfahren
  - Prüfung von Neuanschaffungen von Geräten
  - Überprüfung von labordiagnostischen Fragestellungen
- Mitarbeit in der Transfusionskommission

### B-24.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten

Angaben zu Zielvereinbarungen	
<b>Zielvereinbarung gemäß DKG</b>	Keine Vereinbarung geschlossen

### B-24.3 Medizinische Leistungsangebote Klinikumsapotheke

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinikumsapotheke	Kommentar
<b>VX00</b>	Versorgung der Kliniken und Institute des Universitätsklinikums mit Arzneimitteln, Infusionslösungen, Röntgenkontrastmitteln, Verbandstoffen, Zytostatikazubereitungen, Rezepturen und Labordiagnostika	Online-Bestellungen und Nachverfolgung

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinikumsapotheke	Kommentar
VX00	Erarbeitung von Therapiestandards zur Verbesserung der Arzneimitteltherapiesicherheit	Krankenhausinterne Leitlinien (Antibiotikaleitlinie, Enterale Ernährung, Wundfibel), AMTS-Karten, Übersichten
VX00	Arzneimittelherstellung - aseptische patientenbezogene Herstellung (u.a. Zytostatika, TPN), chargenmäßige Herstellung; patientenindividuelle Rezepturen; PTA in Kinder-Intensivmedizin	Elektronische Verordnung und Herstellung von Zytostatika über Zenzy
VX00	Antibiotica Stewardship - Erarbeitung und Schulung von Standards zur antimikrobiellen Therapie	
VX00	Fachapotheker Klinische Pharmazie	
VX00	Arzneimittelinformation und –beratung für Ärzte und Pflegekräfte	
VX00	Universitäres Zentrum für Pharmakotherapie und Pharmakoökonomie	Pharmakovigilanz - u.a. Stationsapotheker in allen Kliniken: Visitenbegleitung, patientenindividuelles Therapiemonitoring auf ITSen, Unterstützung der Arzneimittelanamnese bei elektiven Patienten zur Erhöhung der Arzneimitteltherapiesicherheit
VX00	Herausgabe der Zeitschrift "Ap-to-date"	
VX00	Schulungen für Ärzte und Pflegepersonal	interne Fortbildungen, Schulungen Pflegepersonal, Ärzte, Medizinstudenten, Webinare zu verschiedenen Themen
VX00	Lehraufträge	Gesundheitsökonomie, öffentliche Gesundheit und Gesundheitssystemvergleich - Medizinischen Fakultät, Universität Jena; Pharmaökonomie, Pharmazeutisch-Naturwissenschaftliche Fakultät, Universität Jena
VX00	Modulversorgung von Infusionslösungen auf den Intensivstationen	
VX00	Einsatz von Pyxis-Automaten zur Betäubungsmittelversorgung im Anästhesie-ZOP A und C, Aufwachraum sowie im Intensiv- und IMC-bereich, ZNA und Neonatologie/Kinderintensiv	
VX00	Herstellungserlaubnis für Klinische Prüfpräparate	
VX00	Unit-dose Versorgung des Intensivbereiches, des Aufwachraums und der Kinderchirurgie	
VX00	Information und Beratung zum Arzneimittelbudget	
VX00	Individuelle Beratung zur Arzneimitteltherapie der Patienten der Intensivstationen	
VX00	Literaturservice für Ärzte	
VX00	Mitarbeit an Klinischen Studien – Lagerung, Bereitstellung und Zubereitung von Arzneimitteln im Rahmen der klinischen Prüfung	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinikumsapotheke	Kommentar
VX00	Notfalldepot für das Universitätsklinikum, für die Landesapothekerkammer Thüringen sowie für das Land Thüringen	
VX00	Entlassmanagement	
VX00	Durchführung von Harnsteinuntersuchungen für das Universitätsklinikum und externe Einrichtungen	
VX00	Vollziehung von Chargen-Rückrufen zur Gewährleistung der Arzneimittelsicherheit	
VX00	Schulungen für Ärzte und Pflegepersonal	
VX00	Versorgung der ambulanten Patienten mit Arzneimitteln entsprechend §129a SGB V	
VX00	Herstellung von Desinfektionsmitteln	
VX00	Bereitstellung und Aufziehen von Impfstoffdosen für COVID-19-Impfungen	

### **B-24.5 Fallzahlen Klinikumsapotheke**

Fallzahlen	
Vollstationäre Fallzahl	0
Teilstationäre Fallzahl	0

### **B-24.6 Hauptdiagnosen nach ICD**

Trifft nicht zu.

### **B-24.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS**

Trifft nicht zu.

### **B-24.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten**

Trifft nicht zu.

### **B-24.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V**

Trifft nicht zu.

### **B-24.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft**

Trifft nicht zu.

### **B-24.11 Personelle Ausstattung**

#### **B-24.11.1 Ärztinnen und Ärzte**

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 42 Stunden.

#### **Ärztinnen und Ärzte insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften**

Anzahl Vollkräfte: 1

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 0

**Davon Fachärztinnen und Fachärzte in Vollkräften**

Anzahl Vollkräfte: 1

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 0

**Belegärztinnen und Belegärzte (nach § 121 SGB V) in Personen zum Stichtag 31. Dezember des Berichtsjahres**

Anzahl: 0

Anzahl stationäre Fälle je Person:

**Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen**

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)
AQ47	Klinische Pharmakologie

**Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen**

Trifft nicht zu.

**B-24.11.2 Pflegepersonal**

Trifft nicht zu.

**B-24.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik**

Trifft nicht zu.

**B-25 Zentrum für Notfallmedizin**

**B-25.1 Allgemeine Angaben Zentrum für Notfallmedizin**

Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung	
Fachabteilung	Zentrum für Notfallmedizin
Fachabteilungsschlüssel	1601
Art	Hauptabteilung

Ärztliche Leitung

Chefärztin oder Chefarzt	
Funktion	Direktor Zentrum Notfallmedizin
Titel, Vorname, Name	Prof. Dr. med., MBA Wilhelm Behringer

Chefärztin oder Chefarzt	
Telefon	03641/9-322001
Fax	03641/9-322002
E-Mail	<a href="mailto:Wilhelm.Behringer@med.uni-jena.de">Wilhelm.Behringer@med.uni-jena.de</a>
Straße/Nr	Am Klinikum 1
PLZ/Ort	07747 Jena
Homepage	<a href="https://www.uniklinikum-jena.de/zna/">https://www.uniklinikum-jena.de/zna/</a>

### Besondere Aspekte des Qualitätsmanagements

- externe Qualitätssicherung nach § 136 SGB V
- Teilnahme am Forschungsprojekt zur Verbesserung der Versorgungsforschung in der Akutmedizin in Deutschland; Aufbau eines Nationalen Notaufnahmeregisters (ATKIN)
- Maßnahmen zur Umsetzung des G-BA Beschlusses zum gestuften System von Notfallstrukturen in Krankenhäusern gemäß § 136c Absatz 4 SGB V
- Mitarbeiterversammlungen zwecks Information über strukturelle Änderungen
- multiple Fortbildungen zur Verbesserung der medizinischen Behandlungsqualität, interdisziplinär und multiprofessionell; z.B. internistisches und chirurgisches Schockraumtraining, inhouse Kurse ACLS und PALS, CEMP Programm für Assistenzärzte
- LKAN-F für Fach- und Oberärzte (auch als Vorbereitung für die Europäische Facharztprüfung für Notfallmedizin gedacht), LKAN-ZIP (Übungen zeitkritischer Notfallprozeduren)
- Akteur in diversen Zentren (überregionales Traumazentrum, Schlaganfall Netzwerk, Chest Pain Unit, ...)

### B-25.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten

Angaben zu Zielvereinbarungen	
Zielvereinbarung gemäß DKG	Ja

### B-25.3 Medizinische Leistungsangebote Zentrum für Notfallmedizin

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Zentrum für Notfallmedizin
VX00	Notfallmedizin

Die Zentrale Notfalleaufnahme ist eine interdisziplinäre eigenständige Notfalleaufnahme und versorgt in dieser Funktion alle Notfälle der Stadt Jena, des Saale-Holzland-Kreises sowie angrenzender Rettungsdienstbereiche, sofern die Patienten dem Universitätsklinikum Jena zugeordnet werden.

Monatlich werden in der Zentralen Notfalleaufnahme etwa 3.800 Patientenkontakte geführt. Das Spektrum umfasst dabei einfache (sogenannte Bagatellverletzungen und -erkrankungen) Verletzungen und Erkrankungen und reicht bis zur Versorgung schwerstverletzter, polytraumatisierter oder anderweitig vital bedroht erkrankter Patienten bis hin zur Übernahme von Patienten unter laufender Reanimation. Die Zentrale Notfalleaufnahme übernimmt hier die komplette Diagnostik und Therapie der Patienten in der Akutphase, dies beinhaltet unter anderem intensivmedizinische oder lebensrettende Versorgungsleistungen wie z.B. Intubation, Beatmung, Katecholamingabe, Einschwemmung von passageren Herzschrittmachern, elektrische Kardioversion oder Defibrillation, Anlage von Shaldon-Kathetern, Einsatz von mechanischen Hilfsmitteln bei der Reanimation, Anlage von Thoraxdrainagen oder Pleurakathetern, Gabe von allen verfügbaren Blutprodukten, um einige zu nennen. Ferner führt die ZNA kleinere Eingriffe durch wie z.B. Punktion von Aszites, Lumbalpunktionen, kleinere Wundversorgungen, Abszessspaltungen, Nageloperationen, Sehnennähte, kleinere Hämorrhoidenoperationen, Reposition fast aller Gelenke in meist Kurznarkose oder Regionalanästhesie, Tamponierung der Nasengänge bei Blutungen, Gastroskopien im Zusammenarbeit mit KIM IV, Bronchoskopien, Sonographie der Gefäße und des Bauches und des Thorax und der Gelenke, Analgosedierungen, etc. Auch palliativmedizinische Aspekte wie die Sterbebegleitung bei Schwerstkranken, die in sehr kurzer absehbarer Zeit sterben werden, führt die ZNA inklusive der entsprechenden Angehörigengespräche durch. Ebenfalls verbleiben Patienten teilweise Stunden in der ZNA, um Krankheitsverläufe zu beobachten oder klare Diagnosen zu finden, um eine zielgerichtete Weiterleitung an die korrekte Fachabteilung durchzuführen oder unnötige stationäre Aufnahmen zu verhindern, wie z.B. im Rahmen von Bauchschmerzen oder bestimmten Formen von Herzrhythmusstörungen.

Auch übernimmt die Notaufnahme die Überwachung von akut intoxikierten Patienten, die entweder innerhalb weniger Stunden wieder entlassen oder auf die Psychiatrie verlegt werden können. Vital bedrohte Patienten aus den Kliniken der Innenstadt werden ebenfalls vom Personal der ZNA versorgt. Die ZNA übernimmt die Schlüsselrolle bei der Organisation und Versorgung der Patienten bei einem Massenansturm von Verletzten.

Das Zentrum für Notfallmedizin leitet die präklinische Notfallmedizin inklusive NEF und RTH. Die Besetzung der präklinischen Rettungsmittel (NEF, RTH) erfolgt unter anderem durch die ärztlichen Mitarbeiter des Zentrums für Notfallmedizin. Hier ist eine Aufstockung von derzeit 25 % (75 % durch Mitarbeiter der Klinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin) auf mindestens 50 % bis 2021 geplant.

Das Zentrum für Notfallmedizin leitet die Lehre für die Notfallmedizin, die eine Kombination aus der präklinischen und klinischen Notfallmedizin ist. Analog zum Notarztdienst ist hier aktuell ein Kontingent von 25 % der Lehrleistung der Mitarbeiter des Zentrums für Notfallmedizin vorgesehen, perspektivisch bis 2021 ein Kontingent von mindestens 50 %. Die Lehre besteht aus Vorlesungen, Seminaren und praktischem Kleingruppenunterricht für unterschiedliche klinische Semester.

### **B-25.5 Fallzahlen Zentrum für Notfallmedizin**

<b>Fallzahlen</b>	
<b>Vollstationäre Fallzahl</b>	0
<b>Teilstationäre Fallzahl</b>	0

### **B-25.6 Hauptdiagnosen nach ICD**

Trifft nicht zu.

### **B-25.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS**

#### **B-25.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS**

<b>Rang</b>	<b>OPS-301</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Umgangssprachliche Bezeichnung</b>
1	9-984	440	Pflegebedürftigkeit
2	8-831	41	Legen bzw. Wechsel eines Schlauches (Katheter), der in den großen Venen platziert ist
3	8-144	17	Einbringen eines Röhrchens oder Schlauchs in den Raum zwischen Lunge und Rippe zur Ableitung von Flüssigkeit (Drainage)
4	1-204	14	Untersuchung der Hirnwasserräume
5	5-900	12	Einfacher operativer Verschluss der Haut bzw. der Unterhaut nach Verletzungen, z.B. mit einer Naht
6	8-701	11	Einführung eines Schlauches in die Luftröhre zur Beatmung - Intubation
7	8-152	8	Behandlung durch gezieltes Einstechen einer Nadel in den Brustkorb mit anschließender Gabe oder Entnahme von Substanzen, z.B. Flüssigkeit
8	8-640	7	Behandlung von Herzrhythmusstörungen mit Stromstößen - Defibrillation
9	8-200	5	Nichtoperatives Einrichten (Reposition) eines Bruchs ohne operative Befestigung der Knochenteile mit Hilfsmitteln wie Schrauben oder Platten
10	8-771	4	Herz bzw. Herz-Lungen-Wiederbelebung

#### **B-25.7.2 Weitere Kompetenzprozeduren (PDF-Sicht)**

<b>OPS-301</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Umgangssprachliche Bezeichnung</b>
<b>8-903</b>	4	Gabe von Medikamenten zur Beruhigung und zur Schmerzausschaltung

OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1-854	< 4	Untersuchung eines Gelenkes oder eines Schleimbeutels durch Flüssigkeits- oder Gewebeentnahme mit einer Nadel
8-153	< 4	Behandlung durch gezieltes Einstechen einer Nadel in die Bauchhöhle mit anschließender Gabe oder Entnahme von Substanzen, z.B. Flüssigkeit
8-201	< 4	Nichtoperatives Einrenken (Reposition) einer Gelenkverrenkung ohne operative Befestigung der Knochen mit Hilfsmitteln wie Schrauben oder Platten
1-620	< 4	Untersuchung der Luftröhre und der Bronchien durch eine Spiegelung
5-377	< 4	Einsetzen eines Herzschrittmachers bzw. eines Impulsgebers (Defibrillator)
5-431	< 4	Operatives Anlegen einer Magensonde durch die Bauchwand zur künstlichen Ernährung
5-894	< 4	Operative Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut bzw. Unterhaut
5-895	< 4	Ausgedehnte operative Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut bzw. Unterhaut
8-138	< 4	Wechsel bzw. Entfernung eines Schlauchs (Katheter) in der Niere zur Ableitung von Urin über die Bauchdecke
8-149	< 4	Sonstige Behandlung durch Einbringen eines Röhrchens oder eines Schlauches (Kanüle oder Katheter)
8-158	< 4	Behandlung durch gezieltes Einstechen einer Nadel in ein Gelenk mit anschließender Gabe oder Entnahme von Substanzen, z.B. Flüssigkeit

### B-25.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

ZNA - alle Notfälle der Fachabteilungen	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Kommentar</b>	Erfüllt Screening- und Steuerungsfunktion für sämtl. nicht angemeldeten ambulanten Notfallpatienten und Verlegungen m. weiterführendem diagnostischen/ therapeut. Bedarf weitere Abrechnungsarten der Ambulanz: AM08 Notfallambulanz (24h) AM11 vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V
<b>Angeborene Leistung</b>	Akute und sekundäre Traumatologie (VZ01)
<b>Angeborene Leistung</b>	Behandlung von Blutvergiftung/Sepsis (VI29)
<b>Angeborene Leistung</b>	Betreuung von Patientinnen und Patienten vor und nach Transplantation (VI21)
<b>Angeborene Leistung</b>	Chirurgische und intensivmedizinische Akutversorgung von Schädel-Hirn-Verletzungen (VC53)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit) (VI07)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes (VI02)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von affektiven Störungen (VP03)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Allergien (VI22)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Allergien (VD01)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Anfallsleiden (VN05)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von angeborenen und erworbenen Immundefekterkrankungen (einschließlich HIV und AIDS) (VI23)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen (VI30)

<b>ZNA - alle Notfälle der Fachabteilungen</b>	
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen und HIV-assoziierten Erkrankungen (VD02)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von bullösen Dermatosen (VD05)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von degenerativen Krankheiten des Nervensystems (VN12)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von demyelinisierenden Krankheiten des Zentralnervensystems (VN13)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten (VI10)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von entzündlichen ZNS-Erkrankungen (VN03)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge (VI15)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Hirnhäute (VN08)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas (VI14)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Nasennebenhöhlen (VH10)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs (VI12)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie) (VI11)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von extrapyramidalen Krankheiten und Bewegungsstörungen (VN11)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen (VI24)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen (VN19)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Gerinnungsstörungen (VI33)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von gerontopsychiatrischen Störungen (VP10)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren des Gehirns (VN07)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen (VI09)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Hauttumoren (VD03)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen (VI31)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Infektionen der Haut und der Unterhaut (VD04)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Infektionen der oberen Atemwege (VH08)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten (VI19)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten (VI01)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen (VC31)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren (VI04)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Haut und der Unterhaut durch Strahleneinwirkung (VD08)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Hautanhangsgebilde (VD09)

<b>ZNA - alle Notfälle der Fachabteilungen</b>	
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Nerven, der Nervenwurzeln und des Nervenplexus (VN14)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura (VI16)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten (VI05)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Peritoneums (VI13)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten im Bereich der neuromuskulären Synapse und des Muskels (VN16)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von malignen Erkrankungen des Gehirns (VN06)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von neuroimmunologischen Erkrankungen (VN04)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von neurotischen, Belastungs- und somatoformen Störungen (VP04)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen (VI08)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Niereninsuffizienz (VU02)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen (VI18)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von papulosquamösen Hautkrankheiten (VD06)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Polyneuropathien und sonstigen Krankheiten des peripheren Nervensystems (VN15)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von psychischen und Verhaltensstörungen (VI25)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von psychischen und Verhaltensstörungen durch psychotrope Substanzen (VP01)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von rheumatologischen Erkrankungen (VI17)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Schizophrenie, schizotypen und wahnhaften Störungen (VP02)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit (VI03)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Haut und Unterhaut (VD10)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Niere und des Ureters (VU04)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens (VO05)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Harnsystems (VU05)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von sonstigen neurovaskulären Erkrankungen (VN02)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen (VC42)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von tubulointerstitiellen Nierenkrankheiten (VU01)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Urolithiasis (VU03)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Urtikaria und Erythemen (VD07)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von venösen Erkrankungen und Folgeerkrankungen (VC19)

<b>ZNA - alle Notfälle der Fachabteilungen</b>	
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Verhaltensauffälligkeiten mit körperlichen Störungen und Faktoren (VP05)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels (VC39)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes (VC41)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens (VC35)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes (VC36)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes (VC37)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses (VC33)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand (VC38)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels (VC40)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes (VC32)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax (VC34)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von zerebraler Lähmung und sonstigen Lähmungssyndromen (VN17)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Erkrankungen (VN01)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten (VI06)
<b>Angebotene Leistung</b>	Intensivmedizin (VI20)
<b>Angebotene Leistung</b>	Native Sonographie (VR02)
<b>Angebotene Leistung</b>	Neurologische Notfall- und Intensivmedizin (VN18)
<b>Angebotene Leistung</b>	Notfallmedizin (VC71)
<b>Angebotene Leistung</b>	Schrittmachereingriffe (VC05)
<b>Angebotene Leistung</b>	Sonstige Krankheiten der oberen Atemwege (VH09)
<b>Angebotene Leistung</b>	Traumatologie (VO21)
<b>Angebotene Leistung</b>	Versorgung von Notfallpatienten (VX00)

### **B-25.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V**

<b>Rang</b>	<b>OPS-301</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Umgangssprachliche Bezeichnung</b>
1	8-201	7	Nichtoperatives Einrenken (Reposition) einer Gelenkverrenkung ohne operative Befestigung der Knochen mit Hilfsmitteln wie Schrauben oder Platten
2	5-044	< 4	Nähen der äußeren Hülle eines Nervs bzw. Nervengeflechtes unmittelbar nach der Verletzung
3	5-787	< 4	Entfernung von Hilfsmitteln, die zur Befestigung von Knochenteilen z.B. bei Brüchen verwendet wurden
4	5-840	< 4	Operation an den Sehnen der Hand
5	5-843	< 4	Operation an den Muskeln der Hand

### **B-25.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft**

<b>Zulassung vorhanden</b>	
Ärztin oder Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden	Nein
Stationäre BG-Zulassung vorhanden	Nein

## B-25.11 Personelle Ausstattung

### B-25.11.1 Ärztinnen und Ärzte

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 42 Stunden.

#### Ärztinnen und Ärzte insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 24,42

#### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	23,44	
Ambulant	0,98	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	24,42	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 0

#### **Davon Fachärztinnen und Fachärzte in Vollkräften**

Anzahl Vollkräfte: 11,88

#### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	11,43	
Ambulant	0,45	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	11,88	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 0

#### **Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen**

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen)
AQ01	Anästhesiologie
AQ06	Allgemeinchirurgie
AQ07	Gefäßchirurgie
AQ10	Orthopädie und Unfallchirurgie
AQ23	Innere Medizin
AQ28	Innere Medizin und Kardiologie
AQ57	Rechtsmedizin

#### **Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen**

Nr.	Zusatz-Weiterbildung
ZF15	Intensivmedizin
ZF28	Notfallmedizin
ZF34	Proktologie

### **B-25.11.2 Pflegepersonal**

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden.

#### **Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger in Vollkräften**

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

#### **Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 25,36

#### **Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	25,36	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	25,36	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 0

#### **Krankenpflegehelferinnen und Krankenpflegehelfer in Vollkräften**

Ausbildungsdauer: 1 Jahr

#### **Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 7,28

Kommentar: Ausbildungsabschluss und -dauer können abweichend sein (Hilfspfleger)

#### **Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1,5	
Ambulant	5,78	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	7,28	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 0

#### **Medizinische Fachangestellte in Vollkräften**

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

#### **Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 3,48

#### **Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0	

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Ambulant	3,48	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	3,48	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft:

### **Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse**

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ05	Leitung einer Station/eines Bereiches
PQ09	Pädiatrische Intensiv- und Anästhesiepflege
PQ12	Notfallpflege
PQ14	Hygienebeauftragte in der Pflege
PQ20	Praxisanleitung

### **Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation**

Nr.	Zusatzqualifikation
ZP13	Qualitätsmanagement

### **B-25.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik**

Trifft nicht zu.

### **B-26 Institut für Diagnostische und Interventionelle Radiologie**

#### **B-26.1 Allgemeine Angaben Institut für Diagnostische und Interventionelle Radiologie**

Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung	
Fachabteilung	Institut für Diagnostische und Interventionelle Radiologie
Fachabteilungsschlüssel	3701
Art	Nicht bettenführende Abteilung/sonstige Organisationseinheit

Ärztliche Leitung

Chefärztin oder Chefarzt	
Funktion	Direktor
Titel, Vorname, Name	Prof. Dr. med., MBA Ulf Teichgräber
Telefon	03641/9-324831
Fax	03641/9-324832
E-Mail	<a href="mailto:radiologie@med.uni-jena.de">radiologie@med.uni-jena.de</a>
Straße/Nr	Am Klinikum 1
PLZ/Ort	07747 Jena
Homepage	<a href="https://www.uniklinikum-jena.de/idir/">https://www.uniklinikum-jena.de/idir/</a>

#### **Besondere Aspekte des Qualitätsmanagements**

- tägliche radiologische Röntgenbesprechungen (> 50/ Woche)

- interdisziplinäre Spezialvisiten für: Rheumatologie, Unfallchirurgie, Gefäßchirurgie, interdisziplinäre Weichteilsprechstunde, Thoraxchirurgie/ Pneumologie, Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie, Pneumologie, Thoraxchirurgie, Gynäkologie, Pädiatrie, Kinderchirurgie, Neurochirurgie, Neurologie, Neuropädiatrie, Neurovaskuläres Board, Onkologie
- externe Qualitätssicherung nach § 136 SGB V
- Mitglied des zertifizierten Onkologischen Zentrums (<https://www.uniklinikum-jena.de/tz/Kompetenzzentren.html>)
- Teilnahme an den interdisziplinären Tumorboards laut Wochenübersicht des UniversitätsTumorCentrums (<https://www.uniklinikum-jena.de/tz/Patienten+und+Angehörige/Ansprechpartner/Tumorkonferenzen+am+UKJ.html>);
- hier besonderes Augenmerk: Partner des zertifizierten Prostatazentrums
- Partner des zertifizierten Perinatalzentrums
- Vereinbarung für Versicherte der Techniker Krankenkasse zur ambulanten Magnetresonanztomografie
- BIRADS-Committee
- gutachterliche Tätigkeit für Radiology und 28 weitere Fachzeitschriften
- gutachterliche Tätigkeit zu wissenschaftlichen Projektanträgen der DFG, der Deutschen Krebshilfe und 16 weiteren Stiftungen
- gutachterliche Tätigkeit bei forensischen Fragestellungen (Altersbestimmung mit Zertifikat)
- gutachterliche Tätigkeiten in der Neuroradiologie
- Gutachtertätigkeit für Staatsanwaltschaften und Gerichte bei Fragestellungen der Kindesmisshandlung

### **B-26.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten**

#### **Angaben zu Zielvereinbarungen**

Zielvereinbarung gemäß DKG	Ja
----------------------------	----

### **B-26.3 Medizinische Leistungsangebote Institut für Diagnostische und Interventionelle Radiologie**

<b>Nr.</b>	<b>Medizinische Leistungsangebote Institut für Diagnostische und Interventionelle Radiologie</b>	<b>Kommentar</b>
<b>VH00</b>	Endovaskuläre Therapie von vaskulären Malformationen von Kopf und Hals	
<b>VR22</b>	Magnetresonanztomographie (MRT), nativ	
<b>VR23</b>	Magnetresonanztomographie (MRT) mit Kontrastmittel	
<b>VR24</b>	Magnetresonanztomographie (MRT), Spezialverfahren	
<b>VR25</b>	Knochendichtemessung (alle Verfahren)	
<b>VR26</b>	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung	
<b>VR27</b>	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 4D-Auswertung	
<b>VR28</b>	Intraoperative Anwendung der Verfahren	
<b>VR29</b>	Quantitative Bestimmung von Parametern	
<b>VR40</b>	Spezialsprechstunde	
<b>VR42</b>	Kinderradiologie	
<b>VR43</b>	Neuroradiologie	
<b>VR44</b>	Teleradiologie	
<b>VR00</b>	Mammografie	
<b>VR00</b>	Angiografische, endovaskuläre Intervention	
<b>VR00</b>	CT-Intervention	
<b>VR00</b>	Durchleuchtungsgestützte Intervention	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Institut für Diagnostische und Interventionelle Radiologie	Kommentar
VR00	MRT-Intervention	
VR00	Spinale Intervention	
VR00	Neurovaskuläre Intervention	
VR16	Phlebographie	
VR15	Arteriographie	
VR14	Optische laserbasierte Verfahren	
VR12	Computertomographie (CT), Spezialverfahren	
VN01	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Erkrankungen	
VN02	Diagnostik und Therapie von sonstigen neurovaskulären Erkrankungen	
VN20	Spezialsprechstunde	Neurovaskulär
VN23	Schmerztherapie	
VO04	Diagnostik und Therapie von Spondylopathien	
VO13	Spezialsprechstunde	Wirbelsäulenschmerz
VO18	Schmerztherapie/Multimodale Schmerztherapie	
VK12	Neonatologische/Pädiatrische Intensivmedizin	
VK25	Neugeborenencreening	
VR00	Postmortale Magnetresonanztomographie	
VK33	Mukoviszidosezentrum	
VR02	Native Sonographie	
VR03	Eindimensionale Dopplersonographie	
VR04	Duplexsonographie	farbkodierte Dopplersonografie
VR05	Sonographie mit Kontrastmittel	
VR07	Projektionsradiographie mit Spezialverfahren (Mammographie)	
VR08	Fluoroskopie/Durchleuchtung als selbstständige Leistung	
VR09	Projektionsradiographie mit Kontrastmittelverfahren	
VR10	Computertomographie (CT), nativ	
VR11	Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel	
VR01	Konventionelle Röntgenaufnahmen	
VR00	Fetale Magnetresonanztomographie	

### **B-26.5 Fallzahlen Institut für Diagnostische und Interventionelle Radiologie**

Fallzahlen	
Vollstationäre Fallzahl	0
Teilstationäre Fallzahl	0

### **B-26.6 Hauptdiagnosen nach ICD**

Trifft nicht zu.

### **B-26.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS**

#### **B-26.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS**

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	3-200	4980	Computertomographie (CT) des Schädels ohne Kontrastmittel
2	3-222	4780	Computertomographie (CT) des Brustkorbes mit Kontrastmittel
3	3-226	4358	Computertomographie (CT) des Beckens mit Kontrastmittel
4	3-225	4274	Computertomographie (CT) des Bauches mit Kontrastmittel
5	3-202	4212	Computertomographie (CT) des Brustkorbes ohne Kontrastmittel
6	3-820	3188	Kernspintomographie (MRT) des Schädels mit Kontrastmittel
7	8-83b	2761	Zusatzinformationen zu Materialien
8	3-990	2412	Computergestützte Analyse von Bilddaten mit 3D-Auswertung
9	3-220	2284	Computertomographie (CT) des Schädels mit Kontrastmittel
10	3-221	2281	Computertomographie (CT) des Halses mit Kontrastmittel

### B-26.7.2 Weitere Kompetenzprozeduren (PDF-Sicht)

OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
3-823	2212	Kernspintomographie (MRT) von Wirbelsäule und Rückenmark mit Kontrastmittel
3-802	1301	Kernspintomographie (MRT) von Wirbelsäule und Rückenmark ohne Kontrastmittel
3-607	695	Röntgendarstellung der Schlagadern der Beine mit Kontrastmittel
8-836	581	Behandlung an einem Gefäß mit Zugang über einen Schlauch (Katheter)
3-803	525	Kernspintomographie (MRT) des Herzens ohne Kontrastmittel
3-224	454	Computertomographie (CT) des Herzens mit Kontrastmittel
3-604	380	Röntgendarstellung der Schlagadern im Bauch mit Kontrastmittel
3-600	356	Röntgendarstellung der Schlagadern im Schädel mit Kontrastmittel
8-840	101	Einpflanzen von nicht medikamentenfreisetzenden Röhrchen (Stents) in Blutgefäße
3-827	31	Kernspintomographie (MRT) der Brustdrüse mit Kontrastmittel

### B-26.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

IDIR/ Haus A mit Mammaspreekstunde	
Ambulanzart	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
Kommentar	weitere Abrechnungsarten der Ambulanz: AM12 Ambulanz im Rahmen eines Vertrages zur Integrierten Versorgung nach § 140b SGB V AM17 ambulante spezialfachärztliche Versorgung nach § 116b SGB V [LK33]
Angeborene Leistung	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung (VR26)
Angeborene Leistung	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 4D-Auswertung (VR27)
Angeborene Leistung	Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel (VR11)
Angeborene Leistung	Computertomographie (CT), nativ (VR10)
Angeborene Leistung	Computertomographie (CT), Spezialverfahren (VR12)
Angeborene Leistung	Duplexsonographie (VR04)
Angeborene Leistung	Eindimensionale Dopplersonographie (VR03)
Angeborene Leistung	Fluoroskopie/Durchleuchtung als selbstständige Leistung (VR08)

IDIR/ Haus A mit Mammaspreechstunde	
Angeborene Leistung	Konventionelle Röntgenaufnahmen (VR01)
Angeborene Leistung	Native Sonographie (VR02)
Angeborene Leistung	Projektionsradiographie mit Kontrastmittelverfahren (VR09)
Angeborene Leistung	Projektionsradiographie mit Spezialverfahren (Mammographie) (VR07)
Angeborene Leistung	Sonographie mit Kontrastmittel (VR05)
IDIR/ Innere Medizin	
Ambulanzart	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
Kommentar	weitere Abrechnungsarten der Ambulanz: AM06 ambulante Behandlung im Krankenhaus nach § 116b SGB V [LK17, LK18] AM09 D-Arzt-/ Berufsgenossenschaftliche Ambulanz AM11 vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V AM17 ambulante spezialfachärztliche Versorgung nach § 116b SGB V [LK29]
Angeborene Leistung	Arteriographie (VR15)
Angeborene Leistung	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung (VR26)
Angeborene Leistung	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 4D-Auswertung (VR27)
Angeborene Leistung	Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel (VR11)
Angeborene Leistung	Computertomographie (CT), nativ (VR10)
Angeborene Leistung	Computertomographie (CT), Spezialverfahren (VR12)
Angeborene Leistung	Duplexsonographie (VR04)
Angeborene Leistung	Eindimensionale Dopplersonographie (VR03)
Angeborene Leistung	Konventionelle Röntgenaufnahmen (VR01)
Angeborene Leistung	Native Sonographie (VR02)
Angeborene Leistung	Phlebographie (VR16)
Angeborene Leistung	Projektionsradiographie mit Kontrastmittelverfahren (VR09)
Angeborene Leistung	Sonographie mit Kontrastmittel (VR05)
IDIR/ Kinderklinik	
Ambulanzart	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
Kommentar	weitere Abrechnungsarten der Ambulanz: AM09 D-Arzt-/ Berufsgenossenschaftliche Ambulanz AM11 vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V AM17 ambulante spezialfachärztliche Versorgung nach § 116b SGB V [LK34]
Angeborene Leistung	Alternative Knochendichtemeßverfahren (VR00)
Angeborene Leistung	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung (VR26)
Angeborene Leistung	Computertomographie (CT), Spezialverfahren (VR12)
Angeborene Leistung	Duplexsonographie (VR04)
Angeborene Leistung	Eindimensionale Dopplersonographie (VR03)
Angeborene Leistung	Fluoroskopie/Durchleuchtung als selbstständige Leistung (VR08)
Angeborene Leistung	Interventionelle Radiologie (VR41)
Angeborene Leistung	Kinderradiologie (VR42)
Angeborene Leistung	Knochendichtemessung (alle Verfahren) (VR25)

<b>IDIR/ Kinderklinik</b>	
<b>Angebote Leistung</b>	Konventionelle Röntgenaufnahmen (VR01)
<b>Angebote Leistung</b>	Mukoviszidosezentrum (VK33)
<b>Angebote Leistung</b>	Native Sonographie (VR02)
<b>Angebote Leistung</b>	Neonatologische/Pädiatrische Intensivmedizin (VK12)
<b>Angebote Leistung</b>	Neugeborenencreening (VK25)
<b>Angebote Leistung</b>	Neugeborenencreening (Hüftultraschall) (VR00)
<b>Angebote Leistung</b>	Projektionsradiographie mit Kontrastmittelverfahren (VR09)
<b>Angebote Leistung</b>	Quantitative Bestimmung von Parametern (VR29)
<b>Angebote Leistung</b>	Sonographie mit Kontrastmittel (VR05)
<b>Angebote Leistung</b>	Sonographische Refluxdiagnostik (VR00)
<b>Angebote Leistung</b>	Teleradiologie (VR44)
<b>IDIR/ MRT Bereich Steiger</b>	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Angebote Leistung</b>	Ganzkörper MRT (VR00)
<b>Angebote Leistung</b>	Interventionen unter MR und US-Führung (VR00)
<b>Angebote Leistung</b>	Knochendichtemessung (alle Verfahren) (VR25)
<b>Angebote Leistung</b>	Magnetresonanztomographie (MRT) mit Kontrastmittel (VR23)
<b>Angebote Leistung</b>	Magnetresonanztomographie (MRT), Spezialverfahren (VR24)
<b>Angebote Leistung</b>	MR Mamma Cryotherapie (VR00)
<b>Angebote Leistung</b>	MR Mamma Diagnostik (VR00)
<b>Angebote Leistung</b>	MR Mamma Intervention (VR00)
<b>IDIR/ MRT Leitstelle Neubau</b>	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Kommentar</b>	weitere Abrechnungsarten der Ambulanz: AM17 ambulante spezialfachärztliche Versorgung nach § 116b SGB V [LK29, LK33, LK34, LK35, LK36, LK40]
<b>Angebote Leistung</b>	Arteriographie (VR15)
<b>Angebote Leistung</b>	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung (VR26)
<b>Angebote Leistung</b>	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 4D-Auswertung (VR27)
<b>Angebote Leistung</b>	Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel (VR11)
<b>Angebote Leistung</b>	Computertomographie (CT), nativ (VR10)
<b>Angebote Leistung</b>	Computertomographie (CT), Spezialverfahren (VR12)
<b>Angebote Leistung</b>	Duplexsonographie (VR04)
<b>Angebote Leistung</b>	Eindimensionale Dopplersonographie (VR03)
<b>Angebote Leistung</b>	Fluoroskopie/Durchleuchtung als selbstständige Leistung (VR08)
<b>Angebote Leistung</b>	Interventionelle Radiologie (VR41)
<b>Angebote Leistung</b>	Konventionelle Röntgenaufnahmen (VR01)
<b>Angebote Leistung</b>	Magnetresonanztomographie (MRT) mit Kontrastmittel (VR23)
<b>Angebote Leistung</b>	Magnetresonanztomographie (MRT), nativ (VR22)
<b>Angebote Leistung</b>	Magnetresonanztomographie (MRT), Spezialverfahren (VR24)
<b>Angebote Leistung</b>	Native Sonographie (VR02)

<b>IDIR/ MRT Leitstelle Neubau</b>	
<b>Angeborene Leistung</b>	Phlebographie (VR16)
<b>Angeborene Leistung</b>	Projektionsradiographie mit Kontrastmittelverfahren (VR09)
<b>Angeborene Leistung</b>	Sonographie mit Kontrastmittel (VR05)
<b>IDIR/ Neuroradiologie</b>	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Angeborene Leistung</b>	Angiografische, endovaskuläre Intervention (VR00)
<b>Angeborene Leistung</b>	Arteriographie (VR15)
<b>Angeborene Leistung</b>	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung (VR26)
<b>Angeborene Leistung</b>	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 4D-Auswertung (VR27)
<b>Angeborene Leistung</b>	Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel (VR11)
<b>Angeborene Leistung</b>	Computertomographie (CT), nativ (VR10)
<b>Angeborene Leistung</b>	Computertomographie (CT), Spezialverfahren (VR12)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von sonstigen neurovaskulären Erkrankungen (VN02)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Spondylopathien (VO04)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Erkrankungen (VN01)
<b>Angeborene Leistung</b>	Duplexsonographie (VR04)
<b>Angeborene Leistung</b>	Eindimensionale Dopplersonographie (VR03)
<b>Angeborene Leistung</b>	Endovaskuläre Therapie von vaskulären Malformationen von Kopf und Hals (VH00)
<b>Angeborene Leistung</b>	Farbkodierte Dopplersonografie (VR00)
<b>Angeborene Leistung</b>	Fluoroskopie/Durchleuchtung als selbstständige Leistung (VR08)
<b>Angeborene Leistung</b>	Interventionelle Radiologie (VR41)
<b>Angeborene Leistung</b>	Knochendichtemessung (alle Verfahren) (VR25)
<b>Angeborene Leistung</b>	Konventionelle Röntgenaufnahmen (VR01)
<b>Angeborene Leistung</b>	Magnetresonanztomographie (MRT) mit Kontrastmittel (VR23)
<b>Angeborene Leistung</b>	Magnetresonanztomographie (MRT), nativ (VR22)
<b>Angeborene Leistung</b>	Magnetresonanztomographie (MRT), Spezialverfahren (VR24)
<b>Angeborene Leistung</b>	Native Sonographie (VR02)
<b>Angeborene Leistung</b>	Projektionsradiographie mit Kontrastmittelverfahren (VR09)
<b>Angeborene Leistung</b>	Schmerztherapie (VN23)
<b>Angeborene Leistung</b>	Schmerztherapie/Multimodale Schmerztherapie (VO18)
<b>Angeborene Leistung</b>	Spezialsprechstunde (VO13)
<b>Angeborene Leistung</b>	Spezialsprechstunde (VN20)
<b>Angeborene Leistung</b>	Spinale Intervention (VR00)
<b>IDIR/ Stomatologie</b>	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Angeborene Leistung</b>	Konventionelle Röntgenaufnahmen (VR01)
<b>IDIR/ Urologie</b>	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)

IDIR/ Urologie	
<b>Kommentar</b>	weitere Abrechnungsarten der Ambulanz: AM17 ambulante spezialfachärztliche Versorgung nach § 116b SGB V [LK36]
<b>Angebotene Leistung</b>	Konventionelle Röntgenaufnahmen (VR01)

### B-26.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	5-399	176	Sonstige Operation an Blutgefäßen
2	3-607	19	Röntgendarstellung der Schlagadern der Beine mit Kontrastmittel
3	3-605	15	Röntgendarstellung der Schlagadern im Becken mit Kontrastmittel
4	8-836	10	Behandlung an einem Gefäß mit Zugang über einen Schlauch (Katheter)
5	3-600	6	Röntgendarstellung der Schlagadern im Schädel mit Kontrastmittel
6	3-606	6	Röntgendarstellung der Schlagadern der Arme mit Kontrastmittel
7	1-661	< 4	Untersuchung der Harnröhre und der Harnblase durch eine Spiegelung

### B-26.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Zulassung vorhanden	
Ärztin oder Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden	Ja
Stationäre BG-Zulassung vorhanden	Ja

### B-26.11 Personelle Ausstattung

#### B-26.11.1 Ärztinnen und Ärzte

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 42 Stunden.

#### Ärztinnen und Ärzte insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 37,23

#### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	30,99	
Ambulant	6,24	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	37,23	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 0

#### Davon Fachärztinnen und Fachärzte in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 17,22

#### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	14,63	
Ambulant	2,59	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	17,22	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 0

#### **Belegärztinnen und Belegärzte (nach § 121 SGB V) in Personen zum Stichtag 31. Dezember des Berichtsjahres**

Anzahl: 0

Anzahl stationäre Fälle je Person:

#### **Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen**

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)
AQ54	Radiologie
AQ55	Radiologie, SP Kinderradiologie
AQ56	Radiologie, SP Neuroradiologie

#### **Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen**

Nr.	Zusatz-Weiterbildung
ZF01	Ärztliches Qualitätsmanagement

#### **B-26.11.2 Pflegepersonal**

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden.

#### **Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger in Vollkräften**

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

#### **Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 2,66

#### **Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	2,22	
Ambulant	0,44	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	2,66	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 0

#### **Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse**

Trifft nicht zu.

#### **Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation**

Trifft nicht zu.

**B-26.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik**

Trifft nicht zu.

**B-27 Institut für Humangenetik****B-27.1 Allgemeine Angaben Institut für Humangenetik**

Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung	
Fachabteilung	Institut für Humangenetik
Fachabteilungsschlüssel	3702
Art	Nicht bettenführende Abteilung/sonstige Organisationseinheit
Ärztliche Leitung	
Chefärztin oder Chefarzt	
Funktion	Institutsleiter
Titel, Vorname, Name	Prof. Dr. med. Christian Hübner
Telefon	03641/9-396801
Fax	03641/9-396802
E-Mail	<a href="mailto:Christian.Huebner@med.uni-jena.de">Christian.Huebner@med.uni-jena.de</a>
Straße/Nr	Am Klinikum 1
PLZ/Ort	07747 Jena
Homepage	<a href="https://www.uniklinikum-jena.de/humangenetik">https://www.uniklinikum-jena.de/humangenetik</a>

**Besondere Aspekte des Qualitätsmanagements**

- Fortlaufende Akkreditierung des Institutes nach DIN EN ISO 15189 seit 2010
- Berücksichtigung der aktuellen Richtlinie der Bundesärztekammer zur Qualitätssicherung laboratoriumsmedizinischer Untersuchungen (Rili-BÄK)
- Berücksichtigung der aktuellen Richtlinien/Empfehlungen des Berufsverbandes für Medizinische Genetik
- Ringversuche in den Bereichen Molekulargenetik, Molekularpathologie, Zytogenetik, Fluoreszenz in situ Hybridisierung sowie zur zytogenetischen und molekularzytogenetischen Tumordiagnostik Mitgliedschaften in über 30 Fachgesellschaften
- fachgutachterliche Tätigkeit für Drittmittelgeber, Patientenorganisationen, nationale und internationale Universitäten sowie zahlreiche Fachzeitschriften
- Mitglied des zertifizierten Onkologischen Zentrums (<https://www.uniklinikum-jena.de/tz/Kompetenzzentren.html>)
- Teilnahme an interdisziplinären Tumorboards
- Partner des zertifizierten Perinatalzentrums

**B-27.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten**

Angaben zu Zielvereinbarungen	
Zielvereinbarung gemäß DKG	Ja

**B-27.3 Medizinische Leistungsangebote Institut für Humangenetik**

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Institut für Humangenetik	Kommentar
VX00	Genetische Diagnostik	Diagnostik für interne und externe Einsender und ambulante Patienten in Kooperation mit der Praxis für Humangenetik im Zentrum für Ambulante Medizin des Universitätsklinikums Jena.

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Institut für Humangenetik	Kommentar
VX00	Sprechstunden für humangenetische Beratung	ab 01.07.2006 im Zentrum für Ambulante Medizin des Universitätsklinikums Jena Privatsprechstunde am Institut

### B-27.5 Fallzahlen Institut für Humangenetik

Fallzahlen	
Vollstationäre Fallzahl	0
Teilstationäre Fallzahl	0

### B-27.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Trifft nicht zu.

### B-27.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Trifft nicht zu.

### B-27.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Genetische Diagnostik und Sprechstunde für Humangenetische Beratung	
Ambulanzart	Medizinisches Versorgungszentrum nach § 95 SGB V (AM10)
Kommentar	Vorgeburtl. Medizin bei familiärer Erkrankungshäufung, unerfüllter Kinderwunsch, Blutsverwandtschaft und Kinderwunsch weitere Abrechnungsarten: AM07 Privatambulanz AM17 amb. spezialfachärztliche Versorgung §116b SGBV [LK29, LK33, LK34, LK35, LK36, LK40]
Angebotene Leistung	Humangenetische Beratung, die mit dem Auftreten oder mit der Befürchtung einer genetisch (mit-)bedingten Erkrankung oder Fehlbildung zusammenhängen (VX00)

### B-27.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Trifft nicht zu.

### B-27.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Zulassung vorhanden	
Ärztin oder Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden	Nein
Stationäre BG-Zulassung vorhanden	Nein

### B-27.11 Personelle Ausstattung

#### B-27.11.1 Ärztinnen und Ärzte

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 42 Stunden.

#### Ärztinnen und Ärzte insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 2,18

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	2,18	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	2,18	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 0

#### **Davon Fachärztinnen und Fachärzte in Vollkräften**

Anzahl Vollkräfte: 1,72

#### **Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1,72	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1,72	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 0

#### **Belegärztinnen und Belegärzte (nach § 121 SGB V) in Personen zum Stichtag 31. Dezember des Berichtsjahres**

Anzahl: 0

Anzahl stationäre Fälle je Person:

#### **Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen**

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunkt Kompetenzen)	Kommentar
AQ21	Humangenetik	Weiterbildungsbefugnis
AQ32	Kinder- und Jugendmedizin	
AQ51	Psychiatrie und Psychotherapie	

#### **Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen**

Trifft nicht zu.

#### **B-27.11.2 Pflegepersonal**

Trifft nicht zu.

#### **B-27.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik**

Trifft nicht zu.

**B-28 Institut für Klinische Chemie und Laboratoriumsdiagnostik****B-28.1 Allgemeine Angaben Institut für Klinische Chemie und Laboratoriumsdiagnostik**

Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung	
Fachabteilung	Institut für Klinische Chemie und Laboratoriumsdiagnostik
Fachabteilungsschlüssel	3703
Art	Nicht bettenführende Abteilung/sonstige Organisationseinheit
Ärztliche Leitung	
Chefärztin oder Chefarzt	
Funktion	Direktor
Titel, Vorname, Name	PD Dr. med. Dr. rer. nat. Michael Kiehntopf
Telefon	03641/9-325000
Fax	03641/9-325002
E-Mail	<a href="mailto:michael.kiehntopf@med.uni-jena.de">michael.kiehntopf@med.uni-jena.de</a>
Straße/Nr	Am Klinikum 1
PLZ/Ort	07747 Jena
Homepage	<a href="https://www.uniklinikum-jena.de/ikcl/IKCL.html">https://www.uniklinikum-jena.de/ikcl/IKCL.html</a>

**Besondere Aspekte des Qualitätsmanagements**

- Akkreditierung des Laboratoriums nach DIN EN ISO 15189:2014 und DIN EN ISO/IEC 17025:2018
- Bestätigung der Übereinstimmung mit GMP (GMP-Zertifikat) – Qualitätskontrolle von Ausgangsstoffen/ Wirkstoffen / Arzneimitteln (u. a. Amotosalen-Restkonzentration, Hepatitis B-/ C-Serologie)
- Zertifizierung der Integrierten Biomaterialbank Jena (IBBJ) nach DIN EN ISO 9001 ( TÜVB Hessen), Akkreditierung des IBBJ-Prüflabors nach DIN EN ISO 17025:2018
- richtlinienkonforme Qualitätssicherung gemäß der Teile A und B der Richtlinie der Bundesärztekammer zur Qualitätssicherung laboratoriumsmedizinischer Untersuchungen - Rili-BÄK
- Rili-BÄK-analoge Protokolle der internen Qualitätssicherung für nicht in der Rili-BÄK benannte Messgrößen
- Teilnahme an einem Ringversuchsprogramm bzw. Laborvergleich für alle angebotenen Messgrößen
- EDV-gestützte, datenbankbasierte Verwaltung von Informationen zu Prä- und Postanalytik, Analytik, Qualitätssicherung, Chargenkontrolle, Beschwerden, Verbesserungen, CAPA- und CC-Verfahren
- Partner des zertifizierten Perinatalzentrums

**B-28.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten**

Angaben zu Zielvereinbarungen	
Zielvereinbarung gemäß DKG	Ja

**B-28.3 Medizinische Leistungsangebote Institut für Klinische Chemie und Laboratoriumsdiagnostik**

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Institut für Klinische Chemie und Laboratoriumsdiagnostik	Kommentar
VX00	Diagnostik für externe Einsender (Krankenhäuser, niedergelassene Praxen)	s. u.

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Institut für Klinische Chemie und Laboratoriumsdiagnostik	Kommentar
VX00	Querschnittseinrichtung als zentraler Dienstleister für laborärztliche Versorgung und Beratung in allen Bereichen der Krankenversorgung	Klin. Chemie Med. Analytik Infektionsserologie (Hep. A/ B/ C/ E) Hämatologie Hämostaseologie Tumormarker Hormondiagn. Allergiediagn. Autoimmundiagn. Liquordiagn. Stoffwechseldiagn. Ther. Drug Monitoring Immun. Diagn./ Durchflusszytometrie Urindiagn. Blutgasanalytik Molekulare Diagn.

### **B-28.5 Fallzahlen Institut für Klinische Chemie und Laboratoriumsdiagnostik**

Fallzahlen	
Vollstationäre Fallzahl	0
Teilstationäre Fallzahl	0

Im Jahre 2020 wurden etwa 6 Mio. Untersuchungen durchgeführt:

- Klinische Chemie: 4.590.000
- Hämostaseologie: 495.000
- Hämatologie: 522.000
- Immunoassays: 226.000
- Autoimmundiagnostik: 62.000
- Medizinische Analytik: 32.600
- Allergiediagnostik: 11.600
- spezielle Hämatologie: 16.500
- Molekulare Diagnostik: 1200

### **B-28.6 Hauptdiagnosen nach ICD**

Trifft nicht zu.

### **B-28.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS**

Trifft nicht zu.

### **B-28.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten**

Labor Klinische Chemie und Laboratoriumsdiagnostik	
Ambulanzart	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)

<b>Labor Klinische Chemie und Laboratoriumsdiagnostik</b>	
<b>Kommentar</b>	weitere Abrechnungsarten: AM04 Ermächtigung zur amb. Behandlung AM06 amb. Behandlung im Krankenhaus §116b SGBV [LK17, LK18] AM09 D-Arzt-/ Berufsgenossenschaftliche Ambulanz AM10 MVZ §95 SGBV AM17 amb. spezialfachärztliche Versorgung §116b SGBV [LK29, LK33, LK34, LK35, LK36, LK40]
<b>Angebote Leistung</b>	Querschnitteinrichtung als zentraler Dienstleister für laborärztliche Versorgung und Beratung in allen Bereichen der Krankenversorgung (VX00)

### **B-28.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V**

Trifft nicht zu.

### **B-28.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft**

<b>Zulassung vorhanden</b>	
<b>Ärztin oder Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden</b>	Ja
<b>Stationäre BG-Zulassung vorhanden</b>	Ja

### **B-28.11 Personelle Ausstattung**

#### **B-28.11.1 Ärztinnen und Ärzte**

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 42 Stunden.

#### **Ärztinnen und Ärzte insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften**

Anzahl Vollkräfte: 7,24

#### **Personal aufgeteilt nach:**

<b>Versorgungsform</b>	<b>Anzahl Vollkräfte</b>	<b>Kommentar</b>
<b>Stationär</b>	6,17	
<b>Ambulant</b>	1,07	

<b>Beschäftigungsverhältnis</b>	<b>Anzahl Vollkräfte</b>	<b>Kommentar</b>
<b>Direkt</b>	7,24	
<b>Nicht Direkt</b>	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 0

#### **Davon Fachärztinnen und Fachärzte in Vollkräften**

Anzahl Vollkräfte: 2,75

#### **Personal aufgeteilt nach:**

<b>Versorgungsform</b>	<b>Anzahl Vollkräfte</b>	<b>Kommentar</b>
<b>Stationär</b>	2,45	
<b>Ambulant</b>	0,3	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	2,75	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 0

### **Belegärztinnen und Belegärzte (nach § 121 SGB V) in Personen zum Stichtag 31. Dezember des Berichtsjahres**

Anzahl: 0

Anzahl stationäre Fälle je Person:

### **Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen**

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)
AQ38	Laboratoriumsmedizin
AQ39	Mikrobiologie, Virologie und Infektionsepidemiologie

### **Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen**

Trifft nicht zu.

### **B-28.11.2 Pflegepersonal**

Trifft nicht zu.

### **B-28.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik**

Trifft nicht zu.

## **B-29 Institut für Medizinische Mikrobiologie**

### **B-29.1 Allgemeine Angaben Institut für Medizinische Mikrobiologie**

Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung	
Fachabteilung	Institut für Medizinische Mikrobiologie
Fachabteilungsschlüssel	3704
Art	Nicht bettenführende Abteilung/sonstige Organisationseinheit

Ärztliche Leitung

Chefärztin oder Chefarzt	
Funktion	Direktorin
Titel, Vorname, Name	Prof. Dr. Bettina Löffler
Telefon	03641/9-393500
Fax	03641/9-393502
E-Mail	<a href="mailto:bettina.loeffler@med.uni-jena.de">bettina.loeffler@med.uni-jena.de</a>
Straße/Nr	Am Klinikum 1
PLZ/Ort	07747 Jena
Homepage	<a href="https://www.uniklinikum-jena.de/mibi/">https://www.uniklinikum-jena.de/mibi/</a>

### **Besondere Aspekte des Qualitätsmanagements**

- Qualitätsmanagementsystem nach DIN EN ISO 15189 und 17025 (Akkreditierung durch die DAkkS (D-ML-13144-04, 02; Geltungsbereich einsehbar über die Anlage der Akkreditierungsurkunde)
- regelmäßige Teilnahme an nationaler und internationaler externer Qualitätssicherung (bakteriologische, mykologische, serologische, virologische und parasitologische Ringversuche über INSTAND e. V., RFB, LGC – RV Hygiene)
- RiliBÄK-analoge Protokolle für die interne Qualitätskontrolle nicht RiliBÄK-pflichtiger Kenngrößen

- Herstellung und Bereitstellung von Untersuchungsmaterial für nationale Ringversuche (Chlamydien, Gonokokken)
- Sollwertlabor für die Auswertung der nationalen Ringversuche in der Bakteriologie, Mykologie, Virologie und Serologie (INSTAND e. V.)
- Konsiliarlaboratorium für Chlamydien-Infektionen des Menschen (bestellt durch BMG) und Ansprechpartner des ECDC
- Partner des zertifizierten Perinatalzentrums

### **B-29.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten**

#### **Angaben zu Zielvereinbarungen**

<b>Zielvereinbarung gemäß DKG</b>	Ja
-----------------------------------	----

### **B-29.3 Medizinische Leistungsangebote Institut für Medizinische Mikrobiologie**

<b>Nr.</b>	<b>Medizinische Leistungsangebote Institut für Medizinische Mikrobiologie</b>	<b>Kommentar</b>
<b>VX00</b>	Infektionsdiagnostik für alle Patienten des Universitätsklinikums und für externe Einsender (Krankenhäuser, niedergelassene Praxen)	bakteriologische, serologische, virologische, parasitologische Routine- und Spezialdiagnostik, Krankenhaushygiene Untersuchungen

Insbesondere

- 24 h Rufbereitschaft
- serologische und molekularbiologische Chlamydiendiagnostik und Typisierung von *C. trachomatis* im Rahmen des Konsiliarlabors
- Molekularbiologischer Nachweis schwer anzüchtbarer Erreger
- Diagnostik von S3-Organismen im Sicherheitslabor L3 (*M. tuberculosis*, *C. psittaci*, *C. burnetii*, SARS-CoV-2)
- Viruslast im Blut (HIV, CMV, BKV, EBV)
- Virusisolation aus Nativmaterial (nach Anfrage)
- Influenzadiagnostik und Typisierung
- MRSA- und MRGN-Screening
- Anaerobierdiagnostik
- Infektiologisches Monitoring nach Transplantation
- Resistenztestung von *Helicobacter pylori*
- Molekulare Epidemiologie von Hospitalkeimen
- Biologische Tests zur Funktionsüberprüfung von Sterilisatoren (auch für externe Einsender)
- Abteilungsspezifische Antibiotika-Resistenzstatistik
- Erfassung von Hospitalerregern und besonderen Resistenzen nach § 23 IfSG und KRINKO-Empfehlungen
- Sterilkontrollen für Transfusionsmedizin/ Blutprodukte
- Überwachung der aseptischen Herstellung nach GMP in der Apotheke
- Hygienische Umgebungsuntersuchungen und Beratung
- direkter und indirekter Nachweis (inkl. Typisierung und ggf. Anzucht) von SARS-CoV-2 (nach Absprache auch im Rahmen klinischer Studien bzw. als wissenschaftliche Dienstleistung)

### **B-29.5 Fallzahlen Institut für Medizinische Mikrobiologie**

#### **Fallzahlen**

<b>Vollstationäre Fallzahl</b>	0
<b>Teilstationäre Fallzahl</b>	0

bakteriologische Untersuchungen: insgesamt 288.749, davon u.a.

- Blutkulturen = 31.487
- Stuhluntersuchungen = 441.146
- Urindiagnostik = 31.395
- Vauntersuchungen = 131.362
- Tuberkulosedagnostik = 1.417
- Parasitologische Untersuchungen = 982

Hygiene und Sterilitätsuntersuchungen: 26161

serologische Untersuchungen: insgesamt 32.548 Befunde mit folgenden Einzelanalytmessungen, u.a.; davon:

- SARS-CoV-2: = 12.236
- HSV = 10.560
- CMV = 7.769
- EBV = 11.477
- VZV = 14.927
- HIV = 8.755
- Borrelien = 24.332
- Chlamydien = 9.371

virologische Untersuchungen: insgesamt 121.438 Befunde, u.a.

- SARS-CoV-2 = 104.872
- CMV = 8.745
- EBV = 4.491
- Adenoviren = 3.901
- Influenza A + B = 12.321
- HSV-1 und -2 = 4.483
- VZV = 2.019
- Chlamydien = 2.735

### **B-29.6 Hauptdiagnosen nach ICD**

Trifft nicht zu.

### **B-29.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS**

Trifft nicht zu.

### **B-29.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten**

Labor Medizinische Mikrobiologie	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Kommentar</b>	weitere Abrechnungsarten der Ambulanz: AM06 ambulante Behandlung im Krankenhaus nach § 116b SGB V [LK18] AM10 Medizinisches Versorgungszentrum nach § 95 SGB V AM17 ambulante spezialfachärztliche Versorgung nach § 116b SGB V [LK34, LK35]
<b>Angebotene Leistung</b>	Querschnitteinrichtung als zentraler Dienstleister für mikrobiologische Untersuchungen (VX00)

### **B-29.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V**

Trifft nicht zu.

### **B-29.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft**

<b>Zulassung vorhanden</b>	
Ärztin oder Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden	Nein
Stationäre BG-Zulassung vorhanden	Nein

## B-29.11 Personelle Ausstattung

### B-29.11.1 Ärztinnen und Ärzte

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 42 Stunden.

#### Ärztinnen und Ärzte insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 4,52

#### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	4,12	
Ambulant	0,4	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	4,52	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 0

#### Davon Fachärztinnen und Fachärzte in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 1,61

#### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1,54	
Ambulant	0,07	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1,61	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 0

#### Belegärztinnen und Belegärzte (nach § 121 SGB V) in Personen zum Stichtag 31. Dezember des Berichtsjahres

Anzahl: 0

Anzahl stationäre Fälle je Person:

#### **Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen**

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)
AQ39	Mikrobiologie, Virologie und Infektionsepidemiologie
AQ38	Laboratoriumsmedizin

#### **Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen**

Nr.	Zusatz-Weiterbildung
-----	----------------------

Nr.	Zusatz-Weiterbildung
ZF22	Labordiagnostik – fachgebunden –
ZF46	Tropenmedizin

### **B-29.11.2 Pflegepersonal**

Trifft nicht zu.

### **B-29.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik**

Trifft nicht zu.

## **B-30 Institut für Physiotherapie**

### **B-30.1 Allgemeine Angaben Institut für Physiotherapie**

<b>Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung</b>	
<b>Fachabteilung</b>	Institut für Physiotherapie
<b>Fachabteilungsschlüssel</b>	3707
<b>Art</b>	Nicht bettenführende Abteilung/sonstige Organisationseinheit

Ärztliche Leitung

<b>Chefärztin oder Chefarzt</b>	
<b>Funktion</b>	Direktor
<b>Titel, Vorname, Name</b>	Prof. Dr. med. Ulrich C. Smolenski
<b>Telefon</b>	03641/9-325201
<b>Fax</b>	03641/9-325202
<b>E-Mail</b>	<a href="mailto:ptsek@med.uni-jena.de">ptsek@med.uni-jena.de</a>
<b>Straße/Nr</b>	Am Klinikum 1
<b>PLZ/Ort</b>	07747 Jena
<b>Homepage</b>	<a href="https://www.uniklinikum-jena.de/physiotherapie/">https://www.uniklinikum-jena.de/physiotherapie/</a>

<b>Chefärztin oder Chefarzt</b>	
<b>Funktion</b>	Kommissarischer Direktor ab 01.08.2020
<b>Titel, Vorname, Name</b>	Dr. med. Norman Best
<b>Telefon</b>	03641/9-325201
<b>Fax</b>	03641/9-325202
<b>E-Mail</b>	<a href="mailto:ptsek@med.uni-jena.de">ptsek@med.uni-jena.de</a>
<b>Straße/Nr</b>	Am Klinikum 1
<b>PLZ/Ort</b>	07747 Jena
<b>Homepage</b>	<a href="https://www.uniklinikum-jena.de/physiotherapie/">https://www.uniklinikum-jena.de/physiotherapie/</a>

### **Besondere Aspekte des Qualitätsmanagements**

- Gestaltung des Überganges des Leitungspersonals im Institut
- Gremienarbeit:
  - Vize-Präsidentschaft des Ärzteseminars Manuelle Medizin Berlin
  - Mitgliedschaft im Vorstand der Deutschen Gesellschaft für Physikalische Medizin und Rehabilitation
  - Mitglied des Wissenschaftlichen Beirates des Bundesverbandes Polio e. V.
  - Mitarbeit in der Deutschen Gesellschaft für Sportmedizin und Prävention

- Herausgeber der Zeitschrift "Physikalische Medizin, Rehabilitation, Kurortmedizin"

### B-30.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten

#### Angaben zu Zielvereinbarungen

Zielvereinbarung gemäß DKG	Keine Vereinbarung geschlossen
----------------------------	--------------------------------

### B-30.3 Medizinische Leistungsangebote Institut für Physiotherapie

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Institut für Physiotherapie	Kommentar
VX00	Frührehabilitative Komplexbehandlung	stationär, multimodale Schmerztherapie
VX00	Physikalische Therapie	ambulant und stationär
VX00	Physikalische Therapie und erweiterte ambulante Physiotherapie	ambulant, Schwerpunkt Rehabilitation
VX00	Ambulante traumatologische Rehabilitation	
VX00	Spezialsprechstunden	Morbus Bechterew; Kiefergelenkdysfunktion; ambulante traumatologische Rehabilitation; Rehabilitation neurologischer Erkrankungen, speziell Zustand nach Kinderlähmung; Sportverletzungen; Kontinenzsprechstunde; Interdisziplinäre neurologische Sprechstunde; Arthrose; Wirbelsäule, chronische Schmerzen

### B-30.5 Fallzahlen Institut für Physiotherapie

#### Fallzahlen

Vollstationäre Fallzahl	0
Teilstationäre Fallzahl	0

Leistungen im Rahmen der stationären Versorgung von Patienten

Leistungs-kürzel	Anzahl	Bezeichner
D00045	569	Visite
D05110A	30	apparative Bewegungsanalyse
D00269B	2	Akupunktur
B9301	287	Niederfrequenz-, Mittelfrequenzstrom
B9304	20	Gleichstrom, Iontophorese, Exponentialstrom
B9650	11.497	Ergotherapeutische Einzelbehandlung mit Beratung Patient (ggf. Betreuungsperson)
B9652G	186	Ergotherapeutische Gruppenbehandlung bei sensomotorischen/perzeptiven Störungen
B9653	14	Ergotherapeutisches Hirnleistungstraining/Neuropsychologisch orientierte Behandlung
B9652	1.279	Ergotherapeutische Behandlung bei sensomotorischen/perzeptiven Störungen
B9651G	105	Ergotherapeutische Gruppenbehandlung bei motorisch-funktionellen Störungen
B9651	56	Ergotherapeutische Behandlung bei motorisch-funktionellen Störungen
B9653G	11	Ergotherapeutisches Hirnleistungstraining/Neuropsychologisch orientierte Gruppenbehandlung

Leistungs-kürzel	Anzahl	Bezeichner
<b>B9654G</b>	1	Ergotherapeutische Gruppenbehandlung bei psychisch-funktionellen Störungen
<b>B9654</b>	1	Ergotherapeutische Behandlung bei psychisch-funktionellen Störungen
<b>B9101</b>	76.275	Krankengymnastik
<b>B9102</b>	3.212	KG zereb. Bewegungsstörung Kind
<b>B9101A</b>	132	Mukoviszidosebehandlung (KG + MT + SM)
<b>B9103</b>	100	KG zereb. Bewegungsstörung Erw.
<b>B9104</b>	5.356	KG Gruppe
<b>B9107</b>	622	manuelle Therapie (osteopatische Verfahren)
<b>B9102A</b>	841	Gerätesequenztraining
<b>B9403</b>	525	Manuelle Lymphdrainage
<b>B9403A</b>	583	Kompressionsbandagierung
<b>B9402</b>	1.214	zentrale Lymphknotenanzregung
<b>B9401</b>	703	Massage
<b>B9405</b>	45	Teilguss, Teilblitzguss, Teilbad
<b>B9410</b>	7	Hydroelektrisches Teilbad
<b>B9205</b>	13	Warmpackung
<b>B9201</b>	439	Hochfrequenztherapie
<b>B9203A</b>	112	Teilbad mit Zusatz
<b>B9207</b>	8	Kaltluft pro Gelenk
<b>B9303</b>	111	Ultraschall
<b>B9204</b>	318	Wickel, Kompressen
<b>B9202</b>	8	Heiße Rolle
<b>B9206B</b>	17	Kaltpackung (apparativ)
<b>B9206A</b>	2	Eisanwendung

Leistungen im Rahmen der ambulanten Versorgung von Patienten

- Poliklinikpauschale: 1838 (in 2852)
- amb. Rehabilitationsmaßnahmen: 130
- Manuelle Therapie: 3859
- Krankengymnastik an Geräten: 2110
- Krankengymnastik bzw. Krankengymnastik im Wasser: 2181
- Massagen inkl. Spezialmassagen: 639
- Thermotherapie: 1215
- Elektrotherapiebehandlungen: 471
- Ultraschalltherapiebehandlungen: 1111
- Standardisierte Heilmittel-Kombination - D1: 196
- Manuelle Lymphdrainage: 659
- Kryotherapie: 45
- Kompressionsbandagierung: 15
- Traktionsbehandlung: 449
- Kohlendioxidbad: 11

### **B-30.6 Hauptdiagnosen nach ICD**

Trifft nicht zu.

**B-30.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS**

Trifft nicht zu.

**B-30.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten**

Physiotherapeutische Ambulanz	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Kommentar</b>	Behandlung von Schmerzen und Funktionsstörungen in Muskulatur, Sehnen und Gelenken Sondersprechstunden (siehe B38.3) weitere Abrechnungsarten der Ambulanz: AM06 ambulante Behandlung im Krankenhaus nach § 116b SGB V [LK17] AM07 Privatambulanz AM16 Heilmittelambulanz nach § 124 Abs. 3 SGB V
<b>Angebotene Leistung</b>	Ambulante traumatologische Rehabilitation (VX00)
<b>Angebotene Leistung</b>	medizinische Leistungsangebote gemäß B-43.3 (VX00)
<b>Angebotene Leistung</b>	Physikalische Therapie (VX00)
<b>Angebotene Leistung</b>	Physikalische Therapie und erweiterte ambulante Physiotherapie (VX00)
<b>Angebotene Leistung</b>	Spezialsprechstunde (VX00)

**B-30.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V**

Trifft nicht zu.

**B-30.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft**

Zulassung vorhanden	
<b>Ärztin oder Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden</b>	Nein
<b>Stationäre BG-Zulassung vorhanden</b>	Nein

**B-30.11 Personelle Ausstattung****B-30.11.1 Ärztinnen und Ärzte**

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 42 Stunden.

**Ärztinnen und Ärzte insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften**

Anzahl Vollkräfte: 5,95

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	4,82	
Ambulant	1,13	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	5,95	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 0

**Davon Fachärztinnen und Fachärzte in Vollkräften**

Anzahl Vollkräfte: 3,2

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	2,59	
Ambulant	0,61	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	3,2	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 0

**Belegärztinnen und Belegärzte (nach § 121 SGB V) in Personen zum Stichtag 31. Dezember des Berichtsjahres**

Anzahl: 0

Anzahl stationäre Fälle je Person:

**Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen**

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen)	Kommentar
AQ49	Physikalische und Rehabilitative Medizin	4 Fachärzte in der Abteilung

**Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen**

Nr.	Zusatz-Weiterbildung	Kommentar
ZF24	Manuelle Medizin/Chirotherapie	5 Ärzte
ZF27	Naturheilverfahren	3 Ärzte
ZF32	Physikalische Therapie und Balneologie	Facharztinhalt
ZF42	Spezielle Schmerztherapie	2 Ärzte

**B-30.11.2 Pflegepersonal**

Trifft nicht zu.

**B-30.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik**

Trifft nicht zu.

**B-31 Institut für Rechtsmedizin****B-31.1 Allgemeine Angaben Institut für Rechtsmedizin**

Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung	
Fachabteilung	Institut für Rechtsmedizin
Fachabteilungsschlüssel	3708
Art	Nicht bettenführende Abteilung/sonstige Organisationseinheit

Ärztliche Leitung

Chefärztin oder Chefarzt	
Funktion	Direktorin
Titel, Vorname, Name	Univ.-Prof. Dr. med. Gita Mall

<b>Chefärztin oder Chefarzt</b>	
<b>Telefon</b>	03641/9-397100
<b>Fax</b>	03641/9-397102
<b>E-Mail</b>	<a href="mailto:Info.Rechtsmedizin@med.uni-jena.de">Info.Rechtsmedizin@med.uni-jena.de</a>
<b>Straße/Nr</b>	Am Klinikum 1
<b>PLZ/Ort</b>	07747 Jena
<b>Homepage</b>	<a href="https://www.uniklinikum-jena.de/remed/">https://www.uniklinikum-jena.de/remed/</a>

### Arbeitsbereiche

- Forensische Medizin
- Forensische Molekulargenetik
- Forensische Toxikologie
- Forensische Entomologie
- Forensische Biomechanik

### Besondere Aspekte des Qualitätsmanagements

- Qualitätsmanagementsystem nach DIN EN ISO 17025 und DIN EN ISO 17020
- Mitarbeit in folgenden Gremien:
  - Arbeitskreise der Gesellschaft für Toxikologische und Forensische Chemie (Alkoholkonsum und Nachtrunk, Qualitätssicherung, Klinische Toxikologie, Extraktion)
  - Arbeitskreise der International Society of Forensic Genetics
  - Arbeitskreise der Deutschen Gesellschaft für Rechtsmedizin
  - Berufsverband Deutscher Rechtsmediziner
  - Bund gegen Alkohol und Drogen im Straßenverkehr e.V. (B.A.D.S.)
  - Deutsche Gesellschaft für Verkehrsmedizin
  - Thüringer Ambulanz für Kinderschutz am Universitätsklinikum Jena (TAKS)
  - Ethikkommission am Universitätsklinikum Jena
  - Kompetenzzentrum für Gewaltopferuntersuchung
- Ringversuche zur externen Qualitätssicherung:
  - Ringversuch/ Fachgesellschaft/ Titel des Ringversuchs/ Art der Untersuchung/ Anzahl pro Jahr
  - QSA/ GTFCh/ Qualitative Suchanalyse in Urin und Serum/ Untersuchung mit konkreter Fallgeschichte, qualitativ im Urin, quantitativ im Serum/ 3
  - TAB/ GTFCh/ Hirntodfeststellung/ quantitativ im Serum/ 2
  - BTMF/ GTFCh/ Betäubungsmittel im Serum/ quantitativ im Serum/ 3
  - STM/ GTFCh/ Substitutionstherapeutika/ Methadon und Buprenorphin quantitativ im Serum und Urin/ 1
  - UF/ GTFCh/ Wirkstoffscreening im Urin qualitativ/ 3
  - SFD/ GTFCh / Suchtstoffanalytik zur Fahreignungsdiagnostik/ quantitativ im Urin/ 3
  - TCA/ GTFCh/ Tricyclische Antidepressiva/ quantitativ im Serum/ 4
  - TDMA/ GTFCh/ Therapeutic Drug Monitoring/ Neuroleptika quantitativ im Serum/ 3
  - TDMB/ GTFCh/ Therapeutic Drug Monitoring/ Antiepileptika quantitativ im Serum/ 3
  - TDMC / GTFCh / Therapeutic Drug Monitoring/ Neuroleptika quantitativ im Serum/ 3
  - TDMD/ GTFCh/ Therapeutic Drug Monitoring/ Antidepressiva quantitativ im Serum/ 3
  - BZF/ GTFCh/ Benzodiazepine im Serum/ quantitativ im Serum/ 3
  - ETOH/ GTFCh/ Blutalkoholbestimmung/ quantitativ im Serum/ 4
  - BGS/ GTFCh/ Begleitstoffe im Serum/ quantitativ im Serum/ 2
  - ETG/ GTFCh/ Ethylglucuronid im Serum und Urin/ quantitativ im Serum und Urin/ 3
  - GHB / GTFCh/ GHB in Serum/ 3
  - Antimycotica/ Instand e.V./ Antimycotica in Serum/ 1

- ETB/ GTFCh/ Ethanol im Vollblut/ 2
- EG/ RfB/ Ethylglucuronid im Urin/ quantitativ im Urin/ 3
- SX / RfB / Systematische toxikologische Analyse/ qualitativ und quantitativ in Serum und Urin / 2
- DS / RfB / Immunologisches Screening, Bestätigungsanalyse / qualitativ im Urin / 2
- ET / RfB / Ethanol enzymatisch, Bestätigungsanalyse gaschromatographisch / quantitativ im Serum / 3
- TX / RfB / Toxikologische Analytik/ qualitativ und quantitativ in Serum und Urin / 2
- NIC/ GTFCh/ Cotinin/ quantitativ im Serum/ 2
- GEDNAP/ Spurenkommission/ Spurenringversuch/ DNA-Untersuchung an Spuren/ 1
- Abstammung/ DGAB/ Qualitätssicherung von Abstammungsgutachten/ DNA-Untersuchung an Blutproben zur Feststellung von Vaterschaften/ 1
- DNA-Untersuchung an Knochen/ IRM Halle/ Qualitätssicherung von DNA-Typisierungen an Knochenmaterial/ 1
- Altersdiagnostik/ AGFAD/ Ringversuch der AGFAD/ interdisziplinäre Altersdiagnostik Jugendlicher im Strafverfahren/ 1

### B-31.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten

Angaben zu Zielvereinbarungen	
Zielvereinbarung gemäß DKG	Ja

### B-31.3 Medizinische Leistungsangebote Institut für Rechtsmedizin

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Institut für Rechtsmedizin	Kommentar
VX00	Abstammungsbegutachtung	Vaterschaftsfeststellung mittels DNA-Merkmalen
VX00	Bildidentifikation	morphologische Gutachten zur Identität lebender Personen auf Bildern
VX00	Entomologische Begutachtung	Bestimmung der Leichenliegezeit anhand entomologischer Gegebenheiten
VX00	Begutachtung von Tatorten	Leichenschau und Dokumentation der Auffindesituation an Tatorten
VX00	Konsile	Körperliche Untersuchung von Kindern im Rahmen von TAKS (Thüringer Ambulanz für Kinderschutz)
VX00	Leichenschau zur Feststellung des Todes, der Identität des Verstorbenen, der Todeszeit, der Todesursache und der Todesart	Obduktion, Nachweis übereinstimmender Individualmerkmale, Autoptische Sicherung innerer Merkmale, Odontologische Identifizierung, Molekulargenetische Untersuchungen
VX00	Klinische Toxikologie	Untersuchungen bei Vergiftungen durch Drogen, Medikamente und Gifte wie Kohlenmonoxid, Cyanid, Lösungsmittel, Ethylenglykol oder Pflanzenschutzmittel, Therapeutic Drug Monitoring insbesondere von Psychopharmaka und zahlreicher weiterer spezieller Arzneistoffe, 24-h-Rufbereitschaftsdienst
VX00	Biomechanische Begutachtung	Begutachtung der Verletzungsmechanik zur Rekonstruktion der Entstehung der Verletzungen bzw. zur Rekonstruktion der Todesumstände
VX00	Gewaltopferuntersuchung	Körperliche Untersuchung durch einen Arzt mit Erfassung von Verletzungsmustern
VX00	Forensische Molekulargenetik	Untersuchung biologischer Spuren, Individualzuordnung mit Hilfe der DNA-Analyse, dem so genannten genetischen Fingerabdruck

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Institut für Rechtsmedizin	Kommentar
VX00	Forensische Altersdiagnostik	Körperliche Untersuchung durch einen Arzt mit Erfassung anthropometrischer Maße, Röntgenuntersuchung der linken Hand, Erhebung des Zahnstatus, Röntgen- oder CT-Untersuchung der Brustbein-Schlüsselbeingelenke
VX00	Chimärismusuntersuchung	Bestimmung von DNA-Identifizierungsmustern bei Spendern und Empfängern sowie Verlaufskontrollen
VX00	Blutspurenmusteranalyse	Erfassung, Beschreibung, Dokumentation und Interpretation einzelner Blutspuren oder deren Muster
VX00	Begutachtung	Begutachtung von Verletzungen, Begutachtung der Kausalität von Unfällen und Verletzungsfolgen, Begutachtung bei Verdacht auf ärztliche oder pflegerische Sorgfaltspflichtverletzung, Begutachtung der Fahrtüchtigkeit insbesondere unter Alkohol-, Drogen- und Medikamenteneinfluss
VX00	Alkoholanalytik	Alkoholbestimmung für forensische Zwecke und in Obduktionsmaterial, Begleitstoffanalyse, Kurzurückrechnungen
VX00	Forensische Toxikologie	Forensische Toxikologie auf der Rechtsgrundlage § 24a StVG, § 315 und § 316 StGB, Untersuchungen bei Vergiftungen durch Drogen, Medikamente und Gifte wie Kohlenmonoxid, Cyanid, Lösungsmittel, Ethylenglykol oder Pflanzenschutzmittel, Nachweis der Drogenfreiheit, Haaranalysen
VX00	Krematoriumsleichenschau	Amtsärztliche Leichenschau vor Feuerbestattung

### B-31.5 Fallzahlen Institut für Rechtsmedizin

Fallzahlen	
Vollstationäre Fallzahl	0
Teilstationäre Fallzahl	0

Leistungen:

- Alkohol- und Begleitstoffanalytiken: 2.782
- Klinische Toxikologie: 6.578
- Forensische Toxikologie: 3.675
- Leichenschauen zur Feststellung des Todes, der Identität des Verstorbenen, der Todeszeit, der Todesursache und der Todesart: 830
- Chimärismusuntersuchung: 1.315
- Spurenuntersuchungen in der Forensischen Molekulargenetik: 14.643
- Begutachtungen Gewaltopferuntersuchung: 108
- Rückrechnungs-Kurzgutachten: 183
- Forensische Altersdiagnostik: 1
- Allgemeine rechtsmedizinische Gutachten: 150
- Blutspurenmusteranalyse: 2
- Krematoriumsleichenschau: 14363
- Biomechanische/ chemische Begutachtung: 30
- Bildidentifikation: 119
- Entomologische Begutachtung: 3
- Begutachtung von Tatorten: 54
- Konsile: 21
- Untersuchungen zu Abstammungsbegutachtungen: 402

**B-31.6 Hauptdiagnosen nach ICD****B-31.6.1 Hauptdiagnosen nach ICD****B-31.6.2 Weitere Kompetenzdiagnosen (PDF-Sicht)****B-31.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS**

Trifft nicht zu.

**B-31.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten**

<b>DNA KV</b>	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Kommentar</b>	Bestimmung von DNA-Identifizierungsmustern bei Spendern und Empfängern
<b>Angeborene Leistung</b>	Chimärismusuntersuchung (VX00)

<b>Toxikologie D</b>	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Kommentar</b>	Untersuchungen bei Vergiftungen Alkoholbestimmung für forensische Zwecke Begleitstoffanalyse Forensische Toxikologie auf der Rechtsgrundlage § 24a StVG, § 315 und § 316 StGB
<b>Angeborene Leistung</b>	Alkoholanalytik (VX00)
<b>Angeborene Leistung</b>	Forensische Toxikologie (VR00)

<b>Toxikologie KV</b>	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Kommentar</b>	Untersuchungen bei Vergiftungen durch Drogen, Medikamente und Gifte, Therapeutic Drug Monitoring weitere Abrechnungsarten der Ambulanz: AM06 ambulante Behandlung im Krankenhaus nach § 116b SGB V [LK18] AM11 vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V
<b>Angeborene Leistung</b>	Klinische Toxikologie (VX00)

**B-31.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V**

Trifft nicht zu.

**B-31.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft**

<b>Zulassung vorhanden</b>	
<b>Ärztin oder Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden</b>	Nein
<b>Stationäre BG-Zulassung vorhanden</b>	Nein

**B-31.11 Personelle Ausstattung****B-31.11.1 Ärztinnen und Ärzte**

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 42 Stunden.

### **Ärztinnen und Ärzte insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften**

Anzahl Vollkräfte: 1,98

#### **Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1,98	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1,98	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 0

### **Davon Fachärztinnen und Fachärzte in Vollkräften**

Anzahl Vollkräfte: 1,48

#### **Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1,48	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1,48	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 0

### **Belegärztinnen und Belegärzte (nach § 121 SGB V) in Personen zum Stichtag 31. Dezember des Berichtsjahres**

Anzahl: 0

Anzahl stationäre Fälle je Person:

#### ***Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen***

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)
AQ57	Rechtsmedizin

#### ***Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen***

Trifft nicht zu.

#### ***B-31.11.2 Pflegepersonal***

Trifft nicht zu.

#### ***B-31.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik***

Trifft nicht zu.

**B-32     Institut für Rechtsmedizin - Pathologie****B-32.1    Allgemeine Angaben Institut für Rechtsmedizin - Pathologie**

Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung	
Fachabteilung	Institut für Rechtsmedizin - Pathologie
Fachabteilungsschlüssel	3706
Art	Nicht bettenführende Abteilung/sonstige Organisationseinheit
Ärztliche Leitung	
Chefärztin oder Chefarzt	
Funktion	Direktor
Titel, Vorname, Name	Prof Dr. Nikolaus Gaßler
Telefon	03641/9-397000
Fax	03641/9-397040
E-Mail	<a href="mailto:pathologie@med.uni-jena.de">pathologie@med.uni-jena.de</a>
Straße/Nr	Am Klinikum 1
PLZ/Ort	07747 Jena
Homepage	<a href="https://www.uniklinikum-jena.de/pathologie/">https://www.uniklinikum-jena.de/pathologie/</a>

**Besondere Aspekte des Qualitätsmanagements**

- Mitglied des zertifizierten Onkologischen Zentrums (<https://www.uniklinikum-jena.de/tz/Kompetenzzentren.html>)
- Teilnahme an den interdisziplinären Tumorboards laut Wochenübersicht des UniversitätsTumorCentrums; s. <https://www.uniklinikum-jena.de/tz/Patienten+und+Angehörige/Ansprechpartner/Tumorkonferenzen+am+UKJ.html>
- routinemäßige interne Qualitätskontrolle auf dem Wege ständiger Einholung von Zweit- und Drittmeinungen in diagnostisch relevanter Fragen
- Referenzzentrum Weichteiltumore und Lungentumore; deutschlandweit
- Teilnahme an zahlreichen Ringversuchen
- Partner des zertifizierten Perinatalzentrums
- Akkreditierung nach DIN EN ISO 17020:2012

**B-32.2    Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten**

Angaben zu Zielvereinbarungen	
Zielvereinbarung gemäß DKG	Ja

**B-32.3    Medizinische Leistungsangebote Institut für Rechtsmedizin - Pathologie**

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Institut für Rechtsmedizin - Pathologie
VX00	Histopathologische Diagnostik
VX00	Durchführung von Schnellschnitten sämtlicher chirurgischen Fächer einschließlich Neurochirurgie
VX00	Immunhistochemie und Diagnostische Molekularpathologie
VX00	Immunhistochemische Diagnostik
VX00	Molekulare Pathologie
VX00	Durchführung von Sektionen für alle Kliniken des Universitätsklinikums und auswärtige Einrichtungen
VX00	Ultrastrukturpathologie
VX00	Untersuchung von Feten in einem Arbeitskreis gemeinsam mit Geburtshelfern und Anatomen

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Institut für Rechtsmedizin - Pathologie
VX00	Zytologische Diagnostik
VX00	Neuropathologische Diagnostik einschließlich neuropathologischer Schnellschnitte
VX00	Referenzzentrum für Weichgewebs- und Lungentumoren

### B-32.5 Fallzahlen Institut für Rechtsmedizin - Pathologie

Fallzahlen	
Vollstationäre Fallzahl	0
Teilstationäre Fallzahl	0

#### Fallzahlen

- Histopathologische Begutachtung: 17587
- Schnellschnitte: 855
- Immunhistologische Untersuchungen: 15242
- Molekularpathologische Untersuchungen: 536
- Sektionen der Pathologie: 81
- Sektionen der Neuropathologie: 79
- Fetensektionen: 32
- Zytologische Begutachtung: 3.251
- Neuropathologische Begutachtungen: 557
- Referenzzentrum für Weichgewebs- und Lungentumoren: 574

### B-32.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Trifft nicht zu.

### B-32.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Trifft nicht zu.

### B-32.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Pathologie	
Ambulanzart	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
Kommentar	weitere Abrechnungsarten der Ambulanz: AM09 D-Arzt-/ Berufsgenossenschaftliche Ambulanz AM10 Medizinisches Versorgungszentrum nach § 95 SGB V AM17 ambulante spezialfachärztliche Versorgung nach § 116b SGB V [LK29, LK33, LK34, LK35, LK36]
Angeborene Leistung	Gesamte Bandbreite der histologischen, immunhistologischen, molekulopathologischen sowie neuropathologischen Untersuchungen (VX00)

### B-32.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Trifft nicht zu.

### B-32.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Zulassung vorhanden	
Ärztin oder Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden	Ja
Stationäre BG-Zulassung vorhanden	Ja

**B-32.11 Personelle Ausstattung****B-32.11.1 Ärztinnen und Ärzte**

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 42 Stunden.

**Ärztinnen und Ärzte insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften**

Anzahl Vollkräfte: 8,37

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	7,22	
Ambulant	1,15	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	8,37	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 0

**Davon Fachärztinnen und Fachärzte in Vollkräften**

Anzahl Vollkräfte: 4,44

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	3,9	
Ambulant	0,54	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	4,44	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 0

**Belegärztinnen und Belegärzte (nach § 121 SGB V) in Personen zum Stichtag 31. Dezember des Berichtsjahres**

Anzahl: 0

Anzahl stationäre Fälle je Person:

**Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen**

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen)	Kommentar
AQ43	Neuropathologie	
AQ46	Pathologie	Weiterbildungsbefugnis

**Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen**

Trifft nicht zu.

**B-32.11.2 Pflegepersonal**

Trifft nicht zu.

**B-32.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik**

Trifft nicht zu.

**B-33     *Institut für Transfusionsmedizin*****B-33.1    *Allgemeine Angaben Institut für Transfusionsmedizin***

<b>Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung</b>	
<b>Fachabteilung</b>	Institut für Transfusionsmedizin
<b>Fachabteilungsschlüssel</b>	3709
<b>Art</b>	Nicht bettenführende Abteilung/sonstige Organisationseinheit
Ärztliche Leitung	
<b>Chefärztin oder Chefarzt</b>	
<b>Funktion</b>	Direktorin
<b>Titel, Vorname, Name</b>	Dr. med. Silke Rummler
<b>Telefon</b>	03641/9-325525
<b>Fax</b>	03641/9-325522
<b>E-Mail</b>	<a href="mailto:sekretariat.itm@med.uni-jena.de">sekretariat.itm@med.uni-jena.de</a>
<b>Straße/Nr</b>	Am Klinikum 1
<b>PLZ/Ort</b>	07747 Jena
<b>Homepage</b>	<a href="https://www.uniklinikum-jena.de/transfusionsmedizin/">https://www.uniklinikum-jena.de/transfusionsmedizin/</a>

**Besondere Aspekte des Qualitätsmanagements**

- Die Laborbereiche des Instituts sind nach DIN EN ISO 15189 akkreditiert.
- Unterhaltung eines Blutdepots mit Großhandelserlaubnis nach AMG
- Der Arzneimittelherstellungsbereich des Instituts ist in Besitz einer Herstellungserlaubnis nach §13 AMG und §20b und §20c AMG und einer Einfuhrerlaubnis nach §72 Abs. 1 AMG
- Arbeitsbereich der therapeutischen und präparativen Apherese ist JACIE- und als Hersteller klinischer Prüfpräparate zertifiziert.
- gesetzeskonformes Arbeiten unter Beachtung der Richtlinie Hämotherapie, der Querschnittsleitlinien zur Therapie mit Blutkomponenten und Plasmaderivaten sowie der Leitlinien der Fachgesellschaften, der Bundesärztekammer, des Paul-Ehrlich-Institutes und des Robert-Koch-Institutes
- Teilnahme an Ringversuchen: INSTAND e. V. (national für Immunhämatologie, Immungenetik und Infektionsserologie)
- 2-jährliche Inspektionen durch die Bundes- und Landesbehörde und andere
- Führung des QM-Handbuches des UKJ für klinische Anwendung von Blutkomponenten und Plasmaderivaten im Klinikum einschließlich Meldung unerwünschter Nebenwirkungen
- Wahrnehmung der Aufgaben des Transfusionsverantwortlichen des UKJ und Führung der Transfusionskommission des UKJ
- Teilnahme an interdisziplinären Konferenzen des UniversitätsTumorCentrums am UKJ
- Teilnahme an Transplantationsbesprechungen thorakale Organe

**B-33.2    *Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten***

<b>Angaben zu Zielvereinbarungen</b>	
<b>Zielvereinbarung gemäß DKG</b>	Ja

**B-33.3    *Medizinische Leistungsangebote Institut für Transfusionsmedizin***

<b>Nr.</b>	<b>Medizinische Leistungsangebote Institut für Transfusionsmedizin</b>	<b>Kommentar</b>
<b>VX00</b>	Arzneimittelherstellung/Zellapheresen	Apheresespenden, Herstellung von peripheren Blutstammzellen, Lymphozyten (CAR-T-Zellen)
<b>VX00</b>	Zellapharesen	Apheresespenden

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Institut für Transfusionsmedizin	Kommentar
VX00	Therapeutische Anwendungen	- Transfusion von Blutkomponenten - Hämodilution/ Aderlass - plasma- und zellbasierte extrakorporale therapeutische Anwendungen (Immunadsorption, Lipidapherese, Plasmaaustausch, Zelldepletion/ -austausch, Photopherese)
VX00	Look back Untersuchungen nach TFG für das UKJ	
VX00	Labor für Transplantationsimmunologie - Eurotransplantlabor des Freistaates Thüringen, EFI-akkreditiert seit 2003, DIN EN ISO 15189:2014	- serologische Typisierung - Diagnostik von Allo- und Auto-Antikörpern und Verträglichkeitsuntersuchungen
VX00	Labor für transfusionelle Diagnostik-akkreditiert nach DIN EN ISO 15189:2014	Immunhämatologische und prätransfusionelle Diagnostik sowie Führung Blutkonservendepot. Stationäre und ambulante Versorgung mit Blutprodukten des UKJ, anderer Krankenhäuser und von niedergelassenen Praxen einschließlich immunologischer Kompatibilitätstestungen.

### B-33.5 Fallzahlen Institut für Transfusionsmedizin

Fallzahlen	
Vollstationäre Fallzahl	0
Teilstationäre Fallzahl	0

Leistungen:

Blutdepot

- Erythrozytenkonzentrate: 22.653
- Thrombozytenkonzentrate: 7.386
- Thrombozytenkonzentrate kompatibel 1.026
- Therapeutisches Plasma: 3.059  
davon SD-Plasma: 873 und quarantänegelagertes Plasma: 2.179
- Blutstammzellspender autolog: 65
- Blutstammzellspender verwandt allogene: 5
- Blutstammzellspender nicht verwandt allogene: 39
- allogene Blutstammzellen aus Knochenmark: 0
- Donorlymphozytenspender: 3
- mononukleäre Zellen für CAR-T-Zellen: 12
- Bestrahlungsvorgänge: 10.115

Therapeutische Apherese/ Therapien (ambulant)

- Hämodilution/ Aderlass: 59

Therapeutische Apherese/ Therapien (stationär)

- Leistungen unter B-33.7.1

Prätransfusionelle Diagnostik

- Blutgruppenbestimmungen: 31.584
- Durchführung von 59.487 serologischen Verträglichkeitsproben
- Durchführung von 60.093 Antikörpersuchtests

### B-33.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Trifft nicht zu.

**B-33.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS****B-33.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS**

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	8-821	208	Adsorption von Antikörpern aus dem Blut
2	8-824	199	Bestrahlung des Blutes mit UV-Licht zur Behandlung bestimmter Tumoren - Photopherese
3	8-820	64	Behandlung durch Austausch der patienteneigenen Blutflüssigkeit gegen eine Ersatzlösung
4	8-822	57	Filterung bestimmter Blutfette (LDL-Cholesterin) aus dem Blut
5	8-825	54	Spezielles Filterverfahren für bestimmte Zellen aus dem Blut - Zellapherese
6	8-823	6	Filterung bestimmter Zellen aus dem Blut

**B-33.7.2 Weitere Kompetenzprozeduren (PDF-Sicht)****B-33.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten**

AB Therapien	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Kommentar</b>	weitere Abrechnungsarten der Ambulanz: AM06 ambulante Behandlung im Krankenhaus nach § 116b SGB V [LK18]
<b>Angebotene Leistung</b>	Durchführung von extrakorporalen Therapien: Immunadsorption, Zellapheresen, Plasmaaustausch, Photopheresen, Lipidapheresen (VX00)
<b>Angebotene Leistung</b>	Hämodilution, Aderlass, Eigenbluttransfusion (VX00)

**AB Transfusionelle Diagnostik und Depot für Arzneimittel aus Blut**

<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Kommentar</b>	weitere Abrechnungsarten der Ambulanz: AM10 Medizinisches Versorgungszentrum nach § 95 SGB V AM17 ambulante spezialfachärztliche Versorgung nach § 116b SGB V [LK40]
<b>Angebotene Leistung</b>	Ausgabe von rezeptierten Blutprodukten (VX00)
<b>Angebotene Leistung</b>	Leistungsverzeichnis des Institutes: <a href="https://www.uniklinikum-jena.de/transfusionsmedizin/Untersuchungsverzeichnis.html">https://www.uniklinikum-jena.de/transfusionsmedizin/Untersuchungsverzeichnis.html</a> (VX00)

**AB Transplantationsimmunologie**

<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Angebotene Leistung</b>	Leistungsverzeichnis des Institutes: <a href="https://www.uniklinikum-jena.de/transfusionsmedizin/Untersuchungsverzeichnis.html">https://www.uniklinikum-jena.de/transfusionsmedizin/Untersuchungsverzeichnis.html</a> (VX00)

**B-33.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V**

Trifft nicht zu.

**B-33.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft**

Zulassung vorhanden

<b>Zulassung vorhanden</b>	
Ärztin oder Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden	Nein
Stationäre BG-Zulassung vorhanden	Nein

### B-33.11 Personelle Ausstattung

#### B-33.11.1 Ärztinnen und Ärzte

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 42 Stunden.

#### Ärztinnen und Ärzte insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 2,41

#### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1,97	
Ambulant	0,44	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	2,41	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 0

#### Davon Fachärztinnen und Fachärzte in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 2,2

#### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1,82	
Ambulant	0,38	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	2,2	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 0

#### Belegärztinnen und Belegärzte (nach § 121 SGB V) in Personen zum Stichtag 31. Dezember des Berichtsjahres

Anzahl: 0

Anzahl stationäre Fälle je Person:

#### **Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen**

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunkt Kompetenzen)	Kommentar
AQ59	Transfusionsmedizin	Ausbildungsstätte zum Facharzt für Transfusionsmedizin und Weiterbildungsprogramm Hämotherapie

#### **Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen**

Trifft nicht zu.

### **B-33.11.2 Pflegepersonal**

Trifft nicht zu.

### **B-33.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik**

Trifft nicht zu.

## **Standort Innenstadt**

### **B-34 Klinik für Geriatrie**

#### **B-34.1 Allgemeine Angaben Klinik für Geriatrie**

<b>Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung</b>	
<b>Fachabteilung</b>	Klinik für Geriatrie
<b>Fachabteilungsschlüssel</b>	0200
<b>Art</b>	Hauptabteilung
Ärztliche Leitung	
<b>Chefärztin oder Chefarzt</b>	
<b>Funktion</b>	Direktorin
<b>Titel, Vorname, Name</b>	Dr. med. Anja Kwetkat
<b>Telefon</b>	03641/9-328701
<b>Fax</b>	03641/9-328702
<b>E-Mail</b>	<a href="mailto:anja.kwetkat@med.uni-jena.de">anja.kwetkat@med.uni-jena.de</a>
<b>Straße/Nr</b>	Bachstraße 18
<b>PLZ/Ort</b>	07743 Jena
<b>Homepage</b>	<a href="https://www.uniklinikum-jena.de/geriatrie/">https://www.uniklinikum-jena.de/geriatrie/</a>

#### **Besondere Aspekte des Qualitätsmanagements**

- "Qualitätssiegel Geriatrie Add On"
- externe Qualitätssicherung nach § 136 SGB V
- Teilnahme an freiwilliger externer Qualitätssicherung über Gemidas Pro (Bundesverband Geriatrie)
- Mitarbeit im Endoprothetikzentrum des Universitätsklinikums
- 2x wöchentliche interdisziplinäre Visiten mit den Unfallchirurgen zur Verbesserung der Versorgung alterstraumatologischer Patienten
- bei Bedarf: Teilnahme an den interdisziplinären Tumorboards laut Wochenübersicht des Universitäts-TumorCentrums; s. <https://www.uniklinikum-jena.de/tz/Patienten+und+Angehörige/Ansprechpartner/Tumorkonferenzen+am+UKJ.html>

#### **B-34.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten**

<b>Angaben zu Zielvereinbarungen</b>	
<b>Zielvereinbarung gemäß DKG</b>	Ja

#### **B-34.3 Medizinische Leistungsangebote Klinik für Geriatrie**

<b>Nr.</b>	<b>Medizinische Leistungsangebote Klinik für Geriatrie</b>	<b>Kommentar</b>
<b>VI01</b>	Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten	
<b>VI40</b>	Schmerztherapie	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Geriatrie	Kommentar
VI39	Physikalische Therapie	
VI38	Palliativmedizin	
VI31	Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen	
VI25	Diagnostik und Therapie von psychischen und Verhaltensstörungen	
VI24	Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen	
VI44	Geriatrische Tagesklinik	
VI19	Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten	
VI15	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge	
VI14	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas	
VI10	Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	z.B. Diabetes, Schilddrüse
VI08	Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen	
VI07	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit)	
VI03	Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit	
VI06	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten	
VI17	Diagnostik und Therapie von rheumatologischen Erkrankungen	
VI00	Geriatrische Frührehabilitation	
VN12	Diagnostik und Therapie von degenerativen Krankheiten des Nervensystems	Demenzdiagnostik bei multimorbiden Patienten
VH24	Diagnostik und Therapie von Schluckstörungen	FEES Logopädie

### B-34.5 Fallzahlen Klinik für Geriatrie

Fallzahlen	
Vollstationäre Fallzahl	538
Teilstationäre Fallzahl	57

### B-34.6 Hauptdiagnosen nach ICD

#### B-34.6.1 Hauptdiagnosen nach ICD

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	I50	62	Herzschwäche
2	S72	31	Knochenbruch des Oberschenkels
3	S32	27	Knochenbruch der Lendenwirbelsäule bzw. des Beckens
4	J18	26	Lungenentzündung, Krankheitserreger vom Arzt nicht näher bezeichnet
5	I21	22	Akuter Herzinfarkt
6	I35	16	Krankheit der Aortenklappe, nicht als Folge einer bakteriellen Krankheit durch Streptokokken verursacht
7	M96	16	Krankheit des Muskel-Skelett-Systems nach medizinischen Maßnahmen

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
8	E87	14	Sonstige Störung des Wasser- und Salzhaushaltes sowie des Säure-Basen-Gleichgewichts
9	M62	13	Sonstige Muskelkrankheit
10	F05	11	Verwirrheitszustand, nicht durch Alkohol oder andere bewusstseinsverändernde Substanzen bedingt

### **B-34.6.2 Weitere Kompetenzdiagnosen (PDF-Sicht)**

### **B-34.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS**

#### **B-34.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS**

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	8-550	523	Fachübergreifende Maßnahmen zur frühzeitigen Nachbehandlung und Wiedereingliederung (Frührehabilitation) erkrankter älterer Menschen
2	9-984	153	Pflegebedürftigkeit
3	8-800	23	Übertragung (Transfusion) von Blut, roten Blutkörperchen bzw. Blutplättchen eines Spenders auf einen Empfänger
4	9-200	22	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen
5	1-613	19	Bewertung des Schluckens mit Hilfe eines schlauchförmigen Instrumentes, an dessen Ende eine Kamera installiert ist (Endoskop)
6	8-810	11	Übertragung (Transfusion) von Blutflüssigkeit bzw. von Anteilen der Blutflüssigkeit oder von gentechnisch hergestellten Bluteiweißen
7	1-493	< 4	Entnahme einer Gewebeprobe (Biopsie) aus sonstigen Organen bzw. Geweben mit einer Nadel
8	5-896	< 4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
9	6-002	< 4	Gabe von Medikamenten gemäß Liste 2 des Prozedurenkatalogs
10	8-982	< 4	Fachübergreifende Sterbebegleitung

#### **B-34.7.2 Weitere Kompetenzprozeduren (PDF-Sicht)**

### **B-34.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten**

<b>Ambulanz Geriatrie</b>	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Kommentar</b>	weitere Abrechnungsarten der Ambulanz: AM11 vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen (VI24)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von psychischen und Verhaltensstörungen (VI25)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Schluckstörungen (VH24)
<b>Angebotene Leistung</b>	Duplexsonographie (VR04)
<b>Angebotene Leistung</b>	Eindimensionale Dopplersonographie (VR03)
<b>Angebotene Leistung</b>	Geriatrische Tagesklinik (VI44)
<b>Angebotene Leistung</b>	Native Sonographie (VR02)
<b>Angebotene Leistung</b>	Physikalische Therapie (VI39)

Ambulanz Geriatrie	
Angeborene Leistung	Schmerztherapie (VI40)

### B-34.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Trifft nicht zu.

### B-34.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Zulassung vorhanden	
Ärztin oder Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden	Nein
Stationäre BG-Zulassung vorhanden	Nein

### B-34.11 Personelle Ausstattung

#### B-34.11.1 Ärztinnen und Ärzte

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 42 Stunden.

#### Ärztinnen und Ärzte insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 10,45

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	10,45	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	10,45	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 51,48325

#### Davon Fachärztinnen und Fachärzte in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 4

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	4	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	4	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 134,5

#### **Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen**

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunkt-kompetenzen)	Kommentar
AQ63	Allgemeinmedizin	

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunkt-kompetenzen)	Kommentar
AQ23	Innere Medizin	Weiterbildungsbefugnis

### Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

Nr.	Zusatz-Weiterbildung	Kommentar
ZF09	Geriatric	Weiterbildungsbefugnis
ZF30	Palliativmedizin	
ZF32	Physikalische Therapie und Balneologie	

### B-34.11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden.

#### Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

#### Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 15,01

#### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	15,01	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	15,01	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 35,84277

#### Altenpflegerinnen und Altenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

#### Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 7,72

#### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	7,72	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	7,72	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 69,68912

#### Krankenpflegehelferinnen und Krankenpflegehelfer in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 1 Jahr

#### Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 4,62

#### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	4,62	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	4,62	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 116,45022

### **Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse**

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ05	Leitung einer Station/eines Bereiches
PQ14	Hygienebeauftragte in der Pflege
PQ20	Praxisanleitung

### **Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation**

Nr.	Zusatzqualifikation	Kommentar
ZP01	Basale Stimulation	
ZP02	Bobath	
ZP03	Diabetesberatung (DDG)	z. B. Diabetesberatung
ZP06	Ernährungsmanagement	
ZP07	Geriatric	z. B. Zercur und Aufbaukurs (180 Std.)
ZP08	Kinästhetik	
ZP09	Kontinenzmanagement	
ZP13	Qualitätsmanagement	
ZP16	Wundmanagement	
ZP18	Dekubitusmanagement	teilweise über Schulung Expertenstandard, keine Qualifikation
ZP19	Sturzmanagement	teilweise über Schulung Expertenstandard, keine Qualifikation
ZP20	Palliative Care	

### **B-34.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik**

Trifft nicht zu.

### **B-35 Klinik für Hautkrankheiten**

#### **B-35.1 Allgemeine Angaben Klinik für Hautkrankheiten**

Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung	
Fachabteilung	Klinik für Hautkrankheiten
Fachabteilungsschlüssel	3400
Art	Hauptabteilung

## Ärztliche Leitung

Chefärztin oder Chefarzt	
<b>Funktion</b>	Direktor
<b>Titel, Vorname, Name</b>	Univ.-Prof. Dr. med. Peter Elsner
<b>Telefon</b>	03641/9-328800
<b>Fax</b>	03641/9-328805
<b>E-Mail</b>	<a href="mailto:info@derma-jena.de">info@derma-jena.de</a>
<b>Straße/Nr</b>	Erfurter Straße 35
<b>PLZ/Ort</b>	07743 Jena
<b>Homepage</b>	<a href="https://www.uniklinikum-jena.de/derma/">https://www.uniklinikum-jena.de/derma/</a>

**Besondere Aspekte des Qualitätsmanagements**

- Teilnahme als Fachexperten in externen Audits anderer Kliniken
- zertifiziertes Hauttumorzentrum und Mitglied des zertifizierten Onkologischen Zentrums (<https://www.uniklinikum-jena.de/tz/Kompetenzzentren.html>)
- Teilnahme an den interdisziplinären Tumorboards laut Wochenübersicht des UniversitätsTumorCentrums; s. <https://www.uniklinikum-jena.de/tz/Patienten+und+Angehörige/Ansprechpartner/Tumorkonferenzen+am+UKJ.html>; bei Bedarf interdisziplinäre Tumorkonsile
- Durchführung klinischer Studien auf dem Gebiet der allgemeinen Dermatologie, insbesondere aber auch der Dermatoonkologie, der Erforschung chronischer Wunden und der Allergologie nach ICH-GCP-Guidelines sowie gemäß den Anforderungen des Arzneimittelgesetzes (AMG) und der GCP-Verordnung; 4 Schwestern oder MTAs mit Zusatzausbildung zur geprüften Studienassistentin
- routinemäßige Audits durch die zuständige Aufsichtsbehörde, das Thüringer Landesamt für Lebensmittelsicherheit und Verbraucherschutz
- elektronisches Fehler- und Mängelmanagement mit direkter Dokumentation, zeitnaher Information und Behebung
- direkte Mitarbeit an der Erarbeitung der aktuellen Leitlinie S1-Leitlinie Necrobiosis lipoidica (Lokal- Und Lichttherapie)
- leitende Mitwirkung in Fachgesellschaften durch Vertreter der Klinik in der Deutschen Dermatologischen Gesellschaft (DDG), im Berufsverband Deutscher Dermatologen, in der Deutschen Gesellschaft für Allergologie und klinische Immunologie (DGAKI), in der Arbeitsgemeinschaft für Berufs- und Umweltdermatologie (ABD), in der Deutschsprachigen Mykologischen Gesellschaft (DMyKG e. V.), in der AG Dermatologische Histologie (ADH), in der AG Dermatologische Forschung (ADF), in der AG Dermatologische Onkologie (ADO), in der Sektion Photodermatologie der Deutschen Gesellschaft für Photobiologie, in der Deutsch-Bulgarischen Dermatologischen Gesellschaft und in der Gesellschaft für Tropendermatologie
- tägliche Besprechung der aktuellen Fälle/ Patienten mit allen ärztlichen Mitarbeitern
- Fortbildungen in Versorgungsschwerpunkten entsprechend § 4 Berufsordnung der LÄK Thüringen

**B-35.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten**

Angaben zu Zielvereinbarungen	
<b>Zielvereinbarung gemäß DKG</b>	Keine Vereinbarung geschlossen

**B-35.3 Medizinische Leistungsangebote Klinik für Hautkrankheiten**

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Hautkrankheiten	Kommentar
<b>VD01</b>	Diagnostik und Therapie von Allergien	insbesondere Diagnostik bei v. a. Arzneimittelallergie (einschließlich Expositionstestung); Diagnostik und Therapie Bienen- und Wespengiftallergie sowie anderer Insekten-giftallergien

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Hautkrankheiten	Kommentar
VD20	Wundheilungsstörungen	
VD19	Diagnostik und Therapie von sexuell übertragbaren Krankheiten (Venerologie)	
VD18	Diagnostik und Therapie bei Hä-mangiomen	
VD17	Diagnostik und Therapie von Dermatitis und Ekzemen	
VD16	Dermatologische Lichttherapie	
VD15	Dermatohistologie	
VD14	Andrologie	
VD13	Ästhetische Dermatologie	Peeling, Dermabrasio, Laser
VD12	Dermatochirurgie	insbesondere Tumor- und Wundchirurgie, Narbenkorrektur, Liposuction, Laser, Schweißdrüsenkürettage, Phlebochirurgie
VD11	Spezialsprechstunde	Allergologie, Andrologie, Berufsdermatologie, Autoimmunerkrankungen, Dermatoonkologie, OP-Sprechstunde, Wundambulanz
VD10	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Haut und Unterhaut	
VD09	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Hautanhangsgebilde	insbesondere Diagnostik und Therapie von Haarerkrankungen, Hyperhidrose (u. a. Schweißdrüsenkürettage, Botox)
VD08	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Haut und der Unterhaut durch Strahleneinwirkung	insbesondere mittels UV-Strahlen
VD07	Diagnostik und Therapie von Urtikaria und Erythemen	
VD06	Diagnostik und Therapie von papulosquamösen Hautkrankheiten	insbesondere Psoriasis mit ganzheitlicher Betrachtung des Krankheitsbildes inklusiv der Gelenkveränderungen (Etablierung der Arthrosonographie), pruriginösen Ekzems und Pruritus-erkrankungen inklusiv ganzheitlicher Betrachtung dieses Erkrankungsbildes mit Einbindung psychologischer Aspekte
VD05	Diagnostik und Therapie von bullösen Dermatosen	sämtliche blasenbildende Erkrankungen s. a. VD02, schwere epidermolytische bzw. bullöse Arzneimittelreaktionen
VD04	Diagnostik und Therapie von Infektionen der Haut und der Unterhaut	einschließlich venerologischer Erkrankungen; (z. B. Mykosen, Parasitosen, bakterielle Infektionen)
VD03	Diagnostik und Therapie von Hauttumoren	insbesondere Diagnostik, Therapie, operative Versorgung und Nachsorge von sämtlichen malignen Neoplasien der Haut (Basaliom, Spinaliom, Malignes Melanom) im dermato-onkologischen Team
VD02	Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen und HIV-assoziierten Erkrankungen	insbesondere Kollagenosen (wie Sklerodermie, Lupus erythematosus, Dermatomyositis, Mischkollagenosen u. a.), autoimmun-blasenbildenden Erkrankungen (wie Pemphigus vulgaris, bullöses Pemphigoid u. a.), autoimmun Vaskulitiden und Graft-versus-host Erkrankung der Haut

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Hautkrankheiten	Kommentar
VD00	Diagnostik und Therapie von gefäßbedingten Krankheiten der Haut und Unterhaut	insbesondere Ulcera crurum verschiedenster Genese sowie von Hämangiomen
VD00	Diagnostik und Therapie von Fortpflanzungsfunktionen des Mannes und deren Störungen - Andrologie	inklusive Kryokonservierung von Spermien i. R. der Fertilitätsvorsorge vor Chemo-/ Strahlentherapie

### B-35.5 Fallzahlen Klinik für Hautkrankheiten

Fallzahlen	
Vollstationäre Fallzahl	1379
Teilstationäre Fallzahl	562

### B-35.6 Hauptdiagnosen nach ICD

#### B-35.6.1 Hauptdiagnosen nach ICD

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	C44	193	Sonstiger Hautkrebs (weißer Hautkrebs)
2	C43	114	Schwarzer Hautkrebs - Malignes Melanom
3	L30	94	Sonstige Hautentzündung (Ekzeme)
4	T86	91	Versagen bzw. Abstoßung von verpflanzten Organen bzw. Geweben (Graf versus host disease (GvHD))
5	C84	90	Lymphknotenkrebs, der von bestimmten Abwehrzellen (T-Zellen) in verschiedenen Organen wie Haut, Lymphknoten, Milz oder Knochenmark ausgeht - Periphere bzw. kutane T-Zell-Lymphome
6	L40	75	Schuppenflechte - Psoriasis
7	Z01	67	Sonstige spezielle Untersuchung bzw. Abklärung bei Personen ohne Beschwerden oder festgestellter Krankheit (Medikamenten- oder Nahrungsmittel-Provokationstestung)
8	A46	57	Wundrose – Erysipel
9	B02	56	Gürtelrose - Herpes zoster
10	Z51	48	Sonstige medizinische Behandlung (Hyposensibilisierung Insektengift)

#### B-35.6.2 Weitere Kompetenzdiagnosen (PDF-Sicht)

ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
M34	29	Entzündliche Krankheit, bei der das Immunsystem vor allem das Bindegewebe angreift, mit Verhärtungen an Haut oder Organen - Systemische Sklerose
L50	25	Urtikaria (Nesselsucht)
L12	24	Blasenbildende Krankheit mit überschießender Reaktion des Immunsystems gegen körpereigenes Gewebe - Pemphigoidkrankheit
B86	21	Krätze – Skabies
L97	15	Geschwür am Unterschenkel
L43	8	Knötchenflechte, Lichen ruber

### B-35.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

**B-35.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS**

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	8-560	9164	Anwendung von natürlichem oder künstlichem Licht zu Heilzwecken - Lichttherapie
2	8-824	494	Bestrahlung des Blutes mit UV-Licht zur Behandlung bestimmter Tumoren - Photopherese
3	5-895	395	Ausgedehnte operative Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut bzw. Unterhaut
4	5-903	245	Hautverpflanzung aus dem der Wunde benachbarten Hautareal
5	5-894	212	Operative Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut bzw. Unterhaut
6	1-700	160	Untersuchung einer Allergie durch eine gezielte Auslösung einer allergischen Reaktion
7	8-191	105	Verband bei großflächigen bzw. schwerwiegenden Hautkrankheiten
8	8-030	98	Bestimmtes Verfahren im Rahmen der Behandlung einer Allergie z.B. Hyposensibilisierung
9	1-490	78	Entnahme einer Gewebeprobe (Biopsie) aus Haut bzw. Unterhaut ohne operativen Einschnitt
10	5-916	59	Vorübergehende Abdeckung von Weichteilverletzungen durch Haut bzw. Hautersatz

**B-35.7.2 Weitere Kompetenzprozeduren (PDF-Sicht)**

OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
5-896	47	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-401	39	Operative Entfernung einzelner Lymphknoten bzw. Lymphgefäße
8-810	32	Übertragung (Transfusion) von Blutflüssigkeit bzw. von Anteilen der Blutflüssigkeit oder von gentechnisch hergestellten Bluteiweißen
8-547	18	Sonstiges therapeutisches Verfahren zur Beeinflussung des Immunsystems
5-902	13	Freie Hautverpflanzung[, Empfängerstelle und Art des Transplantats]

**B-35.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten**

<b>Allergologie Sprechstunde</b>	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Kommentar</b>	Testung bei Allergien gegen Medikamente, Kosmetika, Pollen, Insektengifte und Latex Behandlung von Urticaria und Angioödemem
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Allergien (VD01)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von papulosquamösen Hautkrankheiten (VD06)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Urtikaria und Erythemen (VD07)
<b>Ambulanz Hautkrankheiten</b>	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)

<b>Ambulanz Hautkrankheiten</b>	
<b>Kommentar</b>	Diagnostik/ Behandlung aller Hautkrankheiten/ Allergien Therapieempfehlungen für amb. Weiterbehandlung ggf. Einweisung zur teil-/vollstat. Behandlung Konsilsprechstunde weitere Abrechnungsarten: AM11 vor-/nachstat. Leistungen §115a SGB V AM17 amb. spezialfachärztl. Vers. §116b SGB V [LK35]
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Allergien (VD01)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen und HIV-assozierten Erkrankungen (VD02)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von bullösen Dermatosen (VD05)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Hauttumoren (VD03)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Infektionen der Haut und der Unterhaut (VD04)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Haut und der Unterhaut durch Strahleneinwirkung (VD08)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Hautanhangsgebilde (VD09)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von papulosquamösen Hautkrankheiten (VD06)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Haut und Unterhaut (VD10)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Urtikaria und Erythemen (VD07)
<b>Andrologische Sprechstunde</b>	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Kommentar</b>	Diagnostik und Therapie von unerfülltem Kinderwunsch Hormonmangelzuständen Fertilitätsvorsorge vor Chemo-/ Strahlentherapie
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von unerfülltem Kinderwunsch (VD00)
<b>Berufsdermatologische Sprechstunde</b>	
<b>Ambulanzart</b>	D-Arzt-/Berufsgenossenschaftliche Ambulanz (AM09)
<b>Kommentar</b>	Diagnostik, Therapie und Beratung zu Vorbeuge- und Schutzmaßnahmen bei hautgefährdenden Berufen
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Allergien (VD01)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Haut und der Unterhaut durch Strahleneinwirkung (VD08)
<b>Bestrahlungsabteilung</b>	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Kommentar</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Haut durch Strahleneinwirkung insbesondere mittels UV-Strahlen weitere Abrechnungsarten der Ambulanz: AM11 vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Allergien (VD01)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen und HIV-assozierten Erkrankungen (VD02)

<b>Bestrahlungsabteilung</b>	
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Hauttumoren (VD03)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Infektionen der Haut und der Unterhaut (VD04)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Haut und der Unterhaut durch Strahleneinwirkung (VD08)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Hautanhangsgebilde (VD09)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von papulosquamösen Hautkrankheiten (VD06)

<b>Dermatologisch-rheumatologische Gemeinschaftssprechstunde</b>	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Kommentar</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten aus dem Formenkreis der Autoimmunerkrankung mit fachübergreifendem Schwerpunkt der Rheumatologie und Physiotherapie weitere Abrechnungsarten der Ambulanz: AM17 ambulante spezialfachärztliche Versorgung nach § 116b SGB V [LK35]
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen und HIV-assoziierten Erkrankungen (VD02)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von bullösen Dermatosen (VD05)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von papulosquamösen Hautkrankheiten (VD06)

<b>Kollagenosen/ Autoimmunerkrankungen</b>	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Kommentar</b>	Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen und HIV-assoziierten Erkrankungen insbesondere Kollagenosen weitere Abrechnungsarten der Ambulanz: AM17 ambulante spezialfachärztliche Versorgung nach § 116b SGB V [LK35]
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen und HIV-assoziierten Erkrankungen (VD02)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von bullösen Dermatosen (VD05)

<b>Labor</b>	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Kommentar</b>	Labordiagnostik im Rahmen aller oben angegebener Versorgungsschwerpunkte Dermatohistologisches Labor Mykologisches Labor Allergologisches Labor Andrologisches Labor
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Allergien (VD01)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen und HIV-assoziierten Erkrankungen (VD02)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von bullösen Dermatosen (VD05)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Hauttumoren (VD03)

<b>Labor</b>	
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Infektionen der Haut und der Unterhaut (VD04)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Hautanhangsgebilde (VD09)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von papulosquamösen Hautkrankheiten (VD06)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Urtikaria und Erythemen (VD07)
<b>Laserbehandlung</b>	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Kommentar</b>	Laserbehandlung im Rahmen ästhetischen Dermatochirurgie
<b>Angebotene Leistung</b>	Ästhetische Dermatologie (VD13)
<b>Angebotene Leistung</b>	Dermatochirurgie (VD12)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Hautanhangsgebilde (VD09)
<b>Onkologische Sprechstunde</b>	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Kommentar</b>	Diagnostik u. Therapie v. Patienten mit Melanoma in situ, den versch. Stadien des malignen Melanoms sowie d. Plattenepithelkarzinoms u. des Basalzellkarzinoms u. seltener maligner Tumore d. Haut weitere Abrechnungsarten der Ambulanz: AM11 vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Hauttumoren (VD03)
<b>OP-Sprechstunde</b>	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Kommentar</b>	Vorbereitung vor und Nachbereitung nach dermatochirurgischen Eingriffen weitere Abrechnungsarten der Ambulanz: AM11 vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V
<b>Angebotene Leistung</b>	Dermatochirurgie (VD12)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Hauttumoren (VD03)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Hautanhangsgebilde (VD09)
<b>Phlebologische Sprechstunde</b>	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Kommentar</b>	Farbduplex, insbesondere Doppler Labortechnische diagnostische Verfahren Therapie von Varikosis, Beinvenenthrombose, Beingeschwüren, arteriellen Durchblutungsstörungen
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Haut und Unterhaut (VD10)
<b>Privatsprechstunde</b>	
<b>Ambulanzart</b>	Privatambulanz (AM07)

<b>Privatsprechstunde</b>	
<b>Kommentar</b>	Umfassende krankheitsspezifische Leistungen: Versorgung von Patienten aus der gesamten Dermatologie und deren Teilgebiete inklusive der ästhetischen Dermatologie und Dermatochirurgie
<b>Angeborene Leistung</b>	Ästhetische Dermatologie (VD13)
<b>Angeborene Leistung</b>	Dermatochirurgie (VD12)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Allergien (VD01)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen und HIV-assoziierten Erkrankungen (VD02)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von bullösen Dermatosen (VD05)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Hauttumoren (VD03)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Infektionen der Haut und der Unterhaut (VD04)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Haut und der Unterhaut durch Strahleneinwirkung (VD08)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Hautanhangsgebilde (VD09)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von papulosquamösen Hautkrankheiten (VD06)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Haut und Unterhaut (VD10)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Urtikaria und Erythemen (VD07)
<b>Angeborene Leistung</b>	Spezialsprechstunde (VD11)

<b>Wundambulanz</b>	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Kommentar</b>	Diagnostik und Therapie von gefäßbedingten Krankheiten der Haut und Unterhaut insbesondere Ulcera crurum verschiedenster Genese weitere Abrechnungsarten der Ambulanz: AM11 vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Allergien (VD01)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Infektionen der Haut und der Unterhaut (VD04)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Haut und Unterhaut (VD10)

### **B-35.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V**

<b>Rang</b>	<b>OPS-301</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Umgangssprachliche Bezeichnung</b>
1	5-091	< 4	Operative Entfernung oder Zerstörung von (erkranktem) Gewebe des Augenlides
2	5-903	< 4	Hautverpflanzung aus dem der Wunde benachbarten Hautareal

### **B-35.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft**

<b>Zulassung vorhanden</b>	
<b>Ärztin oder Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden</b>	Nein

**Zulassung vorhanden**

<b>Stationäre BG-Zulassung vorhanden</b>	Nein
--	------

**B-35.11 Personelle Ausstattung****B-35.11.1 Ärztinnen und Ärzte**

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 42 Stunden.

**Ärztinnen und Ärzte insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften**

Anzahl Vollkräfte: 15,46

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
<b>Stationär</b>	12,18	
<b>Ambulant</b>	3,28	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
<b>Direkt</b>	15,46	
<b>Nicht Direkt</b>	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 113,21839

**Davon Fachärztinnen und Fachärzte in Vollkräften**

Anzahl Vollkräfte: 6,89

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
<b>Stationär</b>	5,43	
<b>Ambulant</b>	1,46	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
<b>Direkt</b>	6,89	
<b>Nicht Direkt</b>	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 253,95948

**Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen**

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)
<b>AQ20</b>	Haut- und Geschlechtskrankheiten

**Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen**

Nr.	Zusatz-Weiterbildung
<b>ZF03</b>	Allergologie
<b>ZF06</b>	Dermatohistologie
<b>ZF25</b>	Medikamentöse Tumortherapie

**B-35.11.2 Pflegepersonal**

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden.

**Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger in Vollkräften**

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

**Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 21,75

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	18,97	
Ambulant	2,78	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	21,75	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 72,69373

**Altenpflegerinnen und Altenpfleger in Vollkräften**

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

**Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 1,74

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1,74	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1,74	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 792,52874

**Pflegeassistentinnen und Pflegeassistenten in Vollkräften**

Ausbildungsdauer: 2 Jahre

**Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 0,75

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,75	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,75	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 1838,66667

**Krankenpflegehelferinnen und Krankenpflegehelfer in Vollkräften**

Ausbildungsdauer: 1 Jahr

**Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 4,66

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	4,66	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	4,66	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 295,92275

**Operationstechnische Assistentinnen und Operationstechnische Assistenten in Vollkräften**

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

**Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 0,42

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,42	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,42	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 3283,33333

**Medizinische Fachangestellte in Vollkräften**

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

**Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 0,82

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,41	
Ambulant	0,41	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,82	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 3363,41463

**Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse**

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ04	Intensiv- und Anästhesiepflege
PQ05	Leitung einer Station/eines Bereiches
PQ07	Pflege in der Onkologie
PQ14	Hygienebeauftragte in der Pflege
PQ20	Praxisanleitung
PQ08	Pflege im Operationsdienst

**Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation**

Nr.	Zusatzqualifikation	Kommentar
ZP01	Basale Stimulation	
ZP06	Ernährungsmanagement	
ZP09	Kontinenzmanagement	
ZP16	Wundmanagement	
ZP18	Dekubitusmanagement	teilweise über Schulung Expertenstandard, keine Qualifikation
ZP20	Palliative Care	

**B-35.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik**

Trifft nicht zu.

**B-36 Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik****B-36.1 Allgemeine Angaben Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik**

Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung	
Fachabteilung	Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik
Fachabteilungsschlüssel	3000
Art	Hauptabteilung
Ärztliche Leitung	
Chefärztin oder Chefarzt	
Funktion	Direktor
Titel, Vorname, Name	Prof. Dr. Florian Daniel Zepf
Telefon	03641/9-390501
Fax	03641/9-390502
E-Mail	<a href="mailto:kjpp@med.uni-jena.de">kjpp@med.uni-jena.de</a>
Straße/Nr	Am Steiger 6
PLZ/Ort	07743 Jena
Homepage	<a href="https://www.uniklinikum-jena.de/kjp/">https://www.uniklinikum-jena.de/kjp/</a>

**Besondere Aspekte des Qualitätsmanagements**

- regelmäßige bundesweite Vergleiche der Patientenstrukturen nach Psych-PV

- regelmäßige interne Mitarbeitersitzungen und Weiterbildungen (Multiprofessionelles Team, Diagnosekonferenzen, Therapiekonferenzen, Fallbesprechungen, Gewährleistung des Facharztstandards, Teilnahme an interdisziplinären Konferenzen)
- regelmäßige Fallvorstellungen innerhalb der Thüringer Ambulanz für Kinderschutz (TAKS)
- regelmäßige Oberarzt-Besprechungen; regelmäßige interne und externe Supervisionen
- Fallbesprechung Kinderpsychiatrie/ Psychiatrie

### **B-36.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten**

#### **Angaben zu Zielvereinbarungen**

Zielvereinbarung gemäß DKG Ja

### **B-36.3 Medizinische Leistungsangebote Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik**

<b>Nr.</b>	<b>Medizinische Leistungsangebote Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik</b>	<b>Kommentar</b>
<b>VP01</b>	Diagnostik und Therapie von psychischen und Verhaltensstörungen durch psychotrope Substanzen	z. B. durch Alkohol oder andere Suchtmittel
<b>VP02</b>	Diagnostik und Therapie von Schizophrenie, schizotypen und wahnhaften Störungen	
<b>VP03</b>	Diagnostik und Therapie von affektiven Störungen	
<b>VP04</b>	Diagnostik und Therapie von neurotischen, Belastungs- und somatoformen Störungen	
<b>VP05</b>	Diagnostik und Therapie von Verhaltensauffälligkeiten mit körperlichen Störungen und Faktoren	
<b>VP06</b>	Diagnostik und Therapie von Persönlichkeits- und Verhaltensstörungen	
<b>VP07</b>	Diagnostik und Therapie von Intelligenzstörungen	
<b>VP08</b>	Diagnostik und Therapie von Entwicklungsstörungen	
<b>VP09</b>	Diagnostik und Therapie von Verhaltens- und emotionalen Störungen mit Beginn in der Kindheit und Jugend	
<b>VP11</b>	Diagnostik, Behandlung, Prävention und Rehabilitation psychischer, psychosomatischer und entwicklungsbedingter Störungen im Säuglings-, Kindes- und Jugendalter	
<b>VP12</b>	Spezialsprechstunde	TAKS; Traumambulanz; Geschlechtsinkongruenz und Geschlechtsdysphorie (Transidentität, Transgender) im Kindes- und Jugendalter, Mutismus
<b>VP13</b>	Psychosomatische Komplexbehandlung	Psychosomatische/ Psychotherapeutische Jugendstation
<b>VP15</b>	Psychiatrische Tagesklinik	ab 4. Lebensjahr (einschließlich Psychosomatik)

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik	Kommentar
VP00	Tagesklinik und Psychiatrische Institutsambulanz in Kooperation mit der Ev. Lukas-Stiftung in Altenburg	
VP00	ADHS, Vernachlässigung, Misshandlung, sexueller Missbrauch innerhalb der TAKS, Transgender	

### **B-36.5 Fallzahlen Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik**

Fallzahlen	
Vollstationäre Fallzahl	267
Teilstationäre Fallzahl	74

### **B-36.6 Hauptdiagnosen nach ICD**

#### **B-36.6.1 Hauptdiagnosen nach ICD**

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	F32	73	Phase der Niedergeschlagenheit - Depressive Episode
2	F43	60	Reaktionen auf schwere belastende Ereignisse bzw. besondere Veränderungen im Leben
3	F90	21	Störung bei Kindern, die mit einem Mangel an Ausdauer und einer überschießenden Aktivität einhergeht
4	F50	20	Essstörungen, inkl. Magersucht (Anorexie) und Ess-Brech-Sucht (Bulimie)
5	F33	13	Wiederholt auftretende Phasen der Niedergeschlagenheit
6	F91	9	Störung des Sozialverhaltens durch aggressives bzw. aufsässiges Verhalten
7	F40	8	Unbegründete Angst (Phobie) vor bestimmten Situationen
8	F92	8	Kombinierte Störung des Sozialverhaltens und des Gefühlslebens
9	F42	6	Zwangsstörung
10	F41	5	Sonstige Angststörung
11	F93	4	Störung des Gefühlslebens bei Kindern
12	F94	4	Störung sozialer Funktionen mit Beginn in der Kindheit oder Jugend
13	F15	< 4	Psychische bzw. Verhaltensstörung durch andere anregende Substanzen, einschließlich Koffein
14	F16	< 4	Psychische bzw. Verhaltensstörung durch Substanzen, die die Wahrnehmung verändern
15	F23	< 4	Akute, kurze und vorübergehende psychische Störung mit Realitätsverlust
16	F25	< 4	Psychische Störung, die mit Realitätsverlust, Wahn, Depression bzw. krankhafter Hochstimmung einhergeht - Schizoaffektive Störung
17	F30	< 4	Phase übermäßig guter Stimmung und Enthemmung - Manische Episode
18	F44	< 4	Abspaltung von Gedächtnisinhalten, Körperwahrnehmungen oder Bewegungen vom normalen Bewusstsein - Dissoziative oder Konversionsstörung

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
19	F45	< 4	Störung, bei der sich ein seelischer Konflikt durch körperliche Beschwerden äußert - Somatoforme Störung
20	F60	< 4	Schwere, beeinträchtigende Störung der Persönlichkeit und des Verhaltens, z.B. paranoide, zwanghafte oder ängstliche Persönlichkeitsstörung
21	F64	< 4	Störung der Geschlechtsidentität
22	F84	< 4	Tiefgreifende Entwicklungsstörung
23	F98	< 4	Sonstige Verhaltens- bzw. emotionale Störung mit Beginn in der Kindheit oder Jugend

### **B-36.6.2 Weitere Kompetenzdiagnosen (PDF-Sicht)**

### **B-36.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS**

#### **B-36.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS**

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	9-696	7350	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Kindern und Jugendlichen
2	9-693	395	Erhöhter Betreuungsaufwand bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Kindern und Jugendlichen
3	9-686	304	Psychiatrisch-psychosomatische Behandlung im besonderen Setting (Eltern-Kind-Setting) bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Kindern und Jugendlichen
4	9-672	170	Psychiatrisch-psychosomatische Intensivbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Kindern und Jugendlichen
5	9-983	99	Behandlung von Kindern und Jugendlichen in Einrichtungen, die im Anwendungsbereich der Psychiatrie-Personalverordnung liegen, Bereich Kinder- und Jugendpsychiatrie
6	9-984	33	Pflegebedürftigkeit
7	9-649	30	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen
8	9-656	21	Regelbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Kindern und Jugendlichen
9	9-607	4	Regelbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen
10	9-634	4	Psychosomatisch-psychotherapeutische Komplexbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen

### **B-36.7.2 Weitere Kompetenzprozeduren (PDF-Sicht)**

### **B-36.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten**

<b>Hochschulambulanz für Kinder und Jugendliche</b>	
Ambulanzart	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)

<b>Hochschulambulanz für Kinder und Jugendliche</b>	
<b>Kommentar</b>	s.a. Leistungsspektrum in Kapitel B-350.3 weitere Abrechnungsarten der Ambulanz: AM02 Psychiatrische Institutsambulanz nach § 118 SGB V AM07 Privatambulanz AM11 vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V AM17 ambulante spezialfachärztliche Versorgung nach § 116b SGB V [LK34, LK40]
<b>Angebotene Leistung</b>	Alle kinder- und jugendpsychiatrischen Krankheitsbilder; Spezialambulanzen (VP00)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Verhaltens- und emotionalen Störungen mit Beginn in der Kindheit und Jugend (VP09)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik, Behandlung, Prävention und Rehabilitation psychischer, psychosomatischer und entwicklungsbedingter Störungen im Säuglings-, Kindes- und Jugendalter (VP11)
<b>Angebotene Leistung</b>	Spezialsprechstunde (VP12)

<b>Psychiatrische Institutsambulanz für Kinder und Jugendliche</b>	
<b>Ambulanzart</b>	Psychiatrische Institutsambulanz nach § 118 SGB V (AM02)
<b>Kommentar</b>	weitere Abrechnungsarten der Ambulanz: AM11 vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V
<b>Angebotene Leistung</b>	ADHS, Vernachlässigung, Misshandlung, sexueller Missbrauch innerhalb der TAKS, Transgender (VP00)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Verhaltens- und emotionalen Störungen mit Beginn in der Kindheit und Jugend (VP09)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik, Behandlung, Prävention und Rehabilitation psychischer, psychosomatischer und entwicklungsbedingter Störungen im Säuglings-, Kindes- und Jugendalter (VP11)

### **B-36.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V**

Trifft nicht zu.

### **B-36.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft**

<b>Zulassung vorhanden</b>	
<b>Ärztin oder Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden</b>	Nein
<b>Stationäre BG-Zulassung vorhanden</b>	Nein

### **B-36.11 Personelle Ausstattung**

#### **B-36.11.1 Ärztinnen und Ärzte**

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 42 Stunden.

#### **Ärztinnen und Ärzte insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften**

Anzahl Vollkräfte: 12,98

#### **Personal aufgeteilt nach:**

<b>Versorgungsform</b>	<b>Anzahl Vollkräfte</b>	<b>Kommentar</b>
<b>Stationär</b>	11,45	

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Ambulant	1,53	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	12,98	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 23,31878

#### Davon Fachärztinnen und Fachärzte in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 4,77

#### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	4,29	
Ambulant	0,48	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	4,77	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 62,23776

#### Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunkt Kompetenzen)
AQ37	Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie

#### Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

Nr.	Zusatz-Weiterbildung	Kommentar
ZF36	Psychotherapie – fachgebunden –	Tiefenpsychologie Kinder und Jugendliche Psychoanalyse Erwachsene

#### B-36.11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden.

#### Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

#### Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 5,23

#### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	5,14	
Ambulant	0,09	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
--------------------------	-------------------	-----------

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	5,23	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 51,94553

#### **Gesundheits- und Kinderkrankenschwestern und Gesundheits- und Kinderkrankenschwestern in Vollkräften**

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

#### **Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 27,75

#### **Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	27,75	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	27,75	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 9,62162

#### **Altenpflegerinnen und Altenpfleger in Vollkräften**

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

#### **Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 0,31

#### **Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,31	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,31	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 861,29032

#### **Krankenpflegehelferinnen und Krankenpflegehelfer in Vollkräften**

Ausbildungsdauer: 1 Jahr

#### **Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 3,24

#### **Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	3,24	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	3,24	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 82,40741

### ***Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse***

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ05	Leitung einer Station/eines Bereiches
PQ10	Pflege in der Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie
PQ12	Notfallpflege
PQ14	Hygienebeauftragte in der Pflege
PQ20	Praxisanleitung

### ***Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation***

Nr.	Zusatzqualifikation
ZP13	Qualitätsmanagement
ZP14	Schmerzmanagement

### ***B-36.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik***

#### **Diplom-Psychologinnen und Diplom-Psychologen**

Anzahl Vollkräfte: 4,38

#### **Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	4,25	
Ambulant	0,13	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	4,38	Fast alle Psychologen sind approbiert.
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 62,82353

#### **Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen und Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten**

Anzahl Vollkräfte: 2,55

#### **Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	2,48	
Ambulant	0,07	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	2,55	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 107,66129

**Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten in Ausbildung während der praktischen Tätigkeit (gemäß § 8 Absatz 3 Nummer 3 des Psychotherapeutengesetzes – PsychThG)**

Anzahl Vollkräfte: 2,6

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	2,52	
Ambulant	0,08	
Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	2,6	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 105,95238

**Ergotherapeutinnen und Ergotherapeuten**

Anzahl Vollkräfte: 4,58

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	4,12	
Ambulant	0,46	
Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	4,58	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 64,80583

**Bewegungstherapeutinnen und Bewegungstherapeuten, Krankengymnastinnen und Krankengymnasten, Physiotherapeutinnen und Physiotherapeuten**

Anzahl Vollkräfte: 0,82

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,74	
Ambulant	0,08	
Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,82	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 360,81081

**Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter, Sozialpädagoginnen und Sozialpädagogen**

Anzahl Personen: 4,3

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	3,54	
Ambulant	0,76	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	4,3	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 75,42373

### **B-37 Department für Psychiatrie, Gerontopsychiatrie und Psychosomatik**

#### **B-37.1 Allgemeine Angaben Department für Psychiatrie, Gerontopsychiatrie und Psychosomatik**

Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung	
Fachabteilung	Department für Psychiatrie, Gerontopsychiatrie und Psychosomatik
Fachabteilungsschlüssel	2900 3100
Art	Hauptabteilung

Ärztliche Leitung

Chefärztin oder Chefarzt	
Funktion	Direktor der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie
Titel, Vorname, Name	Prof. Dr. med. Martin Walter
Telefon	03641/9-390101
Fax	03641/9-390102
E-Mail	<a href="mailto:psychiatrie@med.uni-jena.de">psychiatrie@med.uni-jena.de</a>
Straße/Nr	Philosophenweg 3
PLZ/Ort	07743 Jena
Homepage	<a href="https://www.uniklinikum-jena.de/psychiatrie/">https://www.uniklinikum-jena.de/psychiatrie/</a>

Chefärztin oder Chefarzt	
Funktion	Direktor der Klinik für Psychosomatik und Psychotherapie
Titel, Vorname, Name	Prof. Dr. med. Karl-Jürgen Bär
Telefon	03641/9-390201
Fax	03641/9-390202
E-Mail	<a href="mailto:Karl-Juergen.Baer@med.uni-jena.de">Karl-Juergen.Baer@med.uni-jena.de</a>
Straße/Nr	Philosophenweg 3
PLZ/Ort	07743 Jena
Homepage	<a href="https://www.uniklinikum-jena.de/psychosomatik/">https://www.uniklinikum-jena.de/psychosomatik/</a>

Chefärztin oder Chefarzt	
Funktion	Direktor der Klinik für Gerontopsychiatrie
Titel, Vorname, Name	Prof. Dr. med. Karl-Jürgen Bär
Telefon	03641/9-390201
Fax	03641/9-390202
E-Mail	<a href="mailto:Karl-Juergen.Baer@med.uni-jena.de">Karl-Juergen.Baer@med.uni-jena.de</a>
Straße/Nr	Philosophenweg 3
PLZ/Ort	07743 Jena
Homepage	<a href="https://www.uniklinikum-jena.de/gerontopsychiatrie/">https://www.uniklinikum-jena.de/gerontopsychiatrie/</a>

**B-37.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten**

Angaben zu Zielvereinbarungen	
Zielvereinbarung gemäß DKG	Ja

**B-37.3 Medizinische Leistungsangebote Department für Psychiatrie, Gerontopsychiatrie und Psychosomatik**

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Department für Psychiatrie, Gerontopsychiatrie und Psychosomatik	Kommentar
VP03	Diagnostik und Therapie von affektiven Störungen	Geschützt untergebrachte Behandlung auf Akutstation, Krisenbehandlung auf Kriseninterventionsstation, psychoth. Behandlung mit bes. Schwerpunkt auf verhaltensth. Station für affektive Erkrankungen sowie tagesklinisch in allgemeinspsychiatr. Tagesklinik sowie postpartal in Mutter-Kind-Tagesklinik
VP10	Diagnostik und Therapie von gerontopsychiatrischen Störungen	auf geschützter Station, gerontopsychiatrische Station und gerontopsychiatrische Tagesklinik
VP07	Diagnostik und Therapie von Intelligenzstörungen	
VP04	Diagnostik und Therapie von neurotischen, Belastungs- und somatoformen Störungen	auf geschützter Station, Verhaltenstherapiestation mit Schwerpunkt Angst- und Zwangsstörungen, verhaltenstherapeutischer Station für affektive Störungen, Kriseninterventionsstation, Tageskliniken
VP06	Diagnostik und Therapie von Persönlichkeits- und Verhaltensstörungen	auf allen Stationen, insbes. geschützter Station, verhaltenstherapeutischen Stationen, Kriseninterventionsstation, Psychosomatik, Tageskliniken
VP01	Diagnostik und Therapie von psychischen und Verhaltensstörungen durch psychotrope Substanzen	auf allen Stationen, insbes. aber auf der Station für Abhängigkeitserkrankungen
VP02	Diagnostik und Therapie von Schizophrenie, schizotypen und wahnhaften Störungen	auf allen Stationen und in allen Tageskliniken mit besonderem Therapieschwerpunkt auf der Station für Psychosen
VP05	Diagnostik und Therapie von Verhaltensauffälligkeiten mit körperlichen Störungen und Faktoren	Essstörungen auf geschützter Station, Verhaltenstherapiestationen und in Psychosomatik, Tageskliniken
VP15	Psychiatrische Tagesklinik	Allgemeinspsychiatrische Tagesklinik Gerontopsychiatrische Tagesklinik Psychiatrische Eltern-Kind-Tagesklinik Tagesklinik für Abhängigkeitserkrankungen Psychosomatische Tagesklinik
VP13	Psychosomatische Komplexbehandlung	Insbes. im AB Psychosomatik
VP12	Spezialsprechstunde	Schmerzsprechstunde, Gedächtnissprechstunde Tägliche Notfallsprechstunde Sprechstunden für <ul style="list-style-type: none"> <li>- peripartale psychische Störungen</li> <li>- Borderline-Persönlichkeitsstörungen</li> <li>- Autismus-Spektrum-Störungen</li> <li>- ADHS</li> <li>- metamphetaminbezogene Störungen</li> <li>- therapieresistente Depressionen</li> </ul>

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Department für Psychiatrie, Gerontopsychiatrie und Psychosomatik	Kommentar
VP00	Gruppentherapie Station 210	je 2 x/ Woche: Depressionsgruppe, soziales Kompetenztraining, euthyme Therapie
VP00	Gruppentherapie Station 220	- achtsamkeitsbasierte Gruppe (2 x/ Woche) - interaktionelle Gruppe (je 1 x/ Woche)
VP00	Gruppentherapie Station 120	je 2 x/ Woche: Zwangsgruppe, Angstgruppe, soziales Kompetenztraining, euthyme Therapie
VP00	Konzeptintegrierte differenzierte systematische Betreuung durch Sozialdienst (4,38 VK)	alle Stationen und Tageskliniken, PIA
VP00	Konzeptintegrierte differenzierte systematische Ergotherapie (4,35 VK)	alle Stationen und Tageskliniken, PIA
VP00	Konzeptintegrierte differenzierte systematische Entspannungstherapien (Progressive Muskelrelaxation, Yoga, Autogenes Training) durch Motopädin	Alle Stationen außer Akutstation, Tageskliniken, PIA
VP00	Konzeptintegrierte differenzierte systematische Sport- und Bewegungstherapie durch Diplom sportwissenschaftler	Alle Stationen außer Akutstation, Tageskliniken, PIA
VP00	Lichttherapie	auf Station 210 (kann für Patienten aller anderen Stationen mitgenutzt werden) und in PIA, jeweils nach Indikation und Verordnung
VP00	Angehörigenbetreuung/ -beratung/ -seminare	auf allen Stationen indikativ und individuell über Ärzte, Therapeuten und Pflegepersonal als Angehörigengespräche
VP00	Tiergestützte Therapie	2 x/ Monat gerontopsychiatrische Station
VP00	Neuropsychologische- und Persönlichkeitsdiagnostik	nach Indikation auf allen Stationen
VP00	Elektrokrampftherapie	150 Behandlungen bei ca. 35 Patienten
VP00	Psychoedukation	in Gruppen auf allen Stationen (außer 100 und 111) - 1x/ Woche: 120, 220, 221 - 2x/ Woche: 121, 210 oder - 8x/ Woche: 110; Suchtgefährdung darüber hinaus 1x/ Woche in der Tagesklinik und in der Psychiatrischen Institutsambulanz
VP00	Behandlung psychisch kranker Mütter mit ihren Kindern (Babys) in der Mutter-Kind- Behandlungseinheit mit systematischer Förderung der Mutter-Kind-Interaktion	3 Behandlungsplätze in der Mutter- Kind- Behandlungseinheit verhaltenstherapeutischen Depressionsstation 5 Tagesklinische Behandlungsplätze in der Eltern-Kind-Tagesklinik
VP00	Psychotherapeutische Einzelbehandlung	- Stationen 100, 110, 120, 220, 221, sowie Tageskliniken 1 und 2: indikativ und supportiv, nach Krankheitsschweregrad und Motivation - Stationen 121, S210 sowie Eltern/Kind-Tagesklinik: verhaltenstherapeutisch orientiert, 2x/Patient und Woche - Station 111: 2x30 Minuten/Patient und Woche

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Department für Psychiatrie, Gerontopsychiatrie und Psychosomatik	Kommentar
VP00	Gruppentherapie PIA	Skillsgruppe (2 x/ Woche) Kontaktgruppe (1x/Woche) Freizeitgruppe (1x/Woche) Eltern-Kind-Gruppe (1x/Woche)
VP00	Gruppentherapie Station 111 (Psychosomatik)	psychoanalytisch orientierte Gruppe (3 x/ Woche), kommunikative Bewegungstherapie (1 x/ Woche), Musiktherapie (2-3 x/ Woche)
VP00	Psychotherapeutische Komplexbehandlung	Stationen 121 und 210

### B-37.5 Fallzahlen Department für Psychiatrie, Gerontopsychiatrie und Psychosomatik

Fallzahlen	
Vollstationäre Fallzahl	1880
Teilstationäre Fallzahl	464

146 weitere tagesklinische Behandlungen werden in der Tagesklinik Wenigenjena in Kooperation mit der Aktion Wandlungswelten Tagesklinik gGmbH durchgeführt.

Für diese Tagesklinik wird ein eigener Qualitätsbericht erstellt (erforderlich nach dem gem. § 293 Absatz 6 SGB V und § 2a Absatz 1 Satz 1 KHG bundesweit geltendem Verzeichnis der Standorte der nach § 108 SGB V zugelassenen Krankenhäuser und ihrer Ambulanzen); s. Kapitel B-44.

### B-37.6 Hauptdiagnosen nach ICD

#### B-37.6.1 Hauptdiagnosen nach ICD

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	F10	322	Psychische bzw. Verhaltensstörung durch Alkohol
2	F33	260	Wiederholt auftretende Phasen der Niedergeschlagenheit
3	F20	131	Schizophrenie
4	F32	125	Phase der Niedergeschlagenheit - Depressive Episode
5	F43	84	Reaktionen auf schwere belastende Ereignisse bzw. besondere Veränderungen im Leben
6	F60	67	Schwere, beeinträchtigende Störung der Persönlichkeit und des Verhaltens, z.B. paranoide, zwanghafte oder ängstliche Persönlichkeitsstörung
7	F42	57	Zwangsstörung
8	F12	53	Psychische bzw. Verhaltensstörung durch Wirkstoffe aus der Hanfpflanze wie Haschisch oder Marihuana
9	F15	53	Psychische bzw. Verhaltensstörung durch andere anregende Substanzen, einschließlich Koffein
10	F31	45	Psychische Störung mit Phasen der Niedergeschlagenheit und übermäßiger Hochstimmung - manisch-depressive Krankheit

#### B-37.6.2 Weitere Kompetenzdiagnosen (PDF-Sicht)

ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
F50	33	Essstörungen, inkl. Magersucht (Anorexie) und Ess-Brech-Sucht (Bulimie)
F40	24	Unbegründete Angst (Phobie) vor bestimmten Situationen

ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
F41	24	Sonstige Angststörung
F45	14	Störung, bei der sich ein seelischer Konflikt durch körperliche Beschwerden äußert - Somatoforme Störung

### B-37.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

#### B-37.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	9-649	15180	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen
2	9-607	2504	Regelbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen
3	9-626	841	Psychotherapeutische Komplexbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen
4	9-634	346	Psychosomatisch-psychotherapeutische Komplexbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen
5	9-617	307	Intensivbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei erwachsenen Patienten mit 1 Merkmal
6	9-618	280	Intensivbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei erwachsenen Patienten mit 2 Merkmalen
7	9-984	271	Pflegebedürftigkeit
8	9-980	265	Behandlung von Erwachsenen in Einrichtungen, die im Anwendungsbereich der Psychiatrie-Personalverordnung liegen, Bereich Allgemeine Psychiatrie
9	9-647	202	Spezifische qualifizierte Entzugsbehandlung Abhängigkeitskranker bei Erwachsenen
10	9-645	199	Indizierter komplexer Entlassungsaufwand bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen

#### B-37.7.2 Weitere Kompetenzprozeduren (PDF-Sicht)

OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
9-981	109	Behandlung von Erwachsenen in Einrichtungen, die im Anwendungsbereich der Psychiatrie-Personalverordnung liegen, Bereich Abhängigkeitskranke
8-630	69	Medizinische Behandlung mit Auslösung eines Krampfanfalles zur Behandlung bestimmter psychischer Störungen - Elektrokrampftherapie
9-982	38	Behandlung von Erwachsenen in Einrichtungen, die im Anwendungsbereich der Psychiatrie-Personalverordnung liegen, Bereich Psychiatrie für ältere Menschen
9-643	14	Psychiatrisch-psychotherapeutische Behandlung im besonderen Setting (Mutter/Vater-Kind-Setting)

### B-37.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Allgemeinpsychiatrische Ambulanz	
Ambulanzart	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)

<b>Allgemeinpsychiatrische Ambulanz</b>	
<b>Kommentar</b>	Diagnostik und Therapie relevanter psychiatrischer Störungen entsprechend den Versorgungsschwerpunkten weitere Abrechnungsarten: AM07 Privatambulanz AM11 vor- und nachstationäre Leistungen nach §115a SGBV AM17 amb. spezialfachärztl. Vers. nach §116b SGBV [LK29, LK33, LK34, LK35, LK36, LK40]
<b>Angebote Leistung</b>	Behandlung psychiatrischer Notfälle und konsiliarisch psychiatrische Behandlung transportfähiger Patienten des Klinikums (VP00)
<b>Angebote Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von affektiven Störungen (VP03)
<b>Angebote Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Entwicklungsstörungen (VP08)
<b>Angebote Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von gerontopsychiatrischen Störungen (VP10)
<b>Angebote Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von neurotischen, Belastungs- und somatoformen Störungen (VP04)
<b>Angebote Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Persönlichkeits- und Verhaltensstörungen (VP06)
<b>Angebote Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von psychischen und Verhaltensstörungen durch psychotrope Substanzen (VP01)
<b>Angebote Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Schizophrenie, schizotypen und wahnhaften Störungen (VP02)
<b>Angebote Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Störungen der Interaktion von psychisch erkrankten Müttern und ihren Babys (VP00)
<b>Angebote Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Verhaltens- und emotionalen Störungen mit Beginn in der Kindheit und Jugend (VP09)
<b>Angebote Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Verhaltensauffälligkeiten mit körperlichen Störungen und Faktoren (VP05)
<b>Angebote Leistung</b>	Spezialprechstunde (VP12)

<b>Psychiatrische Institutsambulanz (Zielgruppe: Patienten mit chronischen und schweren psychiatrischen Störungen)</b>	
<b>Ambulanzart</b>	Psychiatrische Institutsambulanz nach § 118 SGB V (AM02)
<b>Kommentar</b>	kontinuierliche Betreuung durch multiprofessionelles Team zur Verkürzung/Vermeidung von Krankenhausaufenthalten Diagnostik und Therapie aller psychiatr. Störungen und spezifische Gruppenangebote weitere Abrechnungsarten der Ambulanz: AM11 vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V
<b>Angebote Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von affektiven Störungen (VP03)
<b>Angebote Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Entwicklungsstörungen (VP08)
<b>Angebote Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von gerontopsychiatrischen Störungen (VP10)
<b>Angebote Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Intelligenzstörungen (VP07)
<b>Angebote Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von neurotischen, Belastungs- und somatoformen Störungen (VP04)
<b>Angebote Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Persönlichkeits- und Verhaltensstörungen (VP06)
<b>Angebote Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von psychischen und Verhaltensstörungen durch psychotrope Substanzen (VP01)

<b>Psychiatrische Institutsambulanz (Zielgruppe: Patienten mit chronischen und schweren psychiatrischen Störungen)</b>	
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Schizophrenie, schizotypen und wahnhaften Störungen (VP02)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Verhaltens- und emotionalen Störungen mit Beginn in der Kindheit und Jugend (VP09)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Verhaltensauffälligkeiten mit körperlichen Störungen und Faktoren (VP05)

<b>Psychosomatische Sprechstunde</b>	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Kommentar</b>	Essstörung, psychosom. u. neurotischen Erkrankungen amb./ tiefenpsycholog. fundierte u. psychoanal. Psychother. Diagnostik für stat./ psychoanalytisch orientierte Gruppentherapie weitere Abrechnungsarten: AM17 amb. spezialfachärztl. Vers. nach §116b SGBV [LK29, LK33, LK34, LK35, LK36, LK40]
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Persönlichkeits- und Verhaltensstörungen (VP06)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Verhaltensauffälligkeiten mit körperlichen Störungen und Faktoren (VP05)

<b>Verhaltenstherapie-Ambulanz</b>	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von affektiven Störungen (VP03)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von neurotischen, Belastungs- und somatoformen Störungen (VP04)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Persönlichkeits- und Verhaltensstörungen (VP06)

### **B-37.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V**

Trifft nicht zu.

### **B-37.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft**

<b>Zulassung vorhanden</b>	
<b>Ärztin oder Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden</b>	Nein
<b>Stationäre BG-Zulassung vorhanden</b>	Nein

### **B-37.11 Personelle Ausstattung**

#### **B-37.11.1 Ärztinnen und Ärzte**

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 42 Stunden.

#### **Ärztinnen und Ärzte insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften**

Anzahl Vollkräfte: 34,47

Personal aufgeteilt nach:

<b>Versorgungsform</b>	<b>Anzahl Vollkräfte</b>	<b>Kommentar</b>
------------------------	--------------------------	------------------

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	30,01	
Ambulant	4,46	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	34,47	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 62,64578

#### Davon Fachärztinnen und Fachärzte in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 11,78

#### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	10,44	
Ambulant	1,34	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	11,78	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 180,07663

#### Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)	Kommentar
AQ63	Allgemeinmedizin	
AQ23	Innere Medizin	
AQ42	Neurologie	
AQ51	Psychiatrie und Psychotherapie	davon Kollegen mit Zusatzqualifikation: Psychiatrische Geriatrie, Konsiliar- und Liaisonpsychiatrie (DGPPN-Zertifik. wie AQ52), Supervisoren für Psychotherapeutische Weiterbildung, Gruppenleiter Interaktionelle Fallarbeit
AQ53	Psychosomatische Medizin und Psychotherapie	davon Kollegin mit der Zusatzqualifikation Gruppentherapie (DAGG) und Kommunikative Bewegungstherapie

#### Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

Nr.	Zusatz-Weiterbildung	Kommentar
ZF01	Ärztliches Qualitätsmanagement	
ZF14	Infektiologie	Hygienebeauftragter Arzt
ZF45	Suchtmedizinische Grundversorgung	

#### B-37.11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden.

**Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger in Vollkräften**

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

**Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 85,56

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	85,04	
Ambulant	0,52	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	85,56	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 22,10724

**Altenpflegerinnen und Altenpfleger in Vollkräften**

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

**Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 6,72

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	6,72	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	6,72	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 279,7619

**Pflegeassistentinnen und Pflegeassistenten in Vollkräften**

Ausbildungsdauer: 2 Jahre

**Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 0,75

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,75	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,75	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 2506,66667

**Krankenpflegehelferinnen und Krankenpflegehelfer in Vollkräften**

Ausbildungsdauer: 1 Jahr

**Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 9,35

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	9,35	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	9,35	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 201,06952

**Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse**

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss	Kommentar
PQ05	Leitung einer Station/eines Bereiches	
PQ10	Pflege in der Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie	
PQ14	Hygienebeauftragte in der Pflege	
PQ20	Praxisanleitung	
PQ07	Pflege in der Onkologie	Psychosomatische und Psychoonkologische Tagesklinik

**Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation**

Nr.	Zusatzqualifikation	Kommentar
ZP01	Basale Stimulation	
ZP02	Bobath	
ZP05	Entlassungsmanagement	z. B. Überleitungspflege
ZP08	Kinästhetik	
ZP09	Kontinenzmanagement	
ZP13	Qualitätsmanagement	
ZP18	Dekubitusmanagement	
ZP19	Sturzmanagement	
ZP24	Deeskalationstraining	
ZP25	Gerontopsychiatrie	
ZP22	Atmungstherapie	

**B-37.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik****Diplom-Psychologinnen und Diplom-Psychologen**

Anzahl Vollkräfte: 11,03

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	9,32	
Ambulant	1,71	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	9,28	
Nicht Direkt	1,75	indirektes Beschäftigungsverhältnis für Aktion Wandlungswelten

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 201,71674

### **Psychologische Psychotherapeutinnen und Psychologische Psychotherapeuten**

Anzahl Vollkräfte: 3,3

#### **Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	2,69	
Ambulant	0,61	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	3,3	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 698,88476

### **Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten in Ausbildung während der praktischen Tätigkeit (gemäß § 8 Absatz 3 Nummer 3 des Psychotherapeutengesetzes – PsychThG)**

Anzahl Vollkräfte: 4,77

#### **Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	3,89	
Ambulant	0,88	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	4,77	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 483,29049

### **Ergotherapeutinnen und Ergotherapeuten**

Anzahl Vollkräfte: 10,77

#### **Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	9,4	
Ambulant	1,37	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	6,25	
Nicht Direkt	4,52	indirektes Beschäftigungsverhältnis für Aktion Wandlungswelten

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 200

**Bewegungstherapeutinnen und Bewegungstherapeuten, Krankengymnastinnen und Krankengymnasten, Physiotherapeutinnen und Physiotherapeuten**

Anzahl Vollkräfte: 3,64

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	3,19	
Ambulant	0,45	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	2,07	
Nicht Direkt	1,57	indirektes Beschäftigungsverhältnis für Aktion Wandlungswelten

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 589,34169

**Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter, Sozialpädagoginnen und Sozialpädagogen**

Anzahl Personen: 8,03

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	7,24	
Ambulant	0,79	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	5,99	
Nicht Direkt	2,04	indirektes Beschäftigungsverhältnis für Aktion Wandlungswelten

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 259,66851

**B-38 Klinik für Strahlentherapie und Radioonkologie**

**B-38.1 Allgemeine Angaben Klinik für Strahlentherapie und Radioonkologie**

Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung	
Fachabteilung	Klinik für Strahlentherapie und Radioonkologie
Fachabteilungsschlüssel	3300
Art	Hauptabteilung
Ärztliche Leitung	
Chefärztin oder Chefarzt	
Funktion	Direktorin

Chefärztin oder Chefarzt	
Titel, Vorname, Name	Prof. Dr. med. Andrea Wittig-Sauerwein
Telefon	03641/9-328401
Fax	03641/9-328402
E-Mail	<a href="mailto:andrea.wittig@med.uni-jena.de">andrea.wittig@med.uni-jena.de</a>
Straße/Nr	Bachstraße 18
PLZ/Ort	07743 Jena
Homepage	<a href="https://www.uniklinikum-jena.de/strahlenklinik/">https://www.uniklinikum-jena.de/strahlenklinik/</a>

### Besondere Aspekte des Qualitätsmanagements

- Mitglied des zertifizierten Onkologischen Zentrums UTCJena (<https://www.uniklinikum-jena.de/tz/Kompetenzzentren.html>) und im zertifiziertem Darmkrebszentrum und gynäkologischen Krebszentrum der Thüringen-Kliniken „Georgius Agricola“ (telemedizinische Tumorkonferenzen) sowie Zusammenarbeit in interdisziplinären Tumorboards mit SHLK Weimar und dem SRH-Burgenland-Klinikum Naumburg
- Teilnahme an den interdisziplinären Tumorboards laut Wochenübersicht des UniversitätsTumorCentrums UTC; s. <https://www.uniklinikum-jena.de/tz/Patienten+und+Angehörige/Ansprechpartner/Tumorkonferenzen+am+UKJ.html>
- Beteiligung an überregionalen Evaluationen von Behandlungsergebnissen im Rahmen von Studien
- Überprüfung durch die Ärztliche Stelle der Landesärztekammer Thüringen für Qualitätssicherung
- Bedarf von Menschen mit Mobilitätseinschränkungen:
- barrierefreie Erreichbarkeit mit öffentlichen Verkehrsmitteln, Zugang für Rollstuhlfahrende über Rampe möglich, Rollstuhl-gerechte Sanitäranlagen, im ambulanten Bereich Begleitung durch individuelle Bezugsperson möglich, im stationären Bereich nach Absprache
- diätetische Angebote in sehr weitem Umfang vorhanden
- Fremdsprachen: Telefon- und Präsenz-Dolmetscherdienste können vermittelt werden, vor Ort fremdsprachliches Personal vorhanden (deutsch, englisch, polnisch, rumänisch, italienisch)

### B-38.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten

Angaben zu Zielvereinbarungen	
Zielvereinbarung gemäß DKG	Ja

### B-38.3 Medizinische Leistungsangebote Klinik für Strahlentherapie und Radioonkologie

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Strahlentherapie und Radioonkologie	Kommentar
VR01	Konventionelle Röntgenaufnahmen	im Rahmen der Bestrahlungsplanung, Verifikation
VR10	Computertomographie (CT), nativ	Bestrahlungsplanung
VR23	Magnetresonanztomographie (MRT) mit Kontrastmittel	Bildfusion mit CT zur Bestrahlungsplanung
VR26	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung	Bestrahlungsplanung
VR30	Oberflächenstrahlentherapie	
VR31	Orthovoltstrahlentherapie	
VR32	Hochvoltstrahlentherapie	z. B. Intensitätsmodulierte Radiotherapie (IMRT) stereotaktische Radiochirurgie/ Radiotherapie Ganzkörperbestrahlung Tomotherapie mit bildgeführter Therapie

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Strahlentherapie und Radioonkologie	Kommentar
VR33	Brachytherapie mit umschlossenen Radionukliden	
VR35	Konstruktion und Anpassung von Fixations- und Behandlungshilfen bei Strahlentherapie	
VR36	Bestrahlungssimulation für externe Bestrahlung und Brachytherapie	
VR37	Bestrahlungsplanung für perkutane Bestrahlung und Brachytherapie	dreidimensionale Bestrahlungsplanung mit Möglichkeit der Einbindung von Magnetresonanztomografie (MRT) und Positronenemissionstomografie (PET)
VR40	Spezialsprechstunde	interdisziplinäre Konferenzen mit den Kliniken für Frauenheilkunde, HNO, Mund-, Kiefer- und Gesichtschir./ Plastische Chir., Allgemein-, Viszeral- und Gefäß- sowie Unfallchir., Hämatologie/ int. Onkologie, Neurochir., Pulmonologie/ Thoraxchir., Kinder- und Jugendmedizin, Dermatologie und Urologie
VR00	Atem-Gesteuerte Bestrahlung	z.B. bei Lungen-Metastasen, Brusttumoren und Tumoren im Oberbauch
VR00	Stereotaktische Bestrahlung (Einzeit und fraktioniert)	

### B-38.5 Fallzahlen Klinik für Strahlentherapie und Radioonkologie

Fallzahlen	
Vollstationäre Fallzahl	819
Teilstationäre Fallzahl	25

### B-38.6 Hauptdiagnosen nach ICD

#### B-38.6.1 Hauptdiagnosen nach ICD

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	C79	110	Absiedlung (Metastase) einer Krebserkrankung in sonstigen oder nicht näher bezeichneten Körperregionen
2	C20	105	Dickdarmkrebs im Bereich des Mastdarms - Rektumkrebs
3	C34	82	Bronchialkrebs bzw. Lungenkrebs
4	C15	73	Speiseröhrenkrebs
5	C53	57	Gebärmutterhalskrebs
6	C71	46	Gehirnkrebs
7	C04	44	Mundbodenkrebs
8	C13	28	Krebs im Bereich des unteren Rachens
9	C44	27	Sonstiger Hautkrebs
10	C01	26	Krebs des Zungengrundes

#### B-38.6.2 Weitere Kompetenzdiagnosen (PDF-Sicht)

ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
--------	----------	--------------------------------

ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
C10	25	Krebs im Bereich des Mundrachens
C25	23	Bauchspeicheldrüsenkrebs
C02	22	Sonstiger Zungenkrebs
C09	18	Krebs der Gaumenmandel
C24	15	Krebs sonstiger bzw. vom Arzt nicht näher bezeichneter Teile der Gallenwege
C21	15	Dickdarmkrebs im Bereich des Afters bzw. des Darmausgangs
C22	13	Krebs der Leber bzw. der in der Leber verlaufenden Gallengänge
C32	13	Kehlkopfkrebs
C11	13	Krebs im Bereich des Nasenrachens
C49	11	Krebs sonstigen Bindegewebes bzw. anderer Weichteilgewebe wie Muskel oder Knorpel

### B-38.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

#### B-38.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	8-527	6286	Herstellen bzw. Anpassen von Hilfsmitteln zur Strahlenbehandlung
2	8-522	5434	Strahlenbehandlung mit hochenergetischer Strahlung bei Krebserkrankung - Hochvoltstrahlentherapie
3	8-542	574	Ein- oder mehrtägige Krebsbehandlung mit Chemotherapie in die Vene bzw. unter die Haut
4	8-529	303	Planung der Strahlenbehandlung für die Bestrahlung durch die Haut bzw. die örtliche Bestrahlung
5	8-528	216	Überprüfen der Einstellungen vor dem Beginn einer Strahlenbehandlung
6	8-525	149	Sonstige Strahlenbehandlung mit Einbringen der umhüllten radioaktiven Substanz in den Bereich des erkrankten Gewebes
7	8-524	116	Strahlenbehandlung mit Einbringen der umhüllten radioaktiven Substanz in den Bereich des erkrankten Gewebes in Körperhöhlen oder der Körperoberfläche
8	8-547	74	Sonstiges therapeutisches Verfahren zur Beeinflussung des Immunsystems
9	8-523	44	Sonstige Form der hochenergetischen Strahlenbehandlung, z.B. mittels Telekobaltgeräten und Linearbeschleunigern
10	8-800	40	Übertragung (Transfusion) von Blut, roten Blutkörperchen bzw. Blutplättchen eines Spenders auf einen Empfänger

#### B-38.7.2 Weitere Kompetenzprozeduren (PDF-Sicht)

OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
6-002	38	Gabe von Medikamenten gemäß Liste 2 des Prozedurenkatalogs
3-05d	32	Ultraschall der weiblichen Geschlechtsorgane mit Zugang über die Scheide
8-982	9	Fachübergreifende Sterbebegleitung
5-273	< 4	Operativer Einschnitt, Entfernung oder Zerstörung von erkranktem Gewebe in der Mundhöhle
9-401	< 4	Behandlungsverfahren zur Erhaltung und Förderung alltagspraktischer und sozialer Fertigkeiten - Psychosoziale Intervention

**B-38.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten**

<b>Strahlentherapie</b>	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Kommentar</b>	Telemedizin weitere Abrechnungsarten der Ambulanz: AM07 Privatambulanz AM10 Medizinisches Versorgungszentrum nach § 95 SGB V AM11 vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V AM17 ambulante spezialfachärztliche Versorgung nach § 116b SGB V [LK29, LK34, LK36]
<b>Angeborene Leistung</b>	Atem-Gesteuerte Bestrahlung (VR00)
<b>Angeborene Leistung</b>	Bestrahlungsplanung für perkutane Bestrahlung und Brachytherapie (VR37)
<b>Angeborene Leistung</b>	Bestrahlungssimulation für externe Bestrahlung und Brachytherapie (VR36)
<b>Angeborene Leistung</b>	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung (VR26)
<b>Angeborene Leistung</b>	Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel (VR11)
<b>Angeborene Leistung</b>	Computertomographie (CT), nativ (VR10)
<b>Angeborene Leistung</b>	Hochvoltstrahlentherapie (VR32)
<b>Angeborene Leistung</b>	Konstruktion und Anpassung von Fixations- und Behandlungshilfen bei Strahlentherapie (VR35)
<b>Angeborene Leistung</b>	Konventionelle Röntgenaufnahmen (VR01)
<b>Angeborene Leistung</b>	Magnetresonanztomographie (MRT) mit Kontrastmittel (VR23)
<b>Angeborene Leistung</b>	Oberflächenstrahlentherapie (VR30)
<b>Angeborene Leistung</b>	Orthovoltstrahlentherapie (VR31)
<b>Angeborene Leistung</b>	Spezialsprechstunde (VR40)
<b>Angeborene Leistung</b>	Stereotaktische Bestrahlung (Einzeit und fraktioniert) (VR00)

**B-38.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V**

Trifft nicht zu.

**B-38.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft**

<b>Zulassung vorhanden</b>	
<b>Ärztin oder Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden</b>	Nein
<b>Stationäre BG-Zulassung vorhanden</b>	Nein

**B-38.11 Personelle Ausstattung****B-38.11.1 Ärztinnen und Ärzte**

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 42 Stunden.

**Ärztinnen und Ärzte insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften**

Anzahl Vollkräfte: 10,57

**Personal aufgeteilt nach:**

<b>Versorgungsform</b>	<b>Anzahl Vollkräfte</b>	<b>Kommentar</b>
------------------------	--------------------------	------------------

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	8,18	
Ambulant	2,39	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	10,57	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 100,12225

#### **Davon Fachärztinnen und Fachärzte in Vollkräften**

Anzahl Vollkräfte: 3,92

#### **Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	3,19	
Ambulant	0,73	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	3,92	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 256,73981

#### **Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen**

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)
AQ58	Strahlentherapie
AQ54	Radiologie

#### **Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen**

Trifft nicht zu.

#### **B-38.11.2 Pflegepersonal**

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden.

#### **Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger in Vollkräften**

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

#### **Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 14,13

#### **Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	13,13	
Ambulant	1	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	14,13	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
<b>Nicht Direkt</b>	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 62,37624

#### **Altenpflegerinnen und Altenpfleger in Vollkräften**

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

#### **Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 1,31

#### **Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
<b>Stationär</b>	1,31	
<b>Ambulant</b>	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
<b>Direkt</b>	1,31	
<b>Nicht Direkt</b>	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 625,19084

#### **Pflegeassistentinnen und Pflegeassistenten in Vollkräften**

Ausbildungsdauer: 2 Jahre

#### **Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 0,75

#### **Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
<b>Stationär</b>	0,75	
<b>Ambulant</b>	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
<b>Direkt</b>	0,75	
<b>Nicht Direkt</b>	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 1092

#### **Krankenpflegehelferinnen und Krankenpflegehelfer in Vollkräften**

Ausbildungsdauer: 1 Jahr

#### **Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 1,58

#### **Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
<b>Stationär</b>	1,58	
<b>Ambulant</b>	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
--------------------------	-------------------	-----------

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1,58	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 518,35443

### ***Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse***

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ05	Leitung einer Station/eines Bereiches
PQ14	Hygienebeauftragte in der Pflege
PQ20	Praxisanleitung
PQ07	Pflege in der Onkologie

### ***Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation***

Nr.	Zusatzqualifikation	Kommentar
ZP01	Basale Stimulation	
ZP06	Ernährungsmanagement	
ZP09	Kontinenzmanagement	
ZP16	Wundmanagement	z. B. Wundmanagement nach ICW/DGfW
ZP18	Dekubitusmanagement	
ZP20	Palliative Care	

### ***B-38.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik***

Trifft nicht zu.

### ***B-39 ZZMK, Poliklinik für Zahnärztliche Prothetik und Werkstoffkunde***

#### ***B-39.1 Allgemeine Angaben ZZMK, Poliklinik für Zahnärztliche Prothetik und Werkstoffkunde***

<b>Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung</b>	
Fachabteilung	ZZMK, Poliklinik für Zahnärztliche Prothetik und Werkstoffkunde
Fachabteilungsschlüssel	3501
Art	Nicht bettenführende Abteilung/sonstige Organisationseinheit

Ärztliche Leitung

<b>Chefärztin oder Chefarzt</b>	
Funktion	Direktor
Titel, Vorname, Name	Univ.-Prof. Dr. med. dent. Harald Küpper
Telefon	03641/9-323730
Fax	03641/9-323732
E-Mail	<a href="mailto:harald.kuepper@med.uni-jena.de">harald.kuepper@med.uni-jena.de</a>
Straße/Nr	An der Alten Post 4
PLZ/Ort	07743 Jena
Homepage	<a href="https://www.uniklinikum-jena.de/zzmk/Poliklinik+für+Zahnärztliche+Prothetik+und+Werkstoffkunde.html">https://www.uniklinikum-jena.de/zzmk/Poliklinik+für+Zahnärztliche+Prothetik+und+Werkstoffkunde.html</a>

**Besondere Aspekte des Qualitätsmanagements**

- Teilnahme an bundesweiten multizentrischen Studien zur Qualitätssicherung bei unterschiedlichen zahnärztlich-prothetischen Versorgungsmitteln und -methoden
- Teilnahme am Europäischen Universitätsprogramm zu CAD/ CAM-gefertigten Zahnkronen und Brücken
- Qualitätssicherung nach den Richtlinien der Bundesärztekammer
- Qualitätskontrollen gemäß den Richtlinien der Bundeszahnärztekammer

**B-39.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten****Angaben zu Zielvereinbarungen**

Zielvereinbarung gemäß DKG	Keine Vereinbarung geschlossen
----------------------------	--------------------------------

**B-39.3 Medizinische Leistungsangebote ZZMK, Poliklinik für Zahnärztliche Prothetik und Werkstoffkunde**

Nr.	Medizinische Leistungsangebote ZZMK, Poliklinik für Zahnärztliche Prothetik und Werkstoffkunde	Kommentar
VX00	Zahnersatz	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Ästhetische Zahnheilkunde</li> <li>- Vollkeramische Restaurationen, gefertigt mit CAD/CAM</li> <li>- Implantatprothetik</li> <li>- Festsitzender abnehmbarer Zahnersatz</li> <li>- Funktionsdiagnostik und -therapie</li> <li>- Behandlung mit Biomaterialien, Allergietests</li> <li>- Professionelle Mundhygiene mit Reinigung des Zahnersatzes</li> </ul>
VX00	Funktionsdiagnostik und -therapie (Craniomandibulärer Dysfunktionen)	Untersuchung und Behandlung von Kiefergelenksbeschwerden; Schienentherapie
VX00	Materialunverträglichkeitsuntersuchung und biologische Werkstoffprüfung	

**B-39.5 Fallzahlen ZZMK, Poliklinik für Zahnärztliche Prothetik und Werkstoffkunde****Fallzahlen**

Vollstationäre Fallzahl	0
Teilstationäre Fallzahl	0

**B-39.6 Hauptdiagnosen nach ICD**

Trifft nicht zu.

**B-39.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS**

Trifft nicht zu.

**B-39.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten****IDK-Kurs**

Ambulanzart	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
Angebotene Leistung	Ästhetische Zahnheilkunde (VZ02)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Zähne (VZ08)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Kiefers und Kiefergelenks (VZ16)

<b>IDK-Kurs</b>	
<b>Angeborene Leistung</b>	Funktionsdiagnostik und -therapie (Craniomandibulärer Dysfunktionen) (VX00)
<b>Angeborene Leistung</b>	Zahnersatz (VX00)
<b>Angeborene Leistung</b>	zusätzliche Leistungen: s. Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Poliklinik für Zahnärztliche Prothetik und Werkstoffkunde (VX00)

<b>Implantatsprechstunde</b>	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Angeborene Leistung</b>	Ästhetische Zahnheilkunde (VZ02)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Zähne (VZ08)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Kiefers und Kiefergelenks (VZ16)
<b>Angeborene Leistung</b>	Funktionsdiagnostik und -therapie (Craniomandibulärer Dysfunktionen) (VX00)
<b>Angeborene Leistung</b>	Materialunverträglichkeitsuntersuchung und biologische Werkstoffprüfung (VX00)
<b>Angeborene Leistung</b>	Zahnersatz (VX00)
<b>Angeborene Leistung</b>	zusätzliche Leistungen: s. Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Poliklinik für Zahnärztliche Prothetik und Werkstoffkunde (VX00)

<b>Kiefergelenksprechstunde</b>	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Zähne (VZ08)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Kiefers und Kiefergelenks (VZ16)
<b>Angeborene Leistung</b>	Funktionsdiagnostik und -therapie (Craniomandibulärer Dysfunktionen) (VX00)
<b>Angeborene Leistung</b>	Zahnersatz (VX00)
<b>Angeborene Leistung</b>	zusätzliche Leistungen: s. Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Poliklinik für Zahnärztliche Prothetik und Werkstoffkunde (VX00)

<b>Konsiliardienst</b>	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Angeborene Leistung</b>	Ästhetische Zahnheilkunde (VZ02)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Zähne (VZ08)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Kiefers und Kiefergelenks (VZ16)
<b>Angeborene Leistung</b>	Funktionsdiagnostik und -therapie (Craniomandibulärer Dysfunktionen) (VX00)
<b>Angeborene Leistung</b>	Materialunverträglichkeitsuntersuchung und biologische Werkstoffprüfung (VX00)
<b>Angeborene Leistung</b>	Zahnersatz (VX00)
<b>Angeborene Leistung</b>	zusätzliche Leistungen: s. Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Poliklinik für Zahnärztliche Prothetik und Werkstoffkunde (VX00)

<b>Materialunverträglichkeitssprechstunde</b>	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Angebote Leistung</b>	Ästhetische Zahnheilkunde (VZ02)
<b>Angebote Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Zähne (VZ08)
<b>Angebote Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Kiefers und Kiefergelenks (VZ16)
<b>Angebote Leistung</b>	Funktionsdiagnostik und -therapie (Craniomandibulärer Dysfunktionen) (VX00)
<b>Angebote Leistung</b>	Materialunverträglichkeitsuntersuchung und biologische Werkstoffprüfung (VX00)
<b>Angebote Leistung</b>	Zahnersatz (VX00)
<b>Angebote Leistung</b>	zusätzliche Leistungen: s. Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Poliklinik für Zahnärztliche Prothetik und Werkstoffkunde (VX00)

<b>Poliklinischer Bereitschaftsdienst</b>	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Angebote Leistung</b>	Ästhetische Zahnheilkunde (VZ02)
<b>Angebote Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Zähne (VZ08)
<b>Angebote Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Kiefers und Kiefergelenks (VZ16)
<b>Angebote Leistung</b>	Funktionsdiagnostik und -therapie (Craniomandibulärer Dysfunktionen) (VX00)
<b>Angebote Leistung</b>	Zahnersatz (VX00)
<b>Angebote Leistung</b>	zusätzliche Leistungen: s. Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Poliklinik für Zahnärztliche Prothetik und Werkstoffkunde (VX00)

<b>Prothetik-Kurs</b>	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Angebote Leistung</b>	Ästhetische Zahnheilkunde (VZ02)
<b>Angebote Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Zähne (VZ08)
<b>Angebote Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Kiefers und Kiefergelenks (VZ16)
<b>Angebote Leistung</b>	Funktionsdiagnostik und -therapie (Craniomandibulärer Dysfunktionen) (VX00)
<b>Angebote Leistung</b>	Zahnersatz (VX00)
<b>Angebote Leistung</b>	zusätzliche Leistungen: s. Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Poliklinik für Zahnärztliche Prothetik und Werkstoffkunde (VX00)

<b>Zahnärztliche Prothetik</b>	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Kommentar</b>	weitere Abrechnungsarten der Ambulanz: AM07 Privatambulanz AM11 vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V
<b>Angebote Leistung</b>	Ästhetische Zahnheilkunde (VZ02)
<b>Angebote Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Zähne (VZ08)

<b>Zahnärztliche Prothetik</b>	
<b>Angebote Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Kiefers und Kiefergelenks (VZ16)
<b>Angebote Leistung</b>	Funktionsdiagnostik und -therapie (Cranio-mandibulärer Dysfunktionen) (VX00)
<b>Angebote Leistung</b>	Zahnersatz (VX00)
<b>Angebote Leistung</b>	zusätzliche Leistungen: s. Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Poliklinik für Zahnärztliche Prothetik und Werkstoffkunde (VX00)

### **B-39.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V**

Trifft nicht zu.

### **B-39.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft**

<b>Zulassung vorhanden</b>	
<b>Ärztin oder Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden</b>	Nein
<b>Stationäre BG-Zulassung vorhanden</b>	Nein

### **B-39.11 Personelle Ausstattung**

#### **B-39.11.1 Ärztinnen und Ärzte**

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 42 Stunden.

#### **Ärztinnen und Ärzte insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften**

Anzahl Vollkräfte: 9,77

#### **Personal aufgeteilt nach:**

<b>Versorgungsform</b>	<b>Anzahl Vollkräfte</b>	<b>Kommentar</b>
<b>Stationär</b>	0	
<b>Ambulant</b>	9,77	

<b>Beschäftigungsverhältnis</b>	<b>Anzahl Vollkräfte</b>	<b>Kommentar</b>
<b>Direkt</b>	9,77	
<b>Nicht Direkt</b>	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft:

#### **Davon Fachärztinnen und Fachärzte in Vollkräften**

Anzahl Vollkräfte: 3

#### **Personal aufgeteilt nach:**

<b>Versorgungsform</b>	<b>Anzahl Vollkräfte</b>	<b>Kommentar</b>
<b>Stationär</b>	0	
<b>Ambulant</b>	3	

<b>Beschäftigungsverhältnis</b>	<b>Anzahl Vollkräfte</b>	<b>Kommentar</b>
<b>Direkt</b>	3	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft:

**Belegärztinnen und Belegärzte (nach § 121 SGB V) in Personen zum Stichtag 31. Dezember des Berichtsjahres**

Anzahl: 0

Anzahl stationäre Fälle je Person:

**Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen**

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunkt Kompetenzen)
AQ64	Zahnmedizin
AQ65	Kieferorthopädie

**Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen**

Nr.	Zusatz-Weiterbildung	Kommentar
ZF38	Röntgendiagnostik – fachgebunden –	Prüfarzt für Klinische Studien Zusatzqualifikation DVT Qualifiziert fortgebildeter Spezialist für Prothetik der DGPro Master Practitioner in Esthetic Dentistry der ESCD

B-39.11.2 Pflegepersonal Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft:

**Medizinische Fachangestellte in Vollkräften**

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

**Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 7,81

Kommentar: zahnärztliche Pflegeassistenten

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,65	
Ambulant	7,16	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	7,81	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 0

**Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse**

Trifft nicht zu.

**Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation**

Trifft nicht zu.

**B-39.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik**

Trifft nicht zu.

**B-40 ZZMK, Poliklinik für Kieferorthopädie****B-40.1 Allgemeine Angaben ZZMK, Poliklinik für Kieferorthopädie**

Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung	
Fachabteilung	ZZMK, Poliklinik für Kieferorthopädie
Fachabteilungsschlüssel	3503
Art	Nicht bettenführende Abteilung/sonstige Organisationseinheit
Ärztliche Leitung	
Chefärztin oder Chefarzt	
Funktion	Direktor
Titel, Vorname, Name	Prof. Dr. Dr. Collin Jacobs, M.Sc.
Telefon	03641/9-323851
Fax	03641/9-323852
E-Mail	<a href="mailto:kathrin.junge@med.uni-jena.de">kathrin.junge@med.uni-jena.de</a>
Straße/Nr	An der Alten Post 4
PLZ/Ort	07743 Jena
Homepage	<a href="https://www.uniklinikum-jena.de/zzmk/Poliklinik+für+Kieferorthopädie.html">https://www.uniklinikum-jena.de/zzmk/Poliklinik+für+Kieferorthopädie.html</a>

**Besondere Aspekte des Qualitätsmanagements**

- regelmäßige externe/ interne Fort- und Weiterbildungen
- ab 06/2020 neue Qualitätsmanagementbeauftragte
- Qualitätssicherung nach den Richtlinien der Bundesärztekammer
- Qualitätssicherung gemäß den Richtlinien des Bundesausschusses der Zahnärzte und Krankenkassen
- Arbeit nach den Leitlinien:
  - für Kieferorthopädie und Präventive Zahnheilkunde der Deutschen Gesellschaft für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde (DGZMK)
  - der Deutschen Gesellschaft für Kieferorthopädie (DGKFO)
  - S3-Leitlinie der Deutschen Gesellschaft für Schlafforschung und Schlafmedizin DGSM „Nicht erholsamer Schlaf/ Schlafstörungen – Kapitel „Schlafbezogene Atmungsstörungen“
  - der American Academy of Sleep Medicine
  - der Deutschen Gesellschaft für Funktionsdiagnostik und -therapie (DGFDT)

**B-40.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten**

Angaben zu Zielvereinbarungen	
Zielvereinbarung gemäß DKG	Ja

**B-40.3 Medizinische Leistungsangebote ZZMK, Poliklinik für Kieferorthopädie**

Nr.	Medizinische Leistungsangebote ZZMK, Poliklinik für Kieferorthopädie	Kommentar
VZ06	Diagnostik und Therapie von dentofazialen Anomalien	interdisziplinäre Behandlung (Kieferorthopädie, konservierende Zahnheilkunde, Kinderzahnheilkunde, Prothetik, Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie)
VZ16	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Kiefers und Kiefergelenks	Behandlung von Patienten mit Beschwerden im Bereich der Kiefergelenke

Nr.	Medizinische Leistungsangebote ZZMK, Poliklinik für Kieferorthopädie	Kommentar
VZ17	Diagnostik und Therapie von Spaltbildungen im Kiefer- und Gesichtsbereich	interdisziplinäre Behandlung (Kieferorthopädie/ Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie/ Plastische Chirurgie) von Patienten mit Lippen-, Kiefer-, Gaumen-Spalten und/oder Syndromen
VZ18	Diagnostik und Therapie von Störungen der Zahnentwicklung und des Zahndurchbruchs	interdisziplinäre Behandlung (Kieferorthopädie, konservierende Zahnheilkunde, Kinderzahnheilkunde, Prothetik, Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie)
VZ00	Kieferorthopädie Kinder, Jugendliche	Behandlung von Patienten mit Zahn- und Kieferfehlstellungen
VZ00	Kieferorthopädie Erwachsene	Behandlung von Patienten mit Zahn- und Kieferfehlstellungen
VZ00	Funktionsbereich Dysgnathien	interdisziplinäre Behandlung (Kieferorthopädie/ Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie/ Plastische Chirurgie) von Patienten mit ausgeprägten Zahn- und Kieferfehlstellungen
VZ00	Funktionsbereich OSAS	Behandlung von Patienten mit obstruktivem Schlafapnoesyndrom und habituellem Schnarchen

#### **B-40.5 Fallzahlen ZZMK, Poliklinik für Kieferorthopädie**

Fallzahlen	
Vollstationäre Fallzahl	0
Teilstationäre Fallzahl	0

#### **B-40.6 Hauptdiagnosen nach ICD**

Trifft nicht zu.

#### **B-40.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS**

Trifft nicht zu.

#### **B-40.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten**

Poliklinik für Kieferorthopädie	
Ambulanzart	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
Kommentar	weitere Abrechnungsarten der Ambulanz: AM07 Privatambulanz
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von dentofazialen Anomalien (VZ06)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Mundhöhle (VH14)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Kiefers und Kiefergelenks (VZ16)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Schluckstörungen (VH24)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Spaltbildungen im Kiefer- und Gesichtsbereich (VZ17)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Störungen der Zahnentwicklung und des Zahndurchbruchs (VZ18)
Angebotene Leistung	Funktionsbereich Dysgnathien (VZ00)
Angebotene Leistung	Funktionsbereich OSAS (VZ00)
Angebotene Leistung	Kieferorthopädie Erwachsene (VZ00)

<b>Poliklinik für Kieferorthopädie</b>	
<b>Angeborene Leistung</b>	Kieferorthopädie Kinder, Jugendliche (VZ00)

<b>Kurs Kieferorthopädische Propädeutik</b>	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von dentofazialen Anomalien (VZ06)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Kiefers und Kiefergelenks (VZ16)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Spaltbildungen im Kiefer- und Gesichtsbereich (VZ17)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Störungen der Zahnentwicklung und des Zahndurchbruchs (VZ18)
<b>Angeborene Leistung</b>	Funktionsbereich Dysgnathien (VZ00)
<b>Angeborene Leistung</b>	Funktionsbereich OSAS (VZ00)
<b>Angeborene Leistung</b>	Kieferorthopädie Erwachsene (VZ00)
<b>Angeborene Leistung</b>	Kieferorthopädie Kinder, Jugendliche (VZ00)

<b>Kurse Kieferorthopädische Behandlung I und II</b>	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von dentofazialen Anomalien (VZ06)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Kiefers und Kiefergelenks (VZ16)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Spaltbildungen im Kiefer- und Gesichtsbereich (VZ17)
<b>Angeborene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Störungen der Zahnentwicklung und des Zahndurchbruchs (VZ18)
<b>Angeborene Leistung</b>	Funktionsbereich Dysgnathien (VZ00)
<b>Angeborene Leistung</b>	Funktionsbereich OSAS (VZ00)
<b>Angeborene Leistung</b>	Kieferorthopädie Erwachsene (VZ00)
<b>Angeborene Leistung</b>	Kieferorthopädie Kinder, Jugendliche (VZ00)

#### **B-40.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V**

Trifft nicht zu.

#### **B-40.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft**

<b>Zulassung vorhanden</b>	
<b>Ärztin oder Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden</b>	Nein
<b>Stationäre BG-Zulassung vorhanden</b>	Nein

#### **B-40.11 Personelle Ausstattung**

##### **B-40.11.1 Ärztinnen und Ärzte**

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 42 Stunden.

##### **Ärztinnen und Ärzte insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften**

Anzahl Vollkräfte: 5,76

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0	
Ambulant	5,76	
Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	5,76	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft:

**Davon Fachärztinnen und Fachärzte in Vollkräften**

Anzahl Vollkräfte: 2,63

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0	
Ambulant	2,63	
Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	2,63	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft:

**Belegärztinnen und Belegärzte (nach § 121 SGB V) in Personen zum Stichtag 31. Dezember des Berichtsjahres**

Anzahl: 0

Anzahl stationäre Fälle je Person:

**Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen**

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunkt Kompetenzen)
AQ64	Zahnmedizin
AQ65	Kieferorthopädie

**Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen**

Trifft nicht zu.

**B-40.11.2 Pflegepersonal****Medizinische Fachangestellte in Vollkräften**

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

**Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 2,7

Kommentar: zahnärztliche Pflegeassistenten

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0	
Ambulant	2,7	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	2,7	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft:

**Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse**

Trifft nicht zu.

**Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation**

Trifft nicht zu.

**B-40.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik**

Trifft nicht zu.

**B-41 ZZMK, Poliklinik für Kieferorthopädie - Präventive Zahnheilkunde und Kinderzahnheilkunde**

**B-41.1 Allgemeine Angaben ZZMK, Poliklinik für Kieferorthopädie - Präventive Zahnheilkunde und Kinderzahnheilkunde**

Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung	
Fachabteilung	ZZMK, Poliklinik für Kieferorthopädie - Präventive Zahnheilkunde und Kinderzahnheilkunde
Fachabteilungsschlüssel	3502
Art	Nicht bettenführende Abteilung/sonstige Organisationseinheit

Ärztliche Leitung

Chefärztin oder Chefarzt	
Funktion	Direktor der Sektion, ab 2019
Titel, Vorname, Name	Prof. Dr. Dr. Collin Jacobs, M.Sc.
Telefon	03641/9-323721
Fax	03641/9-323722
E-Mail	<a href="mailto:kathrin.junge@med.uni-jena.de">kathrin.junge@med.uni-jena.de</a> Fehler! Linkreferenz ungültig.
Straße/Nr	An der Alten Post 4
PLZ/Ort	07743 Jena
Homepage	<a href="https://www.uniklinikum-jena.de/zzmk/Kinderzahnheilkunde.html">https://www.uniklinikum-jena.de/zzmk/Kinderzahnheilkunde.html</a>

**Besondere Aspekte des Qualitätsmanagements**

- Patienten-Behandlung und Studierenden-Ausbildung erfolgt nach Leitlinien und Stellungnahmen nationaler (DGZMK, DGKiZ) und internationaler Fachgesellschaften (IAPD, EAPD)
- wissenschaftliches Personal ist Mitglied in verschiedenen nationalen (DGZMK, DGKiZ) und internationalen Gesellschaften (ORCA, EAPD, EADPH, AAPD) und unterstützt mit eigenen Beiträgen das wissenschaftliche Programm der Jahrestagungen
- Mitarbeiterinnen sind Mitglied im Arbeitskreis für die Weiterentwicklung der Lehre in der Zahnmedizin (AKWLZ) und eine Mitarbeiterin ist im Vorstand der ADEE
- Mitarbeiterinnen erstellen die von der neuen Approbationsordnung für Zahnärzte geforderten Lehrveranstaltungen und passen bestehende Lehrveranstaltungen an die Neuen Vorgaben an.
- Mitarbeiterinnen absolvierten Zusatzqualifikation ZFA für Kinderzahnheilkunde (DGKiZ)
- ab 06/2020 neue Qualitätsmanagementbeauftragte

**B-41.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten****Angaben zu Zielvereinbarungen**

<b>Zielvereinbarung gemäß DKG</b>	Keine Vereinbarung geschlossen
-----------------------------------	--------------------------------

**B-41.3 Medizinische Leistungsangebote ZZMK, Poliklinik für Kieferorthopädie - Präventive Zahnheilkunde und Kinderzahnheilkunde**

Nr.	Medizinische Leistungsangebote ZZMK, Poliklinik für Kieferorthopädie - Präventive Zahnheilkunde und Kinderzahnheilkunde
VC58	Spezialsprechstunde
VX00	Präventive Betreuung von Kindern mit psychischen Erkrankungen
VX00	Gruppenprophylaxe
VX00	Beratung und Behandlung von Kindern mit frühkindlicher Karies
VX00	Wurzelkanalbehandlung (endodontische Behandlung) von Zähnen mit nicht abgeschlossenem und abgeschlossenem Wurzelwachstum bei Kindern- und Jugendlichen
VX00	Beratung und Behandlung von Kindern mit Verletzungen der Milch- und bleibenden Zähne
VX00	Beratung und Behandlung von Kindern mit Strukturstörungen (MIH, AI, DI) der Zähne
VX00	Beratung, präventive Betreuung und Behandlung von chronisch kranken und behinderten Kindern und Jugendlichen
VX00	Behandlung von Kindern mit Zahnarztangst
VX00	Zahnärztliche Behandlung für Kinder- und Jugendliche, Gebissanierung unter Narkose für Kleinkinder und Patienten mit Behinderungen
VX00	Konsultationsdienst für niedergelassene Zahnärzte zur kinderzahnärztlichen Behandlung
VX00	Kinderzahnärztliche Betreuung (primäre, sekundäre, tertiäre Prävention)
VX00	Interdisziplinäre Behandlung von Risikopatienten
VX00	Behandlung unter Lachgas-Sedierung
VX00	Überwachung der Gebissentwicklung von Kindern und Jugendlichen
VZ18	Diagnostik und Therapie von Störungen der Zahnentwicklung und des Zahndurchbruchs
VH14	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Mundhöhle
VX00	Prothetische Versorgung von Vorschulkindern bei vorzeitigem Milchzahnverlust
VX00	Präventive Betreuung von chronisch kranken Kindern

**B-41.5 Fallzahlen ZZMK, Poliklinik für Kieferorthopädie - Präventive Zahnheilkunde und Kinderzahnheilkunde****Fallzahlen**

<b>Vollstationäre Fallzahl</b>	0
<b>Teilstationäre Fallzahl</b>	0

**B-41.6 Hauptdiagnosen nach ICD**

Trifft nicht zu.

**B-41.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS**

Trifft nicht zu.

**B-41.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten**

<b>Kinderzahnärztliche Behandlung</b>	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Kommentar</b>	weitere Abrechnungsarten der Ambulanz: AM07 Privatambulanz
<b>Angebotene Leistung</b>	Akute und sekundäre Traumatologie (VZ01)
<b>Angebotene Leistung</b>	Beratung, präventive Betreuung und Behandlung von chronisch kranken und behinderten Kindern und Jugendlichen (VX00)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Mundhöhle (VZ05)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Zähne (VZ08)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Störungen der Zahnentwicklung und des Zahndurchbruchs (VZ18)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Versorgung von Frühgeborenen mit Folgeschäden (VZ00)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Versorgung von Patienten und Patientinnen mit Anfallsleiden (VZ00)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Versorgung von Patienten und Patientinnen mit schwerwiegenden immunologischen Erkrankungen (VZ00)
<b>Angebotene Leistung</b>	Hypnose (VX00)
<b>Angebotene Leistung</b>	Präventive Betreuung von chronisch kranken Kindern (VX00)
<b>Angebotene Leistung</b>	Präventive Betreuung von Kindern mit psychischen Erkrankungen (VX00)
<b>Angebotene Leistung</b>	Zahnärztliche Betreuung von immunsupprimierten Patienten (VZ00)
<b>Angebotene Leistung</b>	Zahnärztliche Betreuung von Patienten mit Tumorerkrankungen (VZ00)
<b>Angebotene Leistung</b>	Zahnärztliche und operative Eingriffe in Vollnarkose (VZ20)

#### **B-41.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V**

Trifft nicht zu.

#### **B-41.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft**

<b>Zulassung vorhanden</b>	
<b>Ärztin oder Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden</b>	Nein
<b>Stationäre BG-Zulassung vorhanden</b>	Nein

#### **B-41.11 Personelle Ausstattung**

##### **B-41.11.1 Ärztinnen und Ärzte**

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 42 Stunden.

##### **Ärztinnen und Ärzte insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften**

Anzahl Vollkräfte: 2,16

Personal aufgeteilt nach:

<b>Versorgungsform</b>	<b>Anzahl Vollkräfte</b>	<b>Kommentar</b>
<b>Stationär</b>	0	
<b>Ambulant</b>	2,16	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	2,16	
Nicht Direkt	0	

### Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen)	Kommentar
AQ64	Zahnmedizin	Tätigkeitsschwerpunkt Kinder- und Jugendzahnheilkunde (LZÄKTH) Hochschuldidaktisches Lehrzertifikat Master of Medical Education (MME) Prüfarzt für klinische Studien

### Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

Nr.	Zusatz-Weiterbildung
ZF38	Röntgendiagnostik – fachgebunden –

### B-41.11.2 Pflegepersonal

Trifft nicht zu.

#### Medizinische Fachangestellte in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

#### Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 1,69

Kommentar: zahnärztliche Pflegeassistenten

#### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0	
Ambulant	1,69	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1,69	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft:

### Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

Trifft nicht zu.

### Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

Trifft nicht zu.

### B-41.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

Trifft nicht zu.

**B-42 ZZMK, Poliklinik für Konservierende Zahnheilkunde und Parodontologie****B-42.1 Allgemeine Angaben ZZMK, Poliklinik für Konservierende Zahnheilkunde und Parodontologie**

Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung	
Fachabteilung	ZZMK, Poliklinik für Konservierende Zahnheilkunde und Parodontologie
Fachabteilungsschlüssel	3504
Art	Nicht bettenführende Abteilung/sonstige Organisationseinheit

Ärztliche Leitung

Chefärztin oder Chefarzt	
Funktion	Direktor
Titel, Vorname, Name	Univ.-Prof. Dr. med. Dr. med. dent. Bernd W. Sigusch
Telefon	03641/9-323800
Fax	03641/9-323802
E-Mail	<a href="mailto:Katharina.Fiedler@med.uni-jena.de">Katharina.Fiedler@med.uni-jena.de</a>
Straße/Nr	An der alten Post 4
PLZ/Ort	07743 Jena
Homepage	<a href="https://www.uniklinikum-jena.de/zzmk/Kons.html">https://www.uniklinikum-jena.de/zzmk/Kons.html</a>

**Besondere Aspekte des Qualitätsmanagements**

- Qualitätssicherung nach den Richtlinien der Bundesärztekammer
- Qualitätskontrollen gemäß den Richtlinien der Bundeszahnärztekammer
- Forschung, akademische Lehre und weitere ausgewählte wissenschaftliche Tätigkeiten
- wissenschaftliches Personal ist Mitglied in verschiedenen nationalen (DGZMK, DGZ, DGP, DGEEndo, DGM, TGZMK) und internationalen Gesellschaften (IADR, ORCA)
- Univ.-Prof. Dr. Dr. B. W. Sigusch ist Leiter der Promotionskommission Zahnmedizinischer Fächer

**B-42.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten**

Angaben zu Zielvereinbarungen	
Zielvereinbarung gemäß DKG	Ja

**B-42.3 Medizinische Leistungsangebote ZZMK, Poliklinik für Konservierende Zahnheilkunde und Parodontologie**

Nr.	Medizinische Leistungsangebote ZZMK, Poliklinik für Konservierende Zahnheilkunde und Parodontologie	Kommentar
VZ02	Ästhetische Zahnheilkunde	Behandlungen zur Verbesserung der ästhetischen Erscheinung von Zähnen und Parodont
VZ08	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Zähne	Therapie der Erkrankungen der Zahnhartsubstanz und deren Folgen CAD/ CAM gestützte Rekonstruktion von Zahnhartsubstanz Füllungstherapie mit modernen dentalen Biomaterialien Therapie unter besonderer Berücksichtigung ästhetischer Gesichtspunkte

Nr.	Medizinische Leistungsangebote ZZMK, Poliklinik für Konservierende Zahnheilkunde und Parodontologie	Kommentar
VZ09	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Zahnhalteapparates	Systematische Therapie der Parodontitis und ihrer Folgen Laborgestützte Parodontitisdiagnostik (Mikrobiologie) Parodontalchirurgische Maßnahmen (Laser) Regenerative bzw. resektive Parodontalchirurgie Antimikrobielle photodynamische Therapiemaßnahmen (Laser)
VZ11	Endodontie	Zahnerhaltende Maßnahmen bei Erkrankungen der Pulpa und deren Folgen Revisionen erfolgloser endodontischer Maßnahmen Einsatz des OP-Mikroskops und Ultraschalles in der Endodontie Techniken zur Entfernung frakturierter Instrumente Therapie kombinierter Läsionen von Parodont und Endodont
VZ19	Laserchirurgie	minimalinvasive, atraumatische Behandlung an Hart- und Weichgeweben
VZ20	Zahnärztliche und operative Eingriffe in Vollnarkose	Abbau der Angst durch primär anxiolytische, nichtmedikamentöse Verfahren Zahnärztliche Behandlung in Allgemeinanästhesie
VX00	Prophylaxe	Vorbereitung für die systematische Parodontitistherapie Beratung und Therapie von Patienten mit Parodontitis und Allgemeinerkrankungen, sowie Erosionen der Zahnhartsubstanz Vermeidung von Erkrankungen der Zähne und des Zahnhalteapparates

#### **B-42.5 Fallzahlen ZZMK, Poliklinik für Konservierende Zahnheilkunde und Parodontologie**

Fallzahlen	
Vollstationäre Fallzahl	0
Teilstationäre Fallzahl	0

#### **B-42.6 Hauptdiagnosen nach ICD**

Trifft nicht zu.

#### **B-42.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS**

Trifft nicht zu.

#### **B-42.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten**

IDK-Kurs: gemeinsam mit Poliklinik für Zahnärztliche Prothetik und Werkstoffkunde	
Ambulanzart	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
Angebotene Leistung	Alle zahnerhaltenden Leistungen im Leistungsspektrum der Kariologie, Endodontologie, Parodontologie und der Prophylaxe (VZ00)

<b>Konservierende Zahnheilkunde</b>	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Kommentar</b>	VZ00 Spezialsprechstunde "schwere Parodontitis" weitere Abrechnungsarten der Ambulanz: AM07 Privatambulanz
<b>Angebotene Leistung</b>	Akute und sekundäre Traumatologie (VZ01)
<b>Angebotene Leistung</b>	Alle zahnerhalt. Leistungen im Leistungsspektrum Kariologie, Endodontologie, Parodontologie u. Prophylaxe; Konsiliarleistungen f. Kliniken UKJ einschl. der zahnärztl. Therapie in Allgemeinanästhesie (VZ00)
<b>Angebotene Leistung</b>	Antimikrobielle Photodynamische Therapieverfahren (PDT) (VZ00)
<b>Angebotene Leistung</b>	Ästhetische Zahnheilkunde (VZ02)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Mundhöhle (VZ05)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Zähne (VZ08)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Zahnhalteapparates (VZ09)
<b>Angebotene Leistung</b>	Endodontie (VZ11)
<b>Angebotene Leistung</b>	Laserchirurgie (VZ19)
<b>Angebotene Leistung</b>	Zahnärztliche und operative Eingriffe in Vollnarkose (VZ20)

<b>Konservierende Zahnheilkunde - Bereitschaftsdienst</b>	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Angebotene Leistung</b>	Alle zahnerhaltenden Leistungen im Leistungsbereich der Kariologie, Endodontologie, Parodontologie und Prophylaxe; Konsiliarleistungen für das UKJ inkl. zahnärztlicher Therapie in Allgemeinanästhesie (VZ00)

<b>Konservierende Zahnheilkunde/ Kurs</b>	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Kommentar</b>	Konsiliarleistungen für Kliniken des UKJ
<b>Angebotene Leistung</b>	Alle zahnerhaltenden Leistungen im Leistungsspektrum der Kariologie, Endodontologie, Parodontologie und der Prophylaxe (VZ00)

### **B-42.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V**

Trifft nicht zu.

### **B-42.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft**

<b>Zulassung vorhanden</b>	
<b>Ärztin oder Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden</b>	Nein
<b>Stationäre BG-Zulassung vorhanden</b>	Nein

### **B-42.11 Personelle Ausstattung**

#### **B-42.11.1 Ärztinnen und Ärzte**

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 42 Stunden.

**Ärztinnen und Ärzte insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften**

Anzahl Vollkräfte: 10,13

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0	
Ambulant	10,13	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	10,13	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft:

**Davon Fachärztinnen und Fachärzte in Vollkräften**

Anzahl Vollkräfte: 5,34

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0	
Ambulant	5,34	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	5,34	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft:

**Belegärztinnen und Belegärzte (nach § 121 SGB V) in Personen zum Stichtag 31. Dezember des Berichtsjahres**

Anzahl: 0

Anzahl stationäre Fälle je Person:

**Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen**

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen)	Kommentar
AQ64	Zahnmedizin	Spezialisierungen auf den Gebieten der Parodontologie und Endodontologie
AQ66	Oralchirurgie	

**Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen**

Nr.	Zusatz-Weiterbildung
ZF38	Röntgendiagnostik – fachgebunden –

**B-42.11.2 Pflegepersonal**

Trifft nicht zu.

**Medizinische Fachangestellte in Vollkräften**

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

**Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 11,85

Kommentar: zahnärztliche Pflegeassistenten

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0	
Ambulant	11,85	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	11,85	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft:

**Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse**

Trifft nicht zu.

**Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation**

- Zahnmedizinische Prophylaxeassistentin (ZMP)
- Dentalhygienikerin (DH)

**B-42.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik**

Trifft nicht zu.

**B-43 Institut für Psychosoziale Medizin, Psychotherapie und Psychoonkologie**

**B-43.1 Allgemeine Angaben Institut für Psychosoziale Medizin, Psychotherapie und Psychoonkologie**

Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung	
Fachabteilung	Institut für Psychosoziale Medizin, Psychotherapie und Psychoonkologie
Fachabteilungsschlüssel	3705
Art	Nicht bettenführende Abteilung/sonstige Organisationseinheit

Ärztliche Leitung

Chefärztin oder Chefarzt	
Funktion	Direktor
Titel, Vorname, Name	Prof. Dr. phil. habil. Bernhard Strauß
Telefon	03641/9-398020
Fax	03641/9-398022
E-Mail	<a href="mailto:bernhard.strauss@med.uni-jena.de">bernhard.strauss@med.uni-jena.de</a>
Straße/Nr	Stoystraße 3
PLZ/Ort	07743 Jena
Homepage	<a href="https://www.uniklinikum-jena.de/mpsy/">https://www.uniklinikum-jena.de/mpsy/</a>

**Besondere Aspekte des Qualitätsmanagements**

- Aktive Mitarbeit und Unterstützung der Fort- und Weiterbildung der Mitarbeiter am UKJ
- in Aus- und Weiterbildung enge Kooperation mit der Akademie für Psychotherapie (Erfurt) und anderen Psychotherapieweiterbildungseinrichtungen bzw. -veranstaltungen; Lehrtätigkeit Prof. Strauß

- Fortbildung in der Anwendung von Instrumenten im Bereich der Therapieforschung
- Gutachterliche Tätigkeit (Sozialgerichtsverfahren, Personenstandsverfahren)
- Angebot psychotraumatologische Nachsorge nach dem OEG
- Fall- und Teamsupervision
- Ko-Vorsitzender des wissenschaftlichen Beirats Psychotherapie der Bundesärzte- und der Bundespsychotherapeutenkammer (Prof. Strauß)
- Aktivitäten in wissenschaftlichen Fachgesellschaften (z.B. Society for Psychotherapy Research (SPR), Deutsche Gesellschaft für Medizinische Psychologie)
- Forschungsk Kooperation mit dem Robert-Koch-Institut (RKI)
- Mitglied im Fachkollegium Psychologie (104) der DFG bis 02/2020 (Prof. Strauß)
- Herausgeber Tätigkeit (Prof. Strauß) für mehrere nationale (z. B. Psychotherapeut (Springer-Verlag, Psychotherapie, Psychosomatik, Medizinische Psychologie, PPM P Thieme Verlag) und internationale Zeitschriften (z.B. Group Dynamics, Int. Journal of Group Psychotherapy)
- Herausgabe von Büchern und Buchreihen (z.B. Psychoanalyse im Dialog, Diagnostische Verfahren in der Psychotherapie; Lehrbücher zu Psychosomatik, Ideengeschichte der Psychotherapieverfahren und Psychotherapie)
- Evaluation eines neuen Versorgungskonzeptes für Krebspatienten in Kooperation mit der Deutschen Krebsgesellschaft, der Saarländischen Krebsgesellschaft, der IKK Südwest, der Knappschaft Saarland, der Techniker Krankenkasse (PIKKO)
- Evaluation der Vergabe von LOM am Universitätsklinikum Jena
- Projekt zur Rolle der Psychologie, Psychiatrie und Psychotherapie im Gesundheitssystem der DDR (Si-SaP)
- Wissenschaftliche Beratung der Landesgesundheitskonferenz (LGK) Thüringen (apl. Prof. Berger)
- Mitglied der Fachgruppe „Essstörungen“ am Bundesministerium für Gesundheit (apl. Prof. Berger)
- Mitarbeit bei der Weiterentwicklung der kompetenzorientierten Gegenstandskataloge und des Nationalen Kompetenzbasierten Lernzielkataloges Medizin (PD Rosendahl, Prof. Strauß, Dr. Philipp)
- Mitglied der Jury zur Vergabe des Thüringer Siegels für Gesunde Arbeit auf der Grundlage eines Betrieblichen Gesundheitsmanagements in Kooperation mit der Ernst-Abbe-Hochschule Jena (apl. Prof. Berger)

### **B-43.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten**

#### **Angaben zu Zielvereinbarungen**

<b>Zielvereinbarung gemäß DKG</b>	Keine Vereinbarung geschlossen
-----------------------------------	--------------------------------

### **B-43.3 Medizinische Leistungsangebote Institut für Psychosoziale Medizin, Psychotherapie und Psychoonkologie**

<b>Nr.</b>	<b>Medizinische Leistungsangebote Institut für Psychosoziale Medizin, Psychotherapie und Psychoonkologie</b>
<b>VX00</b>	Psychologische Konsiliar- und Liason-Dienste mit den Schwerpunkten Onkologie und Transplantationsmedizin

### **B-43.5 Fallzahlen Institut für Psychosoziale Medizin, Psychotherapie und Psychoonkologie**

<b>Fallzahlen</b>	
<b>Vollstationäre Fallzahl</b>	0
<b>Teilstationäre Fallzahl</b>	0

### **B-43.6 Hauptdiagnosen nach ICD**

Trifft nicht zu.

### **B-43.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS**

**B-43.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS**

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	9-401	961	Behandlungsverfahren zur Erhaltung und Förderung alltagspraktischer und sozialer Fertigkeiten - Psychosoziale Intervention
2	1-900	82	Untersuchung von psychischen Störungen bzw. des Zusammenhangs zwischen psychischen und körperlichen Beschwerden
3	1-902	28	Untersuchung der Wahrnehmung und des Verhaltens mithilfe standardisierter Tests
4	1-901	5	(Neuro-)psychologische Untersuchung bzw. Erfassung des psychosozialen Hintergrundes, wie finanzielle, berufliche und familiäre Situation
5	9-403	< 4	Behandlung neurologischer oder psychischer Krankheiten von Kindern unter Erfassung des psychosozialen Hintergrundes (z.B. familiäre Situation) bzw. mit Berücksichtigung des Zusammenhangs zwischen psychischen und körperlichen Beschwerden

**B-43.7.2 Weitere Kompetenzprozeduren (PDF-Sicht)****B-43.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten**

Medizinische Psychologie	
Ambulanzart	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
Angebotene Leistung	Spezialsprechstunde (VP12)
Psychotherapie	
Ambulanzart	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
Kommentar	weitere Abrechnungsarten der Ambulanz: AM04 Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV AM06 ambulante Behandlung im Krankenhaus nach § 116b SGB V [LK18] AM07 Privatambulanz
Angebotene Leistung	Spezialsprechstunde (VP12)

**B-43.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V**

Trifft nicht zu.

**B-43.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft**

Zulassung vorhanden	
Ärztin oder Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden	Nein
Stationäre BG-Zulassung vorhanden	Nein

**B-43.11 Personelle Ausstattung****B-43.11.1 Ärztinnen und Ärzte**

Trifft nicht zu.

**Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen**

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen)
AQ51	Psychiatrie und Psychotherapie

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)
AQ53	Psychosomatische Medizin und Psychotherapie

### Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

Nr.	Zusatz-Weiterbildung	Kommentar
ZF01	Ärztliches Qualitätsmanagement	als Psychologe
ZF35	Psychoanalyse	als Psychologe
ZF36	Psychotherapie – fachgebunden –	als Psychologe/ Psychologin

### B-43.11.2 Pflegepersonal

Trifft nicht zu.

### B-43.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

Trifft nicht zu.

## Standort Beutnitzer Straße

### B-44 Tagesklinik Wenigenjena - in Kooperation mit der Aktion Wandlungswelten Tagesklinik gGmbH

#### B-44.1 Allgemeine Angaben Tagesklinik Wenigenjena - in Kooperation mit der Aktion Wandlungswelten Tagesklinik gGmbH

Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung	
Fachabteilung	Tagesklinik Wenigenjena - in Kooperation mit der Aktion Wandlungswelten Tagesklinik gGmbH
Fachabteilungsschlüssel	2960
Art	Gemischte Hauptbelegabteilung

Ärztliche Leitung

Chefärztin oder Chefarzt	
Funktion	Direktor der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie
Titel, Vorname, Name	Prof. Dr. med. Martin Walter
Telefon	03641/9-390101
Fax	03641/9-390102
E-Mail	<a href="mailto:PTKLSU_Tagesklinik@med.uni-jena.de">PTKLSU_Tagesklinik@med.uni-jena.de</a>
Straße/Nr	Beutnitzer Straße 15
PLZ/Ort	07749 Jena
Homepage	<a href="https://uniklinikum-jena.de/psychiatrie/Klinik/Tagesklinik+Wenigenjena.html">https://uniklinikum-jena.de/psychiatrie/Klinik/Tagesklinik+Wenigenjena.html</a>

#### B-44.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten

Angaben zu Zielvereinbarungen	
Zielvereinbarung gemäß DKG	Keine Vereinbarung geschlossen

#### B-44.3 Medizinische Leistungsangebote Tagesklinik Wenigenjena - in Kooperation mit der Aktion Wandlungswelten Tagesklinik gGmbH

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Tagesklinik Wenigenjena - in Kooperation mit der Aktion Wandlungswelten Tagesklinik gGmbH
VP15	Psychiatrische Tagesklinik
VP01	Diagnostik und Therapie von psychischen und Verhaltensstörungen durch psychotrope Substanzen
VP00	Konzeptintegrierte differenzierte systematische Betreuung durch Sozialdienst
VP00	Konzeptintegrierte differenzierte systematische Ergotherapie
VP00	Konzeptintegrierte differenzierte systematische Entspannungstherapien (Progressive Muskelrelaxation, Yoga, Autogenes Training) durch Motopädin
VP00	Konzeptintegrierte differenzierte systematische Sport- und Bewegungstherapie durch Diplom-sportwissenschaftler
VP00	Psychoedukation

#### **B-44.5 Fallzahlen Tagesklinik Wenigenjena - in Kooperation mit der Aktion Wandlungswelten Tagesklinik gGmbH**

Fallzahlen	
Vollstationäre Fallzahl	0
Teilstationäre Fallzahl	146

#### **B-44.6 Hauptdiagnosen nach ICD**

##### **B-44.6.1 Hauptdiagnosen nach ICD**

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	F10	53	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol
2	F33	20	Rezidivierende depressive Störung
3	F32	19	Depressive Episode
4	F12	15	Psychische und Verhaltensstörungen durch Cannabinoide
5	F15	8	Psychische und Verhaltensstörungen durch andere Stimulanzien, einschließlich Koffein
6	F60	8	Spezifische Persönlichkeitsstörungen
7	F20	5	Schizophrenie
8	F31	5	Bipolare affektive Störung
9	F14	< 4	Psychische und Verhaltensstörungen durch Kokain
10	F25	< 4	Schizoaffektive Störungen
11	F40	< 4	Phobische Störungen
12	F41	< 4	Andere Angststörungen
13	F42	< 4	Zwangsstörung
14	F43	< 4	Reaktionen auf schwere Belastungen und Anpassungsstörungen
15	F45	< 4	Somatoforme Störungen
16	F61	< 4	Kombinierte und andere Persönlichkeitsstörungen

##### **B-44.6.2 Weitere Kompetenzdiagnosen (PDF-Sicht)**

Trifft nicht zu.

#### **B-44.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS**

Trifft nicht zu.

### **B-44.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS**

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	9-649	1127	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen
2	9-607	153	Regelbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen
3	9-626	114	Psychotherapeutische Komplexbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen
4	9-980	16	Behandlung von Erwachsenen in Einrichtungen, die im Anwendungsbereich der Psychiatrie-Personalverordnung liegen, Allgemeine Psychiatrie
5	9-981	15	Behandlung von Erwachsenen in Einrichtungen, die im Anwendungsbereich der Psychiatrie-Personalverordnung liegen, Abhängigkeitskranke
6	9-645	6	Indizierter komplexer Entlassungsaufwand bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen
7	9-984	5	Pflegebedürftigkeit

### **B-44.7.2 Weitere Kompetenzprozeduren (PDF-Sicht)**

Trifft nicht zu.

### **B-44.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten**

Trifft nicht zu.

### **B-44.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V**

Trifft nicht zu.

### **B-44.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft**

Trifft nicht zu.

### **B-44.11 Personelle Ausstattung**

#### **B-44.11.1 Ärztinnen und Ärzte**

Trifft nicht zu.

#### **B-44.11.2 Pflegepersonal**

Weiteres Personal wird von der Aktion Wandlungswelten gestellt.

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden.

#### **Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger in Vollkräften**

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

#### **Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 1,88

#### **Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1,88	

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1,88	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 0

### ***Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse***

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ10	Pflege in der Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie
PQ05	Leitung einer Station/eines Bereiches
PQ14	Hygienebeauftragte in der Pflege

### ***Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation***

Nr.	Zusatzqualifikation
ZP05	Entlassungsmanagement
ZP13	Qualitätsmanagement
ZP24	Deeskalationstraining

### ***B-44.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik***

Weiteres Personal wird von der Aktion Wandlungswelten gestellt.

#### **Diplom-Psychologinnen und Diplom-Psychologen**

Trifft nicht zu.

#### **Ergotherapeutinnen und Ergotherapeuten**

Anzahl Vollkräfte: 1

#### **Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 0

#### **Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter, Sozialpädagoginnen und Sozialpädagogen**

Anzahl Personen: 0,5

#### **Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,5	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,5	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 0

## C Qualitätssicherung

### C-1 Teilnahme an Verfahren der datengestützten einrichtungsübergreifenden Qualitätssicherung nach § 136 Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 SGB V

#### C-1.2.[1] Leistungsbereiche mit Fallzahlen und Dokumentationsrate

Leistungsbereich	Zählleistungsbereich von	Bezeichnung	Fallzahl Soll 2020 <sup>1</sup>	Dokumentationsrate [%]
<b>Landesebene</b>				
09/1		Herzschrittmacherversorgung: Herzschrittmacher-Implantation	241	100,00
09/2		Herzschrittmacherversorgung: Herzschrittmacher-Aggregatwechsel	64	100,00
09/3		Herzschrittmacherversorgung: Herzschrittmacher-Revision/-Systemwechsel/-Explantation	47	100,00
09/4		Implantierbare Defibrillatoren - Implantation	78	101,28
09/5		Implantierbare Defibrillatoren - Aggregatwechsel	28	100,00
09/6		Implantierbare Defibrillatoren - Revision/Systemwechsel/Explantation	42	100,00
10/2		Karotis-Revaskularisation	104	100,00
15/1		Gynäkologische Operationen (ohne Hysterektomien)	552	100,00
16/1		Geburtshilfe	1.519	100,33
17/1		Hüftgelenknahe Femurfraktur mit osteosynthetischer Versorgung	72	100,00
18/1		Mammachirurgie	202	100,00
DEK		Pflege: Dekubitusprophylaxe	601	100,00
HEP		Hüftendoprothesenversorgung	146	100,00
HEP_IMP	HEP	Hüftendoprothesenversorgung: Hüftendoprothesen-Erstimplantation einschl. endoprothetische Versorgung Femurfraktur	130	100,00
HEP_WE	HEP	Hüftendoprothesenversorgung: Hüft-Endoprothesenwechsel und -komponentenwechsel	19	100,00
KEP		Knieendoprothesenversorgung	64	101,56

<sup>1</sup> Fallzahlen der in 2020 auf Bundesebene erbrachten dokumentationspflichtigen Leistungen gemäß methodischer Sollstatistik

Leistungsbereich	Zählleistungsbereich von	Bezeichnung	Fallzahl Soll 2020 <sup>1</sup>	Dokumentationsrate [%]
KEP_IMP	KEP	Knieendoprothesenversorgung: Knieendoprothesen-Erstimplantation einschl. Knieschlitzenprothesen	46	97,83
KEP_WE	KEP	Knieendoprothesenversorgung: Knieendoprothesenwechsel und -komponentenwechsel	18	111,11
NEO		Neonatologie	306	100,00
PNEU		Ambulant erworbene Pneumonie	331	100,30
<b>Bundesebene</b>				
HCH		Herzchirurgie (Koronar- und Aortenklappenchirurgie)	683	100,29
HCH_AORT_KATH_EN DO	HCH	Zählleistungsbereich Kathetergestützte endovaskuläre Aortenklappenimplantation	213	99,06
HCH_AORT_KATH_TR API	HCH	Zählleistungsbereich Kathetergestützte transapikale Aortenklappenimplantation	2 (< 4)	100,00
HTXM		Herztransplantation und Herzunterstützungssysteme/Kunsth Herzen	21	100,00
HTXM_MKU	HTXM	Herzunterstützungssysteme/Kunsth Herzen	15	106,67
HTXM_TX	HTXM	Herztransplantation	6	100,00
LLS		Leberlebendspende	15	100,00
LTX		Lebertransplantation	54	100,00
LUTX		Lungen- und Herz-Lungentransplantation	11	100,00
NLS		Nierenlebendspende	4	100,00
PCI_LKG		Perkutane Koronarintervention und Koronarangiographie	2.240	100,04
PNTX		Nieren- und Pankreas- (Nieren-) transplantation	37	100,00

### **C-1.2.[1] Ergebnisse der Qualitätssicherung für das Krankenhaus**

s. Referenzberichte zu den Standorten

- [Lobeda](#), S. 416ff
- [Bachstraße](#), S. 150ff

### **C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V**

Über § 137 SGB V hinaus ist auf Landesebene keine verpflichtende Qualitätssicherung vereinbart.

### **C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V**

Trifft nicht zu.

## C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung

Leistungsbereich: Neonatologie und Intensivmedizin	
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Neo-Kiss
Ergebnis	erfolgreich
Messzeitraum	jeweils vom 01.01. – 31.12. eines Jahres
Datenerhebung	jährlich
Rechenregeln	FG < 1500 g; Infektionsrate, Antibiotikage, zentrale Zugänge
Referenzbereiche	
Vergleichswerte	
Quellenangaben	

Leistungsbereich: Apotheke - Harnsteinanalytik	
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Teilnahme an Ringversuchen zur Rezeptur und Harnsteinanalytik
Ergebnis	erfolgreiche Teilnahme
Messzeitraum	jährlich
Datenerhebung	Ringversuch des Zentrallaboratoriums deutscher Apotheker Ringversuch der "Deutsche Vereinte Gesellschaft für Klinische Chemie und Laboratoriumsmedizin e. V."
Rechenregeln	
Referenzbereiche	
Vergleichswerte	
Quellenangaben	

Leistungsbereich: Medizinische Mikrobiologie	
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Akkreditierung nach DIN EN ISO 15189; externe QK Instand sowie Laborvergleiche (Ringversuche)
Ergebnis	erfolgreich
Messzeitraum	
Datenerhebung	
Rechenregeln	
Referenzbereiche	
Vergleichswerte	
Quellenangaben	<a href="https://www.instand-ev.de/ringversuche.html">https://www.instand-ev.de/ringversuche.html</a>

Leistungsbereich: Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie	
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Teilnahme am HIPEC-Register der Deutschen Gesellschaft für Allgemein- und Viszeralchirurgie (DGAV)
Ergebnis	jährliche Auswertung
Messzeitraum	fortlaufend
Datenerhebung	
Rechenregeln	
Referenzbereiche	
Vergleichswerte	
Quellenangaben	

Leistungsbereich: Stammzelltransplantation	
Bezeichnung des Qualitätsindikators	JACIE Zertifizierung seit 2013 Neu: Teilnahme an Onko-KISS
Ergebnis	erfolgreiche Teilnahme Re-Zertifizierung 2019, Zertifikat für weitere 4 Jahre ab August 2020
Messzeitraum	Onko-Kiss 2019 fortlaufend
Datenerhebung	
Rechenregeln	
Referenzbereiche	
Vergleichswerte	
Quellenangaben	<a href="https://www.ebmt.org/jacie-accreditation">https://www.ebmt.org/jacie-accreditation</a>

Leistungsbereich: Initiative Qualitätsmedizin - IQM	
Bezeichnung des Qualitätsindikators	G-IQI aus Routinedaten
Ergebnis	gemäß <a href="https://www.initiative-qualitaetsmedizin.de">https://www.initiative-qualitaetsmedizin.de</a>
Messzeitraum	jährlich
Datenerhebung	Qualitätsmessung auf Basis von Routinedaten Hinweis: Diese Werte dürfen nicht zum Vergleich von Leistungsträgern herangezogen werden.
Rechenregeln	Definitionshandbuch G-IQI Version 5.2, Datenjahr 2019
Referenzbereiche	gemäß Definitionshandbuch
Vergleichswerte	German Inpatient Indicators Version 5.2, Bundesreferenzwerte
Quellenangaben	Ergebnisse UKJ: <a href="https://www.initiative-qualitaetsmedizin.de/fileadmin/Ergebnisveroeffentlichung/2020/Member/IQM_mitglied_16_DE.pdf">https://www.initiative-qualitaetsmedizin.de/fileadmin/Ergebnisveroeffentlichung/2020/Member/IQM_mitglied_16_DE.pdf</a>

Leistungsbereich: Gynäkologie - Brustzentrum	
Bezeichnung des Qualitätsindikators	multiple Indikatoren aus dem Erhebungsbogen der DKG e. V. werden regelhaft erhoben
Ergebnis	im Referenzbereich liegend
Messzeitraum	jährlich

Leistungsbereich: Gynäkologie - Brustzentrum	
Datenerhebung	über Dokumentationssystem GTDS, durch Dokumentarin entsprechend den Anforderungsbögen der Fachgesellschaften
Rechenregeln	Summen, Prozentangaben
Referenzbereiche	verschiedene Referenzbereiche, z. B. für 95 % aller Primärfälle erfüllt
Vergleichswerte	Bericht DKG
Quellenangaben	

Leistungsbereich: Klinische Chemie und Laboratoriumsdiagnostik	
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Akkreditierung nach DIN EN ISO 15189 und 17025; externe QK: regelmäßige Teilnahme an Ringversuchen (Instand, RfB, IFQ Lübeck, UK Neqas, ECAT Foundation) sowie Laborvergleichen
Ergebnis	erfolgreich
Messzeitraum	kontinuierlich nach Vorgaben der Rili-BÄK
Datenerhebung	
Rechenregeln	
Referenzbereiche	
Vergleichswerte	
Quellenangaben	<a href="https://www.instand-ev.de/">https://www.instand-ev.de/</a> <a href="https://www.rfb.bio/">https://www.rfb.bio/</a> <a href="https://www.ifq-portal.de/qaportalcustomer/">https://www.ifq-portal.de/qaportalcustomer/</a> <a href="https://ukneqas.org.uk/">https://ukneqas.org.uk/</a> <a href="https://www.ecat.nl/">https://www.ecat.nl/</a>

Leistungsbereich: Pathologie	
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Akkreditierung nach DIN EN ISO 17020 externe QK: regelmäßige Teilnahme an Ringversuchen (Quip)
Ergebnis	erfolgreiche Teilnahme
Messzeitraum	
Datenerhebung	
Rechenregeln	
Referenzbereiche	
Vergleichswerte	
Quellenangaben	<a href="https://www.instand-ev.de/ringversuche.html">https://www.instand-ev.de/ringversuche.html</a> <a href="https://quip.eu/de_DE">https://quip.eu/de_DE</a>

Leistungsbereich: Qualitätsmanagement in der postoperativen Schmerztherapie bei Kindern-QUIPSI (QUIPSInfant) (deutschlandweit; am UKJ Klinik für Kinderchirurgie)	
Bezeichnung des Qualitätsindikators	postoperative Schmerztherapie im Kindesalter
Ergebnis	Schmerz bei Belastung: 2, Maximalschmerz: 4, Schmerz in Ruhe: 0
Messzeitraum	fortlaufend
Datenerhebung	1. postoperativer Tag
Rechenregeln	Skala nach Hicks 0–10, Deskription mittels Median, Signifikanzniveau $p < 0,05$
Referenzbereiche	

**Leistungsbereich: Qualitätsmanagement in der postoperativen Schmerztherapie bei Kindern-QUIPSI (QUIPSInfant) (deutschlandweit; am UKJ Klinik für Kinderchirurgie)**

<b>Vergleichswerte</b>	Schmerz bei Belastung: Median: 2, Maximalschmerz: Median: 4, Schmerz in Ruhe: Median: 0
<b>Quellenangaben</b>	I. Balga, C. Konrad, M. Meißner: Postoperative Qualitätsanalyse bei Kindern: Schmerz sowie postoperative Übelkeit und Erbrechen, Anästhesist 2013-62-707-7019

**Leistungsbereich: Neurochirurgie**

<b>Bezeichnung des Qualitätsindikators</b>	Deutsche Wirbelsäulengesellschaft (DWG) Register
<b>Ergebnis</b>	Teilnahme
<b>Messzeitraum</b>	fortlaufend
<b>Datenerhebung</b>	fortlaufend
<b>Rechenregeln</b>	
<b>Referenzbereiche</b>	Eingabe der Daten aller mit Wirbelsäulenleiden behandelten Patienten
<b>Vergleichswerte</b>	Daten aller anderen Wirbelsäulenzentren Deutschlands
<b>Quellenangaben</b>	<a href="https://www.dwg.org/wirbelsaeulenregister/das-wirbelsaeulenregister/">https://www.dwg.org/wirbelsaeulenregister/das-wirbelsaeulenregister/</a>

**Leistungsbereich: Neurochirurgie**

<b>Bezeichnung des Qualitätsindikators</b>	Giant Aneurysm Registry
<b>Ergebnis</b>	Teilnahme
<b>Messzeitraum</b>	fortlaufend
<b>Datenerhebung</b>	fortlaufend
<b>Rechenregeln</b>	
<b>Referenzbereiche</b>	Eingabe der Daten aller Patienten mit einem zerebralen Riesenaneurysma
<b>Vergleichswerte</b>	Daten der anderen Registerzentren weltweit
<b>Quellenangaben</b>	<a href="https://www.esmint.eu/research/giant-intracranial-aneurysm-registry">https://www.esmint.eu/research/giant-intracranial-aneurysm-registry</a>

**Leistungsbereich: Neurochirurgie**

<b>Bezeichnung des Qualitätsindikators</b>	Deutsches Kranioplastieregister (GCRR)
<b>Ergebnis</b>	Teilnahme
<b>Messzeitraum</b>	fortlaufend
<b>Datenerhebung</b>	fortlaufend
<b>Rechenregeln</b>	
<b>Referenzbereiche</b>	Eingabe der Daten aller Patienten mit erfolgter kranialer Rekonstruktion
<b>Vergleichswerte</b>	Daten der anderen Registerzentren
<b>Quellenangaben</b>	

**Leistungsbereich: Neonatologie und Intensivmedizin**

Leistungsbereich: Neonatologie und Intensivmedizin	
Bezeichnung des Qualitätsindikators	GNN-Studie
Ergebnis	Teilnahme seit 2013
Messzeitraum	jeweils vom 01.01. – 31.12. eines Jahres
Datenerhebung	jährlich
Rechenregeln	Benchmarking Neonatologie
Referenzbereiche	
Vergleichswerte	
Quellenangaben	<a href="https://www.vlbw.de">https://www.vlbw.de</a>

Leistungsbereich: Neonatologie und Geburtshilfe - Perinatalzentrum nach den Anforderungen perizert (Level I)	
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Zertifiziertes Perinatalzentrum
Ergebnis	erfolgreich seit 2013, erfolgreiche Re-Zertifizierung 2019
Messzeitraum	jeweils vom 01.01. – 31.12. eines Jahres
Datenerhebung	jährlich
Rechenregeln	Strukturqualität Neo-/ Perinatologie
Referenzbereiche	
Vergleichswerte	
Quellenangaben	<a href="https://www.perizert.com">https://www.perizert.com</a> <a href="https://www.uniklinikum-jena.de/perinatalzentrum/Überblick.html">https://www.uniklinikum-jena.de/perinatalzentrum/Überblick.html</a>

Leistungsbereich: Qualitätsmanagement in der Intensivmedizin - Projekt der LÄK	
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Bereitstellung von qualitäts- und leistungsrelevanten Daten aus den Intensivstationen Thüringens sowie deren Aufbereitung und Interpretation durch ein intensivmedizinisches Expertenteam
Ergebnis	elektronische Auswertung gepoolter Daten wird den teilnehmenden Kliniken zur Verfügung gestellt
Messzeitraum	fortlaufend
Datenerhebung	fortlaufend
Rechenregeln	
Referenzbereiche	
Vergleichswerte	
Quellenangaben	<a href="https://www.laek-thueringen.de/aerzte/qualitaetssicherung/quit/">https://www.laek-thueringen.de/aerzte/qualitaetssicherung/quit/</a>

Leistungsbereich: Intensivmedizin - Center für Sepsis Control and Care (CSCC)	
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Durchführung von großen multizentrischen, randomisierten, interventionellen bzw. epidemiologischen Studien zur Evaluierung innovativer Ansätze in der Prävention, Therapie und Diagnose der Sepsis
Ergebnis	je nach Studie
Messzeitraum	fortlaufend
Datenerhebung	abhängig vom Studienprotokoll

Leistungsbereich: Intensivmedizin - Center für Sepsis Control and Care (CSCC)	
Rechenregeln	
Referenzbereiche	
Vergleichswerte	
Quellenangaben	<a href="https://www.uniklinikum-jena.de/csc">https://www.uniklinikum-jena.de/csc</a>

Leistungsbereich: Intensivmedizin - PEER Review	
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Beurteilung der Qualität intensivmedizinischer Arbeit durch externen Gutachter aus dem gleichen Fachgebiet (Peer Reviewer), betreut durch die LÄK Thüringen, Klinik verfügt über Peer-Review-Team
Ergebnis	Die Ergebnisse werden in einem vertraulichen Bericht dem jeweiligen Chefarzt mitgeteilt.
Messzeitraum	alle 2 - 3 Jahre
Datenerhebung	innerhalb 1 - 2 Tagen
Rechenregeln	
Referenzbereiche	
Vergleichswerte	
Quellenangaben	<a href="https://www.laek-thueringen.de/aerzte/qualitaetssicherung/peer_review/">https://www.laek-thueringen.de/aerzte/qualitaetssicherung/peer_review/</a>

Leistungsbereich: Rechtsmedizin	
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Akkreditierung nach DIN EN ISO/IEC 17020 und 17025; externe QK GTFCh, RFB, Instand sowie Laborvergleiche (Ringversuche)
Ergebnis	erfolgreich
Messzeitraum	2007 bis dato
Datenerhebung	
Rechenregeln	
Referenzbereiche	
Vergleichswerte	
Quellenangaben	<a href="http://www.pts-gtfch.de/">http://www.pts-gtfch.de/</a> <a href="https://www.gednap.org/de/">https://www.gednap.org/de/</a> <a href="https://www.dgrm.de/arbeitsgemeinschaften/forensische-altersdiagnostik/">https://www.dgrm.de/arbeitsgemeinschaften/forensische-altersdiagnostik/</a>

Leistungsbereich: Apotheke	
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Herstellerlaubnis nach GMP für nichtsterile Produkte (Hartkapseln) sowie Abpacken (Primärverpacken: Weichkapseln, Kaugummis, andere feste Arzneiformen, Tabletten; Sekundärverpacken)
Ergebnis	erfolgreiche Auditierung durch die Aufsichtsbehörde
Messzeitraum	2011 - 2015
Datenerhebung	gemäß Art. 15 Richtlinie 2011/20/EG, Art. 13 Richtlinie 2001/20/EG, AMG § 13 Abs. 1 und § 72, Grundsätze und Leitlinien der guten Herstellungspraxis gemäß Richtlinie 2003/94/EG
Rechenregeln	
Referenzbereiche	
Vergleichswerte	

Leistungsbereich: Apotheke	
Quellenangaben	

Leistungsbereich: Neurologie - Intensivmedizin - PEER Review	
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Beurteilung der Qualität intensivmedizinischer Arbeit durch externen Gutachter aus dem gleichen Fachgebiet (Peer Reviewer), betreut durch die LÄK Thüringen, Klinik verfügt über Peer-Review-Team
Ergebnis	Die Ergebnisse werden in einem vertraulichen Bericht dem jeweiligen Chefarzt mitgeteilt.
Messzeitraum	alle 2 - 3 Jahre
Datenerhebung	innerhalb 1 - 2 Tagen
Rechenregeln	
Referenzbereiche	
Vergleichswerte	
Quellenangaben	<a href="https://www.laek-thueringen.de/aerzte/qualitaetssicherung/quit/">https://www.laek-thueringen.de/aerzte/qualitaetssicherung/quit/</a>

Leistungsbereich: Radiologie - DEGIR	
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Erfassung interventioneller Qualitätssicherungsdaten
Ergebnis	Zertifizierung angestrebt
Messzeitraum	jährlich
Datenerhebung	Qualitätssicherungsstelle für jede Form radiologischer Interventionen, derzeit ist Teilnahme freiwillig, bei Zertifizierung als interdisziplinäres Gefäßzentrum ist Teilnahme verpflichtend
Rechenregeln	
Referenzbereiche	
Vergleichswerte	Vorjahresauswertung
Quellenangaben	Deutsche Gesellschaft für Interventionelle Radiologie und minimal-invasive Therapie (DeGIR)

Leistungsbereich: Humangenetik	
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Akkreditierung nach DIN EN ISO 15189; externe QK (Ringversuche): BvdH, EMQN, Laborvergleiche
Ergebnis	erfolgreiche Teilnahme
Messzeitraum	nach Vorgaben der RiliBÄK
Datenerhebung	
Rechenregeln	
Referenzbereiche	
Vergleichswerte	
Quellenangaben	<a href="https://www.bvdh-ringversuche.de/index/about">https://www.bvdh-ringversuche.de/index/about</a> <a href="https://www.emqn.org/">https://www.emqn.org/</a> <a href="http://cf.egascheme.org/info/public/ega/index.xhtml">http://cf.egascheme.org/info/public/ega/index.xhtml</a>

<b>Leistungsbereich: Kardiologie - akuter Herzinfarkt</b>	
<b>Bezeichnung des Qualitätsindikators</b>	FITT-STEMI (Optimierung der Behandlung akuter Herzinfarkte durch Ablauf- und Organisationsoptimierung)
<b>Ergebnis</b>	erfolgreiche Behandlung, Optimierung der Behandlungszeiten
<b>Messzeitraum</b>	laufend
<b>Datenerhebung</b>	laufend
<b>Rechenregeln</b>	
<b>Referenzbereiche</b>	
<b>Vergleichswerte</b>	Ausgangswerte, Vgl. innerhalb der Zentren
<b>Quellenangaben</b>	<a href="http://www.fitt-stemi.com/">http://www.fitt-stemi.com/</a>

<b>Leistungsbereich: Hämatologie und Internistische Onkologie - KM Zytologie</b>	
<b>Bezeichnung des Qualitätsindikators</b>	Ringversuche KM Zytologie, man. Diff. BB., mech. Diff. BB INSTAND e. V.
<b>Ergebnis</b>	erfolgreiche Teilnahme
<b>Messzeitraum</b>	2 x jährlich
<b>Datenerhebung</b>	
<b>Rechenregeln</b>	
<b>Referenzbereiche</b>	
<b>Vergleichswerte</b>	
<b>Quellenangaben</b>	<a href="https://www.instand-ev.de/ringversuche.html">https://www.instand-ev.de/ringversuche.html</a>

<b>Leistungsbereich: Behandlung von Patienten mit onkologischen Erkrankungen</b>	
<b>Bezeichnung des Qualitätsindikators</b>	Zertifizierung als Onkologisches Zentrum
<b>Ergebnis</b>	Zertifikat erteilt 2012
<b>Messzeitraum</b>	
<b>Datenerhebung</b>	
<b>Rechenregeln</b>	
<b>Referenzbereiche</b>	
<b>Vergleichswerte</b>	
<b>Quellenangaben</b>	<a href="https://www.onkozert.de/">https://www.onkozert.de/</a> <a href="https://www.uniklinikum-jena.de/tz/Kompetenzzentren.html">https://www.uniklinikum-jena.de/tz/Kompetenzzentren.html</a>

<b>Leistungsbereich: Ringversuche bcr-abl bei CML jährlich als deutsches und europäisches Referenzlabor, EUTOS Projekt</b>	
<b>Bezeichnung des Qualitätsindikators</b>	Zertifikat für die Bestimmung der tiefen molekularen Remission bei CML Zertifikat für die Messung nach internationalem Standard (IS)
<b>Ergebnis</b>	erfolgreiche Teilnahme
<b>Messzeitraum</b>	jährlich
<b>Datenerhebung</b>	
<b>Rechenregeln</b>	
<b>Referenzbereiche</b>	

**Leistungsbereich: Ringversuche bcr-abl bei CML jährlich als deutsches und europäisches Referenzlabor, EUTOS Projekt**

<b>Vergleichswerte</b>	
<b>Quellenangaben</b>	<a href="https://www.eutos.org/content/home/index_eng.html">https://www.eutos.org/content/home/index_eng.html</a> <a href="https://www.kompetenznetz-leukaemie.de/content/home/">https://www.kompetenznetz-leukaemie.de/content/home/</a>

**Leistungsbereich: Neuropädiatrie**

<b>Bezeichnung des Qualitätsindikators</b>	Qualitätssicherungsbericht für die Deutsche Gesellschaft für Muskelkranke e. V.
<b>Ergebnis</b>	als Teil des Thüringer Muskelzentrums zertifiziert
<b>Messzeitraum</b>	1 Jahr
<b>Datenerhebung</b>	Über alle Patienten in Behandlung
<b>Rechenregeln</b>	Durchschnittswertbestimmung
<b>Referenzbereiche</b>	unterschiedlich
<b>Vergleichswerte</b>	Vorjahresauswertung, z. T. Absolutwerte
<b>Quellenangaben</b>	<a href="https://www.dgm.org">https://www.dgm.org</a>

**Leistungsbereich: Thüringer Muskelzentrum**

<b>Bezeichnung des Qualitätsindikators</b>	Qualitätssicherungsbericht für die Deutsche Gesellschaft für Muskelkranke e. V.
<b>Ergebnis</b>	Auflagen erfüllt
<b>Messzeitraum</b>	1 Jahr
<b>Datenerhebung</b>	Über alle Patienten in Behandlung
<b>Rechenregeln</b>	Durchschnittswertbestimmung
<b>Referenzbereiche</b>	unterschiedlich
<b>Vergleichswerte</b>	Vorjahresauswertung, z. T. Absolutwerte
<b>Quellenangaben</b>	Deutsche Gesellschaft für Muskelkranke e. V.; <a href="https://www.dgm.org">https://www.dgm.org</a>

**Leistungsbereich: Mukoviszidosezentrum - Pädiatrische Pneumologie**

<b>Bezeichnung des Qualitätsindikators</b>	Zertifiziert durch MUKO.zert, Qualitätsmanagement Mukoviszidose, EQO Auditor, Mukoviszidose Institut gGmbH, Bonn
<b>Ergebnis</b>	Mukoviszidose-Einrichtung: Versorgung von Kindern und Jugendlichen und seit 06/14 auch Erwachsenen
<b>Messzeitraum</b>	Zertifikat vom 18.06.2017 (gültig bis 18.06.2020)
<b>Datenerhebung</b>	Zertifizierungsverfahren für die CF-Einrichtungen ist akkreditiert durch die Deutsche Gesellschaft für Pneumologie (DGP)
<b>Rechenregeln</b>	
<b>Referenzbereiche</b>	Abhängig vom jeweiligen Parameter
<b>Vergleichswerte</b>	
<b>Quellenangaben</b>	<a href="https://www.muko.info/angebote/qualitaetsmanagement/zertifizierung/">https://www.muko.info/angebote/qualitaetsmanagement/zertifizierung/</a>

**Leistungsbereich: Unfall-, Hand- und Wiederherstellungschirurgie - Endoprothesenzentrum**

<b>Bezeichnung des Qualitätsindikators</b>	Endoprothesenregister Deutschland
--	-----------------------------------

Leistungsbereich: Unfall-, Hand- und Wiederherstellungschirurgie - Endoprothesenzentrum	
Ergebnis	Monatliche Auswertung
Messzeitraum	Fortlaufend
Datenerhebung	Fortlaufend
Rechenregeln	
Referenzbereiche	Eingabe der Daten aller Patienten nach endoprothetischen Operationen an Hüft- und Kniegelenk
Vergleichswerte	Daten aller eingebenden Kliniken deutschlandweit
Quellenangaben	<a href="https://www.eprd.de/de/">https://www.eprd.de/de/</a>

Leistungsbereich: Hämatologie und Internistische Onkologie - JAK 2	
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Ringversuch zur JAK 2 Diagnostik in Kooperation mit dem Universitätsklinikum Ulm
Ergebnis	erfolgreich absolviert
Messzeitraum	jährlich
Datenerhebung	
Rechenregeln	
Referenzbereiche	
Vergleichswerte	
Quellenangaben	

Leistungsbereich: Kindergastroenterologie	
Bezeichnung des Qualitätsindikators	CEDATA-Register
Ergebnis	Teilnahme
Messzeitraum	fortlaufend
Datenerhebung	1x/Quartal
Rechenregeln	
Referenzbereiche	
Vergleichswerte	jährlicher Vergleich mit anderen teilnehmenden kindergastroenterologischen Zentren in Deutschland
Quellenangaben	<a href="https://www.gpge.eu/">https://www.gpge.eu/</a>

Leistungsbereich: Gynäkologie - IVF-Labor	
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Schwangerschaftsrate, IVF-Labor, Fertilisationsrate, Embryoqualität, EZ-Zahl
Ergebnis	sehr gut
Messzeitraum	jährlich
Datenerhebung	prospektive und retrospektive kontinuierliche Datenerhebung
Rechenregeln	keine Angabe
Referenzbereiche	DIR (Deutsches IVF-Register)
Vergleichswerte	DIR (Deutsches IVF-Register)
Quellenangaben	DIR (Deutsches IVF-Register)

<b>Leistungsbereich: Neurologie - Schlaganfall</b>	
<b>Bezeichnung des Qualitätsindikators</b>	Qualitätssicherungsprojekt Schlaganfall Nordwestdeutschland
<b>Ergebnis</b>	Zertifizierung
<b>Messzeitraum</b>	3 Jahre
<b>Datenerhebung</b>	bei jedem Schlaganfallpatienten 1 Datensatz mit > 50 Items
<b>Rechenregeln</b>	Ermittlung des Durchschnittswertes aller Beteiligten, Darstellung in der Regel im Vergleich zu den anderen Teilnehmenden, z. T. ist die Erreichung von Absolutwerten verpflichtend
<b>Referenzbereiche</b>	unterschiedlich
<b>Vergleichswerte</b>	Querschnitts- und Langzeitvergleiche bei halbjährlicher Analyse
<b>Quellenangaben</b>	<a href="https://www.medizin.uni-muenster.de/epi/home/">https://www.medizin.uni-muenster.de/epi/home/</a>

<b>Leistungsbereich: Mitteldeutsches Kopfschmerzzentrum</b>	
<b>Bezeichnung des Qualitätsindikators</b>	Qualitätssicherungsbericht für Krankenkassen
<b>Ergebnis</b>	Auflagen erfüllt
<b>Messzeitraum</b>	1 Jahr
<b>Datenerhebung</b>	bei jedem Patienten in Behandlung der integrierten Versorgung im Kopfschmerzzentrum
<b>Rechenregeln</b>	Durchschnittswertbestimmung
<b>Referenzbereiche</b>	unterschiedlich
<b>Vergleichswerte</b>	Vorjahresauswertung, z. T. Absolutwerte
<b>Quellenangaben</b>	Krankenkassen

<b>Leistungsbereich: Palliativmedizin</b>	
<b>Bezeichnung des Qualitätsindikators</b>	Qualitätsbericht an Krankenkassen Zertifizierung im Rahmen des Onkologischen Zentrums
<b>Ergebnis</b>	erfolgreiche Teilnahme bzw. Auflagen erfüllt
<b>Messzeitraum</b>	jährlich
<b>Datenerhebung</b>	Grundlage der Qualitätssicherung ist die Dokumentation von Behandlung und deren Ergebnisse bzw. Datenerhebung hinsichtlich Kooperation mit Zuweisern sowie Betreuungsdaten von SAPV betreuten Patienten
<b>Rechenregeln</b>	Einzel- und Durchschnittswertbestimmung
<b>Referenzbereiche</b>	
<b>Vergleichswerte</b>	Vorjahresauswertung, z. T. Absolutwerte
<b>Quellenangaben</b>	Qualitätsbericht Krankenkassen

<b>Leistungsbereich: Unfall-, Hand- und Wiederherstellungschirurgie - Traumazentrum</b>	
<b>Bezeichnung des Qualitätsindikators</b>	zertifiziert als überregionales Traumazentrum
<b>Ergebnis</b>	Kontinuierliche Dateneingabe und Anwendung im Rahmen des Traumaregisters
<b>Messzeitraum</b>	fortlaufend
<b>Datenerhebung</b>	fortlaufend

Leistungsbereich: Unfall-, Hand- und Wiederherstellungschirurgie - Traumazentrum	
Rechenregeln	
Referenzbereiche	
Vergleichswerte	
Quellenangaben	<a href="http://www.traumanetzwerk-dgu.de/de/startseite_tnw.html">http://www.traumanetzwerk-dgu.de/de/startseite_tnw.html</a>

Leistungsbereich: Institut für Transfusionsmedizin	
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Akkreditierung nach DIN EN ISO 15189:2014; externe QK sowie Laborvergleiche (Instand, Eurotransplant); Erlaubnis- und Zulassungs-/Genehmigungserteilung von TLV und PEI
Ergebnis	erfolgreich
Messzeitraum	fortlaufend entsprechend Vorgaben der Rili-BÄK; aller 2 Jahre TLV/PEI
Datenerhebung	
Rechenregeln	
Referenzbereiche	
Vergleichswerte	
Quellenangaben	<a href="https://www.instand-ev.de/instand-ringversuche/">https://www.instand-ev.de/instand-ringversuche/</a> <a href="http://www.eurotransplant.org">http://www.eurotransplant.org</a>

Leistungsbereich: Unfall-, Hand- und Wiederherstellungschirurgie - Beckenregister	
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Teilnahme am Beckenregister der Deutschen Gesellschaft für Unfallchirurgie
Ergebnis	Jährliche Auswertung
Messzeitraum	fortlaufend
Datenerhebung	fortlaufend
Rechenregeln	
Referenzbereiche	
Vergleichswerte	Beckenregister Deutschland
Quellenangaben	

Leistungsbereich: Unfall-, Hand- und Wiederherstellungschirurgie - Schwerverletzte	
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Teilnahme am Schwerverletztenregister der Deutschen Gesellschaft für Unfallchirurgie
Ergebnis	Jährliche Auswertung
Messzeitraum	Fortlaufend
Datenerhebung	Fortlaufend
Rechenregeln	
Referenzbereiche	Eingabe der Daten aller behandelten Schwerverletzten
Vergleichswerte	Daten der anderen Thüringer Traumazentren, Daten aller eingehenden Kliniken weltweit
Quellenangaben	<a href="http://www.traumaregister-dgu.de/de/startseite_tr.html">http://www.traumaregister-dgu.de/de/startseite_tr.html</a>

Leistungsbereich: Kardiologie/ Herzchirurgie - Klappenersatz	
--	--

Leistungsbereich: Kardiologie/ Herzchirurgie - Klappenersatz	
<b>Bezeichnung des Qualitätsindikators</b>	Der interventionelle Klappenersatz im Bereich der Aortenklappe zur Behandlung von hochgradigen Verengungen der Aortenklappe.
<b>Ergebnis</b>	Der Fokus liegt auf konkretem Ergebnis des Behandlungsprozesses sowie auftretenden Komplikationen.
<b>Messzeitraum</b>	laufend
<b>Datenerhebung</b>	laufend
<b>Rechenregeln</b>	
<b>Referenzbereiche</b>	
<b>Vergleichswerte</b>	
<b>Quellenangaben</b>	<a href="https://dggk.org/">https://dggk.org/</a> <a href="https://aortenklappenregister.de/">https://aortenklappenregister.de/</a> - Arbeitsgruppe "Kathetergestützte Aortenklappenimplantationen"

Leistungsbereich: Qualitätsmanagement in der postoperativen Schmerztherapie - PAIN OUT (europa- und weltweit ausgebauter QUIPS-Projekt)	
<b>Bezeichnung des Qualitätsindikators</b>	1. Schmerzstärke und Beeinträchtigungen durch Schmerzen 2. postoperative Übelkeit und Erbrechen 3. Nebenwirkungen und Patientenzufriedenheit
<b>Ergebnis</b>	interne und externe Vergleiche sowie eine kontinuierliche Verlaufsbeobachtung über Datenbank möglich
<b>Messzeitraum</b>	fortlaufend
<b>Datenerhebung</b>	1. postoperativer Tag
<b>Rechenregeln</b>	
<b>Referenzbereiche</b>	
<b>Vergleichswerte</b>	<a href="http://www.quips-projekt.de">http://www.quips-projekt.de</a> <a href="http://pain-out.med.uni-jena.de/">http://pain-out.med.uni-jena.de/</a>
<b>Quellenangaben</b>	<a href="http://www.quips-projekt.de">http://www.quips-projekt.de</a> Mescha S, Zwacka S, Goettermann A, Schleppers A.: Qualitätsverbesserung der postoperativen Schmerztherapie - Ergebnisse des QUIPS-Projekts Zaslansky R, Chapman CR, Rothaug J, Bäckström R, Brill S, Davidson E, Elessi K, Fletcher D, Fodor L, Karanja E, Konrad C, Kopf A, Leykin Y, Lipman A, Puig M, Rawal N, Schug S, Ullrich K, Volk T, Meissner W.: Feasibility of international data collection and feedback on post-operative pain data: Proof of concept. EJP 2012; 16: 430-438

Leistungsbereich: Krankenhausspiegel	
<b>Bezeichnung des Qualitätsindikators</b>	gemäß der gesetzlichen Festlegungen von Qualitätsindikatoren zum Qualitätsbericht
<b>Ergebnis</b>	Teilnahme
<b>Messzeitraum</b>	jährlich
<b>Datenerhebung</b>	Daten aus der externen Qualitätssicherung nach SGB V
<b>Rechenregeln</b>	pro Modul
<b>Referenzbereiche</b>	<a href="https://www.krankenhausspiegel-thueringen.de/startseite/">https://www.krankenhausspiegel-thueringen.de/startseite/</a>
<b>Vergleichswerte</b>	
<b>Quellenangaben</b>	

Leistungsbereich: Apotheke	
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Teilnahme am DRG Benchmark der Pharmaceutical Benefit Management Group
Ergebnis	im oberen Drittel liegend
Messzeitraum	vierteljährlich
Datenerhebung	Arzneimittelverbrauchsdaten
Rechenregeln	
Referenzbereiche	
Vergleichswerte	
Quellenangaben	

Leistungsbereich: Nuklearmedizin	
Bezeichnung des Qualitätsindikators	EARL Accreditation
Ergebnis	Zertifikat
Messzeitraum	Vierteljährlich
Datenerhebung	Standardisierte Phantommessung zur Beurteilung von Homogenität und Auflösungsvermögen von PET/CT Geräten
Rechenregeln	
Referenzbereiche	
Vergleichswerte	
Quellenangaben	<a href="https://earl.eanm.org/">https://earl.eanm.org/</a>

Leistungsbereich: Kinderdiabetologie	
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Teilnahme am DPV Register, Qualitätsmanagement
Ergebnis	Registerdaten
Messzeitraum	halbjährlich
Datenerhebung	standardisierte prospektive Erfassung der Diabetes-relevanten Daten
Rechenregeln	
Referenzbereiche	
Vergleichswerte	DPV-Register, Vergleich mit den anderen führenden Kinderdiabeteszentren in D, A, CH, L
Quellenangaben	<a href="https://buster.zibmt.uni-ulm.de/projekte/DPV/">https://buster.zibmt.uni-ulm.de/projekte/DPV/</a>

Leistungsbereich: Geriatrie	
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Qualitätssiegel Geriatrie
Ergebnis	erfolgreiche Zertifizierung (Add-on zu DIN EN ISO 9001:2015)
Messzeitraum	aktuell gültig bis 20.06.2022
Datenerhebung	
Rechenregeln	
Referenzbereiche	

Leistungsbereich: Geriatrie	
Vergleichswerte	
Quellenangaben	<a href="https://www.bv-geriatrie.de">https://www.bv-geriatrie.de</a>

Leistungsbereich: Geriatrie	
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Gemidas Pro
Ergebnis	zentrale Datenbank, in der die wichtigsten Behandlungsdaten erfasst werden
Messzeitraum	fortlaufend Teilnahme seit 2008
Datenerhebung	Eingabe von Behandlungsdaten aller in der Geriatrie voll- und teilstationär behandelten Patienten quartalsweise (01.01.-31.03./01.04.-30.06./01.07.-30.09./01.10.-31.12. eines Jahres)
Rechenregeln	Benchmarking Geriatrie
Referenzbereiche	
Vergleichswerte	Daten aller anderen teilnehmenden Geriatrien in Deutschland
Quellenangaben	Weitere Informationen erhalten Sie über die Geschäftsstelle des Bundesverbandes für Geriatrie: <a href="https://www.bv-geriatrie.de">https://www.bv-geriatrie.de</a> .

Leistungsbereich: Psychiatrie und Psychotherapie – Center for Intervention and Research on adaptive and maladaptive brain Circuits underlying mental health (CIRC)	
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Multizentrische, randomisierte, interventionelle bzw. epidemiologische Studien zur translationalen Erforschung von Prävention, Diagnose und Therapie psychiatr. Erkrankungen (mit UK Halle, Magdeburg)
Ergebnis	je nach Studie
Messzeitraum	fortlaufend
Datenerhebung	abhängig vom Studienprotokoll
Rechenregeln	
Referenzbereiche	
Vergleichswerte	
Quellenangaben	<a href="https://c-i-r-c.de">https://c-i-r-c.de</a>

### **C-5 Umsetzung der Mindestmengenregelungen nach § 136b Absatz 1 Satz 1 Nummer 2 SGB V**

Die Fallzahlen für mindestmengenrelevante Leistungen können im Berichtsjahr 2020 von der Covid-19-Pandemie beeinflusst sein und sind daher nur eingeschränkt bewertbar.

#### **C-5.1 Umsetzung der Mindestmengenregelungen im Berichtsjahr**

	Mindestmenge	Erbrachte Menge
Lebertransplantation	20	81
Nierentransplantation	25	39
Kniegelenk-Totalendoprothesen	50	51
Komplexe Eingriffe am Organsystem Ösophagus	10	37
Komplexe Eingriffe am Organsystem Pankreas	10	84

	Mindestmenge	Erbrachte Menge
<b>Stammzelltransplantation</b>	25	127
<b>Versorgung von Früh- und Neugeborenen (mit einem Geburtsgewicht kleiner 1250g) bei einem Krankenhaus mit ausgewiesenem Level 1</b>	14	40

## C-5.2 Angaben zum Prognosejahr

### C-5.2.1 Leistungsberechtigung für das Prognosejahr

Das UKJ ist im Prognosejahr zur Leistungserbringung berechtigt für:
Lebertransplantation
Nierentransplantation
Kniegelenk-Totalendoprothesen
Organsystem Ösophagus
Organsystem Pankreas
Stammzelltransplantation
Früh- und Neugeborene, Gewicht kleiner 1250 g

#### C-5.2.1.a Ergebnis der Prognoseprüfung der Landesverbände der Krankenkassen und der Ersatzkassen

Lebertransplantation	
Prognose von den Landesverbänden der Krankenkassen und den Ersatzkassen bestätigt:	Ja
Erreichte Leistungsmenge Berichtsjahr 2020:	81
Die in den letzten zwei Quartalen des Berichtsjahres und den ersten zwei Quartalen des auf das Berichtsjahr folgenden Jahres erreichte Leistungsmenge:	72

Nierentransplantation	
Prognose von den Landesverbänden der Krankenkassen und den Ersatzkassen bestätigt:	Ja
Erreichte Leistungsmenge Berichtsjahr 2020:	39
Die in den letzten zwei Quartalen des Berichtsjahres und den ersten zwei Quartalen des auf das Berichtsjahr folgenden Jahres erreichte Leistungsmenge:	40

Kniegelenk-Totalendoprothesen	
Prognose von den Landesverbänden der Krankenkassen und den Ersatzkassen bestätigt:	Ja
Erreichte Leistungsmenge Berichtsjahr 2020:	51
Die in den letzten zwei Quartalen des Berichtsjahres und den ersten zwei Quartalen des auf das Berichtsjahr folgenden Jahres erreichte Leistungsmenge:	53

Organsystem Ösophagus	
Prognose von den Landesverbänden der Krankenkassen und den Ersatzkassen bestätigt:	Ja
Erreichte Leistungsmenge Berichtsjahr 2020:	37
Die in den letzten zwei Quartalen des Berichtsjahres und den ersten zwei Quartalen des auf das Berichtsjahr folgenden Jahres erreichte Leistungsmenge:	41

Organsystem Pankreas	
Prognose von den Landesverbänden der Krankenkassen und den Ersatzkassen bestätigt:	Ja

<b>Organsystem Pankreas</b>	
Erreichte Leistungsmenge Berichtsjahr 2020:	84
Die in den letzten zwei Quartalen des Berichtsjahres und den ersten zwei Quartalen des auf das Berichtsjahr folgenden Jahres erreichte Leistungsmenge:	72

<b>Stammzelltransplantation</b>	
Prognose von den Landesverbänden der Krankenkassen und den Ersatzkassen bestätigt:	Ja
Erreichte Leistungsmenge Berichtsjahr 2020:	127
Die in den letzten zwei Quartalen des Berichtsjahres und den ersten zwei Quartalen des auf das Berichtsjahr folgenden Jahres erreichte Leistungsmenge:	129

<b>Früh- und Neugeborene, Gewicht kleiner 1250 g</b>	
Prognose von den Landesverbänden der Krankenkassen und den Ersatzkassen bestätigt:	Ja
Erreichte Leistungsmenge Berichtsjahr 2020:	40
Die in den letzten zwei Quartalen des Berichtsjahres und den ersten zwei Quartalen des auf das Berichtsjahr folgenden Jahres erreichte Leistungsmenge:	34

#### **C-5.2.1.b Ausnahmetatbestand (§ 7 Mm-R)**

Der Krankenhausträger hat den Landesverbänden der Krankenkassen und den Ersatzkassen die erstmalige Erbringung der Leistung oder deren erneute Erbringung nach einer mindestens 24-monatigen Unterbrechung schriftlich mitgeteilt; **Trifft nicht zu für**

Lebertransplantation

Nierentransplantation

Kniegelenk-Totalendoprothesen

Organsystem Ösophagus

Organsystem Pankreas

Stammzelltransplantation

Früh- und Neugeborene, Gewicht kleiner 1250 g

#### **C-5.2.1.c Erlaubnis der für die Krankenhausplanung zuständigen Landesbehörde zur Sicherstellung der flächendeckenden Versorgung (§ 136b Abs. 5 SGB V)**

Die zuständige Krankenhausplanungsbehörde hat zur Sicherstellung einer flächendeckenden Versorgung der Bevölkerung gemäß § 136b Absatz 5 SGB V auf Antrag des Krankenhauses für die betreffende Leistung entschieden, dass das Leistungserbringungsverbot und der Vergütungsausschluss nach § 136b Absatz 4 Satz 1 und 2 SGB V keine Anwendung finden; **Trifft nicht zu für**

Lebertransplantation

Nierentransplantation

Kniegelenk-Totalendoprothesen

Organsystem Ösophagus

Organsystem Pankreas

Stammzelltransplantation

Früh- und Neugeborene, Gewicht kleiner 1250 g

#### **C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 136 Absatz 1 Satz 1 Nummer 2 SGB V**

Maßnahmen zur Qualitätssicherung für die stationäre Versorgung bei der Indikation Bauchaortenaneurysma (CQ01)

### Maßnahmen zur Qualitätssicherung für die stationäre Versorgung bei der Indikation Bauchaortenaneurysma (CQ01)

Kommentar	erfüllt
-----------	---------

### Maßnahmen zur Qualitätssicherung für die stationäre Versorgung von Kindern und Jugendlichen mit hämato-onkologischen Krankheiten (CQ02)

Kommentar	erfüllt
-----------	---------

### Maßnahmen zur Qualitätssicherung der Versorgung von Früh- und Reifgeborenen – Perinatalzentrum LEVEL 1 (CQ05)

Weiterführende standortbezogene Informationen unter: [www.perinatalzentren.org](http://www.perinatalzentren.org)

Kommentar	erfüllt
-----------	---------

### Maßnahmen zur Qualitätssicherung der Positronenemissionstomographie bei Patientinnen und Patienten mit Hodgkin-Lymphomen und aggressiven Non-Hodgkin-Lymphomen zum Interim-Staging nach bereits erfolgter Chemotherapie zur Entscheidung über die Fortführung der Therapie (CQ18)

Kommentar	erfüllt
-----------	---------

### Maßnahmen zur Qualitätssicherung der allogenen Stammzelltransplantation mit In-vitro-Aufbereitung des Transplantats bei akuter lymphatischer Leukämie und akuter myeloischer Leukämie bei Erwachsenen (CQ23)

Kommentar	erfüllt
-----------	---------

### Maßnahmen zur Qualitätssicherung der allogenen Stammzelltransplantation bei Multiplem Myelom (CQ24)

Kommentar	erfüllt
-----------	---------

### Maßnahmen zur Qualitätssicherung bei der Durchführung von minimalinvasiven Herzklappeninterventionen gemäß § 136 Absatz 1 Satz 1 Nummer 2 für nach § 108 SGB V zugelassene Krankenhäuser (CQ25)

Kommentar	erfüllt
-----------	---------

Nichterfüllung der Anforderungen an die pfl. V. mitgeteilt: Ja

Der ‚klärende Dialog‘ ist ein Instrument der Qualitätssicherung zur Unterstützung der Zentren, die nach dem 01.01.2017 die in der Richtlinie normierten Anforderungen an die Personalausstattung in der Pflege (Pflegeschlüssel), die zur Versorgung von Frühgeborenen mit einem Geburtsgewicht unter 1500 g notwendig sind, noch nicht vollumfänglich erreicht haben.

Teilnahme am klärenden Dialog gemäß § 8 der QFR-R: Ja

Klärenden Dialog gemäß § 8 der QFR-R. abgeschlossen: Nein

## **C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 136b Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 SGB V**

Nr.	Fortbildungsverpflichteter Personenkreis	Anzahl (Personen)
1	Fachärztinnen und Fachärzte, Psychologische Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten sowie Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen und -psychotherapeuten, die der Fortbildungspflicht unterliegen (fortbildungsverpflichtete Personen)	379
1.1	- Davon diejenigen, die der Pflicht zum Fortbildungsnachweis unterliegen	253
1.1.1	- Davon diejenigen, die den Fortbildungsnachweis erbracht haben	249

Der hier angegebene Wert differiert von dem unter A-11.1 angegebenen, da hier die physisch vorhandenen Ärzte gezählt werden, unter A-11.1. jedoch eine durchschnittliche Personalverfügbarkeit angegeben wird.

## C-8 Umsetzung der Pflegepersonalregelung im Berichtsjahr

### C-8.1 Monatsbezogener Erfüllungsgrad der PpUG

Pflegesensitiver Bereich	Station	Schicht	Monatsbezogener Erfüllungsgrad	Ausnahmetatbestände
Intensivmedizin	C310	Tagschicht	0,59 %	0
Intensivmedizin	C310	Nachtschicht	0,96 %	0
Intensivmedizin	C210	Tagschicht	0,86 %	0
Intensivmedizin	C210	Nachtschicht	1,00 %	0
Intensivmedizin	C110	Tagschicht	0,78 %	0
Intensivmedizin	C110	Nachtschicht	1,00 %	0
Herzchirurgie	B240	Tagschicht	0,93 %	0
Herzchirurgie	B240	Nachtschicht	0,67 %	0
Unfallchirurgie	B320	Tagschicht	0,68 %	0
Unfallchirurgie	B320	Nachtschicht	0,97 %	0
Unfallchirurgie	B330	Tagschicht	0,92 %	0
Unfallchirurgie	B330	Nachtschicht	0,97 %	0
Kardiologie	A230	Tagschicht	0,23 %	0
Kardiologie	A230	Nachtschicht	0,90 %	0
Kardiologie	B230	Tagschicht	0,58 %	0
Kardiologie	B230	Nachtschicht	0,83 %	0
Kardiologie	A210	Tagschicht	0,63 %	0
Kardiologie	A210	Nachtschicht	0,75 %	0
Neurologie	B440	Tagschicht	0,83 %	0
Neurologie	B440	Nachtschicht	0,42 %	0
Neurologie Schlaganfallereinheit	B441	Tagschicht	0,10 %	0
Neurologie Schlaganfallereinheit	B441	Nachtschicht	0,30 %	0
Geriatric	G01	Tagschicht	0,96 %	0
Geriatric	G01	Nachtschicht	0,99 %	0

### C-8.2 Schichtbezogener Erfüllungsgrad der PpUG

Pflegesensitiver Bereich	Station	Schicht	Schichtbezogener Erfüllungsgrad
Intensivmedizin	C310	Tagschicht	1,00 %
Intensivmedizin	C310	Nachtschicht	1,00 %
Intensivmedizin	C210	Tagschicht	1,00 %
Intensivmedizin	C210	Nachtschicht	1,00 %
Intensivmedizin	C110	Tagschicht	1,00 %
Intensivmedizin	C110	Nachtschicht	1,00 %
Herzchirurgie	B240	Tagschicht	0,00 %
Herzchirurgie	B240	Nachtschicht	1,00 %
Unfallchirurgie	B320	Tagschicht	1,00 %

<b>Pflegesensitiver Bereich</b>	<b>Station</b>	<b>Schicht</b>	<b>Schichtbezogener Erfüllungsgrad</b>
<b>Unfallchirurgie</b>	B320	Nachtschicht	1,00 %
<b>Unfallchirurgie</b>	B330	Tagschicht	1,00 %
<b>Unfallchirurgie</b>	B330	Nachtschicht	1,00 %
<b>Kardiologie</b>	A230	Tagschicht	0,00 %
<b>Kardiologie</b>	A230	Nachtschicht	1,00 %
<b>Kardiologie</b>	B230	Tagschicht	0,00 %
<b>Kardiologie</b>	B230	Nachtschicht	1,00 %
<b>Kardiologie</b>	A210	Tagschicht	1,00 %
<b>Kardiologie</b>	A210	Nachtschicht	1,00 %
<b>Neurologie</b>	B440	Tagschicht	1,00 %
<b>Neurologie</b>	B440	Nachtschicht	0,00 %
<b>Neurologie Schlaganfalleinheit</b>	B441	Tagschicht	0,00 %
<b>Neurologie Schlaganfalleinheit</b>	B441	Nachtschicht	0,00 %
<b>Geriatric</b>	G01	Tagschicht	1,00 %
<b>Geriatric</b>	G01	Nachtschicht	1,00 %